

STATISTISCHES  
JAHRBUCH  
FÜR DIE  
FREIE UND HANSESTADT  
HAMBURG  
1931/32

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT



HAMBURG 1932

KOMMISSIONSVERLAG VON LÜTCKE & WULFF



## Vorwort

Die amtliche Statistik und ihre Veröffentlichungen haben in den letzten Jahren wegen Mangels an Mitteln in zunehmendem Maße eingeschränkt werden müssen. Allgemeine statistische Aufnahmen, zum Beispiel die seit Jahren geplante große Volks-, Berufs- und Betriebszählung, mußten immer wieder aufgeschoben werden, und viel wertvolles Material in der laufenden Verwaltung muß statistisch unausgenutzt bleiben, weil die Mittel für die Bearbeitung nicht mehr vorhanden sind. Dabei ist das Verlangen nach amtlichen Zahlen über unser Leben und Treiben von Jahr zu Jahr lebhafter geworden. Da diese Forderung nach objektiver Berichterstattung über unsere Verwaltung und Wirtschaft berechtigt ist und die Verwaltungsberichte der hamburgischen Behörden wieder ausfallen, soll der Öffentlichkeit selbst in diesem schwersten Krisenjahr das bis zur Gegenwart fortgeführte Statistische Jahrbuch für unseren Stadtstaat Hamburg vorgelegt werden. Dieser Jahrgang des inhaltreichen und zuverlässigen Zahlenwerks ist unter ungewöhnlich schwierigen Arbeitsverhältnissen zustande gekommen. Daher spricht der Unterzeichnete allen an der Herausgabe beteiligten Verwaltungen an dieser Stelle seinen Dank aus für die besondere Mühe, der sie sich im Dienste der Allgemeinheit unterzogen haben.

Um Redaktions- und Druckkosten zu sparen, ist der Umfang des Jahrbuchs für 1931/32 im ganzen um mehr als ein Drittel gegenüber dem vorjährigen eingeschränkt. Diese Einsparungen sind zum Teil dadurch erreicht, daß die in den bisherigen Jahrgängen neben den neusten Zahlen abgedruckten Vergleichsangaben oft auf nur wenige frühere Jahre beschränkt worden sind; es mußten aber auch manche, bisher regelmäßig aufgenommene Tabellen ganz ausfallen. Andererseits sind vereinzelt Übersichten über besonders aktuelle Gegenstände neu eingesetzt. Die nicht wieder übernommenen Zahlenübersichten werden, sofern neuere Angaben vorliegen, handschriftlich fortgeführt und stehen den Benutzern des Buchs zur Einsichtnahme im Statistischen Landesamt zur Verfügung.

Die Reihenfolge der 22 Hauptabschnitte ist unverändert geblieben. Am stärksten mußte aus den angeführten Gründen der Abschnitt II, Bevölkerung, eingeschränkt werden. Im Abschnitt XI, Preise und Lebenshaltung, sind die Tabellen über die Bewegung der Kleinhandelspreise mit Rücksicht auf das allgemeine Interesse, das die Preisentwicklung noch immer beansprucht, wieder aufgenommen und bis Ende Juli des laufenden Jahres fortgeführt worden. Für die folgenden Monate bis Dezember 1932 können die im Statistischen Landesamt ermittelten und dort zu erfragenden Durchschnittspreise in den freigelassenen Raum nachgetragen werden. Der Abschnitt XXII, Wahlen, hat um einige Seiten erweitert werden müssen, da die Ergebnisse der Bürgerchaftswahlen vom 27. September 1931 und 24. April 1932, der beiden Wahlgänge der diesjährigen Reichspräsidentenwahl sowie der Reichstagswahl am 31. Juli 1932 darzustellen waren. Wegen der Veränderungen in den übrigen Abschnitten kann auf das ausführliche Tabellenverzeichnis verwiesen werden.

Hamburg, Statistisches Landesamt, 15. August 1932

**Prof. Dr. Sköllin,**  
*Leitender Regierungsdirektor*





# Inhalt

	Seite	Ver- zeichnis der Tabellen Seite
Vorwort .....	3*	
Allgemeine Bemerkungen, Abkürzungen, Berichtigungen .....	6*	
Verzeichnis der Tabellen .....	7*	
Quellenverzeichnis .....	14*	
Karte des Stadt- und Staatsgebiets .....	16*	
Hauptabschnitte des Tabellenwerks:		
I. Staatsgebiet .....	1	7*
II. Bevölkerung .....	8	7*
III. Gesundheitspflege .....	44	8*
IV. Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen .....	66	9*
V. Handel und Verkehr .....	82	9*
VI. Gewerbe und Industrie .....	110	10*
VII. Landwirtschaft und Viehhaltung .....	117	10*
VIII. Staatshaushalt .....	123	11*
IX. Staatliche Beamte, Angestellte und Arbeiter .....	126	11*
X. Gehälter und Tarifröhne .....	130	11*
XI. Preise und Lebenshaltung .....	134	11*
XII. Geld- und Kreditwesen .....	150	11*
XIII. Versicherungs- und Arbeitswesen .....	153	11*
XIV. Bau-, Garten- und Friedhofswesen .....	164	11*
XV. Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke .....	166	11*
XVI. Öffentliche Wohlfahrtspflege .....	168	11*
XVII. Öffentliche Jugendhilfe .....	176	12*
XVIII. Polizeiliche Angelegenheiten .....	187	12*
XIX. Rechtspflege und Strafvollzug .....	192	12*
XX. Unterricht und Bildung .....	201	12*
XXI. Religionsgemeinschaften .....	240	13*
XXII. Wahlen .....	246	13*
Verzeichnis der nach Stadt- und Gebietsteilen dargestellten Gegenstände .....	261	
Allgemeines Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge .....	263	

## Anhang:

Verzeichnis der Veröffentlichungen des Statistischen Landesamts	279
---	-----

## Allgemeine Bemerkungen

Die Namen der einzelnen Stadt- und Gebietsteile des hamburgischen Staates sind aus der Tabelle 1, Seite 1 f., zu ersehen. Wo in den Tabellen kurzweg von Staat oder Staatsgebiet, Stadt oder Stadtgebiet, Land oder Landgebiet die Rede ist, ist stets der hamburgische Staat, die Stadt Hamburg oder das hamburgische Landgebiet gemeint.

Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet im allgemeinen, daß eine Zahl zwar wahrscheinlich vorhanden, die Angabe aber nicht möglich ist; ein liegender Doppelpunkt drückt aus, daß die Mitteilung einer Zahl unzweckmäßig ist oder daß die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen; ein liegender Strich hat die Bedeutung einer Null (nichts); 0 oder 0,0 oder 0,00 gibt einen kleinen Bruch an, der in der betreffenden Tabelle nicht mehr darstellbar ist. — In meteorologischen Angaben hat ein Punkt an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); eine ausgefallene Beobachtung (Beobachtungslücke) wird durch einen liegenden Strich bezeichnet.

Für die Verhältniszahlen von 100, 1000 usw. sind meistens nautische Ziffern (z. B. 16,48) verwendet. Teilzahlen, die als solche leicht erkennbar sein sollen, sind, falls es sich um Grundzahlen handelt, mit gewöhnlichen kursiven Ziffern (1648) und, falls es sich um Verhältniszahlen handelt, mit kursiven Grasset-Ziffern (16,48) dargestellt.

Wenn nichts anderes angegeben (z. B. Rechnungsjahr, Schuljahr usw.), ist unter „Jahr“ immer das Kalenderjahr zu verstehen.

In einigen Übersichten sind Teil- und Summenzahlen unabhängig voneinander nach der allgemeinen Regel (z. B. über 4,25 bis 4,35 = 4,3; über 4,35 bis 4,45 = 4,4) verkürzt worden. Dadurch weicht vielfach die verkürzte Summenzahl in der letzten Stelle von der tatsächlichen Summe der verkürzten Teilzahlen ab.

### Abkürzungen

m.	= männlich
w.	= weiblich
i. J.	= im Jahr
zus.	= zusammen
St.	= Stück
v. H.	= vom Hundert
v. T.	= vom Tausend
kWh	= Kilowattstunde
PS	= Pferdestärke

#### Münzen:

<i>M</i>	= Mark
<i>GM.</i>	= Goldmark
<i>RM.</i>	= Reichsmark
<i>Rpf.</i>	= Reichspfennig

#### Längenmaße:

km	= Kilometer
m	= Meter
cm	= Zentimeter
mm	= Millimeter

#### Flächenmaße:

qkm	= Quadratkilometer
	(100 ha)
ha	= Hektar (100 a)
a	= Ar (100 qm)
qm	} = Quadratmeter
m <sup>2</sup>	
qcm	} = Quadratzentimeter
cm <sup>2</sup>	

#### Körpermaße:

cbm	= Kubikmeter (10 hl)
hl	= Hektoliter (100 l)
l	= Liter
R.-T.	= Registertonne (2,8315 cbm)
N.-R.-T.	= Netto-Registertonne

#### Gewichtsmaße:

t	= Tonne (1000 kg)
dz	= Doppelzentner (100 kg)
ndz	= Netto-Doppelzentner
Ztr.	= Zentner (100 $\mathcal{Z}$ )
kg	= Kilogramm
Pfd.	} = Pfund
$\mathcal{Z}$	
g	= Gramm

### Berichtigungen

S. 30: In Tab. 25, Spalte „70 und mehr“, und zwar unter „männlich“, muß in der Zeile „Selbstmorde zusammen“ 29 statt 19 und in der Schlußzeile 64 statt 54 stehen.

S. 31: In den Überschriften zu den Tabellen 26 und 27 muß es richtig 1930 statt 1931 heißen. Die Zahlen für 1931 lagen bei der Drucklegung dieses Buches noch nicht vor.

S. 153: In Tab. 1 ist im Kopf der Vorspalte statt „Ende der Jahre“ zu setzen „Jahresdurchschnitte“.

## Verzeichnis der Tabellen

(Wenn nachstehend keine Berichtszeit angegeben ist, handelt es sich um das Jahr 1931 oder 1931/32.)

Tab.	Seite	Tab.	Seite
<b>I. Staatsgebiet</b>			
<b>A. Lage, Einteilung und Größe</b>			
1. Einteilung und die Art der Benutzung ...	1	16. Die ehelich Geborenen im Staat nach dem Heiratsalter der Mutter, der Ehedauer der Eltern und der Geborenenfolge 1930. ....	24
2. Entwicklung und Umfang des Hamburger Hafens .....	3	17. Desgl. nach dem Alter des Vaters und dem Altersunterschied der Eltern 1930. ....	25
<b>B. Naturverhältnisse</b>			
3. Wasserstände der Elbe seit 1915. ....	3	18. Die unehelich Geborenen im Staat nach Alter und Familienstand der Mutter in den Monaten 1931 .....	25
4. Höhe der Sturmfluten seit 1908. ....	4	19. Die Legitimation unehelicher Kinder seit 1924 nach Geburtsjahren .....	25
5. Luftdruck, Luftwärme und Niederschläge in den einzelnen Monaten 1929 bis 1931 ....	5	<b>2. Sterbefälle</b>	
6. Windrichtung, Windgeschwindigkeit, relative Feuchtigkeit und Bewölkung in den einzelnen Monaten 1929 bis 1931 .....	6	20. Die jährlich Gestorbenen im Staat seit 1821, in der Stadt Hamburg seit 1871 .....	26
7. Tägliche Sonnenscheindauer. ....	7	21. Die Gestorbenen in den Stadt- und Gebiets- teilen nach dem Geschlecht usw. ....	27
<b>II. Bevölkerung</b>			
<b>A. Bevölkerungsstand</b>			
1. Ortsanwesende Bevölkerung seit 1811 ....	8	22. Die gestorbenen Säuglinge nach Sterbe- (Kalender-) und Altersmonaten. ....	28
2. Bevölkerungsentwicklung nach der Fort- schreibung 1921 bis 1931 .....	9	23. Die Gestorbenen im Staat nach Todes- ursachen und Altersgruppen .....	28
3. Haushaltungen und Bevölkerung in den Stadt- und Gebietsteilen 1925 und 1929 ..	10	24. Desgl. in der Stadt Hamburg nach Todes- ursachen und Monaten .....	29
<b>B. Eheschließungen und -lösungen</b>			
4. Eheschließungen im Staat seit 1821, in der Stadt Hamburg seit 1871 .....	12	25. Die gewaltsamen Todesfälle im Staat nach Alter, Geschlecht und Todesart*). ....	30
5. Die Eheschließungen in den Stadt- und Gebietsteilen nach Monaten .....	13	26. Die Selbstmorde 1930*). ....	31
6. Die Eheschließenden nach dem Familien- stand und der Kirchenzugehörigkeit 1930 ..	14	27. Verunglückungen mit tödlichem Ausgang 1930*). ....	31
7. Die Eheschließungen nach dem gegenseitigen Alter der Eheschließenden 1930 .....	15	28. Die an Lungenschwindsucht Gestorbenen im Staat nach Alter, Geschlecht und Familien- stand 1930 .....	31
8. Die Eheschließungen nach dem Geburts- land der Eheschließenden 1930 .....	15	29. Die Sterbefälle an Krebs nach Alter, Ge- schlecht und Familienstand 1930 .....	31
9. Die Ehelösungen seit 1890 .....	16	30. Die Toterklärungen nach Alter und Familien- stand .....	31
10. Die Ehelösungen in den Stadt- und Gebiets- teilen nach den Hauptscheidungsgründen 1930 ..	17	<b>D. Soziale Bevölkerungsbewegung</b>	
11. Durch den Tod gelöste Ehen im Staat im Jahr 1930 nach dem Heiratsalter der Ehe- gatten, der Ehedauer und der Kinderzahl. ..	18	<b>1. Binnenwanderung</b>	
12. Die Ehescheidungen im Jahr 1930 nach dem Heiratsalter des Mannes und der Frau und nach der Ehedauer .....	20	31. Gemeldete Zugezogene und Fortgezogene in den Gebietsteilen 1927 bis 1931 .....	32
13. Desgl. nach den Hauptscheidungsgründen in Verbindung mit dem Alter, dem Familien- stand vor Eingehung der Ehe und der Zahl der Kinder. ....	21	32. Desgl. in der Stadt nach Familien und Einzel- personen .....	33
<b>C. Natürliche Bevölkerungsbewegung</b>			
<b>1. Geburten</b>			
14. Die jährlich lebend und tot Geborenen im Staat seit 1821 sowie die Geborenen über- haupt in der Stadt Hamburg seit 1871 ...	22	33. Für die Stadt gemeldete Zugezogene nach der Herkunft und Fortgezogene nach dem Wanderungsziel .....	34
15. Die lebend- und totgeborenen ehelichen und unehelichen Kinder in den Stadt- und Ge- bietsteilen .....	23	34. Gemeldete Umzüge in der Stadt Hamburg nach Stadtteilen .....	34
		35. Desgl. nach Monaten .....	36
		36. Angemeldete Fremde nach der Staatsan- gehörigkeit .....	36
		<b>2. Überseischer Personenverkehr</b>	
		37. Die Ausreise über Hamburg seit 1899 ....	37
		38. Die Auswanderer und Reisenden nach Fami- lien und Einzelpersonen 1925 bis 1931 ...	37
		39. Die über Hamburg beförderten deutschen und ausländischen Auswanderer und Reisenden nach den Ländern der Herkunft seit 1925. ....	38
		40. Desgl. nach den Bestimmungsländern 1913 und 1926 bis 1931. ....	38
		41. Desgl. nach Herkunft und Reiseziel, nach Deutschen und Ausländern .....	39

\*) Berichtigung zu der Tabelle siehe Seite 6\*.

Tab.	Seite	Tab.	Seite
42. Die Ausgewanderten nach Berufsgruppen usw. und nach dem Herkunftsland .....	40	<b>2. Verschickung von kranken und erholungsbedürftigen Kindern und Jugendlichen</b>	
43. Desgl. nach Berufsgruppen usw. und dem Reiseziel .....	41	23. Unterbringung nebst Kostenaufwand 1929/30 bis 1931/32 .....	55
44. Desgl. nach den wichtigsten Berufen .....	42		
45. Die Auswanderer und Reisenden nach dem Alter 1929 bis 1931 .....	43	<b>G. Impfwesen</b>	
46. Die Einreise über Hamburg .....	43	24. Impfungen .....	55
<b>III. Gesundheitspflege</b>		<b>H. Schulärztliche Tätigkeit</b>	
<b>A. Heil- und Pflegepersonen</b>		25. Schulärztliche Untersuchungen in den Volksschulen und in den höheren Schulen 1930/31 .....	56
1. Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker, nicht approbierte Personen und Hebammen 1928 bis 1931 .....	44	26. Die Schüler und Schülerinnen der Gewerbe- und Fortbildungsschulen nach Berufen und Untersuchungsergebnissen 1930/31 .....	57
2. Selbständiges, geprüftes unteres Heil- und Pflegepersonal 1928 bis 1931 .....	44		
3. Die Pflegepersonen in den Staatskrankenhäusern .....	44	<b>J. Schulzahnärztliche Tätigkeit</b>	
		27. Die Schulzahnkliniken der Stadt Hamburg 1929/30 bis 1931/32 .....	58
<b>B. Übertragbare Krankheiten</b>		28. Die Schulzahnkliniken der Krankenhäuser 1929/30 bis 1931/32 .....	59
4. Geschlechtskrankenfürsorge 1930 und 1931 .....	44		
5. Erkrankungen und Sterbefälle an einigen übertragbaren Krankheiten 1930 und 1931 .....	45	<b>K. Hygienisches Institut</b>	
6. Desgl. an frischer spinaler Kinderlähmung und epidemischer Genickstarre 1929 bis 1931 .....	45	29. Abteilung für hygienisch-bakteriologische Untersuchungen 1928 bis 1931 .....	59
		30. Abteilung für Lebensmitteluntersuchung 1930 und 1931 .....	60
<b>C. Heilanstalten</b>		31. Abteilung „Städtereinigung“ seit 1929 .....	61
7. Gesamtübersicht über die staatlichen Krankenanstalten .....	46	32. Gewerbehygienische Untersuchungen seit 1929 .....	61
8. Lazarette und Krankenabteilungen der Staatsanstalten .....	46	33. Ausgeführte chemische Untersuchungen 1930 und 1931 .....	61
9. Die in den Allgemeinen Krankenhäusern verpflegten Kranken .....	47		
10. Die in den Allgemeinen Krankenhäusern sowie im Hafenkrankenhaus ambulant und poliklinisch Behandelten .....	48	<b>L. Warmbadeanstalten</b>	
11. Die in den Staatskrankenanstalten Friedrichsberg und Langenhorn verpflegten Kranken .....	48	34. Öffentliche Warmbadeanstalten seit 1928/29 .....	61
12. Gesamtübersicht der nichtstaatlichen Krankenanstalten .....	49		
		<b>M. Desinfektionen</b>	
<b>D. Geburtshilfe</b>		35. Öffentliche Desinfektionen nach dem Ort der Inanspruchnahme 1929 bis 1931 .....	61
13. Die staatlichen Entbindungsanstalten 1930 und 1931 .....	50	36. Desgl. nach den Ursachen der Inanspruchnahme 1929 bis 1931 .....	62
14. Die Lage der Kinder bei der Geburt 1920 bis 1931 .....	50	37. Rattenvertilgung auf Schiffen 1929 bis 1931 .....	62
15. Art und Ausgang der geburtshilflichen Operationen und Komplikationen 1929 bis 1931 .....	51	38. Rattenbekämpfung am Lande .....	63
<b>E. Säuglings- und Kleinkinderfürsorge</b>		<b>N. Hafengesundheitsdienst</b>	
16. Tätigkeit der Landeszentrale Hamburg der Deutschen Vereinigung für Säuglings- und Kleinkinderschutz e. V. 1924 bis 1930 .....	51	39. Schiffsbesichtigungen und deren Ergebnisse 1930 und 1931 .....	63
17. Die aus der Säuglingsfürsorge ausgeschiedenen Kinder 1930 .....	52		
18 und 19. Desgl. aus der Kleinkinderfürsorge .....	53	<b>O. Polizeiliche Nahrungsmittel- und Weinkontrollen</b>	
		40. Ergebnisse der Milchkontrollen 1929 bis 1931 .....	63
<b>F. Hamburgischer Landesverband für Volksgesundheitspflege e. V.</b>		41. Desgl. der sonstigen Nahrungsmittelkontrollen 1929 bis 1931 .....	64
<b>1. Fürsorgestellen für Lungenleidende</b>		42. Desgl. der Weinkontrollen 1929 bis 1931 .....	64
20. Neuaufnahmen und Überweisungen der Fürsorgestellen sowie Bestand der in Fürsorge Befindlichen 1929/30 bis 1931/32 .....	55		
21. Ärztliche Untersuchungen sowie Wohnungsbesuche der Fürsorgeschwestern 1929/30 bis 1931/32 .....	55	<b>P. Veterinärpolizeiliche Tätigkeit</b>	
22. Ärztlicher Befund bei den auf Tuberkulose erstmalig Untersuchten 1929/30 bis 1931/32 .....	55	43. Untersuchungen und festgestellte Tierseuchen 1929 bis 1931 .....	64
		44. Verseuchte Gehöfte .....	64
		<b>Q. Fleischbeschauämter</b>	
		45. Untersuchungen der Fleischbeschauämter 1914 und 1929 bis 1931 .....	65
		46. Untersuchung des aus dem Inland eingeführten Fleisches 1914 und 1928 bis 1931 .....	65
		47. Desgl. des aus dem Ausland eingeführten Fleisches 1914, 1930 und 1931 .....	65

Tab.	Seite
<b>IV. Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen</b>	
<b>A. Grundstücke</b>	
1. Bestand an Grundstücken	
1. Die Grundstücke 1910 bis 1929 .....	66
2. Die bebauten und unbebauten Staatsgrundstücke .....	66
2. Grundbesitzveränderungen	
3. Grundbesitzveränderungen 1913 und 1925 bis 1931 .....	66
4. Die Grundstücksverkäufe in den Stadt- und Gebietsteilen .....	67
5. Die verkauften bebauten Grundstücke in den Stadtteilen nach dem im Vielfachen der Friedensmiete ausgedrückten Preis .....	69
6. Staatsankäufe und -verkäufe von Grundstücken .....	69
3. Belastung der Grundstücke	
7. Die Veränderungen in den Beschwerden der Grundstücke .....	70
4. Mietwert der Grundstücke	
8. Der Friedensmietwert der besteuerten bebauten Grundstücke nach Stadt- und Gebiets- teilen .....	71
<b>B. Gebäude und Wohnungen</b>	
1. Bautätigkeit	
9. Bautätigkeit in der Stadt Hamburg seit 1928	72
10. Bautätigkeit im Landgebiet .....	72
11. Zu- und Abgang an Gebäuden nach der Zahl der Wohnungen in der Stadt Hamburg 1928 bis 1931 .....	72
12. Desgl. nach Stadt- und Gebietsteilen .....	73
13. Zu- und Abgang an Wohnungen in den Stadt- und Gebietsteilen .....	74
14. Desgl. nach der Zimmerzahl in der Stadt Hamburg 1929 bis 1931 .....	75
15. Desgl. nach der Zimmerzahl im Landgebiet	75
16. Zugang an Wohngebäuden und Wohnungen nach Zimmerzahl und Bauherren .....	75
17. Die neuerstellten und die mit Badezimmer ausgestatteten Wohnungen nach Stadtteilen	76
18. Bauanträge, Bauerlaubnisse und begonnene Neubauten in Hamburg 1929 bis 1931 ...	76
19. Bauerlaubnisse, begonnene und beendete Neubauten in Bergedorf und Cuxhaven 1929 bis 1931 .....	77
2. Feuerversicherung für Gebäude	
20. Die Hamburger Feuerkasse 1928 bis 1931 ..	77
3. Bestand an Wohnungen	
21. Die Räumlichkeiten in der Stadt und im Staat seit 1867 .....	77
4. Bauwerte und Mietfestsetzung	
22. Bauwerte für Neubauten 1900 bis 1931 ...	78
23. Mietpreise für Wohnungen seit 1. Dezember 1923 in Hundertsätzen der Friedensmiete .	78
5. Wohnungsmarkt	
24. Angebot und Bedarf an Wohnungen .....	79
25. Nachfrage nach Wohnungen .....	80
26. Angebot und Bedarf an Wohnungen sowie Wohnungstausch in Bergedorf und Cuxhaven 1929 bis 1931 .....	80
6. Wohnungspflege	
27. Beseitigung von Bau- und Benutzungsmängeln 1930 und 1931 .....	81

Tab.	Seite
28. Wohnungsmißstände und ihre Behebung 1930 und 1931 .....	81
29. Erhaltung von Altwohnungen 1928 bis 1931	81
30. Unbewohnbarkeitserklärungen 1899 bis 1931	81
<b>V. Handel und Verkehr</b>	
<b>A. Warenverkehr über See</b>	
1. Der Warenempfang über See nach Gewicht und Wert sowie Herkunftsländern 1930...	82
2. Der Warenversand über See nach Gewicht und Wert sowie Bestimmungsländern 1930	82
3. Der Warenverkehr über See nach Hauptwarengruppen 1930 .....	83
<b>B. Eisenbahngüterverkehr</b>	
4. Gewicht der mit der Eisenbahn angekommenen und versandten Waren 1929 bis 1931 .....	83
<b>C. Schifffahrt</b>	
1. Seeschifffahrt	
a. Bestand der Seeschiffe	
5. Die im Hafen Hamburg beheimateten Seeschiffe nach Arten 1929 bis 1931 .....	84
6. Desgl. nach Gattungen und Größenklassen.	84
b. Seeschiffsverkehr	
7. Die im Hafen Hamburg angekommenen und abgegangenen Seeschiffe nach Verkehrs- gebieten .....	85
8. Die im Cuxhavener Hafen angekommenen und abgegangenen Seeschiffe .....	85
c. Hafenbetrieb	
9. Die Arbeiter in den einzelnen Zweigen des Hamburg-Altonaer Hafenbetriebs .....	86
10. In den einzelnen Betriebszweigen durchschnittlich werktätig beschäftigte Arbeiter 1929 bis 1931 .....	86
d. Kaiverkehr	
11. Die an den Kaianlagen abgefertigten Seeschiffe nach Schiffsgattungen .....	87
12. Desgl. nach Flaggen 1913 und 1929 bis 1931	87
13. Beförderung und Gewicht der an den Kaianlagen gelandeten und verladenen Güter 1913 und 1926 bis 1931 .....	88
14. Einnahmen aus dem Staatskaibetrieb 1913 und 1929 bis 1931 .....	88
15. Der Schiffsverkehr am Zollinlandkai nach Schiffsgattungen 1925 bis 1931 .....	88
e. Seemannsämler	
16. Die An- und Abmusterungen vor den Seemannsämlern nach Schiffen und Seeleuten.	89
17. Beim Seemannsamt Hamburg angezeigte Unfälle von Seeleuten auf deutschen Schiffen 1913 und 1926 bis 1931 .....	90
18. Zur Untersuchung gelangte Unfälle der Seeleute nach der Stellung im Beruf .....	90
<b>2. Binnenschifffahrt</b>	
19. Schiffs- und Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen 1929 bis 1931 .....	91
20. Der mit Binnenschiffen an den St. Pauli-Landungsbrücken vermittelte Personen-, Vieh- und Güterverkehr auf der Niederelbe 1925 bis 1931 .....	91

Tab.	Seite	Tab.	Seite
21. Der mit Binnenschiffen an der Stadtdeich-Landungsbrücke vermittelte Personen- und Viehverkehr auf der Oberelbe 1925 bis 1931	91	44. Betriebsergebnisse der Walddörferbahn 1929 bis 1931	107
22. Flußfahrzeuge nach Arten, Tragfähigkeit und Baumaterial	92	45. Rechnungsergebnisse der Verkehrsmittel der Hamburger Hochbahn AG. seit 1926	107
<b>D. Fischerei</b>		<b>3. Straßenbahnen</b>	
23. Die hamburgische Fischereiflotte 1913 und 1928 bis 1931	92	46. Monatliche Betriebsergebnisse der Straßenbahnen	107
24. Mengen, Werte und Durchschnittspreise der Fischzufuhren	93	<b>4. Kraftfahrzeuge</b>	
25. Mengen und Werte der in Hamburg-St. Pauli aus der Nordsee angebrachten Fänge, für die Fangreise und den Reisetag berechnet	93	47. Bestand an Kraftfahrzeugen 1928 bis 1931	108
26. Desgl. der in Cuxhaven von Fischdampfern angebrachten Fänge, für die Fangreise und den Reisetag berechnet	94	48. Kraftdroschenwesen in der Stadt Hamburg 1928 bis 1931	108
27. Desgl. der durch Frachtdampfer und Eisenbahn zum Fischmarkt Hamburg-St. Pauli gebrachten und dort zur Versteigerung gestellten Fische 1913 und 1929 bis 1931	95	49. Kraftomnibusverkehr in der Stadt Hamburg 1928 bis 1931	108
28. Durchschnittsauktionspreise der wichtigsten Konsumfische 1913, 1929 bis 1931	96	50. Autobusverkehr der Hamburger Hochbahn AG. 1928 bis 1931	108
<b>E. Viehmarkt und Schlachthof</b>		<b>5. Dampfschiffe</b>	
29. Die Viehzufuhr zum Hamburger Viehmarkt nach Herkunftsgebieten 1928 bis 1931	97	51. Personenbeförderung auf den Wasserstraßen der Stadt Hamburg nach Monaten	109
30. Die Schlachtungen in den Hamburger Schlachthofanlagen	97	<b>6. Luftfahrzeuge</b>	
<b>F. Wareneinfuhr auf dem Deichtormarkt</b>		52. Der Luftverkehr im Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel 1930 und 1931	109
31. Wareneinfuhr 1930 bis 1932	98	<b>VI. Gewerbe und Industrie</b>	
<b>G. Eichwesen</b>		<b>A. Gewerbeaufsicht</b>	
32. Die geprüften Meßgeräte und Höhe der Gebühren 1925 bis 1931	100	1. Die Groß-, Mittel- und Kleinbetriebe und die Betriebsunfälle nach Gewerbegruppen	110
33. Desgl. nach den einzelnen Amtsstellen 1925 bis 1931	100	<b>B. Anmeldungen zum Gewerbebetrieb</b>	
<b>H. Postwesen</b>		2. Die angemeldeten Gewerbebetriebe 1926 bis 1931	112
34. Die einzelnen Verkehrseinrichtungen 1930 und 1931	101	3. Die angemeldeten, unter Kontrolle stehenden Gewerbebetriebe 1930 und 1931	113
35. Post-, Telegraphen- und Fernsprechkverkehr in der Stadt Hamburg	101	<b>C. Dampfkesselstatistik</b>	
<b>J. Verkehrsmittel</b>		4. Die im hamburgischen Staatsgebiet und auf den in Hamburg beheimateten Schiffen vorhandenen Kessel 1928 bis 1931	113
<b>1. Eisenbahnen</b>		5. Prüfung und Abnahme neuer Dampfkessel 1928 bis 1931	113
36. Die Verkehrszählungen der Reichsbahndirektion Altona auf der Stadt- und Vorortbahn Hamburg-Altona am 20. Februar 1930 und 26. August 1931	102	6. Laufende Prüfungen von Dampfkesseln 1928 bis 1931	113
37. Die geleisteten Zug- und Wagenachskilometer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Direktionsbezirk Altona	104	<b>D. Gewerbliche Vereinigungen</b>	
38. Die verausgabten Fahrkarten nach Arten im Stadt- und Vorortverkehr 1929 bis 1931	104	7. Die Innungen 1930 und 1931	114
39. Personenbeförderung auf der Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortbahn in den einzelnen Monaten 1929 bis 1931	104	<b>E. Schankerlaubniswesen</b>	
40. Die mit der Lübeck-Büchener Eisenbahn in, von und nach Hamburg beförderten Personen 1924 bis 1931	105	8. Bestand an Gast- und Schankstätten	115
41. Die mit der Südstormarnschen Kreisbahn von und nach Hamburg beförderten Personen	105	9. Die Erteilung, Versagung und Entziehung von Schankerlaubnissen	116
<b>2. Hochbahnen</b>		<b>VII. Landwirtschaft und Viehhaltung</b>	
42. Verausgabte Einzelfahrkarten auf den einzelnen Haltestellen der Hochbahnbetriebe 1930 und 1931	106	<b>A. Bodenbenutzung und Ernteerträge</b>	
43. Betriebsergebnisse der Hochbahn	106	1. Anbau von Fruchtarten im Staat 1913 und 1927 bis 1931	117
		2. Ernteerträge der wichtigsten Feldfrüchte in den Gebietsteilen	118
		3. Desgl. im Staatsgebiet 1913 und 1927 bis 1931	119
		<b>B. Viehzählungen</b>	
		4. Ergebnisse der Schweinezahlungen	119
		5. Ergebnisse der Viehzählungen 1930 und 1931	121
		6. Die Abkaltungen beim Rindvieh	122
		7. Versteuerte und steuerfreie Hunde 1927/28 bis 1931/32	122

Tab.	Seite
<b>VIII. Staatshaushalt</b>	
1. Staatshaushaltsabrechnung 1929 und Staatshaushaltsplan 1931 und 1932 .....	123
2. Geschäftsverkehr der Hauptstaatskasse....	124
3. Leistungen der Beleihungskasse für Hypotheken 1929 bis 1931 .....	124
4. Grundstückserwerbungen des Staats und Verkäufe von Staatsgrund .....	124
5. Im Ausschreibungswege vergebene Arbeiten und Lieferungen .....	124
6. Erträge der Lustbarkeitssteuer 1929 bis 1931	125

### IX. Staatliche Beamte, Angestellte und Arbeiter

Personalbestand 1914 bis 1932 .....	126
-------------------------------------	-----

### X. Gehälter und Tariflöhne

1. Die Monatsgehälter der Beamten und Angestellten des hamburgischen Staats 1926 bis 1932 (Nominalwert) .....	130
2. Desgl. (Realwert) .....	131
3. Die Tariflöhne der Arbeiter in der Stadt Hamburg 1926 und 1929 bis 1932 (Nominalwert) .....	132
4. Desgl. (Realwert) .....	133

### XI. Preise und Lebenshaltung

1. Hamburger Großhandelspreise .....	134
2. Hamburger Kleinhandelspreise für Fleisch 1930 bis Juli 1932 .....	136
3. Desgl. für Fettwaren, Käse und Eier ....	138
4. " für Kartoffeln und Gemüse .....	140
5. " für frische Fische, Salz- und Räucherfische .....	141
6. " für Kolonialwaren .....	143
7. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Lebensbedürfnisse 1913/14, 1930 und 1931	145
8. Die vom Statistischen Reichsamt für die Berechnung der Teuerungszahlen festgesetzten Mengen .....	146
9. Hamburger Teuerungszahlen und Indexpziffern von Januar 1924 bis Juli 1932 ....	147
10. Indexziffern der Großhandelspreise im Deutschen Reich seit 1927 .....	148

### XII. Geld- und Kreditwesen

#### A. Münzprägungen

1. Die Gesamtausprägung von Reichsmünzen und der Anteil der hamburgischen Münzstätte seit 1923 .....	150
--	-----

#### B. Banken und Sparkassen

2. Geschäftsverkehr der Reichsbankhauptstelle Hamburg seit 1927 .....	150
3. Entwicklung des Sparkassenwesens seit 1927	151
4. Spareinlagen bei den einzelnen Sparkassen seit 1927 .....	151

#### C. Leihanstalten

5. Öffentliche Leihanstalten seit 1924 .....	151
--	-----

### XIII. Versicherungs- und Arbeitswesen

#### A. Versicherungen

1. *) Krankenkassen u. Mitgliederbestand seit 1924	153
2. Rechnungsergebnisse der Krankenkassen ..	153

\*) Berichtigung zu der Tabelle siehe Seite 6\*.

Tab.	Seite
3. Versorgungskasse für staatliche Angestellte 1927/28 bis 1930/31 .....	153
4. Gewährung von Ruhegeld und Ruhelohn sowie von Hinterbliebenenversorgung 1928 bis 1931	154
5. Private Versicherungsunternehmungen. 1929 bis 1931 .....	155
6. Obergewerkschaft Hamburg .....	155
7. Hamburg. Lebensversicherungsgesellschaften 1929 bis 1931 .....	155

#### B. Arbeitsnachweis

8. Arbeitsgesuche und offene Stellen beim Arbeitsamt und bei den nicht gewerbmäßigen Arbeitsnachweisen 1929 bis 1931 .....	156
--	-----

#### C. Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge

9. Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge in der Stadt seit 1926 .....	157
10. Desgl. im Bezirk des Arbeitsamts Hamburg	157
11. Ausgaben in der Arbeitslosenversicherung im Bezirk des Arbeitsamts Hamburg ....	158
12. Desgl. in der Krisenfürsorge .....	158
13. Ausgaben für Notstandsarbeiten .....	159
14. Die Unterstützten in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge in der Stadt Hamburg nach Altersklassen .....	159
15. Desgl. nach der Dauer der Unterstützung ..	160
16. Desgl. in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge nach Lohnklassen .....	160

#### D. Sonstiges

17. Tätigkeit des Schlichtungsausschusses 1927 bis 1931 .....	161
18. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung	162
19. Streiks .....	163
20. Befreiungsscheine für ausländische Arbeiter	163

### XIV. Bau-, Garten- und Friedhofswesen

1. Straßen und Pflasterungen 1928 bis 1931 .	164
2. Straßenreinigung und -besprengung seit 1928	164
3. Müllabfuhr und Verbrennung seit 1928 ...	164
4. Sielwesen seit 1928 .....	164
5. Öffentliche Bedürfnisanstalten seit 1928 ...	164
6. Die Baggerungen seit 1928 .....	165
7. Kleingärten 1930 und 1931 .....	165
8. Bestattungen und Exhumierungen seit 1928	165
9. Gebühren für Beerdigungen, Einäscherungen usw. seit 1928 .....	165

### XV. Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke

1. Betrieb der Wasserwerke 1929/30 u. 1930/31	166
2. " " Gaswerke 1927/28 bis 1930/31	166
3. " " Elektrizitätswerke 1927/28 bis 1930/31 .....	167

### XVI. Öffentliche Wohlfahrtspflege

1. Gesamtausgaben und -einnahmen .....	168
2. Barunterstützungen .....	168
3. Arbeitsfürsorge .....	169
4. Unterstützungen bei Mieterückständen ....	170
5. Zusatzrenten für Kriegsoffer 1929 bis 1931	170
6. Gemeinnützige Darlehenskasse Hamburg, G. m. b. H. 1929 bis 1931 .....	170

Tab.:	Seite
7 und 8. Sachleistungen 1930 und 1931 .....	171
9. „ 10. Trinkerfürsorge 1927 bis 1931 .....	172
11. Fürsorge für Wohnungslose und Wanderer	172
12. Offene Gesundheitsfürsorge 1930 und 1931	173
13 bis 15. Geschlossene Fürsorge .....	173

## XVII. Öffentliche Jugendhilfe

1. Schutzbefohlene der Jugendbehörde und der Jugendämter 1928 bis 1931 .....	176
2. Kosten der öffentlichen Jugendhilfe 1925 bis 1930 .....	176
3. Die Unterbringung der Zöglinge 1930 u. 1931	177
4. Zöglinge nach Aufnahmegründen, Alter und Geschlecht .....	177
5. Desgl. nach der Sterblichkeit 1930 und 1931	178
6. Pflegekinderwesen der Jugendämter seit 1928	179
7. Amtsvormundschaften der Jugendämter 1930 und 1931 .....	179
8. Mütter und Erzeuger neuübernommener unehelicher Mündel nach Familienstand, Alter und Beruf .....	180
9. Ehrenamtliche Mitarbeiter der Jugendämter	180
10. Fürsorge der Jugendämter für werdende Mütter .....	180
11. Arbeits- und Wanderer-, Berufsschwachen- und Sexualfürsorge des Jugendamts Hamburg 1930 und 1931 .....	181
12. Jugendgerichtshilfe des Jugendamts Hamburg	182
13. Die Gefährdetenfälle des Jugendamts Hamburg 1926 bis 1931 .....	184
14. Jugend- und Sportverbände und deren Einrichtungen 1928 bis 1931 .....	184
15. Fürsorge für abnorme und schwererziehbare Minderjährige 1930 und 1931 .....	185
16. Ausschluß für Kinderanstalten .....	186

## XVIII. Polizeiliche Angelegenheiten

(soweit sie nicht in anderen Abschnitten aufgeführt sind)

1. Anzeigen bei der Kriminalpolizei .....	187
2. Strafverfügungen wegen Übertretung verkehrspolizeilicher Vorschriften 1928 bis 1931	187
3. Angemeldete und auf der Alster verkehrende Lustfahrzeuge 1916 und 1926 bis 1931 ...	187
4. Straßenverkehrsunfälle in der Stadt Hamburg	188
5. Zulassung von Kraftfahrzeugen und Führern sowie Versagung und Entziehung der Fahrerlaubnis 1928 bis 1931 .....	188
6. Bestand an Kraftwagenhallen in der Stadt 1929 bis 1931 .....	188
7. Brände in den Stadt- und Gebietsteilen ...	189
8. Entstehungsursachen der Brände .....	189
9. Sonstige Hilfeleistungen 1928 bis 1931 ...	190
10. Fahrzeugbestand 1928 bis 1931 .....	190
11. Zahl der Feuermeldestellen in der Stadt 1913, 1930 und 1931 .....	190
12. Personalbestand 1928 bis 1931 .....	190
13. Gemeldete Selbstmorde und Selbstmordversuche seit 1922 .....	191
14. Untergebrachte Obdachlose 1930 und 1931.	191
15. Öffentliche Flußbadeanstalten 1928 bis 1931	191

## XIX. Rechtspflege und Strafvollzug

### A. Rechtspflege

1. Rechtsanwälte und Notare seit 1905 .....	192
2 und 3. Konkurse und Vergleichsverfahren .	192
4. Strafsachen vor den Amtsgerichten .....	193
5. Strafsachen vor dem Landgericht seit 1923	193

Táb.	Seite
6. Entscheidungen in Strafsachen vor dem Oberlandesgericht 1930 und 1931 .....	194
7. Rechtskräftige Verurteilungen durch das Amtsgericht in Hamburg nach den strafbaren Handlungen und Strafen .....	194
8. Rechtskräftige Verurteilungen durch das Landgericht nach den strafbaren Handlungen und Strafen .....	195
9. Vormundschaftssachen .....	195
10. Seeamt seit 1925 .....	196
11. Verwaltungsgerichte 1930 und 1931 .....	196

### B. Strafvollzug

12. Gefangene überhaupt .....	197
13. Eingelieferte Strafgefangene .....	197
14. Schutzaufsicht über die entlassenen Gefangenen 1929 bis 1931 .....	200
15. Strafvollzug in Ritzbüttel seit 1926 .....	200

## XX. Unterricht und Bildung

### A. Hochschulwesen

#### 1. Hamburgische Universität

1. Studierende nach Fakultäten und Studienfächern 1928/29 bis 1931/32 .....	201
2. Promotionen seit 1922/23 .....	202
3. Auslandsdiplomprüfungen seit 1922/23 ...	202
4. Gasthörer 1928/29 bis 1931/32 .....	202
5. Teilnehmer an den Ferienkursen 1927 bis 1931	203
6. Lehrkörper .....	203

#### 2. Hamburger Volkshochschule

7. Kurse, Dozenten und Hörer 1930/31 .....	204
8. Teilnehmer an den Arbeitsgemeinschaften 1930/31 .....	204

#### 3. Allgemeines Vorlesungswesen

9. Kurse, Dozenten und Hörer .....	205
------------------------------------	-----

#### 4. Technisches Vorlesungswesen

10. Kurse, Dozenten und Kurssteilnehmer ...	205
11. Hörer nach dem Beruf 1929/30 bis 1931/32	206

#### 5. Hamburgische Verwaltungs-Akademie

12. Die Hörer 1928/29 bis 1931/32 .....	206
13. Die Prüfungen 1930 und 1931 .....	206

### B. Allgemeinbildende Schulen

#### 1. Allgemeinbildende Schulen überhaupt

14. Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler .....	207
15. Besondere Einrichtungen der Staatsschulen	209
16. Die abgegangenen Schüler .....	210

#### 2. Höhere Schulen

##### a. Höhere Schulen überhaupt

17. Höhere Schulen in den Gebietsteilen nach Schularten .....	211
---	-----

##### b. Staatliche höhere Schulen

18. Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler nach Schularten .....	212
19. Die abgegangenen Schüler nach Schularten	212
20. Reifeprüfungen .....	213
21. Mit Reifezeugnis abgegangene Schüler nach dem erwählten Studium oder Beruf .....	213
22. Reifeprüfungen von Nichtschülern .....	214
23. Die einzelnen Schulen .....	214
24. Die aus den einzelnen Schulen abgegangenen Schüler .....	216
25. Schulgeldzahler .....	217



Tab.	Seite
<b>c. Nichtstaatliche höhere Schulen</b>	
26. Die einzelnen Schulen .....	218
27. Reifeprüfungen .....	218
28. Mit Reifezeugnis abgegangene Schüler nach dem erwählten Studium oder Beruf .....	218
29. Prüfungen für die Obersekundareife .....	219
30. Obersekundareifeprüfungen für Nichtschüler .....	219
<b>3. Volksschulen</b>	
31. Öffentliche Volksschulen .....	219
32. Angegliederte gehobene Stufen .....	220
33. Ausleseprüfungen in der Stadt Hamburg 1928 bis 1932 .....	220
34. Desgl. in Bergedorf, Cuxhaven und Volksschule 1928 bis 1932 .....	221
35. Aus den einzelnen Klassen entlassene Schüler seit 1926/27 .....	221
36. Berufswünsche entlassener Schüler seit 1926/27 .....	222
37. Die anderen Schulen des Volksschulwesens .....	222
<b>C. Berufs- und Fachschulen</b>	
38. Die öffentlichen Berufs- und Fachschulen überhaupt seit 1923/24 .....	224
39. Die einzelnen staatlichen Schulen .....	225
40. Die einzelnen Pflichtfachgewerbeschulen ..	227
41. Nichtstaatliche Wohlfahrts- u. Werkschulen ..	228
42. Absolventen der Technischen Staatslehranstalten 1930/31 und 1931/32 .....	228
43. Staatliche Seefahrtsschule seit 1926 .....	229
44. Gewerbekundliches Institut seit Winter 1930/31 .....	229
45. Staatliches Fröbelseminar .....	229
<b>D. Staatsprüfungen u. dgl.</b>	
46. Juristische Prüfungen seit 1925 .....	229
47. Volkswirtschaftliche Diplomprüfungen seit 1925/26 .....	230
48. Ärztl. und zahnärztl. Prüfungen seit 1925/26 ..	230
49. Pharmazeutische Prüfungen und Prüfungen für Nahrungsmittelchemiker seit 1925/26 ..	230
50. Evangelisch-theologische Prüfungen seit 1928 ..	231
51. Prüfungen für das Lehramt an Volks- und höheren Schulen .....	231
52. Gewerbelehrerprüfungen 1930/31 u. 1931/32 ..	231
53. Handelsschullehrerprüfungen seit 1924/25 ..	232
54. Staatliches Prüfungsamt für Kurzschrift seit 1929 .....	232
55. Prüfungen für Seefahrtlehrer .....	233
56. Staatl. Prüfungsamt für Privatmusiklehrer seit 1929/30 .....	233
57. Prüfungen für den mittleren Verwaltungsdienst seit 1920 .....	233
58. Prüfungen für den unteren und mittleren Justizdienst seit 1921 .....	234
59. Gerichtsvollzieherprüfungen seit 1920 .....	234
60. Polizeibeamtenprüfungen 1930 und 1931 ..	234

Tab.	Seite
<b>E. Archive und Büchereien</b>	
61 und 62. Staatsarchiv seit 1926 .....	235
63 bis 65. Welt-Wirtschafts-Archiv seit 1927 ..	235
66 „ 68. Staats- und Universitäts-Bibliothek seit 1925/26 .....	236
69. Commerzbibliothek seit 1926 .....	237
70 und 71. Öffentliche Bücherhalle seit 1926 ..	237
72. Öffentliche Musikalienausleihe seit 1929 ..	238

<b>F. Rundfunk und Kunstpflege</b>	
73. Sendestunden der Nordischen Rundfunk AG. 1929 bis 1931 .....	238
74. Zuschauerplätze und Besucher der einzelnen Theater seit 1929 .....	238
75. Benutzung der Musikhalle seit 1927 .....	239
76. Lichtspieltheater 1928 bis 1931 .....	239

## XXI. Religionsgemeinschaften

### A. Evangelisch-Lutherische Kirche

1. Entwicklung seit 1890 .....	240
2. Die einzelnen Kirchenkreise .....	240
3. Die kirchlichen Trauungen im Vergleich zu den geschlossenen Ehen sowie die getauften Kinder im Verhältnis zu den Lebendgeborenen ..	241
4. Pastoren und kirchliche Handlungen in den einzelnen Kirchspielen 1930 und 1931 .....	242
5. Aus der Ev.-Luth. Landeskirche Ausgetretene nach Kirchspielen, nach dem Geschlecht und dem Familienstand .....	243

### B. Übrige christliche Gemeinden

6. Andere evangelische Kirchen und Freikirchen ..	244
7. Katholische Kirchen .....	244
8. Andere christliche Gemeinden .....	245

### C. Israelitischer Kultus

9. Mitglieder, Geistliche und rituelle Handlungen sowie aus den Gemeinden ausgetretene Personen .....	245
---	-----

## XXII. Wahlen

1. Öffentliche politische Wahlen seit 1919 ..	246
2. Auf die einzelnen Parteien entfallene Sitze bei Reichstagswahlen seit 1919 .....	247
3. Desgl. bei Bürgerschaftswahlen seit 1919 ..	247
4. Die Reichspräsidentenwahl 1932 .....	248
5. Die Bürgerschaftswahl am 27. September 1931 und 24. April 1932 .....	250
6. Die Reichstagswahl am 31. Juli 1932 .....	256
7. Die Wahl zum Schulbeirat am 15. August 1930 ..	260

## Quellenverzeichnis

(Die mit einem Stern versehenen Gegenstände sind ganz oder zum Teil nach Unterlagen der betreffenden Behörde usw. vom Statistischen Landesamt statistisch bearbeitet worden und deshalb an beiden Stellen aufgeführt.)

### 1. Hamburgische Behörden

Ab- schnitt	Seite	Ab- schnitt	Seite
<b>Senatskommissionen und Senatskanzlei</b>		<b>V. Fischerei</b> . . . . .	
IX. Personalbestand der Behörden . . . . .	126 ff.	Viehmarkt und Schlachthof . . . . .	92 ff.
XX. Prüfungen für den mittleren Verwaltungsdienst . . . . .	233	Eichwesen . . . . .	97
Benutzung der Säle in der Musikhalle . . . . .	239	VI. Gewerbliche Vereinigungen . . . . .	100
		XII. Münz- und Medaillenprägungen . . . . .	114
		XIV. Baggerungen . . . . .	150
<b>Staatsarchiv</b>			165
XX. Benutzung der Archivbestände und des Lesesaals . . . . .	235	<b>Arbeitsbehörde</b>	
<b>Statistisches Landesamt</b>		VI. Gewerbeaufsicht . . . . .	110 f.
<b>Landeswahlamt</b>		XIII. Sozialversicherung . . . . .	153 ff.
II. Bevölkerungsstand . . . . .	8 ff.	Ausgaben für Notstandsarbeiten . . . . .	159
Eheschließungen und -lösungen . . . . .	12 ff.	Schlichtungsausschuß . . . . .	161
Natürl. Bevölkerungsbewegung . . . . .	22 ff.	Befreiungsscheine . . . . .	163
Gemeldete Zu- und Fortgezogene . . . . .	32 ff.		
Überseeischer Personenverkehr . . . . .	36	<b>Baubehörde</b>	
III. Säuglings- und Kleinkinderfürsorge . . . . .	51 ff.	I. Staatsgebiet . . . . .	1 f.
IV. Bestand an Grundstücken . . . . .	66	IV. Wohnungsmarkt . . . . .	79 f.
Grundbesitzveränderungen . . . . .	66 ff.	XIV. Bau-, Garten- und Friedhofswesen (ohne Tab. 6) . . . . .	164 f.
Belastung der Grundstücke . . . . .	70		
Mietwert der Grundstücke . . . . .	71	<b>Hochschulbehörde</b>	
Die neuerstellten Wohnungen mit Badezimmer . . . . .	76	XX. *Hamburgische Universität . . . . .	201 ff.
Bestand an Wohnungen . . . . .	77	Hamburger Volkshochschule . . . . .	204
Mietpreise (Festsetzung in Hundertsätzen) . . . . .	78	Allgemeines Vorlesungswesen . . . . .	205
V. Kraftomnibusverkehr . . . . .	108	Technisches Vorlesungswesen . . . . .	205 f.
VI. Anmeldungen zum Gewerbebetrieb . . . . .	112 f.	Volkswirtschaftliche Diplomprüfungen . . . . .	230
VII. Landwirtschaft und Viehhaltung (ohne Tab. 7) . . . . .	117 ff.	Ärztliche und zahnärztliche Prüfungen . . . . .	230
X. Gehälter und Tariflöhne . . . . .	130 ff.	Pharmazeutische Prüfungen und Prüfungen für Nahrungsmittelchemiker . . . . .	230
XI. Preise und Lebenshaltung . . . . .	134 ff.	Hamburgisch. Welt-Wirtschafts-Archiv . . . . .	235 f.
XII. Sparkassen . . . . .	151	Staats- und Universitäts-Bibliothek . . . . .	236 f.
XIII. Arbeitswesen (ohne Tab. 13 und 17) . . . . .	153 ff.		
XX. Besuch der Universität . . . . .	201	<b>Landesschulbehörde</b>	
XXI. Religionsgemeinschaften . . . . .	240 ff.	XX. Allgemeinbildende Schulen . . . . .	207 ff.
XXII. Wahlen . . . . .	246 ff.	Berufs- und Fachschulen . . . . .	224 ff.
		Lehrerprüfungen . . . . .	231 ff.
<b>Finanzdeputation</b>		Staatliches Prüfungsamt für Kurzschrift . . . . .	232
IV. Staatsgrundstücke . . . . .	66	Musikalienausleihe . . . . .	237
*Mietwert der Grundstücke . . . . .	71		
VIII. Staatshaushalt (ohne Tab. 3) . . . . .	123 ff.	<b>Gesundheitsbehörde</b>	
XII. Leihanstalten . . . . .	151 f.	III. Gesundheitspflege (ohne Tab. 12, 16 bis 24 und 40 bis 42) . . . . .	44 ff.
XX. Plätze und Besucher der Theater . . . . .	238		
Desgl. der Lichtspieltheater . . . . .	239	<b>Wohlfahrtsbehörde</b>	
		XVI. Öffentliche Wohlfahrtspflege . . . . .	168 ff.
<b>Deputation für Handel, Schifffahrt und Gewerbe</b>			
I. Entwicklung und Umfang des Hamburger Hafens . . . . .	3	<b>Jugendbehörde</b>	
Wasserstände, Sturmfluten . . . . .	3 f.	XVII. Öffentliche Jugendhilfe . . . . .	176 ff.
II. *Überseeischer Personenverkehr . . . . .	37 ff.	XX. Schulen des Jugendamts . . . . .	222
V. Warenverkehr über See . . . . .	82 f.		
Schifffahrt (ohne Tab. 9 und 10) . . . . .	84 ff.	<b>Polizeibehörde</b>	
		II. *Gemeldete Zu- und Fortgezogene . . . . .	32 ff.
		Umzüge und angemeldete Fremde . . . . .	34 f.
		III. Impfwesen . . . . .	55
		Nahrungsmittel- und Weinkontrollen . . . . .	63 f.

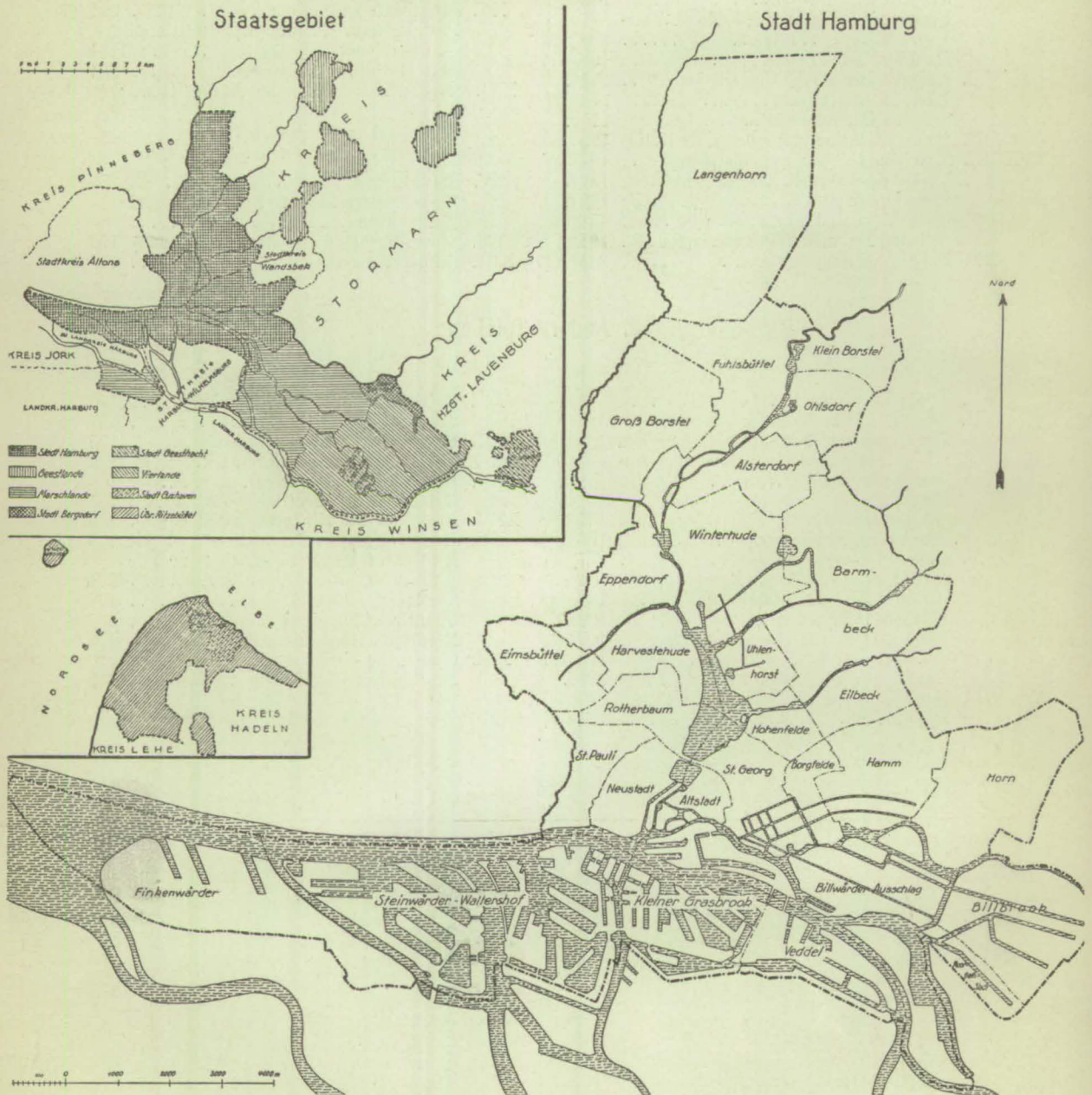
Ab- schnitt	Seite	Ab- schnitt	Seite
IV. Bautätigkeit in der Stadt Hamburg..	72 ff.	<b>Landesjustizverwaltung und Strafvollzugsbehörde</b>	
* Die neuerstellten Wohnungen mit		II. *Eheschließungen und -lösungen ....	12 ff.
Badezimmer.....	76	*Geburten und Sterbefälle.....	22 ff.
Bauwerte.....	78	IV. *Grundbesitzveränderungen .....	66 ff.
Wohnungspflege.....	81	*Belastung der Grundstücke.....	70
V. Warenzufuhr auf dem Deichtormarkt	98 f.	XIX. Rechtspflege und Strafvollzug .....	192 ff.
Bestand an Kraftfahrzeugen.....	108	XX. Juristische Prüfungen.....	224
Kraftdroschkenwesen.....	108	Prüfungen für den unteren und mittleren	
Personenbeförderung auf den Wasser-		Justizdienst .....	234
straßen.....	109	Gerichtsvollzieherprüfungen .....	234
Luftfahrzeuge.....	109	XXI. *Aus der Landeskirche Ausgetretene	243
VI. *Anmeldungen zum Gewerbebetrieb ..	112 f.		
Dampfkesselstatistik .....	113	<b>Landherrenschaft</b>	
Schankerlaubniswesen .....	115 f.	(Die Angaben beziehen sich auf das Landgebiet)	
VII. Steuerpflichtige und steuerfreie Hunde	122	IV. Bautätigkeit.....	72, 75
XVIII. Anzeigen bei der Kriminalpolizei....	187	Wohnungsmarkt in Bergedorf und	
Verkehrspolizeiliche Angelegenheiten.	187 f.	Cuxhaven .....	80
Feuerlöschwesen .....	189 f.	VII. Steuerpflichtige und steuerfreie Hunde	122
Obdachlose und Flußbadeanstalten....	191	XIII. Versicherungsunternehmungen.....	155
Selbstmorde und Selbstmordversuche.	191		
XX. Polizeibeamtenprüfungen .....	234		

## 2. Andere Quellen

Ab- schnitt	Seite	Ab- schnitt	Seite
I. Deutsche Seewarte .....	5 ff.	XII. Reichsbankhauptstelle Hamburg.....	150
III. Nichtstaatliche Krankenanstalten ....	49	Sparkassen .....	151
Landeszentrale Hamburg der Deutschen		XIII. Lebensversicherungsgesellschaften ...	155
Vereinigung für Säuglings- und Klein-		XIII, XX. Landesarbeitsamt Nordmark. 156 ff.,	222
kinderschutz e. V. ....	51 ff.	XV. Hamburger Gaswerke G. m. b. H.....	166 f.
Hamburgischer Landesverband für		Hamburgische Electricitäts-Werke AG.	167
Volksgesundheitspflege e. V. ....	55	XVII. Ausschuß für Kinderanstalten e. V....	186
III, XV. Hamburger Wasserwerke G. m. b. H. 61,	166	XX. Hamburgische Verwaltungs-Akademie	206
IV. Hamburger Feuerkasse .....	77	Kirchenrat der Evang.-Luth. Gemeinde	
V. Hafenbetriebsverein in Hamburg e. V.	86	(Tab. 50) .....	231
Oberpostdirektion Hamburg.....	101	Commerzbibliothek .....	237
Reichsbahndirektion Altona.....	102 ff.	Öffentliche Bücherhalle .....	237
Lübeck-Büchener Eisenbahn-Ges.....	105	Nordische Rundfunk AG.....	238
Südstormarnsche Kreisbahn.....	105	XXI. Christliche Gemeinden (ohne Tab. 5).	240 ff.
Hamburger Hochbahn AG.....	106 f., 108 f.	Israelitische Gemeinden .....	245
VIII. Hamburgische Beleihungskasse für			
Hypothesen.....	124		

# Staatsgebiet der Freien und Hansestadt Hamburg

– Stadtteile und Vororte, Landgebietsteile –



# I. Staatsgebiet

## A. Lage, Einteilung und Größe

Die geographische Lage des Michaelisturmes, des Nullpunktes der hamburgischen Vermessung, ist 53° 32' 56" nördlicher Breite und 9° 58' 42" östlicher Länge von Greenwich. Die geographische Lage der Sternwarte in Bergedorf (Meridiankreis) ist 53° 28' 47" nördlicher Breite und 10° 14' 26" östlicher Länge von Greenwich.

Tab. 1. Die Einteilung, die Größe und die Art der Benutzung des hamburgischen Staatsgebiets am 1. Januar 1932

a) Stadt Hamburg

Stadtteile, *Vororte	Jahr der Einge- mei- dung	Be- baute Flä- chen	Land- wirt- schaft- lich oder ander- weitig benutzte Flächen	Plätze, Straßen und Wege	Stra- ßen und Wege auf den Dei- chen	Ge- wäs- ser <sup>1)</sup>	Ei- sen- bah- nen	Grün- flä- chen	Sport- plät- ze	Hol- zun- gen	Be- gräbis- plätze	Gesamt- größe
in Hektar												
Altstadt-Nord.....	—	36,05	3,63	33,67	—	10,53	9,39	2,01	—	—	—	95,28
„ Süd.....	—	84,88	3,61	33,02	—	130,06	36,74	0,19	—	—	—	288,50
Neustadt-Nord.....	—	64,76	0,07	32,35	—	17,42	1,47	28,52	—	—	0,01	144,60
„ Süd.....	—	32,77	0,58	20,67	—	23,54	0,32	7,90	—	—	—	85,78
St. Georg-Nord.....	1868	69,87	3,03	34,68	—	42,81	1,32	7,88	2,86	—	—	162,45
„ Süd.....	1868	82,79	3,84	36,59	0,86	28,88	22,73	1,95	0,54	—	—	177,68
St. Pauli-Nord.....	1894	61,70	3,35	31,52	—	0,88	11,39	29,41	8,36	—	15,50	162,11
„ Süd.....	1894	36,52	0,68	22,62	—	22,55	—	0,91	—	—	—	83,28
Eimsbüttel.....	1894	186,48	14,43	69,49	—	3,37	2,08	6,11	7,60	—	—	289,56
Rotherbaum.....	1894	101,15	9,07	47,97	—	37,87	—	25,92	12,62	—	1,47	236,07
Harvestehude.....	1894	143,79	27,95	46,66	—	33,25	1,56	8,13	—	—	—	261,34
Eppendorf.....	1894	218,78	83,64	75,42	—	19,75	4,05	17,07	6,57	—	0,78	426,06
*Groß Borstel.....	1913	52,48	419,21	41,36	—	2,37	—	0,16	43,85	14,99	—	574,42
*Fuhlsbüttel.....	1913	135,01	276,74	49,12	—	12,45	4,09	1,39	2,85	3,13	—	484,78
*Langenhorn.....	1913	155,80	1087,00	98,88	—	3,55	27,64	3,05	3,43	26,75	—	1 406,10
*Klein Borstel.....	1913	27,99	82,99	11,08	—	2,80	5,31	0,10	—	0,55	59,86	190,68
*Ohlsdorf.....	1913	20,15	36,07	13,34	—	3,57	14,77	—	—	0,96	141,52	230,38
*Alsterdorf.....	1913	48,37	188,93	23,44	—	7,65	5,28	1,77	4,32	—	—	279,76
Winterhude.....	1894	200,12	123,27	69,95	—	34,32	12,26	132,39	2,09	—	—	574,90
Barmbeck.....	1894	417,89	195,39	171,13	—	20,05	36,37	56,61	7,27	—	—	904,71
Uhlenhorst.....	1894	110,68	2,43	25,03	—	38,60	—	1,61	—	—	—	178,35
Hohenfelde.....	1894	81,92	3,13	35,08	—	24,70	1,24	8,29	—	—	—	154,36
Eilbeck.....	1894	117,94	3,53	36,57	—	2,33	6,60	4,21	0,67	—	7,17	179,02
Borgfelde.....	1894	66,32	11,50	22,50	—	6,63	6,99	4,07	1,75	—	—	119,76
Hamm.....	1894	207,58	69,26	87,74	0,16	13,94	11,69	21,68	6,13	1,27	0,43	419,88
Horn.....	1894	52,41	463,50	27,20	0,14	2,32	6,67	11,69	47,52	—	—	611,45
Billwärder Ausschlag.....	1894	182,90	226,27	60,03	3,96	254,68	68,26	3,83	2,18	—	—	802,11
*Billbrook <sup>2)</sup> .....	1913	57,40	387,44	18,24	2,89	47,20	14,12	—	—	—	—	527,29
*Moorfleth-Stadt.....	1924	9,24	74,65	7,04	—	22,27	—	—	—	—	—	113,20
Steinwärder-Waltershof <sup>3)</sup> .....	1894	254,94	405,32	56,32	0,35	763,44	22,95	—	5,49	1,25	—	1 510,06
Kleiner Grasbrook.....	1894	114,07	61,38	32,99	—	255,55	39,44	0,08	—	—	—	503,51
Veddel.....	1894	72,21	112,40	36,09	1,86	120,34	10,87	0,56	1,09	—	—	355,42
*Finkenwärder.....	1919	35,37	486,01	10,16	2,46	494,62	1,93	—	0,97	0,46	1,08	1 033,06
<b>Stadt Hamburg.....</b>	<b>..</b>	<b>3540,33</b>	<b>4870,30</b>	<b>1417,95</b>	<b>12,18</b>	<b>2504,79</b>	<b>387,53</b>	<b>387,49</b>	<b>168,16</b>	<b>49,36</b>	<b>227,82</b>	<b>13 565,91</b>
<i>Darunter Freihafen.....</i>	<i>..</i>	<i>393,72</i>	<i>257,94</i>	<i>86,88</i>	<i>—</i>	<i>743,36</i>	<i>64,56</i>	<i>0,27</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>1 546,73</i>

<sup>1)</sup> Die Gesamtwasserfläche der Stadt Hamburg erhöht sich von 2504,79 ha auf 2514,81 ha, wenn die im Stadtpark belegene Wasserfläche von 10,02 ha Größe hinzugerechnet wird, die in der Angabe für Grünflächen mitenthalten ist. Von dieser Wasserfläche entfallen 6,01 ha auf Winterhude und 4,01 ha auf Barmbeck. — <sup>2)</sup> Billbrook besteht aus einem 1913 aus der Marschgemeinde Billwärder an der Bille ausgeschiedenen, 427,72 ha großen Teil und einem erst 1924 eingemeindeten, 99,58 ha großen anderen Teil, von dem 96,88 ha (zugleich mit Moorfleth-Stadt) von der Gemeinde Moorfleth und 2,70 ha von Billwärder an der Bille abgetrennt wurden. — <sup>3)</sup> Steinwärder-Waltershof setzt sich zusammen aus den 1894 eingemeindeten Elbinseln Steinwärder, Roß und Ellerholz (506,86 ha), der 1909 zu Hamburg gekommenen Ortschaft Neuhoß (93,15 ha) und den 1913 eingemeindeten Elbinseln Waltershof, Rugenbergen, Pagensand und Mühlenwärder (894,34 ha). Der nicht nachgewiesene restliche Teil der Fläche (15,71 ha) ist auf Vermessungsberichtigungen und verschiedene Grenzveränderungen zurückzuführen. — <sup>4)</sup> Hiervon entfallen auf Altstadt-Süd 180,03 ha, Neustadt-Süd 12,02 ha, St. Pauli-Süd 0,11 ha, Steinwärder-Waltershof 867,06 ha und Kleiner Grasbrook 487,51 ha.

Noch: Tab. 1. Die Einteilung, die Größe und die Art der Benutzung des hamburgischen Staatsgebiets am 1. Januar 1932

## b) Landgebiet und Staat

Gemeinden, Gebietsteile, Staat	Be- baute Flä- chen	Land- wirt- schaft- lich oder ander- weitig benutzte Flächen	Plätze, Straßen und Wege	Stra- ßen und Wege auf den Dei- chen	Ge- wäs- ser <sup>1)</sup>	Ei- sen- bah- nen	Grün- flä- chen	Sport- plät- ze	Hol- zun- gen	Be- gräb- nis- plätze	Gesamt- größe
in Hektar											
Farmsen mit Berne.....	99,71	507,80	37,41	—	9,37	9,94	8,85	24,86	23,65	—	721,59
Volksdorf .....	106,77	734,55	63,85	—	2,82	27,17	4,94	—	217,78	—	1 157,88
Wohldorf und Ohlstedt ..	44,14	773,04	51,56	—	23,69	13,08	0,57	—	269,66	—	1 175,74
Groß Hansdorf und Schma- lenbeck .....	59,65	685,86	44,97	—	21,97	15,45	32,43	—	249,46	2,71	1 112,50
<b>Geestlande .....</b>	<b>310,27</b>	<b>2 701,25</b>	<b>197,79</b>	<b>—</b>	<b>57,85</b>	<b>65,64</b>	<b>46,79</b>	<b>24,86</b>	<b>760,55</b>	<b>2,71</b>	<b>4 167,71</b>
Billwärder an der Bille...	41,36	1 167,51	17,65	8,83	35,37	24,80	—	—	—	0,89	1 296,41
Moorfleth .....	15,07	409,49	2,24	3,19	49,89	—	—	—	—	0,65	480,53
Allermöhe .....	24,49	1 043,48	5,92	4,60	50,29	—	—	—	0,20	0,33	1 129,31
Reitbrook .....	15,09	609,10	7,01	3,31	31,05	—	—	—	0,18	—	665,74
Ochsenwärder .....	42,79	1 097,48	18,37	4,96	102,21	5,06	—	—	—	1,74	1 272,61
Spadenland .....	7,48	278,44	2,57	2,52	48,44	—	—	—	0,33	—	339,78
Tatenberg .....	5,31	260,06	8,50	2,48	22,26	3,95	—	—	1,01	—	303,57
Moorwärder .....	6,07	233,61	1,10	1,65	73,95	—	—	—	3,10	—	319,48
Moorburg .....	37,18	791,92	11,27	3,41	86,17	7,06	—	—	1,89	0,88	939,78
<b>Marschlande .....</b>	<b>194,84</b>	<b>5 891,09</b>	<b>74,63</b>	<b>34,95</b>	<b>499,63</b>	<b>40,87</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>6,71</b>	<b>4,49</b>	<b>6 747,21</b>
<b>Stadt Bergedorf .....</b>	<b>152,83</b>	<b>216,78</b>	<b>49,65</b>	<b>1,44</b>	<b>16,57</b>	<b>22,78</b>	<b>3,64</b>	<b>1,64</b>	<b>77,03</b>	<b>17,01</b>	<b>559,37</b>
<b>Stadt Geesthacht .....</b>	<b>80,73</b>	<b>753,53</b>	<b>48,81</b>	<b>—</b>	<b>69,51</b>	<b>6,58</b>	<b>27,74</b>	<b>3,00</b>	<b>50,51</b>	<b>2,74</b>	<b>1 043,15</b>
Kirchwärder .....	97,10	2 233,61	32,83	11,01	232,22	17,92	—	—	8,91	2,00	2 635,60
Altengamme .....	40,84	1 314,30	7,90	4,21	86,67	7,04	—	—	69,59	0,66	1 531,21
Neuengamme .....	81,52	1 854,16	14,35	7,57	80,24	9,38	—	—	2,22	0,42	2 049,86
Curslack .....	50,90	1 167,11	12,40	5,94	12,33	15,54	—	2,00	—	0,51	1 266,73
Ost Krauel .....	9,18	125,39	0,35	1,10	38,87	2,30	—	—	—	—	177,19
<b>Vierlande .....</b>	<b>279,54</b>	<b>6 694,57</b>	<b>67,83</b>	<b>29,83</b>	<b>450,33</b>	<b>52,18</b>	<b>—</b>	<b>2,00</b>	<b>80,72</b>	<b>3,59</b>	<b>7 660,59</b>
<b>Stadt Cuxhaven .....</b>	<b>85,78</b>	<b>772,69</b>	<b>53,01</b>	<b>16,65</b>	<b>70,38</b>	<b>28,74</b>	<b>9,94</b>	<b>8,25</b>	<b>—</b>	<b>3,45</b>	<b>1 048,89</b>
Groden mit Abschnede ..	12,73	861,22	28,03	17,47	13,79	22,76	—	—	—	0,59	956,59
Wester- und Süderwisch..	6,17	466,03	9,64	—	1,00	—	—	1,00	—	—	483,84
Stickenbüttel .....	4,27	267,98	13,50	—	0,89	—	—	2,56	17,31	12,00	318,51
Sahlenburg .....	5,35	581,98	30,10	—	0,21	—	0,70	4,00	355,67	—	978,01
Duhnen .....	5,59	440,13	10,89	1,56	0,13	—	0,63	—	—	—	458,93
Holte und Spangen .....	2,29	384,20	17,63	—	0,31	—	—	—	5,88	—	410,31
Berensch und Arensch...	4,07	1 492,62	52,10	10,32	0,13	—	—	—	3,50	—	1 562,74
Gudendorf .....	2,09	414,43	16,69	—	0,74	0,61	—	—	3,06	—	437,62
Oxstedt .....	5,96	753,70	31,61	—	—	1,13	—	—	5,26	0,97	798,63
Neuwerk .....	1,25	314,19	0,97	10,65	0,68	—	—	—	—	0,12	327,86
<b>Ritzbüttel o. Cuxhaven</b>	<b>49,77</b>	<b>5 976,48</b>	<b>211,16</b>	<b>40,00</b>	<b>17,88</b>	<b>24,50</b>	<b>1,33</b>	<b>7,56</b>	<b>390,68</b>	<b>13,68</b>	<b>6 733,04</b>
<b>Ritzbüttel zusammen..</b>	<b>135,55</b>	<b>6 749,17</b>	<b>264,17</b>	<b>56,65</b>	<b>88,26</b>	<b>53,24</b>	<b>11,27</b>	<b>15,81</b>	<b>390,68</b>	<b>17,13<sup>2)</sup></b>	<b>7 781,94</b>
<i>Darunter Freihafen...</i>	<i>1,91</i>	<i>23,09</i>	<i>3,13</i>	<i>3,05</i>	<i>55,32</i>	<i>4,44</i>	<i>0,52</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—<sup>3)</sup></i>	<i>91,46</i>
<b>Landgebiet zusammen...</b>	<b>1153,76</b>	<b>23 006,39</b>	<b>702,88</b>	<b>122,87</b>	<b>1182,15</b>	<b>241,29</b>	<b>89,44</b>	<b>47,31</b>	<b>1366,20</b>	<b>47,67<sup>2)</sup></b>	<b>27 959,96</b>
<b>Hamburgischer Staat .....</b>	<b>4694,09</b>	<b>27 876,69</b>	<b>2120,83</b>	<b>135,05</b>	<b>3686,94</b>	<b>628,82</b>	<b>476,93</b>	<b>215,47</b>	<b>1415,56</b>	<b>275,49<sup>2)</sup></b>	<b>41 525,87</b>
<i>Darunter Freihafen...</i>	<i>395,63</i>	<i>281,03</i>	<i>90,01</i>	<i>3,05</i>	<i>798,68</i>	<i>69,00</i>	<i>0,79</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>1 638,19</i>

<sup>1)</sup> Die Gesamtwasserfläche des Staatsgebiets erhöht sich bei Einrechnung der im Stadtpark in der Stadt Hamburg belegenen Wasserfläche um 10,02 ha (s. vorseitige Anmerkung 1). — <sup>2)</sup> Außerdem 7133,00 ha zum hamburgischen Staatsgebiet zu rechnende Teile des Flußbettes der Unterelbe und Teile der Nordsee von nicht festgestellter Größe. — <sup>3)</sup> Hiervon entfallen auf die Stadt Cuxhaven 77,67 ha und auf die Gemeinde Groden mit Abschnede 13,79 ha.

Tab. 2. Entwicklung und Umfang des Hamburger Hafens

(Über den Umfang der einzelnen Teile des hamburgisch-preußischen Hafengebiets im Jahre 1930 gibt die Tabelle 4 im Jahrbuch 1930/31 [Seite 4 und 5] Auskunft.)

## a) Bauliche Entwicklung des Hamburger Hafens seit 1870

Jahre	Gesamt- wasserfläche ha	Davon Wasser- flächen mit Seeschifftiefe ha	Gesamt- uferlängen in see- schifftiefen Häfen m
1870	362,1	191,4	13 374
1880	425,9	212,2	15 529
1890	726,3	273,8	21 535
1900	785,0	332,5	26 585
1910	994,0	471,6	38 940
1920	1657,6	882,8	56 975
1930	1693,7	935,2	63 860

## b) Umfang der Hamburger Hafenanlagen im Jahr 1931

Bezeichnung der Hafen- anlagen	Hamburger Hafen überhaupt	Davon Freihafen
Gesamtes Hafengebiet . . . .	4041 ha	<sup>1)</sup> 1554,2 ha
Davon Landflächen . . . . .	2347,3 „	<sup>1)</sup> 772,5 „
„ Wasserflächen . . . . .	1693,7 „	<sup>1)</sup> 781,7 „
Länge der vorhandenen Uferstrecken . . . . .	174,6 km	82,9 km
Davon Uferstrecken mit Kaimauern . . . . .	61,7 „	39,6 „
Davon Uferstrecken mit Kaimauern in seeschiff- tiefen Häfen . . . . .	36,0 „	32,7 „
Liegeplätze an Dückdalben	74,0 „	48,1 „
Davon in seeschifftiefem Wasser . . . . .	30,6 „	25,6 „

<sup>1)</sup> Die Abweichung dieser Zahlen von der in Tabelle 1 (Seite 1) angegebenen Größe des Freihafengebiets beruht darauf, daß einige der in neuerer Zeit ausgebauten Häfen noch nicht endgültig vermessen sind.

## B. Naturverhältnisse

Tab. 3. Die Wasserstände der Elbe in den Jahren 1915 bis 1931

(Höhe über Hamburger Null, das 3,538 m unter Normal-Null liegt.)

Jahre	Höchste Wasserstände <sup>1)</sup>				Niedrigste Wasserstände <sup>1)</sup>				Mittlere Wasserstände <sup>1)</sup>			
	Cuxhaven		Hamburg		Cuxhaven		Hamburg		Cuxhaven		Hamburg	
	HW m	NW m	HW m	NW m	HW m	NW m	HW m	NW m	HW m	NW m	HW m	NW m
1931 . . . . .	6,37	4,74	6,69	5,41	3,63	0,93	3,85	2,01	4,93	2,04	5,18	2,95
1930 . . . . .	7,70	4,34	7,99	5,57	3,50	0,67	3,54	1,48	4,87	2,01	5,08	2,83
1929 . . . . .	7,40	4,57	7,70	5,22	3,16	0,45	2,89	0,96	4,84	1,99	4,98	2,81
1928 . . . . .	7,09	5,00	7,13	5,55	3,42	0,63	3,23	1,50	4,90	2,04	5,12	2,92
1927 . . . . .	6,67	3,87	6,94	4,48	2,63	0,19	2,44	0,78	4,93	2,01	5,17	3,00
1926 . . . . .	7,57	5,48	8,08	6,41	3,04	0,59	3,17	1,52	4,97	2,02	5,29	3,07
1925 . . . . .	6,54	4,48	6,75	4,90	3,28	0,86	3,00	1,55	4,94	2,07	5,16	2,94
1924 . . . . .	6,98	3,71	7,31	4,68	3,57	0,59	3,54	1,60	4,86	1,94	5,10	2,89
1923 . . . . .	7,15	4,55	7,53	5,56	3,48	0,69	3,54	1,72	4,91	1,99	5,17	2,96
1922 . . . . .	7,09	3,85	7,23	4,78	2,93	0,33	2,50	1,08	4,88	1,97	5,11	2,90
1921 . . . . .	7,45	4,60	7,80	5,43	3,74	0,97	3,33	1,51	4,91	2,05	5,09	2,87
1920 . . . . .	6,67	4,02	7,19	5,05	3,21	0,18	2,89	0,93	4,85	1,96	5,09	2,90
1919 . . . . .	6,36	4,14	6,55	4,55	3,30	0,56	3,17	1,34	4,83	1,97	5,05	2,86
1918 . . . . .	7,38	3,32	7,47	4,71	3,68	0,90	3,85	1,99	4,85	2,01	5,04	2,84
1917 . . . . .	7,63	4,64	8,06	5,84	3,20	0,81	3,19	1,64	4,86	1,98	5,08	2,91
1916 . . . . .	7,86	5,05	8,11	6,08	2,34	0,42	1,99	0,53	4,88	2,04	5,21	3,04
1915 . . . . .	6,46	3,47	6,64	4,19	2,80	0,09	2,88	1,26	4,77	1,93	5,13	2,98

<sup>1)</sup> HW = Hochwasser, NW = Niedrigwasser.



Tab. 4. Höhe der Sturmfluten am Hamburger Flutmesser in den letzten 24 Jahren<sup>1)</sup>

(Als Sturmflut ist jeder Hochwasserstand gezählt, bei dem der Hamburger Flutmesser 6,30 m und darüber zeigte.)

Jahre	Datum	Höhe m	Noch: Jahre	Datum	Höhe m	Noch: Jahre	Datum	Höhe m
1908...	Januar 28, nm.	6,37	noch: 1917	November 26, vm.	6,36	noch: 1924	Februar 6, vm.	7,31
	Februar 1, "	6,54		" 28, "	6,88		September 10, nm.	7,14
	" 9, vm.	6,33		Dezember 2, "	6,32		" 11, vm.	6,36
	" 23, "	6,39		" 2, nm.	8,06		Januar 3, nm.	6,42
	" 23, nm.	6,45		" 3, vm.	7,83	1925...	" 4, "	6,56
	April 21, "	6,40		" 3, nm.	6,58		September 3, vm.	6,50
1909...	November 13, vm.	6,34		" 15, vm.	6,40		" 4, "	6,37
	Dezember 3, nm.	6,35	1918...	Juni 23, nm.	6,71		" 5, nm.	6,54
	" 4, vm.	6,34		" 25, vm.	6,32		Dezember 23, "	6,31
	" 29, nm.	6,41		" 25, nm.	6,35		" 31, "	6,75
1910...	keine Sturmfluten	...		Dezember 24, vm.	7,47	1926...	März 4, vm.	6,30
1911...	Februar 17, nm.	6,85	1919...	Januar 9, "	6,35		" 4, nm.	6,59
	" 20, vm.	7,29		November 24, nm.	6,38		" 7, vm.	6,32
	" 25, "	7,02		Dezember 19, "	6,55		" 10, "	7,05
	" 27, "	6,41	1920...	Januar 9, vm.	6,53		" 10, nm.	6,87
	März 3, "	6,52		" 12, "	6,49		Juli 26, vm.	6,43
	November 5, nm.	6,32		" 12, nm.	6,46		" 26, nm.	6,58
	" 6, vm.	7,25		Februar 11, "	6,89		" 27, "	6,42
	" 6, nm.	7,15		" 12, vm.	7,19		August 22, "	6,63
1912...	März 30, "	6,34	1921...	" 27, nm.	6,31		" 23, vm.	6,43
	April 9, vm.	7,33		Januar 11, vm.	6,33		" 27, "	6,36
	" 9, nm.	6,86		" 11, nm.	6,77		Oktober 10, "	6,75
	Dezember 14, "	6,45		" 19, vm.	6,80		" 10, nm.	8,08
1913...	Juni 11, vm.	6,34		" 19, nm.	6,41		" 11, vm.	6,70
	November 19, "	6,62		" 22, "	6,42		" 12, nm.	7,89
	" 19, nm.	6,40		" 23, vm.	6,53		" 14, "	6,47
	Dezember 10, "	6,31		" 23, nm.	6,74		November 15, "	6,42
	" 14, "	6,68		" 24, vm.	6,47		Dezember 21, vm.	6,47
	" 27, "	6,48		Oktober 23, nm.	7,80		" 29, nm.	6,37
	" 28, "	6,42		" 29, "	6,43	1927...	Januar 5, vm.	6,33
1914...	März 7, vm.	6,68		November 1, "	6,65		April 23, nm.	6,73
	" 17, "	6,46		" 2, vm.	7,42		Oktober 3, vm.	6,41
	September 18, nm.	7,38		" 5, nm.	6,43		" 3, nm.	6,30
	" 19, vm.	6,50		Dezember 17, "	6,46		" 29, "	6,94
	" 29, "	7,11		" 18, vm.	6,98	1928...	Februar 10, vm.	6,34
	November 12, "	7,27		" 18, nm.	7,27		" 18, "	6,37
	Dezember 6, nm.	6,32		" 21, vm.	7,05		November 18, "	6,37
1915...	Dezember 9, vm.	6,64		" 21, nm.	6,50		" 24, nm.	7,08
	" 12, "	6,42		" 28, "	6,32		" 25, vm.	6,47
1916...	Januar 2, nm.	6,80		" 29, vm.	6,69		" 26, nm.	7,13
	" 5, "	6,49		" 31, nm.	7,16		" 27, vm.	6,53
	" 6, vm.	6,74	1922...	Januar 2, vm.	6,36		Dezember 27, nm.	6,60
	" 8, "	6,73		" 2, nm.	6,51	1929...	April 25, "	6,31
	" 8, nm.	6,75		" 3, vm.	7,23		Juni 24, vm.	6,31
	" 11, vm.	6,77		" 3, nm.	6,39		September 22, "	7,07
	" 11, nm.	6,49		August 24, vm.	6,34		" 22, nm.	6,63
	" 13, "	8,11		" 24, nm.	6,80		Oktober 10, vm.	6,47
	" 14, vm.	6,50		September 20, "	6,96		Dezember 13, "	7,70
	" 16, "	6,89		November 26, vm.	6,52	1930...	Januar 13, nm.	7,56
	" 21, "	6,62		Dezember 6, nm.	6,69		August 15, "	6,50
	" 23, "	6,63	1923...	Januar 15, "	6,61		" 16, "	6,60
	Februar 17, "	8,00		" 16, vm.	6,47		Oktober 9, vm.	6,40
	" 17, nm.	6,71		Februar 2, nm.	6,42		" 9, nm.	6,55
	September 14, "	6,55		August 30, "	6,72		November 10, "	6,32
	Oktober 11, "	6,44		Oktober 10, vm.	6,60		" 11, vm.	6,95
	Dezember 24, vm.	6,93		" 10, nm.	6,66		" 11, nm.	7,00
	" 24, nm.	6,78		" 11, "	6,53		" 23, "	7,99
1917...	Januar 5, "	6,73		November 4, "	6,65	1931...	" 24, vm.	6,82
	September 14, "	6,48		" 5, vm.	6,30		Januar 17, "	6,69
	" 21, "	6,57		" 16, nm.	6,51		" 17, nm.	6,65
	Oktober 26, vm.	7,50		Dezember 19, vm.	7,53		" 18, vm.	6,42
	" 26, nm.	6,41		" 19, nm.	6,85		" 25, "	6,48
	November 25, vm.	6,96	1924...	Februar 3, vm.	6,30		Oktober 21, "	6,36
	" 25, nm.	6,77		" 5, nm.	6,47		Dezember 5, nm.	6,53

<sup>1)</sup> Den höchsten Stand in diesem Zeitraum brachte die Sturmflut am 13. Januar 1916 mit 8,11 m.





Tab. 6. Windrichtung, Windgeschwindigkeit, relative Feuchtigkeit und Bewölkung  
in den einzelnen Monaten der Jahre 1929 bis 1931

(Errechnet auf Grund täglich dreimaliger Beobachtung um 8, 14 und 20 Uhr. — Über die von der allgemeinen Regel abweichende Bedeutung der Zeichen Punkt (.) und Strich (—) in dieser Tabelle siehe „Allgemeine Bemerkungen“, Seite 4\*.)

Monate und Jahre	Zahl der Beobachtungen <sup>1)</sup>									Mittlere Wind- geschwin- digkeit in Metern per Sekunde	Tage mit stürmi- schen Winden	Mittlere relative Feuchtigkeit (vom Hundert)	Mitt- lere Be- wöl- kung
	Nord	Nord- ost	Ost	Süd- ost	Süd	Süd- west	West	Nord- west	Stille				
Januar													
1931...	7,5	2,5	8,0	10,0	6,0	30,5	16,0	11,5	1	5,6	2	90	8,4
1930...	3,0	1,5	5,0	34,5	13,0	27,0	6,0	2,0	1	5,0	3	88	7,7
1929...	13,5	13,5	12,0	18,0	17,0	3,0	6,5	8,5	1	5,4	2	86	7,2
Februar													
1931...	7,0	7,5	11,0	17,0	12,0	17,5	4,5	6,5	1	4,7	.	89	8,8
1930...	12,5	13,0	27,5	10,5	2,0	5,5	5,0	8,0	.	4,5	.	85	6,8
1929...	3,5	5,5	6,0	27,5	32,0	1,0	2,5	5,0	1	5,8	1	77	5,2
März													
1931...	11,5	14,0	7,5	11,0	3,5	17,5	14,0	12,0	2	4,3	.	76	5,3
1930...	2,5	3,5	13,5	19,0	7,5	22,5	14,5	10,0	.	4,5	.	81	7,0
1929...	7,0	3,0	2,5	5,0	8,5	8,0	19,5	32,5	7	4,5	2	87	7,6
April													
1931...	4,0	8,5	11,5	18,0	8,0	15,5	13,5	10,0	1	4,4	.	73	7,2
1930...	13,5	21,0	18,0	15,5	5,0	6,0	2,5	6,5	2	4,2	.	77	7,7
1929...	8,5	8,0	10,5	14,0	5,0	5,0	18,0	19,0	2	5,0	1	75	6,8
Mai													
1931...	9,5	14,5	8,5	21,0	7,5	17,0	8,5	6,5	.	3,6	.	71	6,8
1930...	8,5	8,5	12,0	9,5	5,5	14,5	13,0	21,5	.	3,4	.	73	6,7
1929...	14,0	9,0	12,5	18,5	8,5	6,5	8,5	15,5	.	4,2	1	63	5,2
Juni													
1931...	7,0	2,5	1,5	4,0	5,5	28,5	21,5	19,5	.	4,7	.	71	6,5
1930...	8,0	13,5	18,0	14,5	1,5	16,5	5,0	13,0	.	3,8	.	62	5,2
1929...	13,0	2,5	2,5	7,0	3,5	12,5	24,0	22,0	3	5,1	4	69	6,3
Juli													
1931...	2,5	0,5	4,0	14,5	11,5	38,5	12,5	7,0	2	5,3	2	78	8,0
1930...	4,5	2,0	6,5	9,0	10,5	26,0	22,0	12,5	.	4,2	.	71	7,2
1929...	25,0	3,5	2,5	5,0	9,0	2,5	24,5	20,0	1	3,9	2	71	6,2
August													
1931...	6,5	16,5	9,0	6,0	9,5	25,0	11,5	9,0	.	4,9	.	76	6,2
1930...	.	0,5	10,5	17,0	8,5	29,0	20,5	7,0	.	5,3	2	79	6,4
1929...	13,0	4,5	0,5	5,5	17,0	7,0	29,0	15,5	1	3,8	.	69	6,6
September													
1931...	15,5	3,0	0,5	9,5	2,5	19,0	19,0	21,0	.	4,2	.	82	7,1
1930...	3,0	7,0	14,0	18,0	13,0	14,0	11,5	9,5	.	4,5	1	87	8,0
1929...	14,0	3,0	9,0	11,0	9,0	7,0	14,0	12,0	11	3,7	2	72	4,9
Oktober													
1931...	6,0	3,5	5,0	10,0	4,0	27,5	18,0	15,0	4	4,0	.	84	6,5
1930...	1,5	2,0	8,0	18,5	9,5	28,5	17,5	7,5	.	4,3	1	88	6,6
1929...	5,5	0,5	1,0	12,0	18,0	27,0	16,5	10,5	2	4,4	2	85	7,7
November													
1931...	5,5	4,5	18,0	32,0	15,0	11,0	0,5	0,5	3	3,9	.	87	7,9
1930...	0,5	1,0	8,0	10,0	10,0	33,5	17,5	8,5	1	6,3	4	91	8,5
1929...	6,5	3,5	5,5	30,0	16,5	21,0	5,5	1,5	.	4,2	2	88	7,0
Dezember													
1931...	10,5	3,0	1,0	2,0	5,5	40,5	18,0	11,5	1	5,3	3	89	8,1
1930...	2,5	1,0	10,5	41,5	8,0	17,5	5,0	6,0	1	3,8	.	92	8,3
1929...	0,5	.	6,5	22,0	16,5	26,5	15,5	3,5	2	6,8	11	86	7,2
Jahre													
1931...	93,0	80,5	85,5	155,0	90,5	288,0	157,5	130,0	15	4,6	7	81	7,2
1930...	60,0	74,5	151,5	217,5	94,0	240,5	140,0	112,0	5	4,5	13	81	7,2
1929...	124,0	56,5	71,0	175,5	160,5	127,0	184,0	165,5	31	4,7	30	77	6,4
Im Mittel													
1922-1926	89,3	76,0	113,8	149,3	89,7	220,6	192,8	136,9	27,2	4,8	26,4	79	7,1
1927-1931	102,1	73,7	116,7	164,7	111,7	204,5	176,0	128,0	18,2	5,0	21,8	80	7,0

<sup>1)</sup> Die Beobachtungen der Windrichtung werden an Hand der 16teiligen Rose vorgenommen. Bei der Umrechnung auf die 8teilige Windrose werden die Zahlen der zum Ausfall kommenden Richtungen je zur Hälfte den benachbarten Richtungen hinzugerechnet. Ist z. B. im Monat 5mal die Richtung Südsüdwest festgestellt worden, dann werden je 2,5 den Zahlen von Süd und Südwest zugerechnet.

Tab. 7. Tägliche Sonnenscheindauer (in Stunden) in Hamburg im Jahr 1931

(Über die von der allgemeinen Regel abweichende Bedeutung der Zeichen Punkt (.) und Strich (—) in dieser Tabelle siehe „Allgemeine Bemerkungen“, Seite 4\*.)

Tage		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1.		.	.	.	9,8	6,2	5,1	12,0	11,8	12,8	9,7	.	.
2.		.	.	8,8	11,3	9,5	8,4	5,9	12,8	2,1	1,8	5,4	.
3.		.	.	0,9	11,7	6,9	1,3	10,0	11,1	0,8	6,5	6,1	.
4.		.	0,4	0,8	6,5	1,8	7,9	3,4	14,2	6,2	5,1	5,2	.
5.	0,6	.	.	8,7	3,7	8,9	14,2	8,7	13,4	.	.	.	2,5
6.	.	0,0	.	7,8	7,3	6,9	6,1	0,7	3,2	1,8	7,6	2,4	3,4
7.	1,9	.	.	6,0	7,7	6,5	2,1	0,4	6,1	1,2	1,4	4,0	4,1
8.	.	.	.	3,4	12,0	.	0,1	.	4,4	8,0	7,0	.	.
9.	4,4	0,0	.	3,1	6,3	.	0,6	.	8,4	4,0	1,2	.	0,9
10.	.	.	.	2,9	.	2,4	0,6	4,2	3,5	9,4	0,6	0,1	2,6
11.	.	0,5	0,6	1,6	2,4	1,4	3,1	9,0	6,2	5,4	0,3	3,7	.
12.	.	0,8	4,0	0,1	1,8	6,4	5,2	3,4	7,0	4,6	0,4	.	.
13.	.	2,3	8,2	4,5	12,1	9,9	10,3	11,5	4,7	6,9	.	.	.
14.	.	.	6,2	4,7	10,1	10,9	3,3	11,2	7,0	6,2	.	.	.
15.	.	.	9,6	7,9	3,2	10,8	1,0	2,4	0,8	0,9	2,8	3,3	.
16.	.	.	8,2	8,8	7,3	14,5	2,2	4,7	.	.	2,0	5,6	.
17.	1,8	.	10,1	.	2,3	9,7	2,1	3,4	0,0	.	.	6,0	.
18.	2,5	.	10,7	1,7	2,0	3,1	0,1	1,7	0,4	4,2	0,5	0,6	.
19.	.	.	9,0	.	13,0	8,5	3,5	8,0	.	6,2	.	.	.
20.	.	.	10,0	3,7	8,1	11,5	0,9	7,0	4,7	1,6	.	.	.
21.	0,6	.	9,3	0,1	1,9	4,2	4,2	1,8	3,1	5,8	2,2	.	.
22.	.	5,7	.	5,7	.	3,3	.	5,6	1,9	5,7	0,6	.	.
23.	0,2	7,4	4,0	3,5	12,5	13,8	13,7	4,2	7,4	9,2	.	.	.
24.	0,5	.	2,2	7,7	12,5	1,4	14,8	9,1	5,2	.	.	.	.
25.	2,1	.	7,5	3,7	10,8	14,9	10,9	5,7	.	7,1	.	.	.
26.	0,2	.	10,2	1,7	12,2	14,0	7,4	9,2	5,8	8,7	.	.	.
27.	0,1	6,2	6,8	5,3	10,2	15,7	5,6	12,2	0,0	8,3	.	.	.
28.	.	.	6,6	0,1	14,7	9,8	9,9	12,5	3,3	0,2	.	0,5	.
29.	.	.	9,3	.	8,1	9,3	0,2	7,3	8,0	4,1	1,9	.	.
30.	.	.	8,9	.	10,9	12,4	0,4	8,6	5,9	1,3	7,0	6,2	.
31.	4,8	.	8,5	.	2,9	.	2,6	12,3	.	1,0	.	.	.
Im Jahr 1931	Monatssumme	19,7	23,3	192,3	137,1	208,1	231,9	146,7	239,7	117,7	128,3	40,9	39,4
	v. H. d. höchstmöglichen Sonnenscheindauer	7,9	8,6	52,7	32,8	42,5	45,8	28,9	52,5	31,0	39,3	15,9	17,0
	Tage ohne Sonnenschein	19	19	2	5	3	.	3	.	4	4	15	19
Dagegen													
1930	Monatssumme	35,7	65,0	83,0	102,0	180,0	287,8	179,7	186,6	66,1	98,8	26,1	22,5
	v. H. d. höchstmöglichen Sonnenscheindauer	14,4	23,9	22,7	24,4	36,7	56,9	35,4	40,9	17,4	30,2	10,1	9,7
	Tage ohne Sonnenschein	17	12	7	12	4	1	3	4	5	8	17	21
1929	Monatssumme	30,7	114,3	61,6	141,1	254,6	208,5	204,7	208,1	184,6	60,5	59,2	32,9
	v. H. d. höchstmöglichen Sonnenscheindauer	12,3	42,1	16,8	33,8	51,9	41,2	40,3	45,6	48,6	18,5	22,9	14,2
	Tage ohne Sonnenschein	17	9	12	5	.	4	.	.	2	9	13	18
Im Jahr 1931		Summe der Sonnenscheindauer in Stunden .....										1525,1	
		v. H. der höchstmöglichen Sonnenscheindauer .....										34,2	
		Tage ohne Sonnenschein .....										93	
" " 1930		Summe der Sonnenscheindauer in Stunden .....										1333,3	
		v. H. der höchstmöglichen Sonnenscheindauer .....										29,9	
		Tage ohne Sonnenschein .....										111	
" " 1929		Summe der Sonnenscheindauer in Stunden .....										1560,6	
		v. H. der höchstmöglichen Sonnenscheindauer .....										35,0	
		Tage ohne Sonnenschein .....										89	

## II. Bevölkerung

### A. Bevölkerungsstand

**Tab. 1. Die ortsanwesende Bevölkerung des hamburgischen Staates seit 1811**

Bis 1866 ohne das damalige Amt Bergedorf, das bis 1867 in gemeinsamem Besitz von Hamburg und Lübeck war. Das Amt hatte im Jahr 1863 12 468 Einwohner. Die Zählung 1811 erfolgte im Februar auf Anordnung der französischen Verwaltungsbehörden. — Im übrigen fanden in der Stadt in der Regel zweimal im Jahr, im Mai und November, Ermittlungen des Bevölkerungsstandes, sogenannte „Umschreibungen“, statt. — Die Bevölkerungszahlen für die Gebietsteile, in denen Zählungen nicht vorgenommen wurden, sind berechnet worden. — Die bei den Umschreibungen in den Jahren 1821 bis 1865 ermittelten Zahlen sind durchschnittlich um 12 1/2 % erhöht worden, da bei der Volkszählung im Jahr 1866 beträchtlich mehr Personen ermittelt worden sind als bei der fast gleichzeitig vorgenommenen Umschreibung. — Die Bewohner der Schiffe in den Häfen der Stadt sind der inneren Stadt hinzugerechnet.

Jahre	Innere Stadt, St. Georg, St. Pauli	Übrige Stadt- teile <sup>1)</sup>	Land- gebiet <sup>1)</sup>	Staat	Noch: Jahre	Innere Stadt, St. Georg, St. Pauli	Übrige Stadt- teile <sup>1)</sup>	Land- gebiet <sup>1)</sup>	Staat
1811.....	106 983	25 024		132 007	1866.....	218 287	43 835	22 935	285 057
1821.....	127 985	26 502		154 487	1867.....	225 323	45 978	35 206	306 507
1822.....	129 685	26 643		156 328	1868.....	229 370	49 509	35 630	314 509
1823.....	131 302	26 856		158 158	1869.....	234 177	53 839	36 050	324 066
1824.....	132 830	27 175		160 005	1870.....	233 128	56 904	36 470	326 502
1825.....	134 775	27 553		162 328	1871.....	239 402	62 680	36 892	338 974
1826.....	136 780	27 872		164 652	1872.....	244 329	66 852	37 236	348 417
1827.....	138 740	28 235		166 975	1873.....	249 263	71 215	37 582	358 060
1828.....	140 656	28 642		169 298	1874.....	256 097	76 890	37 928	370 915
1829.....	142 545	29 076		171 621	1875.....	264 950	85 394	38 274	388 618
1830.....	144 383	29 560		173 943	1876.....	263 525	92 064	38 930	394 519
1831.....	145 363	29 857		175 220	1877.....	268 235	100 056	39 586	407 877
1832.....	146 365	30 133		176 498	1878.....	273 212	106 580	40 243	420 035
1833.....	147 324	30 452		177 776	1879.....	277 258	113 364	40 899	431 521
1834.....	148 326	30 729		179 055	1880.....	290 150	122 164	41 555	453 869
1835.....	149 520	31 195		180 715	1881.....	290 922	128 387	42 080	461 389
1836.....	150 732	31 646		182 378	1882.....	295 278	137 203	42 605	475 086
1837.....	151 941	32 099		184 040	1883.....	299 378	146 654	43 131	489 163
1838.....	153 153	32 552		185 705	1884.....	300 410	157 202	43 656	501 268
1839.....	154 069	33 468		187 537	1885.....	305 929	168 510	44 181	518 620
1840.....	154 986	34 383		189 369	1886.....	307 080	177 930	45 207	530 217
1841.....	157 373	35 289		192 662	1887.....	310 397	189 063	46 233	545 693
1842.....	159 759	36 196		195 955	1888.....	319 521	204 047	47 264	570 832
1843.....	162 145	37 102		199 247	1889.....	320 647	227 805	48 297	596 749
1844.....	164 428	38 110		202 538	1890.....	324 166	249 032	49 332	622 530
1845.....	166 916	38 917		205 833	1891.....	321 761	267 095	50 642	639 498
1846.....	168 283	39 823		208 106	1892.....	310 390	276 176	51 831	638 397
1847.....	169 314	40 710		210 024	1893.....	307 821	291 630	53 455	652 906
1848.....	167 291	41 668		208 959	1894.....	305 395	304 298	54 648	664 341
1849.....	168 061	42 649		210 710	1895.....	307 546	318 006	56 080	681 632
1850.....	171 013	43 628		214 641	1896.....	307 540	334 088	56 823	698 451
1851.....	176 360	44 608		220 968	1897.....	311 905	348 806	58 064	718 775
1852.....	179 594	45 508		225 102	1898.....	312 855	362 040	58 936	733 831
1853.....	182 534	46 418		228 952	1899.....	316 150	374 591	60 289	751 030
1854.....	184 274	47 330		231 604	1900.....	319 713	386 025	62 611	768 349
1855.....	185 641	48 239		233 880	1901.....	323 556	401 528	63 568	788 652
1856.....	187 896	49 147		237 043	1902.....	321 564	416 241	65 293	803 098
1857.....	191 910	50 057		241 967	1903.....	318 254	434 314	67 323	819 891
1858.....	194 137	50 958		245 095	1904.....	316 970	456 857	68 721	842 548
1859.....	196 747	51 863		248 610	1905.....	315 425	487 368	72 085	874 878
1860.....	198 626	52 766		251 392	1906.....	310 259	514 533	73 783	898 575
1861.....	202 178	54 241		256 419	1907.....	304 319	550 153	75 916	930 388
1862.....	203 676	55 752		259 428	1908.....	294 843	577 409	79 183	951 435
1863.....	205 335	57 223		262 558	1909.....	292 245	603 559	81 237	977 041
1864.....	208 966	58 803		267 769	1910.....	291 505	639 530	83 629	1 014 664
1865.....	211 638	61 846		273 484	1911.....	287 131	665 948	86 054	1 039 133
					1912.....	287 647	699 157	89 026	1 075 830

Anmerkungen siehe am Schluß der Tabelle.

Noch: Tab. 1. Die ortsanwesende Bevölkerung des hamburgischen Staates seit 1811

Noch: Jahre	Innere Stadt, St. Georg, St. Pauli	Übrige Stadt- teile <sup>1)</sup>	Vor- orte	Land- ge- biet <sup>1) 2)</sup>	Staat <sup>3)</sup>	Noch: Jahre	Innere Stadt, St. Georg, St. Pauli	Übrige Stadt- teile <sup>1)</sup>	Vor- orte	Land- ge- biet <sup>1)</sup>	Staat
1913...	281 553	728 630	20 800	72 169	1 103 152	1923...	247 196	795 251	30 206	71 091	1 143 744
1914...	241 220	695 295	19 900	68 692	1 025 107	1924...	250 255	793 273	30 829	72 778	1 147 135
1915...	214 118	648 411	20 147	66 331	949 007	1925...	247 899	775 539	30 583	74 767	1 128 788
1916...	213 786	641 120	19 870	72 766	947 542	1926...	252 676	804 885	32 276	77 625	1 167 462
1917 <sup>3)</sup>	204 651	622 886	18 518	69 004	915 059	1927...	254 298	823 491	33 247	79 755	1 190 791
1919...	241 673	721 088	23 023	64 596	1 050 380	1928...	249 590	841 087	34 474	82 354	1 207 505
1920 <sup>3)</sup>	244 353	755 818	25 331	65 572	1 091 074	1929 <sup>3)</sup>	248 720	856 445	36 924	84 220	1 226 309
1922...	250 834	788 099	28 188	70 106	1 137 227						

<sup>1)</sup> Bis 1912 in der Abgrenzung nach dem Gesetz vom 22. Juni 1894, von 1913 bis 1918 in der Abgrenzung nach dem Gesetz vom 23. Dezember 1912 und von 1919 an in derjenigen nach dem Gesetz vom 3. Oktober 1923. — <sup>2)</sup> 1914 und 1915 ohne Militär im Hafen und in den Kasernen von Cuxhaven; 1917 ohne Militär auf den Kriegsschiffen im Hafen von Cuxhaven. <sup>3)</sup> In den Jahren 1918, 1921, 1930 und 1931 haben keine Zählungen stattgefunden.

Tab. 2. Die Bevölkerungsentwicklung im hamburgischen Staat nach der Fortschreibung auf Grund der standesamtlichen und polizeilichen Meldungen 1921 bis 1931

Jahre <sup>1)</sup>	Wohnbe- völkerung am Anfang	Lebend- ge- borene	Gestor- bene	Überschuß der Geborenen (+) oder Gestor- benen (-)	Zuge- wanderte	Abge- wander- te <sup>2) 3)</sup>	Überschuß der Zugewander- ten (+) oder Abgewander- ten (-) <sup>2)</sup>	Zunahme (+) oder Ab- nahme (-) überhaupt <sup>3)</sup>	Wohn- bevölke- rung am Ende <sup>3)</sup>
Stadt Hamburg									
1921.....	1 026 989	18 104	12 457	+ 5647	139 975	131 554	+ 8 421	+ 14 068	1 041 057
1922.....	1 041 057	16 141	14 022	+ 2119	158 125	129 377	+ 28 748	+ 30 867	1 071 924
1923.....	1 071 924	14 873	13 363	+ 1510	128 768	135 211	- 6 443	- 4 933	1 066 991
1924.....	1 066 991	15 086	12 454	+ 2632	137 452	127 360	+ 10 092	+ 12 724	1 076 292
1925.....	1 076 292	15 772	12 286	+ 3486	142 075	134 838	+ 7 237	+ 10 723	1 087 049
1926.....	1 087 049	14 833	12 120	+ 2713	121 164	109 958	+ 11 206	+ 13 919	1 100 968
1927.....	1 100 968	14 557	13 025	+ 1532	130 505	115 873	+ 14 632	+ 16 164	1 117 132
1928.....	1 117 132	15 386	12 965	+ 2421	132 621	118 776	+ 13 845	+ 16 266	1 133 398
1929.....	1 133 398	15 379	13 994	+ 1385	118 437	106 407	+ 12 030	+ 13 415	1 146 813
1930.....	1 146 813	15 442	12 929	+ 2513	100 297	102 700	- 2 403	+ 110	1 146 923
1931.....	1 146 923	14 178	13 321	+ 857	85 913	96 577	- 10 664	- 9 807	1 137 116
Hamburgisches Landgebiet									
1921.....	65 621	1 357	661	+ 696	10 702	9 282	+ 1 420	+ 2 116	67 737
1922.....	67 737	1 246	822	+ 424	11 070	8 948	+ 2 122	+ 2 546	70 283
1923.....	70 283	1 132	766	+ 366	9 474	8 988	+ 486	+ 852	71 135
1924.....	71 135	1 182	696	+ 486	9 640	8 064	+ 1 576	+ 2 062	71 693
1925.....	71 693	1 238	711	+ 527	11 228	9 284	+ 1 944	+ 2 471	74 164
1926.....	74 164	1 178	744	+ 434	11 398	9 289	+ 2 109	+ 2 543	76 707
1927.....	76 707	1 220	708	+ 512	12 216	10 653	+ 1 563	+ 2 075	78 782
1928.....	78 782	1 219	757	+ 462	12 572	11 000	+ 1 572	+ 2 034	80 816
1929.....	80 816	1 170	887	+ 283	13 337	11 264	+ 2 073	+ 2 356	83 172
1930.....	83 172	1 117	843	+ 274	11 422	10 099	+ 1 323	+ 1 597	84 769
1931.....	84 769	1 068	759	+ 309	13 004	11 193	+ 1 811	+ 2 120	86 889
Hamburgischer Staat									
1921.....	1 092 610	19 461	13 118	+ 6343	150 677	140 836	+ 9 841	+ 16 184	1 108 794
1922.....	1 108 794	17 387	14 844	+ 2543	169 195	138 325	+ 30 870	+ 33 413	1 142 207
1923.....	1 142 207	16 005	14 129	+ 1876	138 242	144 199	- 5 957	- 4 081	1 138 126
1924.....	1 138 126	16 268	13 150	+ 3118	147 092	135 424	+ 11 668	+ 14 786	1 147 985
1925.....	1 147 985	17 010	12 997	+ 4013	153 303	144 122	+ 9 181	+ 13 194	1 161 213
1926.....	1 161 213	16 011	12 864	+ 3147	132 562	119 247	+ 13 315	+ 16 462	1 177 675
1927.....	1 177 675	15 777	13 733	+ 2044	142 721	126 526	+ 16 195	+ 18 239	1 195 914
1928.....	1 195 914	16 605	13 722	+ 2883	145 193	129 776	+ 15 417	+ 18 300	1 214 214
1929.....	1 214 214	16 549	14 881	+ 1668	131 774	117 671	+ 14 103	+ 15 771	1 229 985
1930.....	1 229 985	16 559	13 772	+ 2787	111 719	112 799	- 1 080	+ 1 707	1 231 692
1931.....	1 231 692	15 246	14 080	+ 1166	98 917	107 770	- 8 853	- 7 687	1 224 005

<sup>1)</sup> Bis 9. Oktober 1924 ortsanwesende Bevölkerung. — <sup>2)</sup> Zu der Zahl der Personen, die sich polizeilich abgemeldet haben, ist hier laufend ein Zuschlag gemacht, weil stets ein Teil der Fortziehenden die Abmeldung unterläßt. Die Höhe richtet sich nach den Erfahrungen auf Grund der jeweilig letzten Volkszählung oder Personensandaufnahme. — <sup>3)</sup> Seit dem 10. Oktober 1929 vorläufige Zahlen.

Tab. 3. Haushaltungen und Bevölkerung in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen nach den Ergebnissen der letzten Personenstandsaufnahme (1929) und der letzten allgemeinen Volkszählung (1925)

Stadtteile, Vororte, Ortschaften <sup>1)</sup> , Gebietsteile	Personenstandsaufnahme 10. Oktober 1929				Volkszählung 16. Juni 1925			
	Haus- hal- tungen	Personen			Haus- hal- tungen	Personen		
		m.	w.	zus.		m.	w.	zus.
a) Wohnbevölkerung								
Altstadt-Nord .....	2 759	4 111	4 524	8 635	3 622	5 486	6 021	11 507
„ Süd .....	2 633	3 975	4 039	8 014	2 445	3 923	3 990	7 913
Neustadt-Nord .....	10 433	17 823	17 195	35 018	10 396	17 314	17 733	35 047
„ Süd .....	9 121	15 613	14 574	30 187	9 025	15 162	14 927	30 089
St. Georg-Nord .....	11 423	17 951	19 792	37 743	11 032	17 409	20 231	37 640
„ „ Süd .....	16 729	29 108	28 384	57 492	16 465	29 563	29 208	58 771
St. Pauli-Nord .....	10 657	18 513	18 415	36 928	10 559	18 117	18 558	36 675
„ „ Süd .....	8 999	17 313	16 084	33 397	8 919	16 404	16 141	32 545
Eimsbüttel .....	40 337	62 221	68 363	130 584	38 411	62 053	67 611	129 664
Rotherbaum .....	8 519	14 211	17 247	31 458	8 292	13 879	17 373	31 252
Harvestehude .....	8 300	12 358	18 271	30 629	7 675	11 660	17 800	29 460
Eppendorf .....	27 153	39 592	47 874	87 466	25 481	39 091	46 857	85 948
Groß Borstel .....	948	1 585	1 825	3 410	822	1 430	1 722	3 152
Fuhlsbüttel .....	2 933	5 222	5 176	10 398	1 860	5 190	3 694	8 884
Langenhorn .....	1 830	4 640	4 783	9 423	1 464	3 685	4 023	7 708
Klein Borstel .....	403	644	752	1 396	237	404	469	873
Ohlsdorf .....	623	1 123	1 106	2 229	370	815	734	1 549
Alsterdorf .....	784	1 841	2 276	4 117	554	1 402	1 714	3 116
Winterhude .....	17 635	25 988	30 388	56 376	13 747	21 976	25 610	47 586
Barmbeck .....	54 277	87 586	92 509	180 095	42 895	72 780	77 810	150 590
Uhlenhorst .....	17 934	20 451	23 322	43 773	12 742	20 772	24 013	44 785
Hohenfelde .....	10 216	15 431	19 047	34 478	9 830	15 045	18 846	33 891
Eilbeck .....	18 733	27 678	32 259	59 937	18 352	28 251	32 700	60 951
Borgfelde .....	10 605	16 109	17 959	34 068	10 193	16 035	17 925	33 960
Hamm .....	28 125	42 635	46 710	89 345	21 772	34 840	38 788	73 628
Horn .....	3 046	5 492	5 583	11 075	2 511	4 553	4 705	9 258
Billwärder Ausschlag .....	15 737	26 422	26 541	52 963	14 948	26 311	26 592	52 903
Billbrook .....	334	594	579	1 173	295	552	539	1 091
Moorfleth-Stadt .....	26	43	40	83	13	18	25	43
Steinwärder-Waltershof .....	389	696	689	1 385	382	810	724	1 534
Kleiner Grasbrook .....	818	1 448	1 306	2 754	807	1 565	1 302	2 867
Veddel .....	2 028	3 787	3 374	7 161	1 519	2 769	2 676	5 445
Finkenwärder .....	1 366	2 691	2 334	5 025	1 242	2 461	2 238	4 699
Stadt Hamburg ohne Schiffe	340 853	544 895	593 320	1 138 215	308 877	511 725	563 299	1 075 024
Schiffe im Hafen .....	2 920	4 298	566	4 864	1 380	3 238	864	4 102
Stadt Hamburg mit Schiffen	343 773	549 193	593 886	1 143 079	310 257	514 963	564 163	1 079 126
{ Farmsen .....	421	1 730	1 143	2 873	331	1 388	970	2 358
{ Berne .....	547	1 006	978	1 984	227	465	466	931
{ Volksdorf .....	877	1 541	1 929	3 470	413	814	940	1 754
{ Wohldorf .....	79	158	189	347	85	183	208	391
{ Ohlsstedt .....	212	405	435	840	119	222	254	476
{ Groß Hansdorf .....	127	326	367	693	118	289	343	632
{ Schmalenbeck .....	199	351	385	736	96	181	241	422
Geestlande .....	2 462	5 517	5 426	10 943	1 389	3 542	3 422	6 964

<sup>1)</sup> Die durch eine Klammer verbundenen Ortschaften bilden zusammen eine Gemeinde.

Noch: Tab. 3. Haushaltungen und Bevölkerung in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen nach den Ergebnissen der letzten Personenstandsaufnahme (1929) und der letzten allgemeinen Volkszählung (1925)

Noch:  Ortschaften <sup>1)</sup> , Gebietsteile	Personenstandsaufnahme 10. Oktober 1929				Volkszählung 16. Juni 1925			
	Haus- hal- tungen	Personen			Haus- hal- tungen	Personen		
		m.	w.	zus.		m.	w.	zus.
Noch: a) Wohnbevölkerung								
Billwärder an der Bille.....	854	1 631	1 606	3 237	479	974	986	1 960
Moorfleth .....	212	487	460	947	213	524	480	1 004
Allermöhe .....	274	597	547	1 144	276	633	557	1 190
Reitbrook .....	97	268	230	498	95	282	241	523
Ochsenwärder .....	454	1 107	1 050	2 157	426	1 053	1 013	2 066
Spadenland .....	82	227	197	424	82	237	196	433
Tatenberg .....	61	158	138	296	60	150	146	296
Moorwärder .....	105	254	245	499	101	253	250	503
Moorburg .....	538	1 028	1 014	2 042	513	1 006	990	1 996
Marschlande .....	2 677	5 757	5 487	11 244	2 245	5 112	4 859	9 971
Stadt Bergedorf .....	5 431	9 200	9 989	19 189	4 950	8 874	9 446	18 320
Stadt Geesthacht .....	1 566	2 646	2 601	5 247	1 437	2 462	2 481	4 943
Kirchwärder .....	1 175	2 504	2 509	5 013	1 151	2 372	2 465	4 837
Altengamme .....	374	844	828	1 672	368	832	795	1 627
Neuengamme .....	622	1 305	1 280	2 585	621	1 238	1 272	2 510
Curslack .....	528	981	1 029	2 010	491	914	973	1 887
Ost Krauel .....	54	114	109	223	47	103	101	204
Vierlande .....	2 754	5 748	5 755	11 503	2 678	5 459	5 606	11 065
Stadt Cuxhaven .....	5 457	9 539	10 384	19 923	4 594	8 869	8 779	17 648
Groden mit Abschneide .....	368	837	762	1 599	310	764	672	1 436
Westerwisch .....	76	145	147	292	67	133	144	277
Süderwisch .....	99	198	201	399	86	172	177	349
Stickenbüttel .....	145	275	291	566	135	246	278	524
Sahlenburg .....	92	196	267	463	77	176	238	414
Duhnen .....	152	338	411	749	133	298	386	684
Holte .....	17	37	38	75	17	38	40	78
Spangen .....	12	26	26	52	11	29	30	59
Berensch .....	54	136	100	236	44	90	90	180
Arensch .....	7	14	16	30	5	15	14	29
Gudendorf .....	38	90	80	170	37	82	77	159
Oxstedt .....	76	151	134	285	54	120	113	233
Neuwerk .....	11	30	37	67	11	29	35	64
Ritzbüttel einschl. Cuxhaven .....	6 604	12 012	12 894	24 906	5 581	11 061	11 073	22 134
Landgebiet .....	21 494	40 880	42 152	83 032	18 280	36 510	36 887	73 397
Hamburgischer Staat .....	365 267	590 073	636 038	1 226 111	328 537	551 473	601 050	1 152 523
b) Ortsanwesende Bevölkerung								
Stadt Hamburg .....	340 853	538 566	591 071	1 129 637	308 877	497 034	548 877	1 045 911
Schiffe im Hafen .....	2 920	11 215	1 237	12 452	1 380	7 033	1 077	8 110
Stadt Hamburg mit Schiffen .....	343 773	549 781	592 308	1 142 089	310 257	504 067	549 954	1 054 021
Geestlande .....	2 462	5 533	5 491	11 024	1 389	3 685	3 538	7 223
Marschlande .....	2 677	5 703	5 452	11 155	2 245	5 125	4 917	10 042
Stadt Bergedorf .....	5 431	9 086	9 874	18 960	4 950	8 696	9 288	17 984
Stadt Geesthacht .....	1 566	2 771	2 808	5 579	1 437	2 568	2 674	5 242
Vierlande .....	2 754	5 724	5 721	11 445	2 678	5 459	5 618	11 077
Stadt Cuxhaven .....	5 457	10 005	10 527	20 532	4 594	8 743	9 055	17 798
Übriges Ritzbüttel .....	1 147	2 729	2 796	5 525	987	2 585	2 816	5 401
Hamburgisches Landgebiet .....	21 494	41 551	42 669	84 220	18 280	36 861	37 906	74 767
Hamburgischer Staat .....	365 267	591 332	634 977	1 226 309	328 537	540 928	587 860	1 128 788

<sup>1)</sup> Die durch eine Klammer verbundenen Ortschaften bilden zusammen eine Gemeinde.

## B. Eheschließungen und -lösungen

Tab. 4. Die jährlichen Eheschließungen im hamburgischen Staat seit 1821, in der Stadt Hamburg seit 1871 (nebst Verhältniszahlen)

Jahre	Hamburgischer Staat <sup>1)</sup>			Noch: Jahre	Hamburgischer Staat <sup>1)</sup>			Noch: Jahre	Hamburgischer Staat <sup>1)</sup>		
	Be- völkerung (Jahres- mittel)	Ehe- schlie- ßungen	Ehe- schlie- ßungen auf 1000		Be- völkerung (Jahres- mittel)	Ehe- schlie- ßungen	Ehe- schlie- ßungen auf 1000		Be- völkerung (Jahres- mittel)	Ehe- schlie- ßungen	Ehe- schlie- ßungen auf 1000
1821	153 720	1151	7,49	1838	185 010	1646	8,90	1855	232 930	1749	7,51
1822	155 560	1116	7,17	1839	186 770	1616	8,65	1856	235 730	1862	7,90
1823	157 400	1268	8,06	1840	188 610	1705	9,04	1857	239 920	2024	8,44
1824	159 240	1286	8,08	1841	191 290	1724	9,01	1858	243 790	2030	8,33
1825	161 360	1375	8,52	1842	194 580	1669	8,58	1859	247 150	2086	8,44
1826	163 680	1471	8,99	1843	197 880	2016	10,19	1860	250 230	2151	8,60
1827	166 010	1431	8,62	1844	201 170	2076	10,32	1861	254 320	2060	8,10
1828	168 330	1489	8,85	1845	204 460	2222	10,87	1862	258 170	2216	8,58
1829	170 650	1510	8,85	1846	207 160	1869	9,02	1863	261 250	2365	9,05
1830	172 980	1480	8,56	1847	209 220	1655	7,91	1864	265 600	2230	8,40
1831	174 690	1310	7,50	1848	209 400	1484	7,09	1865	271 100	2858	10,54
1832	175 970	1401	7,96	1849	209 980	1717	8,18	1866	280 230	2794	9,97
1833	177 240	1868	10,54	1850	213 000	1922	9,02	1867	290 220	3051	10,51
1834	178 520	1975	11,12	1851	218 330	1938	8,88	1868	311 240	4040	12,98
1835	180 020	1570	8,72	1852	223 380	1919	8,59	1869	319 360	3658	11,45
1836	181 690	1569	8,64	1853	227 350	1876	8,25	1870	327 470	3247	9,92
1837	183 350	1601	8,73	1854	230 500	1822	7,90				

Noch: Jahre	Bevölkerung (Jahresmittel)		Eheschlie- ßungen		Eheschließungen auf 1000 der Bevölkerung		Noch: Jahre	Bevölkerung <sup>2)</sup>		Eheschlie- ßungen		Eheschließungen auf 1000 der Bevölkerung	
	Staat	Stadt <sup>3)</sup>	Staat	Stadt <sup>3)</sup>	Staat	Stadt <sup>3)</sup>		Staat	Stadt <sup>3)</sup>	Staat	Stadt <sup>3)</sup>	Staat	Stadt <sup>3)</sup>
1871	335 590	297 310	3274	2958	9,76	9,95	1905.....	862 440	791 650	7 716	7 260	8,95	9,17
1872	346 210	307 500	3949	3574	11,41	11,62	1906.....	889 960	816 790	8 177	7 652	9,19	9,37
1873	358 620	319 480	4256	3868	11,87	12,11	1907.....	919 780	844 580	8 287	7 757	9,01	9,18
1874	371 040	331 470	4249	3894	11,45	11,74	1908.....	944 420	866 330	8 346	7 765	8,84	8,96
1875	383 450	343 450	4537	4151	11,83	12,09	1909.....	968 190	887 750	8 032	7 542	8,30	8,50
1876	396 230	355 640	4617	4295	11,65	12,08	1910.....	1 000 080	917 440	8 578	8 038	8,58	8,76
1877	409 280	367 980	4462	4142	10,90	11,26	1911.....	1 030 130	945 060	9 007	8 450	8,74	8,94
1878	422 330	380 320	4243	3928	10,05	10,33	1912.....	1 063 540	975 560	9 549	9 013	8,98	9,21
1879	435 380	392 650	4041	3695	9,28	9,41	1913.....	1 093 920	1 022 900	9 362	8 903	8,56	8,70
1880	448 430	404 990	4164	3812	9,29	9,41	1914.....	1 089 394	1 018 019	10 952	10 346	10,05	10,16
1881	461 420	417 280	4050	3713	8,78	8,90	1915.....	1 070 094	995 065	7 062	6 718	6,60	6,75
1882	474 370	429 540	4165	3824	8,78	8,90	1916.....	1 060 649	984 754	5 606	5 278	5,29	5,36
1883	487 320	441 800	4282	3913	8,79	8,86	1917.....	1 067 057	988 761	5 923	5 601	5,55	5,66
1884	500 270	454 060	4424	4070	8,84	8,96	1918.....	1 048 898	973 009	7 308	6 873	6,97	7,06
1885	513 220	464 540	4344	3958	8,46	8,52	1919.....	1 060 320	995 780	14 368	13 565	13,55	13,62
1886	525 380	477 530	4592	4231	8,74	8,86	1920.....	1 075 570	1 010 790	16 168	15 249	15,03	15,09
1887	539 250	490 400	4924	4531	9,13	9,24	1921.....	1 095 750	1 029 680	13 709	12 947	12,51	12,57
1888	560 360	510 220	5393	5023	9,62	9,84	1922.....	1 119 880	1 051 570	14 844	14 072	13,26	13,38
1889	585 950	534 280	5799	5381	9,90	10,07	1923.....	1 131 100	1 061 250	13 684	13 035	12,10	12,28
1890	611 790	559 160	6007	5582	9,82	9,98	1924.....	1 139 590	1 068 620	9 918	9 403	8,70	8,80
1891	632 430	578 100	6157	5719	9,74	9,89	1925.....	1 152 523	1 079 126	10 015	9 464	8,69	8,77
1892	641 700	586 460	5979	5538	9,32	9,44	1926.....	1 165 890	1 089 980	10 292	9 679	8,83	8,88
1893	646 860	590 350	6409	5985	9,91	10,14	1927.....	1 184 100	1 106 040	11 332	10 659	9,57	9,64
1894	659 580	605 430	6123	5722	9,28	9,45	1928.....	1 203 230	1 123 180	11 826	11 139	9,83	9,92
1895	674 430	618 950	5967	5576	8,85	9,01	1929.....	1 221 170	1 138 820	12 484	11 790	10,22	10,35
1896	691 440	634 930	6253	5866	9,04	9,24	1930.....	1 227 888	1 143 620	12 255	11 510	9,98	10,06
1897	710 310	652 760	6369	5930	8,97	9,08	1931.....	1 226 805	1 140 292	10 880	10 118	8,87	8,87
1898	727 560	668 990	6307	5907	8,67	8,83	Im Durchschnitt von						
1899	743 860	684 140	6507	6048	8,75	8,84	1871—1880	390 660	350 080	4 179	3 832	10,70	10,95
1900	761 130	699 490	6442	6020	8,46	8,61	1881—1890	525 930	477 880	4 798	4 423	9,12	9,26
1901	780 190	717 020	6583	6134	8,44	8,55	1891—1900	688 930	631 960	6 251	5 831	9,07	9,23
1902	797 850	733 180	6617	6151	8,29	8,39	1901—1910	881 250	808 910	7 660	7 166	8,69	8,86
1903	814 290	747 650	6892	6464	8,46	8,65	1911—1920	1 065 960	990 970	9 531	9 000	8,94	9,08
1904	835 000	766 740	7372	6900	8,83	9,00	1921—1930	1 163 934	1 089 134	12 036	11 370	10,34	10,44

<sup>1)</sup> Bis 1867 ohne das Amt Bergedorf. — <sup>2)</sup> Für die Jahre bis 1913 Ortsanwesende im Jahresmittel. Seit 1914 Wohnbevölkerung, und zwar für die Kriegsjahre 1914 bis 1918 nach der jeweils letzten Zählung im Herbst des vorhergehenden Jahres, für 1919 am Jahresanfang und von 1920 an im Jahresmittel. (Jedoch für 1925 nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 und für 1930 und 1931 nach der Fortschreibung auf die Jahresmitte.) — <sup>3)</sup> Bis 1893 Stadt, Vorstadt und Vororte, von 1894 bis 1912 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 22. Juni 1894, von 1913 bis 1918 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 23. Dezember 1912. Seit 1919 nach dem Gesetz vom 3. Oktober 1923.



**Tab. 5. Die Eheschließungen in den Stadt- und Gebietsteilen  
und den einzelnen Monaten 1931**

Für die Verteilung der Eheschließungen auf Stadt- und Landgebiet war die Lage des zuständigen Standesamts maßgebend; dagegen erfolgte die Verteilung auf die einzelnen Stadt- oder Gebietsteile nach der Wohnung des Mannes oder, wenn diese außerhalb des hamburgischen Staates lag, nach der Wohnung der Frau; befand sich die Wohnung beider Eheschließenden außerhalb des Staates, so wurden sie als „Ortsfremde“ gezählt.

Stadt- und Gebietsteile	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Zus.
Zahl der Eheschließungen 1931													
Altstadt-Nord.....	14	2	5	10	13	10	14	10	7	19	7	18	129
„ Süd.....	6	5	9	10	7	10	10	10	6	11	6	8	98
Neustadt-Nord.....	19	28	38	44	39	30	35	45	24	42	41	59	444
„ Süd.....	19	19	37	28	34	33	24	24	19	25	31	27	320
St. Georg-Nord.....	32	27	31	39	48	30	39	35	34	47	31	51	444
„ Süd.....	39	41	42	47	63	39	47	43	49	63	47	64	584
St. Pauli-Nord.....	21	22	32	29	49	33	29	52	31	47	30	37	412
„ „ Süd.....	20	28	40	27	41	36	31	36	35	35	35	45	409
Eimsbüttel.....	78	66	76	93	128	78	89	106	85	117	82	106	1 104
Rotherbaum.....	18	15	27	36	43	22	30	37	27	40	24	31	350
Harvestehude.....	15	11	15	20	22	14	11	15	16	17	14	20	190
Eppendorf.....	39	32	35	55	69	42	50	70	58	76	62	65	653
Groß Borstel.....	1	—	2	1	2	—	1	1	1	4	2	1	16
Fuhlsbüttel.....	4	2	2	3	6	9	8	3	6	8	8	7	66
Langenhorn.....	2	5	1	5	6	4	3	2	6	4	3	3	44
Klein Borstel.....	—	—	1	—	2	2	1	—	—	1	5	1	13
Ohlsdorf.....	1	—	—	1	2	2	2	2	1	3	—	3	17
Alsterdorf.....	—	2	1	1	—	3	—	5	3	4	2	1	22
Winterhude.....	22	32	26	44	50	31	34	39	31	33	37	41	420
Barmbeck.....	85	79	95	114	191	97	118	109	119	147	131	138	1 423
Uhlenhorst.....	16	29	26	29	39	22	28	31	31	38	30	24	343
Hohenfelde.....	29	14	24	20	29	19	19	28	18	16	18	30	264
Eilbeck.....	27	20	40	34	39	29	36	44	49	61	27	43	449
Borgfelde.....	26	20	18	27	34	30	19	25	32	27	24	34	316
Hamm.....	34	49	57	58	72	44	62	62	42	74	50	60	664
Horn.....	5	5	10	6	14	5	14	9	12	5	9	22	116
Billwärder Ausschlag.....	25	36	32	45	74	32	41	40	36	49	39	60	509
Billbrook.....	—	—	2	—	1	2	1	1	—	1	1	1	10
Moorfleth-Stadt.....	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
Steinwärder-Waltershof.....	1	—	—	1	2	2	1	2	—	1	—	—	10
Kleiner Grasbrook.....	—	—	2	1	1	2	—	4	3	4	1	2	20
Veddel.....	7	8	6	6	5	8	2	6	6	10	2	12	78
Finkenwärder.....	3	2	2	5	3	6	4	2	2	7	4	2	42
Schiffe im Hafen.....	2	3	1	2	5	11	9	4	2	3	12	7	64
Ortsfremde.....	1	5	5	5	11	6	3	4	12	9	2	10	73
<b>Stadtgebiet.....</b>	<b>611</b>	<b>608</b>	<b>740</b>	<b>846</b>	<b>1144</b>	<b>743</b>	<b>815</b>	<b>906</b>	<b>806</b>	<b>1049</b>	<b>817</b>	<b>1033</b>	<b>10 118</b>
Geestlande.....	4	3	7	6	2	5	2	6	7	9	8	6	65
Marschlande.....	7	9	6	8	11	5	4	9	6	10	8	7	90
Stadt Bergedorf.....	12	12	10	13	15	8	8	11	13	16	13	12	143
„ Geesthacht.....	3	5	5	3	4	3	1	5	5	8	2	3	77
Vierlande.....	3	6	12	10	22	5	7	8	10	8	10	6	107
Stadt Cuxhaven.....	18	19	21	17	22	26	19	15	26	30	24	28	265
Übriges Ritzbüttel.....	2	4	2	1	6	2	2	3	2	6	6	1	37
Ortsfremde im Landgebiet.....	1	1	—	1	—	2	1	—	1	1	—	—	8
<b>Landgebiet....</b>	<b>50</b>	<b>59</b>	<b>63</b>	<b>59</b>	<b>82</b>	<b>56</b>	<b>44</b>	<b>57</b>	<b>70</b>	<b>88</b>	<b>71</b>	<b>63</b>	<b>762</b>
<b>Staatsgebiet....</b>	<b>661</b>	<b>667</b>	<b>803</b>	<b>905</b>	<b>1226</b>	<b>799</b>	<b>859</b>	<b>963</b>	<b>876</b>	<b>1137</b>	<b>888</b>	<b>1096</b>	<b>10 880</b>

Verhältniszahlen (berechnet auf 1200 im Jahr bzw. 100 im Monatsdurchschnitt)

Im Jahr 1931.....	73	73	89	100	135	88	95	106	97	125	98	121	1200
Dagegen 1930.....	56	90	104	115	107	111	88	111	95	97	114	111	1200

Tab. 6. Die Eheschließungen im Staat nach dem Familienstand und der Kirchenzugehörigkeit der Eheschließenden im Jahr 1930

Kirchenzugehörigkeit		Ledige Männer mit				Verwitwete Männer mit				Geschiedene Männer mit				Männer überhaupt mit			
des Mannes	der Frau	led.	verw.	gesch.	zus.	led.	verw.	gesch.	zus.	led.	verw.	gesch.	zus.	led.	verw.	gesch.	überh.
		Frauen				Frauen				Frauen				Frauen			
Ev.-Luth. Landeskirche (L.)	L.	6594	131	386	7111	342	126	139	607	583	73	206	862	7519	330	731	8580
	R.	23	1	3	27	1	1	1	3	3	1	—	4	27	3	4	34
	K.	309	9	24	342	22	9	8	39	30	6	13	49	361	24	45	430
	A.	16	—	3	19	2	—	1	3	2	2	—	4	20	2	4	26
	I.	15	1	3	19	—	1	—	1	4	—	2	6	19	2	5	26
	S.	102	4	15	121	4	—	—	4	8	6	2	16	114	10	17	141
	Zus.	7059	146	434	7639	371	137	149	657	630	88	223	941	8060	371	806	9237
Reformierte Kirche (R.)	L.	56	—	2	58	6	1	—	7	5	2	5	12	67	3	7	77
	R.	3	—	1	4	—	—	—	—	1	—	—	1	4	—	1	5
	K.	5	—	1	6	—	—	2	2	1	—	—	1	6	—	3	9
	A.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	I.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	S.	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2	3
	Zus.	65	—	5	70	6	1	2	9	7	2	6	15	78	3	13	94
Röm.-Kath. Kirche (K.)	L.	494	11	43	548	33	7	5	45	59	9	15	83	586	27	63	676
	R.	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	2
	K.	163	2	10	175	3	3	3	9	14	3	7	24	180	8	20	208
	A.	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	—	2
	I.	2	—	—	2	—	—	1	1	—	—	—	—	2	—	1	3
	S.	12	1	1	14	—	—	—	—	1	—	2	3	13	1	3	17
	Zus.	673	14	54	741	36	10	9	55	74	13	25	112	783	37	88	908
Andere christliche Religionsgemeinschaften (A.)	L.	19	—	—	19	—	—	—	—	4	—	—	4	23	—	—	23
	R.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	K.	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	3
	A.	35	—	2	37	2	—	—	2	1	—	2	3	38	—	4	42
	I.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	S.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zus.	57	—	2	59	2	—	—	2	5	—	2	7	64	—	4	68
Israeliten (I.)	L.	36	1	3	40	3	—	—	3	5	—	3	8	44	1	6	51
	R.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	K.	4	—	1	5	—	—	—	—	1	—	—	1	5	—	1	6
	A.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	I.	76	1	1	78	5	—	—	5	5	—	1	6	86	1	2	89
	S.	4	—	—	4	—	—	—	—	2	—	—	2	6	—	—	6
	Zus.	120	2	5	127	8	—	—	8	13	—	4	17	141	2	9	152
Sonstige; ohne Kirchenzugehörigkeit; ohne Angabe (S.)	L.	821	20	43	884	84	26	36	146	113	18	44	175	1018	64	123	1205
	R.	8	2	1	11	1	—	1	2	2	—	—	2	11	2	2	15
	K.	35	3	6	44	4	3	1	8	8	—	5	13	47	6	12	65
	A.	3	—	—	3	1	1	—	2	1	—	1	2	5	1	1	7
	I.	8	—	1	9	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	1	9
	S.	367	7	26	400	16	10	19	45	21	3	26	50	404	20	71	495
	Zus.	1242	32	77	1351	106	40	57	203	145	21	76	242	1493	93	210	1796
Überhaupt	L.	8020	163	477	8660	468	160	180	808	769	102	273	1144	9257	425	930	10612
	R.	35	3	5	43	2	1	2	5	6	1	1	8	43	5	8	56
	K.	519	14	42	575	29	15	14	58	54	9	25	88	602	38	81	721
	A.	55	—	5	60	5	1	1	7	4	3	3	10	64	4	9	77
	I.	101	2	5	108	5	1	1	7	9	—	3	12	115	3	9	127
	S.	486	12	43	541	20	10	19	49	32	9	31	72	538	31	93	662
	Zus.	9216	194	577	9987	529	188	217	934	874	124	336	1334	10619	506	1130	12255

Von 100 aller Eheschließungen im Staat

Im Jahr 1930.....	75,20	1,58	4,71	81,49	4,32	1,53	1,77	7,62	7,13	1,02	2,74	10,89	86,65	4,13	9,22	100
Dagegen 1929.....	75,70	1,73	4,60	82,03	4,33	1,39	1,54	7,26	7,31	0,86	2,54	10,71	87,34	3,98	8,68	100

Tab. 7. Gegenseitiges Alter der Eheschließenden im Staat 1930

Alter des Mannes in Jahren		Alter der Frau in Jahren									Zu- sammen	
		bis 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	50 bis 55	55 bis 60		über 60
Zahl der Eheschließungen												
bis 20	18	14	1	—	—	—	—	—	—	—	33	
20 " 25	424	1902	439	75	13	4	2	1	—	—	2 860	
25 " 30	210	2319	1774	354	95	19	3	2	—	—	4 776	
30 " 35	42	555	792	417	138	39	11	4	—	—	1 998	
35 " 40	10	148	264	254	148	54	17	6	2	1	904	
40 " 45	5	44	116	164	122	63	28	10	3	—	555	
45 " 50	1	14	53	92	104	78	51	17	4	1	415	
50 " 55	—	7	17	44	66	71	61	24	6	2	298	
55 " 60	—	1	9	23	29	26	42	37	15	8	190	
60 " 65	—	3	3	13	17	24	17	29	12	13	131	
65 " 70	—	—	3	3	4	10	8	10	10	13	61	
Über 70	—	1	—	3	1	2	4	3	5	15	34	
Zusammen . . .		710	5008	3471	1442	737	390	244	143	57	53	12 255
Von 1000 der Eheschließenden												
bis 20	1,5	1,1	0,1	—	—	—	—	—	—	—	2,7	
20 " 25	34,6	155,2	35,8	6,1	1,1	0,3	0,2	0,1	—	—	233,4	
25 " 30	17,1	189,2	144,8	28,9	7,8	1,6	0,2	0,2	—	—	389,7	
30 " 35	3,4	45,3	64,6	34,0	11,3	3,2	0,9	0,3	—	—	163,0	
35 " 40	0,8	12,1	21,5	20,7	12,1	4,4	1,4	0,5	0,2	0,1	73,8	
40 " 45	0,4	3,6	9,5	13,4	10,0	5,1	2,3	0,8	0,2	—	45,3	
45 " 50	0,1	1,1	4,3	7,5	8,5	6,4	4,2	1,4	0,3	0,1	33,8	
50 " 55	—	0,6	1,4	3,6	5,4	5,8	5,0	2,0	0,5	0,2	24,3	
55 " 60	—	0,1	0,7	1,9	2,4	2,1	3,4	3,0	1,2	0,7	15,5	
60 " 65	—	0,2	0,2	1,1	1,4	2,0	1,4	2,4	1,0	1,1	10,7	
65 " 70	—	—	0,2	0,2	0,3	0,8	0,7	0,8	0,8	1,1	5,0	
Über 70	—	0,1	—	0,2	0,1	0,2	0,3	0,2	0,4	1,2	2,8	
Zusammen . . .		57,9	408,7	283,2	117,7	60,1	31,8	19,9	11,7	4,7	4,3	1000

Tab. 8. Die Eheschließungen im hamburgischen Staat nach dem Geburtsland der Eheschließenden im Jahr 1930

Geburtsland des Mannes	Geburtsland der Frau												Darunter		
	Stadt Ham- burg	Ham- burgi- sches Land- ge- biet	Preußen					Beide Meck- len- burg	Lü- beck, Bren- men, Olden- burg	Übri- ge deut- sche Län- der	Übri- ges Eu- ropa	Asien, Afrika, Amerika, Austra- lien			Zu- sam- men
			Schles- wig- Holstein	Han- nover	West- falen, Hessen- Nassau, Rhein- land, Hohen- zollern	Pom- mern, Branden- burg, Provinz Sachsen	Ost- preußen, Grenz- mark Posen- West- preußen, Schlesien								
Stadt Hamburg .....	2538	64	818	245	110	238	84	185	67	199	151	12	4711	27	25
Hamburgisches Landgebiet .....	72	148	41	38	9	12	9	6	4	5	7	—	351	—	—
Schleswig-Holstein .....	807	64	425	95	35	95	54	87	27	83	55	7	1834	7	2
Hannover .....	317	55	150	124	24	43	22	46	16	40	23	3	863	9	2
Westfalen, Hessen-Nassau, Rheinland, Hohenzollern	197	13	79	40	58	46	17	27	12	27	26	1	543	51	11
Pommern, Brandenburg, Provinz Sachsen .....	355	26	166	56	32	135	37	51	14	67	36	4	979	6	2
Ostpreußen, Grenzmark, Posen- Westpreußen, Schlesien	173	12	74	41	19	48	50	16	8	37	20	2	500	30	4
Beide Mecklenburg .....	191	13	113	44	16	41	13	108	11	25	18	—	593	—	1
Lübeck, Bremen, Oldenburg	91	8	37	22	7	10	9	10	16	10	10	1	231	5	—
Übrige deutsche Länder ..	353	30	135	54	39	63	50	48	15	122	66	2	977	38	12
Übriges Europa .....	241	14	89	27	22	38	19	27	5	39	79	1	601	32	29
Asien, Afrika, Amerika, Australien .....	34	—	8	4	4	11	3	—	2	2	3	1	72	3	1
Zusammen .....	5369	447	2135	790	375	780	367	611	197	656	494	34	12255	..	..
Darunter katholische Ehen	57	5	7	13	38	7	26	—	2	24	27	2	..	208	..
jüdische Ehen...	41	—	3	2	4	3	—	1	1	5	28	1	..	..	89

Tab. 9. Die Ehelösungen im hamburgischen Staat in den Jahren 1890 bis 1931

Jahre	Ehelösungen durch den Tod									Gerichtliche Ehelösungen					Ehelösungen überhaupt		
	des Mannes			der Frau			überhaupt			durch Scheidungen	durch Nichtigkeits- erklärungen	überhaupt			Zahl	auf 100 Eheschließungen	auf 10000 Einwohner
	Zahl	auf 100 Eheschließungen	auf 10000 Einwohner	Zahl	auf 100 Eheschließungen	auf 10000 Einwohner	Zahl	auf 100 Eheschließungen	auf 10000 Einwohner			Zahl	auf 100 Eheschließungen	auf 10000 Einwohner			
1890.....	1835	30,5	30,0	1163	19,4	19,0	2998	49,9	49,0	257	4	261	4,3	4,8	3259	54,3	53,3
1891.....	2094	34,0	33,1	1316	21,4	20,8	3410	55,4	53,9	218	1	219	3,6	3,5	3629	58,9	57,4
1892.....	3489	58,4	54,4	2894	48,4	45,1	6383	106,8	99,5	332	1	333	5,6	5,2	6716	112,3	104,7
1893.....	1945	30,3	30,1	1180	18,4	18,2	3125	48,8	48,3	272	3	275	4,3	4,3	3400	53,1	52,6
1894.....	1778	29,0	27,0	1074	17,5	16,3	2852	46,6	43,3	358	4	362	5,9	5,5	3214	52,5	48,8
1895.....	1979	33,2	29,3	1117	18,7	16,6	3096	51,9	45,9	427	5	432	7,2	6,4	3528	59,1	52,3
1896.....	1922	30,7	27,8	1109	17,7	16,0	3031	48,5	43,8	449	5	454	7,3	6,6	3485	55,7	50,4
1897.....	1962	30,8	27,6	1156	18,2	16,3	3118	49,0	43,9	458	11	469	7,4	6,6	3587	56,3	50,5
1898.....	1960	31,1	26,9	1200	19,0	16,5	3160	50,1	43,4	431	6	437	6,9	6,0	3597	57,0	49,4
1899.....	2138	32,9	28,7	1299	20,0	17,5	3437	52,8	46,2	515	8	523	8,0	7,0	3960	60,9	53,2
1900.....	2267	35,2	29,8	1324	20,6	17,4	3591	55,7	47,2	452	3	455	7,1	6,0	4046	62,8	53,2
1901.....	2125	32,3	27,2	1347	20,5	17,3	3472	52,7	44,5	429	7	436	6,6	5,6	3908	59,4	50,1
1902.....	2225	33,6	27,9	1371	20,7	17,2	3596	54,3	45,1	491	4	495	7,4	6,2	4091	61,8	51,3
1903.....	2302	33,4	28,3	1327	19,3	16,3	3629	52,7	44,6	533	9	542	7,9	6,7	4171	60,5	51,3
1904.....	2337	31,7	28,0	1421	19,3	17,0	3758	51,0	45,0	586	7	593	8,0	7,1	4351	59,0	52,1
1905.....	2418	31,3	28,0	1479	19,2	17,1	3897	50,5	45,1	607	4	611	7,9	7,1	4508	58,4	52,2
1906.....	2399	29,3	27,0	1513	18,5	17,0	3912	47,8	44,0	678	10	688	8,4	7,7	4600	56,3	51,7
1907.....	2645	31,9	28,8	1630	19,7	17,7	4275	51,6	46,5	662	7	669	8,1	7,3	4944	59,7	53,8
1908.....	2718	32,6	28,8	1625	19,5	17,2	4343	52,0	46,0	704	12	716	8,6	7,6	5059	60,6	53,6
1909.....	2754	34,3	28,4	1662	20,7	17,2	4416	55,0	45,6	987	14	1001	12,5	10,3	5417	67,4	55,9
1910.....	2631	30,7	26,3	1766	20,6	17,7	4397	51,3	44,0	918	18	936	10,9	9,4	5333	62,2	53,4
1911.....	2851	31,7	27,7	1785	19,8	17,3	4636	51,5	45,0	919	10	929	10,3	9,0	5565	61,8	54,0
1912.....	2932	30,7	27,6	1820	19,1	17,1	4752	49,8	44,7	1012	7	1019	10,7	9,6	5771	60,4	54,3
1913.....	2865	30,6	26,2	1785	19,1	16,3	4650	49,7	42,5	1004	13	1017	10,9	9,3	5667	60,5	51,8
1914 <sup>2)</sup> .....	2956	27,0	27,1	1914	17,5	17,6	4870	44,5	44,7	1071	15	1086	9,9	10,0	5956	54,4	54,7
1915 <sup>2)</sup> .....	2826	40,0	26,4	2002	28,3	18,7	4828	68,4	45,1	722	10	732	10,4	6,8	5560	78,7	51,9
1916 <sup>2)</sup> .....	2646	47,2	24,9	2004	35,7	18,9	4650	82,9	43,8	612	3	615	11,0	5,8	5265	93,9	49,6
1917 <sup>2)</sup> .....	3540	59,8	33,2	2164	36,5	20,3	5704	96,3	53,5	562	10	572	9,7	5,4	6276	106,0	58,9
1918 <sup>2)</sup> .....	3337	45,7	31,8	2837	38,8	27,0	6174	84,5	58,8	682	11	693	9,5	6,6	6867	94,0	65,4
1919 <sup>2)</sup> .....	3021	21,0	28,5	2376	16,5	22,4	5397	37,6	50,9	1574	18	1592	11,1	15,0	6989	48,7	65,9
1920.....	3071	19,0	28,6	2296	14,2	21,3	5367	33,2	49,9	2415	18	2433	15,0	22,6	7800	48,2	72,5
1921.....	2926	21,3	26,7	2172	15,8	19,8	5098	37,2	46,5	2049	24	2073	15,1	18,9	7171	52,3	65,4
1922.....	3479	23,4	31,1	2407	16,2	21,5	5886	39,7	52,6	1969	36	2005	13,5	17,9	7891	53,2	70,5
1923.....	3330	24,3	29,3	2330	17,0	20,6	5660	41,4	50,0	1807	25	1832	13,4	16,2	7492	54,8	66,2
1924.....	3217	32,4	28,2	2216	22,3	19,4	5433	54,8	47,7	1925	24	1949	19,7	17,1	7382	74,4	64,8
1925.....	3375	33,7	29,3	2240	22,4	19,4	5615	56,1	48,7	1899	25	1924	19,2	16,7	7539	75,3	65,4
1926.....	3392	33,0	29,1	2290	22,3	19,6	5682	55,2	48,7	2094	24	2118	20,6	18,2	7800	75,8	66,9
1927.....	3560	31,4	30,1	2330	20,6	19,7	5890	52,0	49,7	2282	35	2317	20,4	19,6	8207	72,4	69,3
1928.....	3632	30,7	30,2	2384	20,2	19,8	6016	50,9	50,0	2347	21	2368	20,0	19,7	8384	70,9	69,7
1929.....	3895	31,2	31,9	2517	20,2	20,6	6412	51,4	52,5	2477	23	2500	20,0	20,4	8912	71,4	72,9
1930.....	3777	30,8	30,8	2449	20,0	19,9	6226	50,8	50,8	2464	30	2494	20,4	20,3	8720	71,2	71,1
1931 <sup>3)</sup> .....	3920	36,0	32,0	2513	23,1	20,5	6433	59,1	52,4	2232	30	2262	20,8	19,8	8695	79,9	76,3
Im Jahresdurchschnitt																	
1890—1894.....	2228	36,3	34,9	1526	24,9	23,9	3754	61,2	58,8	287	3	290	4,7	4,5	4044	65,9	63,3
1895—1899.....	1992	31,7	28,1	1176	18,7	16,6	3168	50,4	44,7	456	7	463	7,4	6,5	3631	57,8	51,2
1900—1904.....	2251	33,2	28,2	1358	20,0	17,0	3609	53,2	45,2	498	6	504	7,4	6,3	4113	60,7	51,6
1905—1909.....	2587	31,9	28,2	1582	19,5	17,3	4169	51,4	45,5	728	9	737	9,1	8,0	4906	60,5	53,5
1910—1914.....	2847	30,0	27,0	1814	19,1	17,2	4661	49,1	44,2	985	12	997	10,5	9,4	5658	59,6	53,6
1915—1919.....	3074	38,2	29,0	2277	28,3	21,4	5351	66,5	50,4	830	10	840	10,4	7,9	6191	76,9	58,3
1920—1924.....	3205	23,5	28,8	2284	16,7	20,5	5489	40,2	49,3	2033	25	2058	15,1	18,5	7547	55,2	67,8
1925—1929.....	3575	31,9	30,2	2354	21,0	19,9	5929	53,0	50,0	2214	25	2239	20,0	18,9	8168	73,0	68,9

<sup>1)</sup> Außerdem 1 Fall der Feststellung des Nichtbestehens einer Ehe. — <sup>2)</sup> Außerdem durch Kriegersterbefälle 1914: 1218, 1915: 3080, 1916: 2847, 1917: 2100, 1918: 2619, 1919: 201. — <sup>3)</sup> Vorläufige Zahlen.

Tab. 10. Die Ehelösungen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen  
nach den Hauptscheidungsgründen im Jahr 1930

Stadt- und Gebietsteile	Ehelösungen durch den Tod			Gerichtliche Ehelösungen												Schei- dun- gen zus.	Nicht- tätig- keits- erklä- run- gen	Ehe- lösun- gen über- haupt
				Scheidungen wegen										Geistes- krank- heit				
				Ehebruchs, Doppelehe, widernatürl. Unzucht			Lebensnachstellg., bösl. Verlassens			Zerrüttung des ehelichen Lebens								
	schuldig																	
des Mannes	der Frau	zus.	des Mannes	der Frau	bei- der	der Mann	die Frau	der Mann	die Frau	beide	des Mannes	der Frau						
Altstadt-Nord.....	35	15	50	22	7	11	1	—	16	3	9	—	—	69	—	119		
„ Süd.....	39	17	56	10	5	7	1	1	12	2	7	1	—	46	—	102		
Neustadt-Nord.....	113	74	187	35	23	34	2	—	29	8	28	—	1	160	3	350		
„ Süd.....	102	62	164	11	15	12	1	3	18	11	18	—	—	89	—	253		
St. Georg-Nord....	111	70	181	22	7	26	4	—	24	6	18	—	—	107	1	289		
„ Süd.....	161	107	268	17	13	20	2	2	49	8	20	—	3	134	1	403		
St. Pauli-Nord.....	107	69	176	19	14	20	1	—	32	10	25	—	4	125	—	301		
„ Süd.....	102	67	169	22	13	34	4	—	36	9	23	—	1	142	1	312		
Eimsbüttel.....	368	254	622	55	16	34	2	3	64	25	50	1	3	253	3	878		
Rotherbaum.....	106	43	149	9	3	9	1	1	15	5	10	—	—	53	—	202		
Harvestehude.....	85	41	126	8	1	3	—	—	11	2	7	—	—	32	—	158		
Eppendorf.....	267	148	415	28	7	12	—	2	33	9	23	—	1	115	—	530		
Groß Borstel.....	17	7	24	1	—	—	—	—	1	3	—	—	—	5	—	29		
Fuhlsbüttel.....	23	14	37	1	—	2	1	1	7	—	—	—	—	12	1	50		
Langenhorn.....	11	7	18	1	1	2	—	—	1	—	2	3	—	10	—	28		
Klein Borstel.....	3	8	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11		
Ohlsdorf.....	4	4	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	9		
Alsterdorf.....	8	3	11	1	—	2	—	—	1	1	—	—	—	5	—	16		
Winterhude.....	163	97	260	17	5	9	1	—	19	6	19	—	—	76	2	338		
Barmbeck.....	507	353	860	65	32	41	4	1	87	27	81	3	4	345	8	1213		
Uhlenhorst.....	120	86	206	15	6	16	1	—	23	6	10	—	—	77	3	286		
Hohenfelde.....	98	58	156	18	6	17	1	—	24	2	11	—	1	80	—	236		
Eilbeck.....	176	106	282	21	12	15	3	2	29	16	25	1	—	124	2	408		
Borgfelde.....	110	73	183	10	5	11	1	2	17	3	8	—	—	57	1	241		
Hamm.....	224	144	368	28	5	11	2	—	38	16	22	—	5	127	1	496		
Horn.....	17	22	39	2	2	1	—	—	3	—	1	—	1	10	—	49		
Billwärder Ausschlag	141	101	242	9	9	11	1	3	24	4	17	—	1	79	—	321		
Billbrook.....	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3		
Moorfleth-Stadt....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Steinw.-Waltershof..	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4		
Kleiner Grasbrook..	3	4	7	—	—	1	—	—	2	1	—	—	—	4	—	11		
Veddel.....	17	18	35	6	1	—	—	—	4	—	3	—	—	14	—	49		
Finkenwärder.....	7	11	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18		
Schiffe im Hafen...	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6		
Unbekannt.....	—	—	—	5	2	2	11	—	32	—	3	1	—	56	1	57		
Ortsfremde.....	315	198	513	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	513		
Stadt Hamburg ..	3569	2285	5854	459	210	363	45	21	651	183	440	10	25	2407	28	8289		
Geestlande.....	22	7	29	2	—	1	—	1	5	—	4	—	—	13	—	42		
Marschlande.....	17	9	26	1	1	1	—	—	2	—	2	—	—	7	—	33		
Stadt Bergedorf...	43	38	81	2	1	2	—	—	4	—	1	—	—	10	1	92		
„ Geesthacht ..	13	8	21	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	22		
Vierlande.....	21	15	36	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	—	38		
Stadt Cuxhaven....	51	36	87	7	5	3	—	3	3	1	2	—	—	24	—	111		
Übriges Ritzbüttel	5	4	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	10		
Ortsfremde.....	36	47	83	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83		
Landgebiet.....	208	164	372	12	7	7	—	4	15	3	9	—	—	57	2	431		
Hamburg. Staat....	3777	2449	6226	471	217	370	45	25	666	186	449	10	25	2464	30	8720		

Tab. 11. Die durch den Tod gelösten Ehen im hamburgischen Staat nach dem Heiratsalter der Ehegatten, der Ehedauer und der Kinderzahl im Jahr 1930

a) Durch den Tod des Mannes gelöste Ehen

Heiratsalter in Jahren	Ehedauer in Jahren	Ehen ohne Kinder	Ehen mit . . . . . Kindern										Ehen zusammen	Ehen mit unbek. Kinderzahl	Ehen überhaupt	Kinder auf 1 Ehe im Durchschnitt <sup>1)</sup>				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. mehr				1930	dagegen			
																	1929	1928	1927	1926
Bis 25	bis 5	11	15	5	1	1	—	—	—	—	—	—	33	—	33	1,0	0,7	0,8	0,8	0,7
	5 " 10	10	18	11	5	2	—	—	—	—	—	—	46	—	46	1,4	1,3	1,2	1,4	1,5
	10 " 15	4	6	8	2	—	—	—	—	—	—	—	20	—	20	1,4	1,8	1,5	1,7	1,5
	15 " 20	5	8	11	9	6	—	—	—	—	—	—	39	—	39	2,1	1,9	2,1	2,8	2,2
	20 " 25	9	9	15	10	4	4	1	—	2	—	—	54	—	54	2,4	2,6	2,7	2,0	2,8
	25 " 30	8	14	14	10	9	5	1	2	—	—	2	65	—	65	2,7	2,4	2,6	2,4	3,4
	30 " 40	19	13	24	34	17	13	8	9	8	3	3	151	1	152	3,5	3,8	3,5	3,7	3,4
	Über 40	9	16	29	28	19	17	19	8	5	6	5	161	—	161	4,0	4,1	4,6	4,4	4,0
Zus.		75	99	117	99	58	39	29	19	15	9	10	569	1	570	3,0	2,9	3,2	3,1	3,0
25 bis 30	bis 5	37	23	9	2	1	—	—	—	—	—	—	72	—	72	0,7	0,4	0,5	0,4	0,5
	5 " 10	29	22	16	5	4	1	—	—	1	—	—	78	—	78	1,3	1,3	1,1	1,2	1,4
	10 " 15	13	27	16	4	1	2	1	—	—	—	—	64	—	64	1,4	1,4	1,6	1,6	1,6
	15 " 20	13	33	32	19	6	4	—	1	—	—	—	108	—	108	1,9	1,9	2,0	1,8	1,9
	20 " 25	27	32	26	28	9	7	1	1	1	—	1	133	1	134	2,0	2,2	2,0	2,5	2,1
	25 " 30	25	35	52	26	19	8	5	4	1	—	1	176	1	177	2,3	2,3	2,3	2,7	2,7
	30 " 40	49	75	85	72	60	23	15	12	11	5	11	418	—	418	3,0	2,9	3,2	3,1	3,0
	Über 40	44	44	68	68	64	39	23	24	12	7	15	408	—	408	3,6	3,6	3,7	3,7	3,9
Zus.		237	291	304	224	164	84	45	42	26	12	28	1457	2	1459	2,6	2,6	2,7	2,8	2,8
30 bis 40	bis 5	26	16	6	1	—	—	—	—	—	—	—	49	—	49	0,6	0,5	0,5	0,6	0,3
	5 " 10	45	29	16	5	3	2	—	—	—	—	—	100	—	100	1,0	1,0	1,2	1,1	0,8
	10 " 15	24	25	20	8	3	—	—	—	—	—	—	80	—	80	1,3	1,6	0,9	1,4	0,9
	15 " 20	32	20	23	12	3	—	3	—	—	—	—	93	1	94	1,4	1,3	1,3	2,0	1,0
	20 " 25	37	35	24	23	5	—	2	—	1	1	—	128	—	128	1,6	1,6	1,9	1,6	1,4
	25 " 30	37	35	28	32	5	9	5	—	—	—	—	151	—	151	1,9	2,3	1,8	2,0	1,8
	30 " 40	37	58	73	59	37	14	8	7	5	2	6	306	—	306	2,7	2,7	2,6	2,9	1,8
	Über 40	14	15	35	33	23	13	6	8	4	—	—	151	1	152	3,1	3,6	3,2	3,1	2,8
Zus.		252	233	225	173	79	38	24	15	10	3	6	1058	2	1060	2,0	2,2	2,0	2,0	1,5
40 bis 50	bis 5	27	14	7	2	—	—	—	—	—	—	—	50	—	50	0,7	0,8	0,5	0,7	0,5
	5 " 10	50	15	11	1	3	—	—	—	—	—	—	80	—	80	0,6	0,8	0,6	0,9	0,9
	10 " 15	35	11	5	3	4	2	3	—	—	—	—	63	—	63	1,2	0,8	1,2	1,1	1,1
	15 " 20	12	16	4	4	—	1	—	2	—	—	—	39	—	39	1,4	0,8	1,2	0,8	1,2
	20 " 25	24	10	7	7	3	2	1	1	—	—	—	55	—	55	1,5	1,4	1,8	1,2	1,7
	25 " 30	20	6	14	4	3	4	5	—	1	—	—	57	—	57	2,0	1,5	1,1	2,3	1,7
	30 " 40	15	3	7	7	5	3	1	2	1	1	—	45	—	45	2,4	2,7	1,8	1,9	1,9
	Über 40	—	2	5	1	—	—	—	—	—	—	—	8	—	8	1,9	4,0	2,8	2,0	2,7
Zus.		183	77	60	29	18	12	10	5	2	1	—	397	—	397	1,4	1,2	1,1	1,3	1,3
Über 50	bis 5	53	9	5	—	—	1	—	—	—	—	—	68	—	68	0,4	0,2	0,4	0,2	0,6
	5 " 10	60	11	5	8	1	1	—	—	—	—	—	86	—	86	0,6	0,8	0,4	0,8	0,7
	10 " 15	27	10	6	5	2	1	—	2	—	—	—	53	1	54	1,2	0,9	0,7	0,9	1,4
	15 " 20	16	5	1	1	1	1	—	1	—	—	—	26	—	26	1,0	0,6	1,1	0,6	1,5
	20 " 25	8	2	2	3	3	—	—	—	—	—	—	18	—	18	1,5	0,6	1,1	1,0	1,7
	25 " 30	7	2	3	1	1	1	—	1	—	—	—	16	—	16	1,6	0,6	0,9	1,3	1,9
	30 " 40	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	2,3	0,2	1,2	0,5	0,5
	Über 40	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1,0	—	—	—	—
Zus.		171	40	24	19	8	5	1	3	—	—	—	271	1	272	0,8	0,6	0,6	0,6	0,9
Zusammen	bis 5	154	77	32	6	2	1	—	—	—	—	—	272	—	272	0,6	0,5	0,5	0,5	0,6
	5 " 10	194	95	59	24	13	4	—	—	1	—	—	390	—	390	0,9	1,0	0,9	1,4	1,1
	10 " 15	103	79	55	22	10	5	4	2	—	—	—	280	1	281	1,3	0,9	1,2	1,4	1,4
	15 " 20	78	82	71	45	16	6	3	4	—	—	—	305	1	306	1,6	1,4	1,6	1,7	1,7
	20 " 25	105	88	74	71	24	13	5	2	4	1	1	388	1	389	1,8	1,9	2,0	1,9	3,1
	25 " 30	97	92	111	73	37	27	17	6	2	—	3	465	1	466	2,2	2,2	2,1	2,3	2,7
	30 " 40	120	149	191	173	119	53	32	30	25	11	20	923	1	924	2,9	2,9	3,0	3,1	2,8
	Über 40	67	78	137	130	106	69	48	40	21	13	20	729	1	730	3,6	3,8	3,8	3,6	3,7
Zus.		918	740	730	544	327	178	109	84	53	25	44	3752	6	3758	2,2	2,2	2,3	2,3	2,3
Unbekannt . . . . .		2	6	—	3	—	2	—	1	—	1	1	16	3	19	3,3	1,8	2,5	2,6	1,8
Überhaupt . . . . .		920	746	730	547	327	180	109	85	53	26	45	3768	9	3777	2,2	2,2	2,3	2,3	2,3
Davon rein katholische Ehen . .		63	45	37	22	18	10	5	5	5	2	2	214	—	214	2,1	2,1	2,3	2,2	2,2
" jüdische " . . .		22	14	25	18	13	9	3	2	3	1	—	110	—	110	2,5	2,1	2,0	2,1	2,5

<sup>1)</sup> ohne Berücksichtigung der Ehen mit unbekannter Kinderzahl.

Noch: Tab. 11. Die durch den Tod gelösten Ehen im hamburgischen Staat nach dem Heiratsalter der Ehegatten, der Ehedauer und der Kinderzahl im Jahr 1930

## b) Durch den Tod der Frau gelöste Ehen

Heirats- alter in Jahren	Ehe- dauer in Jahren	Ehen ohne Kin- der	Ehen mit . . . . . Kindern											Ehen zu- sam- men	Ehen mit unbek. Kinder- zahl	Ehen über- haupt	Kinder auf 1 Ehe im Durchschnitt <sup>1)</sup>				
																	1930	dagegen			
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. mehr	1929					1928	1927	1926	
Bis 20	bis 5	3	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	8	—	8	1,1	1,6	0,4	0,6	1,0	
	5 " 10	3	—	5	1	1	—	—	—	—	—	—	10	—	10	1,7	2,0	1,7	2,1	2,1	
	10 " 15	—	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	8	1,7	3,8	2,2	3,1	3,4	
	15 " 20	1	1	4	1	1	—	—	—	—	—	—	8	—	8	2,0	1,9	2,2	3,5	2,7	
	20 " 25	—	4	3	3	1	4	—	—	—	—	1	16	—	16	3,6	3,3	2,1	2,8	3,8	
	25 " 30	—	2	1	3	2	1	—	—	—	—	—	9	—	9	2,9	3,4	3,7	2,6	3,9	
	30 " 40	—	2	6	6	9	2	3	1	—	1	1	31	—	31	4,0	3,8	4,0	5,2	3,6	
	Über 40	1	3	2	10	6	2	4	1	—	—	1	30	—	30	3,8	5,3	5,1	5,1	4,7	
Zus.	8	16	29	25	20	9	7	2	—	1	3	120	—	120	3,1	3,8	3,3	3,8	3,4		
20 bis 25	bis 5	16	38	13	4	—	—	—	—	—	—	—	71	—	71	1,1	0,7	0,6	0,8	0,8	
	5 " 10	13	26	24	8	1	1	—	—	—	—	—	73	—	73	1,5	1,3	1,1	2,3	1,5	
	10 " 15	13	17	17	4	7	1	1	—	—	—	—	60	—	60	1,7	2,2	1,7	2,2	1,8	
	15 " 20	18	22	25	10	8	2	3	1	1	—	—	90	1	91	2,0	2,4	2,3	2,2	2,0	
	20 " 25	16	19	26	15	8	6	2	—	—	—	1	93	—	93	2,2	2,0	2,2	2,8	2,5	
	25 " 30	10	18	21	19	15	5	6	2	1	1	—	98	—	98	2,7	2,7	2,6	3,1	3,1	
	30 " 40	22	26	59	46	39	28	11	7	4	7	6	255	—	255	3,4	3,4	3,7	3,4	3,5	
	Über 40	20	27	30	41	34	31	19	11	15	9	21	258	—	258	4,4	4,2	4,6	4,1	4,4	
Zus.	128	193	215	147	112	74	42	21	21	17	28	998	1	999	2,9	2,9	2,8	2,9	2,8		
25 bis 30	bis 5	21	15	4	—	—	—	—	—	—	—	—	40	—	40	0,6	0,8	0,6	0,7	0,6	
	5 " 10	21	22	10	3	1	1	—	—	—	—	—	58	1	59	1,0	1,3	1,2	1,4	1,2	
	10 " 15	19	11	13	6	2	—	—	—	—	—	—	51	—	51	1,2	1,4	1,5	1,8	1,5	
	15 " 20	13	17	14	5	2	2	—	—	—	—	1	54	—	54	1,7	1,5	1,5	2,1	2,1	
	20 " 25	14	13	17	6	6	1	—	2	—	—	—	59	—	59	1,8	1,7	2,2	2,2	2,4	
	25 " 30	16	18	14	15	3	6	1	—	—	—	—	73	—	73	1,9	2,4	2,5	2,5	2,1	
	30 " 40	27	23	41	31	16	15	2	—	2	—	5	162	—	162	2,6	2,6	3,0	3,4	2,9	
	Über 40	16	20	22	16	16	9	13	6	1	6	2	127	1	128	3,3	3,6	3,6	3,8	3,2	
Zus.	147	139	135	82	46	34	16	8	3	6	8	624	2	626	2,1	2,3	2,4	2,6	2,3		
30 bis 40	bis 5	24	7	2	3	—	—	—	—	—	—	—	36	—	36	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	
	5 " 10	31	8	5	1	—	—	—	—	—	—	—	45	—	45	0,5	0,7	1,1	0,8	0,7	
	10 " 15	21	17	9	1	1	—	—	—	—	—	—	49	—	49	0,9	0,8	1,2	1,3	1,6	
	15 " 20	19	14	9	2	2	1	—	—	—	—	—	47	—	47	1,1	1,0	1,4	1,4	1,4	
	20 " 25	18	9	6	2	4	—	1	1	—	1	—	42	—	42	1,5	1,3	1,3	1,3	1,4	
	25 " 30	13	10	12	5	3	3	—	—	1	—	—	47	—	47	1,8	2,2	1,7	1,7	1,7	
	30 " 40	29	22	26	10	4	3	3	—	1	1	—	99	—	99	1,7	2,2	2,0	2,1	2,4	
	Über 40	14	12	10	9	8	3	8	2	—	—	—	66	—	66	2,5	2,5	2,6	2,6	2,7	
Zus.	169	99	79	33	22	10	12	3	2	2	—	431	—	431	1,4	1,6	1,6	1,6	1,6		
Über 40	bis 5	25	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	30	0,2	0,1	0,3	0,0	0,2	
	5 " 10	47	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	52	—	52	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	
	10 " 15	36	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	39	—	39	0,1	0,4	0,4	0,2	0,4	
	15 " 20	29	2	3	—	1	—	—	—	—	—	—	35	—	35	0,3	0,5	0,3	—	1,0	
	20 " 25	29	5	2	2	—	1	—	—	—	—	—	39	—	39	0,5	0,5	0,3	—	1,1	
	25 " 30	20	—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	25	—	25	0,4	0,3	0,4	0,5	1,0	
	30 " 40	8	12	1	2	1	—	—	—	—	—	—	24	—	24	1,0	1,0	1,7	—	1,6	
	Über 40	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	1,0	1,7	—	—	1,0	
Zus.	195	32	13	6	2	1	—	—	—	—	—	249	—	249	0,4	0,4	0,4	0,1	0,6		
Zu- sammen	bis 5	89	66	22	8	—	—	—	—	—	—	—	185	—	185	0,7	0,7	0,5	0,6	0,6	
	5 " 10	115	60	44	14	3	2	—	—	—	—	—	238	1	239	0,9	1,0	1,0	1,1	1,0	
	10 " 15	89	49	46	11	10	1	1	—	—	—	—	207	—	207	1,1	1,3	1,3	1,7	1,5	
	15 " 20	80	56	55	18	14	5	3	1	1	—	1	234	1	235	1,0	1,6	1,5	1,9	1,9	
	20 " 25	77	50	54	28	19	12	3	3	—	1	2	249	—	249	1,8	1,6	1,8	2,1	2,2	
	25 " 30	59	48	52	43	23	15	7	2	2	1	—	252	—	252	2,1	2,3	2,3	2,5	2,4	
	30 " 40	86	85	133	95	69	48	19	8	7	9	12	571	—	571	2,8	2,8	3,1	5,3	3,0	
	Über 40	52	65	65	76	64	45	44	20	16	15	24	486	1	487	3,8	3,8	4,0	3,8	3,8	
Zus.	647	479	471	293	202	128	77	34	26	26	39	2422	3	2425	2,2	2,3	2,3	2,4	2,3		
Unbekannt . . . . .		1	7	5	3	2	1	3	1	1	—	—	24	—	24	3,0	3,6	1,6	1,5	3,0	
Überhaupt . . . . .		648	486	476	296	204	129	80	35	27	26	39	2446	3	2449	2,2	2,3	2,3	2,4	2,3	
Davon rein katholische Ehen . . .		44	17	23	12	9	3	3	1	2	—	3	117	—	117	1,9	1,9	2,4	2,3	2,4	
„ jüdische „ . . .		10	7	10	8	2	—	—	—	—	1	1	39	—	39	2,0	2,4	2,2	1,9	2,3	

1) ohne Berücksichtigung der Ehen mit unbekannter Kinderzahl.

Tab. 12. Die Ehescheidungen im hamburgischen Staat im Jahr 1930 nach dem Heiratsalter des Mannes und der Frau und nach der Ehedauer

Heiratsalter in Jahren		Ehedauer in Jahren																	Zahl der Ehescheidungen	
des Mannes	der Frau	bis 1	1 bis 2	2 bis 3	3 bis 4	4 bis 5	5 bis 6	6 bis 7	7 bis 8	8 bis 9	9 bis 10	bis 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	20 bis 25	über 25	überhaupt	v. H.	
Bis 25	bis 20.....	1	9	15	25	16	16	11	6	6	13	66	52	18	15	10	6	167	6,79	
	20 " 25.....	1	22	44	37	38	38	35	31	22	31	142	157	76	52	42	35	504	20,51	
	25 " 30.....	2	7	10	13	8	10	5	12	9	11	40	47	24	13	10	12	146	5,94	
	30 " 35.....	—	—	—	—	—	1	1	2	1	1	—	6	5	1	2	2	16	0,65	
	35 " 40.....	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	4	1	1	—	—	6	0,24	
	Über 40.....	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	2	0,08	
Zusammen...		4	38	69	75	62	68	53	52	38	56	248	267	124	82	64	56	841	34,21	
25 bis 30	bis 20.....	1	5	6	6	3	1	5	5	9	4	21	24	19	10	6	8	88	3,58	
	20 " 25.....	6	20	16	25	21	25	32	27	27	41	88	152	81	45	33	30	429	17,46	
	25 " 30.....	2	9	19	18	13	18	23	23	17	24	61	105	41	22	11	12	252	10,25	
	30 " 35.....	—	3	2	5	6	4	6	1	4	2	16	17	18	6	3	3	63	2,56	
	35 " 40.....	—	2	—	2	1	1	—	—	—	3	5	4	3	3	—	—	15	0,61	
	Über 40.....	—	—	1	1	1	—	1	—	1	2	3	4	—	1	—	1	9	0,37	
Zusammen...		9	39	44	57	45	49	67	56	58	76	194	306	162	87	53	54	856	34,83	
30 bis 35	bis 20.....	1	1	3	—	1	1	2	2	3	2	6	10	6	1	2	2	27	1,10	
	20 " 25.....	2	3	10	8	12	7	9	13	9	3	35	41	30	11	10	4	131	5,33	
	25 " 30.....	1	5	2	12	8	3	9	8	10	12	28	42	26	12	5	9	122	4,96	
	30 " 35.....	2	2	6	5	2	1	5	9	2	3	17	20	17	2	5	—	61	2,48	
	35 " 40.....	—	1	—	—	1	2	3	4	1	1	2	11	5	3	1	—	22	0,90	
	Über 40.....	—	2	—	1	1	1	1	1	1	1	4	5	3	—	—	—	12	0,49	
Zusammen...		6	14	21	26	25	15	29	37	26	22	92	129	87	29	23	15	375	15,26	
35 bis 40	bis 20.....	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	2	—	—	4	0,16	
	20 " 25.....	—	2	1	5	5	2	3	1	7	1	13	14	9	2	2	2	42	1,71	
	25 " 30.....	2	6	2	6	1	4	3	5	3	3	17	18	15	2	3	1	56	2,28	
	30 " 35.....	—	1	2	3	3	2	2	1	4	4	9	13	8	4	3	1	38	1,55	
	35 " 40.....	—	—	2	1	2	—	2	2	4	1	5	9	6	2	1	—	23	0,93	
	Über 40.....	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2	—	2	—	—	4	0,16	
Zusammen...		4	9	7	16	11	9	12	9	18	9	45	57	38	14	9	4	167	6,79	
40 bis 45	bis 20.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	20 " 25.....	—	2	1	2	1	1	—	2	—	—	6	3	3	2	—	—	14	0,57	
	25 " 30.....	—	3	1	1	1	1	2	—	3	3	6	9	2	2	1	—	20	0,81	
	30 " 35.....	—	4	—	5	3	1	5	2	3	4	12	15	6	1	1	—	35	1,42	
	35 " 40.....	1	1	1	2	2	1	—	1	1	3	7	6	2	—	—	—	15	0,61	
	Über 40.....	—	2	3	3	—	—	—	4	4	1	8	9	3	2	1	—	23	0,94	
Zusammen...		1	12	6	13	7	4	7	9	11	11	39	42	16	7	3	—	107	4,35	
45 bis 50	bis 20.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	20 " 25.....	—	1	—	4	—	1	—	—	—	—	5	1	1	—	—	—	7	0,29	
	25 " 30.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	5	0,20	
	30 " 35.....	1	1	1	4	1	2	—	2	4	2	8	10	1	—	—	—	19	0,77	
	35 " 40.....	—	—	2	—	1	2	—	—	—	—	3	2	2	1	—	—	8	0,33	
	Über 40.....	—	3	—	2	1	—	3	—	1	1	6	5	2	—	—	—	13	0,53	
Zusammen...		1	5	3	10	3	5	3	2	5	3	22	18	9	1	2	—	52	2,12	
Über 50	bis 20.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	20 " 25.....	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	0,04	
	25 " 30.....	1	—	1	—	1	—	2	1	—	—	3	3	1	—	—	—	7	0,28	
	30 " 35.....	1	1	—	—	1	—	2	1	—	—	3	3	2	—	—	—	8	0,33	
	35 " 40.....	1	—	—	—	4	2	—	—	1	—	5	3	—	—	—	—	8	0,33	
	Über 40.....	2	4	3	2	1	3	8	3	4	1	12	19	5	—	—	—	36	1,46	
Zusammen...		5	5	4	2	7	5	13	5	5	1	23	29	8	—	—	—	60	2,44	
Zusammen	bis 20.....	3	15	24	32	20	18	19	13	18	19	94	87	43	28	18	16	286	11,63	
	20 " 25.....	9	50	72	81	77	74	80	74	65	76	289	369	200	112	87	71	1128	45,89	
	25 " 30.....	8	30	35	50	32	36	44	49	42	53	155	224	112	51	32	34	608	24,74	
	30 " 35.....	4	12	11	22	16	11	21	18	18	16	65	84	57	14	14	6	240	9,76	
	35 " 40.....	2	4	5	5	11	11	6	7	7	8	27	39	19	10	2	—	97	3,95	
	Über 40.....	2	11	7	9	4	5	14	9	11	6	33	45	13	5	1	2	99	4,03	
Zusammen...		28	122	154	199	160	155	184	170	161	178	663	848	444	220	154	129	2458	100	
Von 100.....		1,14	4,96	6,26	8,10	6,51	6,31	7,49	6,92	6,55	7,24	26,97	34,50	18,06	8,95	6,27	5,25	100	..	

\*) 6 Fälle, von denen die Angaben für ihre Einordnung nicht vorlagen, sind unberücksichtigt geblieben.



Tab. 13. Die Ehescheidungen im Staat nach den Hauptscheidungsgründen in Verbindung mit dem Alter des Mannes und der Frau zur Zeit der Scheidung, dem Familienstand vor Eingehung der Ehe und der Zahl der gemeinsamen, zur Zeit der Scheidung lebenden Kinder 1930

Alter Familienstand — Gemeinsame Kinder	Ehebruch, Doppelehe, widernatürl. Unzucht				Lebensnachstellung, böswiches Verlassen			Verschuldete Zerrüttung des ehelichen Lebens				Geistes- krankheit			Zahl der Eheschei- dungen	
	des Mannes	der Frau	bei- der	zus.	schuldig		zus.	schuldig			zus.	des Mannes	der Frau	zus.	über- haupt	von 100
					Mann	Frau		Mann	Frau	beide						
Alter des Mannes z. Z. der Ehescheidung:																
bis 25 Jahre.	14	5	11	30	—	1	1	16	9	7	32	—	—	—	63	2,56
Über 25 " 30 "	63	47	64	174	5	2	7	93	36	86	215	1	—	1	397	16,11
" 30 " 35 "	118	39	85	242	10	7	17	135	43	93	271	—	1	1	531	21,55
" 35 " 40 "	97	48	81	226	12	3	15	121	34	76	231	1	4	5	477	19,36
" 40 " 45 "	67	32	57	156	6	3	9	100	19	71	190	2	7	9	364	14,77
" 45 " 50 "	52	21	33	106	7	3	10	77	17	53	147	1	7	8	271	11,00
" 50 " 55 "	35	13	23	71	4	3	7	52	10	30	92	2	2	4	174	7,06
" 55 " 60 "	14	6	10	30	1	2	3	42	8	21	71	2	3	5	109	4,43
" 60 " 65 "	7	2	3	12	—	—	—	21	3	9	33	1	1	2	47	1,91
" 65 " 70 "	2	3	2	7	—	1	1	8	3	1	12	—	—	—	20	0,81
" 70 Jahre.....	—	1	—	1	—	—	—	—	3	2	5	—	—	—	6	0,24
Unbekannt .....	2	—	2	3	—	—	—	1	1	—	2	—	—	—	5	0,20
Überhaupt....	471	217	370	1058	45	25	70	666	186	449	1301	10	25	35	2464	100
Alter der Frau z. Z. der Ehescheidung:																
bis 20 Jahre.	1	—	1	2	—	—	—	1	1	4	6	—	—	—	8	0,32
Über 20 " 25 "	28	28	37	93	2	3	5	54	29	48	131	—	—	—	229	9,29
" 25 " 30 "	97	45	80	222	9	2	11	127	46	98	271	1	—	1	505	20,50
" 30 " 35 "	120	65	95	280	14	8	22	148	42	95	285	1	3	4	591	23,99
" 35 " 40 "	77	34	77	188	8	3	11	108	26	88	222	1	4	5	426	17,29
" 40 " 45 "	65	29	40	134	6	3	9	81	14	54	149	3	10	13	305	12,38
" 45 " 50 "	44	8	23	75	3	—	3	70	10	38	118	2	3	5	201	8,16
" 50 " 55 "	18	6	8	32	3	4	7	38	9	18	65	1	—	1	105	4,26
" 55 " 60 "	13	1	7	21	—	1	1	24	4	2	30	1	2	3	55	2,23
" 60 " 65 "	3	1	1	5	—	1	1	12	3	3	18	—	1	1	25	1,01
" 65 Jahre.....	4	—	—	4	—	—	—	1	1	1	3	—	2	2	9	0,37
Unbekannt .....	1	—	1	2	—	—	—	2	1	—	3	—	—	—	5	0,20
Überhaupt....	471	217	370	1058	45	25	70	666	186	449	1301	10	25	35	2464	100
Familienstand vor Eingehung der Ehe:																
Der Mann Die Frau																
ledig .... ledig .....	422	187	319	928	37	19	56	597	157	384	1138	8	23	31	2153	87,38
" .... verw. od. gesch. ....	30	22	35	87	7	5	12	45	16	43	104	2	2	4	207	8,40
verw. od. gesch. .... ledig .....	13	5	12	30	1	1	2	15	6	10	31	—	—	—	63	2,56
" " " " verw. od. gesch. ....	6	3	4	13	—	—	—	9	7	12	28	—	—	—	41	1,66
Überhaupt....	471	217	370	1058	45	25	70	666	186	449	1301	10	25	35	2464	100
Zahl der gemeinsamen Kinder:																
0 Kind .....	228	120	194	542	30	16	46	299	103	241	643	6	13	19	1250	50,73
1 " .....	148	51	113	312	11	8	19	215	51	111	377	2	7	9	717	29,10
2 Kinder .....	71	31	41	143	3	1	4	99	24	62	185	—	3	3	335	13,60
3 " .....	11	13	13	37	1	—	1	32	7	23	62	2	1	3	103	4,18
4 " .....	9	2	7	18	—	—	—	15	—	9	24	—	—	—	42	1,70
5 " .....	1	—	1	2	—	—	—	3	—	1	4	—	1	1	7	0,28
6 und mehr Kinder ..	3	—	1	4	—	—	—	3	1	2	6	—	—	—	10	0,41
Überhaupt....	471	217	370	1058	45	25	70	666	186	449	1301	10	25	35	2464	100
Von { für jeden 100 { Scheidungsgrund	44,52	20,51	34,97	100	64,29	35,71	100	51,19	14,30	34,51	100	28,57	71,43	100	..	..
überhaupt.....	19,11	8,81	15,02	42,94	1,88	1,01	2,84	27,03	7,55	18,22	52,80	0,41	1,01	1,42	100	..

## C. Natürliche Bevölkerungsbewegung

## 1. Geburten

Tab. 14. Die jährlich lebend und tot Geborenen im Staat seit 1821 sowie die Geborenen überhaupt in der Stadt Hamburg seit 1871 (nebst Verhältniszahlen)

Jahre	Geborene im Staat <sup>1)</sup>			Geborene auf 1000 Bewohner <sup>2)</sup>	Noch:	Jahre	Geborene im Staat <sup>1)</sup>			Geborene auf 1000 Bewohner <sup>2)</sup>	Noch:	Jahre	Geborene im Staat <sup>1)</sup>			Geborene auf 1000 Bewohner <sup>2)</sup>
	lebend	tot	überhaupt				lebend	tot	überhaupt				lebend	tot	überhaupt	
1821	4380	307	4687	30,49	1838	5862	388	6250	33,78	1855	6 556	411	6 967	29,91		
1822	4622	300	4922	31,64	1839	5958	334	6292	33,69	1856	6 580	375	6 955	29,50		
1823	4476	280	4756	30,22	1840	5923	384	6307	33,44	1857	6 889	419	7 308	30,46		
1824	4695	314	5009	31,46	1841	6017	410	6427	33,60	1858	6 884	441	7 325	30,05		
1825	4819	291	5110	31,67	1842	6194	430	6624	34,04	1859	6 954	486	7 440	30,10		
1826	5042	283	5325	32,53	1843	6046	441	6487	32,78	1860	7 064	488	7 552	30,18		
1827	4886	290	5176	31,18	1844	6568	498	7066	35,12	1861	7 777	457	8 234	32,38		
1828	5048	332	5380	31,96	1845	6741	467	7208	35,25	1862	7 344	484	7 828	30,32		
1829	5137	305	5452	31,95	1846	6796	434	7230	34,90	1863	7 850	495	8 345	31,94		
1830	5196	310	5506	31,88	1847	6306	412	6718	32,11	1864	7 832	580	8 412	31,67		
1831	5202	302	5504	31,51	1848	6303	409	6712	32,05	1865	8 420	584	9 004	33,21		
1832	5350	314	5664	32,19	1849	6232	393	6625	31,55	1866	8 726	469	9 195	32,81		
1833	5674	355	6029	34,02	1850	6264	425	6689	31,40	1867	9 215	454	9 669	33,31		
1834	5922	363	6285	35,21	1851	6573	454	7027	32,19	1868	10 343	499	10 842	34,83		
1835	5664	400	6064	33,69	1852	6726	435	7161	32,06	1869	10 976	527	11 503	36,02		
1836	5885	363	6248	34,39	1853	6421	406	6827	30,03	1870	11 698	564	12 262	37,44		
1837	5734	388	6122	33,39	1854	6633	386	7019	30,45							

Jahre	Geborene			Geborene auf 1000 Bewohner <sup>2)</sup>		Jahre	Geborene			Geborene auf 1000 Bewohner <sup>2)</sup>			
	lebend	tot	überhaupt	Staat	Stadt <sup>3)</sup>		lebend	tot	überhaupt	Staat	Stadt <sup>3)</sup>		
												im Staat	Staat
1871	11 289	557	11 846	10 557	35,30	35,51	1905	22 364	751	23 115	21 097	26,80	26,65
1872	12 781	635	13 416	12 105	38,75	39,87	1906	23 096	731	23 827	21 751	26,77	26,63
1873	13 196	639	13 835	12 359	38,58	38,68	1907	23 232	806	24 038	21 985	26,13	26,03
1874	14 116	631	14 747	13 327	39,75	40,21	1908	24 272	790	25 062	22 979	26,54	26,52
1875	14 636	590	15 226	13 726	39,71	39,97	1909	23 557	800	24 357	22 373	25,16	25,20
1876	15 842	628	16 470	14 979	41,57	42,12	1910	23 231	768	23 999	21 970	24,00	23,95
1877	16 054	601	16 655	15 132	40,69	41,12	1911	22 614	800	23 414	21 404	22,73	22,65
1878	16 250	629	16 879	15 365	39,97	40,40	1912	23 062	784	23 846	21 975	22,42	22,53
1879	16 760	650	17 410	15 868	39,99	40,41	1913	23 447	790	24 237	22 665	22,16	22,16
1880	17 022	606	17 628	16 116	39,31	39,79	1914	22 874	864	23 738	22 131	21,79	21,74
1881	17 178	586	17 764	16 256	38,50	38,96	1915	17 489	617	18 106	16 849	16,92	16,93
1882	17 526	644	18 170	16 602	38,30	38,65	1916	12 161	423	12 584	11 601	11,86	11,78
1883	17 598	595	18 193	16 626	37,83	37,63	1917	10 106	329	10 435	9 571	9,78	9,68
1884	17 746	667	18 413	16 826	36,81	37,06	1918	10 468	390	10 858	10 040	10,35	10,32
1885	17 832	637	18 469	16 843	35,99	36,26	1919	16 211	568	16 779	15 674	15,82	15,74
1886	18 075	632	18 707	17 026	35,61	35,65	1920	21 566	757	22 323	20 824	20,75	20,60
1887	18 350	659	19 009	17 372	35,25	35,42	1921	19 489	791	20 280	18 863	18,51	18,32
1888	19 181	660	19 841	18 105	35,41	35,48	1922	17 387	690	18 077	16 791	16,14	15,97
1889	20 900	666	21 566	19 774	36,81	37,01	1923	16 007	634	16 641	15 475	14,71	14,58
1890	21 856	705	22 561	20 748	36,88	37,11	1924	16 268	575	16 843	15 639	14,78	14,63
1891	22 952	728	23 680	21 795	37,44	37,70	1925	17 010	609	17 619	16 342	15,29	15,14
1892	22 912	860	23 772	21 810	37,05	37,19	1926	16 011	545	16 556	15 341	14,20	14,07
1893	23 410	701	24 111	21 993	37,27	37,25	1927	15 777	509	16 286	15 038	13,75	13,60
1894	23 267	752	24 019	22 194	36,42	36,66	1928	16 605	512	17 117	15 873	14,22	14,13
1895	22 884	809	23 693	21 744	35,13	35,13	1929	16 549	519	17 068	15 848	13,98	13,92
1896	23 530	771	24 301	22 304	35,15	35,13	1930	16 559	539	17 098	15 942	13,92	13,94
1897	23 394	838	24 232	22 250	34,11	34,09	1931	15 246	461	15 707	14 611	12,80	12,81
1898	23 335	748	24 083	22 094	33,10	33,03	Im Durchschnitt von						
1899	22 663	816	23 479	21 563	31,56	31,52	1871—1880	14 795	617	15 411	13 953	39,45	39,86
1900	22 218	762	22 980	20 983	30,19	30,00	1881—1890	18 624	645	19 269	17 618	36,64	36,87
1901	21 939	749	22 688	20 695	29,08	28,86	1891—1900	23 057	778	23 835	21 873	34,60	34,61
1902	21 762	702	22 464	20 529	28,16	28,00	1901—1910	22 662	759	23 421	21 410	26,58	26,47
1903	21 352	713	22 065	20 121	27,10	26,91	1911—1920	17 999	632	18 632	17 273	17,48	17,43
1904	21 813	781	22 594	20 599	27,06	26,87	1921—1930	16 766	592	17 358	16 115	14,16	14,10

<sup>1)</sup> Bis 1867 ohne Amt Bergedorf. — <sup>2)</sup> Die der Berechnung der Geburtsziffern zugrunde liegenden Einwohnerzahlen sind im Abschnitt II B. „Eheschließungen“ (Tabelle 4) auf Seite 12 mitgeteilt. — <sup>3)</sup> Bis 1893 Stadt (mit Hafen), Vorstadt und Vororte. Von 1894 bis 1912 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 22. Juni 1894. Seit 1913 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 23. Dezember 1912 und seit 1919 nach dem Gesetz vom 3. Oktober 1923.

Tab. 15. Die lebend- und totgeborenen ehelichen und unehelichen Kinder in den Stadt- und Gebietsteilen im Jahr 1931

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Lebendgeborene						Totgeborene						Geborene überhaupt			Davon aus Mehr- geburten	
	ehelich		unehelich		zus.		ehelich		unehelich		zus.		m.	w.	zus.	m.	w.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.					
Altstadt-Nord.....	35	30	5	10	40	40	1	—	—	—	1	—	41	40	81	—	2
„ Süd.....	32	51	3	7	35	58	—	1	2	—	2	1	37	59	96	—	—
Neustadt-Nord.....	150	153	56	50	206	203	6	2	3	7	9	9	215	212	427	5	3
„ Süd.....	109	126	32	28	141	154	4	4	1	2	5	6	146	160	306	2	6
St. Georg-Nord.....	151	149	45	54	196	203	6	4	5	5	11	9	207	212	419	4	3) 5
„ „ Süd.....	297	288	68	71	365	359	9	11	3	1	12	12	377	371	748	12	10
St. Pauli-Nord.....	166	156	52	38	218	194	8	6	1	—	9	6	227	200	427	—	8
„ „ Süd.....	139	129	54	52	193	181	2	4	5	5	7	9	200	190	390	2	8
Eimsbüttel.....	519	530	67	64	586	594	11	15	5	—	16	15	602	609	1 211	3	11
Rotherbaum.....	88	119	16	27	104	146	1	5	2	—	3	5	107	151	258	3	1
Harvestehude.....	112	108	11	11	123	119	1	3	—	—	1	3	124	122	246	3	1
Eppendorf.....	399	371	76	74	475	445	23	4	7	4	30	8	505	453	958	10	16
Geestvororte.....	143	170	22	20	165	190	6	6	—	—	6	6	171	196	367	6	8
Winterhude.....	327	376	32	23	359	399	7	9	—	—	7	9	366	408	774	9	9
Barmbeck.....	1231	1101	139	117	1370	1218	24	20	6	3	30	23	1400	1241	2 641	24	32
Uhlenhorst.....	186	193	32	29	218	222	7	6	3	—	10	6	228	228	456	2	—
Hohenfelde.....	146	116	19	26	165	142	2	2	3	—	5	2	170	144	314	3	7
Eilbeck.....	203	232	27	25	230	257	10	3	3	1	13	4	243	261	504	12	12
Borgfelde.....	160	141	26	19	186	160	5	4	1	5	6	9	192	169	361	—	6
Hamm.....	553	489	61	44	614	533	16	13	2	5	18	18	632	551	1 183	6	6
Horn.....	109	125	5	6	114	131	2	3	—	—	2	3	116	134	250	4	2
Billwärder Ausschlag..	306	284	46	43	352	327	8	6	1	4	9	10	361	337	698	10	6
Billbrook.....	6	4	1	3	7	7	—	1	—	—	—	1	7	8	15	—	—
Moorfleth-Stadt.....	7	3	—	—	7	3	—	—	—	—	—	—	7	3	10	—	—
Steinwärder-Waltershof	5	2	—	1	5	3	—	—	—	—	—	—	5	3	8	—	—
Kleiner Grasbrook.....	9	4	2	1	11	5	—	—	1	—	1	—	12	5	17	—	—
Veddel.....	69	64	—	1	69	65	3	1	1	—	4	1	73	66	139	5	1
Finkenwärder.....	26	27	—	—	26	27	—	—	—	1	—	1	26	28	54	1	1
Schiffe im Hafen.....	4	6	—	—	4	6	—	—	2	—	2	—	6	6	12	2	—
Ortsfremde <sup>1)</sup> .....	579	548	34	42	613	590	21	11	4	2	25	13	638	603	1 241	14	13
<b>Stadt Hamburg...</b>	<b>6266</b>	<b>6095</b>	<b>931</b>	<b>886</b>	<b>7197</b>	<b>6981</b>	<b>183</b>	<b>144</b>	<b>61</b>	<b>45</b>	<b>244</b>	<b>189</b>	<b>7441</b>	<b>7170</b>	<b>14 611</b>	<b>142</b>	<b>170</b>
Geestlande.....	38	32	2	2	40	34	—	—	1	—	1	—	41	34	75	—	—
Marschlande.....	54	49	2	1	56	50	1	1	—	—	1	1	57	51	108	—	—
Stadt Bergedorf.....	89	58	10	4	99	62	1	4	—	—	1	4	100	66	166	1	1
„ Geesthacht.....	23	29	2	1	25	30	1	—	—	—	1	—	26	30	56	—	—
Vierlande.....	61	59	1	5	62	64	1	1	—	—	1	1	63	65	128	—	—
Stadt Cuxhaven.....	168	178	29	29	197	207	8	3	—	2	8	5	205	212	417	5	3
Übriges Ritzbüttel...	42	35	2	3	44	38	—	2	—	—	—	2	44	40	84	—	2
Ortsfremde <sup>2)</sup> .....	34	22	3	1	37	23	1	1	—	—	1	1	38	24	62	4	—
<b>Landgebiet...</b>	<b>509</b>	<b>462</b>	<b>51</b>	<b>46</b>	<b>560</b>	<b>508</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>574</b>	<b>522</b>	<b>1 096</b>	<b>10</b>	<b>6</b>
<b>Staatsgebiet...</b>	<b>6775</b>	<b>6557</b>	<b>982</b>	<b>932</b>	<b>7757</b>	<b>7489</b>	<b>196</b>	<b>156</b>	<b>62</b>	<b>47</b>	<b>258</b>	<b>203</b>	<b>8015</b>	<b>7692</b>	<b>15 707</b>	<b>152</b>	<b>176</b>
Davon in den einzelnen Monaten:																	
Januar.....	532	606	88	84	620	690	19	13	7	5	26	18	646	708	1 354	21	17
Februar.....	560	586	98	82	658	668	14	8	7	7	21	15	679	683	1 362	5	17
März.....	573	587	83	85	656	672	13	16	4	6	17	22	673	694	1 367	11	13
April.....	623	544	85	73	708	617	15	16	2	3	17	19	725	636	1 361	15	23
Mai.....	636	572	109	72	745	644	15	11	8	4	23	15	768	659	1 427	14	12
Juni.....	546	579	69	86	615	665	17	20	8	5	25	25	640	690	1 330	12	14
Juli.....	575	529	65	86	640	615	22	14	5	1	27	15	667	630	1 297	16	16
August.....	544	508	75	70	619	578	20	14	6	1	26	15	645	593	1 238	7	11
September.....	571	541	84	81	655	622	23	11	7	5	30	16	685	638	1 323	14	14
Oktober.....	549	519	67	73	616	592	15	7	3	3	18	10	634	602	1 236	17	21
November.....	517	471	87	60	604	531	10	15	3	6	13	21	617	552	1 169	12	10
Dezember.....	549	515	72	80	621	595	13	11	2	1	15	12	636	607	1 243	8	8

<sup>1)</sup> Von den ortsfremden Müttern in der Stadt Hamburg hatten ihren ständigen Wohnsitz 234 im Landgebiet und 1007 außerhalb des Staats. — <sup>2)</sup> Von den ortsfremden Müttern im Landgebiet hatten ihren ständigen Wohnsitz 7 in der Stadt Hamburg, 27 in einer anderen Gemeinde des Landgebiets und 28 außerhalb des Staats. — <sup>3)</sup> Darunter 3 weibliche Drillinge. — <sup>4)</sup> Darunter 3 männliche Drillinge.

Tab. 16. Die ehelich Geborenen<sup>1)</sup> im Staat nach dem Heiratsalter der Mutter, der Ehedauer der Eltern und der Geborenenfolge 1930

Heirats- alter der Mutter in Jahren	Ehedauer der Eltern in Jahren	Geborenenfolge (Ordnungszahl der Geborenen)																				Zahl der ehel. Ge- borenen zusammen		
		1		2		3		4		5		6		7		8		9		10 usw.				
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Bis 20	bis 5	343	323	151	160	45	51	12	13	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	553	550	
	5 „ 10	24	20	52	40	46	42	27	20	11	8	5	5	—	—	2	—	—	—	—	167	135		
	10 „ 15	2	1	15	5	15	13	8	11	13	8	8	3	2	2	2	—	—	—	—	67	43		
	15 „ 20	2	1	2	1	3	9	6	1	8	9	3	5	6	2	3	2	2	3	2	37	35		
	20 „ 25	—	1	—	—	3	1	1	2	2	3	1	1	2	1	2	—	2	—	1	3	14	12	
	25 „ 30	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	
Über 30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Zus.	371	346	220	206	112	116	55	48	36	30	17	15	10	5	8	3	6	2	5	5	840	776	
20 bis 25	bis 5	1962	1846	679	653	196	156	40	43	16	6	—	2	—	—	1	1	—	—	—	—	2894	2707	
	5 „ 10	168	155	333	334	187	204	95	106	39	47	22	16	7	10	3	—	—	—	—	854	872		
	10 „ 15	34	27	55	42	76	73	50	43	23	25	19	25	13	12	1	5	1	2	3	3	275	257	
	15 „ 20	7	8	7	10	23	18	29	19	20	13	9	9	6	9	9	8	7	5	8	4	125	103	
	20 „ 25	4	1	2	1	3	1	5	3	4	—	3	6	2	1	—	2	2	1	—	4	25	20	
	Über 25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	
	Zus.	2175	2037	1076	1040	485	452	219	214	102	91	53	58	28	32	14	16	10	8	12	12	4174	3960	
25 bis 30	bis 5	990	958	347	290	48	69	21	12	3	6	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	1411	1338	
	5 „ 10	115	112	180	188	120	116	38	45	19	18	10	5	2	7	4	—	—	—	—	488	491		
	10 „ 15	26	21	36	23	40	29	18	16	11	13	5	6	3	6	1	1	2	—	1	1	143	116	
	15 „ 20	—	—	2	—	3	5	2	2	5	1	2	2	3	2	—	2	—	—	—	17	14		
	Über 20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	
		Zus.	1131	1091	565	501	211	219	79	75	38	38	19	15	8	16	6	3	2	—	1	2	2060	1960
30 bis 35	bis 5	261	260	107	93	18	17	4	4	2	6	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	394	381	
	5 „ 10	30	20	33	35	24	21	10	10	2	4	2	1	—	2	1	—	—	1	—	—	102	94	
	10 „ 15	4	3	3	2	4	4	4	3	—	1	2	—	—	—	1	—	1	—	—	2	19	15	
	Über 15	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	
		Zus.	295	283	143	130	46	43	18	17	5	11	6	2	1	2	2	—	1	1	—	2	517	491
35 bis 40	bis 5	72	69	18	25	7	4	2	2	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	101	101	
	5 „ 10	6	5	2	3	2	2	1	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	13	12		
	Über 10	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2		
		Zus.	78	75	20	27	11	7	3	5	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	115	115	
40 bis 45	bis 5	8	14	1	—	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	16	
	Über 5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
		Zus.	9	14	1	—	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	16	
Über 45	Zus.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zu- sammen	bis 5	3636	3470	1303	1221	315	299	80	74	25	21	3	6	2	1	1	1	—	—	—	—	5365	5093	
	5 „ 10	344	312	600	599	380	385	171	184	71	77	40	27	9	19	10	—	1	—	—	—	1625	1604	
	10 „ 15	66	53	109	72	136	120	80	73	47	47	34	34	18	20	5	6	6	2	4	6	505	433	
	15 „ 20	9	9	11	11	29	33	37	22	34	23	15	16	15	13	11	13	9	7	11	6	181	153	
	20 „ 25	4	2	2	1	6	2	6	5	6	3	4	7	4	2	3	2	4	1	1	8	40	33	
	25 „ 30	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	2
	Über 30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Überhaupt . . . . .		4059	3846	2025	1904	866	839	375	359	183	171	96	90	48	55	30	22	19	11	18	21	7719	7318	
Davon																								
Stadt Hamburg . .		3833	3616	1873	1744	793	766	335	318	171	166	88	81	42	49	26	21	16	9	16	18	7193	6788	
Geestlande . . . .		16	19	8	10	4	4	—	3	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	1	33	37	
Marschlande . . .		20	28	15	18	6	8	5	4	3	—	—	1	1	2	1	—	—	1	—	—	51	62	
Stadt Bergedorf . .		57	43	27	28	17	9	9	11	1	—	1	1	—	—	1	—	1	—	—	1	114	93	
„ Geesthacht . . .		16	17	14	9	4	3	3	3	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	39	33	
Vierlande . . . . .		39	24	19	25	9	12	14	2	4	2	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	89	65	
Stadt Cuxhaven . .		69	85	55	62	29	32	8	16	1	3	2	5	2	3	—	1	—	1	2	—	168	208	
Übr. Ritzbüttel . .		9	14	14	8	4	5	1	2	1	—	1	2	—	1	1	—	1	—	—	—	32	32	
Landgebiet . . . .		226	230	152	160	73	73	40	41	12	5	8	9	6	6	4	1	3	2	2	3	526	530	
Staat . . . . .		4059	3846	2025	1904	866	839	375	359	183	171	96	90	48	55	30	22	19	11	18	21	7719	7318	

<sup>1)</sup> 3 Fälle, von denen die Angaben für ihre Einordnung nicht vorlagen, sind unberücksichtigt geblieben.

Tab. 17. Die ehelich Geborenen im Staat nach dem Alter des Vaters und dem Altersunterschied der Eltern 1930

Alter des Vaters in Jahren		Die Mutter war										Zusammen			Davon waren	
		jünger als der Vater .. Jahre					älter als der Vater .. Jahre					Mutter jünger	Mutter älter	über- haupt <sup>1)</sup>	Lebend- ge- borene	Totge- borene
		über 15	10 bis 15	5 bis 10	2 bis 5	bis 2	mit dem Vater gleichalt.	bis 2	2 bis 5	5 bis 10	über 10					
bis 20	—	—	—	—	—	10	—	10	4	1	1	10	16	26	26	—
Über 20	25	—	—	65	579	668	1	378	206	56	8	1 312	648	1 961	1 925	36
" 25	30	—	11	774	1885	1371	—	699	389	116	15	4 041	1219	5 260	5 138	122
" 30	35	1	159	1045	1240	734	1	439	255	69	8	3 179	771	3 951	3 839	112
" 35	40	33	241	669	607	271	1	142	61	5	—	1 821	208	2 030	1 971	59
" 40	45	93	223	423	264	84	1	35	8	—	—	1 087	43	1 131	1 085	46
" 45	50	96	141	135	48	12	—	1	—	—	—	432	1	433	411	22
" 50	55	83	54	20	2	—	—	—	—	—	—	159	—	159	142	17
" 55	60	45	8	—	—	—	—	—	—	—	—	53	—	53	50	3
" 60	.....	32	1	—	—	—	—	—	—	—	—	33	—	33	29	4
Zusammen ..		383	838	3131	4625	3150	4	1704	923	247	32	12 127	2906	15 037	..	..
Lebendgeborene		370	807	3067	4490	3047	4	1659	899	241	32	11 781	2831	..	14 616	..
Totgeborene...		13	31	64	135	103	—	45	24	6	—	356	75	..	..	421

<sup>1)</sup> einschließlich der Fälle, in denen Vater und Mutter gleich alt waren. Die Fälle, in denen unbekannt ist, ob der Vater älter oder jünger als die Mutter war, sind unberücksichtigt geblieben.

Tab. 18. Die unehelich Geborenen im Staat nach Alter und Familienstand der Mutter 1931

Alter der Mutter in Jahren		Zahl der unehelich Geborenen in den Monaten												Zusammen (1931)	Davon war die Mutter			Unehelich Geborene über- haupt in den Jahren		
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		ledig	ver- witwet	ge- schieden			
																		1930	1919	1910
bis 20	..	50	42	24	32	43	32	28	34	46	23	30	45	429	427	—	2	428	220	839
Über 20	25	77	87	96	75	87	78	60	62	66	73	77	56	894	886	—	8	926	809	1588
" 25	30	29	33	29	28	35	29	34	27	40	28	25	29	366	333	8	25	368	489	510
" 30	35	16	14	16	15	13	7	22	19	10	13	15	13	173	134	11	28	169	183	253
" 35	40	8	8	6	8	9	13	3	5	10	2	6	7	85	45	17	23	75	85	125
" 40	.....	2	1	1	4	1	1	6	2	3	3	3	1	28	11	8	9	35	28	44
Unbekannt	.....	2	9	6	1	5	8	4	3	2	4	—	4	48	45	1	2	57	51	14
Zusammen ....		184	194	178	163	193	168	157	152	177	146	156	155	2023	1881	45	97	2058	1865	3373

Tab. 19. Die Legitimation unehelicher Kinder im Staat seit 1924

Geburts- jahre der Kinder	Legitimierte Kinder in den Jahren															
	1981		1930		1929		1928		1927		1926		1925		1924	
	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100
1931....	183	23,58	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1930....	253	32,60	125	21,55	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1929....	130	16,75	200	34,48	205	28,01	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1928....	67	8,63	106	18,28	233	31,83	141	23,12	..	..	..	..	..	..	..	..
1927....	47	6,06	35	6,03	109	14,89	183	30,00	176	26,95	..	..	..	..	..	..
1926....	24	3,09	33	5,69	59	8,06	110	18,03	192	29,40	154	23,60	..	..	..	..
1925....	19	2,45	30	5,17	40	5,46	67	10,98	115	17,61	194	29,76	123	23,61	..	..
1924....	10	1,29	12	2,07	30	4,10	34	5,57	51	7,81	97	14,88	124	23,81	104	18,84
1923....	8	1,03	13	2,24	14	1,91	22	3,61	21	3,22	63	9,67	78	14,98	144	25,40
1922....	7	0,90	5	0,86	12	1,64	10	1,64	26	3,98	44	6,75	58	11,13	103	18,17
1921....	8	1,03	6	1,04	9	1,23	18	2,95	20	3,06	20	3,07	41	7,87	79	13,93
1920....	3	0,39	3	0,52	10	1,37	5	0,82	16	2,45	24	3,68	32	6,14	52	9,17
1919....	1	0,13	1	0,17	2	0,27	2	0,33	4	0,61	12	1,84	13	2,49	18	3,17
1918....	2	0,26	2	0,35	1	0,14	2	0,33	4	0,61	5	0,77	5	0,96	9	1,59
1917....	1	0,13	1	0,17	—	—	4	0,66	2	0,31	2	0,31	1	0,19	10	1,76
1916....	<sup>1)</sup> 13	1,68	1	0,17	2	0,27	2	0,33	3	0,46	3	0,46	4	0,77	9	1,59
1915....	..	..	<sup>1)</sup> 7	1,21	—	—	—	..	6	0,92	4	0,61	7	1,33	8	1,41
1914....	..	..	..	..	<sup>1)</sup> 6	0,82	3	0,49	2	0,31	8	1,23	5	0,96	6	1,06
1913....	..	..	..	..	..	..	<sup>1)</sup> 7	1,14	3	0,46	3	0,46	3	0,58	2	0,35
1912....	..	..	..	..	..	..	..	..	<sup>1)</sup> 12	1,84	3	0,46	3	0,58	4	0,70
1911....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	<sup>1)</sup> 16	2,47	3	0,58	—	..
1910....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	<sup>1)</sup> 21	4,02	4	0,70
1909....	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	<sup>1)</sup> 15	2,63
Zus. ....	776	100	580	100	732	100	610	100	653	100	652	100	521	100	567	100

<sup>1)</sup> Die Zahlen umfassen die im Jahr der Vorspalte und früher geborenen Kinder.

## 2. Sterbefälle

Tab. 20. Die jährlich Gestorbenen im hamburgischen Staat seit 1821, in der Stadt Hamburg seit 1871 (nebst Verhältniszahlen)

Jahre	Gestorbene ohne Tot- geborene im Staat <sup>1)</sup>	Gestor- bene auf 1000 Be- woh- ner	Noch:	Jahre	Gestorbene ohne Tot- geborene im Staat <sup>1)</sup>	Gestor- bene auf 1000 Be- woh- ner	Noch:	Jahre	Gestorbene ohne Tot- geborene im Staat <sup>1)</sup>	Gestor- bene auf 1000 Be- woh- ner	Noch:	Jahre	Gestorbene ohne Tot- geborene im Staat <sup>1)</sup>	Gestor- bene auf 1000 Be- woh- ner	Noch:
1821...	3838	24,97	1831...	6082	34,82	1841...	5438	28,43	1851...	5052	23,14	1861...	5443	21,40	
1822...	3597	23,12	1832...	6706	38,11	1842...	5966	30,66	1852...	5787	25,91	1862...	5689	22,04	
1823...	3940	25,03	1833...	5015	28,29	1843...	5468	27,63	1853...	5716	25,14	1863...	6063	23,21	
1824...	4188	26,30	1834...	5368	30,07	1844...	5278	26,24	1854...	5538	24,03	1864...	6745	25,40	
1825...	3777	23,41	1835...	4594	25,52	1845...	5327	26,05	1855...	5603	24,05	1865...	7892	29,11	
1826...	4805	29,36	1836...	4540	24,99	1846...	5638	27,22	1856...	5285	22,42	1866...	7537	26,90	
1827...	4310	25,96	1837...	5684	31,00	1847...	5940	28,39	1857...	6729	28,05	1867...	6277	21,62	
1828...	4626	27,48	1838...	5604	30,29	1848...	7092	33,87	1858...	5442	22,32	1868...	7318	23,51	
1829...	5457	31,98	1839...	5142	27,53	1849...	5767	27,46	1859...	6947	28,11	1869...	8014	25,09	
1830...	5735	33,15	1840...	5065	26,85	1850...	5421	25,45	1860...	5847	23,37	1870...	8105	24,75	

Noch:						Noch:										
Jahre	Gestorbene <sup>2)</sup> ohne Totgeborene		Gestorbene ohne Tot- geborene auf 1000 Be- wohner <sup>3)</sup>		Gestorbene einschließl. Tot- geborener auf 1000 Be- wohner <sup>3)</sup>	Weibliche Gestor- bene auf 100 männliche im Staat	Jahre	Gestorbene <sup>2)</sup> ohne Totgeborene		Gestorbene ohne Tot- geborene auf 1000 Be- wohner <sup>3)</sup>		Gestorbene einschließl. Tot- geborener auf 1000 Be- wohner <sup>3)</sup>	Weibliche Gestor- bene auf 100 männliche im Staat			
	Staat	Stadt <sup>4)</sup>	Staat	Stadt <sup>4)</sup>	Staat	Stadt <sup>4)</sup>		Staat	Stadt <sup>4)</sup>	Staat	Stadt <sup>4)</sup>	Staat	Stadt <sup>4)</sup>			
1871.....	12 833	11 796	38,24	39,68	39,90	41,30	1905.....	13 571	12 499	15,74	15,79	16,61	16,67	89,04		
1872.....	9 049	8 138	26,14	26,47	27,97	28,34	1906.....	13 501	12 484	15,17	15,28	15,99	16,11	84,67		
1873.....	10 576	9 459	29,49	29,61	31,27	31,88	1907.....	13 496	12 486	14,67	14,78	15,55	15,66	86,20		
1874.....	9 661	8 730	26,04	26,34	27,74	28,05	1908.....	14 254	13 223	15,09	15,26	15,93	16,13	84,59		
1875.....	9 822	8 930	25,61	26,00	27,15	27,56	1909.....	13 971	12 948	14,43	14,59	15,26	15,42	85,98		
1876.....	9 705	8 882	24,49	24,97	26,08	26,53	1910.....	13 996	13 022	13,99	14,19	14,76	14,97	86,74		
1877.....	10 189	9 340	24,89	25,38	26,36	26,88	1911.....	15 040	13 972	14,60	14,78	15,38	15,57	87,53		
1878.....	10 911	10 068	25,84	26,47	27,32	27,97	1912.....	14 271	13 250	13,42	13,58	14,16	14,33	85,94		
1879.....	11 068	10 089	25,42	25,69	26,91	27,16	1913.....	13 812	13 024	12,63	12,78	13,35	13,47	85,92		
1880.....	11 188	10 193	24,95	25,17	26,30	26,55	1914 <sup>5)</sup> .....	14 273	13 494	12,94	13,09	13,72	13,88	87,21		
1881.....	11 140	10 138	24,14	24,30	25,41	25,59	1915 <sup>5)</sup> .....	13 704	12 921	13,55	13,66	13,48	14,26	95,13		
1882.....	11 264	10 331	23,75	24,05	25,10	25,38	1916 <sup>5)</sup> .....	13 031	12 340	14,09	14,29	14,53	14,75	102,44		
1883.....	12 278	11 307	25,19	25,59	26,42	26,84	1917 <sup>5)</sup> .....	15 761	14 860	17,58	17,80	17,95	18,17	92,07		
1884.....	12 577	11 698	25,14	25,76	26,47	27,10	1918 <sup>5)</sup> .....	16 766	15 782	19,21	19,44	19,66	19,89	114,43		
1885.....	12 983	12 089	25,30	26,02	26,54	27,24	1919 <sup>5)</sup> .....	14 696	13 940	15,32	15,59	15,91	16,19	112,49		
1886.....	15 247	14 149	29,02	29,63	30,22	30,84	1920.....	14 681	13 986	13,65	13,84	14,35	14,55	105,53		
1887.....	14 350	13 397	26,61	27,32	27,83	28,55	1921.....	13 182	12 516	12,03	12,16	12,75	12,88	100,30		
1888.....	13 735	12 771	24,51	25,03	25,69	26,18	1922.....	14 844	14 022	13,26	13,33	13,87	13,95	98,21		
1889.....	13 584	12 569	23,18	23,53	24,32	24,66	1923.....	14 129	13 363	12,49	12,59	13,05	13,16	98,16		
1890.....	13 193	12 277	21,56	21,96	22,72	23,11	1924.....	13 150	12 454	11,54	11,65	12,04	12,17	91,22		
1891.....	14 676	13 553	23,21	23,44	24,36	24,57	1925.....	12 997	12 286	11,28	11,39	11,81	11,91	94,74		
1892.....	25 364	24 097	39,53	41,09	40,87	42,44	1926.....	12 864	12 120	11,03	11,12	11,50	11,59	96,16		
1893.....	12 977	11 819	20,06	20,02	21,15	21,11	1927.....	13 733	13 025	11,60	11,78	12,03	12,21	97,48		
1894.....	11 791	10 830	17,88	17,89	19,02	19,05	1928.....	13 723	12 965	11,41	11,54	11,83	11,98	97,50		
1895.....	12 726	11 742	18,87	18,97	20,07	20,17	1929.....	14 881	13 986	12,19	12,28	12,61	12,71	96,11		
1896.....	11 843	10 959	17,13	17,26	18,24	18,40	1930.....	13 772	12 929	11,22	11,31	11,65	11,74	93,64		
1897.....	12 002	11 085	16,90	16,98	18,08	18,18	1931.....	14 080	13 321	11,48	11,68	11,85	12,06	96,98		
1898.....	12 587	11 687	17,30	17,47	18,33	18,51	Im Durchschnitt									
1899.....	12 851	11 869	17,28	17,35	18,37	18,43	1871—1880	10 500	9 564	26,88	27,32	28,46	28,90	87,70		
1900.....	13 227	12 270	17,38	17,54	18,38	18,53	1881—1890	13 035	12 073	24,78	25,26	26,01	26,49	86,08		
1901.....	13 321	12 293	17,07	17,14	18,03	18,10	1891—1900	14 004	12 991	20,33	20,56	21,46	21,69	86,50		
1902.....	12 915	12 018	16,19	16,39	17,07	17,28	1901—1910	13 555	12 551	15,38	15,52	16,24	16,38	86,23		
1903.....	13 511	12 466	16,59	16,67	17,47	17,55	1911—1920	14 603	13 757	13,70	13,88	14,29	14,48	96,57		
1904.....	13 011	12 070	15,58	15,74	16,52	16,68	1921—1930	13 727	12 967	11,86	11,98	12,38	12,50	97,28		

<sup>1)</sup> Bis 1867 ohne das Amt Bergedorf. — <sup>2)</sup> In den Kriegsjahren ohne Militärpersonen. — <sup>3)</sup> Die Berechnung der Sterbeziffern zugrunde liegenden Einwohnerzahlen für die Jahre 1841 bis 1930 sind im Abschnitt „Eheschließungen“ (Übersicht 4) mitgeteilt. Für die Kriegsjahre (1914 bis 1918) ist die Zahl der Ortsanwesenden ohne Militärpersonen und Kriegsgefangene nach der jeweils letzten Zählung im Herbst des vorhergehenden Jahres und für 1919 die auf den Jahresanfang fortgeschriebene Zahl der Ortsanwesenden zugrunde gelegt worden. Sie betragen für den hamburgischen Staat für 1914: 1 103 152, für 1915: 1 011 226, für 1916: 924 658, für 1917: 896 429, für 1918: 872 854 und für 1919: 959 548; für die Stadt Hamburg für 1914: 1 034 951, für 1915: 950 062, für 1916: 866 635, für 1917: 838 404, für 1918: 815 206 und für 1919: 898 164. — <sup>4)</sup> Bis 1893 Stadt (mit Hafen), Vorstadt und Vororte. Von 1894 bis 1912 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 22. Juni 1894. Seit 1913 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 23. Dezember 1912 und seit 1919 nach dem Gesetz vom 3. Oktober 1923. — <sup>5)</sup> Außerdem Kriegersterbefälle 1914: 3534, 1915: 7996, 1916: 7315, 1917: 5801, 1918: 7103, 1919: 483.

Tab. 21. Die Gestorbenen nach Stadt- und Gebietsteilen, dem Geschlecht usw. 1931 (nebst Verhältniszahlen)

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Gestorbene 1931						Gestorbene überh.: .... männliche auf 100 weibliche			Von 100 der Gestor- benen standen im 1. Lebensjahr		
	überhaupt			im 1. Lebensjahr			1931	1930	1913	1931	1930	1913
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.						
Altstadt-Nord.....	52	38	90	3	2	5	137	138	166	5,1	8,4	17,2
„ Süd.....	57	43	100	4	3	7	133	166	193	7,0	10,1	11,7
Neustadt-Nord.....	240	194	434	24	17	41	124	120	118	9,4	8,4	16,4
„ Süd.....	189	148	337	13	10	23	128	161	149	6,8	9,2	20,6
St. Georg-Nord.....	230	242	472	12	11	23	95	94	113	4,9	8,8	12,5
„ „ Süd.....	329	283	612	31	32	63	116	116	115	10,3	11,8	23,9
St. Pauli-Nord.....	215	204	419	22	14	36	105	113	113	8,6	7,0	17,1
„ „ Süd.....	206	179	385	20	17	37	115	136	142	9,6	9,3	14,0
Eimsbüttel.....	627	595	1 222	42	39	81	105	100	110	6,6	8,4	23,9
Rotherbaum.....	162	183	345	10	12	22	89	97	89	6,4	6,6	10,4
Harvestehude.....	151	158	309	6	7	13	96	96	114	4,2	7,0	10,6
Eppendorf.....	448	508	956	40	32	72	88	96	99	7,5	7,6	23,5
Groß Borstel.....	24	21	45	3	2	5	107	85	168	4,9	9,2	9,9
Fuhlsbüttel.....	60	42	102	3	2	5						
Langenhorn.....	28	38	66	3	1	4						
Klein Borstel.....	4	11	15	—	—	—						
Ohlsdorf.....	9	4	13	—	—	—						
Alsterdorf.....	24	23	47	—	—	—						
Winterhude.....	259	305	564	20	23	43	85	101	104	7,6	6,4	31,9
Barmbeck.....	1111	1143	2 254	86	69	155	97	101	107	6,9	9,1	20,5
Uhlenhorst.....	225	212	437	22	15	37	106	114	110	8,5	11,9	22,2
Hohenfelde.....	181	216	397	12	7	19	84	108	113	4,8	6,5	9,4
Eilbeck.....	368	332	700	19	17	36	111	109	103	5,1	4,9	16,3
Borgfelde.....	176	198	374	24	9	33	89	81	100	8,8	6,9	13,6
Hamm.....	420	425	845	41	24	65	99	101	121	7,7	8,9	28,7
Horn.....	65	68	133	11	5	16	96	73	84	12,0	15,6	29,5
Billwärder Ausschlag	290	234	524	42	25	67	124	117	110	12,8	12,0	24,5
Billbrook.....	7	4	11	1	—	1	175	100	100	9,1	20,0	16,7
Moorfleth-Stadt.....	3	—	3	1	—	1	..	—	—	33,3	—	—
Steinw.-Waltershof..	8	12	20	1	—	1	67	233	225	5,0	10,0	11,5
Kleiner Grasbrook...	3	5	8	1	1	2	60	100	200	25,0	22,2	16,7
Veddel.....	43	30	73	8	3	11	143	94	146	15,1	9,7	23,4
Finkenwärder.....	26	26	52	1	4	5	100	74	76	9,6	5,0	2).
Schiffe im Hafen....	17	5	22	1	1	2	340	525	900	9,1	16,0	11,7
Ortsfremde <sup>3)</sup> .....	510	425	935	37	35	72	120	133	144	7,7	9,9	5,5
<b>Stadt Hamburg...</b>	<b>6767</b>	<b>6554</b>	<b>13 321</b>	<b>564</b>	<b>439</b>	<b>1003</b>	<b>103</b>	<b>107</b>	<b>117</b>	<b>7,5</b>	<b>8,8</b>	<b>19,1</b>
Geestlande.....	29	40	69	3	2	5	72	109	114	7,2	2,2	13,3
Marschlande.....	33	33	66	3	2	5	100	88	189	7,6	4,7	20,8
Stadt Bergedorf....	80	76	156	7	4	11	105	95	105	7,1	7,0	31,5
„ Geesthacht.....	11	16	27	—	—	—	69	150	63	—	13,3	24,0
Vierlande.....	50	41	91	4	2	6	122	94	79	6,6	13,2	
Stadt Cuxhaven.....	64	79	143	8	9	17	81	111	90	11,9	13,1	20,4
Übriges Ritzbüttel..	16	8	24	1	1	2	200	150	81	8,3	16,7	29,6
Ortsfremde <sup>5)</sup> .....	98	85	183	1	1	2	115	83	231	1,1	1,6	2,1
<b>Landgebiet...</b>	<b>381</b>	<b>378</b>	<b>759</b>	<b>27</b>	<b>21</b>	<b>48</b>	<b>101</b>	<b>100</b>	<b>110</b>	<b>6,3</b>	<b>7,7</b>	<b>21,1</b>
<b>Staatsgebiet...</b>	<b>7148</b>	<b>6932</b>	<b>14 080</b>	<b>591</b>	<b>460</b>	<b>1051</b>	<b>103</b>	<b>107</b>	<b>116</b>	<b>7,5</b>	<b>8,7</b>	<b>19,2</b>

<sup>1)</sup> Für das Jahr 1913 Ortsanwesende, für 1929 Wohnbevölkerung im Jahresmittel und für 1930 Wohnbevölkerung nach der Personenstandsaufnahme vom 10. Oktober 1929. — <sup>2)</sup> Bei den Marschlanden eingeschlossen. — <sup>3)</sup> Von den Ortsfremden in der Stadt Hamburg hatten ihren ständigen Wohnsitz 143 im Landgebiet und 792 außerhalb des Staats. — <sup>4)</sup> mit Finkenwärder. — <sup>5)</sup> Von den Ortsfremden im Landgebiet hatten ihren ständigen Wohnsitz 76 in der Stadt Hamburg, 50 in einer anderen Gemeinde des Landgebiets und 57 außerhalb des Staats.

Tab. 22. Die gestorbenen Säuglinge im Staat nach Sterbe-  
(Kalender-) und Altersmonaten 1931

Altersmonate	Sterbe-(Kalender-)Monate																	Überhaupt			Knaben auf 100 Mädchen								
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.																	
	Zahl der gestorbenen Säuglinge																												
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	1931	1924 1930								
1.....	30	16	27	22	25	27	31	25	23	18	31	22	21	29	17	15	26	21	24	25	41	15	31	19	327	254	581	129	127
2.....	5	—	6	3	5	2	1	4	4	2	3	3	5	—	3	4	3	1	1	2	7	1	5	3	48	25	73	192	173
3.....	6	4	4	2	5	5	6	7	2	3	4	1	3	3	1	4	6	3	—	1	4	1	2	5	43	39	82	110	121
4.....	3	4	2	7	6	1	2	4	1	3	4	4	2	1	1	—	4	—	1	4	4	4	3	2	33	34	67	97	158
5.....	3	2	4	—	6	2	2	1	7	2	1	2	3	—	3	—	1	2	3	—	3	2	4	33	20	53	165	130	
6.....	5	—	6	3	6	—	1	4	6	2	—	3	2	—	1	1	—	1	2	4	2	3	1	35	18	53	194	116	
7.....	1	1	3	3	4	5	3	2	3	—	1	—	—	1	—	—	2	—	2	—	1	1	2	—	22	13	35	169	121
8.....	2	2	1	2	4	2	1	1	2	—	—	1	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	13	10	23	130	115
9.....	2	—	3	3	—	3	—	2	2	1	—	1	1	—	1	1	1	2	—	—	—	—	2	1	10	16	26	62	141
10.....	1	1	1	3	1	—	—	2	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	2	7	10	17	70	105	
11.....	3	2	3	2	4	—	—	2	1	4	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	4	1	16	12	28	133	114	
12.....	1	1	—	2	—	—	1	2	2	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	4	9	13	44	129
Zusammen (1931) ..	62	33	60	52	66	47	47	51	56	35	49	38	39	35	27	27	45	30	31	37	61	37	48	38	591	460	1051	128	130
Davon { ehelich .....	47	23	52	43	53	38	36	44	37	21	40	30	28	18	21	18	33	21	24	28	45	30	36	27	452	341	793	133	129
{ unehelich ....	15	10	8	9	13	9	11	7	19	14	9	8	11	17	6	9	12	9	7	9	16	7	12	11	139	119	258	117	130

Auf 100 Mädchen kamen Knaben

b. d. ehel. Kindern 1931	204	121	139	82	176	133	156	117	157	86	150	133	133	..
Dagegen 1924—1930	123	120	141	134	147	147	121	119	124	128	135	120	129	..
b. den unehel. Kind. 1931	150	89	144	157	136	112	65	67	133	78	229	109	117	..
Dagegen 1924—1930	123	120	98	136	142	165	157	135	147	121	142	117	130	..

Tab. 23. Die Gestorbenen im Staat nach Todesursachen und Altersgruppen 1931

Todesursachen	Im hamburgischen Staat Gestorbene im Alter von ... Jahren							Über- haupt	Davon waren		Auf 100 Männl. kamen Weibl.
	bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 60	60 bis 70	über 70		m.	w.	
1. Angeborene Lebensschwäche . . . . .	499	—	—	—	—	—	—	499	277	222	80
2. Altersschwäche (über 60 Jahre) . . . . .	—	—	—	—	—	9	446	455	161	294	183
3. a) Kindbettfieber . . . . .	—	—	—	36	28	—	—	64	—	64	..
b) Andere Folgen der Geburt . . . . .	—	—	—	13	20	—	—	33	—	33	..
4. Scharlach . . . . .	—	8	2	1	1	—	—	12	8	4	50
5. Masern und Röteln . . . . .	1	7	—	—	—	—	—	8	3	5	167
6. Diphtherie und Krupp . . . . .	—	20	38	—	2	—	—	60	30	30	100
7. Keuchhusten . . . . .	20	10	—	—	—	—	—	30	16	14	87
8. Typhus . . . . .	—	—	—	3	4	—	—	7	3	4	133
9. Übertragbare Tierkrankheiten . . . . .	—	—	—	—	3	1	—	4	4	—	..
10. a) Rose (Erysipel) . . . . .	9	4	—	3	16	5	18	55	25	30	120
b) And. Wundinfektionskrankheiten	4	1	3	6	19	6	—	39	28	11	39
11. a) Tuberkulose der Lungen . . . . .	4	4	7	288	505	92	44	944	552	392	71
b) „ anderer Organe . . . . .	12	36	14	24	28	9	6	129	58	71	122
c) Akute allgem. Miliartuberkulose .	4	5	1	10	3	2	2	27	13	14	108
12. Lungenentzündung . . . . .	177	41	18	41	328	322	720	1647	808	839	104
13. Influenza . . . . .	8	5	5	21	51	34	91	215	90	125	139
14. Andere übertragbare Krankheiten . .	31	3	2	12	70	30	10	158	99	59	60
15. Krankheiten der Atmungsorgane . .	30	5	3	12	113	103	199	465	243	222	91
16. Krankheiten der Kreislauforgane . .	37	10	19	48	634	648	1115	2 511	1245	1266	102
17. a) Gehirnschlag . . . . .	6	1	1	3	174	269	487	941	431	510	118
b) And. Krankh. d. Nervensystems . .	47	17	14	36	197	111	164	586	314	272	87
18. a) Magen- und Darmkatarrh . . . . .	87	9	2	1	16	11	23	149	76	73	96
b) And. Krankh. d. Verdauungsorg.	22	4	7	46	282	129	120	610	313	297	95
c) Blinddarmentzündung . . . . .	—	2	12	26	63	27	19	149	84	65	77
19. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	11	2	4	30	171	97	129	444	254	190	75
20. a) Krebs . . . . .	—	—	—	3	682	537	541	1 763	768	995	130
b) Andere Neubildungen . . . . .	1	5	5	23	176	85	64	359	171	188	110
21. a) Selbstmord . . . . .	—	—	2	129	359	96	57	643	436	207	47
b) Mord und Totschlag . . . . .	6	5	3	5	9	4	—	32	21	11	52
c) Verunglückung . . . . .	9	29	34	80	162	47	75	436	307	129	42
22. Andere Todesursachen . . . . .	21	14	24	49	181	132	123	544	269	275	102
23. Todesursache nicht angegeben . . . .	5	1	—	4	25	15	12	62	41	21	51
Zusammen . . . . .	1051	248	220	953	4322	2821	4465	14 080	7148	6932	97



Tab. 24. Die Gestorbenen in der Stadt Hamburg nach Todesursachen und Monaten 1931

Todesursachen	Zahl der in der Stadt Hamburg Gestorbenen in den Monaten												Im Jahr Gestorbene			
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Stadt	Land	Staat	
															Zahl	r. H.
1. Lebensschwäche .....	36	43	47	46	32	48	37	24	39	42	37	42	473	26	499	3,54
2. Altersschwäche (über 60 Jahre) .....	58	44	41	51	12	26	24	36	17	27	29	47	412	43	455	3,23
3. a) Kindbettfieber .....	8	8	5	8	2	6	3	4	5	9	3	2	63	1	64	0,45
b) Andere Folgen der Geburt .....	2	4	3	2	2	1	3	6	3	2	2	1	31	2	33	0,23
4. Scharlach .....	2	1	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	11	1	12	0,08
5. Masern und Röteln .....	1	—	1	—	—	2	1	—	1	1	1	—	8	—	8	0,06
6. Diphtherie und Krupp .....	10	8	4	4	3	2	6	4	3	5	3	3	55	5	60	0,43
7. Keuchhusten .....	3	5	4	2	4	2	1	—	2	1	4	2	30	—	30	0,21
8. Typhus .....	—	—	—	—	—	1	2	1	1	1	—	—	6	1	7	0,05
9. Übertragbare Tierkrankheiten .....	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	4	—	4	0,03
10. a) Rose (Erysipel) .....	3	8	8	5	4	2	1	2	5	2	7	6	53	2	55	0,39
b) Andere Wundinfektions- krankheiten .....	7	5	3	3	5	2	1	2	2	1	2	4	37	2	39	0,28
11. a) Tuberkulose der Lungen .....	104	65	74	84	72	71	66	66	56	55	61	68	842	102	944	6,70
b) Tuberkulose anderer Organe .....	13	8	13	12	21	16	6	12	6	6	4	5	122	7	129	0,92
c) Akute allgemeine Miliar- tuberkulose .....	3	3	2	3	7	—	1	1	—	1	1	2	24	3	27	0,19
12. Lungenentzündung .....	257	223	192	156	143	97	75	64	84	77	106	127	1601	46	1647	11,70
13. Influenza .....	64	69	25	9	3	1	2	1	—	1	6	9	190	25	215	1,53
14. Andere übertragbare Krank- heiten .....	10	13	16	14	18	15	9	14	8	10	17	13	157	1	158	1,12
15. Krankheiten der Atmungs- organe .....	72	55	45	51	30	19	27	33	20	23	34	33	442	23	465	3,30
16. Krankheiten der Kreislauf- organe .....	248	228	239	226	209	172	154	146	185	178	173	210	2368	143	2511	17,83
17. a) Gehirnschlag .....	108	91	98	73	79	49	63	63	61	69	58	69	881	60	941	6,68
b) Andere Krankheiten des Nervensystems .....	56	54	55	50	47	48	39	42	28	41	53	51	564	22	586	4,16
18. a) Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall .....	13	12	8	9	14	17	15	12	7	6	13	14	140	9	149	1,06
b) Andere Krankheiten der Verdauungsorgane .....	55	61	44	43	45	40	52	48	47	46	53	52	586	24	610	4,33
c) Blinddarmentzündung .....	17	14	11	19	18	7	5	12	10	7	11	11	142	7	149	1,06
19. Harn- und Geschlechtskrank- heiten .....	36	38	42	34	33	43	18	43	38	35	32	32	424	20	444	3,15
20. a) Krebs .....	160	135	136	158	140	152	145	140	130	135	130	127	1688	75	1763	12,52
b) Andere Neubildungen .....	33	28	30	24	30	26	26	43	35	22	28	29	354	5	359	2,55
21. a) Selbstmord .....	53	44	54	55	45	36	56	54	61	58	39	55	610	33	643	4,56
b) Mord und Totschlag .....	2	4	5	2	2	—	2	3	3	5	1	2	31	1	32	0,27
c) Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkungen .....	39	33	30	38	36	31	34	28	34	33	30	28	394	42	436	3,09
22. Andere Todesursachen .....	66	46	49	44	50	48	40	23	36	29	45	44	520	24	544	3,86
23. Todesursachen nicht ange- geben .....	9	4	11	2	5	5	2	4	7	2	2	5	58	4	62	0,44
<b>Zusammen ...</b>	<b>1548</b>	<b>1355</b>	<b>1295</b>	<b>1228</b>	<b>1111</b>	<b>986</b>	<b>916</b>	<b>935</b>	<b>935</b>	<b>930</b>	<b>986</b>	<b>1096</b>	<b>13321</b>	<b>759</b>	<b>14080</b>	<b>100</b>
<b>Davon im 1. Lebensjahr:</b>																
Lebensschwäche .....	36	43	47	46	32	48	37	24	39	42	37	42	473	26	499	47,48
Akute Infektionskrankheiten ..	5	6	9	6	2	4	2	3	1	4	7	3	52	—	52	4,95
Krankheiten der Atmungsorgane ..	28	21	28	20	22	13	10	8	11	6	24	16	207	7	214	20,86
Krankheiten des Nervensystems ..	1	5	5	3	5	3	2	2	7	3	4	4	44	3	47	4,47
Magen- und Darmkatarrh .....	9	9	3	5	8	8	8	8	5	2	8	9	82	5	87	8,28
Andere benannte Todesursachen ..	9	20	16	13	16	9	13	6	11	9	15	5	142	5	147	13,99
Todesursachen nicht angegeben ..	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	3	2	5	0,47
<b>Zusammen ...</b>	<b>88</b>	<b>104</b>	<b>109</b>	<b>94</b>	<b>86</b>	<b>85</b>	<b>72</b>	<b>51</b>	<b>74</b>	<b>66</b>	<b>95</b>	<b>79</b>	<b>1003</b>	<b>48</b>	<b>1051</b>	<b>100</b>

Tab. 25. Die gewaltsamen Todesfälle im Staat nach dem Alter, dem Geschlecht und der Todesart 1931

Todesarten	Zahl der Getöteten im Alter von .. Jahren												Todesfälle überhaupt	Von 100		
	bis 5		5 bis 15		15 bis 30		30 bis 60		60 bis 70		70 und mehr				Zusammen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			m.	w.
A. Selbstmord durch																
1. feste und flüssige Gifte und ätzende Mittel	—	—	—	—	6	12	28	11	4	3	1	1	39	27	66	10,26
2. a) Leucht- und Kochgas	—	—	—	1	18	14	47	41	12	11	3	15	80	82	162	25,20
b) Kohlenoxydgasvergiftung	—	—	1	—	11	10	19	11	3	4	3	3	37	28	65	10,11
3. Erhängen und Erdrosseln	—	—	—	—	15	3	92	20	38	4	17	7	162	34	196	30,48
4. Ertrinken	—	—	—	—	4	4	17	9	6	3	4	2	31	18	49	7,62
5. Erschießen	—	—	—	—	23	2	36	2	6	—	—	—	65	4	69	10,73
6. Schnitt oder Stich	—	—	—	—	1	—	7	3	1	—	1	—	10	3	13	2,02
7. Absturz aus der Höhe	—	—	—	—	1	2	4	5	—	1	—	—	5	8	13	2,02
8. Überfahrenlassen	—	—	—	—	—	3	7	—	—	—	—	—	7	3	10	1,56
Selbstmorde zusammen	—	—	1	1	79	50	257	102	70	26	19	28	436	207	643	100
B. Mord und Totschlag durch																
1. Feuerwaffen	—	—	—	—	2	2	4	—	1	1	—	—	7	3	10	31,25
2. schneidende oder stechende Instrumente	1	1	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	4	2	6	18,75
3. sonstige Mittel	5	3	1	2	—	—	2	—	1	1	—	—	9	6	15	46,88
4. unbekannte Mittel	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	3,12
Morde und Totschläge zusammen	7	4	1	2	3	2	8	1	2	2	—	—	21	11	32	100
C. Verunglückung m. tödl. Ausgang durch																
1. Vergiftung durch Pilze	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. " " andere Nahrungsmittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. sonstige akute Vergiftungen	—	2	—	—	1	2	4	1	1	1	—	—	6	6	12	2,75
4. Verbrennen durch Feuer	1	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	4	6	1,38
5. sonstig. Verbrennen, Verbrühen od. Verätzen	3	5	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	3	8	11	2,52
6. mechanisches Ersticken	7	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	9	2	11	2,52
7. a) Einatmen von Leucht- und Kochgas	—	—	—	—	—	—	6	7	3	3	3	6	12	16	28	6,42
b) Einatmen von sonstigen nicht atembaren oder giftigen Gasen und von Rauch	—	—	—	—	—	1	5	5	—	—	—	—	5	6	11	2,52
8. Ertrinken	3	2	8	5	25	3	15	2	3	—	2	—	56	12	68	15,60
9. Erschießen u. Verletzung durch Feuerwaffen	—	—	—	—	5	—	2	—	—	—	—	—	7	—	7	1,61
10. Verletzung durch schneid. od. stech. Instrum.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Maschinenverletzung	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	0,23
12. Einsturz von Bauwerken, Stollen u. Verletzung durch Explosionen oder Steinfall	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	0,23
13. Sturz, sofern nicht aus oder mit Fahrzeugen	1	1	3	2	10	1	35	12	14	6	15	27	78	49	127	29,18
14. Lawinen und Absturz in den Bergen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Sturz aus oder mit Fahrzeugen insgesamt	—	—	1	—	14	—	14	1	3	—	—	—	32	1	33	7,57
16. Überfahren insgesamt	4	3	7	5	5	2	25	3	7	4	13	5	61	22	83	19,04
15. u. 16. Verunglückung (Sturz u. Überfahr. zus.)																
a) durch Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	4	—	4	0,92
b) " Straßenbahn	—	—	—	—	—	—	4	1	2	1	4	1	10	3	13	2,98
c) " Kraftwagen	3	2	5	5	4	1	24	3	4	—	8	4	48	15	63	14,45
d) " Kraftträder	—	—	2	—	11	—	4	—	2	2	—	—	19	2	21	4,82
e) " Tretfahräder	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	5	—	5	1,15
f) " sonst. u. nicht bezeichn. Landfahrz.	1	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	3	5	1,15
g) " Wasserfahrzeuge	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	3	—	3	0,69
h) " Luftfahrzeuge	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	0,45
17. Verletzung durch Tiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Kriegsverletzungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Verhungern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Erfrieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Hitzschlag oder Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Blitzschlag	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	0,23
23. elektrischen Strom	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	4	—	4	0,92
24. sonstige Ereignisse	1	—	—	—	8	—	17	2	2	—	1	—	29	2	31	7,10
25. unbekannte Ereignisse	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	0,23
Verunglückungen zusammen	20	18	21	13	70	10	128	34	33	14	35	40	307	129	436	100
A—C. Gewaltsame Todesfälle überhaupt	27	22	23	16	152	62	393	137	105	42	54	68	764	347	1111	..

Tab. 26. Selbstmorde im Staat 1931

Familien-stand	Alter der Selbstmörder in Jahren															Überhaupt		
	bis 15			15 bis 30			30 bis 60			60 bis 70			über 70					
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Ledig.....	—	—	—	68	45	113	52	25	77	10	2	12	1	1	2	131	73	204
Verheiratet..	—	—	—	15	14	29	159	65	224	36	10	46	10	4	14	220	93	313
Verwitwet...	—	—	—	—	—	—	27	18	45	18	9	27	9	7	16	54	34	88
Geschieden..	—	—	—	1	2	3	15	10	25	2	—	2	1	—	1	19	12	31
<b>Zusammen</b>	—	—	—	84	61	145	253	118	371	66	21	87	21	12	33	424	212	<sup>1)</sup> 636

<sup>1)</sup> 1 Fall ohne die nötigen Angaben ist unberücksichtigt geblieben.

Tab. 27. Verunglückungen mit tödlichem Ausgang im Staat 1931

Familien-stand	Alter der Verunglückten in Jahren															Überhaupt		
	bis 15			15 bis 30			30 bis 60			60 bis 70			über 70					
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Ledig.....	60	21	81	91	11	102	39	5	44	7	3	10	4	7	11	201	47	248
Verheiratet..	—	—	—	14	2	16	120	13	133	22	7	29	12	7	19	168	29	197
Verwitwet...	—	—	—	—	—	—	7	3	10	7	5	12	15	38	53	29	46	75
Geschieden..	—	—	—	—	—	—	6	1	7	3	—	3	—	1	1	9	2	11
<b>Zusammen</b>	60	21	81	105	13	118	172	22	194	39	15	54	31	53	84	407	124	<sup>1)</sup> 531

<sup>1)</sup> 2 Fälle ohne die nötigen Angaben sind unberücksichtigt geblieben.

Tab. 28. Die an Lungenschwindsucht Gestorbenen im Staat 1930

Familien-stand	Alter der an Lungenschwindsucht Gestorbenen in Jahren															Überhaupt		
	bis 15			15 bis 30			30 bis 60			60 bis 70			über 70					
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Ledig.....	9	8	17	115	118	233	64	37	101	3	2	5	2	4	6	193	169	362
Verheiratet..	—	—	—	29	39	68	183	88	271	34	14	48	11	1	12	257	142	399
Verwitwet...	—	—	—	—	1	1	14	14	28	7	8	15	9	8	17	30	31	61
Geschieden..	—	—	—	2	2	4	20	12	32	6	—	6	1	—	1	29	14	43
<b>Zusammen</b>	9	8	17	146	160	306	281	151	432	50	24	74	23	13	36	509	356	865

Tab. 29. Die Sterbefälle an Krebs im Staat 1930

Familien-stand	Alter der an Krebs Gestorbenen in Jahren												Zusammen über 30 Jahre			Krebssterbefälle überhaupt		
	bis 30			30 bis 60			60 bis 70			über 70								
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Ledig.....	3	4	7	21	49	70	27	13	40	8	14	22	56	76	132	59	80	139
Verheiratet..	2	8	10	207	308	515	238	129	367	139	38	177	584	475	1059	586	483	1069
Verwitwet...	—	—	—	5	50	55	35	93	128	88	200	288	128	343	471	128	343	471
Geschieden..	—	—	—	8	13	21	6	7	13	7	11	18	21	31	52	21	31	52
<b>Zusammen</b>	5	12	17	241	420	661	306	242	548	242	263	505	789	925	1714	794	937	1731

Tab. 30. Die Toterklärungen im Staat 1931

(Durch kleine Ziffern sind die weiblichen Personen noch besonders bezeichnet.)

Familienstand	Alter zur Zeit des angenommenen Tolestages in Jahren											Tot-erklärungen überhaupt	
	bis 15	15 bis 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	über 50	unbe-kannt			
												Staat	Stadt
Ledig.....	—	—	17	8	7	4	9	<sup>1</sup> 3	3	—		<sup>1</sup> 51	<sup>1</sup> 46
Verheiratet .....	—	—	—	—	3	5	3	2	3	—		16	10
Verwitwet .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—
Geschieden .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—
Unbekannt .....	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—		1	1
<b>Zusammen.....</b>	—	—	17	8	10	9	12	<sup>1</sup> 6	6	—		<sup>1</sup> 68	<sup>1</sup> 57

## D. Soziale Bevölkerungsbewegung

## 1. Binnenwanderung

Tab. 31. Gemeldete Zugezogene und Fortgezogene<sup>1)</sup> in den Gebietsteilen und den einzelnen Monaten 1927 bis 1931

Jahre	Zahl in den Monaten												Zus.
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
a) Zugezogene													
Stadt Hamburg													
1927.....	8988	8857	10 192	12 157	11 723	9 705	10 073	10 970	11 954	14 141	12 069	8987	129 816
1928.....	9491	9864	11 255	12 634	11 925	10 300	10 108	11 322	11 861	14 939	10 842	7315	131 856
1929.....	8666	7625	8 982	12 732	10 360	9 241	9 112	10 105	10 560	13 141	10 001	7076	117 601
1930.....	7909	7203	8 240	9 875	9 397	7 084	7 826	7 845	9 396	10 993	8 488	6041	100 297
1931.....	6519	5941	6 851	9 063	7 410	6 354	6 443	6 749	7 962	9 517	7 381	5723	85 913
Geest- und Marschlande													
1927.....	140	156	241	296	288	238	198	226	167	249	206	154	2 559
1928.....	163	201	242	270	279	231	236	231	198	279	186	89	2 605
1929.....	112	125	182	369	212	185	233	219	237	229	183	74	2 360
1930.....	107	140	193	300	244	175	218	175	208	209	171	91	2 231
1931.....	266	271	333	559	530	403	385	339	384	386	291	307	4 454
Stadt Bergedorf, Stadt Geesthacht, Vierlande													
1927.....	225	355	453	656	569	461	367	345	385	449	365	239	4 869
1928.....	311	341	464	644	442	351	386	375	353	447	312	203	4 629
1929.....	274	285	457	750	485	408	350	366	363	517	375	237	4 867
1930.....	243	317	450	590	472	338	369	334	414	373	293	359	4 552
1931.....	264	261	355	349	514	340	312	268	323	319	283	232	3 820
Stadt Cuxhaven und übriges Ritzbüttel													
1927.....	233	278	329	525	408	415	332	531	445	522	382	256	4 656
1928.....	300	364	363	552	415	361	367	494	436	622	365	230	4 869
1929.....	427	242	295	549	445	473	465	585	458	610	502	290	5 341
1930.....	369	272	385	513	492	424	379	485	217	494	342	267	4 639
1931.....	315	238	333	564	436	461	353	405	462	517	329	317	4 730
b) Fortgezogene <sup>1)</sup>													
Stadt Hamburg													
1927.....	5398	5652	7 288	8 929	8 302	7 012	7 037	7 837	8 820	8 822	7 453	6358	88 908
1928.....	6657	7139	8 816	9 634	9 130	8 151	7 933	8 147	7 854	10 214	7 149	6231	97 055
1929.....	6380	5796	7 955	10 109	8 730	7 893	8 003	7 641	7 801	9 360	7 312	6201	93 181
1930.....	6335	6529	8 286	9 490	8 917	7 582	7 994	6 939	7 292	8 413	6 162	5871	89 810
1931.....	5517	5815	7 249	9 219	7 549	7 298	7 436	6 755	7 334	8 622	5 863	5954	84 611
Geest- und Marschlande													
1927.....	79	94	121	121	107	99	113	160	122	168	118	110	1 412
1928.....	79	95	141	187	128	99	147	159	158	140	140	143	1 616
1929.....	130	120	159	195	158	115	163	194	182	202	145	142	1 905
1930.....	126	108	148	232	151	114	161	161	156	225	162	132	1 876
1931.....	226	217	276	406	274	258	301	309	311	446	318	193	3 535
Stadt Bergedorf, Stadt Geesthacht, Vierlande													
1927.....	230	281	405	406	408	320	349	336	379	474	361	281	4 230
1928.....	298	303	404	442	387	323	310	373	370	459	341	255	4 265
1929.....	248	247	341	472	355	348	317	363	387	522	396	201	4 197
1930.....	303	288	487	513	381	304	343	347	476	468	360	223	4 493
1931.....	203	247	250	381	274	269	312	329	417	311	290	224	3 507
Stadt Cuxhaven und übriges Ritzbüttel													
1927.....	282	220	487	383	279	248	224	325	380	374	351	296	3 849
1928.....	258	271	433	409	293	252	258	422	393	437	285	255	3 966
1929.....	265	251	354	490	255	276	266	321	444	464	448	334	4 168
1930.....	253	285	440	460	251	225	268	282	278	410	342	236	3 370
1931.....	263	300	335	434	271	285	304	278	480	485	374	342	4 151

<sup>1)</sup> Die Wanderungsbewegung wird durch die Zahl der An- und Abmeldungen bei der Polizeibehörde nicht vollständig erfaßt, weil ein Teil der Fortziehenden es unterläßt, sich abzumelden. Für die Fortschreibung der Bevölkerungszahlen wird deshalb zu der Zahl der Abgemeldeten ein Zuschlag gemacht, dessen Höhe sich nach den Erfahrungen bei der jeweils letzten Volkszählung oder Personenstandsaufnahme richtet.

Tab. 32. Für die Stadt Hamburg gemeldete Zugezogene und Fortgezogene<sup>1)</sup> in den einzelnen Monaten 1931

Gliederung der Gemeldeten		Zahl der Gemeldeten in den Monaten												Zu- sam- men		
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.			
a) Zugezogene																
Familienvorstände	{ m.... w....	404 51	428 64	483 70	669 86	499 70	438 64	465 87	434 71	538 74	786 83	549 80	519 65	6 212 865		
Angehörige	{ m.... w....	171 551	176 620	221 671	305 929	229 686	194 611	208 653	209 619	232 776	328 1 089	242 754	185 750	2 700 8 709		
Davon unter 14 Jahre alt	{ m.... w....	151 136	169 179	207 170	276 234	215 176	176 163	193 172	194 175	212 222	297 285	225 190	167 217	2 482 2 319		
Einzelpersonen	{ m.... w....	3252 2090	2428 2225	2929 2477	3 964 3 110	3316 2610	2814 2233	2880 2150	3024 2392	3382 2960	3 858 3 373	3339 2417	2532 1672	37 718 29 709		
Davon unter 14 Jahre alt	{ m.... w....	30 37	19 26	33 20	78 51	28 29	32 31	25 25	31 25	34 37	41 34	21 39	32 19	404 373		
Angemeldete überhaupt	in der Stadt Hamburg	{ m.... w.... zus..	3827 2692 6519	3032 2909 5941	3633 3218 6851	4 938 4 125 9 063	4044 3366 7410	3446 2908 6354	3553 2890 6443	3667 3082 6749	4152 3810 7962	4 972 4 545 9 517	4130 3251 7381	3236 2487 5723	46 630 39 283 85 913	
		im Land- gebiet	{ m.... w.... zus..	449 396 845	384 386 770	520 501 1021	739 733 1 472	712 768 1480	601 603 1204	540 510 1050	490 522 1012	519 650 1169	525 697 1 222	486 417 903	458 398 856	6 423 6 581 13 004
			im hamburg. Staat	{ m.... w.... zus..	4276 3088 7364	3416 3295 6711	4153 3719 7872	5 677 4 858 10 535	4756 4134 8890	4047 3511 7558	4093 3400 7493	4157 3604 7761	4671 4460 9131	5 497 5 242 10 739	4616 3668 8284	3694 2885 6579
	b) Fortgezogene															
	Familienvorstände	{ m.... w....		377 54	395 68	488 104	542 85	507 81	455 89	522 100	545 79	709 94	875 121	554 86	575 66	6 544 1 027
	Angehörige	{ m.... w....	145 538	143 531	241 698	247 773	232 705	214 663	219 761	206 761	306 1013	347 1 192	234 767	214 819	2 748 9 221	
	Davon unter 14 Jahre alt	{ m.... w....	136 138	131 126	219 193	225 227	218 178	206 199	205 224	194 198	268 275	322 284	221 196	194 227	2 539 2 465	
	Einzelpersonen	{ m.... w....	2443 1960	2481 2197	2916 2802	3 945 3 627	2996 3028	3176 2701	3221 2613	2887 2277	2719 2493	3 114 2 973	2254 1968	2395 1885	34 547 30 524	
Davon unter 14 Jahre alt	{ m.... w....	67 56	55 45	55 46	103 83	53 51	49 60	45 55	54 54	42 60	71 53	60 49	78 44	732 656		
Abgemeldete überhaupt	in der Stadt Hamburg	{ m.... w.... zus..	2965 2552 5517	3019 2796 5815	3645 3604 7249	4 734 4 485 9 219	3735 3814 7549	3845 3453 7298	3962 3474 7436	3638 3117 6755	3734 3600 7334	4 336 4 286 8 622	3042 2821 5863	3184 2770 5954	43 839 40 772 84 611	
		im Land- gebiet	{ m.... w.... zus..	333 389 692	366 398 764	400 461 861	579 642 1 221	364 455 819	411 401 812	445 472 917	475 441 916	561 647 1208	566 676 1 242	452 530 982	357 402 759	5 309 5 884 11 193
			im hamburg. Staat	{ m.... w.... zus..	3298 2911 6209	3385 3194 6579	4045 4065 8110	5 313 5 127 10 440	4099 4269 8368	4256 3854 8110	4407 3946 8353	4113 3558 7671	4295 4247 8542	4 902 4 962 9 864	3494 3351 6845	3541 3172 6713

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung zu der Tabelle 31 (Seite 31).

Tab. 33. Die für die Stadt Hamburg gemeldeten Zugezogenen nach

Gliederung der Gemeldeten	Herkunft oder													
	Geest- lande	Marsch- lande	Stadt Berge- dorf	Stadt Geest- hacht	Vier- lande	Stadt Cux- haven	Übr. Ritze- büttel	Hamb. Land- gebiet zus.	Stadt Altona	Stadt Wands- bek	Kreis Pinne- berg	Kreis Stor- marn	Übriges Schles- wig- Holstein	
a) Zuge-														
Familienvorstände	m. . .	104	68	61	6	12	36	2	289	1617	451	334	544	312
	w. . .	6	4	7	—	4	1	—	22	173	36	35	57	73
Angehörige	m. . .	62	33	26	1	6	12	—	140	653	186	157	246	203
	w. . .	142	107	86	8	19	55	4	421	2153	610	493	817	488
Davon unter 14 Jahre alt	m. . .	58	29	23	1	6	12	—	129	610	177	148	225	181
	w. . .	38	35	21	2	7	18	2	123	505	146	151	259	160
Einzelpersonen	m. . .	292	249	190	41	91	198	38	1099	3242	920	681	1188	2456
	w. . .	425	210	267	52	178	179	35	1346	4707	943	1128	1554	3889
Davon unter 14 Jahre alt	m. . .	6	1	29	2	—	1	1	40	70	14	17	49	43
	w. . .	7	2	14	1	1	1	1	27	69	7	15	47	42
Personen überh.	m. . .	458	350	277	48	109	246	40	1528	5512	1557	1172	1978	2971
	w. . .	573	321	360	60	201	235	39	1789	7033	1589	1656	2428	4450
b) Fortge-														
Familienvorstände	m. . .	191	48	57	7	9	26	3	341	1342	433	713	788	310
	w. . .	11	1	7	1	1	1	—	22	155	44	54	66	72
Angehörige	m. . .	92	18	33	6	5	17	1	172	513	177	302	325	164
	w. . .	264	65	86	12	17	36	5	485	1844	631	990	1110	462
Davon unter 14 Jahre alt	m. . .	79	17	28	4	4	16	1	149	478	165	285	295	152
	w. . .	71	15	26	3	7	10	2	134	471	190	263	288	143
Einzelpersonen	m. . .	664	227	179	43	113	210	20	1456	3324	843	894	1342	2370
	w. . .	554	181	250	64	177	198	29	1453	4762	937	1264	1657	3912
Davon unter 14 Jahre alt	m. . .	13	1	29	—	2	5	1	51	67	20	41	55	121
	w. . .	12	4	23	1	1	2	—	43	69	24	45	41	87
Personen überh.	m. . .	947	293	269	56	127	253	24	1969	5179	1453	1909	2455	2844
	w. . .	829	247	343	77	195	235	34	1960	6761	1612	2308	2833	4446

34. Gemeldete Umzüge in der  
Zahl der

Frühere Wohnung (Stadtteile, Vororte)	Jetzige Wohnung										
	Alt- stadt	Neu- stadt	St. Georg	St. Pauli	Eims- büttel	Rother- baum	Har- veste- hude	Eppen- dorf	Geest- vororte	Winter- hude	Barm- beck
Altstadt . . . . .	1604	1 282	903	346	214	150	61	127	82	150	372
Neustadt . . . . .	1278	18 375	1 890	3 914	1 210	706	326	555	231	519	1 399
St. Georg . . . . .	749	1 627	18 197	991	758	622	301	493	273	674	2 411
St. Pauli . . . . .	442	3 811	1 137	17 065	2 649	642	243	725	183	409	1 151
Eimsbüttel . . . . .	172	904	677	2 015	14 607	783	616	2 199	412	919	1 716
Rotherbaum . . . . .	147	523	427	490	919	4 498	1400	856	237	584	704
Harvestehude . . . . .	53	240	259	236	715	1 178	2225	1 286	182	654	432
Eppendorf . . . . .	124	450	532	510	1 979	657	1006	7 538	549	1 359	1 336
Geestvororte . . . . .	30	111	209	109	188	147	105	350	1954	358	710
Winterhude . . . . .	121	285	438	280	557	330	492	820	483	5 071	2 020
Barmbeck . . . . .	293	1 020	1 673	770	1 088	433	392	925	864	2 000	24 629
Uhlenhorst . . . . .	106	269	644	194	247	202	185	310	423	1 013	2 469
Hohenfelde . . . . .	127	237	1 131	170	286	236	190	303	179	537	1 376
Eilbeck . . . . .	87	240	646	175	318	175	131	248	210	393	2 252
Borgfelde . . . . .	84	212	1 122	178	207	122	86	125	97	169	808
Hamm . . . . .	201	409	1 519	318	486	254	198	431	306	609	1 743
Horn . . . . .	24	58	152	37	65	24	20	52	53	71	221
Billwärder Ausschlag . . . . .	93	278	1 226	182	183	53	51	110	103	140	640
Billbrook und Moorfleth-Stadt . . . . .	3	3	20	—	6	2	1	10	9	4	15
Steinwärder-Waltershof . . . . .	3	20	11	29	14	2	2	9	3	14	16
Kleiner Grasbrook . . . . .	9	9	22	5	5	11	5	9	1	17	23
Veddel . . . . .	41	47	122	32	43	56	5	17	22	16	102
Finkenwärder . . . . .	1	19	15	20	12	3	2	—	3	24	14
An Bord . . . . .	11	14	19	7	4	—	3	1	—	—	11
Zusammen . . . . .	5803	30 443	32 991	28 073	26 760	11 286	8046	17 499	6859	15 704	46 570

## der Herkunft und Fortgezogenen nach dem Wanderungsziel 1931

## Wanderungsziel

Stadt Harburg- Wilhelms- burg	Übrige Provinz Han- nover	Stadt Berlin	Neck- len- burg	Lübeck (Staat)	Bremen (Staat)	Olden- burg (Staat)	Übriges Deut- sches Reich	Deut- sches Reich zus.	Abge- tretene Gebiete	Übriges Aus- land	Auf Reisen	Zur See	Ohne Angabe	Ge- meldete über- haupt
233	225	235	114	67	87	29	899	5 588	21	266	116	7	7	6 212
25	49	27	26	5	9	8	162	734	8	43	18	—	2	865
108	114	87	55	17	44	8	393	2 472	9	82	31	—	3	2 700
324	333	310	168	98	112	41	1276	7 847	37	358	145	7	11	8 709
102	101	80	51	14	35	8	356	2 269	9	77	26	—	3	2 482
82	99	70	54	27	20	11	343	2 100	16	81	29	—	4	2 319
556	2465	1653	1515	487	642	316	8267	26 591	141	2285	3013	4421	125	37 718
747	2636	1055	1676	477	394	433	5595	27 398	108	1067	724	27	60	29 709
8	40	10	19	6	2	3	61	386	3	4	1	—	1	404
10	30	12	18	3	2	3	57	352	2	8	2	—	1	373
897	2804	1975	1684	571	773	353	9559	34 651	171	2633	3160	4428	135	46 630
1096	3018	1392	1870	580	515	482	7033	35 979	153	1468	887	34	73	39 283

## zogene

166	279	315	136	54	86	33	796	5 909	14	301	176	—	5	6 544
18	63	72	33	14	6	7	216	871	11	58	27	—	2	1 027
55	122	129	54	28	24	10	364	2 490	9	122	55	—	1	2 748
228	404	444	205	79	112	49	1143	8 346	18	404	225	—	6	9 221
51	116	117	48	21	22	9	346	2 298	9	114	49	—	1	2 539
62	113	119	59	19	19	13	323	2 259	4	89	43	—	1	2 465
487	2369	1841	1604	422	611	290	7493	26 361	110	1901	3082	2418	51	34 547
658	2795	1219	1870	428	313	442	5496	27 939	56	1202	883	16	26	30 524
15	137	23	35	4	2	12	117	713	1	11	2	—	—	732
12	102	17	31	5	3	7	140	640	—	5	1	—	3	656
708	2770	2285	1794	504	721	333	8653	34 760	133	2324	3313	2418	57	43 839
904	3262	1735	2108	521	431	498	6855	37 156	85	1664	1135	16	34	40 772

## Stadt Hamburg im Jahr 1931

## Personen

## (Stadtteile, Vororte)

Uhlen- horst	Hohen- felde	Eil- beck	Borg- felde	Hamm	Horn	Billw.- Ausschlag	Billbrook u. Moorfleth- Stadt	Steinw.- Waltershof	Kleiner Gras- brook	Veddel	Finken- wälder	An Bord	Zu- sam- men
69	184	119	123	252	51	126	1	—	3	72	2	6	6 299
321	325	331	235	657	158	356	1	9	24	140	12	18	32 990
658	1 532	785	1366	2 219	344	1 595	23	5	32	409	4	15	36 083
219	230	238	192	506	118	304	2	39	4	104	7	9	30 429
236	286	302	190	673	131	243	6	13	9	131	15	3	27 258
209	216	225	104	420	38	77	13	5	7	44	5	2	12 150
181	189	123	75	247	45	47	1	3	5	20	1	—	8 397
338	225	229	138	501	118	146	—	4	2	44	3	3	17 791
128	77	74	43	172	54	46	5	—	4	8	3	—	4 885
817	321	299	106	409	91	139	4	6	2	65	7	2	13 165
2 190	1 036	1 928	584	1 685	315	473	12	7	15	204	19	1	42 556
3 449	692	384	181	479	98	117	1	1	3	31	2	2	11 502
813	3 518	743	446	895	104	120	3	2	2	45	2	—	11 465
316	812	4 547	364	1 515	179	184	15	1	10	54	3	2	12 877
168	470	374	2 080	1 416	158	383	10	3	5	79	1	3	8 360
367	590	1 146	1 057	8 006	845	692	21	11	11	136	4	2	19 362
66	50	98	82	437	1 321	61	22	—	—	19	1	—	2 934
103	118	164	303	745	147	7 347	102	2	39	539	—	24	12 692
2	8	6	1	19	32	65	68	—	—	4	—	—	278
1	2	4	2	10	7	6	2	37	21	20	2	—	237
1	1	6	5	13	5	51	—	1	130	101	1	1	432
28	24	41	37	78	23	265	3	4	46	1060	—	17	2 129
4	1	4	1	7	—	4	—	5	—	—	310	—	449
1	—	3	4	7	—	50	—	—	5	24	—	150	314
10 685	10 907	12 173	7719	21 368	4382	12 897	315	158	379	3353	404	260	315 034

Tab. 35. Umzüge<sup>1)</sup> innerhalb der Stadt Hamburg in den einzelnen Monaten der Jahre 1927 bis 1931

Jahre	Gemeldete Umzüge in den Monaten												Zusammen
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1931..	15 467	15 923	18 230	20 549	18 008	17 746	18 368	17 070	19 767	25 636	20 446	18 559	225 769
1930..	16 071	16 297	17 457	18 687	19 732	16 180	17 303	16 122	18 023	21 090	18 985	16 829	212 776
1929..	14 199	14 349	15 813	17 641	16 929	15 713	15 765	17 363	17 494	21 915	19 437	16 284	202 902
1928 <sup>2)</sup>	13 790	15 108	16 663	15 508	15 589	14 358	13 823	15 209	16 478	20 751	18 124	14 460	189 861
1927 <sup>2)</sup>	12 431	13 439	15 251	15 378	16 075	14 667	14 474	15 084	15 731	18 111	16 130	14 179	180 950

<sup>1)</sup> Zahl der Fälle (Umzüge von Familien und Einzelstehenden).<sup>2)</sup> Einschließlich Geest- und Marschlande.

Tab. 36. Die in den einzelnen Gebietsteilen polizeilich gemeldeten Fremden nach der Staatsangehörigkeit 1931

Staatsangehörigkeit	Zahl der gemeldeten Fremden in Hotels, Gasthöfen und Herbergen						
	insgesamt im Jahr	davon im Sommer- halbjahr April bis September	Dagegen Gesamtzahl in den Jahren				
			1930	1929	1928	1927	1926
a) Stadt Hamburg sowie Geest- und Marschlande							
Deutsche Reichsangehörige...	330 721	186 504	439 106	594 929	620 567	566 352	524 733
Danzig .....	609	358	929	728	879	737	644
Österreich .....	4 560	2 642	6 349	6 207	8 823	7 124	6 168
Tschechoslowakei .....	3 936	2 534	6 111	3 405	3 262	3 883	2 595
Ungarn .....	1 384	819	2 237	1 752	1 427	1 451	1 334
Südslawien .....	522	311	1 318	281	446	403	423
Rumänien .....	823	466	3 020	634	507	708	626
Übrige Balkanstaaten (Bulgarien, Griechenland, Albanien) .....	554	297	817	867	1 420	1 387	1 467
Italien .....	1 179	723	1 334	1 456	1 521	1 463	1 214
Schweiz .....	2 373	1 541	2 973	2 997	3 347	3 044	2 591
Frankreich .....	1 657	1 087	1 890	2 301	2 007	1 794	1 228
Spanien und Portugal .....	765	423	1 002	1 432	1 474	1 484	1 281
Großbritannien und Irland .....	7 447	5 132	8 418	8 916	10 894	8 409	8 023
Niederlande .....	5 446	3 062	6 402	7 375	8 763	8 002	7 225
Belgien und Luxemburg .....	796	434	737	891	1 106	991	938
Schweden .....	4 642	3 324	4 712	5 381	6 838	5 730	5 321
Dänemark und Island .....	12 430	9 467	11 586	12 700	12 671	11 578	9 920
Norwegen .....	3 418	2 172	3 630	4 187	4 365	3 977	3 605
Finnland .....	683	450	934	1 029	782	839	618
Übrige Baltische Länder (Estland, Lettland, Litauen, Memelgebiet)	1 103	561	2 460	1 211	1 738	1 509	1 106
Polen .....	1 361	725	2 370	1 576	2 061	1 905	1 871
Sowjet-Union .....	1 164	561	1 466	1 669	2 448	2 593	3 016
Vereinigte Staaten von Amerika	13 258	9 665	14 222	14 833	19 470	13 415	12 473
Britisch Nordamerika .....	128	87	208	184	319	259	196
Mexiko, Mittelamerika und West- indien .....	214	141	272	384	761	328	262
Südamerika .....	1 795	1 051	2 481	4 360	4 649	3 543	3 481
Asien (einschl. europ. Türkei) ...	1 207	738	1 549	2 740	4 311	3 111	2 982
Afrika .....	194	120	205	459	666	541	580
Australien .....	25	19	51	151	580	414	276
Staatenlos .....	817	357	1 014	592	1 025	1 004	783
Ausländer zusammen ....	74 490	49 267	90 697	90 698	108 560	91 626	82 247
Überhaupt ....	405 211	235 771	529 803	685 627	729 127	657 978	606 980
b) Städte Bergedorf und Geesthacht sowie Vierlande							
Überhaupt ....	3 787	1 896	4 203	6 889	5 782	6 546	7 194

<sup>1)</sup> Diese Zahlenangabe umfaßt nur die 5 Monate von April bis August.<sup>2)</sup> Darunter 21 193 Kurgäste in Privatlogis.



## 2. Überseeischer Personenverkehr

Tab. 37. Die Ausreise über Hamburg seit dem Jahr 1899

(Über die Entwicklung des Ausreiseverkehrs in den Jahren 1896 bis 1898 gibt die Tabelle 66 im Abschnitt II D des Jahrbuchs 1930/31 [Seite 69] Auskunft)

Jahre	Beför- derte Per- sonen über- haupt	Dar- unter Aus- wan- derer	Von der Gesamtzahl wurden befördert			Die Beförderten verteilten sich							
			unmittelbar		mit- tel- bar 1)	nach der Herkunft						nach dem Geschlecht	
			mit Aus- wan- derer- schiffen	mit anderen Schiffen		aus dem Deutschen Reich		darunter aus Hambg.		aus dem Ausland			
						Deut- sche	Aus- länder	Deut- sche	Aus- län- der	Deut- sche	Aus- länder	männ- lich	weib- lich
1899.....	73 664	217 559	73 295	369	11 136	1 575	62 528						
1900.....	100 568		100 212	356	12 264	88 304	63 374	37 194					
1901.....	92 692		92 172	520	13 354	79 338	61 333	31 359					
1902.....	123 555	329 587	122 687	868	17 654	105 901	85 194	38 361					
1903.....	144 560		140 634	3 926	20 238	124 322	98 117	46 443					
1904.....	132 712		129 637	3 075	17 680	115 032	91 848	40 864					
1905.....	143 375	419 002	139 519	3 856	16 422	126 953	96 559	46 816					
1906.....	173 483		166 283	7 200	20 057	153 426	115 035	58 448					
1907.....	189 810		180 448	9 362	21 678	168 132	129 779	60 031					
1908.....	78 878	280 261		17 472	17 472	61 406	46 118	32 760					
1909.....	149 647		138 967	10 680	20 136	129 511	99 650	49 997					
1910.....	159 409		151 184	8 225	22 319	137 090	106 824	52 585					
1911.....	127 388	86 895	122 704	4 684	20 863	2 967	106 525	76 216	51 172				
1912.....	180 519	134 169	173 329	7 190	23 232	2 880	157 287	121 001	59 518				
1913.....	244 097	192 733	230 392	13 705	26 393	2 692	217 704	163 751	80 346				
1914 2).....	95 257	72 958	89 806	5 451	14 445	2 004	80 812	59 943	35 314				
1920.....	6 479	778	2 143	4 336	5 923	2 866	556	3 572	2 907				
1921.....	39 348	29 297	29 270	10 078	23 588	6 898	15 760	21 100	18 248				
1922.....	89 958	49 817	84 455	5 503	51 773	16 696	38 185	49 024	40 934				
1923.....	136 118	97 218	132 150	3 968	93 526	19 025	42 592	80 470	55 648				
1924.....	79 661	47 516	67 474	1 215	57 062	11 241	22 599	48 527	31 134				
1925.....	77 435	44 028	64 890	1 137	44 261	9 533	22 011	43 799	33 636				
1926.....	85 031	48 673	72 920	1 665	44 046	13 553	16 912	50 884	34 147				
1927.....	80 455	42 166	67 252	1 868	41 306	13 906	16 101	47 799	32 656				
1928.....	84 143	38 916	70 197	1 505	42 916	15 926	19 742	49 134	35 009				
1929.....	91 235	39 163	75 186	1 062	42 095	16 982	20 673	53 014	38 221				
1930.....	89 343	34 980	72 825	1 034	34 354	22 455	30 088	49 864	39 479				
1931.....	51 993	7 541	38 200	155	19 856	17 134	16 488	28 118	23 875				

1) Unter mittelbarer Beförderung ist die Beförderung mit Umschiffung in einem ausländischen europäischen Hafen verstanden. — 2) Die Zahlen für das Jahr 1914 umfassen nur die Zeit bis zum Kriegsbeginn (Monat Juli). Von da bis zum Anfang des Jahres 1920 ruhte der überseeische Personenverkehr fast gänzlich; er ist daher während dieser Zeit statistisch nicht erfaßt worden.

Tab. 38. Die Auswanderer und Reisenden in den Jahren 1925 bis 1931 nach Familien und Einzelpersonen

Jahre	Zahl der Auswanderer und Reisenden								Zahl der Schiffe
	Personen über- haupt <sup>1)</sup>	davon		Familien			Einzelpersonen		
		männlich	weiblich	Zahl	Mitglieder		über- haupt	davon weiblich	
					über- haupt	davon weiblich			
1931 .....	51 993	28 118	23 875	9 061	21 980	12 247	30 013	11 628	2076
1930 .....	89 343	49 864	39 479	14 655	37 706	20 867	51 637	18 612	2142
1929 .....	91 235	53 014	38 221	13 910	34 979	19 338	56 256	18 883	1974
1928 .....	84 143	49 134	35 009	12 824	31 760	17 450	52 383	17 559	2030
1927 .....	80 455	47 799	32 656	11 163	29 518	16 272	50 937	16 384	1766
1926 .....	85 031	50 884	34 147	11 319	31 110	16 877	53 921	17 270	1582
1925 .....	77 435	43 799	33 636	10 894	28 942	15 867	48 493	17 769	1543

1) Davon wurden befördert:

I. Klasse	9 617	13 598	19 335	21 870	18 035	17 754	18 529
II. „	11 766	15 488	12 894	12 345	14 794	19 071	19 102
Mittelklasse	4 243	5 352	4 372	2 208	908	1 356	4 936
Touristenklasse	7 716	12 000	7 433	3 133			
III. Klasse	18 651	42 905	47 701	44 587	46 718	46 850	34 868

Tab. 39. Die über Hamburg beförderten deutschen und ausländischen Auswanderer und Reisenden nach den Ländern der Herkunft 1925 bis 1931

Länder der Herkunft	1931			Dagegen Auswanderer und Reisende zus.					
	Aus- wan- derer	Rei- sende	zus.	1930	1929	1928	1927	1926	1925
<b>a) Deutsche Staatsangehörige</b>									
Preußen .....	1676	7 804	9 480	15 634	19 144	19 172	19 045	21 154	21 013
Bayern .....	353	1 297	1 650	3 645	4 465	4 847	4 371	4 372	4 181
Sachsen .....	242	923	1 165	1 866	2 423	2 383	2 286	3 018	3 000
Württemberg .....	174	667	841	2 033	2 718	3 014	3 104	2 458	2 578
Baden .....	223	665	888	1 930	2 420	2 771	3 038	2 974	3 007
Thüringen .....	83	313	396	614	617	641	716	1 049	967
Hessen .....	33	155	188	290	508	466	527	697	725
Hamburg .....	356	4 018	4 374	6 954	8 213	7 968	6 591	6 612	7 000
Bremen .....	30	168	198	390	356	389	352	365	359
Lübeck .....	10	120	130	133	225	202	215	223	238
Übrige deutsche Länder .....	97	449	546	865	1 006	1 063	1 061	1 124	1 193
Deutsches Reich .....	3277	16 579	19 856	34 354	42 095	42 916	41 306	44 046	44 261
Dazu im Ausland ansässig gewesene Deutsche .....	54	1 594	1 648	2 446	2 067	1 974	1 610	1 691	2 201
<b>Zusammen Deutsche .....</b>	<b>3331</b>	<b>18 173</b>	<b>21 504</b>	<b>36 800</b>	<b>44 162</b>	<b>44 890</b>	<b>42 916</b>	<b>45 737</b>	<b>46 462</b>
<b>b) Ausländer</b>									
Sowjet-Union .....	148	298	446	450	505	146	249	1 806	435
Estland, Lettland, Litauen .....	679	236	915	2 700	5 702	2 653	5 933	2 553	2 104
Polen .....	376	303	679	902	829	566	473	499	571
Österreich .....	282	893	1 175	2 631	2 681	2 632	2 384	2 210	1 638
Ungarn .....	210	310	520	1 454	960	1 103	791	637	1 029
Tschechoslowakei .....	531	670	1 201	3 627	3 465	3 119	2 596	2 726	2 022
Südslawien .....	316	92	408	2 233	3 067	3 374	2 931	1 750	2 762
Rumänien .....	530	275	805	4 375	4 727	3 402	2 160	6 727	2 421
Übrige fremde Länder .....	390	6 816	7 202	11 716	8 155	6 332	6 116	6 833	8 458
Ausland .....	3462	9 893	13 355	30 088	30 091	23 327	23 633	25 741	21 440
Dazu im Deutschen Reich ansässig gewesene Ausländer .....	748	16 386	17 134	22 455	16 982	15 926	13 906	13 553	9 533
<b>Zusammen Ausländer .....</b>	<b>4210</b>	<b>26 279</b>	<b>30 489</b>	<b>52 543</b>	<b>47 073</b>	<b>39 253</b>	<b>37 539</b>	<b>39 294</b>	<b>30 973</b>
<b>Überhaupt .....</b>	<b>7541</b>	<b>44 452</b>	<b>51 993</b>	<b>89 343</b>	<b>91 235</b>	<b>84 143</b>	<b>80 455</b>	<b>85 031</b>	<b>77 435</b>

Tab. 40. Die über Hamburg beförderten deutschen und ausländischen Auswanderer und Reisenden nach den Bestimmungsländern 1913 und 1926 bis 1931

Bestimmungsländer	1931			Dagegen Auswanderer und Reisende zusammen					
	Aus- wan- derer	Reisende	zu- sammen	1930	1929	1928	1927	1926	1913
Großbritannien und Irland .....	6	6 408	6 414	7 918	6 643	5 935	5 097	5 409	1 515
Übriges Europa .....	41	8 132	8 173	8 561	7 952	8 175	6 371	6 299	412
Britisch Nordamerika .....	502	216	718	7 542	6 635	6 039	3 184	3 329	19 629
Vereinigte Staaten von Amerika .....	1382	20 124	21 506	36 724	39 030	39 863	37 377	39 527	194 651
Mexiko .....	1	298	299	586	837	1 010	792	1 271	1 188
Mittelamerika und Westindien .....	115	617	732	949	1 243	890	837	942	
Brasilien .....	589	2 227	2 816	5 918	6 783	4 848	10 106	13 517	5 694
Argentinien .....	2231	2 394	4 625	11 676	12 240	9 345	9 447	8 307	13 806
Chile .....	100	466	566	802	396	353	364	256	—
Peru .....	1	76	77	84	98	98	103	94	—
Übriges Südamerika .....	1421	985	2 406	4 237	4 432	2 985	2 347	2 103	1 755
Afrika .....	1144	2 215	3 359	3 898	4 214	4 044	4 073	3 649	5 306
Asien .....	8	288	296	420	707	522	323	321	141
Australien .....	—	6	6	28	25	36	34	7	—
<b>Überhaupt .....</b>	<b>7541</b>	<b>44 452</b>	<b>51 993</b>	<b>89 343</b>	<b>91 235</b>	<b>84 143</b>	<b>80 455</b>	<b>85 031</b>	<b>244 097</b>
<b>Darunter Deutsche .....</b>	<b>3331</b>	<b>18 173</b>	<b>21 504</b>	<b>36 800</b>	<b>44 162</b>	<b>44 890</b>	<b>42 916</b>	<b>45 737</b>	<b>26 393</b>

\*) Für 1913 nicht Personen deutscher Staatsangehörigkeit, sondern deutscher Herkunft.

Tab. 41. Die Auswanderer und Reisenden nach Herkunft und Reiseziel, getrennt nach Deutschen und Ausländern, im Jahr 1931

Herkunftsland — A. = Auswanderer R. = Reisende	Zahl der beför- derten Per- sonen über- haupt	Davon entfallen nach dem Reiseziel auf									
		Groß- bri- tan- nien	Übri- ges Eu- ropa	Brit- isch Nord- ame- rika	Ver- einigte Staaten von Amerika	Mexiko, Mittel- ame- rika und West- indien	Brasi- lien	Ar- gen- tinien	Übri- ges Süd- ame- rika	Afrika	Asien und Au- stra- lien
a) Deutsche Staatsangehörige											
Deutsches Reich .....	A. 3 277	4	21	155	776	8	301	1037	370	602	3
	R. 16 579	1614	3501	75	6 683	461	1219	969	703	1235	119
Dazu Deutsche aus dem Aus- land .....	A. 54	—	—	—	18	—	—	21	5	7	3
	R. 1 594	26	133	5	358	109	180	267	220	271	25
Deutsche zusammen....	A. 3 331	4	21	155	794	8	301	1058	375	609	6
	R. 18 173	1640	3634	80	7 041	570	1399	1236	923	1506	144
b) Ausländer											
Großbritannien .....	A. 6	—	—	—	2	—	—	—	—	4	—
	R. 1 013	799	122	1	17	—	6	10	31	26	1
Finnland, Estland, Lettland, Litauen und Danzig .....	A. 755	—	—	35	76	—	6	135	116	387	—
	R. 340	3	38	5	163	8	29	14	8	70	2
Sowjet-Union .....	A. 148	—	—	4	27	1	5	28	72	11	—
	R. 298	32	14	5	223	1	4	1	13	—	5
Polen .....	A. 376	—	5	51	15	59	3	13	167	63	—
	R. 303	12	7	1	182	38	10	12	15	26	—
Tschechoslowakei .....	A. 531	—	—	84	128	2	12	269	32	4	—
	R. 670	9	72	13	476	12	30	34	17	7	—
Österreich .....	A. 282	—	—	19	61	2	5	145	46	4	—
	R. 893	12	62	5	587	14	58	98	45	12	—
Ungarn .....	A. 210	—	—	46	78	—	6	25	53	2	—
	R. 310	10	14	2	234	13	15	12	5	5	—
Südslawien .....	A. 316	—	—	30	30	1	—	185	70	—	—
	R. 92	—	1	1	81	—	6	2	1	—	—
Rumänien .....	A. 530	—	—	58	67	11	12	111	271	—	—
	R. 275	2	13	12	180	12	31	11	14	—	—
Übriges Europa .....	A. 304	—	1	11	37	5	4	170	45	30	1
	R. 2 062	159	622	14	584	39	107	252	82	124	79
Britisch Nordamerika.....	A. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	R. 20	1	1	14	—	—	—	—	—	4	—
Vereinigte Staaten von Amerika .....	A. 2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
	R. 2 476	38	94	—	2 317	6	1	1	1	15	3
Mexiko, Mittelamerika und Westindien .....	A. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	R. 86	2	7	—	—	67	1	—	9	—	—
Brasilien .....	A. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	R. 151	—	2	—	1	1	146	—	1	—	—
Argentinien .....	A. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	R. 338	—	4	—	—	—	3	327	4	—	—
Übriges Südamerika .....	A. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	R. 170	—	10	—	3	6	—	28	123	—	—
Afrika .....	A. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	R. 321	40	15	—	6	—	—	—	—	260	—
Asien .....	A. 2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
	R. 69	4	27	—	21	1	—	5	—	—	11
Australien.....	A. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	R. 6	1	2	—	1	—	—	—	—	2	—
Ausland zusammen .....	A. 3 462	—	6	338	522	81	53	1081	873	507	1
	R. 9 893	1124	1127	73	5 076	218	447	807	369	551	101
Dazu Ausländer aus dem Deutschen Reich .....	A. 748	2	14	9	66	27	235	92	274	28	1
	R. 16 386	3644	3371	63	8 007	127	381	351	235	158	49
Ausländer zusammen ..	A. 4 210	2	20	347	588	108	288	1173	1147	535	2
	R. 26 279	4768	4498	136	13 083	345	828	1158	604	709	150
Deutsche und Ausländer zus.	A. 7 541	6	41	502	1 382	116	589	2231	1522	1144	8
	R. 44 452	6408	8132	216	20 124	915	2227	2394	1527	2215	294

Tab. 42. Beruf und Herkunftsland der im Jahr 1931 über Hamburg ausgewanderten Deutschen und Ausländer

Berufsgruppen Berufsabteilungen Berufsstellung	Deutsche Reichsangehörige									Ausländer	
	über- haupt	davon entfallen nach der Herkunft auf								über- haupt	davon aus d. Deut- schen Reich
		Preu- ßen	Bay- ern	Sach- sen	Würt- tem- berg	Hamb- urg	übrige deutsche Länder	Deutsch. Reich zus.	das Aus- land		
a) Erwerbstätige in den Berufsgruppen (I, II usw.) und Berufsabteilungen (A, B usw.)											
I Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht .....	295	163	31	21	19	22	32	288	7	553	151
II Forstwirtschaft, Fischerei .....	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
<b>A Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei .....</b>	<b>296</b>	<b>164</b>	<b>31</b>	<b>21</b>	<b>19</b>	<b>22</b>	<b>32</b>	<b>289</b>	<b>7</b>	<b>553</b>	<b>151</b>
III Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei .....	1	1	—	—	—	—	—	1	—	3	—
IV Industrie d. Steine u. Erden .....	3	—	—	1	1	—	1	3	—	1	—
V, VI, VII, VIII Eisen- und Metall- industrie, Elektrotechnik, Feinmechanik .....	276	129	33	25	23	15	48	273	3	132	13
IX Chemische Industrie .....	28	16	3	2	—	—	7	28	—	3	1
X Textilindustrie .....	8	—	1	3	2	1	1	8	—	15	—
XI Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe .....	13	2	1	3	2	2	3	13	—	17	6
XII Lederindustrie .....	3	2	—	—	1	—	—	3	—	14	5
XIII Kautschuk- und Asbest- industrie .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV Holz- u. Schnitzstoffgewerbe .....	59	26	6	3	6	3	12	56	3	47	9
XV Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie .....	2	2	—	—	—	—	—	2	—	1	—
XVI Nahrungs- u. Genußmittel- gewerbe .....	49	26	6	3	2	2	10	49	—	38	2
XVII Bekleidungsgewerbe .....	40	15	8	5	2	3	7	40	—	181	30
XVIII Bau- und Baueingewerbe .....	119	64	9	9	7	5	24	118	1	45	10
XIX Wasser-, Gas- und Elek- trizitätsgewinnung und -versorgung .....	2	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—
<b>B Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe .....</b>	<b>603</b>	<b>285</b>	<b>67</b>	<b>54</b>	<b>46</b>	<b>31</b>	<b>113</b>	<b>596</b>	<b>7</b>	<b>497</b>	<b>76</b>
XX Handelsgewerbe .....	323	159	15	18	28	56	44	320	3	260	52
XXI Versicherungswesen .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXII Verkehrswesen .....	51	29	1	2	2	9	7	50	1	21	5
XXIII Gast- u. Schankwirtschafts- gewerbe .....	32	14	3	3	2	5	3	30	2	11	2
<b>C Handel- u. Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft .....</b>	<b>406</b>	<b>202</b>	<b>19</b>	<b>23</b>	<b>32</b>	<b>70</b>	<b>54</b>	<b>400</b>	<b>6</b>	<b>292</b>	<b>59</b>
<b>D Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten</b>	<b>203</b>	<b>110</b>	<b>40</b>	<b>13</b>	<b>3</b>	<b>11</b>	<b>19</b>	<b>196</b>	<b>7</b>	<b>88</b>	<b>16</b>
<b>E Gesundheitswesen und hy- gienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege .....</b>	<b>53</b>	<b>25</b>	<b>12</b>	<b>—</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>10</b>	<b>53</b>	<b>—</b>	<b>34</b>	<b>10</b>
<b>F Häusl. Dienste u. Erwerbs- tätigkeit ohne feste Stellung</b>	<b>152</b>	<b>54</b>	<b>16</b>	<b>21</b>	<b>10</b>	<b>21</b>	<b>27</b>	<b>149</b>	<b>3</b>	<b>239</b>	<b>12</b>
<b>A bis F Erwerbstätige zus. ....</b>	<b>1713</b>	<b>840</b>	<b>185</b>	<b>132</b>	<b>113</b>	<b>158</b>	<b>255</b>	<b>1683</b>	<b>30</b>	<b>1703</b>	<b>324</b>
b) Erwerbstätige nach der Berufsstellung sowie Nichterwerbstätige											
a Selbständige .....	55	32	5	2	3	7	5	54	1	50	11
b Angestellte .....	709	369	79	44	38	70	95	695	14	400	75
c Gehilfen und Arbeiter .....	949	439	101	86	72	81	155	934	15	1253	238
<b>Erwerbstätige zus. ....</b>	<b>1713</b>	<b>840</b>	<b>185</b>	<b>132</b>	<b>113</b>	<b>158</b>	<b>255</b>	<b>1683</b>	<b>30</b>	<b>1703</b>	<b>324</b>
<b>Nichter- (G ohne Beruf usw.) werbstät. Angehör. (von A-G)</b>	<b>671</b>	<b>348</b>	<b>66</b>	<b>34</b>	<b>29</b>	<b>104</b>	<b>80</b>	<b>661</b>	<b>10</b>	<b>994</b>	<b>105</b>
	947	488	102	76	32	94	141	933	14	1513	319
<b>Auswanderer überhaupt .....</b>	<b>3331</b>	<b>1676</b>	<b>353</b>	<b>242</b>	<b>174</b>	<b>356</b>	<b>476</b>	<b>3277</b>	<b>54</b>	<b>4210</b>	<b>748</b>

Tab. 43. Beruf und Reiseziel der im Jahr 1931 über Hamburg ausgewanderten erwerbstätigen Personen

Berufsabteilungen, Berufsstellung, Geschlecht usw.		Gesamtzahl der ausgewanderten Erwerbstätigen (ohne An- gehörige)	Davon wanderten aus nach									
			Eu- ropa	Brit- tisch Nord- ame- rika	Vereinigte Staaten von Amerika	Mexiko, Mittel- amerika, West- indien	Bra- silien	Argen- tinien	dem übrig. Süd- ame- rika	Afri- ka	Asien <sup>1)</sup>	
A	Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	überhaupt ... dav. Deutsche darunter m. ...	849 296 278	— — —	45 18 17	96 18 14	6 2 2	112 50 41	274 110 107	247 36 36	66 59 58	3 3 3
B	Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	überhaupt ... dav. Deutsche darunter m. ...	1100 603 572	4 3 3	6 5 5	155 107 102	33 1 1	68 62 61	358 215 202	360 118 113	115 92 85	1 — —
C	Handel und Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft	überhaupt ... dav. Deutsche darunter m. ...	698 406 345	13 8 7	5 5 4	85 53 43	28 2 2	40 30 24	205 136 117	179 57 46	143 115 102	— — —
D	Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	überhaupt ... dav. Deutsche darunter m. ...	291 203 120	2 2 1	3 3 1	92 79 28	5 — —	18 14 11	36 18 14	45 18 13	89 69 52	1 — —
E	Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege	überhaupt ... dav. Deutsche darunter m. ...	87 53 23	3 1 —	1 1 —	9 8 2	— — —	5 2 —	18 11 11	20 2 2	31 28 8	— — —
F	Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung	überhaupt ... dav. Deutsche darunter m. ...	391 152 30	4 1 —	19 6 —	97 55 2	6 1 1	11 9 2	183 61 19	58 11 6	13 8 —	— — —
A bis F Erwerbstätige insgesamt		überhaupt ... dav. Deutsche darunter m. ...	3416 1713 1368	26 15 11	79 38 27	534 320 191	78 6 6	254 167 139	1074 551 470	909 242 216	457 371 305	5 3 3
Davon waren nach der Berufsstellung												
Deutsche	a Selbständige	männl.	53	—	1	9	—	4	13	4	22	—
		weibl.	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—
	b Angestellte	männl.	539	9	6	103	2	37	143	80	159	—
		weibl.	170	3	4	66	—	11	23	15	48	—
	c Gehilfen u. Arbeiter	männl.	776	2	20	79	4	98	314	132	124	3
		weibl.	173	1	7	63	—	17	57	11	17	—
Ausländer	a Selbständige	männl.	46	2	2	10	3	3	7	15	4	—
		weibl.	4	—	—	—	—	1	2	1	—	—
	b Angestellte	männl.	344	3	—	35	30	15	83	144	34	—
		weibl.	56	—	—	9	—	2	13	15	16	1
	c Gehilfen u. Arbeiter	männl.	930	5	32	99	34	59	293	392	15	1
		weibl.	323	1	7	61	5	8	126	99	16	—
Außerdem Nichterwerbstätige usw.:												
G	Ohne Beruf und Berufsangabe	überhaupt ... dav. Deutsche darunter m. ...	1665 671 49	10 7 2	161 43 —	381 215 13	13 1 —	85 46 3	509 202 10	200 30 —	303 124 21	3 3 —
Angehörige aus den Berufsabteilungen A bis G		überhaupt ... dav. Deutsche darunter m. ...	2460 947 317	11 3 1	262 74 37	467 259 88	25 1 —	250 88 33	648 305 96	413 103 32	384 114 30	— — —
Auswanderer überhaupt...	Deutsche	männl.	1734	14	64	292	6	175	576	248	356	3
		weibl.	1597	11	91	502	2	126	482	127	253	3
	Ausländer	männl.	1993	13	123	237	77	144	523	692	183	1
		weibl.	2217	9	224	351	31	144	650	455	352	1
	insgesamt	männl.	3727	27	187	529	83	319	1099	940	539	4
		weibl.	3814	20	315	853	33	270	1132	582	605	4
zus. ...		7541	47	502	1382	116	589	2231	1522	1144	8	

<sup>1)</sup> Nach Australien sind im Jahr 1931 keine Personen über Hamburg ausgewandert.

Tab. 44. Die über Hamburg ausgewanderten Deutschen und Ausländer nach den wichtigsten Berufen 1931

Berufe (geordnet nach den Berufsabteilungen A, B usw.)		Deutsche Reichsangehörige							Ausländer		
		Erwerbstätige					Berufs- lose Ange- hörige (Sp. 8 u. 9)	Erwerbstätige		Berufs- zuge- hörige über- haupt	
		m.	w.	zus.	dagegen Gesamtzahl in den Jahren			über- haupt	davon männ- lich		
					1930	1929					
											im Jahr 1931
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
A	Gärtner .....	21	1	22	114	118	4	26	6	4	7
B	Architekten und Baumeister .....	10	—	10	22	23	8	18	—	—	—
	Ingenieure .....	72	—	72	211	220	34	106	18	18	32
	Chemiker .....	20	—	20	16	14	14	34	2	2	4
	Werkmeister und ähnliche Berufe ..	11	—	11	24	15	19	30	—	—	—
	Hauer, Schlepper u. sonst. Grubenarb.	1	—	1	29	92	—	1	2	2	3
	Glasbläser, Glasschleifer, Glasmaler, Glasschreiber .....	—	—	—	4	9	—	—	—	—	—
	Formen, Gießer, Schlosser .....	68	—	68	443	609	13	81	30	30	35
	Schmiede (Grob-, Kessel-, Kupfer-, Messer-) .....	12	—	12	67	101	14	26	9	9	11
	Klempner .....	5	—	5	28	50	6	11	7	7	10
	Mechaniker .....	46	—	46	263	350	12	58	20	20	26
	Monteure .....	19	—	19	82	129	1	20	6	6	6
	Uhrmacher, Optiker .....	7	—	7	34	52	1	8	10	10	12
	Spinner, Weber und Wirker .....	3	1	4	51	100	1	5	5	5	9
	Ausrüster (Appreteure, Bleicher, Dekateure, Färber, Stoffdrucker, Wäscher, Bügler usw.) .....	1	3	4	7	16	1	5	4	4	4
	Buchbinder .....	1	—	1	13	8	—	1	—	—	—
	Gerber .....	2	—	2	1	5	—	2	5	5	5
	Sattler, Näher, Riemer, Tapezierer ..	7	—	7	44	51	5	12	9	9	11
	Tischler, Modelltischler, Schreiner, Polierer .....	55	—	55	260	413	21	76	37	37	44
	Stellmacher .....	—	—	—	12	21	—	—	3	3	3
	Gold- und Silberschmiede, Gold- und Silberarbeiter .....	3	—	3	21	40	—	3	2	2	2
	Instrumentenbauer (Klavier, Orgel usw.)	2	—	2	10	20	1	3	1	1	1
	Müller (Getreide-, Öl-) .....	2	—	2	7	20	—	2	2	2	3
	Bäcker und Konditoren .....	30	—	30	246	417	6	36	25	25	34
	Schlachter (Fleischer, Metzger) und Wurstmacher .....	14	—	14	131	210	1	15	13	13	17
	Schneider, Näher und Näherinnen, Konfektionsarbeiter .....	10	19	29	220	441	4	33	131	73	143
	Kürschner, Handschuhmacher, Hut- und Mützenmacher .....	—	—	—	15	27	—	—	8	8	8
	Putzmacherinnen .....	—	3	3	12	30	—	3	10	—	11
	Schuhmacher .....	6	—	6	58	76	—	6	31	31	36
	Glaser .....	1	—	1	7	13	—	1	1	1	7
	Installateure .....	2	—	2	13	15	—	2	—	—	—
	Maler .....	22	—	22	139	203	7	29	9	9	11
	Maurer .....	16	—	16	110	147	2	18	15	15	16
	Drucker (Buch-, Stein-, Zink-, Kupfer-, Licht-, Kunst- usw.), Lithographen.	6	—	6	35	51	—	6	7	7	8
	Photographen .....	7	—	7	12	12	2	9	7	7	8
C	Köche, Kellner .....	26	—	26	113	163	5	31	7	7	11
D	Lehrpersonal .....	12	13	25	68	45	3	28	8	1	10
	Geistliche (einschl. Missionare) .....	42	46	88	87	28	12	100	23	18	36
	Künstler aller Art (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung).	3	1	4	35	33	—	4	4	4	5
	Privatgelehrte, Schriftsteller .....	8	—	8	6	8	—	8	1	1	1
	Schauspieler .....	—	—	—	4	6	—	—	1	—	1
	Musiker .....	6	—	6	14	34	2	8	2	2	4
E	Ärzte (einschl. Tierärzte, Zahnärzte, Zahntechniker) .....	7	—	7	16	26	5	12	4	4	4
	Barbiere, Friseure .....	14	2	16	72	119	7	23	20	17	22
G	Rentner (von Vermögen, Renten und Pensionen Lebende) .....	2	2	4	25	12	3	7	13	5	17

Tab. 45. Die Auswanderer und Reisenden nach dem Alter  
in den Jahren 1929 bis 1931

Alter in Jahren			Auswanderer						Reisende					
			in den Jahren											
			1931		1930		1929		1931		1930		1929	
			über- haupt	davon männl.	über- haupt	davon männl.	über- haupt	davon männl.	über- haupt	davon männl.	über- haupt	davon männl.	über- haupt	davon männl.
bis unter 1 ...	60	30	342	189	256	122	200	108	187	95	236	124		
1 " " 6 ...	661	328	2 164	1 057	2 028	1 018	1 646	848	1 891	935	2 012	978		
6 " " 10 ...	599	303	1 916	962	1 718	859	1 189	574	1 430	706	1 359	672		
10 " " 14 ...	315	158	898	459	545	273	705	348	895	439	755	370		
14 " " 15 ...	44	24	229	130	233	100	211	132	282	136	296	160		
15 " " 18 ...	282	140	1 420	724	1 664	825	1 217	675	1 353	682	1 462	850		
18 " " 21 ...	521	312	3 429	1 936	4 662	2 635	2 259	1 320	2 837	1 605	3 004	1 814		
21 " " 25 ...	1026	519	6 461	3 945	8 017	4 961	4 554	2 496	5 543	3 139	5 745	3 465		
25 " " 30 ...	1285	633	7 088	4 449	8 616	5 455	6 699	3 601	8 093	4 477	7 925	4 641		
30 " " 40 ...	1604	761	7 045	4 149	7 724	4 713	10 177	5 480	12 153	6 464	11 656	6 443		
40 " " 50 ...	619	300	2 464	1 468	2 444	1 521	6 991	3 972	8 778	4 896	8 132	4 851		
50 " " 55 ...	196	79	595	313	519	244	2 802	1 531	3 531	1 914	3 114	1 801		
55 " " 60 ...	156	72	377	194	329	148	2 144	1 175	2 728	1 441	2 443	1 430		
60 und älter .....	173	68	552	222	408	172	3 658	2 131	4 662	2 738	3 933	2 369		
Zusammen...	7541	3727	34 980	20 197	39 163	23 046	44 452	24 391	54 363	29 667	52 072	29 968		

Tab. 46. Die überseeische Einreise über Hamburg im Jahr 1931

a) Die Einreisenden nach Geschlecht, Alter, Schiffsklassen und Herkunftsländern.

Herkunftsländer	Zahl der Einreisenden			Davon im Alter von			Es wurden befördert in der .... Schiffsklasse			
	männ- lich	weib- lich	zu- sam- men	unter 1 Jahr	1 bis unter 10 Jahren	10 Jahren und darüber	I.	II.	Mittel- und Touristen-	III.
Europa (ohne Deutsches Reich) ..	10 755	6 819	17 574	19	325	17 230	7 504	6 861	1 807	1 402
Nordamerika .....	15 344	12 705	28 049	195	1957	25 897	3 163	4 046	7 010	13 830
Mittelamerika <sup>1)</sup> .....	889	432	1 321	25	139	1 157	275	205	181	660
Südamerika .....	5 835	3 035	8 870	96	997	7 777	698	741	971	6 460
Afrika .....	2 106	1 561	3 667	16	215	3 436	1 189	952	1 377	149
Asien .....	198	166	364	4	71	289	23	214	117	10
Australien .....	7	4	11	—	2	9	8	1	—	2
<b>Zusammen...</b>	<b>35 134</b>	<b>24 722</b>	<b>59 856</b>	<b>355</b>	<b>3706</b>	<b>55 795</b>	<b>12 860</b>	<b>13 020</b>	<b>11 463</b>	<b>22 513</b>
<i>Darunter deutsche Staatsangehörige .....</i>	<i>13 027</i>	<i>10 043</i>	<i>23 070</i>	<i>116</i>	<i>1221</i>	<i>21 733</i>	<i>4 798</i>	<i>3 721</i>	<i>5 010</i>	<i>9 541</i>

<sup>1)</sup> einschl. Westindien.

b) Die Staatsangehörigkeit der Einreisenden

Schiffsklassen	Von den Einreisenden entfielen nach der Staatsangehörigkeit auf										Zusammen	Davon hatten das Deutsche Reich als Reiseziel angegeben
	Deutsches Reich	Großbritannien	übriges Europa	Brit. Nordamerika	Verein. Staaten v. Amerika	Mexiko und Mittelamerika <sup>1)</sup>	Argentinien u. Brasilien	übrige südamerikanische Staaten	Afrika, Asien u. Australien	Staatenlose u. ohne Angaben		
Kajüte <sup>2)</sup> . . . . .	13 529	5520	6 669	76	10 275	193	532	221	101	227	37 343	29 456
III. Klasse . . . . .	9 541	304	7 128	58	4 491	38	364	68	40	481	22 513	13 410
Zusammen . . . . .	23 070	5824	13 797	134	14 766	231	896	289	141	708	59 856	42 866

<sup>1)</sup> einschl. Westindien. — <sup>2)</sup> Dazu rechnen die I., II., Mittel- und Touristenklasse.

### III. Gesundheitspflege

#### A. Heil- und Pflegepersonen

(Ergebnisse der Staatsprüfungen siehe im Abschnitt XX D)

Tab. 1. Die Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker, nicht approbierten Personen und Hebammen im hamburgischen Staat in den Jahren 1928 bis 1931

Am Jahres- ende	Ärzte		Zahnärzte		Tierärzte	Apotheken <sup>1)</sup>	Nicht approbierte Personen <sup>2)</sup>				Hebammen
	m.	w.	m.	w.			Kranken- behandler <sup>3)</sup>		Zahn- behandler		
							m.	w.	m.	w.	
1931.....	1325	124	348	38	62	120	723	596	608	118	83
1930.....	1260	109	329	30	66	120	684	598	603	118	86
1929.....	1230	101	308	30	68	113	713	650	593	116	108
1928.....	1193	90	303	26	69	108	707	638	579	113	112

<sup>1)</sup> einschl. Krankenhaus- und Filialapotheken (1931: 3 bzw. 1). — <sup>2)</sup> die sich mit der Ausübung der Heilkunde befassen (einschl. Zahn- und Tierheilkunde). — <sup>3)</sup> einschl. Tierbehandler und -behandlerinnen (1931: 6 bzw. 1).

Tab. 2. Selbständiges, geprüftes unteres Heil- und Pflegepersonal 1928 bis 1931

Am Jahresende	Heildiener	Heilgehilfen und Masseure		Staatlich anerkannte Krankenpflegepersonen		Geprüfte	
						Wochen- pflegerinnen	Säuglings- pflegerinnen
		m.	w.	m.	w.		
1931.....	47	80	84	15	181	58	17
1930.....	52	79	83	19	279	56	18
1929.....	53	75	76	20	278	57	17
1928.....	53	68	68	20	279	57	17

Tab. 3. Die Pflegepersonen in den hamburgischen Staatskrankenhäusern 1931

Name der Krankenhäuser	Beamtete Pflege- personen		Tarifangestellte				Pflegepersonen überhaupt		
			geprüfte		ungeprüfte				
			Pflegepersonen						
	m.	w.	m.	w. <sup>1)</sup>	m.	w. <sup>2)</sup>	m.	w.	zus.
Allgemeines Krankenhaus St. Georg.	2	—	101	282	6	66	109	348	457
„ „ Eppendorf	3	—	133	475	2	101	138	576	714
„ „ Barmbeck	2	1	97	351	8	101	107	453	560
Staatskrankenanstalt Friedrichsberg.	22	3	258	249	8	44	288	296	584
„ „ Langenhorn . . .	21	1	267	205	9	37	297	243	540
Staatliches Institut für Geburtshilfe.	—	—	—	91	—	—	—	91	91
Hafenkrankenhaus . . . . .	—	—	53	21	1	—	54	21	75
Staatskrankenhaus Cuxhaven . . . . .	—	—	—	23	3	—	3	23	26
„ „ Bergedorf . . . . .	—	—	—	17	1	—	1	17	18
Institut für Schiffs- u. Tropenkrankheit.	—	—	1	9	1	—	2	9	11
Hamburg. Kinderheilstätte Sülzhayn	—	—	—	9	—	—	—	9	9
<b>Zusammen Ende 1931 . . . . .</b>	<b>50</b>	<b>5</b>	<b>910</b>	<b>1732</b>	<b>39</b>	<b>349</b>	<b>999</b>	<b>2086</b>	<b>3085</b>
Dagegen Ende 1930 . . . . .	52	7	892	1786	83	447	1027	2240	3267
„ „ 1929 . . . . .	53	7	853	1722	124	516	1030	2245	3275

<sup>1)</sup> Das geprüfte weibliche Pflegepersonal führt allgemein die Bezeichnung „Schwester“. — <sup>2)</sup> Einschließlich der Lehrschwestern und der Schwesternschülerinnen.

#### B. Übertragbare Krankheiten

Tab. 4. Geschlechtskrankenfürsorge der Gesundheitsbehörde 1930 und 1931

a) Die gemeldeten geschlechtskranken Personen

Jahre	Zahl der betreuten Personen											
	überhaupt		davon									
			überwiesen						aus der Fürsorge als geheilt entlassen		noch in Fürsorge befindlich	
			an einen				in ein Krankenhaus					
			Arzt		Wohlfahrtsarzt							
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
1931.....	3181	5690	237	239	341	223	259	607	1973	2318	371	2303
1930.....	3958	6048	656	497	381	165	356	970	2100	2330	465.	2086



Noch: Tab. 4. Geschlechtskrankenfürsorge der Gesundheitsbehörde 1930 und 1931

## b) Die Untersuchungen, Behandlungen und Beratungen

Jahre	Zahl der Untersuchungen, Behandlungen und Beratungen									
	überhaupt <sup>1)</sup>		davon auf							
			Lues		Tripper		Lues und Tripper		andere Geschlechtskrankheiten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1931.....	11 122*	30 386	4565	10 377	3943	13 028	124	408	2490	6573
1930.....	13 780	30 629	5151	11 598	5543	13 696	143	575	2943	4760

<sup>1)</sup> Außerdem 10703 Atteste.

## c) Ergebnis der Untersuchungen

Jahre	Zahl der festgestellten Erkrankungsfälle																			
	und zwar								darunter frische Fälle											
	Lues		Tripper		Lues und Tripper		andere Geschlechts- krank- heiten		überhaupt		und zwar								zusammen	
											Lues		Tripper		Lues und Tripper		andere Geschlechts- krankheiten			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
1931..	1959	3367	3015	6839	108	349	2450	3090	7532	13 645	59	27	1292	851	19	11	263	52	1633	941
1930..	2176	3741	3343	7598	119	387	2673	2867	8311	14 593	79	130	678	1061	10	16	96	43	863	1250

Tab. 5. Erkrankungen und Sterbefälle an einigen übertragbaren Krankheiten in den Jahren 1930 und 1931

Krankheiten — Jahre	Stadt Hamburg								Landgebiet								
	Zahl der Er- krankungen		Zahl der Sterbefälle						Zahl der Er- krankungen		Zahl der Sterbefälle						
			m.	w.	m.	v. H.	w.	v. H.			zus.	v. H.	m.	w.	m.	v. H.	w.
Scharlach ... {	1931	454	480	7	1,54	4	0,83	11	1,18	73	73	1	1,37	—	—	1	0,68
	1930	697	726	13	1,87	18	2,48	31	2,18	168	186	1	0,60	—	—	1	0,28
Diphtherie .. {	1931	584	617	28	4,79	27	4,38	55	4,58	56	62	2	3,57	3	4,84	5	4,24
	1930	986	993	87	8,82	65	6,55	152	7,68	31	34	3	9,68	2	5,88	5	7,69
Typhus ..... {	1931	37	21	2	5,41	4	19,05	6	10,34	3	1	1	33,33	—	—	1	25,00
	1930	49	32	6	12,24	5	15,62	11	13,58	3	—	—	—	1	33,33	1	33,33
Ruhr ..... {	1931	45	39	1	2,22	1	2,56	2	2,38	1	1	—	—	—	—	—	—
	1930	19	7	1	5,26	—	—	1	3,85	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern ..... {	1931	1578		3	.	5	.	8	0,51	58		—	—	—	—	—	—
	1930	1033		7	.	7	.	14	1,36	79		—	—	—	—	—	—
Keuchhusten. {	1931	541		16	.	14	.	30	5,55	13		—	—	—	—	—	—
	1930	654		26	.	29	.	55	8,41	37		—	—	—	—	—	—

Tab. 6. Erkrankungen und Sterbefälle an frischer spinaler Kinderlähmung und epidemischer Genickstarre im hamburgischen Staat in den Jahren 1929 bis 1931

Frische spinale Kinderlähmung								Epidemische Genickstarre							
Geschlechter, Altersklassen		Erkrankungen			Sterbefälle			Geschlechter, Altersklassen		Erkrankungen			Sterbefälle		
		1931	1930	1929	1931	1930	1929			1931	1930	1929	1931	1930	1929
Geschlecht { männlich.		13	3	11	3	—	2	Geschlecht { männlich.		14	12	17	11	8	12
weiblich ..		17	6	4	1	—	—	weiblich ..		8	10	9	6	6	6
Zusammen .....		30	9	15	4	—	2	Zusammen .....		22	22	26	17	14	18
Lebensalter	0—1 Jahr	—	—	1	—	—	1	Lebensalter	0—1 Jahr.	13	6	11	12	5	8
	1—2 Jahre	3	1	3	—	—	—		1—5 Jahre	5	8	8	3	5	5
	2—3 "	1	1	2	—	—	—		5—10 "	1	2	—	1	1	—
	3—4 "	1	1	3	—	—	—		10—15 "	2	1	—	1	—	—
	4—5 "	1	—	1	1	—	—		15—20 "	—	3	2	—	1	1
	5—10 "	11	1	2	—	—	—		20—25 "	—	1	2	—	1	2
	10—15 "	3	2	1	1	—	—		25—30 "	—	1	—	—	—	—
	über 15 "	10	3	2	2	—	1		30—35 "	—	—	1	—	1	—
									35—45 "	—	—	—	—	—	—
									45—55 "	1	—	1	—	—	1
									55—60 "	—	—	1	—	—	1

<sup>1)</sup> Darunter 1931: 3, 1930: 1, 1929: 2 Auswärtige. — <sup>2)</sup> Darunter 1 Auswärtiger. — <sup>3)</sup> Darunter 1 nach Verlegung in eine Zweiganstalt auf preußischem Gebiet Verstorbener.

## C. Heilanstalten

## 1. Staatliche Krankenanstalten

Tab. 7. Gesamtübersicht über die staatlichen Krankenanstalten im Jahr 1931

Name der Krankenanstalten	Zahl der			Kranken- bestand am Jahres- anfang		Zugang an Kranken <sup>1)</sup>		Abgang <sup>1)</sup> an Kranken				Kranken- bestand am Jahres- ende		Zahl der Kranken- verpfle- gungs- tage	Durch- schnitt- liche Be- hand- lungs- dauer (Tage)	
	Kran- ken- betten	Ärzte, Physi- ker, Chemi- ker, Apo- theker	durch Tod					durch Entlassung								
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				
Allgem. Krankenhaus St. Georg <sup>2)</sup> . . . . .	2 070	71	5	850	724	10 835	10 087	1058	830	10 011	9 422	616	559	586 212	26	
Allg. Krkhs. Eppendorf	2 613	98	5	774	769	10 779	11 385	894	791	10 020	10 687	639	676	661 979	28	
Allg. Krkhs. Barmbeck	2 505	64	12	775	797	8 292	10 281	719	709	7 719	9 773	629	596	624 063	31	
Staatskrankenanstalt Friedrichsberg . . . .	2 050	23	—	910	941	1 086	961	126	148	1 025	800 <sup>3)</sup>	845 <sup>3)</sup>	954 <sup>3)</sup>	621 217	159	
Staatskrankenanstalt Langenhorn, Abt. für Geisteskranke <sup>4)</sup> . .	2 086	13	—	907	957	329	207	30	42	230	142 <sup>5)</sup>	976 <sup>5)</sup>	980 <sup>5)</sup>	650 466	271	
Abt. f. Lungenkranke	132	—	—	132	—	306	—	65	—	373	—	—	—	36 594	84	
Krankenabteilung	44	—	—	8	36	121	127	15	23	113	140	1	—	16 568	57	
Institut für Schiffs- u. Tropenkrankheiten . .	60	2	—	29	4	610	60	6	—	615	64	18	—	12 467	18	
Staatl. Institut für Ge- burtshilfe																
Wöchnerinnen . . .	232	6	1	{	145	—	3 751	—	10	—	3 753	—	133	57 468	15	
Säuglinge . . . . .	177				55	46	1 806	1 689	100	70	1 709	1 626	52	39	41 914	12
Gynäkol. Kranke . .	62				26	—	1 005	—	14	—	998	—	19	14 023	14	
Hafenkrankenhaus . .	247	7	—	179	33	3 166	773	121	30	3 092	747	132	29	75 413	18	
Staatskrankenhaus																
Bergedorf . . . . .	100	2	—	29	29	583	608	48	36	537	572	27	29	25 459	20	
„ Cuxhaven . . . . .	213	3	—	52	40	774	752	51	32	753	741	22	19	35 516	22	
Hamburg. Kinderheil- stätte Sülzhayn . . . .	205	—	1	78	69	191	225	1	1	216	242	52	51	54 049	96	
Zus. im Jahr 1931	12 796	289	24	4778	4616	38 878	41 911	3234	2736	36 413	39 707	4009	4084	3 513 408	..	
Dageg. im Jahr 1930 <sup>6)</sup>	12 874	315	24	5036	4632	44 223	45 998	3365	2756	41 116	43 258	4778	4616	3 787 439	..	
„ „ 1929	12 926	305	25	5182	4741	48 393	48 443	3643	3015	44 896	45 537	5036	4632	3 919 950	..	
„ „ 1928	12 896	303	22	4953	4539	45 886	47 455	3323	2918	42 334	44 335	5182	4741	3 867 338	..	
„ „ 1927	12 587	306	15	4818	4492	43 685	44 365	3185	2791	40 365	41 527	4953	4539	3 754 800	..	

<sup>1)</sup> ohne Zu- oder Abgang an Kranken von bzw. nach anderen Abteilungen. — <sup>2)</sup> mit Kinderheilstalt Borgfelde. —

<sup>3)</sup> Davon in Familienpflege 28 m. und 34 w. bzw. beurlaubt 64 m. und 51 w. Patienten. — <sup>4)</sup> Außerdem 300 Patienten mit 110 217 Verpflegungstagen in der Heilanstalt Strecknitz bei Lübeck. — <sup>5)</sup> Darunter in offener Familienpflege am Jahresende 7 m. und 30 w. Patienten. — <sup>6)</sup> Endgültige Zahlen.

Tab. 8. Lazarette und Krankenabteilungen der Staatsanstalten in Hamburg 1931

Name der Lazarette usw.	Zahl der		Kranken- bestand am Jahres- anfang		Zu- gang	Abgang durch		Kranken- bestand am Jahres- ende		Zahl der Verpfle- gungs- tage
	Betten	Ärzte	m.	w.		Tod	Ent- lassung	m.	w.	
Zentrallazarett d. Untersuchungsgefängn. und der Strafanstalten in Fuhlsbüttel.	216	5	112	15	1651	8	1620	150	—	45 459
Krankenabt. d. Staatl. Wohlfahrtsanst...	983	4	404	474	1220	445	718	430	505	321 430
Kleinkinderhaus und Krankenstation der Jugendbehörde .....	253	4	95	99	2321	8	2341	76	90	64 995
<b>Zusammen im Jahr 1931 ....</b>	<b>1452</b>	<b>13</b>	<b>611</b>	<b>588</b>	<b>5192</b>	<b>461</b>	<b>4679</b>	<b>656</b>	<b>595</b>	<b>432 384</b>
Dagegen im Jahr 1930 ....	1386	14	615	569	4738	318	4405	611	588	425 452
" " 1929 ....	1381	14	588	578	5230	373	4839	615	569	470 169
" " 1928 ....	1411	15	611	540	5022	378	4629	588	578	478 988
" " 1927 ....	1468	18	645	637	5908	483	5556	611	540	470 909

Tab. 9. Die in den Allgemeinen Krankenhäusern St. Georg, Eppendorf und Barmbeck verpflegten Kranken im Jahr 1931

## a) Die verpflegten Kranken und die Verpflegungstage nach der Art der Kostgeldzahlung

Name der Krankenhäuser	Über- haupt	Gegen Zahlung, und zwar					Ohne Zahlung, und zwar				
		auf eigene Kosten <sup>1)</sup>	Kosten von Kranken- kassen	teils auf eigene Kosten <sup>2)</sup>	ganz auf Kosten öffentlicher Wohl- tätigkeit	zu- sam- men	auf Grund früherer Abfindung	Wohl- tätigkeit der Kranken- häuser	er- kranktes eigenes Personal	beschäf- tigte Schwan- gere u. dgl.	zu- sam- men
1. Zahl der verpflegten Kranken											
Allg. (St. Georg <sup>3)</sup> )	22 496	2 053	14 137	802	5 423	22 415	18	12	51	—	81
Kranken- Eppendorf	23 707	3 898	12 213	1 605	5 769	23 485	2	146	—	74	222
haus Barmbeck	20 145	1 847	13 106	509	4 623	20 085	2	22	36	—	60
Zusammen 1931 ..	66 348	7 798	39 456	2 916	15 815	65 985	22	180	87	74	363
Von 100 ..	100	11,75	59,47	4,39	23,84	99,45	0,04	0,27	0,13	0,11	0,55
Dagegen 1930 ..	72 921	8 118	47 258	1 576	15 293	72 245	10	337	239	90	676
Von 100 ..	100	11,13	64,81	2,16	20,97	99,07	0,02	0,46	0,33	0,12	0,93
1929 ..	79 166	10 601	50 332	1 477	16 013	78 423	18	336	274	115	743
Von 100 ..	100	13,39	63,58	1,86	20,23	99,06	0,02	0,42	0,35	0,15	0,94

**2. Zahl der Verpflegungstage**

Allg. (St. Georg <sup>3)</sup>	586 212	29 003	342 611	12 442	200 198	584 254	300	1 157	501	—	1 958
Kranken- Eppendorf	661 979	99 115	320 141	10 661	227 049	656 966	6	2 215	—	2792	5 013
haus Barmbeck	624 063	36 570	373 319	6 615	206 127	622 631	—	313	1119	—	1 432
<b>Zusammen 1931 ..</b>	<b>1 872 254</b>	<b>164 688</b>	<b>1 036 071</b>	<b>29 718</b>	<b>633 374</b>	<b>1 863 851</b>	<b>306</b>	<b>3 685</b>	<b>1620</b>	<b>2792</b>	<b>8 403</b>
Von 100 ..	100	8,79	55,34	1,59	33,83	99,55	0,01	0,20	0,09	0,15	0,45
Dagegen 1930 ..	2 026 181	190 557	1 206 499	44 070	567 776	2 008 902	139	8 280	5421	3439	17 279
Von 100 ..	100	9,40	59,55	2,18	28,02	99,15	0,01	0,41	0,26	0,17	0,85
1929 ..	2 160 305	246 669	1 286 979	46 430	560 016	2 140 094	401	10 059	5656	4095	20 211
Von 100 ..	100	11,42	57,57	2,15	25,92	99,06	0,02	0,47	0,26	0,19	0,94

<sup>1)</sup> oder auf Kosten von Angehörigen, Arbeitgebern, Behörden, hiesigen Anstalten usw. — <sup>2)</sup> teils auf Kosten einer Kasse, teils auf Kosten hiesiger Wohltätigkeit. — <sup>3)</sup> einschließlich der Kinderheilanstalt Borgfelde.

## b) Die in den einzelnen Kliniken Behandelten und Gestorbenen

Name der Krankenhäuser	Medizinische Kliniken <sup>1)</sup>		Chirurgische Kliniken und Klinik f. Hals-, Nasen- und Ohrenkranke		Gynäkologische und Entbindungs-klinik		Klinik für Augenkranke		Klinik für Haut- und Geschlechts-kranke		Zusammen	
	Zahl der Kranken im Laufe des Jahres											
	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.
Allg. (St.Georg <sup>2)</sup> Kranken- Eppendorf haus Barmbeck	10 665	1325	7 430	451	3 307	96	401	5	1969	11	23 772	1888
	13 704	1114	8 416	425	4 055	131	896	7	1263	8	28 334	1685
	9 964	950	5 421	338	4 564	114	261	—	1699	26	21 909	1428
Zusammen 1931 ..	34 333	3389	21 267	1214	11 926	341	1558	12	4931	45	74 015	5001
Dagegen 1930 ..	37 793	3375	23 663	1305	11 994	313	1818	8	6208	46	81 476	5047
1929 ..	42 099	3818	25 784	1382	12 149	353	1905	7	6924	45	88 861	5605

<sup>1)</sup> einschließlich der Infektionskranken. — <sup>2)</sup> einschließlich der Kinderheilanstalt Borgfelde. — <sup>3)</sup> einschließlich der Kranken von und nach anderen Abteilungen.

## c) Krankenbestand in den einzelnen Kliniken am Jahresende

Name der Krankenhäuser	Medizinische Kliniken <sup>1)</sup>		Chirurgische Kliniken und Klinik f. Hals-, Nasen- und Ohrenkranke		Gynäkologische und Entbindungs-klinik <sup>2)</sup>		Klinik für Augenkranke		Klinik für Haut- und Geschlechts-kranke		Zusammen	
	Krankenbestand am Jahresende											
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Allg. (St.Georg <sup>3)</sup> Kranken- haus {Eppendorf Barmbeck	310	242	222	143	7	117	4	6	73	51	616	559
	303	315	231	161	20	141	26	22	59	37	639	676
	371	287	173	107	16	144	11	7	58	51	629	596
Zus. Ende 1931 ..	984	844	626	411	43	402	41	35	190	139	1884	1831
Dag. Ende 1930 ..	1243	1134	723	463	38	389	60	43	335	261	2399	2290
" 1929 ..	1311	1212	801	431	38	411	67	38	312	241	2529	2333

<sup>1)</sup> einschließlich der Infektionskranken. — <sup>2)</sup> einschließlich der dort geborenen männlichen und weiblichen Säuglinge. — <sup>3)</sup> einschließlich der Kinderheilanstalt Borgfelde.

Tab. 10. Die in den Allgemeinen Krankenhäusern St. Georg, Eppendorf und Barmbeck sowie im Hafenkrankenhaus ambulant und poliklinisch Behandelten im Jahr 1931

Name der Krankenhäuser	Zahl der ambulant und poliklinisch Behandelten											
	überhaupt	davon										
		medizi- nische Kranke	in der Kinder- poli- klinik Behan- delte	im Bade- haus Behan- delte	chirur- gische Kranke	ortho- pä- dische Kran- ke	im Rönt- gen- institut Behan- delte	gynä- kolo- gische Kran- ke	Augen- kran- ke	Ohren-, Hals- und Nasen- kranke	Haut- und Geschlechts- kranke	Zahn- und Kiefer- kranke
Allgem. Krankenhäuser { St. Georg <sup>1)</sup> ..	28 333	3 844	—	164	4 482	—	157	13	3400	3921	3320	9 032
{ Eppendorf ..	57 289	17 114	6354	176	10 508	3206	2127	1977	5719	5508	3093	1 507
{ Barmbeck ..	114	5	—	33	9	—	—	—	4	34	27	2
Hafenkrankenhaus ..	10 065	—	—	—	6 764	—	—	—	—	—	3301	—
<b>Zus. im Jahr 1931</b>	<b>95 801</b>	<b>20 963</b>	<b>6354</b>	<b>373</b>	<b>21 763</b>	<b>3206</b>	<b>2284</b>	<b>1990</b>	<b>9123</b>	<b>9463</b>	<b>9741</b>	<b>10 541</b>
Dagegen 1930 ...	74 825	14 555	3616	658	16 188	3361	1592	1256	8661	8541	9354	7 043
1929 ...	65 958	11 413	3296	817	13 722	3283	1501	1374	8741	9356	8864	3 591

<sup>1)</sup> einschließlich der Kinderheilanstalt Borgfelde.

Tab. 11. Die in den Staatskrankenanstalten Friedrichsberg und Langenhorn verpflegten Kranken im Jahr 1931

## a) Die verpflegten Kranken und die Verpflegungstage nach der Art der Kostgeldzahlung

Name der Staats- krankenanstalten	Über- haupt	Gegen Zahlung				zu- sammen	Ohne Zahlung			
		und zwar					und zwar			
		auf eigene Kosten <sup>1)</sup>	auf Kosten von Kran- ken- kassen	teils auf eigene Kosten <sup>2)</sup>	ganz auf Kosten öffent- licher Wohl- tätigkeit		auf Grund früher- er Abfin- dung	Wohl- tätig- keit d. Kran- ken- häuser	er- krank- tes eigenes Per- sonal	zu- sammen

## 1. Zahl der verpflegten Kranken

Friedrichsberg .....	3 898	577	722	45	2 530	3 874	1	—	23	24
Langenhorn .....	<sup>3)</sup> 3 130	230	364	—	<sup>3)</sup> 2 536	3 130	—	—	—	—
<b>Zus. im Jahr 1931</b>	<b>7 028</b>	<b>807</b>	<b>1 086</b>	<b>45</b>	<b>5 066</b>	<b>7 004</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>23</b>	<b>24</b>
Von 100 .....	100	11,48	15,45	0,64	72,09	99,66	0,01	—	0,33	0,34
Dagegen 1930 ...	7 552	896	1 521	257	4 870	7 544	1	3	4	8
Von 100 .....	100	11,86	20,14	3,40	64,49	99,89	0,02	0,04	0,05	0,11

## 2. Zahl der Verpflegungstage

Friedrichsberg .....	621 217	74 881	59 475	2 219	484 061	620 636	365	—	216	581
Langenhorn .....	<sup>3)</sup> 703 628	43 438	31 274	—	<sup>3)</sup> 628 916	703 628	—	—	—	—
<b>Zus. im Jahr 1931</b>	<b>1 324 845</b>	<b>118 319</b>	<b>90 749</b>	<b>2 219</b>	<b>1 112 977</b>	<b>1 324 264</b>	<b>365</b>	<b>—</b>	<b>216</b>	<b>581</b>
Von 100 .....	100	8,93	6,85	0,17	84,01	99,96	0,03	—	0,01	0,04
Dagegen 1930 ...	1 393 039	125 794	108 016	40 491	1 117 994	1 392 295	365	336	43	744
Von 100 .....	100	9,03	7,75	2,91	80,26	99,95	0,03	0,02	0,00	0,05

## b) Die in den einzelnen Abteilungen Behandelten und Gestorbenen

Name der Staats- krankenanstalten	Abteilung für								Kranken- abteilung		Zusammen	
	Psychosen		Psychisch- Nervöse		innere. Krankheiten		Jugendliche					
	Zahl der Kranken im Laufe des Jahres											
	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.
Friedrichsberg . . . .	3552	265	279	9	—	—	67	—	—	—	3898	274
Langenhorn . . . . .	2561	72	34	—	438	65	—	—	292	38	3325	175
<b>Zus. im Jahr 1931</b>	<b>6113</b>	<b>337</b>	<b>313</b>	<b>9</b>	<b>438</b>	<b>65</b>	<b>67</b>	<b>—</b>	<b>292</b>	<b>38</b>	<b>7223</b>	<b>449</b>
Dagegen 1930 . . . .	6316	368	446	13	656	80	80	1	54	3	7552	465

<sup>1)</sup> oder auf Kosten von Angehörigen, Arbeitgebern, Behörden, hiesigen Anstalten usw. — <sup>2)</sup> teils auf Kosten einer Kasse, teils auf Kosten hiesiger Wohltätigkeit. — <sup>3)</sup> Siehe Anmerkung 4 zu der Tabelle 7, S. 46.

Noch: Tab. 11. Die in den Staatskrankenanstalten Friedrichsberg und Langenhorn verpflegten Kranken im Jahr 1931

c) Krankenbestand in den einzelnen Abteilungen am Jahresende

Name der Staats- krankenanstalten	Abteilung für										Kranken- abteilung	Zusammen	
	Psychosen		Psychisch- Nervöse		innere Krankheiten		Jugendliche						
	Krankenbestand am Jahresende												
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Friedrichsberg . . . .	672	797	31	20	—	—	19	15	123	122	1 <sup>1)</sup> 845	1 <sup>1)</sup> 954	
Langenhorn <sup>2)</sup> . . . .	3 <sup>3)</sup> 974	3 <sup>3)</sup> 979	1	1	—	—	—	—	1	—	976	980	
Zus. Ende 1931..	1646	1776	32	21	—	—	19	15	124	122	1821	1934	
Dagegen Ende 1930..	1760	1858	39	25	132	—	18	15	8	36	1957	1934	
„ 1929..	1822	1917	57	21	144	—	20	12	—	—	2043	1950	

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung 3 zu der Tabelle 7, S. 46. — <sup>2)</sup> Siehe Anmerkung 4 zu der Tabelle 7, S. 46. — <sup>3)</sup> Siehe Anmerkung 5 zu der Tabelle 7, S. 46.

2. Nichtstaatliche Krankenanstalten

Tab. 12. Gesamtübersicht der nichtstaatlichen Krankenanstalten im Jahr 1931

Name der Privatkranken- anstalten	Zahl der			Kran- ken- bestand am Jahres- anfang		Zugang an Kranken <sup>1)</sup>		Abgang <sup>1)</sup> an Kranken				Kran- ken- bestand am Jahres- ende		Zahl der Kran- ken- verpfle- gungs- tage	Durch- schnitt- liche Behand- lungs- dauer (Tage)
	Kran- ken- betten	Ärzte, Physiker, Chemiker, Apotheker						durch Tod		durch Ent- lassung					
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Marienkrankenhaus . . .	950	23	2	316	376	3268	4518	362	370	2998	4240	224	284	258900	31
Hamburg. Tuberkulose- krkhs. Edmundsthal- Siemerswalde, Geesth.	340	3	2	110	185	354	414	26	42	333	423	105	134	108273	102
Hamburg. Seehospital „Nordheimstiftung“, Sahlenburg . . . . .	290	2	1	113	90	272	237	1	2	293	252	91	73	83183	117
Kinderkrankenhaus Rothenburgsort . . . .	231	4	1	53	56	756	773	66	71	683	707	60	51	48019	29
Krankhs. d. Deutsch-Is- raelitischen Gemeinde	225	13	—	84	82	1135	1495	97	144	1051	1374	71	59	72578	26
Krankenhaus „Elim“ ..	206	11	2	30	118	1130	2917	53	74	1070	2837	37	124	67721	16
dar. Abt. f. Säuglinge	40	—	—	6	14	576	503	14	5	557	496	11	16	11743	11
Krankhs. „Bethanien“	200	6	1	28	70	749	1734	66	70	677	1669	34	65	49203	19
Diakonissen- und Kran- kenhaus „Bethesda“	160	5	—	28	49	612	1144	60	96	546	1054	34	43	43677	24
Kinderheilstätte in Groß Hansdorf . . . . .	146	1	2	61	61	129	100	1	2	144	121	45	38	40700	116
Vereinshospital vom Roten Kreuz . . . . .	110	5	1	14	39	520	1215	47	56	469	1155	18	43	34960	20
Privatkrankenanstalt Dr. Philip . . . . .	100	1	—	70	—	222	—	1	—	291	—	—	—	13427	46
Diakonissenanstalt „Je- rusalem“ . . . . .	95	2	1	4	44	279	980	33	38	237	966	13	20	23781	18
Freimaurer-Krankenh.	80	8	—	13	23	296	626	34	24	263	600	12	25	18530	19
Säuglingsheim . . . . .	75	1	1	41	26	213	198	36	34	189	160	29	30	20867	44
Krankenhaus „Siloah“	72	4	—	8	33	204	1052	11	22	198	1039	3	24	19330	15
Krankenanst. u. Diako- nissenheim „Ebenezer“	70	6	—	4	23	58	921	5	10	56	917	1	17	14687	15
Diakonissenheim „Beth- lehem“ . . . . .	64	6	—	16	45	161	364	10	33	151	347	16	29	22322	38
Krankenbaracke des Rauhen Hauses . . . .	18	1	—	3	—	261	—	—	—	263	—	1	—	1722	7
Zusammen 1931 . . . .	<sup>2)</sup> 3432	102	14	996	1320	10619	18688	909	1088	9912	17861	794	1059	941880	..
Dagegen 1930 <sup>3)</sup> . . .	<sup>2)</sup> 3456	95	16	1071	1278	11220	19089	781	1008	10514	18039	996	1320	1002018	..
1929 . . . . .	<sup>2)</sup> 3255	90	18	877	1061	11107	18287	888	992	10025	17078	1071	1278	983378	..
1928 . . . . .	<sup>2)</sup> 2749	86	13	916	1089	9627	16291	726	853	8940	15466	877	1061	853877	..

<sup>1)</sup> ohne Zu- oder Abgang an Kranken von bzw. nach anderen Abteilungen. — <sup>2)</sup> Außerdem 1931: 618, 1930: 633, 1929: 644, 1928: 799 Krankenbetten in verschiedenen kleineren Anstalten. — <sup>3)</sup> Endgültige Zahlen.

## D. Geburtshilfe

Tab. 13. Die staatlichen Entbindungsanstalten in den Jahren 1930 und 1931

Name der Anstalten	Zahl der									
	entbundenen Frauen			geborenen Kinder			Fehlgeburten			
	überhaupt	darunter an Kindbettfieber		überhaupt <sup>1)</sup>	darunter		überhaupt	fieberhaft	darunter an Kindbettfieber	
		erkrankt	gestorben		totgeboren	gestorben			erkrankt	gestorben
1931										
Staatliches Institut für Geburtshilfe....	3415	6	—	3451	75	95	500	231	22	5
Entbindungsabteilung										
des Allgem. Krankenhauses St. Georg	566	—	4	571	44	24	468	41	4	2
" " " Eppendorf	1110	—	1	1118	37	31	438	181	7	7
" " " Barmbeck	1148	32	1	1163	21	44	510	151	151	10
Hafenkrankenhauses .....	78	—	1	81	5	2	56	7	—	1
Staatskrankenhauses Bergedorf..	24	—	—	24	1	2	26	7	—	—
" " Cuxhaven..	96	—	—	96	4	—	37	4	1	1
Zusammen im Jahr 1931...	6437	38	7	6504	187	198	2035	622	185	26
1930										
Staatliches Institut für Geburtshilfe....	3993	18	7	4031	116	134	662	293	21	9
Entbindungsabteilung										
des Allgem. Krankenhauses St. Georg	482	—	—	488	29	14	333	26	—	2
" " " Eppendorf	1270	—	—	1284	61	37	670	222	13	13
" " " Barmbeck	1018	2	1	1032	22	33	563	147	13	8
Hafenkrankenhauses .....	99	—	—	99	3	1	23	4	—	1
Staatskrankenhauses Bergedorf..	13	—	—	13	1	3	45	15	—	—
" " Cuxhaven..	98	—	—	98	2	—	40	4	—	—
Zusammen im Jahr 1930...	6973	20	8	7045	234	222	2336	711	47	33

<sup>1)</sup> Von den 14 680 in der Stadt Hamburg Geborenen (einschl. der Totgeborenen) entfielen im Jahr 1931 auf die  
 Staatlichen Entbindungsanstalten ..... 6384 = 43,49 v. H. (1930: 43,49 v. H.),  
 Privatentbindungsanstalten ..... 3001 = 20,44 v. H. (1930: 20,19 v. H.),  
 Privatwohnungen ..... 5295 = 36,07 v. H. (1930: 36,32 v. H.).

Tab. 14. Die Lage der Kinder bei der Geburt in der Stadt Hamburg in den Jahren 1920 bis 1931

Jahre	Kopflage			Gesichtslage			Beckenendlage			Querlage			Ohne Angabe			Zusammen		
	Zahl der Kinder	davon unter der Geburt gestorb. <sup>1)</sup>		Zahl der Kinder	davon unter der Geburt gestorb. <sup>1)</sup>		Zahl der Kinder	davon unter der Geburt gestorb. <sup>1)</sup>		Zahl der Kinder	davon unter der Geburt gestorb. <sup>1)</sup>		Zahl der Kinder	davon unter der Geburt gestorb. <sup>1)</sup>		Zahl der Kinder	davon unter der Geburt gestorb. <sup>1)</sup>	
		überhaupt	v. H.		überhaupt	v. H.		überhaupt	v. H.		überhaupt	v. H.		überhaupt	v. H.		überhaupt	v. H.
1931..	13 627	70	0,51	183	5	2,73	672	46	6,85	108	14	12,96	90	3	3,33	14 680	138	0,94
1930..	14 782	115	0,78	197	5	2,54	721	46	6,38	107	21	19,63	135	5	3,70	15 942	192	1,20
1929..	14 777	98	0,66	167	6	3,59	662	62	9,37	123	29	23,58	119	4	3,36	15 848	199	1,26
1928..	14 899	291	1,95	199	14	7,04	601	114	18,96	76	37	48,68	98	31	31,63	15 873	487	3,07
1927..	14 078	284	2,02	176	17	9,66	577	120	20,80	111	39	35,14	96	21	21,88	15 038	481	3,20
1926..	14 325	298	2,08	159	15	9,43	614	117	19,05	86	37	43,02	157	35	22,29	15 341	502	3,28
1925..	15 280	355	2,32	178	21	11,79	657	123	18,72	100	38	38,00	127	33	25,98	16 342	570	3,48
1924..	14 585	346	2,37	192	21	10,93	625	122	19,52	95	29	30,52	142	35	24,64	15 639	553	3,53
1923..	14 449	376	2,60	166	15	9,04	570	120	21,05	84	37	44,05	206	54	26,36	15 475	602	3,89
1922..	15 671	418	2,67	193	16	8,29	577	122	21,14	97	37	38,14	253	57	22,58	16 791	650	3,87
1921..	17 703	462	2,61	184	27	14,67	644	145	22,52	99	43	43,43	233	68	29,18	18 863	745	3,95
1920..	19 591	453	2,31	162	27	16,67	678	137	20,21	123	43	34,96	270	59	21,85	20 824	719	3,45

<sup>1)</sup> Bis zum Jahr 1928 alle Totgeborenen, und zwar sowohl die vor als auch die unter der Geburt Geborenen.

Tab. 15. Art und Ausgang der geburtshilflichen Operationen und Komplikationen in der Stadt Hamburg in den Jahren 1929 bis 1931

Art der Operationen und Komplikationen	Zahl der Fälle überhaupt			Davon mit					
				Lebendgeburten			Totgeburten		
	1931	1930	1929	1931	1930	1929	1931	1930	1929
a) Geburtshilfliche Operationen									
Zangenentbindung .....	389	415	452	370	394	428	19	21	24
Wendung .....	97	118	119	76	88	88	21	30	31
Extraktion bei Beckenendlage ..	410	420	469	355	347	401	55	73	68
Zerstückelung .....	29	50	41	—	1	—	29	49	41
Künstliche Frühgeburt .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kaiserschnitt an der Lebenden ..	212	198	233	206	189	222	6	9	11
Kaiserschnitt nach dem Tode ..	447	—	1	1	—	—	—	—	1
<b>Zusammen ..</b>	<b>1138</b>	<b>1201</b>	<b>1315</b>	<b>1008</b>	<b>1019</b>	<b>1139</b>	<b>130</b>	<b>182</b>	<b>176</b>
b) Geburtshilfliche Komplikationen									
Hilfe bei placenta praevia ...	48	56	35	41	46	25	7	10	10
Hilfe in der Nachgeburtsperiode	130	235	253	110	202	213	20	33	40
Hilfe bei eclampsia .....	49	60	50	42	53	45	7	7	5
Hilfe bei Blutungen .....	261	261	299	250	240	272	11	21	27
<b>Zusammen ..</b>	<b>488</b>	<b>612</b>	<b>637</b>	<b>443</b>	<b>541</b>	<b>555</b>	<b>45</b>	<b>71</b>	<b>82</b>

## E. Säuglings- und Kleinkinderfürsorge

Tab. 16. Tätigkeit der Landeszentrale Hamburg der Deutschen Vereinigung für Säuglings- und Kleinkinderschutz e. V. 1924 bis 1930

## a) Tätigkeit der Fürsorgerinnen

Jahre	Zahl der gemeldeten Geborenen	Säuglinge (1. Lebensjahr)					Kleinkinder (2.—6. Lebensjahr)		
		Erstmalig aufgesucht	Vor dem 1. Besuch verstorben	Nicht bearbeitete Fälle	Nachbesuche für Säuglinge	Art der Ernährung		Zahl der Kleinkinder in der Fürsorge	Hausbesuche bei Kleinkindern
						Brust, ganz oder teilweise	nur künstliche Ernährung		
1930 .....	13 377	12 571	191	692	93 029	11 614	876	45 697	61 663
1929 .....	12 925	12 056	175	801	90 069	11 058	795	45 612	63 653
1928 .....	13 036	12 155	151	973	93 845	11 143	813	43 252	64 428
1927 .....	12 800	11 898	161	1039	98 017	11 020	878	44 821	68 616
1926 .....	13 127	12 115	280	1046	110 719	10 917	779	48 476	77 292
1925 .....	13 796	12 583	369	827	136 426	11 238	991	47 997	82 831
1924 .....	13 826	12 290	359	1381	125 326	11 246	937	48 495	80 946

## b) Ärztliche Beratungsstunden

Jahre	Zahl der Beratungsstunden	Säuglinge			Kleinkinder		
		Zahl der vorgestellten Säuglinge	Gesamtbesuch der Beratungsstunden	Durchschnittl. Besuch einer Beratungsstunde	Zahl der vorgestellten Kleinkinder	Gesamtbesuch der Beratungsstunden	Durchschnittl. Besuch einer Beratungsstunde
1930 .....	3064	10 515	55 377	5	10 403	22 120	2
1929 .....	2909	9 114	45 621	16	8 250	16 744	6
1928 .....	2692	8 579	40 417	15	7 646	14 913	6
1927 .....	2905	8 689	40 303	14	6 986	13 797	5
1926 .....	2780	9 157	42 708	15	7 364	15 474	5
1925 .....	2651	9 210	43 859	20	6 860	14 575	5
1924 .....	2513	8 952	36 707	15	7 387	15 325	6

Tab. 17. Die im Jahr 1930 aus der Säuglingsfürsorge ausgeschiedenen Kinder nach der Wohnung und der Art der Ernährung zur Zeit der Aufnahme (nebst Vergleichs- und Verhältniszahlen bis 1926 zurück)

Stadtteile und Vororte (Wohnung)	Art der Ernährung zur Zeit der Aufnahme										Aussgeschiedene Kinder überhaupt <sup>1)</sup>							
	nur Brust		teilweise Brust		künstliche Ernährung				nicht an- gegeben		im Jahr 1930			dagegen in den Jahren				
					Früher Brust		Niemals Brust							1929	1928	1927	1926	
	ehe- lich	un- ehe- lich	ehe- lich	un- ehe- lich	ehe- lich	un- ehe- lich	ehe- lich	un- ehe- lich	ehe- lich	un- ehe- lich	ehe- lich	un- ehe- lich	zu- sammen	ehe-lich und unehelich zusammen				
Altstadt-Nord.....	28	—	6	—	5	—	5	—	—	—	44	—	44	77	99	92	107	
„ Süd.....	57	—	12	—	6	—	3	—	—	—	78	—	78	58	51	55	56	
Neustadt-Nord.....	226	1	28	—	21	—	23	—	—	—	298	1	299	340	350	355	372	
„ Süd.....	199	—	23	—	28	—	16	—	—	—	266	—	266	301	286	288	263	
St. Georg-Nord.....	145	1	8	—	8	—	4	—	—	—	165	1	166	182	204	232	261	
„ Süd.....	462	—	46	—	11	—	24	—	—	—	543	—	543	487	440	461	567	
St. Pauli-Nord.....	203	1	36	1	5	—	28	—	—	—	272	2	274	264	277	287	351	
„ „ Süd.....	189	—	20	—	—	—	21	—	—	—	230	—	230	273	287	281	280	
Eimsbüttel.....	757	3	136	1	33	—	63	1	—	—	989	5	994	1085	1009	1137	1 240	
Rotherbaum.....	113	—	20	—	2	—	14	—	—	—	149	—	149	184	127	159	166	
Harvestehude.....	79	—	18	—	—	—	6	—	—	—	103	—	103	99	109	108	104	
Eppendorf.....	391	1	73	—	4	—	22	—	—	—	490	1	491	586	536	608	717	
Geestvororte (Groß Borstel usw.).....	170	1	24	1	13	—	10	—	—	—	217	2	219	200	203	205	218	
Winterhude.....	362	—	57	—	1	—	53	1	—	—	473	1	474	269	396	454	440	
Barmbeck.....	1594	2	224	1	65	1	101	2	—	—	1984	6	1990	2007	1952	1957	1 951	
Uhlenhorst.....	299	—	43	1	9	—	17	—	—	—	368	1	369	381	404	378	400	
Hohenfelde.....	152	—	19	—	6	—	4	—	—	—	181	—	181	188	195	254	245	
Eilbeck.....	286	—	50	—	9	—	24	—	—	—	369	—	369	451	421	458	488	
Borgfelde.....	213	—	53	—	4	—	9	—	—	—	279	—	279	303	295	312	331	
Hamm.....	824	1	136	—	32	—	71	—	—	—	1063	1	1064	864	781	752	783	
Horn.....	169	—	17	—	5	—	7	—	—	—	198	—	198	167	108	107	103	
Billw. Ausschlag.....	442	—	42	—	17	—	28	1	—	—	529	1	530	632	568	555	638	
Vororte Billbrook und Moorfleth-Stadt.....	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6	21	8	9	12	
Steinw. - Waltershof, Kleiner Grasbrook, Veddel.....	99	—	20	—	3	—	3	—	—	—	125	—	125	126	156	100	100	
Vorort Finkenwärder.....	35	—	18	—	—	—	2	—	—	—	55	—	55	60	67	60	54	
Schiffe.....	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	4	7	
Außerhalb der Stadt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	1	
Stadt Hamburg 1930	7500	11	1130	5	287	1	558	5	—	—	9475	22	9497	..	..	..	..	
Geestlande.....	42	—	7	—	1	—	3	—	—	—	53	—	53	..	..	..	..	
Marschlande.....	61	—	5	—	1	—	8	—	—	—	75	—	75	..	..	..	..	
Überh. im Jahr 1930	7603	11	1142	5	289	1	569	5	—	—	9603	22	9625	..	..	..	..	
Stadt Hamburg 1929	7655	12	1164	1	231	3	528	5	8	—	..	..	..	9607	..	..	..	
1928	7414	25	1149	1	212	—	522	2	8	—	..	..	..	..	9333	..	..	
1927	7913	13	989	2	275	—	459	5	13	—	..	..	..	..	..	9669	..	
1926	8132	19	1246	3	285	5	545	9	10	1	..	..	..	..	..	..	10 255	
Stadt Hamburg v. H. im Jahr 1930	79,09	—	11,95	—	3,03	—	5,93	—	0,00	—	100	—	100	..	..	..	..	
„ „ 1929	79,81	—	12,13	—	2,44	—	5,54	—	0,08	—	..	—	..	100	..	..	..	
„ „ 1928	79,71	—	12,32	—	2,27	—	5,61	—	0,09	—	..	—	..	100	..	..	..	
„ „ 1927	81,97	—	10,25	—	2,84	—	4,80	—	0,14	—	..	—	..	..	100	..	..	
„ „ 1926	79,48	—	12,18	—	2,83	—	5,40	—	0,11	—	..	—	..	..	..	..	100	

<sup>1)</sup> Unter den Kindern befanden sich 1926 3893, 1927 3465, 1928 3627, 1929 3752 und 1930 3097, die niemals zur Fürsorgestelle gebracht, sondern nur von Pflegerinnen besucht worden sind.



Tab. 18. Die im Jahr 1930 aus der Kleinkinderfürsorge ausgeschiedenen Kinder nach der Wohnung (nebst Vergleichs- und Verhältniszahlen für die Jahre bis 1926 zurück)

Stadtteile und Vororte (Wohnung)	Aus der Säuglings- fürsorge übernommen				Sonstige				Ausgeschiedene Kinder überhaupt <sup>1)</sup>							
	Brust- kinder		künstlich ernährte Kinder		Brust- Kinder		künstlich ernährte Kinder		im Jahr 1930			dagegen in den Jahren				
												1929	1928	1927	1926	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m. u. w. zus.				
Altstadt-Nord.....	5	14	1	1	2	1	4	1	12	17	29	35	43	62	45	
„ Süd.....	8	11	—	—	—	—	1	1	9	12	21	8	24	28	39	
Neustadt-Nord.....	55	44	2	6	7	9	12	8	76	67	143	59	138	159	268	
„ Süd.....	42	28	2	1	5	8	4	4	53	41	94	30	100	181	243	
St. Georg-Nord.....	46	30	4	1	3	—	—	2	53	33	86	172	141	194	196	
„ Süd.....	160	137	16	12	4	5	18	12	198	166	364	399	517	505	545	
St. Pauli-Nord.....	103	96	8	7	2	4	8	12	121	119	240	227	269	305	255	
„ „ Süd.....	75	69	5	4	2	1	9	6	91	80	171	179	238	227	217	
Eimsbüttel.....	251	230	41	30	5	10	17	17	314	287	601	819	992	1359	1369	
Rotherbaum.....	33	28	5	2	3	3	3	8	44	41	85	16	52	92	102	
Harvestehude.....	13	16	1	3	—	1	—	—	14	20	34	23	37	64	59	
Eppendorf.....	197	189	26	21	7	4	30	21	260	235	495	597	616	951	725	
Geestvororte (Groß Borstel usw.).....	64	54	7	4	—	—	5	2	76	60	136	167	206	248	264	
Winterhude.....	140	107	22	16	2	1	8	3	172	127	299	396	421	433	519	
Barmbeck.....	473	396	39	36	5	4	30	24	547	460	1007	1201	1365	1676	2666	
Uhlenhorst.....	83	66	7	9	3	—	8	9	101	84	185	222	360	431	331	
Hohenfelde.....	52	34	3	4	2	—	5	5	62	43	105	116	180	141	118	
Eilbeck.....	134	110	10	13	5	9	10	3	159	135	294	325	408	474	481	
Borgfelde.....	53	48	4	4	—	1	3	2	60	55	115	200	209	390	298	
Hamm.....	268	218	24	20	4	1	11	11	307	250	557	667	548	903	731	
Horn.....	59	54	2	5	—	—	3	1	64	60	124	115	129	122	71	
Billw. Ausschlag....	83	96	31	14	3	2	8	14	125	126	251	230	175	295	281	
Vororte Billbrook und Moorfleth-Stadt....	2	2	—	—	—	—	—	—	2	2	4	1	4	4	1	
Steinw. - Waltershof, Kleiner Grasbrook, Veddel.....	25	29	5	1	—	—	2	1	32	31	63	52	49	28	84	
Vorort Finkenwärder.	11	11	—	2	—	—	2	1	13	14	27	21	14	7	2	
Schiffe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Außerhalb der Stadt..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	
Stadt Hamburg 1930	2435	2117	265	216	64	64	201	168	2965	2565	5530	6277	7237	9281	9910	
Geestlande.....	8	6	—	—	1	—	1	1	10	7	17	..	..	..	..	
Marschlande.....	4	2	—	1	—	—	—	—	4	3	7	..	..	..	..	
Überh. i. Jahr 1930..	2447	2125	265	217	65	64	202	169	2979	2575	5554	..	..	..	..	
Stadt Hamburg 1929..	2662	2524	232	228	99	84	223	225	..	..	..	6277	..	..	..	
1928..	3153	2936	281	240	107	103	215	202	..	..	..	..	7237	..	..	
1927..	3987	3871	396	352	121	120	218	216	..	..	..	..	..	9281	..	
1926..	4166	3912	536	584	142	175	194	201	..	..	..	..	..	..	9910	
Stadt Hamburg v. H. im Jahr 1930..	82,31		8,70		2,31		6,68		100			..	..	..	..	
„ „ 1929..	82,62		7,33		2,91		7,14		..			100	..	..	..	
„ „ 1928..	84,14		7,20		2,90		5,76		..			..	100	..	..	
„ „ 1927..	84,67		8,06		2,60		4,67		..			..	..	100	..	
„ „ 1926..	81,51		11,30		3,20		3,99		..			..	..	..	100	

<sup>1)</sup> Unter den Kindern befanden sich 1926 5477, 1927 5136, 1928 3672, 1929 3045 und 1930 2645, die niemals zur Fürsorge-  
stelle gebracht, sondern nur von Pflegerinnen besucht worden sind.

Tab. 19. Die Wohnungen der im Jahr 1929 und 1930 aus der Kleinkinderfürsorge ausgeschiedenen Kinder nach der Zahl der Zimmer und der Bewohner

Wohnungen		Zahl der Wohnungen mit Zimmern (ohne Küche)												Zusammen	
mit Personen überhaupt	dar- unter Kinder	1		2		3		4		5 und mehr		unbekannt		1930	1929
		1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929		
2.....	1	20	27	9	12	3	3	2	—	—	—	2	9	36	51
3.....	1	813	764	925	1103	354	467	51	57	6	2	143	79	2292	2472
	2	20	9	6	4	6	3	2	—	1	—	3	—	38	16
Zusammen .....		833	773	931	1107	360	470	53	57	7	2	146	79	2330	2488
4.....	1	14	12	62	58	42	80	18	22	1	1	1	—	138	173
	2	213	219	814	1005	349	427	44	67	10	9	43	37	1473	1764
	3	—	1	8	6	15	6	—	1	—	—	1	2	24	16
Zusammen .....		227	232	884	1069	406	513	62	90	11	10	45	39	1635	1953
5.....	1	2	12	37	29	34	37	12	18	2	6	1	1	88	103
	2	4	6	41	43	43	41	8	7	3	3	—	—	99	100
	3	56	53	307	389	152	199	32	34	2	8	14	6	563	689
	4	—	1	6	8	1	3	—	—	—	—	1	—	8	12
Zusammen .....		62	72	391	469	230	280	52	59	7	17	16	7	758	904
6.....	1	1	1	4	4	11	9	1	4	2	1	—	—	19	19
	2	1	1	11	14	21	14	4	8	1	1	—	1	38	39
	3	3	—	9	13	24	20	6	8	1	1	2	—	45	42
	4	21	8	151	172	83	124	13	11	2	1	3	5	273	321
	5	—	—	1	1	2	3	—	—	—	1	—	—	3	5
Zusammen .....		26	10	176	204	141	170	24	31	6	5	5	6	378	426
7.....	1	2	—	2	—	—	4	1	1	—	—	—	—	5	5
	2	—	—	1	2	2	2	1	—	1	—	—	—	5	4
	3	1	—	4	11	8	5	4	—	—	—	—	—	17	16
	4	—	1	5	7	8	9	2	4	1	2	—	1	16	24
	5	6	3	76	74	59	59	10	7	1	3	5	3	157	149
	6	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Zusammen .....		9	4	88	94	78	79	18	12	3	5	5	4	201	198
8.....	1	—	—	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	2	2
	2	1	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	3	2
	3	—	—	1	—	1	2	—	—	2	—	—	—	4	2
	4	1	—	4	8	4	5	1	1	1	1	—	—	11	15
	5	—	1	1	4	5	4	1	—	2	—	—	—	9	9
	6	5	8	36	44	23	37	9	6	1	1	4	—	78	96
	7	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Zusammen .....		7	9	43	56	34	51	12	9	7	2	4	—	107	127
9.....	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
	2	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	1
	3	—	—	—	—	5	1	—	—	—	—	—	—	5	1
	4	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	2	1
	5	—	—	2	—	3	4	—	2	—	—	—	—	5	6
	6	—	—	1	2	8	1	—	1	—	1	—	—	9	5
	7	—	3	12	20	19	26	2	4	1	—	—	1	34	54
	8	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Zusammen .....		—	4	16	22	38	33	2	8	2	1	—	1	58	69
10 und mehr..	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	—
	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2
	3	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2
	4	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2
	5	—	—	—	—	2	4	—	—	—	—	—	—	2	4
	6	—	—	—	2	4	4	2	1	—	1	—	—	6	8
	7	—	—	—	3	4	1	2	—	1	—	—	—	7	4
	8	—	1	5	9	8	14	1	2	—	—	—	2	14	28
	9	—	—	2	4	7	10	6	2	—	3	1	1	16	20
Zusammen .....		—	1	10	21	28	34	11	7	1	4	1	3	51	70
Überhaupt .....		1184	1132	2548	3054	1318	1633	236	273	44	46	224	148	5554	6286

# F. Hamburgischer Landesverband für Volksgesundheitspflege e. V.

## 1. Fürsorgestellen für Lungenleidende

Tab. 20. Neuaufnahmen und Überweisungen der Fürsorgestellen sowie Bestand der in Fürsorge Befindlichen 1929/30 bis 1931/32

Jahre	Zahl der im Laufe des Jahres aufgenommenen Personen überhaupt	Davon auf Veranlassung von				Von den Fürsorgestellen im Laufe des Jahres					Bestand der in Fürsorge Befindlichen am Jahresende
		Ärzten	Behörden und Versicherungs-trägern	eigenen Mel-dungen	Ange-hörigen	in ärzt-liche Be-handlung	in Heil-stätten	in Kran-ken-häuser	in Ge-nesungs-heime, Bäder, Ferien-kolonien	ander-weitig unter-gebracht	
überwiesen											
1931/32	9648	2063	3412	2241	1932	2308	1644	434	2097	131	36 589
1930/31	9918	1979	3472	2416	2051	2005	2066	512	3062	156	36 454
1929/30	9702	1991	3434	2668	1609	2452	2100	584	3484	131	36 827

Tab. 21. Ärztliche Untersuchungen sowie Wohnungsbesuche der Fürsorgeschwestern 1929/30 bis 1931/32

Jahre	Zahl der ärztlichen Untersuchungen			Wohnungsbesuche der Fürsorgeschwestern
	überhaupt	davon		
		Erst-	Nach-	
		untersuchungen		
1931/32 . . . . .	56 393	9648	46 745	42 396
1930/31 . . . . .	55 453	9918	45 535	37 755
1929/30 . . . . .	52 695	9702	42 993	37 894

Tab. 22. Ärztlicher Befund bei den auf Tuberkulose erstmalig Untersuchten 1929/30 bis 1931/32

Jahre	Zahl der Fälle			
	Geschlossene	Offene	Tuber-kulose anderer Organe	Ohne tuberku-lösen Befund
1931/32	1793	940	1503	1113
1930/31	1861	919	1680	1145
1929/30	2693	855	1575	787

## 2. Verschickung von kranken und erholungsbedürftigen Kindern und Jugendlichen

Tab. 23. Unterbringung der Kinder und Jugendlichen nebst Kostenaufwand 1929/30 bis 1931/32

Jahre	Zahl der verschickten Kinder und Jugendlichen				Aufwand (in Reichsmark)				
	in Heil-stätten	in Kin-der-pflege-heime	in Ferien-heime	zu-sammen	des Staats	der Landes-versiche-rungs-anstalt	der Kran-ken-kassen usw.	der Eltern	zu-sammen
1931/32	1204	6 772	—	7 976	1 160 000	36 612	159 595	117 596	1 473 803
1930/31	1991	10 096	3025	15 112	1 400 000	<sup>1)</sup> 504 849	<sup>1)</sup> 389 833	<sup>1)</sup> 224 993	<sup>1)</sup> 2 519 675
1929/30	1725	9 420	4070	15 215	1 345 475	500 000	438 470	266 587	2 550 532

<sup>1)</sup> Berichtigte Zahlen.

## G. Impfwesen

Tab. 24. Impfungen im Jahr 1931<sup>1)</sup>

Gebietsteile	Erstimpflinge		Wiederimpflinge		Zusammen		Erstimpflinge		Wiederimpflinge		Zusammen	
	überhaupt	davon mit Erfolg geimpft	überhaupt	davon mit Erfolg wiedergeimpft	mit Erfolg	ohne Erfolg	überhaupt	davon mit Erfolg geimpft	überhaupt	davon mit Erfolg wiedergeimpft	mit Erfolg	ohne Erfolg
					Geimpfte						Geimpfte	
	a) Öffentliche Impfungen 1931						b) Privatärztliche Impfungen 1930 <sup>1)</sup>					
Stadt Hamburg . . . .	13 636	13 248	13 255	13 061	26 309	582	2718	2158	971	780	2938	751
Landgebiet . . . . .	1 315	1 231	1 138	1 067	2 298	155	320	283	37	33	316	41
Staatsgebiet . . . .	14 951	14 479	14 393	14 128	28 607	737	3038	2441	1008	813	3254	792
	Dagegen 1930						Dagegen 1929					
Staatsgebiet . . . . .	14 572	13 932	9 410	9 121	23 053	929	3261	2841	1062	819	3660	663

<sup>1)</sup> Über die privatärztlichen Impfungen lagen bei der Drucklegung die Zahlen für 1931 noch nicht vor.

## H. Schulärztliche Tätigkeit

Tab. 25. Schulärztliche Untersuchungen in den Volksschulen und in den höheren Schulen 1930/31

Art der Angaben	Volksschulen						Höhere Schulen					
	Zahl der Kinder			vom Tausend			Zahl der Kinder			vom Tausend		
	Knab.	Mädch.	zus.	Knab.	Mädch.		Knab.	Mädch.	zus.	Knab.	Mädch.	
<b>Gesamtzahl der unters. Kinder</b>	23 485	20 720	44 205	..	..		6984	1572	8556	..	..	
<b>I. Allgemeine Konstitution:</b>												
a) über dem Durchschnitt	5 783	5 145	10 928	24,6,24	248,31		2827	702	3529	404,78	446,56	
b) im Durchschnitt	15 465	13 419	28 884	658,51	647,64		3855	830	4685	551,98	527,99	
c) unter dem Durchschnitt	2 237	2 156	4 393	95,25	104,05		302	40	342	43,24	25,45	
<b>II. Festgestellte Erkrankungsformen:</b>												
<b>1. Innere Erkrankungen:</b>												
Blässe der Schleimhäute	1 231	1 430	2 661	52,42	69,02		305	90	395	43,67	57,25	
Kummerform	393	393	786	16,73	18,97		62	17	79	8,88	10,81	
Skrofulose (Drüsen-Tbc., exsudative Diathese)	619	613	1 232	26,36	29,58		39	20	59	5,58	12,72	
Drüenschwellungen	4 715	3 878	8 593	200,77	187,16		682	88	770	97,65	55,98	
Erkrankung der Luftröhre	725	510	1 235	30,87	24,61		222	101	323	31,79	64,25	
Lungentuberkulose	254	241	495	10,82	11,63		46	14	60	6,59	8,91	
Verdacht einer solchen	316	254	570	13,46	12,26		24	9	33	3,44	5,73	
Tbc. gefährdet	170	221	391	7,24	10,67		37	44	81	5,30	27,99	
Herzleiden { organisch	228	282	510	9,71	13,61		161	65	226	23,05	41,35	
{ funktionell	146	244	390	6,22	11,78		—	—	—	—	—	
Innere sekret. Störungen												
<b>2. Erkrankungen der Haut:</b>												
Nicht ansteckende	458	369	827	19,50	17,81		103	39	142	14,75	24,81	
Ansteckende	62	22	84	2,64	1,06		3	—	3	0,43	—	
Krätze	4	4	8	0,17	0,19		5	—	5	0,72	—	
<b>3. Erkrankungen des Skeletts:</b>												
Rachitis	2 236	1 547	3 783	95,21	74,66		346	46	392	49,54	29,26	
Verkrümmung { I. Grades <sup>1)</sup>	1 465	1 551	3 016	62,38	74,86		204	66	270	29,21	41,98	
der { II. " ..	103	126	229	4,39	6,08		7	17	24	1,00	10,81	
Wirbelsäule { III. " ..	8	11	19	0,34	0,53		9	1	10	1,29	0,64	
Knochentuberkulose	30	23	53	1,28	1,11		6	23	29	0,86	14,63	
Andere Erkrankung d. Knochen	114	115	229	4,85	5,55		90	8	98	12,89	5,09	
<b>4. Bruchschäden:</b>												
Leistenbruch	174	34	208	7,41	1,64		30	1	31	4,30	0,64	
Nabelbruch	428	292	720	18,22	14,09		39	3	42	5,58	1,91	
Sonstige Bruchschäden	142	26	168	6,05	1,25		28	2	30	4,01	1,27	
<b>5. Gehirn- u. Nervenkrankheiten:</b>												
Schwachsinn	98	66	164	4,17	3,19		1	—	1	0,14	—	
Nervenkrankheit { organische	55	48	103	2,34	2,32		2	—	2	0,29	—	
{ funktionelle	133	130	263	5,66	6,27		47	7	54	6,73	4,45	
<b>6. Geschlechtskrankheiten:</b>												
Lues	1	3	4	0,04	0,14		—	—	—	—	—	
<b>7. Sprachstörungen</b>	119	70	189	5,07	3,38		—	—	—	—	—	
<b>8. Augenkrankheiten:</b>												
Schielen	402	380	782	17,12	18,34		54	20	74	7,73	12,72	
Hornhauttrübungen	24	17	41	1,02	0,82		5	1	6	0,72	0,64	
Bindehautkatarrh	113	113	226	4,81	5,45		28	15	43	4,01	9,54	
Lidrandentzündung	508	575	1 083	21,63	27,75		64	18	82	9,16	11,45	
Sonstige Augenerkrankungen	30	29	59	1,28	1,40		8	3	11	1,15	1,91	
<b>9. Ohrenkrankheiten:</b>												
Mittelohrentzündung	165	122	287	7,03	5,89		33	5	38	4,73	3,18	
Sonstige Ohrenkrankheiten	23	25	48	0,98	1,21		7	1	8	1,00	0,64	
<b>10. Zähne:</b>												
schlechte	2 009	1 615	3 624	85,54	77,94		107	23	130	15,32	14,63	
mittelschlechte	11 761	10 629	22 390	500,79	512,98		3 478	605	4083	498,00	384,86	

<sup>1)</sup> Haltungsfehler.

Tab. 26. Die Schüler und Schülerinnen der Gewerbe- und Fortbildungsschulen nach Berufen und Untersuchungsergebnissen im Schuljahr 1930/31

## a) Schüler

Berufe	Zahl der unter- such- ten Schü- ler	Festgestellte Erkrankungsformen								Befund der Zähne			Drin- gend Erho- lungs- bedürf- tige	
		All- ge- mein- er- kran- kungen	Erkrankungen				Sprach- störun- gen	Haut-	Oh- ren-					Au- gen-
			der		des									
			Brust- organe	Un- ter- leibs- org.	Ske- letts	Ner- ven- sys- tems				Krankheiten	schlecht	mittel- schlecht		
Gärtner .....	76	18	9	—	16	—	—	2	—	1	—	49	27	7
Autoschlosser .....	1 992	351	308	9	374	1	—	46	3	13	33	1084	875	164
Feinmechaniker .....														
Stellmacher .....														
Elektrotechniker .....														
Schiffsbauer .....														
Werkzeugmacher .....	2 578	429	187	16	266	10	—	122	6	55	72	559	1947	41
Dreher .....														
Kupfer- und Goldschmiede														
Graveure .....														
Galvaniseure .....														
Schmiede .....														
Vulkaniseure .....														
Gelbgießer .....														
Schlosser .....														
Fahrradschlosser .....														
Metallschlosser .....														
Maschinenbauer .....														
Maschinenschlosser .....														
Schiffsmaschinenschlosser														
Chemiker, Färber .....	72	11	13	3	17	—	—	—	—	1	1	51	20	4
Schneider .....	69	16	6	—	16	1	—	—	—	1	1	14	54	5
Sattler und Tapezierer ..	69	16	6	2	19	1	—	3	—	5	3	12	54	—
Modelltischler .....	780	174	80	10	137	2	—	6	6	32	14	167	599	39
Tischler .....														
Bäcker und Konditoren ..	695	191	21	2	70	2	—	76	—	24	27	151	517	—
Köche und Kellner .....														
Friseure .....	175	36	38	2	34	—	—	7	—	5	3	112	60	—
Stuckateure .....	1 952	380	187	36	234	17	—	33	13	125	43	363	1546	68
Steinmetze .....														
Betonarbeiter .....														
Maurer, Zimmerer .....														
Glaser, Töpfer .....														
Klempner .....														
Maler .....														
Schornsteinfeger .....														
Schriftsetzer .....	306	69	72	2	353	2	—	9	—	3	17	182	107	27
Buchdrucker und Stein- drucker .....														
Handelsschüler <sup>1)</sup> .....														
Kontoristen .....	1 463	183	36	5	56	30	2	22	4	21	10	699	754	—
Sonst. kaufm. Berufe .....														
Anwaltsschreiber .....														
Bank- und Versicherungs- lehrlinge .....	68	15	2	—	12	—	—	1	—	1	1	45	22	—
Zahntechniker .....														
Ungelernte Berufe .....	1 003	504	143	112	224	6	—	16	2	32	154	529	320	84
Zusammen 1930/31 .....	11 298	2393	1108	199	1828	72	2	343	34	319	379	4017	6902	439
Dagegen 1929/30 .....	12 726	2405	592	129	1613	44	2	225	53	262	373	3714	8639	461

<sup>1)</sup> Lehrlinge.

Noch: Tab. 26. Die Schüler und Schülerinnen der Gewerbe- und Fortbildungsschulen nach Berufen und Untersuchungsergebnissen im Schuljahr 1930/31

## b) Schülerinnen

Berufe	Zahl der unter- suchten Schü- lerin- nen	Festgestellte Erkrankungsformen									Befund der Zähne			Drin- gend Erho- lungs- be- dürf- tige
		All- ge- mein- er- kran- kun- gen	Erkrankungen				Sprach- störun- gen	Haut-	Ohren-	Augen-				
			der		des									
			Brust- organe	Unter- leibs- org.	Ske- letts	Nerven- sys- tems					Krankheiten			
Hausangestellte ...	2 771	766	45	2	1034	28	2	41	15	166	234	2052	485	266
Haustöchter .....														
Kindergärtnerinnen	1 166	329	130	2	542	6	1	57	5	71	15	935	216	134
Kinderpflegerinnen														
Wäschenäherinnen.														
Schneiderinnen.....														
Strickerinnen .....														
Putzmacherinnen..	559	174	70	—	331	2	1	11	4	47	17	444	98	30
Pelznäherinnen ...														
Friseurinnen.....														
Plätterinnen <sup>1)</sup> .....														
Chemigraphinnen..														
Photographinnen ..	127	43	23	1	75	—	—	3	1	13	1	110	16	9
Zähntechnikerinnen														
Kontoristinnen .....	1 465	302	45	—	257	—	—	95	9	34	24	256	1185	177
Verkäuferinnen ...	1 202	150	46	—	260	2	—	21	9	50	145	753	304	60
Blumenbinderinnen	236	49	28	—	134	3	—	7	4	24	5	151	80	9
Lampenschirm- näherinnen .....														
Modezeichnerinnen														
Tänzerinnen .....	18	4	—	1	7	—	—	—	—	4	6	9	3	—
Handels- schülerinnen <sup>2)</sup> ....	358	91	16	—	70	—	—	24	4	16	8	68	282	27
Arbeiterinnen .....	435	100	27	—	95	21	—	7	1	8	58	292	85	60
Gemischte Berufe ..	2 670	522	1	3	560	54	3	31	9	98	207	2056	407	339
Zus. 1930/31...	11 007	2530	431	9	3365	116	7	297	61	531	720	7126	3161	1111
Dagegen 1929/30...	13 387	3908	724	4	3574	47	26	282	107	718	693	8672	4022	1604
1928/29...	12 176	3752	621	3	3425	83	9	286	53	695	564	7266	4346	1624

<sup>1)</sup> Darunter 3 Plätterinnen mit Lues. — <sup>2)</sup> Lehrlinge. — <sup>3)</sup> Darunter 3 Arbeiterinnen mit Genorrhöe.

## J. Schulzahnärztliche Tätigkeit

Tab 27. Die Schulzahnkliniken in der Stadt Hamburg 1929/30 bis 1931/32

(Zentralschulzahnklinik Damnthorwall mit Filialen Rothenburgsort, Hamm-Horn, Unterbarmbeck, Eimsbüttel, Amalie Dietrichs-Weg und Wendestraße)

a) Zahl und Art der Behandlungsfälle								b) Die zahnärztliche Behandlung der Wohlfahrtspatienten							
Schul- jahre	Zahl der Unter- suchun- gen <sup>1)</sup>	Zahnärztliche Behandlung der Schulkinder						Neue Fälle	Wieder- bestel- lungen	Zu- sam- men	Opera- tive	Tech- nische	Kosten (in <i>RM</i> ) für		
		Neue Fälle		Wieder- bestel- lungen	Zu- sam- men	Sanie- rung	Poli- klinik						opera- tive	tech- nische	
		Zähler	Nicht- zähler												
											Behand- lungen				Behand- lungen
1931/32	119 768	9448	2537	72 179	84 164	83 781	383	17 770	42 402	60 172	42 804	17 368	46 271	79 219	
1930/31	109 989	9662	847	66 462	76 971	75 900	1071	7 691	25 315	33 006	20 418	12 588	22 824	64 502	
1929/30	107 388	9489	363	62 006	71 858	68 324	3534	4604	16 905	21 509	11 853	9 656	12 715	47 037	

<sup>1)</sup> in den Volks- und höheren Schulen.

Tab. 28. Die Schulzahnkliniken der Krankenhäuser 1929/30 bis 1931/32

(Allgemeine Krankenhäuser St. Georg, Eppendorf und Barmbeck)

a) Zahl und Art der Behandlungsfälle								b) Die zahnärztliche Behandlung der Wohlfahrtspatienten				
Schul-jahre	Zahl der Untersuchungen	Zahnärztliche Behandlung der Schulkinder						Neue Fälle	Wieder-bestellungen	Zu-sammen	Opera-tive Behand-lungen	Kosten für operative Behand-lungen <i>R.M.</i>
		Neue Fälle		Wieder-bestellungen	Zu-sammen	Sa-nierung	Poli-klinik					
		Zahler	Nicht-zahler									
1931/32 ..	65 146	5710	788	21 815	28 313	28 249	64	5712	12 905	18617	18 617	26 800
1930/31 ..	61 949	6022	324	20 733	27 079	27 009	70	3582	8 421	12003	12 003	16 844
1929/30 ..	51 302	5658	177	20 615	26 450	26 353	97	1797	5 677	7474	7 474	8 370

## K. Hygienisches Institut

Tab. 29. Abteilung für hygienisch-bakteriologische Untersuchungen

a) Zahl der Untersuchungen in den Jahren 1928 bis 1931

Jahre	Zahl der Untersuchungen	Untersuchungen auf										Sonstige Untersuchungen an		
		Pest	Cholera	Typhus, Paratyphus, Enteritis, Ruhr		Tuberkulose	Diphtherie	Genickstarre	Vibrien	Influenza Koch-Weeksche Bakterien	Milzbrand	Nahrungsmitteln	Wasser	verschiedenem Material
				Stuhl, Harn	Blut									
1931	98 263	4038	32	9 874	5616	6684	33 286	178	2616	171	—	1534	3570	30 664
1930	105 339	4885	—	10 190	6303	6012	30 093	161	2580	51	4	1299	3680	40 081
1929	96 302	8762	30	10 254	4589	5408	18 045	234	2673	812	46	1338	4961	39 150
1928	64 748	8900	155	5 651	2067	5366	11 387	178	3043	505	114	1978	5174	20 230

b) Ergebnisse der Untersuchungen in den Jahren 1928 bis 1931

Jahre	Pest		Cho- lera	Vibrienon		Typhus, Paratyphus, Ruhr und andere Darmbakterien		Tuberkulose		Diphtherie			Influenza Koch-Week- sche Bakterien	
										Zahl	pos. für			
	Zahl	pos.		Zahl	Zahl						pos.	Zahl	pos.	Zahl
1931.....	4038	—	32	2616	—	15 490	422	6684	436	33 286	2341	162	171	32
1930.....	4885	—	—	2580	—	16 811	390	6012	387	30 093	1537	167	51	7
1929.....	8762	13	30	2673	—	15 150	397	5408	371	18 045	887	154	812	60
1928.....	8900	—	155	3043	—	7 803	255	5366	420	11 387	324	94	505	48

Jahre	Milzbrand		Genickstarre		Andere Bakterien		Nahrungsmittel		Wasser	Mikroskopisch chem. biolog. Untersuchungen		Spirochäten (Weilsche Krankheit) bei Ratten		Rattenvergiftungsmittel und Giftproben	Zahl der Untersuchungen
	Zahl	pos.	Zahl	pos.	Zahl	pos.	Zahl	pos.		Zahl	pos.	Zahl	pos.	Zahl	
1931....	—	—	178	5	27 659	2478	1534	8	3570	1055	195	1924	32	26	98 263
1930....	4	—	161	4	38 576	2769	1299	1	3680	1175	183	—	—	12	105 339
1929....	46	—	234	7	37 679	3291	1338	4	4961	1136	200	—	—	28	96 302
1928....	114	—	178	5	19 589	1794	1978	4	5174	512	69	—	—	44	64 748

c) Ergebnisse der Typhus-, Paratyphus-, Enteritis- und Ruhruntersuchungen 1928 bis 1931

Jahre	Stuhl und Harn							Blut							Nahrungsmittel		
	Zahl	davon positiv für						Zahl	davon positiv für						Zahl	davon pos. für	
		Typhus	Paratyphus	Enteritis	Shiga Kruse Ruhr	Y Flexner Ruhr	Andere Ruhrgrupp.		Typhus	Paratyphus	Enteritis	Y Flexner Ruhr	Andere Ruhrgrupp.	Abortus Bang.		Paratyphus	Botulinus
1931.	9 874	36	39	134	—	18	59	5616	30	34	22	14	2	32	1534	7	—
1930.	10 190	40	132	—	—	12	6	6303	19	83	—	7	—	42	1299	1	—
1929.	10 254	30	121	—	—	32	—	4589	32	72	42	—	—	22	1338	3	1
1928.	5 651	21	56	4	—	24	—	2067	50	28	55	—	—	—	1978	3	—

Tab. 30. Abteilung für Lebensmitteluntersuchung  
Ergebnisse der Lebensmitteluntersuchungen 1930 und 1931

Bezeichnung der Waren	Zahl der untersuchten Proben							
	1931						1930	
	über- haupt	darunter				über- haupt	darunter	
		Beanstandungen		Bemängelungen <sup>1)</sup>			Beanstandungen	
	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.
a) Auf Grund der allgemeinen Lebensmittelkontrolle								
Fleisch- und Wurstwaren (einschl. Fleisch- konservierungsmittel).....	769	103	13,39	30	3,90	792	90	11,36
Fleischextrakt, Fleischbrühwürfel usw. ....	26	—	—	1	3,85	33	6	18,18
Fische und Fischkonserven.....	371	17	4,58	29	7,82	513	42	8,19
Eier und Erzeugnisse aus Eiern.....	282	23	8,16	44	15,60	202	29	14,36
Milch.....	11 450	348	3,04	33	0,29	9 784	314	3,21
Molkereierzeugnisse und Milchpräparate.....	93	15	16,13	3	3,23	112	29	25,89
Käse.....	108	21	19,44	17	15,74	45	6	13,33
Butter.....	416	17	4,09	8	1,92	306	33	10,78
Margarine.....	302	32	10,60	16	5,30	264	48	18,18
Tierische und pflanzliche Speisefette.....	40	2	5,00	1	2,50	50	9	18,00
Pflanzliche Öle.....	31	—	—	—	—	21	—	—
Brot, Bäckereierzeugnisse, Teigwaren.....	144	21	14,58	—	—	205	29	14,15
Mehl- und Mülereierzeugnisse (einschl. Pudding- und Saucenpulver).....	370	27	7,30	2	0,54	313	21	6,71
Hefe, Backpulver und andere Triebmittel.....	32	—	—	2	6,25	30	—	—
Gewürze.....	278	7	2,52	38	13,67	334	28	8,38
Essig und Senf.....	208	14	6,73	18	8,65	172	11	6,40
Kochsalz und sonstige Konservierungsmittel..	29	2	6,90	—	—	21	—	—
Nüsse, Mandeln, sonstige Kerne.....	60	2	3,33	—	—	83	15	18,07
Zucker- und Zuckerwaren.....	461	36	7,81	—	—	424	30	7,08
Honig und Kunsthonig.....	72	13	18,01	4	5,56	53	9	16,98
Gemüse, Gemüsedauerwar., Pilze u. Hülsenfrüchte	251	10	3,98	—	—	929	9	0,97
Früchte und Frucht-dauerwaren.....	104	3	2,88	4	3,85	495	6	1,21
Fruchtsäfte, -sirup, -mark, Marmeladen, Gelees	169	25	14,79	19	11,24	133	14	10,53
Wein, Bier, Spirituosen.....	467	45	9,64	38	8,14	453	38	8,39
Limonaden und alkoholfreie Getränke.....	119	1	0,84	19	15,97	88	3	3,41
Künstl. Mineralwässer, Apparate zur Herstellung kohlenaurer Getränke.....	125	12	9,60	2	1,60	92	12	13,04
Kaffee, Tee.....	65	21	32,31	3	4,62	38	4	10,53
Kakao, Schokolade.....	87	8	9,20	4	4,60	114	10	8,77
Speiseeis.....	57	—	—	—	—	110	—	—
Tabak.....	6	1	16,67	—	—	3	—	—
Nachuntersuchungen { Auslandweinen.....	4	4	100,00	—	—	2	1	50,00
von beanstandeten { Auslandfetten.....	34	1	2,94	—	—	8	4	50,00
Verschiedenes.....	103	19	18,45	2	1,94	355	11	3,10
Bedarfsgegenstände.....	840	27	3,21	10	1,19	798	35	4,39
Zusammen....	17 973	877	4,88	347	1,93	17 375	896	5,16

## b) Auf Grund des Auslandfleischbeschaugesetzes vom 3. Juni 1900

Fleisch.....	1 251	28	2,24	—	—	566	3	0,53
Lake und Pökelsalz.....	527	—	—	—	—	161	—	—
Schweineschmalz.....	72 409	4768	6,58	—	—	57 384	1754	3,06
Oleomargarin.....	2 631	26	0,99	—	—	3 117	2	0,06
Sonstige Fette.....	144	7	4,86	—	—	83	6	7,23
<b>Zusammen.....</b>	<b>76 962</b>	<b>4829</b>	<b>6,27</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>61 311</b>	<b>1765</b>	<b>2,88</b>

## c) Auf Grund des Weingesetzes (Auslandwein) vom 7. April 1909 bzw. 25. Juli 1930

Süd- und Süßweine.....	847	9	1,06	10	1,18	640	5	0,78
Herbe Weine.....	266	2	0,75	5	1,88	450	2	0,44
<b>Zusammen.....</b>	<b>1 113</b>	<b>11</b>	<b>0,99</b>	<b>15</b>	<b>1,35</b>	<b>1 090</b>	<b>7</b>	<b>0,64</b>

## d) Auf Grund der Verordnung, betr. das Verbot der Einfuhr von Knochenmehl und Knochen, vom 23. Dezember 1929

Fischmehl.....	1 281	15	1,17	—	—	1 561	12	0,77
Fleischmehl.....	328	5	1,52	—	—	345	20	5,80
<b>Zusammen.....</b>	<b>1 609</b>	<b>20</b>	<b>1,24</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>1 906</b>	<b>32</b>	<b>1,68</b>
<b>Untersuchte Proben überhaupt.....</b>	<b>97 657</b>	<b>5737</b>	<b>5,87</b>	<b>362</b>	<b>0,37</b>	<b>81 682</b>	<b>2700</b>	<b>3,31</b>

<sup>1)</sup> einschl. Verwarnungen.



Tab. 31. Abteilung „Städtereinigung“  
Untersuchungen in den Jahren 1929 bis 1931

Untersuchungen in den Jahren 1929 bis 1931															
Jahre	überhaupt	Zahl der Untersuchungen												Gesamtproben an leicht- und schwerflüchtig. Ölen aus Ben- zinabscheidern in Autogaragen	
		davon an													
		Kläranlagen <sup>1)</sup>			Flußwasser			Sielwasser			anderem Material				
		che- misch	bakte- riolo- gisch	bio- lo- gisch	che- misch	bakte- riolo- gisch	bio- lo- gisch	che- misch	bakte- riolo- gisch	bio- lo- gisch	che- misch	bakte- riolo- gisch	bio- lo- gisch	über- haupt	davon benzin- und öl- haltig
1931..	28 700	11 636	527	—	9 633	2918	497	1922	—	—	1421	56	90	88	50
1930..	34 819	11 491	1057	7	15 193	919	183	4761	25	2	949	92	140	1425	750
1929..	33 660	17 269	960	64	4 986	1337	—	8473	2	3	566	—	—	—	—

<sup>1)</sup> Einschl. Kläranlagen Bergedorf und Langenhorn-Nord. — <sup>2)</sup> Einschl. 326 Proben Ölwasser, davon ölhaltig 18, beanstandet 5; diese zeigen die Verölung des Hafengebiets durch Mineralöle usw. an.

Tab. 32. Gewerbehygienische Untersuchungen in den Jahren 1929 bis 1931

Jahre	Untersuchungen Bleikrankheitsverdächtiger					Zahl der		
	Buchdrucker und Schrift- gießer	Metall- arbeiter	Maler	Brenner	Andere Berufe	Blutproben	Harnproben	Magen- inhalts- proben
1931 ....	44	42	57	37	138	1080	2299	16
1930 ....	69	80	109	57	141	1714	3866	92
1929 ...	53	258	145	64	166	2646	5230	232

Tab. 33. Ausgeführte chemische Untersuchungen in den Jahren 1930 und 1931

Jahre	Luftuntersuchungen auf Kohlensäure, Sauerstoff, Kohlenoxyd, Methan, Benzin, andere Gase und Dämpfe	Analytische Unter- suchungen verschie- dener Präparate, Materialien usw.	Untersuchungen besonderer Art in Betrieben und Wohnungen	Überhaupt
1931.....	266	520	72	858
1930.....	975	337	29	1341

### L. Warmbadeanstalten

(Angaben über Flußbadeanstalten befinden sich im Abschnitt XVIII, Tab. 15)

Tab. 34. Öffentliche Warmbadeanstalten<sup>1)</sup> in der Stadt Hamburg 1928/29 bis 1930/31

Rech- nungs- jahre (1. April bis 31. März)	über- haupt	Zahl der abgegebenen Bäder							
		davon							
		Wannenbäder				Brausebäder		Schwimmbäder	
		an Männer		an Frauen		an Männer	an Frauen	an Männer	an Frauen
		I. Kl.	II. Kl.	I. Kl.	II. Kl.				
1930/31...	<sup>2)</sup> 4 032 152	105 117	302 757	76 688	358 239	336 870	144 777	1 636 899	1 064 262
1929/30...	4 245 476	138 146	349 568	100 166	402 561	336 641	135 679	1 658 738	1 120 678
1928/29...	3 926 446	145 548	353 148	112 248	412 076	321 603	124 408	1 485 780	971 529

<sup>1)</sup> Es bestehen 7 Anstalten; darin sind 11 Schwimmbhallen, 461 Wannenbäder, 157 Brausebäder und seit Januar 1929 1 Heilbad (in der Anstalt Eppendorf) vorhanden. — <sup>2)</sup> einschließlich 6504 an Männer und 39 an Frauen abgegebene Heilbäder.

### M. Desinfektionen

Tab. 35. Die öffentlichen Desinfektionen nach dem Ort der Inanspruchnahme  
in den Jahren 1929 bis 1931

Jahre	Hamburgischer Staat <sup>1)</sup>				Stadt Cuxhaven und übrig. Ritzbüttel			
	Zahl der Fälle in den Desinfektions- anstalten	desinfizierte			Zahl der Fälle in den Desinfektions- anstalten	desinfizierte		
		Wohnungen	Viehställe	Schiffe		Wohnungen	Viehställe	Schiffe
1931.....	3985	2430	34	191	103	64	—	—
1930.....	4828	2782	74	386	107	84	—	1
1929.....	4934	2909	125	279	99	46	5	—

<sup>1)</sup> ausschl. Ritzbüttel.

Tab. 36. Öffentliche Desinfektionen und Ungezieferverteilung nach den Ursachen der Inanspruchnahme im hamburgischen Staat 1929 bis 1931

Ursachen der Inanspruchnahme	Zahl der Fälle								
	in den Desinfek- tions- anstalten	in Woh- nungen, Vieh- ställen, auf Schiffen und an sonstigen Orten	zu- sammen	in den Desinfek- tions- anstalten	in Woh- nungen, Vieh- ställen, auf Schiffen und an sonstigen Orten	zu- sammen	in den Desinfek- tions- anstalten	in Woh- nungen, Vieh- ställen, auf Schiffen und an sonstigen Orten	zu- sammen
	1931			1930			1929		
Pest und Pestverdacht ..	—	—	—	—	—	—	3	7	10
Gelbfieber .....	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Pocken .....	—	—	—	2	1	3	—	—	—
Influenza und Grippe....	16	2	18	7	1	8	12	1	13
Lepra .....	1	2	3	2	1	3	—	—	—
Milzbrand und Milzbrand- verdacht .....	79	209	288	121	392	513	135	363	498
Typhus und Paratyphus..	97	88	185	179	152	331	250	219	469
Ruhr .....	29	24	53	18	16	34	33	20	53
Tuberkulose .....	1336	1314	2650	1419	1349	2768	1390	1313	2703
Scharlach .....	485	470	955	752	744	1496	887	855	1742
Masern .....	2	—	2	3	1	4	4	4	8
Keuchhusten .....	1	—	1	4	2	6	4	—	4
Diphtherie .....	155	144	299	224	197	421	117	111	228
Sonstige Halskrankheiten	—	—	—	3	1	4	6	4	10
Syphilis .....	—	—	—	1	—	1	1	—	1
Wochenbettfieber .....	31	1	32	19	1	20	22	2	24
Krätze .....	16	7	23	29	11	40	39	25	64
Krebs .....	94	3	97	154	13	167	141	18	159
Genickstarre .....	16	18	34	—	—	—	—	—	—
Spinale Kinderlähmung ..	15	14	29	—	—	—	—	—	—
Verschiedene Krankheiten	205	22	227	405	70	475	492	55	547
Ungeziefer .....	663	257	920	1014	306	1320	970	282	1252
Andere Ursachen .....	847	144	991	579	69	648	526	85	611
<b>Zusammen ....</b>	<b>4088</b>	<b>2719</b>	<b>6807</b>	<b>4935</b>	<b>3327</b>	<b>8262</b>	<b>5033</b>	<b>3364</b>	<b>8397</b>

<sup>1)</sup> Davon 51 Überwachungen von Blausäuredurchgasungen in landfesten Gebäuden des Stadtgebiets und 3 in landfesten Gebäuden des Hafengebiets.

Tab. 37. Rattenverteilung auf Schiffen in den Jahren 1929 bis 1931

a) Giftlegen auf Seeschiffen

Jahre	Zahl der mit Gift be- legten See- schiffe	Heimatland der Schiffe																							
		Deutsch- land	Eng- land	Frank- reich	Ita- lien	Span- ien	Portu- gal	Bel- gien	Hol- land	Schwe- den	Nor- wegen	Däne- mark	Finn- land	Lett- land	Sowj- Uni- on	Pol- en	Dan- zig	Tsche- choslo- wakei	Ru- män- ien	Jugo- sla- vien	Un- garn	Grie- chen- land	Bra- silien	Übr. Amerika	Ja- pan
1931..	1737	694	411	65	22	17	9	5	256	61	71	44	2	—	—	—	4	—	4	6	3	19	—	—	44
1930..	1689	728	389	75	8	6	20	—	280	48	48	38	—	2	1	—	1	—	—	2	—	11	—	—	32
1929..	2110	884	494	81	16	10	37	—	341	40	47	44	1	1	15	—	7	1	7	2	—	31	12	2	37

b) Giftlegen auf Flußfahrzeugen sowie Überwachung der Ausgasungen von Seeschiffen

Jahre	Giftlegen auf Flußfahr- zeugen			Auf Privat- antrag mit Gift belegte Schiffe	Überwachung der von Privatpersonen aus- geführten Ausgasungen von Seeschiffen					
	Zahl der		zu- sammen ' <sup>1)</sup>		Zahl der be- troffenen Schiffe	Zahl der Fälle				
	mit Gift belegten	außer- dem über- holten				Ausgasungen mit				zu- sammen
						Schwefel und Holz- kohle	Salfor- kose	Schwefel und Salfor- kose	Blau- säure	
1931.....	8562	5326	13 888	14	794	226	161	62	345	<sup>1)</sup> 794
1930.....	9779	6597	16 376	16	1088	391	245	59	393	1088
1929.....	7910	5454	13 364	40	1263	549	272	66	376	1263

<sup>1)</sup> Außerdem 497 von Schiffskammerjägern mit Gift belegte Seeschiffe überwacht.

Tab. 38. Rattenbekämpfung am Lande im Jahr 1931

Stadt- und Gebietsteile	Maßnahmen zur Rattenbekämpfung auf Grundstücken	Zahl der Ermittlungen	Rattenvertilgung durch Gift oder Gas		
			in Räumen, Gärten usw.	in öffentlichen Anlagen, Hafenanlagen usw.	in Sielschächten
Innere Stadt, St. Georg, St. Pauli...	4 306	44 452	24 200	8 074	1 715
Vororte .....	8 906	92 509	26 307	18 273	10 091
Übrige Stadtteile .....	806	8 940	3 187	2 294	1 820
<b>Stadt Hamburg</b> ...	<b>14 018</b>	<b>145 901</b>	<b>53 694</b>	<b>28 641</b>	<b>13 626</b>
Landgebiet <sup>1)</sup> ....	43	702	583	103	—
<b>Hamburgischer Staat <sup>1)</sup> 1931</b> ...	<b>14 061</b>	<b>146 603</b>	<b>54 277</b>	<b>28 744</b>	<b>13 626</b>
Dagegen 1930....	13 928	135 434	47 066	23 553	16 532

<sup>1)</sup> ohne Ritzebüttel.

## N. Hafengesundheitsdienst

Tab. 39. Schiffsbesichtigungen und deren Ergebnisse in den Jahren 1930 und 1931

Art der Angaben	Zahl der Besichtigungen usw.		Noch: Art der Angaben	Zahl der Besichtigungen usw.	
	1931	1930		1931	1930
Schiffsbesichtigungen überhaupt .....	28 636	32 119	Verletzungen und sonstiger äußerer Erkrankungen .....	300	472
Davon betrafen:			Hautkrankheiten .....	33	37
1. neu angekommene Seeschiffe ...	10 591	11 174	Geschlechtskrankheiten .....	312	736
Zahl der Personen { Besatzung ..	372 385	406 607	Erkrankungen überhaupt .....	1 357	2 244
{ Reisende ..	55 283	62 502	Zur Pestabwehr		
2. im Hafen liegende Seeschiffe (Nachkontrolle) .....	4 157	4 218	auf Ratten abgesuchte Schiffe ...	2 065	1 679
3. Flußfahrzeuge (Oberländerkähne u. dgl.) .....	13 888	16 727	auf diesen Schiffen gefundene u. zur Untersuchung gebrachte Ratten	3 519	4 416
Zahl der Personen .....	30 089	33 622	als mit Rattenpest verseucht festgestellte Schiffe .....	—	—
Wegen Herkunft aus cholera- und pestverseuchten Häfen oder wegen vorgekommener Seuchenfälle quarantänearztlich untersuchte Schiffe ...	1 605	1 555	Einer Rattenvertilgung (mit Gift, schwefliger Säure, Blausäure oder Kohlenoxyd) unterzogene		
Als verseucht erwiesene Schiffe .....	—	—	Seeschiffe .....	1 305	3 934
An Bord vorgekommene Fälle von:			Flußfahrzeuge .....	8 562	9 779
inneren Erkrankungen .....	12 026	14 677	Auf Grund des Auswanderergesetzes erfolgte Besichtigungen von Auswandererschiffen .....	262	310
Verletzungen und sonstigen äußeren Erkrankungen .....	13 311	16 978	Vor der Einschiffung untersuchte Auswanderer .....	17 410	40 634
Hautkrankheiten .....	1 348	1 507	Besichtigungen von deutschen Schiffen auf Einrichtungen z. Krankenfürsorge	419	423
Geschlechtskrankheiten .....	1 909	2 709	An- und Abmeldungen von Schiffsärzten	833	975
Erkrankungen überhaupt .....	28 594	35 871			
In Hamburger Krankenhäuser aufgenommene Seeleute wegen:					
innerer Erkrankungen .....	712	999			

## O. Polizeiliche Nahrungsmittel- und Weinkontrollen

Tab. 40. Ergebnisse der Milchkontrollen im hamburgischen Staat 1929 bis 1931

## a) Ergebnisse der täglichen Milchkontrollen

Jahre	Zahl der entnommenen Proben			Beanstandungen					
	überhaupt	davon		überhaupt	v. H. aller Proben	der chemisch		der bakteriell	
		chemisch	bakteriell			untersuchten Proben			
						überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.
1931 ....	7740	7129	611	196	2,53	179	2,51	17	2,78
1930 ....	5775	5198	577	207	3,58	158	3,04	49	8,49
1929 ....	6160	5646	514	271	4,40	234	4,14	37	7,20

Noch: Tab. 40. Ergebnisse der Milchkontrollen im hamburgischen Staat 1929 bis 1931  
b) Ergebnisse der Verfolkkontrollen<sup>1)</sup>

Jahre	Zahl der entnommenen Proben					Beanstandungen				
	überhaupt	davon				überhaupt	bei Milchhändlern	von Ankunfts- u. Meiereiprüben	v. H. aller Proben	v. H. der chemisch unters. Proben
		bei Milchhändlern	Ankunfts- und Meiereiprüben	chemisch untersucht	bakteriell untersucht					
1931 ....	4798	2840	1958	4124	674	411	270	141	8,57	7,32
1930 ....	5622	2366	2900	3517	1749	672	191	481	12,76	6,68
1929 ....	8124	3066	5058	6430	1649	821	373	448	10,11	8,86

<sup>1)</sup> d. h. Kontrollen, die durch Beanstandungen unter a) notwendig wurden.

Tab. 41. Ergebnisse der sonstigen Nahrungsmittelkontrollen im hamburgischen Staat in den Jahren 1929 bis 1931

Jahre	Zahl der untersuchten Proben überhaupt	Davon beanstandet	Zahl der			Zahl der Kontrollen in			
			Erkrankungs- und Vergiftungsfälle	erlassenen Strafverfügungen	an die Staatsanwaltschaft abgegebenen Fälle	Schlachtereien	Roßschlachtereien	Bäckerei- und Konditoreien	anderen Nahrungsmitteln
			Betrieben						
1931 ..	5966	742	107	29	420	1153	122	257	6793
1930 ..	5072	649	90	22	461	1323	156	991	6363
1929 ..	3388	699	76	23	455	907	122	626	5046

Tab. 42. Ergebnisse der Weinkontrollen im hamburgischen Staat 1929 bis 1931

Jahre	Zahl der kon- trollierten Betriebe	Davon bean- standet	Zahl der Unter- suchungen überhaupt	Davon zur Nachprüfung weitergegeben an		Zahl der an die Staatsanwaltschaft		Zahl der ab- gegebenen Gut- achten
				das Hygienische Institut	gewerbliche Sach- verständige	in Hamburg	nach auswärts	
1931..	2860	3	3416	16	2	54	45	210
1930..	2460	2	3224	24	—	43	32	148
1929..	2264	4	3415	11	—	22	38	132

## P. Veterinärpolizeiliche Tätigkeit

Tab. 43. Untersuchungen und festgestellte Tierseuchen im hamburg. Staat 1929 bis 1931

Jahre	Auf den Schlacht- und Viehhöfen einschließlich der Viehmärkte											Im Hafen				
	Untersuchung des Auftriebs auf die Viehmärkte				Feststellung anzeigepflichtiger Tierseuchen						Zer- le- gung ver- den- der Tiere	Schlach- tungen in den Not- schlacht- häusern	Viehuntersuchungen bei der Ein- und Ausfuhr auf dem Seewege			
	Zahl der				Zahl der Fälle von								Zahl der			
	Rinder	Kälber	Schwei- ne	Schafe und Ziegen	Milz- und Rausch- brand	Maul- und Klau- en- seu- che	Räude bei Pfer- den	Schä- fen	Schwei- seu- che und -pest	Rotlauf der Schwei- ne			Pferde, Maul- tiere, Esel	Rinder	Schwei- ne	Schafe
1931	99 042	69 163	581 589	76 923	8	27	—	—	65	79	968	2057	367	6 707	1441	42
1930	88 348	70 729	541 813	68 474	22	45	—	2	63	49	1210	2300	428	32 427	3976	129
1929	84 260	76 738	507 813	60 192	58	—	—	—	33	12	1119	1841	818	49 418	1185	368

Tab. 44. Die verseuchten Gehöfte im hamburgischen Staat im Jahr 1931

Art der Seuchen	Zahl der verseuchten Gehöfte					
	Stadt Hamburg <sup>1)</sup>	Geest- lande	Marsch- lande	Bergedorf, Geesthacht, Vierlande	Ritze- büttel	zusammen
Milz- und Rauschbrand .....	—	—	3	4	2	9
Maul- und Klauen-seuche .....	5	1	8	3	8	25
Schweineseuche und -pest .....	7	—	3	6	—	16
Rotlauf der Schweine .....	2	6	10	15	15	48
<b>Zusammen im Jahr 1931 .....</b>	<b>14</b>	<b>7</b>	<b>24</b>	<b>28</b>	<b>25</b>	<b>98</b>
Dagegen im Jahr 1930 .....	7	14	30	32	30	113
„ „ 1929 .....	8	3	5	18	19	53
„ „ 1928 .....	12	1	20	18	22	73

<sup>1)</sup> ohne die Schlacht- und Viehhöfe.

## Q. Fleischbeschauämter

Tab. 45. Untersuchungen der Fleischbeschauämter der Stadt Hamburg  
1914 und 1929 bis 1931

Art der Angaben		Zahl der					
		Pferde	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen
a) Auf dem Zentralschlachthof 1914 und 1929 bis 1931							
1931	untersucht .....	4272	66 522	50 533	453 274	59 961	513
	ganz oder zum Teil beanstandet...	218	31 609	1 137	76 824	5 910	33
1930	untersucht .....	6351	51 815	49 582	388 273	53 460	762
	beanstandet .....	467	25 361	1 161	61 747	2 314	46
1929 <sup>1)</sup>	untersucht .....	7685	78 672	53 563	378 931	46 314	597
	beanstandet .....	442	40 706	1 271	66 751	4 969	36
1914	untersucht .....	4362	89 845	47 780	606 318	92 631	896
	beanstandet .....	380	24 720	744	32 531	3 944	26
b) Auf dem Seegrenzschlachthof 1930 und 1931							
1931 <sup>2)</sup>	untersucht .....	—	6 518	147	1392	—	—
	ganz oder zum Teil beanstandet ..	—	2 432	—	426	—	—
1930	untersucht .....	—	32 008	163	3806	—	—
	beanstandet .....	—	13 940	1	985	—	—

<sup>1)</sup> Seit dem 1. November 1929 nur Inlandvieh. — <sup>2)</sup> Der Seegrenzschlachthof ist am 4. August 1931 geschlossen worden.Tab. 46. Untersuchung des aus dem Inland eingeführten Fleisches  
1914 und 1928 bis 1931

Art der Angaben		Zahl der Pferdeviertel	Rinder		Kälber		Schweine		Wildschweine	Schafe		Ziegen		
			Zahl der											
			Viertel	Fleischstücke	Tierkörper	Fleischstücke	Tierkörper	Fleischstücke	Tierkörper	Fleischstücke	Tierkörper	Fleischstücke	Tierkörper	Fleischstücke
1931	untersucht.	6298	91 960	10 685	27 488	313	20 127	160 215	113	15	3581	24	250	7
	beanstandet	57	193	74	47	13	22	625	1	—	3	—	—	—
1930	untersucht.	4926	72 451	4 057	28 053	298	19 691	94 350	128	20	2890	50	382	1
	beanstandet	16	205	1	79	—	23	80	—	—	8	—	—	—
1929	untersucht.	5647	79 667	7 608	33 061	177	20 959	80 962	90	11	2099	31	400	—
	beanstandet	23	236	4	108	—	35	14	—	—	5	—	2	—
1928	untersucht.	4951	62 728	8 629	31 253	293	22 511	89 229	94	11	2767	32	626	22
	beanstandet	21	226	4	115	—	29	1 906	—	—	28	—	3	—
1914	untersucht.	—	28 055	130	4 438	26	4 193	5 937	47	—	440	36	187	8
	beanstandet	—	34	9	5	—	12	9	—	—	—	—	1	—

Tab. 47. Untersuchung des aus dem Ausland eingeführten Fleisches  
1914, 1930 und 1931

Art der Angaben	Frisches und gefrorenes Fleisch in Kilogramm			
	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch	Schweinefleisch	sonstiges Fleisch	zusammen
1931	untersucht ...	560 409	3 154 526	3 193
	beanstandet ..	17 944	61 084	74
1930	untersucht ...	16 884 483	4 363 582	1 575 874
	beanstandet ..	44 710	44 526	2 964
1914	untersucht ...	8 527 410	411 665	156 268
	beanstandet ..	151 207	8 129	1 904

Fortsetzung:

Art der Angaben	Zubereitetes Fleisch in Kilogramm						Därme	Zubereitete Fette	
	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch	Schweine-schinken	Speck	sonstiges Schweine-fleisch	sonstiges Fleisch	zusammen			
	in Kilogramm								
1931	untersucht ...	2 253	2 885	1 160 128	223 379	110	1 388 755	29 377 343	55 722 593
	beanstandet ..	25	—	14 592	6 059	17	20 693	35 187	510 658
1930	untersucht ...	500 394	3 482	717 753	51 703	131	1 273 463	35 089 692	50 446 540
	beanstandet ..	268	12	150	4 442	—	4 872	37 601	323 285
1914	untersucht ...	35 635	74 325	122 129	2 212 809	478 627	2 923 525	11 850 528	30 365 224
	beanstandet ..	581	1 367	34	329 128	151	331 261	24 946	88 019

## IV. Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen

### A. Grundstücke

Als ein Grundstück gilt der auf einem Grundbuchblatt für einen Grundeigentümer (oder eine Grundeigentümergeinschaft) eingetragene Grundbesitz, selbst wenn er aus mehreren (auch unzusammenhängenden) Parzellen besteht.

#### 1. Bestand an Grundstücken

Tab. 1. Die Grundstücke in den Jahren 1910 bis 1929

In den Jahren 1910 und 1915 sind die unbebauten Grundstücke nicht gezählt; in den Jahren 1930 und 1931 hat eine Zählung der Grundstücke überhaupt nicht stattgefunden.

Gebietsteile	Zahl der Grundstücke überhaupt						Zahl der bebauten Grundstücke <sup>1)</sup>							
	1920	1925	1926	1927	1928	1929	1910	1915	1920	1925	1926	1927	1928	1929
Stadt Hamburg	31 541	32 829	33 221	33 607	33 962	34 235	28 048	29 369	29 412	30 420	30 931	31 354	31 571	31 892
Landgebiet	10 831	13 646	14 067	14 329	14 928	15 326	7 214	7 846	7 862	8 905	9 503	10 012	10 398	10 765
Hamb. Staat	42 372	46 475	47 288	47 936	48 890	49 561	35 262	37 215	37 274	39 325	40 434	41 366	41 969	42 657

<sup>1)</sup> einschließlich der in der Bebauung befindlichen Grundstücke.

Tab. 2. Die bebauten und unbebauten Staatsgrundstücke am 31. Dezember 1931

Gebietsteile	Zahl der Staatsgrundstücke							Dagegen am 31. Dezember		
	über- haupt	bebaut			in der Bebau- ung befind- liche	unbebaut				ins- gesamt am 31. Dez. 1931
		davon benutzt für				über- haupt	darunter der Allge- meinheit dienende <sup>2)</sup>			
		Wohn- zwecke	gewerb- liche Zwecke	staat- liche Zwecke <sup>1)</sup>						
Stadt Hamburg .....	1985	717	719	549	1	1560	228	3546	3514	3496
Von 100 .....	55,98	20,22	20,28	15,48	0,03	43,99	14,62	100	..	..
Landgebiet .....	298	161	70	67	—	395	58	693	685	663
Von 100 .....	43,00	23,23	10,10	9,67	—	57,00	14,68	100	..	..
Hamburgischer Staat 1931 ....	2283	878	789	616	1	1955	286	4239	..	..
Von 100 .....	53,86	20,71	18,62	14,53	0,02	46,12	14,63	100	..	..
Dagegen im Jahr 1930 ....	2249	860	776	613	3	1947	283	..	4199	..
„ „ 1929 ....	2234	854	767	613	9	1916	280	..	..	4159

<sup>1)</sup> Schulen, Feuerwachen usw. — <sup>2)</sup> Sportplätze, Spielplätze usw.

#### 2. Grundbesitzveränderungen

Tab. 3. Grundbesitzveränderungen im hamburgischen Staat 1913, 1925 bis 1931

Jahre	Freiwillige Verkäufe			Zwangsverkäufe			Erbgänge		Sonstige Übertragungen	
	Zahl	Größe in qm	Durchschnittspreis für 1 Grundstück in <i>RM</i>	Zahl	Größe in qm	Durchschnittspreis für 1 Grundstück in <i>RM</i>	Zahl	Größe in qm	Zahl	Größe in qm
a) Bebaute Grundstücke										
1913	1405	15 426 469,8	94 809	464	451 184,7	110 951	282	2 952 107,4	13	1 220 469,7
1925	1911	9 160 135,0	47 100	31	89 004,5	23 366	274	23 718 822,0	6	103 209,5
1926	1276	4 239 156,1	45 220	86	148 822,1	40 328	284	1 040 670,8	8	28 748,8
1927	1779	6 882 652,1	59 268	144	431 037,0	40 990	436	1 461 968,2	6	10 617,2
1928	990	2 043 526,6	67 392	103	151 065,8	51 152	403	1 979 778,3	139	1 313 444,4
1929	832	3 743 407,7	57 626	179	152 994,3	35 973	464	1 485 086,2	197	536 663,3
1930	890	2 711 830,8	49 737	400	893 747,4	55 117	538	1 546 547,6	145	521 811,8
1931	689	1 105 374,7	50 738	240	300 689,6	50 851	752	2 049 965,3	152	3 072 539,8
b) Unbebaute Grundstücke										
1913	1122	6 595 298,6	29 198	38	338 185,5	40 622	17	145 599,3	55	256 313,3
1925	1238	16 525 614,9	12 348	2	36 267,5	3 000	41	1 464 237,1	6	44 518,4
1926	756	4 513 790,4	20 163	3	13 518,2	3 700	15	34 884,1	35	24 067,9
1927	1561	6 853 757,9	20 532	10	41 983,0	6 086	24	87 484,0	96	119 488,2
1928	1344	4 806 381,7	15 279	10	86 421,0	16 021	19	123 530,6	41	949 681,9
1929	1074	3 421 268,3	25 750	6	64 346,6	18 997	51	642 548,0	37	139 750,4
1930	1142	4 000 270,3	32 140	11	183 907,6	47 985	32	184 013,4	74	212 447,0
1931	703	2 182 444,2	21 159	30	262 645,0	8 647	46	284 016,8	20	153 316,3

Tab. 4. Die Grundstücksverkäufe in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen 1931

## a) Bebaute Grundstücke

Stadt- und Gebietsteile	Freiwillige Verkäufe					Zwangsverkäufe				
	Zahl der Grund- stücke	Größe in qm		Verkaufspreis in $\mathcal{M}$		Zahl der Grund- stücke	Größe in qm		Verkaufspreis in $\mathcal{M}$	
		über- haupt	im Durch- schnitt für 1 Grund- stück	über- haupt	im Durch- schnitt für 1 Grund- stück		über- haupt	im Durch- schnitt für 1 Grund- stück	über- haupt	im Durch- schnitt für 1 Grund- stück
Altstadt-Nord....	8	3 245,9	405,7	3 848 853	481 107	3	683,9	228,0	335 638	111 879
„ Süd ....	4	1 164,2	291,1	912 336	228 084	2	2 828,4	1 414,2	2 349 000	1 174 500
Neustadt-Nord...	15	4 999,8	333,3	1 956 229	130 415	9	1 795,4	199,5	255 336	28 371
„ Süd ....	6	1 813,9	302,3	220 527	36 755	1	162,7	162,7	15 000	15 000
St. Georg-Nord...	9	6 171,1	685,7	1 201 438	133 493	9	4 937,4	548,6	641 534	71 282
„ Süd ....	14	14 980,5	1 070,0	3 201 565	228 683	3	1 519,0	506,3	106 848	35 616
St. Pauli-Nord...	2	1 962,5	981,3	102 500	51 250	5	1 863,2	372,6	103 997	20 799
„ „ Süd ....	1	198,2	198,2	21 000	21 000	6	1 852,5	308,8	454 102	75 684
Eimsbüttel .....	31	17 883,1	576,9	1 185 964	38 257	19	13 464,9	708,7	611 413	32 180
Rotherbaum .....	11	9 358,3	850,8	816 866	74 261	7	3 420,1	488,6	168 852	24 122
Harvestehude .....	38	24 635,9	648,3	990 116	26 056	10	5 325,8	532,6	351 222	35 122
Eppendorf .....	51	40 216,8	788,6	3 348 312	65 653	12	18 729,1	1 560,8	783 221	65 268
Groß Borstel ....	5	6 844,6	1 368,9	90 433	18 087	—	—	—	—	—
Fuhlsbüttel .....	61	41 385,0	678,4	1 069 256	17 529	1	1 015,5	1 015,5	41 310	41 310
Langenhorn .....	10	37 450,1	3 745,0	199 420	19 942	—	—	—	—	—
Klein Borstel ....	3	2 805,8	935,3	82 750	27 583	4	5 200,4	1 300,1	84 083	21 021
Ohlsdorf .....	2	1 084,1	542,1	39 500	19 750	1	5 133,6	5 133,6	605 000	605 000
Alsterdorf .....	3	4 429,5	1 476,5	115 500	38 500	—	—	—	—	—
Winterhude .....	47	70 366,2	1 497,2	3 570 809	75 975	20	16 801,2	840,1	985 769	49 288
Barmbeck .....	57	35 745,9	627,1	2 613 199	45 846	28	21 506,2	768,1	1 294 999	46 250
Uhlenhorst .....	24	27 327,6	1 138,7	850 507	35 438	17	18 791,2	1 105,4	591 282	34 781
Hohenfelde .....	11	8 299,5	754,5	577 037	52 458	5	5 382,7	1 076,5	208 851	41 770
Eilbeck .....	43	23 636,7	549,7	1 447 885	33 672	10	4 650,0	465,0	361 124	36 112
Borgfelde .....	9	5 658,4	628,7	341 740	37 971	3	2 718,4	906,1	195 620	65 207
Hamm .....	32	28 740,3	898,1	1 841 925	57 560	9	4 677,4	519,7	429 774	47 753
Horn .....	4	2 298,6	574,7	82 615	20 654	1	478,8	478,8	2 750	2 750
Billw. Ausschlag ..	24	63 349,0	2 639,5	1 380 044	57 502	5	1 861,7	372,3	178 029	35 606
Billbrook .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Moorfleth-Stadt ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinw.-Waltersh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kleiner Grasbrook	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Veddel .....	2	12 266,1	6 133,1	286 944	143 472	—	—	—	—	—
Finkenwärder....	3	2 238,4	746,1	13 128	4 376	—	—	—	—	—
<b>Stadt Hamburg</b>	<b>530</b>	<b>500 556,0</b>	<b>944,4</b>	<b>32 408 398</b>	<b>61 148</b>	<b>190</b>	<b>144 799,4</b>	<b>762,1</b>	<b>11 154 754</b>	<b>58 709</b>
Geestlande .....	20	37 487,5	1 874,4	437 898	21 895	3	3 451,3	1 150,4	43 900	14 633
Marschlande .....	24	282 507,6	11 771,2	386 010	16 084	4	56 622,0	14 155,5	15 485	3 871
Stadt Bergedorf..	25	25 107,0	1 004,3	489 530	19 581	12	26 126,3	2 177,2	209 930	17 494
Stadt Geesthacht..	4	18 080,5	4 520,1	73 000	18 250	4	9 886,4	2 471,6	71 220	17 805
Vierlande .....	11	67 846,3	6 167,8	98 564	8 960	9	24 910,1	2 767,8	127 291	14 143
Stadt Cuxhaven ..	32	22 479,0	702,5	375 941	11 748	9	27 851,0	3 094,6	434 630	48 292
Übr. Ritzbüttel ..	13	141 701,0	10 900,1	127 100	9 777	3	4 787,0	1 595,7	31 882	10 627
<b>Landgebiet.....</b>	<b>129</b>	<b>595 208,9</b>	<b>4 614,0</b>	<b>1 988 043</b>	<b>15 411</b>	<b>44</b>	<b>153 634,1</b>	<b>3 491,7</b>	<b>934 338</b>	<b>21 235</b>
<b>Hamburg. Staat ..</b>	<b>659</b>	<b>1 095 764,9</b>	<b>1 662,8</b>	<b>34 396 441</b>	<b>52 195</b>	<b>234</b>	<b>298 433,6</b>	<b>1 275,4</b>	<b>12 089 092</b>	<b>51 663</b>
Außerdem Anteils- verkäufe .....	30	9 609,8	320,3	561 792	18 726	6	2 256,0	376,0	115 133	19 189
<b>Zusammen 1931 ..</b>	<b>689</b>	<b>1 105 374,7</b>	<b>1 604,3</b>	<b>34 958 233</b>	<b>50 738</b>	<b>240</b>	<b>300 689,6</b>	<b>1 252,9</b>	<b>12 204 225</b>	<b>50 851</b>
Dag. im Jahr 1930	890	2 711 830,8	3 047,0	44 265 655	49 737	400	893 747,4	2 234,4	22 046 779	55 117
„ „ 1929	832	3 743 407,7	4 499,3	47 944 909	57 626	179	152 994,3	854,7	6 439 200	35 973
„ „ 1928	990	2 043 526,6	2 064,2	66 718 503	67 392	103	151 065,8	1 466,7	5 268 668	51 152
„ „ 1927	1779	6 882 652,1	3 868,8	105 437 440	59 268	144	431 037,0	2 993,3	5 902 510	40 990

Noch: Tab. 4. Die Grundstücksverkäufe in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen 1931

## b) Unbebaute Grundstücke

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der Grund- stücke	Freiwillige Verkäufe <sup>1)</sup>												
		Größe in qm		Verkaufspreis in RM		In ..... Fällen wurde für 1 qm gezahlt								
		über- haupt	im Durch- schnitt für 1 Grund- stück	über- haupt	im Durch- schnitt für 1 qm	bis 1 RM	über 1 bis 5 RM	über 5 bis 10 RM	über 10 bis 20 RM	über 20 bis 30 RM	über 30 bis 40 RM	über 40 bis 50 RM	über 50 bis 100 RM	über 100 RM
Altstadt-Nord.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Süd.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neustadt-Nord.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Süd.....	1	632,5	632,5	105 104	166,17	—	—	—	—	—	—	—	—	1
St. Georg-Nord ...	1	551,0	551,0	65 000	117,97	—	—	—	—	—	—	—	—	1
„ „ Süd ....	1	173,9	173,9	18 000	103,51	—	—	—	—	—	—	—	—	1
St. Pauli-Nord.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Süd.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eimsbüttel .....	2	245,7	122,9	6 700	27,27	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Rotherbaum .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Harvestehude.....	2	1 870,0	935,0	72 320	38,67	—	—	1	—	—	—	1	—	—
Eppendorf.....	18	9 714,4	539,7	291 650	30,02	—	—	—	3	10	4	—	1	—
Groß Borstel .....	52	96 061,3	1 847,3	531 141	5,53	—	44	7	1	—	—	—	—	—
Fuhlsbüttel.....	32	54 364,7	1 698,9	612 148	11,26	—	4	10	14	3	1	—	—	—
Langenhorn.....	24	14 723,3	613,5	92 752	6,30	—	6	4	14	—	—	—	—	—
Klein Borstel .....	4	3 094,1	773,5	16 683	5,39	—	3	1	—	—	—	—	—	—
Ohlsdorf .....	2	223,6	111,8	3 500	15,65	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Alsterdorf.....	11	16 635,9	1 512,4	444 233	26,70	—	—	3	3	3	2	—	—	—
Winterhude .....	30	43 539,8	1 451,3	1 408 519	32,35	—	2	3	1	6	8	8	2	—
Barmbeck .....	79	165 057,7	2 089,3	4 844 543	29,35	—	—	2	27	7	32	11	—	—
Uhlenhorst .....	2	1 731,7	865,9	35 313	20,39	—	—	—	1	1	—	—	—	—
Hohenfelde .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eilbeck .....	1	1 350,3	1 350,3	13 500	10,00	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Borgfelde .....	1	182,8	182,8	8 812	48,21	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Hamm .....	20	33 278,7	1 663,9	1 009 054	30,32	—	—	1	7	5	2	5	—	—
Horn .....	11	20 597,4	1 872,5	816 660	39,65	—	—	—	2	—	5	2	2	—
Billw. Ausschlag ..	16	21 227,3	1 326,8	629 461	29,65	—	—	1	5	2	4	2	2	—
Billbrook.....	4	5 456,4	1 364,1	53 628	9,83	—	—	2	2	—	—	—	—	—
Moorfeth-Stadt ...	1	100 000,0	100 000,0	1 168 000	11,68	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Steinw.-Waltershof	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kleiner Grasbrook.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Veddel .....	9	27 363,9	3 040,4	825 328	30,16	—	—	—	3	—	2	4	—	—
Finkenwärder.....	2	2 328,5	1 164,3	5 828	2,50	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Hamburg..	326	620 404,9	1 903,1	13 077 877	21,08	1	60	36	87	37	61	34	7	3
Geestlande .....	92	371 779,2	4 041,1	691 891	1,86	6	78	8	—	—	—	—	—	—
Marschlande.....	37	169 115,5	4 570,7	271 323	1,60	14	20	—	3	—	—	—	—	—
Stadt Bergedorf ..	17	21 564,9	1 268,5	104 156	4,83	1	7	4	5	—	—	—	—	—
„ Geesthacht..	14	37 173,4	2 655,2	23 625	0,64	2	11	1	—	—	—	—	—	—
Vierlande .....	109	622 938,7	5 715,0	435 053	0,70	81	28	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Cuxhaven...	26	31 661,0	1 217,7	132 711	4,19	1	15	7	1	2	—	—	—	—
Übriges Ritzebüttel	72	303 778,0	4 219,1	94 151	0,31	55	15	1	1	—	—	—	—	—
Landgebiet .....	367	1 558 011,7	4 245,3	1 752 910	1,13	160	174	21	10	2	—	—	—	—
Hamburg. Staat ...	693	2 178 415,6	3 143,5	14 830 787	6,81	161	234	57	97	39	61	34	7	3
Außerdem Anteils- verkäufe .....	10	4 028,6	402,9	43 843	10,88	—	5	2	2	—	1	—	—	—
Zusammen 1931 ...	703	2 182 444,2	3 104,5	14 874 630	6,82	161	239	59	99	39	62	34	7	3
Dagegen 1930....	1142	4 000 270,3	3 502,9	36 703 731	9,18	200	259	196	112	121	111	77	57	9
1929.....	1074	3 421 268,3	3 185,5	27 655 701	8,08	184	315	155	120	106	102	50	33	9

<sup>1)</sup> Außerdem im Berichtsjahr 30 Zwangsversteigerungen, und zwar

7 Grundstücke	in der Stadt Hamburg...	Größe	13 218,1 qm,	Preis	69 811 RM.
15 „	den Geestlanden.....	116 514,0	„	„	136 220 „
1 Grundstück	der Stadt Bergedorf..	744,1	„	„	8 000 „
4 Grundstücke	„ „ Geesthacht.....	122 854,4	„	„	17 855 „
1 Grundstück	den Vierlanden.....	5 510,4	„	„	4 750 „
2 Grundstücke	der Stadt Cuxhaven..	3 804,0	„	„	22 770 „



Tab. 5. Die verkauften bebauten Grundstücke in den Stadtteilen nach dem im Vielfachen der Friedensmiete<sup>1)</sup> ausgedrückten Preis 1931

Stadtteile und Vororte	Zahl der bebauten Grundstücke <sup>2)</sup> , die verkauft sind zum												Über- haupt		
	bis 5			5 bis 7		7 bis 10		10 bis 15		15 bis 20		über 20			
	....fachen der Friedensmiete														
	Freiw. Ver- käufe	Zwangs- verkäufe	Freiw. Ver- käufe	Zwangs- verkäufe	Freiw. Ver- käufe	Zwangs- verkäufe	Freiw. Ver- käufe	Zwangs- verkäufe	Freiw. Ver- käufe	Zwangs- verkäufe	Freiw. Ver- käufe	Zwangs- verkäufe	Freiw. Ver- käufe	Zwangs- verkäufe	
Altstadt .....	1	2	5	1	3	1	3	—	—	—	—	—	12	4	
Neustadt .....	7	8	4	2	4	—	4	—	2	—	—	—	21	10	
St. Georg .....	5	8	4	2	6	1	8	—	—	1	—	—	23	12	
St. Pauli .....	1	7	1	4	1	—	—	—	—	—	—	—	3	11	
Eimsbüttel .....	9	12	15	2	3	2	4	3	—	—	—	—	31	19	
Rotherbaum .....	5	3	3	4	—	—	2	—	—	—	1	—	11	7	
Harvestehude .....	10	4	12	3	8	2	6	1	1	—	1	—	38	10	
Eppendorf .....	3	5	21	4	13	1	9	1	3	1	1	—	50	12	
Groß Borstel .....	—	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	4	—	
Fuhlsbüttel .....	—	—	1	—	1	—	8	—	26	—	25	1	61	1	
Langenhorn .....	—	—	—	—	1	—	4	—	1	—	1	—	7	—	
Klein Borstel .....	—	—	—	1	—	2	1	—	—	—	2	—	3	3	
Ohlsdorf .....	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	2	1	
Alsterdorf .....	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	
Winterhude .....	4	3	15	6	14	2	12	4	—	—	1	—	46	15	
Barmbeck .....	7	15	29	7	4	2	8	2	4	1	4	1	56	28	
Uhlenhorst .....	6	8	7	2	5	4	6	2	—	—	—	—	24	16	
Hohenfelde .....	3	2	4	1	4	1	—	1	—	—	—	—	11	5	
Eilbeck .....	8	4	17	5	8	—	7	1	1	—	1	—	42	10	
Borgfelde .....	2	3	4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	9	3	
Hamm .....	5	4	13	1	10	3	1	1	2	—	1	—	32	9	
Horn .....	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	1	
Billwärder Ausschlag ..	15	1	5	3	—	1	2	—	—	—	—	—	22	5	
Billbrook u. Moorfleth-St.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Steinw.-Waltershof, Kl.	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	
Grasbrook u. Veddel ..	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	
Finkenwärder .....	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	
Stadt Hamburg .....	91	90	161	48	92	22	93	17	41	3	40	2	518	182	
Außerdem Anteilsver- käufe .....	12	4	9	—	1	1	2	—	1	—	—	—	25	5	
Zusammen 1931 .....	103	94	170	48	93	23	95	17	42	3	40	2	543	187	
Dagegen 1930 .....	83	145	152	119	121	51	123	27	90	7	75	1	644	350	
1929 .....	60	68	139	42	133	26	138	12	97	5	66	—	633	153	

<sup>1)</sup> Als Friedensmiete ist die Netto-Friedensmiete zugrunde gelegt (Brutto-Friedensmiete abzüglich der Unkosten für Wassergeld, Treppenhausebeleuchtung und -reinigung sowie für Zentralheizung und Warmwasser). — <sup>2)</sup> Außerdem im Berichtsjahr 12 freiwillig verkaufte und 8 zwangsversteigerte Grundstücke, für die entweder die Friedensmieten nicht bekannt sind oder für die außer den Friedensmieten für den unbebauten Teil noch besondere gemeine Werte festgesetzt sind.

Tab. 6. Staatsankäufe und -verkäufe von Grundstücken im Jahr 1931

Gebietsteile und Jahre	Staatsankäufe						Staatsverkäufe					
	Bebaute Grundstücke			Unbebaute Grundstücke			Bebaute Grundstücke			Unbebaute Grundstücke		
	Zahl der Grund- stücke	Größe in qm	Preis in 1000 RM	Zahl der Grund- stücke	Größe in qm	Preis in 1000 RM	Zahl der Grund- stücke	Größe in qm	Preis in 1000 RM	Zahl der Grund- stücke	Größe in qm	Preis in 1000 RM
Stadt Hamburg ...	25	126 820	5 389,0	71	199 051	2 138,1	1	1583	64,1	129	226 342	6 756,1
Landgebiet .....	5	31 867	117,9	69	513 520	609,4	1	645	4,0	25	81 094	89,5
Hamburg. Staat 1931	30	158 687	5 506,9	140	712 571	2 747,5	2	2228	68,1	154	307 436	6 845,6
Dagegen 1930	83	785 966	5 005,1	203	1 522 170	7 771,1	2	1247	252,3	259	462 509	15 614,5
1929	82	1 549 238	11 559,2	219	821 517	4 464,4	—	—	—	169	533 305	13 103,3
1928	80	213 414	8 124,8	254	1 219 688	4 463,8	3	7055	234,2	123	203 280	2 730,5
1927	72	2 131 339	10 960,3	242	1 275 143	6 323,6	4	6880	508,3	174	266 764	5 426,4
1926	50	142 430	5 281,7	100	1 586 453	3 931,8	1	1494	178,0	72	227 956	2 813,9
1925	72	5 702 410	9 049,1	195	13 282 197	3 556,0	—	—	—	88	374 434	2 150,8
1913	49	2 834 944	7 474,6	158	2 049 829	11 355,0	—	—	—	67	100 694	3 046,7

## 3. Belastung der Grundstücke

Tab. 7. Die Veränderungen in den Beschwerden der Grundstücke im hamburgischen Staat 1931<sup>1)</sup>

Gebietsteile	Ohne Angabe des Zinsfußes		Unverzinslich		Jährlich verzinslich							
					bis 5%		über 5 bis 6%		über 6 bis 7%		über 7 bis 8%	
	Zahl der Fälle	Betrag in 1000 RM	Zahl der Fälle	Betrag in 1000 RM	Zahl der Fälle	Betrag in 1000 RM	Zahl der Fälle	Betrag in 1000 RM	Zahl der Fälle	Betrag in 1000 RM	Zahl der Fälle	Betrag in 1000 RM
Neueingetragene Hypotheken und Grundschulden												
Stadt Hamburg ...	274	26 544,4	541	28 257,9	1164	13 339,1	248	6410,5	355	16 610,6	1857	45 231,1
„ Bergedorf ..	7	74,4	28	514,3	35	102,8	11	106,0	11	176,0	55	363,6
„ Geesthacht ..	8	19,5	15	91,4	19	55,5	3	4,0	—	—	36	142,8
„ Cuxhaven ..	6	32,0	49	431,0	22	536,0	20	248,6	12	54,0	59	689,0
Übr. Staatsgebiet	62	109,4	188	1 496,3	158	522,8	49	220,0	37	226,3	246	1 201,7
Staat zus. ....	357	26 779,7	821	30 790,9	1398	14 556,2	331	6989,1	415	17 066,9	2253	47 628,2
Umgeschriebene (abgetretene) Hypotheken und Grundschulden												
Stadt Hamburg ...	39	1 040,2	244	9 117,2	3043	11 891,2	119	2535,2	129	4 299,9	947	19 744,6
„ Bergedorf ..	2	1,5	5	9,1	116	118,0	4	6,4	1	12,0	47	230,7
„ Geesthacht ..	—	—	2	7,8	18	33,3	5	11,2	—	—	2	13,8
„ Cuxhaven ..	—	—	3	14,5	98	137,4	6	28,7	1	2,0	16	91,3
Übr. Staatsgebiet	15	113,3	85	545,9	170	290,2	7	174,1	15	63,5	71	357,8
Staat zus. ....	56	1 155,0	339	9 694,5	3445	12 470,1	141	2755,6	146	4 377,4	1083	20 438,2
Gelöschte Hypotheken und Grundschulden												
Stadt Hamburg ...	118	1 928,8	361	9 126,3	7561	25 859,9	222	3330,3	211	7 040,7	494	10 762,9
„ Bergedorf ..	8	16,7	8	54,5	145	227,9	6	31,0	5	35,4	24	75,4
„ Geesthacht ..	12	40,5	8	36,0	63	59,0	4	35,6	—	—	13	15,3
„ Cuxhaven ..	—	—	31	192,9	356	475,1	18	84,1	4	23,0	18	63,2
Übr. Staatsgebiet	15	97,3	63	604,7	300	403,3	27	112,4	36	660,6	60	295,9
Staat zus. ....	153	2 083,3	471	10 014,4	8425	27 025,2	277	3593,4	256	7 759,7	609	11 212,7

Gebietsteile	Noch: Jährlich verzinslich										Überhaupt	
	über 8 bis 9%		über 9 bis 10%		über 10 bis 11%		über 11 bis 12%		über 12%			
	Zahl der Fälle	Betrag in 1000 RM	Zahl der Fälle	Betrag in 1000 RM	Zahl der Fälle	Betrag in 1000 RM	Zahl der Fälle	Betrag in 1000 RM	Zahl der Fälle	Betrag in 1000 RM	Zahl der Fälle	Betrag in 1000 RM
Noch: Neueingetragene Hypotheken und Grundschulden												
Stadt Hamburg ...	1023	35 413,4	1972	24 451,6	93	1781,6	305	4846,7	13	106,0	7845	202 992,9
„ Bergedorf ..	52	316,2	32	536,8	4	28,5	14	74,4	—	—	249	2 293,0
„ Geesthacht ..	13	19,5	16	54,5	2	23,0	6	11,5	3	4,2	121	425,9
„ Cuxhaven ..	41	283,4	156	845,9	3	6,0	29	77,7	—	—	397	3 203,6
Übr. Staatsgebiet	159	668,1	198	1 419,7	15	34,6	66	563,4	2	5,2	1180	6 467,5
Staat zus. ....	1288	36 700,6	2374	27 308,5	117	1873,7	420	5573,7	18	115,4	9792	215 382,9
Noch: Umgeschriebene (abgetretene) Hypotheken und Grundschulden												
Stadt Hamburg ...	847	15 245,6	1287	12 870,8	148	2012,1	553	4224,6	249	1895,1	7605	84 876,5
„ Bergedorf ..	22	354,0	26	65,1	2	16,5	9	108,0	9	30,5	243	951,8
„ Geesthacht ..	6	38,7	5	21,8	—	—	2	40,0	1	3,8	41	170,4
„ Cuxhaven ..	17	122,1	48	214,9	2	4,5	27	79,6	—	—	218	695,0
Übr. Staatsgebiet	47	290,8	99	617,1	16	68,0	59	330,6	13	78,0	597	2 929,3
Staat zus. ....	939	16 051,2	1465	13 789,7	168	2101,1	650	4782,8	272	2007,4	8704	89 623,0
Noch: Gelöschte Hypotheken und Grundschulden												
Stadt Hamburg ...	344	9 854,1	934	12 730,2	118	2335,2	477	4919,8	237	2554,0	11 077	90 442,2
„ Bergedorf ..	13	70,1	20	126,2	2	3,0	16	100,6	34	48,9	281	789,7
„ Geesthacht ..	15	56,8	11	24,2	1	2,0	9	33,5	7	19,1	143	322,0
„ Cuxhaven ..	23	112,4	38	130,6	1	5,0	22	77,0	16	111,5	527	1 274,8
Übr. Staatsgebiet	40	139,8	94	549,5	9	140,2	41	190,6	24	87,0	709	3 281,3
Staat zus. ....	435	10 233,2	1097	13 560,7	131	2485,4	565	5321,5	318	2820,5	12 737	96 110,0

<sup>1)</sup> Diese Übersicht umfaßt in ihrer Gesamtheit nur den Zeitraum vom 1. Februar bis zum 31. Dezember 1931. Aus dem Januar kommen hinzu: 992 neueingetragene Hypotheken von zusammen 28 863 482 RM, 1518 umgeschriebene (abgetretene) Hypotheken von zusammen 19 329 521 RM und 1555 gelöschte Hypotheken von zusammen 18 193 852 RM ohne nähere Zinsangaben. Nicht enthalten sind ferner für Februar bis Dezember 1931

in den neueingetragenen Hypotheken und Grundschulden 189 Rentenschulden mit einer Ablösungssumme von 1 818 090 RM und 1122 Reallasten mit einer Jahreszahlung von 343 076 RM,

in den umgeschriebenen Hypotheken und Grundschulden 349 Rentenschulden mit einer Ablösungssumme von 360 878 RM und 6 Reallasten mit einer Jahreszahlung von 735 RM,

in den gelöschten Hypotheken und Grundschulden 223 Rentenschulden mit einer Ablösungssumme von 271 893 RM und 127 Reallasten mit einer Jahreszahlung von 19 488 RM.

## 4. Mietwert der Grundstücke

Tab. 8. Der Friedensmietwert der besteuerten bebauten Grundstücke nach Stadt- und Gebietsteilen am 1. April 1931

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der bebauten Grundstücke					Jahresfriedensmietwert der besteuerten bebauten Grundstücke am 1. April 1931		
	überhaupt	davon				überhaupt		im Durchschnitt <i>RM</i>
		steuerfreie		besteuernte		Betrag in Reichsmark	v. H.	
Altstadt-Nord .....	664	83	12,50	581	87,50	20 847 200	7,46	35 882
„ Süd .....	705	103	14,61	602	85,39	10 798 316	3,86	17 937
Neustadt-Nord .....	1 258	199	15,82	1 059	84,18	18 349 086	6,56	17 327
„ Süd .....	749	64	8,54	685	91,46	7 642 270	2,73	11 157
St. Georg-Nord .....	1 067	81	7,59	986	92,41	11 302 369	4,04	11 463
„ Süd .....	1 108	72	6,50	1 036	93,50	12 511 220	4,48	12 076
St. Pauli-Nord .....	698	60	8,60	638	91,40	6 956 150	2,49	10 903
„ „ Süd .....	719	67	9,32	652	90,68	6 538 837	2,34	10 029
Eimsbüttel .....	2 642	105	3,97	2 537	96,03	21 345 274	7,64	8 414
Rotherbaum .....	1 082	91	8,41	991	91,59	9 415 765	3,37	9 501
Harvesthude .....	1 742	78	4,48	1 664	95,52	11 680 782	4,18	7 020
Eppendorf .....	2 283	125	5,48	2 158	94,52	16 898 584	6,05	7 831
Groß Borstel .....	419	35	8,35	384	91,65	660 270	0,24	1 719
Fuhlsbüttel .....	1 116	70	6,27	1 046	93,73	1 976 400	0,71	1 889
Langenhorn .....	652	75	11,50	577	88,50	563 422	0,20	976
Klein Borstel .....	274	46	16,79	228	83,21	369 264	0,13	1 620
Ohlsdorf .....	171	19	11,11	152	88,89	469 403	0,17	3 088
Alsterdorf .....	243	16	6,58	227	93,42	671 823	0,24	2 960
Winterhude .....	1 830	132	7,21	1 698	92,79	13 354 677	4,78	7 865
Barmbeck .....	3 590	208	5,79	3 382	94,21	26 245 516	9,39	7 760
Uhlenhorst .....	1 236	36	2,91	1 200	97,09	8 624 097	3,09	7 187
Hohenfelde .....	1 022	54	5,28	968	94,72	8 674 563	3,10	8 961
Eilbeck .....	1 771	53	2,99	1 718	97,01	11 282 387	4,04	6 567
Borgfelde .....	685	46	6,72	639	93,28	5 926 822	2,12	9 275
Hamm .....	1 889	111	5,88	1 778	94,12	16 963 427	6,07	9 541
Horn .....	384	91	23,70	293	76,30	1 236 393	0,44	4 220
Billwärder Ausschlag .....	971	101	10,40	870	89,60	7 167 671	2,56	8 239
Billbrook .....	140	26	18,57	114	81,43	934 104	0,33	8 194
Moorfleth-Stadt .....	17	9	52,94	8	47,06	427 245	0,15	53 406
Steinwärder-Waltershof .....	230	96	41,74	134	58,26	3 317 386	1,19	24 757
Kleiner Grasbrook .....	169	55	32,54	114	67,46	1 858 447	0,66	16 302
Veddel .....	269	59	21,93	210	78,07	2 860 509	1,02	13 621
Finkenwärder .....	599	34	5,68	565	94,32	693 293	0,25	1 227
<b>Stadt Hamburg</b> .....	<b>32 394</b>	<b>2500</b>	<b>7,72</b>	<b>29 894</b>	<b>92,28</b>	<b>268 562 972</b>	<b>96,08</b>	<b>8 984</b>
Geestlande .....	2 016	193	9,57	1 823	90,43	1 878 860	0,67	1 031
Marschlande .....	1 691	198	11,71	1 493	88,29	810 565	0,29	543
Stadt Bergedorf .....	1 774	66	3,72	1 708	96,28	3 304 603	1,18	1 935
„ Geesthacht .....	679	32	4,71	647	95,29	519 551	0,19	803
Vierlande .....	2 135	84	3,93	2 051	96,07	806 803	0,29	393
Stadt Cuxhaven .....	2 045	91	4,45	1 954	95,55	3 239 555	1,16	1 658
Übriges Ritzbüttel .....	885	67	7,57	818	92,43	401 941	0,14	491
<b>Landgebiet</b> .....	<b>11 225</b>	<b>731</b>	<b>6,51</b>	<b>10 494</b>	<b>93,49</b>	<b>10 961 878</b>	<b>3,92</b>	<b>1 045</b>
<b>Hamburgischer Staat</b> .....	<b>43 619</b>	<b>3231</b>	<b>7,41</b>	<b>40 388</b>	<b>92,59</b>	<b>279 524 850</b>	<b>100</b>	<b>6 921</b>

## B. Gebäude und Wohnungen

### 1. Bautätigkeit

Tab. 9. Bautätigkeit in der Stadt Hamburg 1928 bis 1931

Jahre	Beendete Neubauten					Zahl der neu- errich- teten Gebäude über- haupt	An-, Um- oder Aufbauten			Abbrüche		Im ganzen	
	zu Wohnzwecken		zu anderen Zwecken				Zahl der be- troffenen Gebäude	Ver- meh- rung	Ver- min- derung	Zahl der		Ver- meh- rung	Ver- min- derung
	Zahl der									Ge- bäude	Woh- nun- gen		
	Gebäude		Woh- nun- gen	Ge- bäude	Woh- nun- gen								
	Miet- häuser	Einfamilien- häuser <sup>1)</sup>											
1931...	909	46	9 309	194	16	1149	58	247	129	219	258	9 572	387
1930...	1151	94	11 039	305	36	1550	48	90	20	396	725	11 165	745
1929...	<sup>2)</sup> 1131	<sup>2)</sup> 152	10 742	341	27	1624	60	100	18	583	1097	10 869	1115
1928...	958	179	8 929	506	31	1633	84	122	38	384	633	9 082	671

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung 1 zu der Tabelle 12. — <sup>2)</sup> Berichtigte Zahlen.

Tab. 10. Bautätigkeit im hamburgischen Landgebiet im Jahr 1931

Teile des Landgebiets	Beendete Neubauten										Zahl der von	
	zu Wohnzwecken				zu anderen Zwecken						An-, Auf- oder Um-bau-ten	Brand und Ab-bruch
	Ge-bäude über-haupt	davon			Ge-bäude über-haupt	davon						
		Ein-familien-häuser	Mehr-familien-häuser	Lauben, Sommer-häuser		Fabrik-gebäude, Lager-häuser	Werk-stätten	Stall-gebäude, Scheunen	Schauer, Neben-gebäude	Ge-bäude son-stiger Art	betroffenen Gebäude	
Geestlande .....	84	49	23	12	28	—	—	14	5	9	52	—
Marschlande .....	10	7	2	1	37	—	2	5	18	12	19	13
Stadt Bergedorf .....	25	13	12	—	2	—	1	—	—	1	60	4
„ Geesthacht .....	11	3	8	—	11	2	4	3	1	1	19	2
Vierlande .....	15	14	1	—	60	—	3	36	15	6	23	1
Stadt Cuxhaven .....	25	7	18	—	49	8	2	6	8	25	90	4
Übriges Ritzbüttel .....	32	23	9	—	26	1	3	4	6	12	61	—
Landgebiet im Jahr 1931 ...	202	116	73	13	213	11	15	68	53	66	324	24
Dagegen im Jahr 1930 ...	342	256	82	4	223	14	18	96	52	43	329	43
„ „ 1929 ..	408	321	70	17	290	8	18	107	66	91	356	44
„ „ 1928 ...	568	477	70	21	350	25	22	121	106	76	232	29

Tab. 11. Zu- und Abgang an Gebäuden nach der Zahl der Wohnungen in der Stadt Hamburg 1928 bis 1931

Jahre	Zugang, Abgang	Zahl der Gebäude		Zahl der Wohngebäude mit								
		über-haupt	davon Wohn-ge-bäude	1	2	3	4	5 bis 8	9 bis 12	13 bis 20	über 20	
1931	Zugang (durch Neubau) ....	1149	955	47	9	4	12	361	347	161	14	
	Abgang durch Brand, Abbruch usw. ....	219	103	53	16	4	14	15	—	—	1	
	Mehr (+) oder weniger (—) ..	+ 930	+ 852	— 6	— 7	—	— 2	+ 346	+ 347	+ 161	+ 13	
1930	Zugang (durch Neubau) ....	1550	1245	94	15	13	5	512	462	125	19	
	Abgang durch Brand, Abbruch usw. ....	396	220	85	36	17	33	34	13	2	—	
	Mehr (+) oder weniger (—) ..	+ 1154	+ 1025	+ 9	— 21	— 4	— 28	+ 478	+ 449	+ 123	+ 19	
1929	Zugang (durch Neubau) ....	1624	1283	152	28	8	7	517	478	78	15	
	Abgang durch Brand, Abbruch usw. ....	583	392	232	29	31	25	56	10	6	3	
	Mehr (+) oder weniger (—) ..	+ 1041	+ 891	— 80	— 1	— 23	— 18	+ 461	+ 468	+ 72	+ 12	
1928	Zugang (durch Neubau) ....	1633	1127	169	32	10	9	380	430	97	—	
	Abgang durch Brand, Abbruch usw. ....	384	204	85	31	27	14	32	9	6	—	
	Mehr (+) oder weniger (—) ..	+ 1249	+ 923	+ 84	+ 1	— 17	— 5	+ 348	+ 421	+ 91	—	

Tab. 12. Zu- und Abgang an Gebäuden in den Stadt- und Gebietsteilen 1931

Stadt- und Gebietsteile	Zugang an										Abgang an Gebäuden durch Abbruch, Brand usw.	Zugang (+) oder Abgang (-) an Gebäuden überhaupt	
	Wohngebäuden					öffentlichen Gebäuden	Gebäuden für über- wiegend gewerbliche und sonstige wirtschaftliche Zwecke		Gebäuden insgesamt				
	überhaupt	davon errichtet durch											
		Klein- häuser <sup>1)</sup>	öffentliche Körperschaften und Behörden	gemeinnützige Bauvereinigungen usw.	sonstige (private) Bauherren								
						Zahl	cbm umbauter Raum	Zahl	cbm umbauter Raum				
Altstadt-Nord...	—	—	—	—	—	4	920	5	37 550	9	5	+	4
„ Süd...	—	—	—	—	—	—	—	2	750	2	3	—	1
Neustadt-Nord...	—	—	—	—	—	1	75 412	1	7 200	2	5	—	3
„ Süd...	—	—	—	—	—	1	13 350	—	—	1	1	—	—
St. Georg-Nord...	—	—	—	—	—	—	—	2	420	2	1	+	1
„ „ Süd...	—	—	—	—	—	—	—	5	40 680	5	7	—	2
St. Pauli-Nord...	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	3	—	2
„ „ Süd...	3	—	—	—	3	—	—	1	150	4	2	+	2
Eimsbüttel .....	36	—	—	—	36	—	—	6	14 415	42	14	+	28
Rotherbaum .....	5	—	—	—	5	—	—	1	1 574	6	6	—	—
Harvestehude...	—	—	—	—	—	—	—	1	500	1	—	+	1
Eppendorf .....	12	—	—	4	8	—	—	5	3 600	17	4	+	13
Groß Borstel ...	9	1	—	—	9	—	—	1	102	10	—	+	10
Fuhlsbüttel .....	71	4	—	36	35	—	—	3	1 905	74	17	+	57
Langenhorn .....	22	2	—	—	22	—	—	3	510	25	—	+	25
Klein Borstel ...	19	6	—	—	19	—	—	3	1 870	22	—	+	22
Ohlsdorf .....	—	—	—	—	—	—	—	2	440	2	—	+	2
Alsterdorf .....	29	—	—	27	2	1	4 100	1	120	31	1	+	30
Winterhude ....	130	—	—	51	79	—	—	2	2 264	132	7	+	125
Barmbeck .....	310	—	—	150	160	1	3 200	27	39 918	338	26	+	312
Uhlenhorst .....	—	—	—	—	—	—	—	3	2 440	3	2	+	1
Hohenfelde .....	10	—	—	—	10	—	—	4	10 220	14	5	+	9
Eilbeck .....	9	—	—	—	9	—	—	6	13 232	15	6	+	9
Borgfelde .....	—	—	—	—	—	—	—	1	524	1	2	—	1
Hamm .....	108	1	—	30	78	1	33 020	35	22 780	144	34	+	110
Horn .....	69	—	—	37	32	—	—	4	1 070	73	16	+	57
Billw. Ausschlag	54	—	—	22	32	—	—	7	21 820	61	7	+	54
Billbrook .....	—	—	—	—	—	—	—	14	18 095	14	3	+	11
Moorfleth-Stadt ..	—	—	—	—	—	—	—	1	1 425	1	—	+	1
Steinwärder- Waltershof ...	—	—	—	—	—	1	8 600	15	10 139	16	28	—	12
Kl. Grasbrook...	—	—	—	—	—	1	212	8	169 723	9	3	+	6
Veddel .....	56	—	—	41	15	—	—	4	4 710	60	7	+	53
Finkenwärder ..	2	2	—	—	2	—	—	10	4 010	12	4	+	8
<b>Stadt</b>													
Hamburg 1931	955	16	—	398	557	11	138 814	183	434 156	1149	219	+	930
Dagegen 1930	1245	25	—	586	659	31	549 835	274	603 107	1550	396	+	1154
1929	1283	46	—	553	730	15	291 626	326	565 220	1624	583	+	1041
Geestlande ....	72	66	4	6	62	3	49 980	15	11 250	90	—	+	90
Marschlande ..	9	9	1	—	8	—	—	17	9 570	26	13	+	13
<b>Stadt</b>													
Bergedorf ..	25	14	4	—	21	—	—	2	200	27	4	+	23
<b>Stadt</b>													
Geesthacht ..	11	10	1	—	10	—	—	7	3 011	18	2	+	16
Vierlande .....	15	15	—	—	15	—	—	49	9 975	64	1	+	63
Stadt Cuxhaven	25	13	—	15	10	8	5 805	21	31 948	54	4	+	50
Übriges Ritzbüttel ..	32	32	4	—	28	4	8 525	10	7 550	46	—	+	46
Ritzbüttel zus.	57	45	4	15	38	12	14 330	31	39 498	100	4	+	96
Landgebiet zus.	189	159	14	21	154	15	64 310	121	73 504	325	24	+	301
Hamburg, Staat	2) 1144	175	14	419	711	26	203 124	304	507 660	1474	243	+	1231

<sup>1)</sup> mit 1 oder 2 Wohngeschossen und höchstens 4 Wohnungen. Einfamilienhäuser mit mehr als 4 Zimmern zählen nicht zu den Kleinhäusern. — <sup>2)</sup> Davon sind mit Unterstützung aus öffentlichen Mitteln (Hauszinssteuerhypotheken, andere Wohnungsbaudarlehen u. dgl.) errichtet: Stadt Hamburg 945, Landgebiet 138 Gebäude.

Tab. 13. Zu- und Abgang an Wohnungen in den Stadt- und Gebietsteilen 1931

Stadt- und Gebietsteile	Zugang an Wohnungen					Von den Wohnungen in Wohngebäuden sind errichtet durch			Abgang an Wohnungen durch Abbruch, Brand usw.	Zugang (+) oder Abgang (—) an Wohnungen überhaupt
	überhaupt	davon in				öffentliche Körper-schaften und Behörden	gemeinnützige Bauvereinigungen usw.	andere (private) Bauherren		
		Wohngebäuden durch		anderen Gebäuden durch						
		Neubau	Um-, An- und Aufbau	Neubau	Um-, An- und Aufbau					
Altstadt-Nord.....	3	—	2	1	—	—	—	—	3	—
„ Süd.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neustadt-Nord.....	6	—	3	3	—	—	—	—	10	—
„ Süd.....	1	—	—	1	—	—	—	—	21	—
St. Georg-Nord.....	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
„ Süd.....	7	—	7	—	—	—	—	—	25	—
St. Pauli-Nord.....	15	12	3	—	—	—	—	12	11	+
„ „ Süd.....	39	39	—	—	—	—	—	39	—	+
Eimsbüttel.....	367	361	6	—	—	—	—	361	27	+
Rotherbaum.....	64	45	19	—	—	—	—	45	39	+
Harvestehude.....	19	—	19	—	—	—	—	—	7	+
Eppendorf.....	137	128	7	—	2	—	48	80	5	+
Groß Borstel.....	42	42	—	—	—	—	—	42	—	+
Fuhlsbüttel.....	477	476	1	—	—	—	281	195	6	+
Langenhorn.....	42	42	—	—	—	—	—	42	—	+
Klein Borstel.....	24	23	—	1	—	—	—	23	—	+
Ohlsdorf.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alsterdorf.....	192	191	—	1	—	—	169	22	—	+
Winterhude.....	1 247	1 244	3	—	—	—	452	792	8	+
Barmbeck.....	3 420	3 285	133	2	—	—	1396	1889	122	+
Uhlenhorst.....	3	—	3	—	—	—	—	—	—	+
Hohenfelde.....	121	108	13	—	—	—	—	108	13	+
Eilbeck.....	67	66	1	—	—	—	—	66	7	+
Borgfelde.....	9	—	9	—	—	—	—	—	2	+
Hamm.....	1 206	1 197	7	2	—	—	294	903	22	+
Horn.....	765	759	6	—	—	—	407	352	46	+
Billwärder Ausschlag...	656	656	—	—	—	—	275	381	5	+
Billbrook.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Moorfleth-Stadt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinwärder-Waltershof.	2	—	—	2	—	—	—	—	1	+
Kleiner Grasbrook.....	2	—	—	2	—	—	—	—	1	+
Veddel.....	630	630	—	—	—	—	446	184	2	+
Finkenwärder.....	9	5	2	1	1	—	—	5	1	+
Stadt Hamburg 1931..	9 572	9 309	244	16	3	—	3768	5541	387	+
Dagegen 1930..	11 165	11 039	78	36	12	—	5164	5875	745	+
1929..	10 869	10 742	93	27	7	—	4726	6016	1115	+
Geestlande.....	127	117	4	2	4	3	36	78	—	+
Marschlande.....	16	12	4	—	—	4	—	8	10	+
Stadt Bergedorf.....	93	92	—	1	—	30	—	62	2	+
Stadt Geesthacht.....	28	24	4	—	—	—	—	24	2	+
Vierlande.....	21	16	5	—	—	—	—	16	1	+
Stadt Cuxhaven.....	180	159	6	15	—	2	89	68	6	+
Übriges Ritzbüttel..	48	42	3	3	—	7	—	35	—	+
Ritzbüttel zusammen	228	201	9	18	—	9	89	103	6	+
Landgebiet zusammen	513	462	26	21	4	46	125	291	21	+
Hamburgischer Staat ...	10 085	9 771	270	37	7	46	3893	5832	408	+

<sup>1)</sup> Davon sind mit Unterstützung aus öffentlichen Mitteln (Hauszinssteuerhypothenen, andere Wohnungsbau-darlehen und dgl.) errichtet: Stadt Hamburg 9258, Landgebiet 364 Wohnungen.

Tab. 14. Zu- und Abgang an Wohnungen nach der Zimmerzahl in der Stadt Hamburg 1929 bis 1931

Jah- re	Zugang, Abgang	Zahl der Woh- nungen	Davon Wohnungen mit										Zahl der Zimmer
			1	2	3	4	5	6	7 u. 8	9 u. 10	über 10		
			Zimmern <sup>1)</sup>										
1931	Zugang durch Neubau . . . .	9325	560	4552	3552	536	98	24	2	1	—	23121	
	„ „ Umbau . . . . .	247	50	124	33	21	9	8	2	—	—	588	
	Zugang überhaupt . . . . .	9572	610	4676	3585	557	107	32	4	1	—	23709	
	Abgang durch Brand, Abbruch usw. . .	387	—	95	198	31	13	6	27	10	7	1397	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+ 9185	+610	+4581	+3387	+526	+ 94	+ 26	—23	— 9	— 7	+22312	
1930	Zugang durch Neubau . . . .	11075	389	5245	4389	797	164	57	29	5	—	28654	
	„ „ Umbau. . . . .	90	5	23	36	12	6	4	3	1	—	294	
	Zugang überhaupt . . . . .	11165	394	5268	4425	809	170	61	32	6	—	28948	
	Abgang durch Brand, Abbruch usw. . .	745	90	327	181	79	40	12	8	3	5	2030	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+10420	+304	+4941	+4244	+730	+130	+ 49	+ 24	+ 3	— 5	+26918	
1929	Zugang durch Neubau . . . .	10769	449	4938	4107	889	259	83	29	12	3	28356	
	„ „ Umbau . . . . .	100	5	35	31	13	8	4	3	—	1	320	
	Zugang überhaupt . . . . .	10869	454	4973	4138	902	267	87	32	12	4	28676	
	Abgang durch Brand, Abbruch usw. . .	1115	52	396	288	257	55	23	29	4	11	3564	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+ 9754	+402	+4577	+3850	+645	+212	+ 64	+ 3	+ 8	— 7	+25112	

<sup>1)</sup> Der Hamburger Gepflogenheit entsprechend, sind hier die Wohnungen nach der Zahl der Zimmer gegliedert. In der Reichsstatistik wird dagegen nach Wohnräumen, wozu auch die Küche gezählt wird, gerechnet.

Tab. 15. Zu- und Abgang an Wohnungen nach der Zimmerzahl im Landgebiet 1931

Ursachen des Zu- und Abgangs — Teile des Landgebiets	Zugang an Wohnungen mit						Zus.	Abgang an Wohnungen mit					Zus.
	1	2	3	4	5	6 u. m.		1 u. 2	3	4	5 u. m.		
	Zimmern <sup>1)</sup>							Zimmern <sup>1)</sup>					
Neubau von Wohnhäusern .....	4	47	262	68	40	41	462	..	..	..	..	..	
„ „ sonstigen Gebäuden.....	—	5	7	4	2	3	21	..	..	..	..	..	
An-, Auf- und Umbau .....	—	20	10	—	—	—	30	..	..	..	..	..	
Abbruch .....	..	..	..	..	..	..	..	8	5	5	3	21	
<b>Überhaupt .....</b>	<b>4</b>	<b>72</b>	<b>279</b>	<b>72</b>	<b>42</b>	<b>44</b>	<b>513</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>21</b>	
Davon in den folgenden Gebietsteilen:													
Geestlande .....	—	21	38	19	25	24	127	—	—	—	—	—	
Marschlande .....	2	4	5	3	2	—	16	4	2	2	2	10	
Stadt Bergedorf .....	—	—	88	—	—	5	93	1	1	—	—	2	
„ Geesthacht .....	2	6	12	6	—	2	28	—	1	1	—	2	
Vierlande .....	—	6	6	5	3	1	21	—	—	1	—	1	
Stadt Cuxhaven .....	—	31	113	28	4	4	180	3	1	1	1	6	
Übriges Ritzbüttel .....	—	4	17	11	8	8	48	—	—	—	—	—	
<b>Landgebiet im Jahr 1931 .....</b>	<b>4</b>	<b>72</b>	<b>279</b>	<b>72</b>	<b>42</b>	<b>44</b>	<b>513</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>21</b>	
Dagegen im Jahr 1930 .....	17	243	144	146	64	77	691	20	28	10	1	59	
„ „ 1929 .....	13	132	205	231	131	50	762	24	25	9	2	60	

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung 1 zu der Tabelle 14.

Tab. 16. Zugang an Wohngebäuden und Wohnungen nach Zimmerzahl und Art der Bauherren in der Stadt Hamburg 1931

Bauherren	Wohn- ge- bäude über- haupt	Wohnungen in Wohngebäuden										Zahl der Zim- mer <sup>1)</sup>	
		über- haupt	davon mit										
			1	2	3	4	5	6	7 bis 8	9 bis 10	über 10		
													Zimmern <sup>1)</sup>
Öffentl. Körperschaften und Behörden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gemeinnütz. Bauvereinigungen usw. .	398	3 768	281	1900	1405	174	6	2	—	—	—	9 034	
Andere (private) Bauherren . . . . .	557	5 541	278	2647	2142	359	90	22	2	1	—	14 039	
Im Jahr 1931 . . . . .	955	9 309	559	4547	3547	533	96	24	2	1	—	23 073	
Dagegen 1930 . . . . .	1245	11 039	389	5242	4370	786	163	55	29	5	—	28 530	

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung 1 zu der Tabelle 14.

Tab. 17. Die neuerstellten und die davon mit einem Badezimmer ausgestatteten Wohnungen nach Stadtteilen 1931

Stadtteile und Vororte	Zahl der neuentstandenen Wohnungen im Jahr 1931											Dagegen in den Jahren			
	über- haupt	davon mit Bade- zimmer		Von den Wohnungen mit Badezimmer hatten								1930		1929	
				1	2	3	4	5	6	7 bis 8	9 bis 10	über 10	Woh- nun- gen über- haupt	davon mit Ba- dez. v. H.	Woh- nun- gen über- haupt
		An- zahl	v. H.	Zimmer											
Altstadt-Nord.....	3	1	33,33	—	1	—	—	—	—	—	—	155	50,32	7	100,00
Neustadt-Nord.....	7	4	57,14	—	1	1	2	—	—	—	—	10	20,00	1	100,00
St. Georg-Nord.....	7	4	57,14	—	2	1	1	—	—	—	—	59	8,47	36	72,22
St. Pauli-Nord.....	54	24	44,44	—	11	1	8	4	—	—	—	29	13,79	—	—
Eimsbüttel.....	367	335	91,28	—	58	201	60	16	—	—	—	187	90,87	86	98,84
Rotherbaum.....	64	60	93,75	2	3	33	16	1	4	1	—	1	100,00	12	83,33
Harvestehude.....	19	15	78,95	—	2	6	3	3	—	1	—	57	45,61	56	96,43
Eppendorf.....	137	109	79,56	—	54	20	17	17	1	—	—	217	80,65	331	84,89
Geestvororte.....	777	580	74,65	12	179	294	43	27	23	2	—	456	97,15	882	87,53
Winterhude.....	1247	770	61,75	14	217	459	79	—	—	—	1	2 242	70,07	2 501	89,40
Barmbeck.....	3420	2335	68,27	201	980	1029	116	9	—	—	—	3 492	61,11	3 915	68,74
Uhlenhorst.....	3	1	33,33	—	1	—	—	—	—	—	—	20	90,00	35	94,29
Hohenfelde.....	121	121	100,00	—	—	3	94	21	3	—	—	18	77,78	63	98,41
Eilbeck.....	67	25	37,31	—	17	1	6	1	—	—	—	68	98,53	39	94,87
Borgfelde.....	9	3	33,33	—	—	3	—	—	—	—	—	48	95,83	1	—
Hamm.....	1206	644	53,40	11	242	320	69	1	1	—	—	2 570	70,70	2 342	71,73
Horn.....	765	385	50,33	3	113	253	14	2	—	—	—	961	80,65	347	72,62
Billw. Ausschlag..	656	212	32,32	1	73	136	1	1	—	—	—	120	45,00	200	48,50
Billbrook.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	25,00	9	44,44
Moorfleth-Stadt..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	100,00	—	—
Steinw.-Waltershof	2	1	50,00	—	—	—	—	1	—	—	—	2	50,00	3	66,67
Kl. Grasbrook....	2	2	100,00	—	—	—	1	1	—	—	—	1	100,00	1	100,00
Veddel.....	630	433	68,73	20	367	45	1	—	—	—	—	389	54,24	2	100,00
Finkenwärder.....	9	2	22,22	—	—	2	—	—	—	—	—	1	100,00	—	—
Stadt Hamburg..	9572	6066	63,37	264	2321	2808	531	105	32	4	1	11 165	68,71	10 689	76,67

Tab. 18. Eingereichte Bauanträge, erteilte Bauerlaubnisse und begonnene Neubauten in der Stadt Hamburg 1929 bis 1931

Jahre	Gebäude						Wohnungen		
	über- haupt	davon				Wohn- gebäude	darunter in		
		öffentliche Gebäude		für überwiegend gewerbliche und andere wirtschaft- liche Zwecke			Wohn- gebäuden	anderen Gebäuden	
		Zahl	cbm umbauter Raum	Zahl	cbm umbauter Raum				
a) Eingereichte Bauanträge <sup>1)</sup>									
1931.....	892	.	.	.	.	422	.	4 284	.
1930.....	1898	.	.	.	.	1278	.	11 618	.
1929.....	2008	.	.	.	.	1320	.	10 849	.
b) Erteilte Bauerlaubnisse									
1931.....	627	7	22 012	162	372 517	458	4 524	4 524	—
1930.....	1420	9	84 698	256	1 086 266	1155	10 505	10 481	24
1929.....	1726	17	280 442	282	817 678	1427	11 460	11 446	14
c) Begonnene Neubauten									
1931.....	456	1	3 200	114	225 588	341	3 402	3 395	7
1930.....	1299	14	335 037	179	474 945	1106	10 100	10 086	14
1929.....	1499	22	373 347	295	1278 554	1182	10 177	10 110	67

<sup>1)</sup> Bei den Bauanträgen ist nicht die Zahl der Anträge, sondern — wie bei erteilten Bauerlaubnissen und begonnenen Neubauten — jedes Gebäude und jede Wohnung einzeln gezählt.



Tab. 19. Erteilte Bauerlaubnisse, begonnene und beendete Neubauten in den Städten Bergedorf und Cuxhaven in den Jahren 1929 bis 1931

Jahre	Stadt Bergedorf						Stadt Cuxhaven					
	Zahl der						Zahl der					
	erteilten Bauerlaubnisse		begonnenen Neubauten		beendeten Neubauten		erteilten Bauerlaubnisse		begonnenen Neubauten		beendeten Neubauten	
	Wohn-gebäude	Wohn-nungen	Wohn-gebäude	Wohn-nungen	Wohn-gebäude	Wohn-nungen	Wohn-gebäude	Wohn-nungen	Wohn-gebäude	Wohn-nungen	Wohn-gebäude	Wohn-nungen
1931...	23	59	24	75	25	92	16	128	16	124	25	159
1930...	19	68	28	124	34	88	28	211	28	211	35	266
1929...	29	.	.	.	47	180	22	.	.	.	19	159

## 2. Feuerversicherung für Gebäude

Tab. 20. Die Hamburger Feuerkasse in den Jahren 1928 bis 1931

Jahre	Zahl der Ver-sicher-ungen	Versiche-rungs-summen in 1000 RM <sup>1)</sup>	Zahl der Feuerschäden <sup>1)</sup>						Feuerschädenbeträge		
			bis 500 RM	501 bis 1000 RM	1001 bis 10000 RM	über 10000 RM	über-haupt	von 1000 Ver-siche-rungen	überhaupt RM <sup>1)</sup>	vom 1000 der Ver-siche-rungs-summe	Ausbezahlte Entschädi-gungssumme nach den jeweiligen Tagesbau-preisen RM
1931.....	43 599	4 124 391	2022	37	80	11	2150	49,3	596 672	0,145	928 805
1930.....	43 094	4 018 983	1740	34	80	14	1868	43,3	781 090	0,194	1 320 453
1929.....	42 501	3 904 606	2418	40	95	16	2569	60,4	1 024 293	0,262	1 762 839
1928.....	41 783	3 790 725	1754	45	84	23	1906	45,6	1 048 395	0,277	1 808 717

<sup>1)</sup> Berechnet nach den Bauwerten vom August 1914.

## 3. Bestand an Wohnungen

Tab. 21. Die Räumlichkeiten in der Stadt Hamburg und im hamburgischen Staat in den Jahren 1867 bis 1929<sup>1)</sup>

Jahre	Zahl der Räumlichkeiten überhaupt <sup>2)</sup>	Davon						Von 100		
		zum Wohnen benutzt		nur gewerblich benutzt		leerstehend für		leerstehend überhaupt v. H.	zum Wohnen	für gewerbliche Zwecke
						Wohnzwecke	gewerbliche Zwecke			
		Zahl	v. H.	Zahl	v. H.	bestimmt				
bestimmten Räumlichkeiten standen leer										
Stadt Hamburg im jeweiligen Umfang (ohne die Schiffe im Hafen)										
1867.....	64 408	56 863	88,28	5 796	9,00	1 749	2,72	.	.	
1880.....	106 470	88 826	83,43	10 346	9,72	7 298	6,85	.	.	
1890.....	143 376	119 631	83,44	17 066	11,90	6 679	4,66	.	.	
1900.....	185 751	156 386	84,19	24 713	13,31	4 652	2,50	.	.	
1910.....	275 185	223 122	81,08	33 169	12,05	15 605	3289	6,82	9,02	
1920.....	315 055	276 118	87,64	37 769	11,99	468	700	0,37	0,17	
1926.....	335 539	293 773	87,55	39 557	11,79	643	1566	0,66	0,22	
1927.....	341 050	299 800	87,90	39 935	11,71	722	593	0,39	0,24	
1928.....	348 960	306 350	87,79	40 088	11,49	1 159	1363	0,72	0,38	
1929.....	358 661	315 123	87,86	40 117	11,19	1 578	1843	0,95	0,50	
Hamburgisches Staatsgebiet (mit den Schiffen in den Häfen)										
1867.....										
1880.....	117 572	98 957	84,17	10 598	9,01	8 017	6,82	.	.	
1890.....	156 643	131 838	84,17	17 704	11,30	7 101	4,53	.	.	
1900.....	202 673	171 625	84,68	25 807	12,73	5 241	2,59	.	.	
1910.....	298 624	243 656	81,59	35 345	11,84	16 244	3379	6,57	6,25	
1920.....	333 134	293 082	87,98	38 807	11,65	526	719	0,37	0,18	
1926.....	356 956	313 657	87,87	40 966	11,48	731	1602	0,65	0,23	
1927.....	363 041	319 932	88,12	41 710	11,49	783	616	0,39	0,24	
1928.....	372 760	328 298	88,07	41 742	11,20	1 306	1414	0,73	0,40	
1929.....	383 268	337 873	88,16	41 835	10,91	1 672	1888	0,93	0,49	

<sup>1)</sup> In den Jahren 1925, 1930 und 1931 hat eine Zählung der Räumlichkeiten nicht stattgefunden. — <sup>2)</sup> einschl. der Wohnwagen, Flußfahrzeuge in den Kanälen und der amtlich für unbewohnbar erklärten leeren Wohnungen.

## 4. Bauwerte und Mietfestsetzung

Tab. 22. Bauwerte auf Grund der eingeforderten Gebühren für Neubauten und der angemeldeten Bausummen für Staatsbauten in der Stadt Hamburg<sup>1)</sup> 1900 bis 1931

Stadtteile und Vororte	Bauwerte im ganzen							
	1931 <i>R.M.</i>	1930 <i>R.M.</i>	1929 <i>R.M.</i>	1925 <i>R.M.</i>	1915 <i>M.</i>	1910 <i>M.</i>	1905 <i>M.</i>	1900 <i>M.</i>
Altstadt .....	1 240 375	8 074 366	4 498 000	9 187 330	1 181 550	10 832 410	2 862 900	3 713 752
Neustadt .....	4 936 445	6 423 210	5 500 500	1 225 360	3 392 900	6 125 000	4 356 500	3 084 000
St. Georg .....	960 770	4 608 412	2 427 145	931 232	1 285 030	6 801 190	6 148 200	1 616 050
St. Pauli .....	1 198 850	306 000	505 450	1 020 685	—	1 872 600	1 392 500	190 900
Eimsbüttel .....	2 169 275	3 757 150	3 882 318	5 267 037	1 154 730	6 054 000	10 147 500	3 247 700
Rotherbaum .....	1 107 640	2 282 339	1 209 260	958 120	245 510	2 665 300	1 779 500	462 000
Harvestehude .....	866 100	1 526 852	1 491 140	2 506 490	275 700	3 306 700	5 898 200	1 107 700
Eppendorf .....	826 580	4 122 258	5 846 792	8 043 975	1 288 180	7 210 800	9 609 250	3 139 500
Groß Borstel .....	865 045	419 200	293 553	167 202	48 150	..	..	..
Fuhlsbüttel .....	3 147 207	5 491 245	4 661 690	3 536 859	188 690	..	..	..
Langenhorn .....	553 650	1 978 362	908 790	1 866 295	196 830	..	..	..
Klein Borstel .....	184 295	487 885	1 142 898	149 452	58 000	..	..	..
Ohlsdorf .....	4 000	95 040	875 708	218 240	21 400	..	..	..
Alsterdorf .....	676 526	976 120	1 270 920	393 705	24 432	..	..	..
Winterhude .....	8 329 507	19 637 508	18 557 529	6 554 308	2 496 120	5 970 500	7 113 800	2 205 450
Barmbeck .....	14 114 640	39 014 855	53 291 099	13 657 170	2 244 920	23 635 900	9 479 500	1 945 850
Uhlenhorst .....	12 304	781 440	1 276 540	1 422 333	1 075 790	2 116 750	3 205 100	777 000
Hohenfelde .....	2 818 735	611 624	1 614 120	544 996	265 000	1 136 740	1 760 000	793 150
Eilbeck .....	302 452	873 456	1 204 940	771 425	117 240	4 085 200	3 721 900	2 047 000
Borgfelde .....	38 536	1 350 072	715 000	2 157 585	443 200	1 937 650	3 205 000	386 500
Hamm .....	10 943 812	24 402 360	31 299 485	9 222 716	1 559 360	10 418 900	6 839 100	903 825
Horn .....	2 439 005	9 944 300	4 470 405	171 550	40 000	1 452 490	590 000	137 600
Billw. Ausschlag .....	5 349 539	4 673 050	2 731 225	3 224 125	552 320	2 618 800	3 918 698	810 000
Billbrook .....	95 670	483 504	590 544	1 085 145	83 550	..	..	..
Moorfleth-Stadt .....	—	81 160	831 032	1 645 989	..	..	..	..
Steinwärder-Waltershof .....	84 360	1 566 396	3 360 327	1 116 555	1 296 050	1 180 150	974 900	157 510
Kl. Grasbrook .....	146 735	2 759 158	3 727 455	1 865 800	115 500	402 330	258 150	228 740
Veddel .....	1 049 185	6 807 932	9 074 495	2 684 596	2 100 950	2 410 000	470 510	596 000
Finkenwärder .....	52 830	47 450	814 086	677 250	..	..	..	..
<b>Stadt Hamburg<sup>1)</sup></b>	<b>64 514 068</b>	<b>153 582 704</b>	<b>168 072 446</b>	<b>82 273 525</b>	<b>21 751 102</b>	<b>102 233 410</b>	<b>83 731 208</b>	<b>27 550 227</b>

<sup>1)</sup> im jeweiligen Umfang.

Tab. 23. Die Festsetzungen der Mietpreise für Wohnungen in der Stadt Hamburg seit dem 1. Dezember 1923 in Hundertsätzen der Friedensmiete

Gültigkeitsdauer	Nach Hundertsätzen der Friedensmiete waren zu zahlen							
	für Ver- zinsung	für Betriebskosten			für Ver- waltungs- kosten	für Instand- setzungs- kosten <sup>1)</sup>	über- haupt	
		ins- ge- samt	davon					
			Mietzins- steuer	Allgemeine Grundsteuer	Sonstige Be- wirtschaftung			
1. bis 31. Dezember 1923 . . . .	—	9	—	—	—	3	8	20
1. Januar bis 28. Februar 1924	—	21	—	12	9	4	8	33
1. März bis 31. März 1924 . . .	—	21	—	12	9	5	12	38
1. April bis 31. Mai 1924 . . . .	—	24	—	15	9	5	16	45
1. Juni bis 31. Dezember 1924	—	24	—	15	9	5	21	50
1. Januar bis 31. März 1925 . . .	—	30	12	9	9	5	25	60
1. April bis 30. Juni 1925 . . . .	1	34,5	15	9	10,5	5	29,5	70
1. Juli bis 31. Dezember 1925 . .	8,5	39,5	15	9	10,5	5	32	85
1. Januar bis 31. März 1926 . . .	10	38	20	9	9	5	32	85
1. April bis 30. Juni 1926 . . . .	11	45	28	8	9	5	32	93
1. Juli 1926 bis 31. März 1927 . .	11	52	35	8	9	5	32	100
1. April bis 30. September 1927	12	61	42	10	9	5	32	110
1. Oktober 1927 bis 31. März 1930	15	68	47	10	11	5	32	120
1. April 1930 bis 31. Dez. 1931	15	72	<sup>2)</sup> 47	<sup>2)</sup> 14	11	5	32	124
seit 1. Januar 1932 <sup>3)</sup> . . . . .	14	63	37,6	13,3	<sup>4)</sup> 12,1	5	32	<sup>4)</sup> 114

<sup>1)</sup> Der Innenanstrich der Fenster und die Lieferung von Öl für die Instandhaltung der Fußböden liegen dem Vermieter ob. — <sup>2)</sup> Durch Senatsverordnung vom 3. Juni bzw. 14. März 1931 wurde für das Rechnungsjahr 1931 die Mietzinssteuer auf 46% und die Grundsteuer auf 13,3% ermäßigt. — <sup>3)</sup> Durch die Notverordnung vom 8. Dezember 1931 wurde die gesetzliche Miete ab 1. Januar 1932 um 10% gesenkt, während die Ermäßigung der Mietzinssteuer ab 1. April 1932 erfolgte; im einzelnen kann die Zusammensetzung der Miete seitdem, wie oben aufgeführt, angenommen werden. — <sup>4)</sup> Hierzu kommen z. Z. als Zuschläge in Häusern mit Sammelheizung 14%, mit Warmwasserversorgung 7%, mit Sammelheizung und Warmwasserversorgung 18% der Friedensmiete.

## 5. Wohnungsmarkt

Tab. 24. Die dem Wohnungsamt als vermietbar gemeldeten Wohnungen und der dort angemeldete Bedarf an Wohnungen in der Stadt Hamburg nach Stadtteilen, Mietgruppen und Zimmerzahl im Jahr 1931

Stadtteile und Vororte — Mietgruppen	Im Laufe des Jahres als vermietbar gemeldete und vermietete Wohnungen								Am Jahresende angemeldeter Bedarf <sup>1)</sup> an				
	mit			überhaupt	darunter in				A-Wohnungen <sup>3)</sup> mit			B-Wohnungen <sup>4)</sup>	Wohnungen überhaupt
	1 u. 2	3 u. 4	5 u. mehr		Neubauten <sup>2)</sup>		Hinterhäusern		1 u. 2	3 u. 4	5 u. mehr		
					Zahl	v. H.	Zahl	v. H.					
	Zimmern								Zimmern				
Altstadt.....	296	334	60	690	14	2,03	107	15,51	2 053	2 013	37	5	4 108
Neustadt.....	814	643	105	1 562	21	1,34	359	22,98					
St. Georg.....	678	1 013	219	1 910	24	1,26	479	25,08					
St. Pauli.....	569	807	139	1 515	80	5,28	455	30,03					
Eimsbüttel.....	966	1 228	234	2 428	365	15,03	403	16,60	4 354	4 703	69	6	9 132
Rotherbaum.....	46	236	191	473	59	12,47	78	16,49	16	260	26	2	304
Harvestehude.....	48	184	143	375	72	19,20	46	12,27	24	318	184	—	526
Eppendorf.....	603	635	186	1 424	194	13,62	208	14,61	928	3 188	196	1	4 313
Groß Borstel.....	18	35	5	58	33	56,90	3	5,17	17	20	5	1	43
Fuhlsbüttel.....	251	327	23	601	531	88,35	2	0,33	127	295	23	—	445
Langenhorn.....	21	28	9	58	48	82,76	—	—	60	84	57	1	202
Klein Borstel.....	1	14	11	26	15	57,69	1	3,85	4	9	3	—	16
Ohlsdorf.....	16	17	—	33	21	63,64	1	3,03	32	93	8	—	133
Alsterdorf.....	66	152	5	223	205	91,93	4	1,79	9	17	1	—	27
Winterhude.....	1 073	1 306	51	2 430	1 741	71,65	83	3,42	716	1 254	51	—	2 021
Barmbeck.....	4 200	2 572	77	6 849	4 774	69,70	292	4,26	6 344	5 211	32	66	11 653
Uhlenhorst.....	259	240	70	569	26	4,57	181	31,81	95	620	149	1	865
Hohenfelde.....	58	354	196	608	116	19,08	124	20,39	158	504	17	—	679
Eilbeck.....	252	616	137	1 005	47	4,68	198	19,70	1 036	1 717	39	3	2 795
Borgfelde.....	237	314	86	637	83	13,03	159	24,96	178	556	19	2	755
Hamm.....	1 611	1 621	174	3 406	2 143	62,92	224	6,58	2 731	4 204	125	—	7 060
Horn.....	673	466	14	1 153	1 008	87,42	29	2,52	90	55	—	11	156
Billw. Ausschlag..	1 052	431	9	1 492	509	34,12	329	22,05	425	689	3	—	1 117
Billbrook.....	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Moorfleth-Stadt...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinw.-Waltershof	2	2	—	4	1	25,00	—	—	1	1	—	—	2
Kleiner Grasbrook.	61	5	—	66	56	84,85	—	—	—	—	—	—	—
Veddel.....	496	230	4	730	596	81,64	16	2,19	355	267	—	4	626
Finkenwärder.....	22	9	—	31	16	51,61	—	—	110	30	—	—	140
Zus. im Jahr 1931	14 389	13 820	2 148	<sup>5)</sup> 30 357	<sup>6)</sup> 12 798	42,16	3 781	12,46	21 733	28 382	1 059	105	<sup>7)</sup> 51 279

Davon in den nebenstehenden Mietgruppen (Grund-[Vorkriegs-] Miete)

bis 400 M.	6 287	2 273	4	8 564	412	4,81	3 108	36,29	7 621	1 289	—	2	8 910
401 „ 500 „	1 433	2 066	13	3 512	784	22,32	410	11,67	10 826	10 998	2	2	21 826
501 „ 600 „	2 795	1 767	91	4 653	2 719	58,44	189	4,06	2 729	8 083	19	11	10 831
601 „ 800 „	2 908	3 923	425	7 256	4 988	68,74	67	0,92	535	5 337	131	28	6 003
801 „ 1200 „	847	2 724	955	4 526	2 670	58,99	7	0,15	38	2 282	352	55	2 672
1201 M. und mehr	119	1 067	660	1 846	1 225	66,36	—	—	5	477	555	7	1 037
<b>Zus. im Jahr 1931</b>	<b>14 389</b>	<b>13 820</b>	<b>2 148</b>	<b>30 357</b>	<b>12 798</b>	<b>42,16</b>	<b>3 781</b>	<b>12,46</b>	<b>21 754</b>	<b>28 466</b>	<b>1 059</b>	<b>105</b>	<b>51 279</b>
Dageg. im Jahr 1930	13 843	12 611	1 899	28 353	14 223	50,16	3 040	10,72	21 928	30 895	1 112	132	53 935
„ „ 1929	10 934	10 672	1 369	22 975	—	—	2 666	11,60	—	—	—	162	55 625
„ „ 1928	9 021	7 403	1 153	17 577	—	—	1 939	11,03	—	—	—	217	49 790

<sup>1)</sup> Von den außerdem vorliegenden 10 040 Tauschgesuchen wurden 6 209 Tauschanträge genehmigt. — <sup>2)</sup> Nach dem 1. Juli 1918 errichtete Gebäude. — <sup>3)</sup> Nur für Wohnzwecke. — <sup>4)</sup> Für Wohn- und Geschäftszwecke. — <sup>5)</sup> Davon sind 307 Wohnungen für Wohn- und Geschäftszwecke bestimmt. In 51 Fällen mußte das Wohnungsamt die Räumung von unzureichend bewohnten Wohnungen zwangsweise durchführen lassen. — <sup>6)</sup> Außerdem 4260 vom Wohnungsamt freigegebene Neubauwohnungen. — <sup>7)</sup> Dazu kommen 864 Wohnungsuchende, die sich im Besitz einer selbständigen Wohnung befinden, so daß sich die Gesamtzahl der Wohnungsgesuche auf 51 643 beläuft, davon dringlich 5551. — <sup>8)</sup> Einschließlich B-Wohnungen. — <sup>9)</sup> In den A-Wohnungen enthalten.

Tab. 25. Die Nachfrage nach Wohnungen in der Stadt Hamburg Ende 1931

a) Die Wohnungsuchenden nach dem Familienstand und der Kinderzahl

Art der Wohnungsuchenden	Verheiratete								
	ohne Kinder	mit						zusammen	
		1	2	3	4	5	6 u. mehr	Parteien	Personen (einschl. Vorstand)
		Kindern							
Wohnungslose .....	9 964	7402	2219	763	384	185	38	20 955	58 791
Inhaber einer selbständ. Wohnung	1 726	1828	1504	683	302	240	285	6 568	24 468
<b>Zusammen Wohnungsuchende Ende Dezember 1931</b>	<b>11 690</b>	<b>9230</b>	<b>3723</b>	<b>1446</b>	<b>686</b>	<b>425</b>	<b>323</b>	<b>27 523</b>	<b>83 259</b>
Dagegen Ende Dezember 1930	11 747	8974	3465	1370	672	392	278	26 898	80 226
"          "          1929	12 995	9491	3639	1375	608	403	280	28 791	84 729
"          "          1928	12 542	8923	3144	1152	518	266	225	26 770	77 080

Noch: a)  Art der Wohnungsuchenden	Einzelpersonen				Verlobte				Überhaupt.	
	ohne Kinder	mit Kindern	zusammen		ohne Kinder	mit Kindern	zusammen		Parteien	Personen (einschl. aller Angehörigen)
			Parteien	Personen			Parteien	Personen		
Wohnungslose .....	220	2420	2640	5 950	26 271	1413	27 684	57 222	51 279	122 113
Inhaber einer selbständ. Wohnung	216	1569	1785	5 011	5	6	11	39	8 364	29 656
<b>Zusammen Wohnungsuchende Ende Dezember 1931</b>	<b>436</b>	<b>3989</b>	<b>4425</b>	<b>10 961</b>	<b>26 276</b>	<b>1419</b>	<b>27 695</b>	<b>57 261</b>	<b>59 643</b>	<b>151 769</b>
Dagegen Ende Dezember 1930	394	3271	3665	9119	27 349	1205	28 554	58 636	59 117	148 504
"          "          1929	388	2918	3306	8070	26 391	949	27 340	55 895	59 437	148 694
"          "          1928	397	2690	3087	7520	23 231	810	24 041	49 118	53 898	133 718

b) Die Wohnungsuchenden nach der zu ihrem Haushalt gehörigen Personenzahl (einschl. Haushaltsvorstand)

Art der Wohnungsuchenden	Zahl der Wohnungsuchenden										
	mit										überhaupt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. mehr	
	zum Haushalt gehörenden Personen (einschl. Vorstand)										
Wohnungslose .....	216	37 924	9 079	2570	812	413	198	22	27	18	51 279
Inhaber einer selbständ. Wohnung	213	2 374	2 272	1763	809	369	274	108	89	93	8 364
<b>Zusammen Wohnungsuchende Ende Dezember 1931</b>	<b>429</b>	<b>40 298</b>	<b>11 351</b>	<b>4333</b>	<b>1621</b>	<b>782</b>	<b>472</b>	<b>130</b>	<b>116</b>	<b>111</b>	<b>59 643</b>
Dagegen Ende Dezember 1930	207	41 127	10 739	4026	1549	764	407	238	32	28	59 117
"      "      1929	197	40 516	11 238	4260	1686	827	413	155	92	53	59 437
"      "      1928	201	36 934	10 331	3740	1445	678	324	117	81	47	53 898

Tab. 26. Die den Wohnungsämtern als vermietbar gemeldeten Wohnungen, der dort angemeldete Bedarf an Wohnungen und der Wohnungstausch in den Städten Bergedorf und Cuxhaven 1929 bis 1931

Städte — Jahre		Im Laufe des Jahres als vermietbar gemeldete Wohnungen				Am Jahresende angemeldeter Bedarf an Wohnungen				Wohnungstausch	
		mit			zu- sammen	mit			zu- sammen	Zahl der	
		1 u. 2	3 u. 4	5 u. mehr		1 u. 2	3 u. 4	5 u. mehr		ge- stellten	geneh- migten
		Zimmern				Zimmern				Tauschanträge	
Bergedorf	1931.....	117	137	27	281	397	187	3	587	219	86
	1930.....	110	194	17	321	376	230	7	613	158	54
	1929.....	154	138	20	312	329	227	3	559	160	53
Cuxhaven	1931.....	156	131	1	288	465	209	4	678	19	18
	1930.....	221	122	1	344	411	236	4	651	37	33
	1929.....	139	113	5	257	378	272	3	653	74	49

## 6. Wohnungspflege in der Stadt Hamburg

Tab. 27. Beseitigung von Bau- und Benutzungsmängeln 1930 und 1931

Art der abgestellten Mängel	Zahl der Fälle in den Jahren	
	1931	1930
a) Bauliche Mängel im Äußern:		
Dächer, Rinnen und Abflußrohre.	1195	1352
Außenwände, Gesimse u. Balkone	623	650
Fenster und Türen	950	1082
b) Bauliche Mängel im Innern:		
Grundfeuchtigkeit	234	229
Durchschlagsfeuchtigkeit	884	967
Rohrschäden	304	345
Schwamm	155	141
Sielschäden	389	425
Feuerstellen	932	1024
Klosettbecken und Handsteine	584	565
Fußböden	794	982
Decken und Wände	1039	1172
c) Sonstiges	1122	988
d) Benutzungs-mängel:		
Böswillige Beschädigung	32	33
Verschmutzung:		
der Höfe und Lichtschächte	520	625
der Keller und Böden	313	371
durch Aufbewahrung von Lumpen	182	237
allg. verschmutzt oder verwahrlost	539	591
Kleintierhaltungen:		
ganz beseitigt	102	151
eingeschränkt	156	261
Stallung verändert	59	137
Schweinehaltungen	26	35
Ungezieferplage:		
Ratten, Wanzen usw.	1331	1451

Tab. 28. Wohnungs-mißstände und ihre Behebung 1930 und 1931

Art der Wohnungs-mißstände	Zahl der Fälle in den Jahren	
	1931	1930
a) Wohnungs-befund:		
Überfüllung	680	518
Absonderung von Kranken unmöglich:		
Tuberkulose	139	144
Geschlechtskrankheiten	10	23
Mangel an Bettstellen	383	299
Mangel an Bettwäsche	189	188
Mangelhafte Geschlechtertrennung	284	215
Bewohnen verbotener Räume	473	291
b) Maßnahmen:		
Belehrung	2813	2410
Zwangsmittel	641	556
Befürwortet { bei dem Wohnungsamt	607	431
{ bei der Wohlfahrtsbehörde	541	320
{ b. d. priv. Wohltätigkeit	48	38
Überwiesen { Jugendbehörde	95	87
{ Gesundheitsbehörde	130	114
an { Gewerbeaufsichtsamt		
{ oder Gewerbepolizei	12	22
{ Trinkerfürsorge	4	8
c) Ergebnis:		
Besserung erreicht	1831	1550
Kein Erfolg	224	162
Abgabe an andere Behörden	229	135

Tab. 29. Erhaltung von Altwohnungen in den Jahren 1928 bis 1931

Art der Aufwendungen	1931		1930		1929		1928	
	Zahl der Fälle	Betrag RM	Zahl der Fälle	Betrag RM	Zahl der Fälle	Betrag RM	Zahl der Fälle	Betrag RM
a) Instandsetzungsdarlehen verzinslich und rückzahlbar	110	276 963	172	467 375	244	636 200	209	604 020
Unverzinsliche Beihilfe	6	8 465	12	31 330	22	71 640	9	28 600
b) Aufwendungen für staatsseitige Ersatz-vornahmen	31	30 709	48	22 806	55	37 804	44	11 176

Tab. 30. Unbewohnbarkeitserklärungen in den Jahren 1899 bis 1931

Art der Wohnungen	Zahl der Wohnungen in den Jahren								
	1899 bis 1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1899 bis 1931 überh.
Kellerwohnungen	348	64	48	98	102	68	72	40	840
Erdgeschoßwohnungen in Hinterhäusern	292	54	51	147	187	56	141	64	992
Dachgeschoßwohnungen	32	4	6	17	12	19	15	16	121
Sonstige Wohnungen	59	13	16	156	178	83	79	74	658
Zusammen	731	135	121	418	479	226	307	194	2611

<sup>1)</sup> Davon sind 771 Wohnungen wieder bewohnbar hergestellt oder durch Abbruch beseitigt worden.

## V. Handel und Verkehr

### A. Warenverkehr über See

Die Übersichten des Warenverkehrs umfassen die auf dem Seewege, die mit der Eisenbahn und die im Binnenschiffsverkehr eingeführten oder ausgeführten Waren. Auch die durchgeführten Güter, einschließlich der seewärts eingeführten und alsbald seewärts wieder ausgeführten, sind darin enthalten, sofern sie umgeladen worden sind.

Der in den folgenden Tabellen genannte „Hafen Hamburg“ besteht aus folgenden vier Hafenteilen: a) dem Hamburger Hafen, b) dem Altonaer Hafen, c) dem Harburg-Wilhelmsburger Hafen, d) dem Hafen der Hamburgisch-Preussischen Hafengemeinschaft G. m. b. H.

**Tab. 1. Der Wareneingang über See im Hafen Hamburg nach Gewicht und Wert sowie nach Herkunftsländern im Jahr 1930**

Herkunftsländer	Tonnen netto	Wert in 1000 RM	Noch: Herkunftsländer	Tonnen netto	Wert in 1000 RM
<b>Deutsches Reich (einschl. Saargebiet)</b> .....	<b>611 301</b>	<b>265 999</b>	Französisch Marokko und Tanger und Westafrika...	279 058	54 246
Darunter			Britisch-Südafrika .....	134 557	63 694
Deutsches Rheingebiet .....	164 820	90 293	<b>Asien (einschl. der europäischen Türkei)</b> .....	<b>1 955 334</b>	<b>931 379</b>
Bremen .....	120 269	65 532	Darunter		
Ostpreußen .....	106 715	42 641	Britisch Indien .....	703 589	325 449
Pommern .....	100 392	25 136	China .....	625 005	233 761
Schleswig-Holstein .....	33 327	18 530	Niederländisch Indien .....	192 760	119 975
<b>Europa (ohne Deutsches Reich und Türkei)</b> .....	<b>7 737 071</b>	<b>1 662 058</b>	Persien .....	106 837	21 950
Darunter			Japan mit Korea .....	24 062	31 824
Großbritannien u. Nordirland	4 131 580	440 330	<b>Amerika</b> .....	<b>4 488 934</b>	<b>1 781 925</b>
Rußland (UdSSR.) .....	970 799	288 347	Darunter		
Rumänien .....	533 455	69 118	Vereinigte Staaten mit Portoriko und ehemaligem dänischen Besitz .....	2 059 343	722 521
Spanien (einschl. Außenbesitz ohne die Kanarischen Inseln)	350 997	96 328	Argentinien .....	663 573	317 232
Schweden .....	286 039	124 589	Canada .....	389 753	99 690
Norwegen .....	267 787	97 092	Mexiko .....	248 461	55 064
Dänemark mit den Färöern, Grönland und Island .....	261 193	125 985	Brasilien .....	226 205	192 513
Italien m. d. Außenbesitzungen	152 421	51 878	Chile .....	199 394	70 064
Finnland .....	101 053	35 502	Venezuela .....	18 513	25 956
Frankreich m. Elsaß-Lothring.	96 888	44 766	<b>Australien und Polynesien</b> .....	<b>113 364</b>	<b>142 300</b>
<b>Afrika</b> .....	<b>1 134 970</b>	<b>445 617</b>	Darunter		
Darunter			Australischer Bund .....	95 152	121 553
Britisch-Westafrika .....	321 270	153 000	<b>Überhaupt</b> .....	<b>16 040 974</b>	<b>5 229 278</b>

**Tab. 2. Der Warenversand über See aus dem Hafen Hamburg nach Gewicht und Wert sowie nach Bestimmungsländern im Jahr 1930**

Bestimmungsländer	Tonnen netto	Wert in 1000 RM	Noch: Bestimmungsländer	Tonnen netto	Wert in 1000 RM
<b>Deutsches Reich (einschl. Saargebiet)</b> .....	<b>1 301 394</b>	<b>485 588</b>	Ägypten .....	67 961	30 389
Darunter			Britisch-Westafrika .....	50 727	41 041
Deutsches Rheingebiet .....	363 315	126 483	<b>Asien (einschl. der europäischen Türkei)</b> .....	<b>890 814</b>	<b>583 999</b>
Bremen .....	344 446	156 206	Darunter		
Pommern .....	180 910	54 312	Japan mit Korea .....	322 302	154 088
Ostpreußen .....	113 888	50 489	Britisch Indien .....	198 564	136 655
Schleswig-Holstein .....	99 648	23 864	China .....	164 548	132 941
<b>Europa (ohne Deutsches Reich und Türkei)</b> .....	<b>4 336 468</b>	<b>2 168 535</b>	Niederländisch Indien .....	73 269	66 003
Darunter			Philippinen .....	26 805	16 995
Dänemark mit den Färöern, Grönland und Island .....	1 042 999	249 165	<b>Amerika</b> .....	<b>1 653 151</b>	<b>1 287 783</b>
Großbritannien u. Nordirland	763 399	593 687	Darunter		
Schweden .....	415 797	188 297	Vereinigte Staaten mit Portoriko und ehemaligem dänischen Besitz .....	799 666	542 441
Norwegen .....	317 015	158 472	Argentinien .....	222 680	244 450
Finnland .....	293 864	93 397	Brasilien .....	120 143	104 852
Niederlande .....	260 792	126 169	Chile .....	118 012	88 431
Rußland (UdSSR.) .....	183 340	219 749	Venezuela .....	81 532	27 886
Frankreich m. Elsaß-Lothring.	170 182	101 958	Canada .....	63 795	74 898
Spanien (einschl. Außenbesitz ohne die Kanarischen Inseln)	146 020	90 367	Mexiko .....	42 614	48 877
Italien m. d. Außenbesitzungen	121 619	40 870	<b>Australien und Polynesien</b> .....	<b>47 510</b>	<b>61 490</b>
<b>Afrika</b> .....	<b>370 799</b>	<b>250 146</b>	Darunter		
Darunter			Australischer Bund .....	30 876	47 605
Britisch-Südafrika .....	95 496	79 002	<b>Überhaupt</b> .....	<b>8 600 136</b>	<b>4 837 541</b>

Tab. 3. Der Warenverkehr des Hafens Hamburg über See nach Hauptwarengruppen im Jahr 1930

Lfde. Nr. der Waren- gruppen	Hauptwarengruppen <sup>1)</sup>	Wareneingang		Warenversand	
		Tonnen netto	Wert in 1000 RM	Tonnen netto	Wert in 1000 RM
I	Erzeugnisse des Acker-, Garten- und Wiesenbaues . . . .	4 540 697	1 829 299	1 735 315	580 918
II	Erzeugnisse der Forstwirtschaft . . . . .	651 897	207 007	241 748	81 912
III	Tiere und tierische Erzeugnisse . . . . .	894 922	1 097 373	249 275	396 459
IV	Erzeugnisse landwirtschaftlicher Nebengewerbe . . . . .	896 455	216 627	1 257 916	316 902
V	Erzeugnisse der Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, anderweitig nicht genannt . . . . .	51 641	42 030	40 397	44 548
VI	Mineralogische und fossile Rohstoffe; Mineralöle . . . . .	7 291 572	482 485	1 031 396	139 516
VII	Feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen usw. . . . .	29 323	18 565	33 970	24 547
VIII	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren . . . . .	522 927	199 527	1 897 412	471 310
IX	Tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare, zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte . . . . .	81 100	214 824	131 920	519 922
X	Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen . . . . .	1 994	11 884	12 401	120 050
XI	Kautschukwaren . . . . .	9 167	44 897	8 259	43 315
XII	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinnstfasern . . . . .	1 004	2 765	2 397	5 501
XIII	Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren . . . . .	92	281	1 568	6 929
XIV	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formenstoffen . . . . .	47 679	34 740	80 858	118 303
XV	Papier, Pappe und Waren daraus . . . . .	380 179	131 875	539 151	229 525
XVI	Bücher, Bilder, Gemälde . . . . .	381	3 792	1 802	12 204
XVII	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen . . . . .	39 185	3 089	52 907	17 745
XVIII	Tonwaren . . . . .	20 792	6 860	79 783	64 202
XIX	Glas und Glaswaren . . . . .	2 409	3 017	121 727	143 838
XX	Edle Metalle und Waren daraus . . . . .	177	61 143	204	18 829
XXI	Unedle Metalle und Waren daraus . . . . .	496 551	437 319	738 958	687 638
XXII	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge . .	77 645	169 311	313 462	690 320
XXIII	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug . . .	1 111	4 488	25 249	92 035
XXIV	Allgemein angemeldete Waren . . . . .	2 074	6 080	2 061	11 073
<b>Zusammen . . . .</b>		<b>16 040 974</b>	<b>5 229 278</b>	<b>8 600 136</b>	<b>4 837 541</b>

<sup>1)</sup> Eingehendere Angaben sind in der Veröffentlichung des Handelsstatistischen Amtes „Handel und Schifffahrt des Hafens Hamburg“ enthalten.

## B. Eisenbahngüterverkehr der in Hamburg belegenen Bahnhöfe

Tab. 4. Gewicht und Wert der mit der Eisenbahn angekommenen und versandten Waren 1929 bis 1931

Güterbahnhöfe	Stückgut in t zu 1000 kg			Wagenladungen in t zu 1000 kg			Tiere (Stückzahl)		
	1931	1930	1929	1931	1930	1929	1931	1930	1929
<b>Empfang insgesamt . . . .</b>	<b>360 530</b>	<b>452 916</b>	<b>552 799</b>	<b>3 864 537</b>	<b>4 557 944</b>	<b>6 026 396</b>	<b>432 397</b>	<b>435 149</b>	<b>454 320</b>
Davon Reichsbahn . . . . .	347 361	438 116	535 997	3 698 104	4 364 638	5 753 137	429 232	435 072	454 243
Hamburg-Lübeck . . . . .	11 920	13 959	15 698	112 931	97 076	117 025	42	77	77
„ Billbrook . . . . .	1 249	841	1 104	53 502	96 230	156 234	3 123	—	—
<b>Versand insgesamt . . . .</b>	<b>228 128</b>	<b>301 374</b>	<b>346 028</b>	<b>2 160 473</b>	<b>2 692 003</b>	<b>3 951 557</b>	<b>102 801</b>	<b>147 622</b>	<b>144 862</b>
Davon Reichsbahn . . . . .	211 855	279 169	322 823	2 071 551	2 525 359	3 712 713	102 763	147 578	144 821
Hamburg-Lübeck . . . . .	14 227	18 581	19 566	75 630	107 781	155 547	34	44	41
„ Billbrook . . . . .	2 046	3 624	3 639	13 292	58 863	83 297	4	—	—

## C. Schifffahrt

## 1. Seeschifffahrt

## a. Bestand der im Hafen Hamburg beheimateten Seeschiffe

Tab. 5. Die Seeschiffe nach Arten am Jahresende 1929 bis 1931

Art der Seeschiffe	Am Schluß des Jahres 1931			Dagegen am Schluß der Jahre					
	Zahl	Reg.-Tons		Zahl	Reg.-Tons		Zahl	Reg.-Tons	
		brutto	netto		brutto	netto		netto	
Dampfschiffe .....	589	1 649 632	954 898	602	1 685 798	976 245	601	931 291	
<i>Davon Güterdampfer</i> .....	437	1 106 114	650 220	444	1 142 249	672 063	434	626 020	
<i>Güter- u. Personendampfer</i> .....	59	531 870	303 075	62	531 682	302 666	63	303 801	
<i>Schleppdampfer</i> .....	93	11 648	1 603	96	11 867	1 516	104	1 470	
Motorschiffe <sup>1)</sup> .....	147	443 685	257 957	144	406 079	236 683	147	245 225	
Segelschiffe mit Hilfsmotor .....	567	54 267	31 902	521	49 520	29 578	487	27 090	
" ohne " .....	57	17 432	15 212	66	23 799	21 087	78	23 459	
Seeleichter (Schleppschiffe) .....	98	37 323	33 798	99	37 680	34 116	104	35 680	
Seefischereifahrzeuge .....	281	40 282	15 519	274	39 205	15 191	274	15 069	
<i>Davon Fischdampfer</i> .....	137	35 063	13 514	135	34 027	13 167	136	12 743	
<i>Fischereimotorschiffe</i> .....	6	1 627	596	6	1 628	596	6	596	
<i>Segelschiffe mit Hilfsmotor</i> .....	132	3 415	1 298	125	3 289	1 267	122	1 556	
" ohne " .....	6	177	111	8	261	161	10	174	
<b>Seeschiffe überhaupt</b> .....	<b>1739</b>	<b>2 242 621</b>	<b>1 309 286</b>	<b>1706</b>	<b>2 242 081</b>	<b>1 312 900</b>	<b>1691</b>	<b>1 277 814</b>	

<sup>1)</sup> Einschließlich 1 Rotorschiff Br.-Reg.-T. 2077, N.-Reg.-T. 1010.

Tab. 6. Bestand der Seeschiffe nach Gattungen und Größenklassen am Jahresende 1931

Art der Seeschiffe		Anzahl in den Größenklassen nach einem Bruttoreaumgehalt						
		bis 200	201 bis 1000	1001 bis 2000	2001 bis 4000	4001 bis 7000	über 7000	zu-
		Register-Tons						sammen
a) Güterdampfschiffe	Zahl .....	1	142	103	89	79	23	437
	Brutto-Reg.-T. ..	105	104 778	153 175	252 218	419 579	176 259	1 106 114
	Netto-Reg.-T. ..	44	53 700	86 522	146 943	253 830	109 181	650 220
b) Güter- und Personendampfschiffe	Zahl .....	—	3	2	1	17	36	59
	Brutto-Reg.-T. ..	—	1 707	3 149	2 132	91 359	433 523	531 870
	Netto-Reg.-T. ..	—	575	1 388	906	55 019	245 187	303 075
c) Motorschiffe <sup>1)</sup> (ohne Segelschiffe mit Hilfsmotor)	Zahl .....	50	35	4	14	30	20	153
	Brutto-Reg.-T. ..	4 668	14 817	5 777	45 975	169 865	204 210	445 312
	Netto-Reg.-T. ..	2 486	7 720	3 365	26 722	99 956	118 304	258 553
d) Fischdampfer	Zahl .....	1	136	—	—	—	—	137
	Brutto-Reg.-T. ..	191	34 872	—	—	—	—	35 063
	Netto-Reg.-T. ..	77	13 437	—	—	—	—	13 514
e) Schleppdampfer	Zahl .....	80	13	—	—	—	—	93
	Brutto-Reg.-T. ..	7 308	4 340	—	—	—	—	11 648
	Netto-Reg.-T. ..	507	1 096	—	—	—	—	1 603
f) Segelschiffe mit Hilfsmotor	Zahl .....	687	11	1	—	—	—	699
	Brutto-Reg.-T. ..	53 400	2 755	1 527	—	—	—	57 682
	Netto-Reg.-T. ..	30 242	1 766	1 192	—	—	—	33 200
g) Segelschiffe ohne Hilfsmotor	Zahl .....	58	—	—	5	—	—	63
	Brutto-Reg.-T. ..	2 716	—	—	14 893	—	—	17 609
	Netto-Reg.-T. ..	2 099	—	—	13 224	—	—	15 323
h) Seeleichter (Schleppschiffe)	Zahl .....	35	63	—	—	—	—	98
	Brutto-Reg.-T. ..	4 099	33 224	—	—	—	—	37 323
	Netto-Reg.-T. ..	3 685	30 113	—	—	—	—	33 798
<b>Seeschiffe zusammen Ende 1931</b>	Zahl .....	<b>912</b>	<b>403</b>	<b>110</b>	<b>109</b>	<b>126</b>	<b>79</b>	<b>1 739</b>
	Brutto-Reg.-T. ..	<b>72 487</b>	<b>196 493</b>	<b>163 628</b>	<b>315 218</b>	<b>680 803</b>	<b>813 992</b>	<b>2 242 621</b>
	Netto-Reg.-T. ..	<b>39 140</b>	<b>108 407</b>	<b>92 467</b>	<b>187 795</b>	<b>408 805</b>	<b>472 672</b>	<b>1 309 286</b>
<i>Davon Seefischereifahrzeuge</i>	Zahl .....	140	141	—	—	—	—	281
	Brutto-Reg.-T. ..	3 803	36 479	—	—	—	—	40 282
	Netto-Reg.-T. ..	1 493	14 026	—	—	—	—	15 519

<sup>1)</sup> Einschließlich 1 Rotorschiff Br.-Reg.-T. 2077, N.-Reg.-T. 1010.



## b. Seeschiffsverkehr

Tab. 7. Die im Hafen Hamburg angekommenen und von dort abgegangenen Seeschiffe nach Verkehrsgebieten im Jahr 1931

Verkehrsgebiete	Angewandene Seeschiffe		Abgegangene Seeschiffe	
	Zahl	1000 Netto-Reg.-Tons	Zahl	1000 Netto-Reg.-Tons
Deutsche Häfen.....	3 586	2 130	3 642	2 242
Nord-Europa .....	8 335	2 217	10 478	2 767
Großbritannien und Nordirland .....	3 100	2 760	3 350	3 873
Freistaat Irland .....	67	44	106	61
Niederlande und Belgien .....	1 038	1 180	1 385	1 916
Frankreich, Spanien, Portugal, Azoren .....	513	695	381	632
Italien, Jugoslawien, Griechenland, Europ. Türkei .....	195	257	136	186
Bulgarien, Rumänien, UdSSR. am Schwarzen Meer .....	204	466	72	148
<b>Europäische Länder zusammen.....</b>	<b>17 038</b>	<b>9 749</b>	<b>19 550</b>	<b>11 825</b>
Britisch-Nordamerika am Atlantischen Meer .....	54	265	49	252
Vereinigte Staaten am Atlantischen Meer .....	489	2 565	390	2 240
Zentralamerika <sup>1)</sup> , Westindien, Columbien, Venezuela .....	214	699	182	536
Brasilien .....	112	322	107	301
Argentinien und Uruguay .....	300	1 295	213	1 043
Inseln im Südpolargebiet .....	7	27	—	—
Amerikas Westküste .....	216	867	160	583
Afrika am Mittelländischen Meer .....	75	95	56	71
Afrika am Atlantischen Meer .....	333	699	246	512
Afrika am Indischen Meer einschl. Südafrikanische Union .....	109	478	151	659
Asien am Mittelländischen und Schwarzen Meer .....	138	330	110	276
Arabien und Persien .....	26	102	13	49
Ostindien mit den Indischen Inseln, Siam und Philippinen .....	376	1 544	236	984
China, Japan und UdSSR. in Asien am Stillen Meer .....	312	1 424	224	993
Australien mit den Inseln im Stillen Meer .....	72	314	71	318
<b>Außereuropäische Länder zusammen .....</b>	<b>2 833</b>	<b>11 026</b>	<b>2 208</b>	<b>8 817</b>
<b>Überhaupt .....</b>	<b>19 871</b>	<b>20 775</b>	<b>21 758</b>	<b>20 642</b>

<sup>1)</sup> Nur die Ostküste.

Tab. 8. Die im Cuxhavener Hafen angekommenen und abgegangenen Seeschiffe im Jahr 1931

Verkehrsgebiete	Seeschiffe				Von der Gesamtzahl der Seeschiffe entfielen auf							
	überhaupt		darunter Segelschiffe und Seeleichter		beladene Schiffe				deutsche Schiffe			
					überhaupt		darunter Segelschiffe u. Seeleichter		überhaupt		darunter Segelschiffe u. Seeleichter	
	Schiffe	Netto-R.-T.	Schiffe	Netto-R.-T.	Schiffe	Netto-R.-T.	Schiffe	Netto-R.-T.	Schiffe	Netto-R.-T.	Schiffe	Netto-R.-T.
<b>Angekommene Seeschiffe</b>												
Deutsches Reich .....	260	119 334	73	3029	247	119 119	60	2814	258	119 157	72	2939
Übriges Europa .....	58	48 133	8	526	57	48 066	7	459	9	27 187	4	291
Außereuropäische Länder .....	58	653 235	—	—	58	653 235	—	—	58	653 235	—	—
<b>Überhaupt im Jahr 1931</b>	<b>376</b>	<b>820 702</b>	<b>81</b>	<b>3555</b>	<b>362</b>	<b>820 420</b>	<b>67</b>	<b>3273</b>	<b>325</b>	<b>799 579</b>	<b>76</b>	<b>3230</b>
Dagegen im Jahr 1930	375	812 680	59	4042	369	812 351	54	3886	311	786 180	53	3748
„ „ 1929	357	796 217	36	2168	350	796 095	29	2046	309	765 462	52	1541
<b>Abgegangene Seeschiffe</b>												
Deutsches Reich .....	230	116 126	43	1508	221	115 622	34	1004	229	116 073	42	1455
Übriges Europa .....	17	3 608	7	729	11	1 776	6	712	5	969	4	364
Außereuropäische Länder .....	56	636 577	—	—	56	636 577	—	—	56	636 577	—	—
<b>Überhaupt im Jahr 1931</b>	<b>303</b>	<b>756 311</b>	<b>50</b>	<b>2237</b>	<b>288</b>	<b>753 975</b>	<b>40</b>	<b>1716</b>	<b>290</b>	<b>753 619</b>	<b>46</b>	<b>1819</b>
Dagegen im Jahr 1930	289	841 025	15	1007	277	835 501	13	658	275	830 774	15	1007
„ „ 1929	290	841 810	12	416	272	837 316	8	172	282	826 772	12	416

## c. Hafenbetrieb

Tab. 9. Die in den einzelnen Zweigen<sup>1)</sup> des Hamburg-Altonaer Hafenbetriebs beschäftigten Arbeiter im Jahr 1931<sup>2)</sup>

Monate, Art der Arbeiter		Zahl der Arbeiter									
		Stauerei- betrieb	Kaibetrieb 3)	Ewer- führe- rei- betrieb	Bunke- rei- betrieb	Spei- cherei- betrieb	Korn- um- stecherei- betrieb	Schiffs- und Kessel- reinig- betrieb	La- dungs- kon- trolle	Hafen- schiff- fahrt	in den Betriebs- zweigen über- haupt
Januar	{ Ständige Arbeiter ...	927	2172	1385	128	425	44	359	304	1117	6861
	{ Unständige Arbeiter ...	4857	1333	593	149	559	57	588	416	—	8552
	{ Gelegenheitsarbeiter .	28	—	14	3	4	—	12	2	—	63
April	{ Ständige Arbeiter ...	901	2251	1432	127	429	42	308	283	1159	6932
	{ Unständige Arbeiter ...	4885	1273	584	147	535	51	624	411	—	8510
	{ Gelegenheitsarbeiter .	38	25	—	4	—	—	—	—	—	67
Juli	{ Ständige Arbeiter ...	846	2021	1307	112	407	42	302	262	1177	6476
	{ Unständige Arbeiter ...	4584	1145	543	143	500	49	608	389	—	7961
	{ Gelegenheitsarbeiter .	5	—	3	—	4	—	8	—	—	20
Oktober	{ Ständige Arbeiter ...	878	2114	1276	121	365	39	266	269	1134	6462
	{ Unständige Arbeiter ...	4506	1137	613	135	530	48	630	389	—	7988
	{ Gelegenheitsarbeiter .	16	—	—	—	2	—	7	—	—	25
Dezember	{ Ständige Arbeiter ...	856	1946	1244	109	342	38	243	265	1104	6147
	{ Unständige Arbeiter ...	4451	1240	626	147	534	49	641	395	—	8083
	{ Gelegenheitsarbeiter .	4	—	—	—	—	—	6	—	—	10
Monatsdurchschnitt im Jahr 1931	{ Ständige Arbeiter ...	892	2144	1354	121	401	41	297	280	1148	6678
	{ Unständige Arbeiter ...	4702	1225	589	144	530	51	621	401	—	8263
	{ Gelegenheitsarbeit.	21	3	2	1	2	—	8	—	—	37
Dagegen 1930	{ Ständige Arbeiter ...	866	2296	1515	130	546	51	372	315	1201	7292
	{ Unständige Arbeiter ...	4695	1425	568	155	526	56	605	416	57	8503
	{ Gelegenheitsarbeiter .	200	5	15	4	15	—	28	3	—	270
1929	{ Ständige Arbeiter ...	798	2302	1779	136	666	72	392	361	1197	7703
	{ Unständige Arbeiter ...	4703	1548	448	163	466	55	627	386	89	8485
	{ Gelegenheitsarbeiter .	809	91	66	3	65	8	70	16	—	1128

<sup>1)</sup> ohne Lagerhausbetrieb und ohne Staatskaibetrieb. — <sup>2)</sup> Unterschieden nach ständigen Arbeitern (mit Karten), unständigen Arbeitern (mit Karten) und Gelegenheitsarbeitern (bzw. ungeübten Arbeitern). — <sup>3)</sup> ohne Staatskaibetrieb.

Tab. 10. Die in den einzelnen Zweigen<sup>1)</sup> des Hamburg-Altonaer Hafenbetriebs durchschnittlich werktätlich beschäftigten Arbeiter 1929 bis 1931

Monate, Jahre		Zahl der Arbeiter									
		Stauerei- betrieb	Kai- be- trieb <sup>2)</sup>	Ewer- führe- rei- betrieb	Bunke- rei- betrieb	Speiche- rei- betrieb	Korn- um- steche- rei- betrieb	Schiffs- und Kessel- reinig.- betrieb	La- dungs- kon- trolle	Hafen- schiff- fahrt	in den Betriebs- zweigen überhaupt
Januar	1931...	3777	6492	1201	190	658	32	546	474	1117	14 487
	1930...	4887	7464	1632	207	827	46	839	651	1257	17 810
	1929...	6068	9707	1736	224	1037	72	695	748	1247	21 534
April	1931...	4243	6542	1273	194	673	33	546	544	1159	15 207
	1930...	5102	7027	1559	194	856	47	938	604	1252	17 579
	1929...	7000	9876	2098	230	1080	98	1054	859	1157	23 452
Juli	1931...	3555	4698	1327	145	535	45	459	471	1176	12 411
	1930...	3825	5642	1387	164	703	27	665	515	1205	14 133
	1929...	5219	7160	1818	197	837	70	900	719	1210	18 130
Oktober	1931...	3586	4425	1141	146	486	27	361	409	1134	11 715
	1930...	3865	5826	1312	193	635	43	594	483	1152	14 103
	1929...	5413	7801	1702	213	890	76	723	679	1195	18 692
Dezember	1931...	3865	5402	1186	140	530	32	327	452	1104	13 038
	1930...	4512	6881	1363	201	661	46	489	530	1125	15 808
	1929...	6268	9017	1751	214	845	75	725	748	1185	20 828
Im Jahr	1931...	3768	5468	1226	162	585	32	456	463	1148	13 308
	1930...	4325	6457	1415	192	740	40	698	550	1201	15 618
	1929...	5888	8517	1759	216	929	75	851	735	1197	20 167

<sup>1)</sup> ohne Lagerhausbetrieb. — <sup>2)</sup> Der staatliche Kaibetrieb ist hier mitberücksichtigt.

## d. Kaiverkehr im Hamburger Hafen

Tab. 11. Die an den hamburgischen Kaianlagen (Staatskaibetrieb und Privatkanibetrieb) abgefertigten Seeschiffe nach Schiffsgattungen im Jahr 1931

Monate	Segelschiffe		See-Schlepp- kähne u. -Leichter		Dampf- und Motorschiffe		Seeschiffe zusammen	
	Zahl	N.-R.-T.	Zahl	N.-R.-T.	Zahl	N.-R.-T.	Zahl	N.-R.-T.
Januar .....	35	1 996	40	14 459	739	1 143 717	814	1 160 172
Februar .....	49	2 281	34	11 937	619	878 828	702	893 046
März .....	53	2 587	56	21 196	746	1 132 868	855	1 156 651
April .....	69	3 628	43	15 938	702	1 110 606	814	1 130 172
Mai .....	74	3 725	49	18 635	701	1 017 161	824	1 039 521
Juni .....	52	2 598	42	15 696	712	1 117 707	806	1 136 001
Juli .....	44	2 117	40	14 482	655	1 000 782	739	1 017 381
August .....	36	1 834	46	17 262	659	1 019 045	741	1 038 141
September .....	43	2 690	36	14 127	614	979 152	693	995 969
Oktober .....	37	1 799	42	16 238	683	994 461	762	1 012 498
November .....	55	2 950	39	15 980	667	943 876	761	962 806
Dezember .....	25	1 105	55	20 532	612	946 760	692	968 397
<b>Zusammen 1931....</b>	<b>572</b>	<b>29 310</b>	<b>522</b>	<b>196 482</b>	<b>8109</b>	<b>12 284 963</b>	<b>9 203</b>	<b>12 510 755</b>
Dagegen 1930....	490	25 839	628	227 673	8651	13 611 678	9 769	13 865 190
1929....	654	32 784	537	196 466	8548	14 088 945	9 739	14 318 195
1928....	1142	55 573	609	207 827	8843	13 666 173	10 594	13 929 573
1927....	719	37 397	477	164 036	8205	12 298 385	9 401	12 499 818
1926....	525	30 044	397	133 734	7451	10 789 615	8 373	10 953 393
1925....	335	19 765	486	169 054	7678	10 731 060	8 499	10 919 879
1913....	211	42 708	607	184 349	5731	7 848 717	6 549	8 075 774

Tab. 12. Die an den hamburgischen Kaianlagen abgefertigten Seeschiffe nach Flaggen in den Jahren 1913 und 1929 bis 1931

Flaggen	1931		1930		1929		1913	
	Zahl	N.-R.-T.	Zahl	N.-R.-T.	Zahl	N.-R.-T.	Zahl	N.-R.-T.
Deutsche .....	5513	7 077 003	5860	7 833 530	5693	7 999 386	3307	5 621 285
Belgische .....	39	33 667	38	23 048	45	20 912	14	10 979
Brasilianische .....	25	105 954	25	108 419	25	108 791	—	—
Britische .....	1478	1 994 588	1486	2 093 218	1596	2 544 796	1832	1 680 918
Dänische .....	537	326 052	561	250 886	577	331 361	406	110 694
Danziger .....	1	291	2	477	2	760	—	—
Estländische .....	1	1 208	1	259	1	364	—	—
Finnische .....	2	2 070	1	606	—	—	—	—
Französische .....	61	49 720	82	101 518	100	114 429	108	69 530
Griechische .....	2	5 324	—	—	—	—	—	—
Isländische .....	25	22 283	23	16 734	21	14 638	—	—
Italienische .....	18	33 965	11	18 383	18	42 894	—	—
Japanische .....	28	120 898	46	200 556	59	261 639	—	—
Lettische .....	4	2 684	9	2 784	3	2 565	—	—
Litauische .....	—	—	—	—	1	394	—	—
Niederländische .....	561	1 062 279	614	1 262 855	664	1 479 745	291	227 783
Nordamerikanische .....	135	778 718	163	981 663	137	516 968	—	—
Norwegische .....	450	475 274	450	425 554	464	463 668	430	251 446
Polnische .....	—	—	—	—	—	—	—	—
Portugiesische .....	53	70 929	62	90 062	52	68 926	—	—
Russische (UdSSR.) .....	129	220 466	182	284 488	160	201 840	11	10 337
Schwedische .....	141	127 382	146	145 480	117	130 021	130	74 037
Spanische .....	—	—	—	—	—	—	20	18 765
Tschechoslowakische .....	—	—	7	24 670	4	14 098	—	—
Türkische .....	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen ...</b>	<b>9203</b>	<b>12 510 755</b>	<b>9769</b>	<b>13 865 190</b>	<b>9739</b>	<b>14 318 195</b>	<b>6549</b>	<b>8 075 774</b>
Davon Dampfschiffe .....	8109	12 284 963	8651	13 611 678	8548	14 088 945	5731	7 848 717
Segelschiffe .....	572	29 310	490	25 839	654	32 784	211	42 708
See-Schleppkähne u. -Leichter	522	196 482	628	227 673	537	196 466	607	184 349

Tab. 13. Beförderung und Gewicht der an den Kaianlagen gelandeten und verladenen Güter in den Jahren 1913 und 1926 bis 1931

Beförderungsarten	Gewicht in Tonnen zu 1000 kg						
	1931	1930	1929	1928	1927	1926	1913
<b>a) Staatskaibetrieb</b>							
Gelandete Güter überh...	1 694 439	2 260 927	2 909 632	3 089 726	2 889 556	2 122 274	3 277 014
<i>Davon abgeführt:</i>							
zu Lande .....	608 317	725 729	726 242	723 707	652 966	548 695	425 835
„ Wasser .....	646 121	907 873	1 209 320	1 440 406	1 370 246	1 060 367	2 182 438
mit d. Eisenbahn (einschl. Überladeverkehr) .....	440 001	627 325	974 070	925 613	866 344	513 212	668 741
Verladene Güter überh...	1 366 001	1 498 347	2 045 354	1 774 697	1 443 733	1 938 717	902 610
<i>Davon zugeführt:</i>							
zu Lande .....	347 289	422 678	526 875	512 783	475 025	468 177	487 794
„ Wasser .....	39 829	48 742	66 696	54 519	51 607	66 379	40 414
mit d. Eisenbahn (einschl. Überladeverkehr) .....	978 883	1 026 927	1 451 783	1 207 395	917 101	1 404 161	374 402
<b>Zusammen...</b>	<b>3 060 440</b>	<b>3 759 274</b>	<b>4 954 986</b>	<b>4 864 423</b>	<b>4 333 289</b>	<b>4 060 991</b>	<b>4 179 624</b>
<b>b) Privatkanbetriebe</b>							
Gelandete Güter .....	1 316 884	1 486 156	1 840 110	2 129 925	2 076 539	1 626 697	.
Verladene Güter .....	530 090	672 864	923 071	852 025	649 388	1 061 331	.
<b>Zusammen...</b>	<b>1 846 974</b>	<b>2 159 020</b>	<b>2 763 181</b>	<b>2 981 950</b>	<b>2 725 927</b>	<b>2 688 028</b>	<b>3 064 877</b>
<b>c) Zusammen</b>							
Gelandete und verladene Güter .....	4 907 414	5 918 294	7 718 167	7 846 373	7 059 216	6 749 019	7 244 501

Tab. 14. Einnahmen aus dem Staatskaibetrieb in den Jahren 1913 und 1929 bis 1931

Gebührenarten	1931	1930	1929	1913	Zunahme (+) bzw. Abnahme (-) 1931 gegen 1930
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>M</i>	<i>RM</i>
Raumgebühren für Schiffe .....	3 022 568	4 153 204	4 916 747	2 471 139	- 1 130 636
Ladungsgebühren für Schiffe ..	3 144 980	7 397 277	9 665 777	4 446 078	- 4 252 297
An- u. Ablieferungsgeb. f. Güter ..	6 054 746	5 042 067	5 585 671	2 590 418	+ 1 012 679
Lagergeld .....	833 259	1 327 433	1 779 999	1 116 965	- 494 174
Wägegeld .....	814 982	1 137 703	1 155 381	748 068	- 322 721
Krangelld .....	215 391	197 384	180 272	100 988	+ 18 007
Verschiedene Gebühren .....	786 612	454 761	676 584	562 143	+ 331 851
Sonstige Einnahmen .....	771 682	827 305	711 014	78 453	- 55 623
<b>Zusammen...</b>	<b>15 644 220</b>	<b>20 537 134</b>	<b>24 671 445</b>	<b>12 114 252</b>	<b>- 4 892 914</b>

Tab. 15. Der Schiffsverkehr am Zollinlandkai (Johannisbollwerk und Vorsetzen) nach Schiffsgattungen in den Jahren 1925 bis 1931

Schiffs- gattungen	1931		1930		1929		1928		1927		1926		1925	
	Zahl	Netto- R.-T.	Zahl	Netto- R.-T.	Zahl	Netto- R.-T.	Zahl	Netto- R.-T.	Zahl	Netto- R.-T.	Zahl	Netto- R.-T.	Zahl	Netto- R.-T.
Dampfer .....	728	223 531	792	216 522	733	181 562	707	184 972	698	179 135	621	136 417	625	147 250
Segler .....	174	13 931	154	9 888	137	8 471	168	8 173	117	4 889	59	3 118	58	3 343
Leichter .....	8	5 429	20	11 070	1	286	—	—	3	617	19	3 253	14	3 009
<b>Zusammen...</b>	<b>910</b>	<b>242 891</b>	<b>966</b>	<b>237 480</b>	<b>871</b>	<b>190 319</b>	<b>875</b>	<b>193 145</b>	<b>818</b>	<b>184 641</b>	<b>699</b>	<b>142 788</b>	<b>697</b>	<b>153 602</b>

## e. Seemannsämler

Tab. 16. Die An- und Abmusterungen vor den Seemannsämlern in Hamburg und Cuxhaven<sup>1)</sup> nach Schiffen und Seeleuten in den einzelnen Monaten des Jahres 1931

## a) Anmusterungen

Monate	Zahl der Schiffe					Zahl der Seeleute				
	Hamburger		Sonstige deutsche		zu-sammen	für Hamburger		für sonstige deutsche		zu-sammen
	Dampf-schiffe	Segel-schiffe	Dampf-schiffe	Segel-schiffe		Dampf-schiffe	Segel-schiffe	Dampf-schiffe	Segel-schiffe	
Januar .....	226	13	72	9	320	2 762	32	376	11	3 181
Februar .....	259	6	57	3	325	2 232	8	421	3	2 664
März .....	286	75	30	8	399	3 974	199	107	14	4 294
April .....	287	10	70	2	369	2 649	13	492	15	3 169
Mai .....	243	11	66	3	323	3 292	30	351	11	3 684
Juni .....	294	82	71	2	449	3 370	225	328	2	3 925
Juli .....	302	20	77	6	405	2 919	63	225	8	3 215
August .....	251	6	74	3	334	2 615	11	601	4	3 231
September .....	274	73	61	1	409	2 347	220	218	1	2 786
Oktober .....	254	4	64	—	322	2 784	10	352	—	3 146
November .....	263	5	65	—	333	2 197	10	284	—	2 491
Dezember .....	236	63	66	1	366	2 229	124	182	2	2 537
<b>Zus. 1931..</b>	<b>3175</b>	<b>368</b>	<b>773</b>	<b>38</b>	<b>4354</b>	<b>33 370</b>	<b>945</b>	<b>3937</b>	<b>71</b>	<b>38 323</b>
<b>Dagegen</b>										
1930..	3355	386	1017	77	4835	40 638	1097	5629	125	47 489
1929..	3873	442	1051	86	5452	44 648	860	8254	568	54 330
1928..	4236	483	1288	83	6090	48 535	1259	9298	147	59 239
1927..	4096	374	1062	98	5630	44 033	1165	9743	217	55 158
1926..	4018	484	874	91	5467	37 951	1536	6944	287	46 718
1925..	4306	594	1069	99	6068	35 554	1639	8216	224	45 633
1913..	3177	640	386	93	4296	76 494	2736	3747	130	83 107

## b) Abmusterungen

Monate	Zahl der Schiffe					Zahl der Seeleute				
	Hamburger		Sonstige deutsche		zu-sammen	von Hamburger		von sonstigen deutschen		zu-sammen
	Dampf-schiffe	Segel-schiffe	Dampf-schiffe	Segel-schiffe		Dampf-schiffen	Segel-schiffen	Dampf-schiffen	Segel-schiffen	
Januar .....	374	20	100	5	499	2 670	47	460	5	3 182
Februar .....	352	9	80	6	447	2 585	30	451	6	3 072
März .....	419	63	67	9	558	3 705	105	344	11	4 165
April .....	392	10	84	5	491	2 991	16	453	10	3 470
Mai .....	359	16	82	4	461	3 125	48	332	8	3 513
Juni .....	395	74	81	4	554	3 347	171	419	4	3 941
Juli .....	409	12	88	5	514	3 860	36	348	7	4 251
August .....	350	13	93	12	468	2 883	78	304	25	3 290
September .....	358	71	76	2	507	3 134	133	260	18	3 545
Oktober .....	393	11	88	4	496	3 050	40	422	4	3 516
November .....	394	14	80	3	491	3 151	33	356	3	3 543
Dezember .....	427	92	79	7	605	4 104	191	265	8	4 568
<b>Zus. 1931..</b>	<b>4622</b>	<b>405</b>	<b>998</b>	<b>66</b>	<b>6091</b>	<b>38 605</b>	<b>928</b>	<b>4 414</b>	<b>109</b>	<b>44 056</b>
<b>Dagegen</b>										
1930..	4843	414	1286	94	6637	43 527	1014	6 659	145	51 345
1929..	5865	501	1534	103	8003	48 665	987	8 889	573	59 114
1928..	6150	551	1836	101	8638	47 877	1423	11 082	174	60 556
1927..	5611	482	1502	101	7696	42 290	1367	9 975	376	54 008
1926..	5539	607	1244	93	7483	35 736	1463	8 042	226	45 467
1925..	6168	764	1468	95	8495	36 210	1938	8 768	234	47 150
1913..	3408	622	410	121	4561	78 414	4058	3 661	313	86 446

<sup>1)</sup> einschließlich der Finkenwärder Musterungsstelle.

Tab. 17. Beim Seemannsamt Hamburg angezeigte Unfälle von Seeleuten auf deutschen Schiffen in den Jahren 1913 und 1926 bis 1931

Art der Verletzungen	Zahl der Unfälle							Noch: Art der Verletzungen	Zahl der Unfälle						
	1931	1930	1929	1928	1927	1926	1913		1931	1930	1929	1928	1927	1926	1913
Kopf-Verletzung..	160	178	177	173	151	109	187	Becken-Verletzung	25	12	14	7	5	12	40
Gehirn-Erschütterung .....	11	5	19	4	6	4	18	Leistenbruch .....	60	59	43	49	45	33	118
Augen-Verletzung	70	61	69	59	52	34	92	Unbekannte Verletzungen .....	40	38	26	30	11	15	9
Nasen- "	10	7	16	9	2	4	13	Hitzschlag ohne tödlich. Ausgang	3	—	3	2	3	1	3
Ohren- "	10	9	11	4	2	8	12	Tot od. verschollen	36	85	59	90	54	85	158
Innere "	90	76	131	59	35	20	91	<b>Zusammen...</b>	<b>2161</b>	<b>2166</b>	<b>2282</b>	<b>1807</b>	<b>1491</b>	<b>1266</b>	<b>2464</b>
Hals- "	6	3	4	5	—	2	2	Davon							
Seiten- "	25	14	43	15	12	17	26	auf hamburgischen Schiffen .....	1924	2008	1938	1596	1291	1083	2377
Hüft- "	28	37	26	21	21	20	16	" Segelschiffen ..	50	49	73	51	85	118	193
Hand- "	250	235	180	161	136	102	194	" Dampfschiffen	1874	2117	2209	1756	1406	1148	2271
Arm- "	190	188	201	143	127	94	213	Von letzteren entfallen auf das							
Finger- "	240	228	280	198	187	183	335	Deckspersonal ...	1216	1351	1331	1123	844	704	1345
Bein- "	300	311	357	274	235	199	344	Maschinenpersonal	658	766	878	633	562	444	926
Fuß- "	280	348	346	264	223	166	387								
Brust- u. Bauchverl.	85	66	63	64	37	43	47								
Rippen-Verletzung	50	59	56	46	47	29	51								
Gesäß- und Hodenverletzung ..	27	29	47	42	24	11	13								
Schulter-Verletzg.	115	64	49	43	38	33	50								
Rücken- "	50	54	62	45	38	42	45								

Tab. 18. Beim Seemannsamt in Hamburg zur Untersuchung gelangte Unfälle der Seeleute auf Dampf- und Segelschiffen nach der Stellung im Beruf im Jahr 1931

Stellungen im Beruf	Art der Verletzungen									Todesfälle		Gesamtzahl der untersuchten Fälle
	Kopfverletzung	Innere Verletzung	Arm-, Hand- oder Finger-Verletzung	Bein- oder Fuß-Verletzung	Leistenbruch	Rippenverletzung	Verletzung sonstiger Körperteile	Hitzschlag ohne tödlichen Ausgang	Geisteskrankheit	durch Selbstmord	durch Unfall	
Kapitäne .....	1	1	—	5	—	—	4	—	—	—	—	11
Steuerleute .....	3	9	6	17	—	1	5	—	—	—	2	43
Bootsleute .....	4	—	5	6	—	—	3	—	—	—	—	18
Zimmerleute .....	2	1	5	3	—	1	1	—	—	—	—	13
Matrosen .....	12	5	28	34	2	—	12	—	—	—	1	94
Leichtmatrosen .....	4	1	9	12	1	—	6	—	—	—	—	33
Jungen .....	3	1	20	22	1	2	8	—	—	—	—	57
Köche .....	3	1	7	7	1	1	3	—	—	—	1	24
Konditoren, Bäcker und Schlachter .....	—	—	3	2	1	—	1	—	—	—	—	7
Stewards, auch weibliche Kochsmaate und Aufwäscher .....	4	9	7	8	1	—	6	—	1	—	3	39
Verschiedene .....	1	—	4	3	—	—	4	—	—	—	—	12
	4	10	12	11	2	3	7	—	—	—	—	49
<b>Deckspersonal zus...</b>	<b>41</b>	<b>38</b>	<b>106</b>	<b>130</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>60</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>7</b>	<b>400</b>
Maschinenisten .....	7	2	9	11	1	1	11	—	—	—	4	46
Maschinenisten-Assistenten .....	1	—	7	3	—	1	5	—	—	—	1	18
Heizer .....	9	3	19	21	6	6	18	—	—	—	—	82
Trimmer .....	3	3	20	12	3	5	5	1	—	—	—	52
<b>Maschinenpersonal zusammen .....</b>	<b>20</b>	<b>8</b>	<b>55</b>	<b>47</b>	<b>10</b>	<b>13</b>	<b>39</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>5</b>	<b>198</b>
<b>Seeleute zus. 1931 .....</b>	<b>61</b>	<b>46</b>	<b>161</b>	<b>177</b>	<b>19</b>	<b>21</b>	<b>99</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>12</b>	<b>598</b>
Dagegen 1930 .....	69	61	183	201	17	13	92	1	—	—	23	660
1929 .....	68	127	139	176	12	18	69	2	—	—	24	637
1928 .....	64	14	150	131	18	11	73	3	—	—	36	500
1913 .....	55	35	140	114	108	6	14	2	1	6	84	565

## 2. Binnenschifffahrt

## a. Schiffs- und Güterverkehr

Tab. 19. Der Güterschiffsverkehr auf Binnenwasserstraßen im Hafen Hamburg in den Jahren 1929 bis 1931

im Jahre	Schiffe insgesamt					Darunter Schiffe ohne eigene Triebkraft			
	Zahl	Trag- fähigkeit t	davon beladen		Beförderte Güter (t zu 1000 kg)	Zahl	Trag- fähigkeit t	davon beladen	
			Zahl	Trag- fähigkeit t				Zahl	Trag- fähigkeit t
Oberelbe: Angekommene Binnenschiffe									
1931.....	17 940	8 190 120	14 278	6 268 218	3 727 965	12 332	6 554 527	9 305	4 826 678
1930.....	19 922	9 245 282	16 812	7 591 261	4 283 464	14 699	7 710 362	11 922	6 150 488
1929.....	16 708	8 120 400	13 550	6 374 765	3 106 191	13 633	7 191 156	10 594	5 483 431
Niederelbe: Angekommene Binnenschiffe									
1931.....	<sup>1)</sup> 11 171	926 849	5 490	467 288	205 708	1 506	283 426	1 183	170 427
1930.....	9 685	962 601	7 754	721 648	445 285	3 332	508 400	2 910	381 612
1929.....	8 763	825 626	7 953	717 234	478 343	4 080	502 451	3 789	437 193
Angekommene Binnenschiffe insgesamt									
1931.....	<sup>1)</sup> 29 111	9 116 969	19 768	6 735 506	3 933 673	13 838	6 837 953	10 488	4 997 105
1930.....	29 607	10 207 883	24 566	8 312 909	4 728 749	18 031	8 218 762	14 832	6 532 100
1929.....	25 471	8 946 026	21 503	7 091 999	3 584 534	17 713	7 693 607	14 383	5 920 624
Oberelbe: Abgegangene Binnenschiffe									
1931.....	18 575	8 479 600	17 044	8 025 713	4 945 864	12 884	6 821 448	12 047	6 490 124
1930.....	20 076	9 324 767	17 455	8 463 440	4 728 233	14 911	7 792 551	13 327	7 178 259
1929.....	17 352	8 445 893	16 261	8 025 936	4 460 365	14 262	7 499 304	13 450	7 137 302
Niederelbe: Abgegangene Binnenschiffe									
1931.....	<sup>1)</sup> 9 373	825 620	6 187	630 785	441 302	1 638	283 870	1 378	256 418
1930.....	9 267	882 345	6 387	718 073	528 503	2 495	407 505	2 186	380 604
1929.....	7 571	737 018	5 267	609 940	455 680	2 942	418 489	2 606	384 728
Abgegangene Binnenschiffe insgesamt									
1931.....	<sup>1)</sup> 27 948	9 305 220	23 231	8 656 498	5 357 166	14 522	7 105 318	13 425	6 746 542
1930.....	29 343	10 207 112	23 842	9 181 513	5 256 735	17 406	8 200 056	15 513	7 558 863
1929.....	24 923	9 182 911	21 528	8 635 876	4 916 045	17 204	7 917 793	16 056	7 522 030

<sup>1)</sup> Hierin sind enthalten: 1751 im Binnenverkehr ohne Ladung angekommene Schiffe mit 84 216 t Tragfähigkeit, die im Seeverkehr abgegangen sind; ferner 179 Schiffe mit 1647 t Tragfähigkeit, die im Seeverkehr angekommen, und im Binnenverkehr ohne Ladung wieder abgegangen sind. Für die Jahre 1929 und 1930 sind diese Fahrten nicht ermittelt.

Tab. 20. Der mit Binnenschiffen an den St. Pauli-Landungsbrücken vermittelte Personen-, Vieh- und Güterverkehr auf der Niederelbe in den Jahren 1925 bis 1931

Art der Angaben		Zahl in den Jahren					
		1931	1930	1929	1928	1927	1926
Angekommen:	Schiffe .....	18 652	19 707	19 450	21 270	20 821	16 595
	Personen .....	1 319 884	1 572 693	1 697 183	1 786 061	1 767 514	1 531 604
	Vieh { Schlachtvieh .....	4 260	12 199	15 421	18 845	26 961	27 975
	{ Pferde .....	122	276	331	273	356	341
	Packstücke .....	57 478	83 898	160 414	207 940	172 025	262 376
Abgegangen:	Schiffe .....	18 050	19 089	18 948	21 021	20 580	16 496
	Personen .....	1 474 667	1 743 360	1 885 305	1 988 611	1 692 557	1 521 166
	Vieh { Schlachtvieh .....	1 574	2 110	1 668	2 257	2 132	2 088
	{ Pferde .....	63	151	91	142	147	173
	Packstücke .....	129 573	167 131	217 275	297 940	322 088	305 257

Tab. 21. Der mit Binnenschiffen an der Stadtdeich-Landungsbrücke vermittelte Personen- und Viehverkehr auf der Oberelbe in den Jahren 1925 bis 1931

Art der Angaben		Zahl in den Jahren					
		1931	1930	1929	1928	1927	1926
Angekommen:	Personen .....	158 145	180 013	173 450	177 030	182 425	209 857
	Vieh { Schlachtvieh .....	2 724	3 243	2 006	3 455	3 928	3 580
	{ Pferde .....	17	14	6	29	23	30
Abgegangen:	Personen .....	157 457	181 873	179 569	180 459	185 180	202 603
	Vieh { Schlachtvieh .....	193	168	190	393	480	551
	{ Pferde .....	15	24	22	28	44	38

## b. Bestand der im Hafen Hamburg beheimateten Flußfahrzeuge

Tab. 22. Die Flußfahrzeuge nach Arten, Tragfähigkeit u. Baumaterial am Jahresende 1931

Arten der Flußfahrzeuge	Zahl der Flußfahrzeuge										
	nach der Tragfähigkeit (in Tonnen zu 1000 kg)								zu- sam- men	nach dem Baumaterial	
	unter 50	50 bis 99	100 bis 149	150 bis 199	200 bis 249	250 bis 499	500 bis 999	1000 bis 2000		Eisen und Stahl	Holz
Personendampfschiffe . . . . .	29	11	5	2	—	—	—	—	47	47	—
Frachtdampfschiffe . . . . .	5	8	5	10	3	10	—	—	41	41	—
Schleppdampfschiffe . . . . .	376	37	12	13	9	39	7	—	493	493	—
Dampffähren . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Barkassen . . . . .	589	9	—	—	—	—	—	—	598	590	8
Dampfbagger . . . . .	—	4	1	1	—	—	—	—	6	6	—
Dampfschuten . . . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Motorschlepper . . . . .	33	2	—	—	—	—	—	—	35	35	—
Motorschuten, -leichter und -kähne . . . . .	60	46	44	18	19	116	17	—	320	286	34
Motortankschuten, -leichter und kähne . . . . .	4	11	1	—	1	2	6	—	25	25	—
Motorewer . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Schwimmgreifer, Getreide- und Kohlenheber . . . . .	2	4	3	3	4	21	1	1	39	39	—
Dampfwindenfahrzeuge u. Kranfahrzeuge . . . . .	61	24	11	4	3	3	3	—	109	101	8
Baggerschuten, Schweiß- und Preßluftschuten . . . . .	3	11	1	—	1	—	—	—	16	16	—
Rammprähme . . . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Schuten, Leichter u. Kähne	742	1768	1337	487	437	518	847	39	6175	6002	173
Tankschuten, -leichter und -kähne . . . . .	1	9	3	—	6	13	40	7	79	79	—
Ewer und Segelschiffe . . . .	9	—	—	—	—	—	—	—	9	2	7
Flußfahrzeuge zus. 1931.	1916	1946	1423	538	483	722	921	47	7996	7765	231
Dagegen 1930.	2879	2104	1352	518	464	736	911	59	9023	7893	1130
1929.	2836	2101	1371	498	458	578	702	62	8606	7510	1096

## D. Fischerei

## 1. Bestand an Fischereifahrzeugen

Tab. 23. Die hamburgische Fischereiflotte am Schluß der Jahre 1913 und 1928 bis 1931

See- und Küsten- fischereifahrzeuge, Heimatsorte	1931		1930		1929		1928		1913	
	Zahl der Fahr- zeuge	Stärke der Be- satzung	Zahl der Fahr- zeuge	Stärke der Be- satzung	Zahl der Fahr- zeuge	Stärke der Be- satzung	Zahl der Fahr- zeuge	Stärke der Be- satzung	Zahl der Fahr- zeuge	Stärke der Be- satzung
<b>Fischdampfer:</b>										
1. Hamburg <sup>1)</sup> . . . . .	12	150	11	132	11	132	11	133	28	280
2. Cuxhaven . . . . .	114	1425	79	1004	76	976	76	912	27	285
<b>Hochseemotor- kutter:</b>										
3. Hamburg . . . . .	11	36	18	72	20	80	17	68	69	227
4. Cuxhaven . . . . .	44	96	46	102	45	106	35	78		
5. Finkenwärder . . . . .	67	240	66	261	66	261	57	226		
<b>Küstenfischerei- fahrzeuge . . . . .</b>	<b>161</b>	<b>203</b>	<b>166</b>	<b>205</b>	<b>171</b>	<b>210</b>	<b>218</b>	<b>257</b>	<b>327</b>	<b>654</b>
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>409</b>	<b>2150</b>	<b>386</b>	<b>1776</b>	<b>389</b>	<b>1765</b>	<b>414</b>	<b>1674</b>	<b>451</b>	<b>1446</b>

<sup>1)</sup> Sitz der Reedereien in Altona.



## 2. Fischzufuhren und Fischmärkte

Tab. 24. Mengen, Werte und Durchschnittspreise der Fischzufuhren im Jahr 1931

Art der Zufuhren	Fischmarkt Hamburg-St. Pauli <sup>1)</sup>				Fischmarkt Cuxhaven			
	Zahl der Fang-reisen	Menge in Pfund	Wert <i>RM</i> <sup>2)</sup>	Durchschnitts-preise in <i>RM</i> <sup>2)</sup> je Pfund	Zahl der Fang-reisen	Menge in Pfund	Wert <i>RM</i> <sup>2)</sup>	Durchschnitts-preise in <i>RM</i> <sup>2)</sup> je Pfund
Nordsee-Dampfer .....	36	3 012 925	250 775,70	8	1137	77 063 285	6 634 145,11	9
Bäreninsel- " .....	—	—	—	—	12	2 291 198	174 033,44	8
Grönland- " .....	—	—	—	—	—	—	—	—
Island- " .....	—	—	—	—	350	43 465 826	3 734 685,13	9
Barentssee- " .....	—	—	—	—	165	20 290 582	2 009 822,13	10
Hochseemotorkutter .....	1124	2 923 294	801 232,73	27	904	3 872 326	260 611,95	7
Küstenfischerfahrzeuge .....	1637	1 094 718	118 022,80	11	473	1 405 252	74 336,40	5
Einsendungen .....	—	13 192 392	2 549 723,69	19	—	311 768	57 199,20	18
Freihändige Verkäufe .....	—	70 100	23 788,00	34	—	20 905 123	1 534 116,97	7
<b>Zusammen 1931....</b>	<b>2797</b>	<b>20 293 429</b>	<b>3 743 542,92</b>	<b>18</b>	<b>3041</b>	<b>169 605 360</b>	<b>14 478 950,33</b>	<b>9</b>
Dagegen 1930....	3293	23 150 437	4 913 688,84	21	3438	141 786 558	15 138 642,38	11
1929....	3145	24 053 123	4 989 756,10	21	3525	138 829 089	15 084 430,05	11
1913....	1357	34 499 092	6 067 359,94	18	1621	25 298 604	3 033 821,68	12

<sup>1)</sup> ohne Berücksichtigung der von den Importfirmen am Markt freihändig verkauften Fische. — <sup>2)</sup> Für das Jahr 1913 Angaben in Mark. — <sup>3)</sup> Für das Jahr 1913 Angaben in Pfennig.

Tab. 25. Mengen und Werte der in Hamburg-St. Pauli aus der Nordsee angebrachten Fänge, für die Fangreise und den Reisetag berechnet, im Jahr 1931

Monate	Zahl der			Durchschnittliche Dauer der Fangreise in Reisetagen	Fang		Durchschnittlicher Fang				
	Fahrzeuge	Fangreisen	Reisetage		Menge ℥	Wert RM	für eine Fangreise		für einen Reisetag		
							Menge ℥	Wert RM	Menge ℥	Wert RM	
a) Nordseedampfer (einschl. Skagerrak und Kattegatt)											
Januar .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Februar .....	1	1	13	13	50 877	7 244,25	50 877	7244,25	3 914	557,25	
März .....	1	1	14	14	47 325	5 747,27	47 325	5747,27	3 380	410,52	
April .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mai .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Juni .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Juli .....	5	6	68	11	288 499	34 623,03	48 083	5770,51	4 243	509,16	
August .....	9	12	132	11	1 139 180	90 606,85	94 932	7550,57	8 630	686,42	
September...	5	9	98	11	936 741	68 432,95	104 082	7603,66	9 559	698,30	
Oktober .....	3	4	44	11	441 492	32 482,50	110 373	8120,63	10 034	738,24	
November ...	2	2	28	14	84 401	8 712,50	42 200	4356,25	3 014	311,16	
Dezember ...	1	1	13	13	24 410	2 926,35	24 410	2926,35	1 878	225,10	
Zus. 1931...	..	36	410	11	3 012 925	250 775,70	83 692	6965,99	7 349	611,65	
b) Hochseemotorkutter											
Januar .....	14	14	127	9	43 044	8 755,03	3 075	625,36	339	68,94	
Februar .....	20	26	243	9	75 927	18 847,92	2 920	724,92	312	77,56	
März .....	54	80	645	8	238 553	46 969,77	2 982	587,12	370	72,82	
April .....	75	155	1064	7	443 828	92 347,74	2 218	595,79	417	86,79	
Mai .....	76	180	1078	6	582 521	135 742,21	3 236	754,12	540	125,90	
Juni .....	79	172	855	5	439 922	142 586,24	2 558	828,99	515	166,77	
Juli .....	61	90	918	10	172 919	66 930,54	1 921	743,67	188	72,91	
August .....	62	95	1022	11	167 544	70 520,82	1 764	742,32	164	69,00	
September...	56	101	1037	10	191 376	77 484,01	1 895	767,17	182	74,72	
Oktober .....	56	92	1011	11	183 516	68 820,14	1 995	748,05	182	68,07	
November ...	49	68	779	11	213 147	43 941,28	3 135	646,20	274	56,41	
Dezember ...	41	51	774	15	170 997	28 287,03	3 353	554,65	221	36,55	
Zus. 1931...	..	1124	9553	9	2 923 294	801 232,73	2 601	712,84	306	83,87	

Tab. 26. Mengen und Werte der in Cuxhaven von Fischdampfern angebrachten Fänge, für die Fangreise und den Reisetag berechnet, im Jahr 1931

Monate	Zahl der			Durchschnittl. Dauer der Fangreise in Reisetagen	Fang		Durchschnittlicher Fang			
	Fischdampfer	Fangreisen	Reisetage		Menge $\Sigma$	Wert $\mathcal{R}\mathcal{M}$	für eine Fangreise		für einen Reisetag	
							Menge $\bar{n}$	Wert $\mathcal{R}\mathcal{M}$	Menge $\bar{n}$	Wert $\mathcal{R}\mathcal{M}$
a) Aus der Nordsee, dem Skagerrak und dem Kattegatt										
Januar.....	46	76	921	12	2 964 643	425 189,93	39 008	5 594,61	3 219	461,66
Februar.....	47	82	988	12	3 005 402	434 748,75	36 651	5 301,81	3 042	440,08
März.....	48	93	1 072	12	4 088 016	471 623,95	43 957	5 071,23	3 803	439,95
April.....	45	66	781	12	2 480 951	246 324,40	37 590	3 732,19	3 177	315,40
Mai.....	31	46	531	12	1 788 460	169 612,00	38 880	3 687,22	3 368	319,42
Juni.....	30	47	536	11	1 786 775	190 316,99	38 016	4 049,30	3 334	355,07
Juli.....	58	83	927	11	4 980 300	440 051,66	60 004	5 301,83	5 372	474,70
August....	82	162	1 644	10	16 207 353	1 160 760,98	100 045	7 165,19	9 858	706,06
September..	80	186	1 722	9	20 046 688	1 431 773,24	107 778	7 697,71	11 642	831,46
Oktober....	70	152	1 524	10	14 056 119	1 135 709,51	92 474	7 471,77	9 223	745,22
November..	55	95	1 105	12	4 134 682	362 068,76	43 523	3 811,25	3 742	327,66
Dezember...	31	49	546	11	1 523 896	165 964,94	31 100	3 387,04	2 791	303,97
Zus. 1931..	..	1137	12 297	11	77 063 285	6 634 145,11	67 778	5 834,78	6 267	539,49
1930..	..	1037	11 232	11	62 516 123	7 611 918,26	60 286	7 340,33	5 560	677,70
1913..	..	527	5 247	10	12 677 994	1 809 618,00	24 057	3 433,00	2 416	344,00
b) Aus den isländischen Gewässern										
Januar.....	23	26	553	21	3 170 783	308 062,66	121 953	11 848,56	5 734	557,08
Februar.....	23	26	534	21	3 364 702	357 888,07	129 412	13 764,93	6 301	670,20
März.....	36	48	931	19	7 930 976	628 518,76	165 229	13 094,14	8 519	675,10
April.....	26	31	535	17	5 557 502	341 947,95	179 274	11 030,58	10 388	639,16
Mai.....	23	25	431	17	4 488 663	229 580,98	179 547	9 183,24	10 415	537,31
Juni.....	31	35	689	20	2 739 988	252 680,85	78 285	7 219,45	3 977	366,75
Juli.....	25	29	591	20	1 974 399	201 840,89	68 083	6 960,03	3 341	341,52
August....	17	23	450	20	2 192 543	213 748,54	95 328	9 293,41	4 872	475,00
September..	20	24	469	20	2 515 316	323 691,03	104 805	13 487,13	5 363	690,17
Oktober....	22	26	535	21	2 677 085	359 251,00	102 965	13 817,35	5 005	671,50
November..	29	31	647	21	3 879 158	260 739,04	125 134	8 410,94	5 996	403,00
Dezember...	21	26	534	21	2 974 711	256 735,36	114 412	9 874,44	5 571	480,78
Zus. 1931..	..	350	6 899	19	43 465 826	3 734 685,13	124 188	10 670,53	6 300	541,34
1930..	..	277	5 689	21	32 874 436	3 319 153,59	118 680	11 982,50	5 779	583,43
1913..	..	95	1 828	19	8 174 960	763 980,00	86 052	8 041,00	4 472	417,00
c) Aus der Barentssee										
Januar.....	27	29	735	25	4 148 270	416 561,93	143 044	14 364,20	5 644	566,75
Februar...	20	22	545	25	2 921 947	302 808,52	132 816	13 764,02	5 361	555,61
März.....	27	29	756	26	2 970 564	356 097,68	102 433	12 279,23	3 929	471,03
April.....	7	7	195	28	702 135	65 355,13	100 305	9 336,45	3 601	335,15
Mai.....	6	6	140	23	700 319	32 100,72	116 720	5 350,12	5 002	229,29
Juni.....	1	1	24	24	163 733	10 127,94	163 733	10 127,94	6 824	422,00
August....	2	2	43	21	237 353	22 688,61	118 677	11 344,30	5 520	527,64
September..	7	7	164	23	808 591	122 351,46	115 513	17 478,78	4 930	746,05
Oktober....	18	18	476	26	1 770 705	235 685,78	98 373	13 093,65	3 720	495,14
November...	21	21	581	28	2 546 474	192 694,08	121 252	9 175,91	4 382	331,66
Dezember...	21	23	586	25	3 320 451	253 350,28	144 367	11 015,23	5 665	432,34
Zus. 1931..	..	165	4 245	26	20 290 582	2 009 822,13	122 973	12 180,74	4 780	473,46
1930..	..	141	3 566	25	18 224 005	1 935 889,70	129 248	13 729,71	5 110	542,87
d) Aus der Irischen See										
1931..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1930..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) Aus den grönländischen Gewässern										
1931..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1930 <sup>1)</sup>	1	1	43	43	41 438	12 408,98	41 438	12 408,98	964	288,58
f) Aus den Gewässern der Bäreninsel										
Juli.....	1	1	21	21	214 039	11 727,35	214 039	11 727,35	10 192	558,45
September..	1	1	24	24	63 045	9 788,81	63 045	9 788,81	2 627	407,87
Oktober...	2	2	45	23	260 318	31 637,19	130 159	15 818,60	5 785	703,05
November..	6	6	128	21	1 328 717	91 836,34	221 453	15 306,06	10 381	717,47
Dezember...	2	2	38	19	425 079	29 043,75	212 540	14 521,88	11 186	764,31
Zus. 1931..	..	12	256	21	2 291 198	174 033,44	190 933	14 502,79	8 950	679,82
1930..	..	5	110	22	742 452	62 713,51	148 490	12 542,70	6 750	570,12

<sup>1)</sup> Zufahren nur im September.

Tab. 27. Mengen und Werte der durch Frachtdampfer und Eisenbahn zum Fischmarkt Hamburg-St. Pauli gebrachten und dort zur Versteigerung gestellten Fische

Monate	Menge in t	Wert in RM	Menge in t	Wert in RM	Menge in t	Wert in RM	Menge in t	Wert in RM
a) In den einzelnen Monaten der Jahre 1913 und 1929 bis 1931								
	1931		1930		1929		1913	
Januar .....	1 577 457	274 962	1 730 897	374 887	1 956 198	335 672	1 475 528	270 172
Februar .....	1 446 408	237 771	1 960 919	309 546	2 062 599	249 592	1 535 160	242 813
März .....	1 773 066	281 676	1 409 888	285 935	1 830 867	373 723	784 416	146 120
April .....	1 331 831	273 225	1 418 421	310 967	1 480 341	334 326	785 326	185 248
Mai .....	1 038 367	221 581	1 255 595	307 017	1 339 742	291 902	864 312	197 455
Juni .....	818 186	195 968	607 872	181 004	819 004	243 387	582 483	210 965
Juli .....	549 100	152 490	628 991	212 200	589 432	189 677	596 071	209 039
August .....	481 712	121 679	753 244	200 208	619 553	232 611	548 804	179 522
September .....	869 422	205 501	990 127	273 407	821 696	235 585	549 657	156 359
Oktober .....	1 129 519	227 385	1 374 469	341 784	1 230 338	344 412	891 601	219 238
November .....	1 211 944	194 116	1 070 237	262 504	1 550 858	383 626	1 128 270	231 933
Dezember .....	965 380	163 370	1 165 595	235 648	1 180 594	303 392	884 801	221 115
Zusammen ...	13 192 392	2 549 724	14 366 255	3 295 107	15 481 222	3 517 905	10 626 429	2 469 979

b) Nach der Herkunft in den einzelnen Monaten 1931

	Deutschland		Dänemark		Norwegen		Schweden	
Januar .....	431 118	74 423	453 452	97 378	348 649	57 032	153 425	11 703
Februar .....	415 092	74 856	285 847	55 717	363 763	68 280	176 984	12 413
März .....	400 288	53 205	697 025	117 254	315 333	72 365	325 265	20 955
April .....	279 549	44 914	789 324	164 221	126 996	36 066	19 284	1 465
Mai .....	203 230	32 119	648 767	152 118	140 693	30 580	—	—
Juni .....	171 417	32 607	452 757	115 385	182 127	42 966	234	104
Juli .....	87 595	22 711	281 617	77 393	160 383	42 697	7 134	830
August .....	62 482	12 812	342 600	84 543	71 095	19 403	378	290
September .....	195 182	39 611	424 929	99 781	228 424	55 616	7 020	946
Oktober .....	281 874	47 919	597 214	118 664	218 087	50 272	—	—
November .....	242 456	36 245	469 355	85 577	424 733	59 942	631	554
Dezember .....	283 771	40 926	418 713	68 953	194 651	41 641	41 028	2 533
Zus. 1931...	3 054 054	512 348	5 861 600	1 236 984	2 774 984	576 860	731 383	51 793
Da- gegen in den Jahren	1930...	2 971 364	566 239	7 421 847	1 802 449	2 676 177	557 760	629 534
	1929...	4 020 090	655 739	6 006 144	1 577 039	4 034 828	649 684	342 613
	1928...	4 645 628	794 624	5 730 055	1 522 308	3 098 371	549 195	588 967
	1927...	6 000 578	926 616	4 077 207	1 178 649	1 968 270	421 605	217 768
	1913...	2 194 256	492 096	2 707 500	690 935	4 262 475	887 298	396 606

Noch: b) Nach der Herkunft in den einzelnen Monaten 1931

	Großbritannien		Holland		Belgien		Andere Länder	
Januar .....	112 004	17 960	6 113	8 250	72 696	8 216	—	—
Februar .....	17 719	4 334	2 849	4 450	183 963	17 616	191	105
März .....	28 787	10 609	3 649	5 682	—	—	2 669	1 606
April .....	11 013	10 446	100 335	14 538	3 942	343	1 388	1 232
Mai .....	5 396	3 822	39 404	2 264	—	—	877	678
Juni .....	10 033	4 461	186	108	—	—	1 432	337
Juli .....	12 094	8 803	—	—	—	—	277	56
August .....	5 157	4 631	—	—	—	—	—	—
September .....	13 550	9 431	317	116	—	—	—	—
Oktober .....	26 450	8 862	380	479	—	—	5 514	1 189
November .....	37 065	7 662	21 995	2 424	2 300	173	13 409	1 539
Dezember .....	25 301	7 280	1 324	1 344	—	—	592	693
Zus. 1931...	304 569	98 301	176 552	39 655	262 901	26 348	26 349	7 435
Da- gegen in den Jahren	1930...	335 998	184 568	216 970	107 749	84 117	13 142	30 258
	1929...	413 770	238 422	490 505	321 948	120 188	13 922	53 084
	1928...	515 948	277 580	215 403	127 394	54 296	4 952	79 664
	1927...	359 098	313 915	94 894	96 447	—	—	53 017
	1913...	993 096	312 172	71 091	44 241	—	—	—

Tab. 28. Durchschnittsauktionspreise<sup>1)</sup> der wichtigsten Konsumfische in den Jahren 1913, 1929 bis 1931

Fischarten und deren Sortierungs- bezeichnungen	Nordsee					Island					Barents- see <sup>2)</sup>		Bären- insel <sup>2)</sup>
	Sortie- rungen  Gewicht in Pfund	Durchschnitts- preise in Pfennig ( <i>Pfg</i> ) je Pfund				Sortie- rungen  Gewicht in Pfund	Durchschnitts- preise in Pfennig ( <i>Pfg</i> ) je Pfund				Durchschnitts- preise in Pfennig ( <i>Pfg</i> ) je Pfund		
		1931	1930	1929	1913		1931	1930	1929	1913	1931	1930	1931

## Fischmarkt Hamburg-St. Pauli

Schellfisch I...	2 u. mehr	45	70	61	35	4 u. mehr	.	21	22	.	.	.	.
" II...	1—2	47	64	48	28	2—4	.	24	28	.	.	.	.
" III...	3/4—1	23	46	38	21	1—2	.	23	.	.	.	.	.
" IV...	1/3—3/4	11	28	23	17	unter 1	.	17	.	.	.	.	.
" V...	unter 1/3	8	12	14	12	..	.	.	.	.	.	.	.
Wittling .....	..	7	9	10	10	..	.	11	17	.	.	.	.
Kabeljau I....	6 u. mehr	18	23	25	14	6 u. mehr	.	5	7	.	.	.	.
" II....	2—6	17	20	19	12	3—6	.	7	8	.	.	.	.
" III....	unter 2	10	11	12	11	unter 3	.	7	9	.	.	.	.
Seelachs .....	6 u. mehr	8	14	16	9	6 u. mehr	.	8	9	.	.	.	.
Lengfisch .....	..	11	23	23	11	..	.	16	19	.	.	.	.
Rotbarsch .....	..	.	32	30	11	..	.	12	14	.	.	.	.
Scholle I....	2 u. mehr	56	70	79	44	2 u. mehr	.	51	32	.	.	.	.
" II....	1—2	49	53	52	39	1—2	.	41	44	.	.	.	.
" III....	1/2—1	29	30	28	27	unter 1	.	49	48	.	.	.	.
" IV....	unter 1/2	11	11	10	13	..	.	27	.	.	.	.	.
" lebend ..	..	26	25	26	.	..	.	.	.	.	.	.	.
Elbhering .....	..	3	4	7	.	..	.	.	.	.	.	.	.
Hochseehering ..	..	8	12	9	11	..	.	.	.	.	.	.	.

## Fischmarkt Cuxhaven

Schellfisch I...	2 u. mehr	58	39	51	32	4 u. mehr	19	20	25	14	10	9	8
" II...	1—2	45	45	52	28	2—4	15	16	20	13	11	11	11
" III...	3/4—1	27	32	34	23	1—2	12	15	18	17	9	13	10
" IV...	1/3—3/4	17	19	24	18	unter 1	9	10	13	14	7	9	5
" V...	unter 1/3	11	10	15	13	..	8	12	.	9	.	.	.
Wittling .....	..	9	9	11	10	..	7	9	13	11	.	.	.
Kabeljau I....	6 u. mehr	23	27	29	14	6 u. mehr	7	8	11	9	10	11	8
" II....	2—6	16	17	19	11	3—6	8	9	12	6	8	11	7
" III....	unter 2	9	9	12	10	unter 3	8	6	12	4	9	8	7
Seelachs .....	6 u. mehr	7	10	14	7	6 u. mehr	8	9	12	6	10	14	9
Lengfisch .....	..	11	15	17	11	..	10	14	14	10	9	12	4
Rotbarsch .....	..	17	16	18	12	..	9	11	13	8	11	15	8
Scholle I....	2 u. mehr	53	55	57	42	2 u. mehr	31	33	37	32	22	26	22
" II....	1—2	52	55	56	32	1—2	30	36	40	29	23	25	22
" III....	1/2—1	39	37	43	31	unter 1	23	28	34	27	19	23	19
" IV....	unter 1/2	14	16	20	15	..	17	25	33	23	15	20	15
" lebend ..	..	17	16	20	.	..	.	.	.	.	.	.	.
Elbhering .....	..	3	4	3	.	..	.	.	.	.	.	.	.
Hochseehering ..	..	7	11	9	10	..	18	3	.	7	.	.	.

<sup>1)</sup> Jahresmittel der Auktionspreise (Großhandels-Einkaufspreise).<sup>2)</sup> Sortierung wie bei Island.

## E. Viehmarkt und Schlachthof

Tab. 29. Die Viehzufuhr zum Hamburger Viehmarkt nach Herkunftsgebieten in den Jahren 1928 bis 1931

Herkunftslander	Zufuhr (Stückzahl)							
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe
1931					1930			
Schleswig-Holstein und Hamburgs Umgegend .....	69 774	18 049	393 215	41 935	67 556	20 372	339 355	32 177
Hannover .....	18 835	43 946	147 231	8 998	15 252	44 496	177 799	10 155
Mecklenburg .....	4 015	7 085	41 110	3 766	4 120	5 805	24 655	4 620
Braunschweig .....	566	2	7	4 418	54	—	1	5 781
Brandenburg .....	1 864	19	—	1 009	477	—	—	300
Pommern .....	381	—	—	698	117	—	—	66
Provinz Sachsen .....	1 573	2	—	9 026	166	1	—	8 484
Anhalt .....	15	—	—	246	—	—	—	159
Grenzmark Posen und Westpreußen .....	27	—	—	—	—	—	—	—
Ostpreußen .....	398	4	—	—	110	8	—	—
Übriges Deutschland .....	1 594	56	26	6 827	496	47	3	6 722
<b>Inland .....</b>	<b>99 042</b>	<b>69 163</b>	<b>581 589</b>	<b>76 923</b>	<b>88 348</b>	<b>70 729</b>	<b>541 813</b>	<b>68 474</b>
<b>Ausland: Dänemark .....</b>	<b>6 517</b>	<b>148</b>	<b>1 389</b>	<b>—</b>	<b>32 006</b>	<b>175</b>	<b>3 823</b>	<b>—</b>
<b>Gesamtzufuhr .....</b>	<b>105 559</b>	<b>69 311</b>	<b>582 978</b>	<b>76 923</b>	<b>120 354</b>	<b>70 904</b>	<b>545 636</b>	<b>68 474</b>
1929					1928			
Schleswig-Holstein und Hamburgs Umgegend .....	64 968	21 170	300 811	29 094	58 186	16 902	427 656	34 964
Hannover .....	15 857	49 853	183 698	10 084	12 745	48 913	196 860	8 601
Mecklenburg .....	3 221	5 509	22 605	4 083	2 775	5 921	32 566	4 253
Braunschweig .....	—	1	—	5 210	4	4	—	3 415
Brandenburg .....	51	3	—	1 289	—	—	—	711
Pommern .....	—	—	—	—	—	—	—	—
Provinz Sachsen .....	27	—	—	5 973	128	—	—	4 803
Anhalt .....	—	—	—	140	—	—	—	95
Grenzmark Posen und Westpreußen .....	—	—	—	—	15	—	—	—
Ostpreußen .....	71	—	—	—	20	—	—	—
Übriges Deutschland .....	65	202	—	4 319	15	223	84	5 274
<b>Inland .....</b>	<b>84 260</b>	<b>76 738</b>	<b>507 114</b>	<b>60 192</b>	<b>73 888</b>	<b>71 963</b>	<b>657 166</b>	<b>62 116</b>
<b>Ausland: Dänemark .....</b>	<b>48 832</b>	<b>110</b>	<b>1 001</b>	<b>4</b>	<b>43 443</b>	<b>283</b>	<b>—</b>	<b>6</b>
<b>Gesamtzufuhr .....</b>	<b>133 092</b>	<b>76 848</b>	<b>508 115</b>	<b>60 196</b>	<b>117 331</b>	<b>72 246</b>	<b>657 166</b>	<b>62 122</b>

Tab. 30. Die Schlachtungen in den Hamburger Schlachthofanlagen im Jahr 1931

Herkunft	Zahl der geschlachteten					Nach israelitischem Ritus geschlachtete (geschächtete)			Darunter für den Verkehr durch jüdische Schlachter für geeignet (koscher) erklärte		
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe <sup>1)</sup>	Pferde	Rinder	Kälber	Schafe	Rinder	Kälber	Schafe
Inland ...	66 190	50 280	451 866	60 419	4272	3679	6219	990	2041	3654	671
Ausland ..	6 517	147	1 389	—	—	805	—	—	400	—	—
<b>Zus. 1931</b>	<b>72 707</b>	<b>50 427</b>	<b>453 255</b>	<b>60 419</b>	<b>4272</b>	<b>4484</b>	<b>6219</b>	<b>990</b>	<b>2441</b>	<b>3654</b>	<b>671</b>
Dagegen											
1930 .....	83 477	49 471	390 383	54 175	6351	5078	6086	1000	2727	3290	690
1929 .....	87 898	53 315	378 783	46 846	7685	5982	6610	1056	2930	3615	728
1928 .....	75 657	50 563	460 751	48 151	7009	6714	6098	1158	2862	3211	742
1927 .....	68 427	47 610	445 373	49 862	6380	7358	5674	1128	2834	3046	742
1926 .....	71 756	56 084	327 731	48 762	7314	7784	6164	1028	2905	3256	643
1925 .....	70 647	70 462	320 866	74 948	6206	7238	6218	1417	2955	3752	906
1924 .....	61 688	78 633	291 885	66 261	2992	7079	6283	1563	3303	4413	1088

<sup>1)</sup> Darunter auch einige Ziegen.

## F. Wareneinfuhr auf dem Deichtormarkt

Tab. 31. Wareneinfuhr auf dem Deichtormarkt 1930 bis 1932

(Mengenangaben in 1000 kg)

Monate und Tage	Zufuhr					Von der Gesamtmenge entfielen auf														
	insgesamt	davon				Obst				Gemüse				Kartoffeln				andere Waren		
		inl.	v. H.	ausl.	v. H.	inl.	v. H.	ausl.	v. H.	inl.	v. H.	ausl.	v. H.	inl.	v. H.	ausl.	v. H.	inl.	v. H.	
Januar 1930	14 643	9116	62,3	5 527	37,7	2149	14,7	2898	19,8	5294	36,2	2629	17,9	989	6,7	—	—	684	4,7	
Januar 1931	11 340	7166	63,2	4 174	36,8	680	6,0	2082	18,4	4932	43,5	2092	18,4	864	7,6	—	—	690	6,1	
Dav. durchschn. (an den übr. Tagen)	(Montags . . .)	777	454	58,4	323	41,6	46	5,9	157	20,2	307	39,5	166	21,4	68	8,8	—	—	33	4,2
	(Mittwochs . .)	716	421	58,8	295	41,2	38	5,3	153	21,4	282	39,4	142	19,8	67	9,4	—	—	34	4,7
	(Freitags . . .)	956	622	65,1	334	34,9	60	6,3	168	17,5	467	48,8	166	17,4	56	5,9	—	—	39	4,1
	45	43	95,6	2	4,4	3	6,7	—	—	19	42,2	2	4,4	4	8,9	—	—	17	37,8	
Februar 1930	12 541	7823	62,4	4 718	37,6	2003	16,0	2252	17,9	4180	33,3	2466	19,7	993	7,9	—	—	647	5,2	
Februar 1931	10 041	5647	56,2	4 394	43,8	477	4,7	2108	21,0	3625	36,1	2286	22,8	887	8,8	—	—	658	6,6	
Dav. durchschn. (an den übr. Tagen)	(Montags . . .)	712	378	53,1	334	46,9	41	5,8	157	22,0	241	33,8	177	24,9	62	8,7	—	—	34	4,8
	(Mittwochs . .)	697	362	51,9	335	48,1	26	3,7	168	24,1	235	33,7	167	24,0	65	9,3	—	—	36	5,2
	(Freitags . . .)	1 018	589	57,9	429	42,1	51	5,0	202	19,8	407	40,0	227	22,3	88	8,7	—	—	43	4,2
	28	28	100,0	—	—	1	3,6	—	—	8	28,8	—	—	2	7,2	—	—	17	60,7	
März 1930 . . .	12 817	7615	59,4	5 202	40,6	1574	12,3	2355	18,4	3955	30,8	2847	22,2	1381	10,8	—	—	705	5,5	
März 1931 . . .	11 670	5775	49,5	5 895	50,5	381	3,3	2733	23,4	3294	28,2	3162	27,1	1351	11,6	—	—	749	6,4	
Dav. durchschn. (an den übr. Tagen)	(Montags . . .)	818	375	45,8	443	54,2	30	3,7	214	26,2	207	25,3	229	28,0	104	12,7	—	—	34	4,1
	(Mittwochs . .)	779	343	44,0	436	56,0	16	2,0	207	26,6	207	26,6	229	29,4	81	10,4	—	—	39	5,0
	(Freitags . . .)	996	535	53,7	461	46,3	39	3,9	208	20,9	335	33,6	253	25,4	116	11,7	—	—	45	4,5
	37	30	81,1	7	18,9	1	2,7	—	—	7	18,9	7	18,9	3	8,1	—	—	19	51,4	
April 1930 . . .	12 009	7827	65,2	4 182	34,8	921	7,7	1648	13,7	3961	33,0	2344	19,5	1434	11,9	190	1,6	1511	12,6	
April 1931 . . .	11 004	5984	54,4	5 020	45,6	122	1,1	2246	20,4	2907	26,4	2532	23,0	1720	15,7	242	2,2	1235	11,2	
Dav. durchschn. (an den übr. Tagen)	(Montags . . .)	848	441	52,0	407	48,0	8	0,9	184	21,7	196	23,1	202	23,8	155	18,3	21	2,5	82	9,7
	(Mittwochs . .)	862	461	53,5	401	46,5	9	1,1	184	21,3	242	28,1	198	23,0	134	15,5	19	2,2	76	8,8
	(Freitags . . .)	1 035	574	55,5	461	44,5	15	1,4	202	19,5	309	29,9	238	23,0	149	14,4	21	2,0	101	9,8
	81	49	60,5	32	39,5	1	1,2	13	16,1	14	17,3	17	21,0	11	13,6	2	2,4	23	28,4	
Mai 1930 . . . .	12 764	9155	71,7	3 609	28,3	145	1,1	1015	8,0	6679	52,3	1577	12,3	1174	9,2	1017	8,0	1157	9,1	
Mai 1931 . . . .	15 032	10289	68,4	4 743	31,6	34	0,2	1837	12,2	7308	48,6	1872	12,5	1657	11,0	1034	6,9	1290	8,6	
Dav. durchschn. (an den übr. Tagen)	(Montags . . .)	1 083	703	64,9	380	35,1	1	0,1	154	14,2	428	39,5	182	16,8	177	16,3	44	4,1	97	9,0
	(Mittwochs . .)	1 099	726	66,1	373	33,9	—	—	141	12,8	510	46,4	137	12,5	140	12,8	95	8,6	76	6,9
	(Freitags . . .)	1 257	807	64,2	450	35,8	8	0,6	165	13,1	627	49,9	164	13,1	101	8,0	121	9,6	71	5,7
	196	170	86,7	26	13,3	—	—	13	6,7	122	62,2	10	5,1	14	7,1	3	1,5	34	17,4	
Juni 1930 . . .	19 403	17697	91,2	1 706	8,8	2542	13,1	473	2,5	11524	59,4	610	3,1	2962	15,3	623	3,2	669	3,4	
Juni 1931 . . .	33 210	22546	67,9	10 664	32,1	5458	16,4	3180	9,6	13562	40,8	4077	12,3	2670	8,1	3407	10,2	856	2,6	
Dav. durchschn. (an den übr. Tagen)	(Montags . . .)	2 355	1572	66,8	783	33,2	401	17,1	226	9,6	935	39,7	311	13,2	194	8,2	246	10,4	42	1,8
	(Mittwochs . .)	2 151	1365	63,5	786	36,5	313	14,6	233	10,8	872	40,5	274	12,7	141	6,6	279	13,0	39	1,8
	(Freitags . . .)	2 504	1612	64,4	892	35,6	387	15,5	279	11,1	984	39,3	356	14,2	196	7,8	257	10,3	45	1,8
	217	214	98,6	3	1,4	51	23,5	—	—	112	51,6	—	—	27	12,4	3	1,4	24	11,1	
Juli 1930 . . . .	26 732	23957	89,6	2 775	10,4	5907	22,1	891	3,3	10558	39,5	1682	6,3	6693	25,0	202	0,8	799	3,0	
Juli 1931 . . . .	37 393	29624	79,2	7 769	20,8	7615	20,4	3040	8,1	13396	35,8	4569	12,2	7835	21,0	160	0,5	778	2,0	
Dav. durchschn. (an den übr. Tagen)	(Montags . . .)	2 382	1782	74,8	600	25,2	430	18,0	237	10,0	900	37,8	363	15,2	419	17,6	—	—	33	1,4
	(Mittwochs . .)	2 246	1717	76,4	529	23,6	455	20,2	210	9,4	792	35,3	303	13,5	432	19,2	16	0,7	38	1,7
	(Freitags . . .)	2 582	2049	79,4	533	20,6	467	18,1	208	8,0	964	37,4	309	12,0	574	22,2	16	0,6	44	1,7
	286	282	98,6	4	1,4	99	34,6	—	—	78	27,3	4	1,4	87	30,4	—	—	18	6,3	
August 1930 . .	30 255	22955	75,9	7 300	24,1	6613	21,9	3971	13,1	12329	40,7	3329	11,0	3229	10,7	—	—	784	2,6	
August 1931 . .	31 295	22972	73,4	8 323	26,6	7271	23,2	6055	19,3	11154	35,6	2268	7,3	3738	12,0	—	—	809	2,6	
Dav. durchschn. (an den übr. Tagen)	(Montags . . .)	2 181	1514	69,4	667	30,6	502	23,0	482	22,1	737	33,8	185	8,5	238	10,9	—	—	37	1,7
	(Mittwochs . .)	2 100	1476	70,3	624	29,7	434	20,7	457	21,8	731	34,8	167	7,9	273	13,0	—	—	38	1,8
	(Freitags . . .)	2 376	1836	77,3	540	22,7	553	23,3	373	15,7	975	41,0	167	7,0	264	11,1	—	—	44	1,9
	191	165	86,4	26	13,6	63	33,0	25	13,1	49	25,7	1	0,5	31	16,2	—	—	22	11,5	

Noch: Tab. 31. Wareneinfuhr auf dem Deichtormarkt 1930 bis 1932

(Mengenangaben in 1000 kg)

Noch: Monate und Tage	Zufuhr					Von der Gesamtmenge entfielen auf														
	insge- samt	davon				Obst				Gemüse				Kartoffeln				andere Waren		
		inl.	v. ll.	ausl.	v. ll.	inl.	v. ll.	ausl.	v. ll.	inl.	v. ll.	ausl.	v. ll.	inl.	v. ll.	ausl.	v. ll.	inl.	v. ll.	
Sept. 1930...	28070	21811	77,7	6259	22,3	6369	22,7	4121	14,7	12089	43,1	2138	7,6	2603	9,3	—	—	750	2,6	
Sept. 1931...	31953	22948	71,8	9005	28,2	9930	31,1	7041	22,0	9937	31,1	1964	6,2	2324	7,3	—	—	757	2,3	
Dav. durchschn.																				
(Montags .	2230	1611	72,2	619	27,8	704	31,6	468	21,0	696	31,2	151	6,8	174	7,8	—	—	37	1,6	
Mittwochs .	2057	1484	72,1	573	27,9	675	32,8	434	21,1	628	30,5	139	6,8	145	7,0	—	—	36	1,8	
Freitags .	2658	1945	73,2	713	26,8	807	30,4	548	20,6	923	34,7	165	6,2	169	6,4	—	—	46	1,7	
(an den übr. Tagen	162	100	61,7	62	38,3	39	24,1	62	38,3	25	15,4	—	—	17	10,5	—	—	19	11,7	
Okt. 1930...	23037	16744	72,7	6293	27,3	4052	17,6	3560	15,4	8799	38,2	2733	11,9	3080	13,4	—	—	813	3,5	
Okt. 1931...	23619	17847	75,6	5772	24,4	5880	24,9	3624	15,3	8650	36,6	2148	9,1	2583	11,0	—	—	734	3,1	
Dav. durchschn.																				
(Montags .	1669	1273	76,3	396	23,7	463	27,7	252	15,1	594	35,6	144	8,6	183	11,0	—	—	33	2,0	
Mittwochs .	1565	1166	74,5	399	25,5	418	26,7	246	15,7	523	33,4	153	9,8	193	12,3	—	—	32	2,1	
Freitags .	1955	1479	75,7	476	24,3	458	23,4	288	14,7	772	39,5	188	9,6	205	10,5	—	—	44	2,3	
(an den übr. Tagen	66	50	75,8	16	24,2	5	7,6	14	21,2	23	34,8	2	3,0	4	6,1	—	—	18	27,3	
Nov. 1930...	14379	10511	73,1	3868	26,9	1936	13,4	1969	13,7	6165	42,9	1899	13,2	1695	11,8	—	—	715	5,0	
Nov. 1931...	19206	14536	75,7	4670	24,3	4136	21,5	2312	12,0	7576	39,5	2358	12,3	2140	11,1	—	—	684	3,6	
Dav. durchschn.																				
(Montags .	1439	1053	73,2	386	26,8	322	22,4	195	13,5	555	38,6	191	13,3	144	10,0	—	—	32	2,2	
Mittwochs .	1434	1066	74,3	368	25,7	331	23,1	176	12,3	484	33,7	192	13,4	218	15,2	—	—	33	2,3	
Freitags .	1748	1365	78,1	383	21,9	363	20,8	176	10,1	764	43,7	207	11,8	191	10,9	—	—	47	2,7	
(an den übr. Tagen	59	51	86,4	8	13,6	7	11,8	8	13,6	24	40,7	—	—	—	—	—	—	20	33,9	
Dez. 1930...	12311	8256	67,1	4055	32,9	1197	9,7	1818	14,7	5139	41,8	2237	18,2	1094	8,9	—	—	826	6,7	
Dez. 1931...	12818	9801	76,5	3017	23,5	2554	19,9	1733	13,5	5174	40,4	1284	10,0	1382	10,8	—	—	691	5,4	
Dav. durchschn.																				
(Montags .	957	720	75,2	237	24,8	212	22,1	133	13,9	354	37,0	104	10,9	120	12,5	—	—	34	3,6	
Mittwochs .	953	715	75,0	238	25,0	191	20,0	134	14,1	371	38,9	104	10,9	116	12,2	—	—	37	3,9	
Freitags .	1251	988	79,0	263	21,0	245	19,6	148	11,8	593	47,4	115	9,2	108	8,6	—	—	42	3,4	
(an den übr. Tagen	36	29	80,6	7	19,4	1	2,8	7	19,4	10	27,8	—	—	—	—	—	—	18	50,0	
Zus. 1930...	218961	163467	74,7	55494	25,3	35408	16,2	26971	12,3	90672	41,4	26491	12,1	27327	12,5	2032	0,9	10060	4,6	
Zus. 1931...	248581	175135	70,5	73446	29,5	44538	17,9	37991	15,3	91515	36,9	30612	12,3	29151	11,7	4843	1,9	9931	4,0	
Januar 1932 .	10591	8011	75,6	2580	24,4	1664	15,7	1102	10,4	4470	42,2	1478	14,0	1269	12,0	—	—	608	5,7	
Dav. durchschn.																				
(Montags .	795	597	75,1	198	24,9	145	18,3	82	10,3	319	40,1	116	14,6	105	13,2	—	—	28	3,5	
Mittwochs .	708	494	69,8	214	30,2	92	13,0	89	12,6	275	38,8	125	17,6	96	13,6	—	—	31	4,4	
Freitags .	1025	796	77,6	229	22,4	155	15,1	100	9,8	483	47,1	129	12,6	116	11,3	—	—	42	4,1	
(an den übr. Tagen	37	36	97,3	1	2,7	8	21,6	1	2,7	12	32,4	—	—	—	—	—	—	16	43,3	
Februar 1932	10815	7725	71,4	3090	28,6	1658	15,3	1226	11,4	4065	37,6	1864	17,2	1364	12,6	—	—	638	5,9	
Dav. durchschn.																				
(Montags .	713	496	69,6	217	30,4	120	16,9	85	11,9	248	34,8	132	18,5	100	14,0	—	—	28	3,9	
Mittwochs .	713	490	68,7	223	31,3	95	13,3	85	11,9	258	36,2	138	19,4	105	14,7	—	—	32	4,5	
Freitags .	1002	740	73,9	262	26,1	166	16,6	111	11,1	419	41,8	151	15,0	112	11,2	—	—	43	4,3	
(an den übr. Tagen	32	27	84,4	5	15,6	1	3,1	1	3,1	10	31,3	4	12,5	—	—	—	—	16	50,0	
März 1932...	8644	5996	69,4	2648	30,6	1224	14,2	1061	12,3	2969	34,3	1587	18,3	1155	13,4	—	—	648	7,5	
Dav. durchschn.																				
(Montags .	684	462	67,5	222	32,5	116	17,0	84	12,3	202	29,4	138	20,2	116	17,0	—	—	28	4,1	
Mittwochs .	656	443	67,5	213	32,5	89	13,6	87	13,3	232	35,3	126	19,2	88	13,4	—	—	34	5,2	
Freitags .	884	626	70,8	258	29,2	138	15,6	108	12,2	343	38,8	150	17,0	102	11,5	—	—	43	4,9	
(an den übr. Tagen	47	37	78,7	10	21,3	1	2,1	4	8,5	12	25,5	6	12,8	5	10,7	—	—	19	40,4	
April 1932 ..	10374	7450	71,8	2924	28,2	799	7,7	1047	10,1	3658	35,3	1780	17,2	1737	16,7	97	0,9	1256	12,1	
Dav. durchschn.																				
(Montags .	729	495	67,9	234	32,1	55	7,5	82	11,3	231	31,7	146	20,0	139	19,1	6	0,8	70	9,6	
Mittwochs .	666	466	70,0	200	30,0	43	6,5	76	11,4	237	35,6	116	17,4	120	18,0	8	1,2	66	9,9	
Freitags .	894	657	73,5	237	26,5	81	9,1	83	9,3	352	39,4	146	16,3	129	14,4	8	0,9	95	10,6	
(an den übr. Tagen	25	25	100,0	—	—	—	—	—	—	2	8,0	—	—	4	16,0	—	—	19	76,0	

## G. Eichwesen

Tab. 32. Die von den hamburgischen Eichämtern geprüften Meßgeräte und Höhe der Gebühren überhaupt in den Jahren 1925 bis 1931

Jahre	Zahl der							Höhe der Gebühren <i>RM</i>
	Neueichungen			Nacheichungen od. Befundprüfungen		Prüfungen außerhalb des eichamtlichen Verkehrs	geeichten und geprüften Meß- geräte überhaupt	
	neu- geeicht	wieder- holt neu- geeicht	neu geprüft und zurück- gegeben	nach- geeicht od. ver- kehrs- fähig be- funden	nach- geprüft und Stempel entwertet			
1931 überhaupt .....	76 278	69 938	451	143 129	6573	1372	297 741	220 910,62
Davon für staatl. Betriebe..	71	1 327	3	2 102	87	344	3 934	6 049,72
1930 überhaupt .....	84 857	98 985	347	131 980	7309	2436	325 914	268 381,61
Davon für staatl. Betriebe..	53	2 095	1	4 078	176	298	6 701	7 337,21
1929 überhaupt .....	88 522	98 206	652	147 363	8155	2106	345 009	207 500,64
Davon für staatl. Betriebe..	258	1 153	29	4 025	67	297	5 829	5 586,20
1928 überhaupt .....	102 490	92 665	537	130 813	8455	1166	336 126	225 577,25
Davon für staatl. Betriebe..	155	1 642	8	3 297	126	110	5 338	6 652,10
1927 überhaupt .....	83 001	97 680	556	142 888	8461	1518	316 104	227 741,80
Davon für staatl. Betriebe..	101	1 193	2	2 875	160	154	4 485	5 303,10
1926 überhaupt .....	79 556	86 292	616	115 634	6659	1144	289 901	207 122,50
Davon für staatl. Betriebe..	8	1 452	2	2 896	194	46	4 598	4 938,00
1925 überhaupt .....	66 621	82 537	1182	102 184	6991	1237	260 752	209 635,35
Davon für staatl. Betriebe..	179	2 696	1	2 274	147	99	5 396	6 825,30

Tab. 33. Die in den einzelnen Amtsstellen geprüften Meßgeräte und Höhe der Gebühren in den Jahren 1925 bis 1931

Jahre <small>a = überhaupt, b = davon für staatliche Betriebe</small>	Haupteichamt		Eichamt Falkenried		Nebeneichamt Ritzbüttel		Nebeneichamt Bergedorf		Geestlande, Marschlande, Geesthacht <sup>1)</sup> , Vierlande	
	Gegenstände	Gebühren <i>RM</i>	Gegenstände	Gebühren <i>RM</i>	Gegenstände	Gebühren <i>RM</i>	Gegenstände	Gebühren <i>RM</i>	Gegenstände	Gebühren <i>RM</i>
1931..... { a	205 504	187 628,02	68 938	20 252,66	4844	1789,01	2983	794,44	12 944	4396,77
{ b	3 934	6 049,72	—	—	—	—	—	—	—	—
1930..... { a	232 569	172 989,58	72 642	22 681,55	3505	1777,67	3572	1160,72	6 925	2434,88
{ b	4 555	6 599,36	2 146	737,85	—	—	—	—	—	—
1929..... { a	234 644	168 907,74	83 361	25 342,05	4880	1982,55	4731	1501,10	11 564	4181,00
{ b	3 452	4 579,00	2 275	976,15	102	31,05	—	—	—	—
1928..... { a	242 638	194 688,40	79 972	25 811,50	3146	1444,45	3568	1048,75	6 802	2584,15
{ b	3 540	6 117,70	1 757	516,30	22	13,20	19	4,90	—	—
1927..... { a	236 666	201 459,75	59 343	18 706,05	4717	1990,75	2740	925,10	12 638	4660,15
{ b	4 385	5 255,95	27	10,90	40	22,05	—	—	33	14,20
1926..... { a	218 442	181 961,95	59 980	20 524,50	2888	1297,15	3132	1243,80	5 459	2095,10
{ b	3 926	4 699,30	631	225,95	22	6,20	19	6,55	—	—
1925..... { a	190 540	181 986,95	52 492	19 287,75	3986	1727,60	1332	662,65	12 402	5970,40
{ b	5 290	6 748,60	—	—	90	68,70	16	8,00	—	—

<sup>1)</sup> Einrichtung örtlicher Nacheichttage.



## H. Postwesen

Tab. 34. Verkehrseinrichtungen der Post im hamburgischen Staatsgebiet  
am Schluß der Jahre 1930 und 1931

Art der Anstalten und Einrichtungen	Stadt Ham- burg	Land- ge- biet	Stadt Ham- burg	Land- ge- biet	Noch:  Art der Anstalten und Einrichtungen	Stadt Ham- burg	Land- ge- biet	Stadt Ham- burg	Land- ge- biet
	Ende 1931		Ende 1930			Ende 1931		Ende 1930	
<b>a) Verkehrsanstalten:</b>					<b>b) Hilfseinrichtungen:</b>				
Postämter .....	29	4	30	4	Amtliche Verkaufsstellen für Postwertzeichen ...	108	14	95	15
Zweigpostämter .....	17	1	16	1	Öffentl. Fernsprechstellen	2 377	168	2 235	178
Telegraphenämter .....	1	—	1	—	Postwertzeichengeber ..	129	8	196	19
Fernsprechämter .....	3	—	3	—	Postbriefkasten (ohne Straßenbahnbriefkasten)	1 005	227	973	232
Bahnpostämter .....	1	—	1	—	Postanstalten m. Schließ- fächern .....	24	4	22	4
Postscheckämter .....	1	—	1	—	Benutzte Schließfächer ..	1 121	232	1 018	230
Postagenturen .....	4	16	4	15	Häuser m. Hausbriefkast.	3 489	20	2 299	12
Poststellen .....	27	21	26	19	Hausbriefkasten .....	28 549	121	20 010	68
Posthilfsstellen .....	—	7	—	7	Benutzte Freistempler ..	296	11	270	7
Gemeindliche öffentliche Sprechstellen .....	—	5	—	5					

Tab. 35. Post-, Telegraphen- und Fernsprechverkehr in der Stadt Hamburg  
im Jahr 1931

Art der Angaben	Stückzahl 1931	Noch: Art der Angaben	Stückzahl 1931
Für Empfänger im Orts- und Land- zustellbezirk eingegangene portop- flichtige und portofreie		Eingezahlte Postanweisungen und Zahlkarten .....	6 300 842
Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere und Waren- proben .....	291 841 590	Ausgezahlte Postanweisungen und Zahlungsanweisungen ....	2 843 863
gewöhnliche und eingeschriebene Pakete .....	4 035 991	Für Empfänger im Orts- und Land- zustellbezirk eingegangene Ein- schreibbriefsendungen (ohne Postaufträge) .....	3 569 862
Pakete mit Wertangabe ....	58 197	Aufgegebene Einschreibbrief- sendungen einschließlich der Post- aufträge .....	3 916 087
Briefe und Kästchen mit Wert- angabe .....	72 227	Zahl der von den Verlagspostanstalten abgesetzten Zeitungsnummern ..	43 085 854
Aufgegebene portopflichtige und portofreie		Aufgegebene Telegramme .....	2 254 267
Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere und Waren- proben .....	466 910 920	Darunter inländische Telegramme	789 246
gewöhnliche und eingeschriebene Pakete .....	7 084 232	ausländische Telegramme	1 465 021
Pakete mit Wertangabe ....	31 343	Eingegangene Telegramme .....	2 359 410
Briefe und Kästchen mit Wert- angabe .....	108 291	Zahl der von den Fernsprech- anstalten vermittelten Gespräche	<sup>1)</sup> 168 618 564
Für Empfänger im Orts- und Land- zustellbezirk eingegangene portop- flichtige und portofreie		Darunter Ortsgespräche .....	<sup>1)</sup> 164 077 365
Postnachnahmesendungen ...	1 723 336	Ferngespräche .....	<sup>1)</sup> 4 541 199
Postauftragsbriefe .....	72 464	Zahl der Fernsprechanschlüsse ...	<sup>1)</sup> 170 802

<sup>1)</sup> Vermittelte Gespräche und Fernsprechanschlüsse im Ortsnetz Hamburg einschl. der Vermittlungsstellen Blankenese, Harburg, Garstedt, Ochsenwärder und Rahlstedt.

## I. Verkehrsmittel

## 1. Eisenbahnen

Der Güter- und Tierverkehr auf den Eisenbahnen ist unter B. Eisenbahngüterverkehr — Seite 83 — nachgewiesen.

Tab. 36. Die Ergebnisse der Verkehrszählungen der Reichsbahndirektion Altona auf der Stadt- und Vorortbahn Hamburg-Altona am 20. Februar 1930 und 26. August 1931

(Nach den Zusammenstellungen der Reichsbahndirektion Altona)

## a) Die Verteilung der gezählten Reisenden nach Strecken

Strecken	Abgefahrne Reisende <sup>1)</sup>				Angekommene Reisende <sup>1)</sup>			
	am 26. Aug. 1931	am 20. Febr. 1930	am 26. Aug. 1931	am 20. Febr. 1930	am 26. Aug. 1931	am 20. Febr. 1930	am 26. Aug. 1931	am 20. Febr. 1930
	überhaupt		v. H.		überhaupt		v. H.	
Wedel-Blankenese (ausschl.) ..	4 901	3 240	1,59	1,02	4 816	3 104	1,58	0,99
Blankenese-Ohlsdorf .....	257 876	270 593	83,68	85,44	254 057	267 880	83,49	85,53
Elmshorn-Altona Hbf. (ausschl.)	8 677	9 184	2,81	2,90	8 738	9 004	2,87	2,88
Harburg-Hamburg Hbf. (ausschl.)	12 318	13 181	4,00	4,16	12 668	13 054	4,17	4,17
Friedrichsruh-Berliner Tor (ausschl.)	18 296	17 320	5,94	5,47	17 858	16 884	5,87	5,39
Poppenbüttel-Ohlsdorf (ausschl.)	6 104	3 198	1,98	1,01	6 157	3 254	2,02	1,04
<b>Zusammen .....</b>	<b>308 172</b>	<b>316 716</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>304 294</b>	<b>313 180</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Der Unterschied in den Zahlen der abgefahrenen und angekommenen Reisenden (am 20. Februar 1930: 3536 = 1,12 v. H. und am 26. August 1931: 3878 = 1,26 v. H.) erklärt sich aus der auf allen Vorortstrecken vorhandenen Möglichkeit, die zunächst mit Vorortkarten angetretene Fahrt mit Fernzügen über den Vorortendbahnhof bis zu einem Bahnhof fortzusetzen, auf dem eine Abnahme der Zählkarten nicht mehr vorgesehen war.

## b) Zahl der Reisenden nach Entfernungen

Zonen, Zählungstage		Zahl der Reisenden						Gesamt- durch- schnitt der Reise- länge in km	
		mit				zu- sammen	v. H.		
		Monatskarten		Wochen- karten	Einzel-				
		2. Klasse	3. Klasse						
1. Zone( 1 bis 8km) {		26. Aug. 1931 ...	12 778	46 626	17 131	98 866	175 401	57,64	4,74
		20. Febr. 1930 ...	26 305	57 820	24 737	86 220	195 082	62,29	4,60
2. " ( 8,1 " 17 " ) {		26. Aug. 1931 ...	5 053	14 193	7 831	55 258	82 335	27,06	11,20
		20. Febr. 1930 ...	12 856	20 104	12 497	50 892	96 349	30,76	12,07
3. " (17,1 " 23 " ) {		26. Aug. 1931 ...	2 178	5 389	3 732	22 055	33 354	10,96	17,62
		20. Febr. 1930 ...	1 444	2 199	2 656	7 070	13 369	4,27	19,71
4. " (23,1 " 29 " ) {		26. Aug. 1931 ...	325	822	804	6 547	8 498	2,79	25,07
		20. Febr. 1930 ...	350	663	707	2 435	4 155	1,33	25,60
5. " (29,1 " 35 " ) {		26. Aug. 1931 ...	71	275	330	2 475	3 151	1,04	31,04
		20. Febr. 1930 ...	154	323	492	1 850	2 819	0,90	30,95
6. " (35,1 " 41 " ) {		26. Aug. 1931 ...	65	190	179	918	1 352	0,44	36,83
		20. Febr. 1930 ...	150	206	183	702	1 241	0,40	36,60
7. " (41,1 " 47 " ) {		26. Aug. 1931 ...	3	4	7	127	141	0,05	42,94
		20. Febr. 1930 ...	3	5	32	65	105	0,03	42,97
8. " (47,1 " 53 " ) {		26. Aug. 1931 ...	—	—	12	42	54	0,02	49,35
		20. Febr. 1930 ...	1	3	12	41	57	0,02	49,79
9. " (53,1 " 59 " ) {		26. Aug. 1931 ...	—	1	—	4	5	—	55,98
		20. Febr. 1930 ...	—	1	—	—	1	0,00	53,50
10. " (59,1 " 65 " ) {		26. Aug. 1931 ...	—	—	—	3	3	—	63,40
		20. Febr. 1930 ...	—	—	—	2	2	0,00	63,40
Zusammen {		26. Aug. 1931 ...	20 473	67 500	30 026	186 295	304 294	100	8,91
		20. Febr. 1930 ...	41 963	81 324	41 316	149 277	313 180	100	8,21
v. H. {		26. Aug. 1931 ...	6,73	22,18	9,87	61,22	100	..	..
		20. Febr. 1930 ...	13,18	25,97	13,19	47,66	100	..	..

## c) Der Verkehr in den einzelnen Tagesstunden (angekommene Reisende)

Tagesstunden		Zahl der Reisenden					Dagegen am 20. Februar 1930
		mit				zusammen	
		Monatskarten		Wochen-	Einzel-		
		2. Klasse	3. Klasse	karten			
		am 26. August 1931					
bis	5 Uhr	3	20	13	56	92	50
5	" 6	145	1 351	1 329	2 017	4 842	4 482
6	" 7	269	2 662	3 955	5 451	12 337	12 818
7	" 8	2 876	11 069	3 455	9 636	27 036	26 138
8	" 9	3 100	7 623	2 109	10 416	23 248	30 508
9	" 10	739	1 410	589	8 384	11 122	12 017
10	" 11	376	907	461	8 956	10 700	9 709
11	" 12	341	1 154	487	7 553	9 535	9 331
12	" 13	879	3 369	944	8 660	13 852	12 714
13	" 14	1 595	5 732	1 364	9 616	18 307	16 977
14	" 15	1 251	4 419	1 378	11 566	18 614	18 231
15	" 16	919	3 075	1 536	12 318	17 848	17 125
16	" 17	1 067	3 666	2 919	14 263	21 915	23 375
17	" 18	1 510	4 843	3 043	12 639	22 035	26 197
18	" 19	1 534	4 569	1 768	12 563	20 434	22 568
19	" 20	1 619	4 560	1 790	14 982	22 951	23 094
20	" 21	779	2 307	827	11 003	14 916	12 799
21	" 22	395	1 419	504	7 039	9 357	7 338
22	" 23	351	1 343	536	6 876	9 106	10 207
23	" 24	379	902	504	6 098	7 883	8 531
24	" 1	232	684	279	4 224	5 419	5 719
1	" 2	108	292	151	1 465	2 016	2 532
	00 <sup>1)</sup>	6	124	85	514	729	720
Zusammen		20 473	67 500	30 026	186 295	304 294	313 180

<sup>1)</sup> Die unter Stunde 00 nachgewiesenen Reisenden sind die, die über die Grenzen des Vorortgebiets hinausfahren und nicht in einer bestimmten Stunde erfaßt worden sind.

## d) Zahl der auf den einzelnen Bahnhöfen abgefahrenen und angekommenen Personen

Bahnhöfe	Abgefarene		Angekommene		Noch:	Abgefarene		Angekommene	
	Personen					Personen			
	am 26. Aug. 1931	am 20. Febr. 1930	am 26. Aug. 1931	am 20. Febr. 1930		am 26. Aug. 1931	am 20. Febr. 1930	am 26. Aug. 1931	am 20. Febr. 1930
Hamburg Hbf. ....	54 806	62 219	52 797	59 863	Altona Hbf. ....	22 806	24 605	22 172	24 926
Dammtor .....	22 016	25 143	23 410	25 905	Altona Holstenstr..	12 764	14 000	13 867	14 201
Sternschanze .....	19 467	19 963	18 421	20 257	Hrbg.-Wlhb. Hbf..	8 699	9 235	8 691	8 762
Berliner Tor.....	16 983	17 482	17 183	17 479	Blankenese .....	10 140	8 381	9 830	8 121
Landwehr .....	14 305	16 332	13 552	15 898	Gr. Flottbek-Othm.	6 813	7 277	6 668	7 304
Barmbeck .....	18 152	18 876	17 484	18 601	Pinneberg .....	2 568	2 691	2 496	2 656
Hasselbrook .....	14 197	14 373	13 961	14 329	Elmshorn .....	2 336	2 581	2 490	2 462
Wandsb. Chaussee.	8 522	10 633	8 408	10 473	Hrbg.-Wlhb. Nord.	1 599	1 753	1 546	1 776
Friedrichsberg ...	12 684	12 908	11 761	12 085	Bahrenfeld .....	5 243	5 632	5 352	5 829
Rothenburgsort ...	2 986	2 392	2 869	2 259	Aumühle .....	1 364	800	1 356	759
Ohlsdorf .....	7 075	5 737	7 086	5 552	Eidelstedt .....	1 265	1 328	1 188	1 290
Rübenkamp .....	2 211	2 369	2 362	2 311	Klein Flottbek .....	2 680	2 585	2 627	2 561
Tiefstack .....	599	686	648	704	Friedrichsruh .....	1 039	542	951	597
Veddel .....	1 456	1 709	1 576	1 787	Halstenbek .....	860	917	892	940
Oberhafen .....	193	152	440	328	Hoheneichen .....	558	211	438	195
Kornweg .....	1 441	863	1 503	935	Hochkamp .....	2 500	2 078	2 627	2 185
Elbbrücke .....	371	332	415	401	Prisdorf .....	176	229	218	212
Alte Wöhr, Stadtp. <sup>1)</sup>	4 512	—	4 489	—	Poppenbüttel .....	2 947	1 414	3 045	1 426
Billw. Moorfleth ..	1 018	666	1 008	653	Reinbek .....	1 828	1 872	1 826	1 814
<b>Zusammen in der Stadt Hamburg</b>	<b>202 994</b>	<b>212 835</b>	<b>199 373</b>	<b>209 820</b>	Rissen .....	2 653	1 025	2 693	1 038
Bergedorf .....	8 555	9 740	8 341	9 519	Sülldorf .....	615	493	562	449
Mittl. Landweg ...	409	216	417	223	Tornesch .....	1 472	1 438	1 454	1 444
<b>Zusammen im hamb. Landgebiet</b>	<b>8 964</b>	<b>9 956</b>	<b>8 758</b>	<b>9 742</b>	Wellingsbüttel ....	1 158	710	1 171	698
					Wedel .....	1 633	1 722	1 561	1 617
					Wohltorf .....	498	406	442	356
					<b>Zus. im preuß. Gebiet</b>	<b>96 214</b>	<b>93 925</b>	<b>96 163</b>	<b>93 618</b>

<sup>1)</sup> Eröffnet im Mai 1931.

Tab. 37. Die geleisteten Zug- und Wagenachskilometer  
der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Direktionsbezirk Altona, im Jahr 1931

Monate	Hamburgischer Stadt- und Vorort- verkehr (Personenzüge)		Fernverkehr				Zusammen	
			Schnellzüge und Personenzüge		Güterzüge			
	Zug- kilometer	Achs- kilometer	Zug- kilometer	Achs- kilometer	Zug- kilometer	Achs- kilometer	Zug- kilometer	Achs- kilometer
Januar ...	469 994	10 382 471	1 220 114	30 222 144	1 001 947	66 539 618	2 692 055	107 144 233
Februar ..	428 646	9 509 839	1 117 872	27 086 470	904 749	60 525 273	2 451 267	97 121 582
März .....	475 251	10 577 951	1 235 784	30 406 467	988 661	67 819 503	2 699 696	108 803 921
April .....	467 801	10 468 414	1 229 459	32 040 306	908 196	60 831 759	2 605 456	103 340 479
Mai .....	504 841	11 831 249	1 332 813	36 040 534	927 937	60 885 932	2 765 591	108 757 715
Juni .....	480 182	11 064 553	1 312 907	34 538 716	978 274	65 671 086	2 771 363	111 274 355
Juli .....	492 821	11 414 578	1 415 697	38 990 205	1 014 125	62 298 084	2 922 643	112 702 867
August ...	493 854	11 432 519	1 413 900	38 185 427	971 690	59 714 829	2 879 444	109 332 775
September	466 287	10 591 851	1 298 894	32 342 901	967 377	66 229 483	2 732 558	109 164 235
Oktober ..	480 657	10 886 926	1 232 539	29 418 401	1 007 146	68 474 954	2 720 342	108 780 281
November.	468 509	10 305 121	1 176 997	27 436 896	889 969	58 787 658	2 535 475	96 529 675
Dezember.	469 035	9 879 918	1 227 371	29 970 791	868 316	51 176 230	2 564 722	91 026 939
<b>Zus. 1931</b>	<b>5 697 878</b>	<b>128 345 390</b>	<b>15 214 347</b>	<b>386 679 258</b>	<b>11 428 387</b>	<b>748 954 409</b>	<b>32 340 612</b>	<b>1 263 979 057</b>
1930	5 656 512	128 093 843	11 837 987	318 035 789	9 056 129	603 504 784	26 550 628	1 049 634 416

Tab. 38. Die verausgabten Fahrkarten der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft  
im Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortverkehr<sup>1)</sup> 1929 bis 1931

Jahre	Zahl der verausgabten							
	einfachen Fahrkarten		Teilmonatskarten 3. Klasse	Monatskarten		Arbeiterwochenkarten 3. Klasse	Schülermonatskarten	
	2. Klasse	3. Klasse		2. Klasse	3. Klasse		2. Klasse	3. Klasse
a) Auf den Bahnhöfen der Stadt Hamburg <sup>2)</sup>								
1931.....	3 549 540	35 151 347	66 874	58 255	185 647	273 356	10 772	62 326
1930.....	4 255 461	32 753 288	92 328	75 271	181 073	353 392	13 250	59 529
1929.....	4 252 432	27 404 074	103 043	70 307	162 022	312 336	11 771	51 925
b) Auf sämtlichen Bahnhöfen der Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortbahn								
1931.....	6 915 867	55 652 671	100 703	103 138	289 824	503 784	22 084	108 904
1930.....	8 499 108	53 262 217	134 664	133 291	287 598	672 059	27 108	102 183
1929.....	8 797 106	46 694 257	149 680	133 982	268 568	661 402	26 509	93 371

<sup>1)</sup> Der Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortverkehr erstreckt sich auf die Bahnhöfe Wedel bis Poppenbüttel, Elms-  
horn bis Altona-Hauptbahnhof, Friedrichsruh bis Hamburg-Hauptbahnhof und Harburg-Hauptbahnhof bis Hamburg-  
Hauptbahnhof. — <sup>2)</sup> Die Namen der Bahnhöfe siehe Tabelle 36d.

Tab. 39. Personenbeförderung auf der Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortbahn  
in den einzelnen Monaten 1929 bis 1931

Monate	Zahl der beförderten Personen <sup>1)</sup>			Noch: Monate	Zahl der beförderten Personen <sup>1)</sup>		
	1931	1930	1929		1931	1930	1929
Januar .....	8 339 733	8 782 337	7 750 802	Übertrag...	52 336 665	53 898 208	47 606 598
Februar .....	7 942 298	8 270 997	6 942 736	Juli .....	8 441 337	8 816 265	8 481 660
März .....	8 759 269	8 957 292	7 598 177	August .....	8 854 115	9 141 538	8 401 932
April .....	8 401 040	8 795 742	7 815 871	September .....	8 245 704	8 362 632	8 923 964
Mai .....	9 981 668	9 324 215	9 310 697	Oktober .....	8 499 885	8 871 446	8 679 168
Juni .....	8 912 657	9 767 625	8 188 315	November .....	8 352 069	8 725 061	8 451 929
Übertrag...	52 336 665	53 898 208	47 606 598	Dezember .....	8 158 569	8 500 074	8 143 270
				<b>Zusammen</b>	<b>102 888 344</b>	<b>106 315 224</b>	<b>98 688 521</b>

<sup>1)</sup> Die Zahl der beförderten (abgefahrenen und angekommenen) Personen ist nicht gezählt, sondern errechnet worden.  
Die abgefahrenen Personen im Stadt- und Vorortverkehr sind ermittelt aus der Zahl der verkauften Fahrkarten, und zwar  
sind die einfachen Fahrkarten für 1, die Wochenkarten für 14 und die Monatskarten für 60 Abfahrten gerechnet worden.  
Die Zahl der angekommenen Personen ist nicht festgestellt worden; die meisten der im Stadt- und Vorortverkehr abge-  
fahrenen Personen haben jedoch die Fahrt auch im Bezirk beendet, so daß jede Fahrt Abfahrt und Ankunft zugleich  
bedeutet.

Tab. 40. Die mit der Lübeck-Büchener Eisenbahn in, von und nach Hamburg beförderten Personen 1924 bis 1931

a) Orts-, Vorort- und Nahverkehr<sup>1)</sup>

Jahre	Zahl der beförderten Personen					
	Im Ortsverkehr in Hamburg (zwischen Hauptbahnhof und Hasselbrook)		Im Vorort- und Nahverkehr (Hamburg bis Ahrensburg)			
	angekommen in Hamburg-Hauptbahnhof	abgefahren von	angekommen in		abgefahren von	
			Hamburg- Haupt- bahnhof	Hasselbrook und Berliner Tor	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hasselbrook und Berliner Tor
1931.....	469	73	769 266	58 390	775 137	59 040
1930.....	551	97	836 398	60 277	844 181	61 641
1929.....	619	64	932 592	73 274	941 314	74 572
1928.....	431	11	1 021 710	84 703	1 026 736	86 008
1927.....	323	21	1 085 375	115 322	1 093 650	118 225
1926.....	417	40	1 252 813	121 401	1 256 095	123 058
1925.....	341	95	1 325 234	146 006	1 325 712	150 900
1924.....	613	370	1 358 819	161 216	1 370 229	168 426

<sup>1)</sup> Für Monatskarten sind in jeder Richtung 30 Fahrten, für Wochenkarten in jeder Richtung 7 Fahrten eingestellt.

b) Fernverkehr und überhaupt

Jahre	Zahl der beförderten Personen							
	Im Fernverkehr				Überhaupt			
	angekommen in		abgefahren von		angekommen in		abgefahren von	
	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hassel- brook und Berliner Tor	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hassel- brook und Berliner Tor	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hassel- brook und Berliner Tor	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hassel- brook und Berliner Tor
1931.....	929 433	45 942	889 023	48 342	1 699 168	104 332	1 664 233	107 382
1930.....	1 088 831	51 596	1 025 606	54 507	1 925 780	111 873	1 869 884	116 148
1929.....	1 167 438	59 240	1 106 588	61 962	2 100 649	132 514	2 047 966	136 534
1928.....	1 176 808	44 443	1 118 263	46 874	2 198 949	129 157	2 145 010	133 313
1927.....	1 134 418	30 843	1 097 231	32 845	2 220 116	146 186	2 190 902	151 393
1926.....	1 091 621	22 429	1 052 900	21 395	2 344 851	143 870	2 309 035	144 870
1925.....	1 168 891	29 936	1 133 984	30 865	2 494 466	176 037	2 459 791	182 106
1924.....	1 182 539	23 973	1 193 161	26 031	2 541 971	185 559	2 563 760	195 070

Tab. 41. Die mit der Südstormarnschen Kreisbahn und ihren Autobussen von und nach Hamburg beförderten Personen 1931

Monate	Zahl der beförderten Personen					
	mit der Kreisbahn <sup>1)</sup>			mit den Autobussen		
	angekommen in Hamburg	abgefahren von Hamburg	überhaupt	davon auf der Linie		überhaupt
				Hamburg-Rahlstedt- Trittau	Hamburg-Glinde- Neuschönningstedt	
Januar.....	2 314	2 641	23 644	12 835	10 809	
Februar.....	2 323	2 484	21 311	11 216	10 095	
März.....	2 300	2 510	24 542	13 034	11 508	
April.....	2 306	2 432	25 692	13 774	11 918	
Mai.....	3 992	3 453	29 341	16 276	13 065	
Juni.....	2 333	2 132	25 316	15 134	10 182	
Juli.....	2 371	2 447	25 319	14 446	10 873	
August.....	2 786	2 418	25 911	15 045	10 866	
September.....	1 768	1 686	23 909	13 367	10 542	
Oktober.....	1 635	1 702	24 753	13 331	11 422	
November.....	1 761	1 682	26 628	13 565	13 063	
Dezember.....	1 969	1 812	26 060	11 213	14 847	
Zus. im Jahr 1931...	27 858	27 399	302 426	163 236	139 190	
Dagegen in den Jahren	1930...	37 102	38 117	339 173	184 682	154 491
	1929...	41 730	41 671	394 794	218 606	176 188
	1928...	55 309	56 836	<sup>2)</sup> 231 399	<sup>2)</sup> 130 416	<sup>2)</sup> 100 983
	1927...	83 611	84 042	—	—	—
	1926...	105 258	105 506	—	—	—

<sup>1)</sup> Für Monatskarten sind in jeder Richtung 30 Fahrten, für Wochenkarten in jeder Richtung 7 Fahrten eingestellt.<sup>2)</sup> Der Autobusverkehr wurde am 15. Mai 1928 eröffnet.

## 2. Hochbahnen

Tab. 42. Verausgabte Einzelfahrkarten auf den einzelnen Haltestellen der Hochbahnbetriebe in den Jahren 1930 und 1931

Hochbahnhaltestellen	Zahl der verausgabten Fahrkarten in den Jahren		Noch: Hochbahnhaltestellen	Zahl der verausgabten Fahrkarten in den Jahren	
	1931	1930		1931	1930
Hauptbahnhof .....	2 467 893	3 090 245	Emilienstraße .....	659 566	792 266
Millerntor .....	2 328 621	2 850 001	Hallerstraße .....	546 087	436 394
Barmbeck .....	2 326 984	2 734 501	Hudtwalckerstraße .....	502 241	422 465
Hoheluftbrücke .....	2 082 598	2 350 756	Uhländstraße .....	487 457	554 646
Wagnerstraße .....	1 761 414	2 110 453	Süderstraße .....	477 368	626 121
Rödingsmarkt .....	1 674 141	2 010 999	Christuskirche .....	469 463	604 132
Kellinghusenstraße .....	1 636 817	1 648 940	Langenhorn Nord .....	377 025	417 424
Dehnhaide .....	1 632 003	1 894 895	Brückenstraße .....	322 178	405 144
Borgweg .....	1 556 308	1 720 675	Volksdorf .....	290 410	323 848
Landungsbrücken .....	1 373 344	1 753 095	Farmsen .....	247 268	265 683
Stephansplatz .....	1 312 181	1 611 682	Spaldingstraße .....	238 284	314 482
Berliner Tor .....	1 300 299	1 508 886	Berne .....	222 212	239 487
Mundsborg .....	1 288 532	1 490 161	Alsterdorf .....	217 774	234 461
Eppendorferbaum .....	1 188 685	1 340 384	Ohlstedt .....	215 275	229 274
Rathausmarkt .....	1 134 789	1 420 501	Habichtstraße <sup>2)</sup> .....	204 744	122 553
Jungfernstieg <sup>1)</sup> .....	1 106 966	—	Langenhorn Mitte .....	201 602	216 982
Barkhof .....	1 044 798	1 317 737	Groß Hansdorf .....	189 513	197 867
Stadtpark .....	1 027 906	1 023 443	Ahrensburg .....	169 087	148 562
Ohlsdorf .....	998 229	1 063 211	Langenhorn Süd .....	160 274	169 714
Hellkamp .....	965 647	1 187 405	Hopfenbach .....	141 137	138 533
Feldstraße .....	885 609	1 103 103	Ohlstedt-Wohldorf .....	130 019	145 256
Osterstraße .....	882 094	1 068 422	Klein Borstel .....	111 435	124 470
Sternschanze .....	876 444	1 047 567	Wandsbek-Gartenstadt .....	110 843	117 516
Schlump .....	872 573	981 315	Meiendorfer Weg .....	108 512	111 581
Sierichstraße .....	866 156	873 005	Hoistbüttel .....	92 980	109 096
Baumwall .....	815 116	998 534	Schmalenbeck .....	76 952	75 654
Lübeckerstraße .....	775 989	944 017	Buckhorn .....	42 953	36 642
Ochsenzoll .....	709 905	739 389	Kieckut .....	35 886	38 884
Lattenkamp .....	705 553	627 055	Trabrennbahn <sup>3)</sup> .....	34 874	42 741
Rothenburgsort .....	700 894	869 509	Buchenkamp .....	32 398	27 627
Klosterstern .....	688 952	423 975	Sonderfahrten .....	—	39 454
Fuhlsbüttel .....	674 988	722 325			
			<b>Zusammen .....</b>	<b>46 778 245</b>	<b>52 255 145</b>

<sup>1)</sup> Eröffnet März 1931. — <sup>2)</sup> Eröffnet Juni 1930. — <sup>3)</sup> Nur an Renntagen in Betrieb.

Tab. 43. Betriebsergebnisse der Hochbahn<sup>1)</sup> im Jahr 1931

Monate	Bahnlänge in km am Schluß der Berichtszeit			Zahl der durchschnittlich im Betrieb befindlichen Triebwagen	Zahl der geleisteten Gesamtwagenkilometer		Zahl der beförderten Personen <sup>2)</sup>	
	Länge aller Strecken <sup>3)</sup>	Gesamtlänge aller Gleise einschl. Nebengleise	Streckenlänge <sup>3)</sup> in der Stadt Hamburg		überhaupt	auf 1 km Betriebslänge	überhaupt	auf 1 Wagenkilometer
Januar .....	67,8	143,3	39,6	319	1 650 183	24 339	6 772 633	4,1
Februar .....	67,8	143,3	39,6	319	1 496 594	22 074	6 333 053	4,2
März .....	68,1	144,2	40,0	324	1 679 609	24 664	6 837 536	4,1
April .....	68,1	144,2	40,0	338	1 725 247	25 334	6 720 311	3,9
Mai .....	68,1	144,2	40,0	347	1 824 331	26 789	7 208 901	4,0
Juni .....	68,1	144,2	40,0	345	1 681 622	24 693	6 716 625	4,0
Juli .....	68,1	144,2	40,0	332	1 604 103	23 555	6 365 413	4,0
August .....	68,1	144,2	40,0	309	1 600 641	23 504	6 367 520	4,0
September .....	68,1	144,2	40,0	300	1 508 877	22 157	5 959 304	3,9
Oktober .....	68,1	144,2	40,0	301	1 544 608	22 681	6 036 652	3,9
November .....	68,1	144,2	40,0	299	1 453 349	21 341	5 906 794	4,1
Dezember .....	68,1	144,2	40,0	308	1 522 994	22 364	6 143 462	4,0
<b>Jahr 1931 ..</b>	<b>68,1</b>	<b>144,2</b>	<b>40,0</b>	<b>320</b>	<b>19 292 158</b>	<b>283 292</b>	<b>77 368 204</b>	<b>4,0</b>
„ 1930 ..	67,8	143,4	39,6	334	21 094 099	311 122	89 787 233	4,3
„ 1929 ..	67,8	143,4	39,6	344	23 056 080	340 060	100 430 673	4,4
„ 1928 ..	63,9	135,6	35,9	323	23 618 943	369 624	102 004 466	4,3
„ 1927 ..	63,9	126,5	35,9	333	22 580 727	353 376	99 913 338	4,4
„ 1926 ..	64,1	126,8	35,9	279	19 490 939	304 071	93 477 314	4,8
„ 1925 ..	64,1	126,8	35,9	259	17 898 129	279 222	94 021 558	5,3

<sup>1)</sup> Die für den Betrieb der Hochbahn gegebenen Zahlen schließen diejenigen der Walddörferbahn ein. — <sup>2)</sup> Unter Streckenlänge ist die mit Gleisen belegte Bahnkörperlänge, nicht die Gleislänge zu verstehen; doppelgleisige Strecken zählen also einfach, Bahnhof- und Bahnanschlussgleise sind nicht mit eingerechnet. — <sup>3)</sup> Für Zeitkarten ist eine den Verhältnissen entsprechende Zahl von Fahrten eingesetzt, und zwar für Monatskarten 100 Fahrten, für Netzkarten 200 Fahrten.

Tab. 44. Betriebsergebnisse der Walddörferbahn 1929 bis 1931

Monate	Einnahmen			Beförderte Personen <sup>1)</sup>					
	1931	1930	1929	überhaupt			darunter im Binnenverkehr <sup>2)</sup>		
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	1931	1930	1929	1931	1930	1929
Januar	71 343,64	77 160,36	72 001,06	479 607	488 685	424 995	130 042	142 687	122 761
Februar	69 608,34	71 187,12	58 869,57	470 777	467 338	365 261	129 997	134 825	108 155
März	81 560,08	88 614,92	83 229,83	450 876	543 593	458 943	140 175	152 685	132 321
April	93 950,24	98 911,75	91 782,71	556 196	591 303	521 337	161 175	177 104	158 347
Mai	162 266,90	134 325,92	159 943,28	818 227	754 807	772 694	255 039	228 985	242 636
Juni	136 499,68	162 255,94	134 643,30	738 828	815 210	691 932	226 691	250 325	220 324
Juli	126 503,10	142 104,05	147 861,86	672 396	792 059	721 620	193 296	220 904	212 824
August	127 172,21	138 752,23	144 770,03	688 721	803 710	745 435	209 418	234 306	230 058
Sept.	93 907,52	96 975,29	134 137,30	564 112	624 505	702 720	162 572	174 401	215 372
Oktober	91 829,29	97 495,81	96 358,63	534 885	611 879	576 222	149 062	166 078	169 706
Nov.	73 768,44	81 804,57	82 797,99	457 857	540 812	533 257	130 887	145 162	158 777
Dez.	74 198,81	85 605,65	84 522,52	460 295	560 364	541 518	126 265	144 770	149 281
Zus.	1 202 608,25	1 275 193,61	1 290 918,08	6 892 777	7 594 265	7 055 934	2 014 619	2 172 232	2 120 562

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung 3 zu der Tab. 43, Seite 106. — <sup>2)</sup> Unter Binnenverkehr ist der Verkehr auf der Walddörferbahn zu verstehen, der nicht Übergangsverkehr von oder nach der Hochbahn ist.

Tab. 45. Rechnungsergebnisse der Verkehrsmittel der Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft in den Jahren 1926 bis 1931

Jahre	Betriebseinnahmen in <i>RM</i>					Betriebsausgaben in <i>RM</i>					
	Hochbahn	Straßen- bahn	Autobus	Alster- schiff- fahrt	überhaupt	Summe der Betriebs- ausgaben (ohne Alster- schiffahrt)	Betriebs- gewinn	Dividenden			
								Aktie			Gesamt- summe
								A	B	C	
								v. H.			
1931 ...	14 760 895	39 443 835	3 113 178	699 036	58 016 944	45 390 359	12 391 469	5	4	2,0	4 437 425
1930 ...	17 170 389	46 126 054	3 761 000	736 774	67 794 217	53 072 835	14 500 405	6	5	2,5	5 407 583
1929 ...	17 382 251	46 413 727	3 745 591	584 399	68 125 968	53 675 711	14 433 096	6	5	2,5	5 284 088
1928 ...	16 185 947	43 916 002	3 273 943	794 597	64 170 489	50 407 444	13 583 559	6	5	2,5	5 239 839
1927 ...	15 126 280	39 846 045	2 645 734	858 804	58 476 863	46 993 795	11 265 864	6	5	2,5	5 198 614
1926 ...	14 241 135	38 788 807	1 440 824	862 860	55 333 626	44 573 512	10 576 009	6	5	2,5	5 021 948

## 3. Straßenbahnen

Tab. 46. Monatliche Betriebsergebnisse der Straßenbahnen in der Stadt Hamburg und den Nachbargemeinden im Jahr 1931

(Betriebseinnahmen siehe Tab. 45)

Monate Jahre	Bahnlänge in km am Schluß der Berichtszeit			Fahrbetriebsmittel am Schluß der Berichtszeit			Geleistete Betriebsnutzwagenkilometer		Beförderte Personen <sup>2)</sup>	
	Länge aller Strecken <sup>1)</sup>	Gesamtlänge aller Gleise u. Nebengleise	Streckenlänge <sup>1)</sup> in der Stadt Hamburg	Motorwagen	Beiwagen	Genehmigte Steh- und Sitzplätze der Personenzüge	überhaupt	auf 1 km Betriebslänge	überhaupt	auf 1 Wagenkilometer
Januar	227,5	490,7	139,5	778	929	78 824	5 405 847	23 762	16 620 009	3,1
Februar	228,3	491,3	139,5	778	929	78 824	4 832 765	21 168	14 950 177	3,1
März	228,3	491,3	139,5	778	929	78 824	5 312 292	23 269	16 085 860	3,0
April	228,3	491,1	139,5	778	929	78 824	5 096 699	22 325	15 461 575	3,0
Mai	228,3	491,5	139,5	778	929	78 824	5 374 871	23 543	16 116 327	3,0
Juni	228,3	491,5	139,5	778	929	78 824	5 139 911	22 514	14 942 285	2,9
Juli	228,3	491,6	139,5	778	929	78 824	5 166 794	22 632	14 802 811	2,9
August	228,4	491,7	139,5	778	929	78 824	5 079 496	22 239	14 703 020	2,9
September	228,0	492,1	139,6	778	929	78 824	4 831 351	21 190	14 137 863	2,9
Oktober	227,5	492,5	139,6	778	929	78 824	4 546 790	19 986	14 077 614	3,1
November	227,5	492,5	139,1	778	929	78 824	4 346 132	19 104	13 802 775	3,1
Dezember	227,5	492,6	139,1	778	929	78 824	4 507 551	19 813	14 348 004	3,2
Jahr 1931	227,5	492,6	139,1	778	929	78 824	59 640 499	262 156	179 548 320	3,0
„ 1930	227,5	490,7	139,5	778	929	78 824	67 008 770	295 280	210 559 644	3,1
„ 1929	225,7	471,9	138,8	830	929	81 112	69 145 632	306 361	233 058 482	3,4

<sup>1)</sup> Unter Streckenlänge ist die mit Gleisen belegte Straßenlänge, nicht die Gleislänge, zu verstehen, doppelgleisige Strecken zählen also einfach; Bahnhofsgleise und Bahnhofsanschlussgleise sind nicht mit eingerechnet. — <sup>2)</sup> Für Zeitkarten ist eine den Verhältnissen entsprechende Zahl von Fahrten eingesetzt, und zwar für Monatskarten 100 Fahrten, für Netzkarten 200 Fahrten.

## 4. Kraftfahrzeuge

Tab. 47. Bestand an Kraftfahrzeugen im hamburgischen Staat am 1. Juli der Jahre 1928 bis 1931

Art der Kraftfahrzeuge	1931		1930		1929		1928	
	Stadt Hamburg	Land-gebiet	Stadt Hamburg	Land-gebiet	Stadt Hamburg	Land-gebiet	Stadt Hamburg	Land-gebiet
Krafträder einschl. Kleinkrafträder <sup>1)</sup> ...	10 681	1107	9 488	1027	8 129	844	6 801	725
Kraftwagen vorzugsw. z. Personenbeförd.	13 035	600	12 416	599	10 847	465	9 699	397
<i>Davon im öffentlichen Fahrverkehr...</i>	<i>1 435</i>	<i>66</i>	<i>1 425</i>	<i>49</i>	<i>1 416</i>		<i>1 365</i>	<i>70</i>
Lastkraftwagen.....	5 574	218	5 088	189	4 578	162	3 674	140
Kraftwagen für Feuerlöschzwecke.....	48	10	36	7	45	7	45	4
Selbstfahrende Straßenreinigungsmasch.. <sup>2)</sup>	49	2	101	3	43	2	38	1
Zugmaschinen ohne Güterladerraum....	509	31	566	35	553	23	350	25
<b>Kraftfahrzeuge überhaupt...</b>	<b>29 896</b>	<b>1968</b>	<b>27 695</b>	<b>1860</b>	<b>24 195</b>	<b>1503</b>	<b>20 607</b>	<b>1292</b>

<sup>1)</sup> Als Kleinkrafträder gelten Krafträder, deren nach der Steuerformel berechnete Nutzleistung bei mehr als 40 cm Außendurchmesser der Radreifen 0,70 Pferdestärke, bei kleinerem Außendurchmesser 0,90 Pferdestärke nicht übersteigt. —  
<sup>2)</sup> Hier waren bisher Müllabfuhrwagen mitgezählt, die erst seit der Verordnung vom 15. Juli 1930 dem Zulassungszwang unterliegen. Sie sind jetzt unter den Lastkraftwagen aufgeführt.

Tab. 48. Kraftdroschkenwesen in der Stadt Hamburg in den Jahren 1928 bis 1931

Am Schluß der Jahre	Zahl der Kraftdroschkenunternehmungen (Besitzer)							Zahl der Kraftdroschken			Zahl der Kraft- drosch- ken- stand- plätze
	überhaupt	darunter mit ... Kraftdroschken					Besitzer, die regelmäßig selbst als Führer fahren	über- haupt	darunter		
		1	2	3	4 bis 10	11 und mehr			2- u. 3- sitzige	4- und mehr- sitzige	
1931.....	721	415	278	1	20	7	664	1295	—	1295	315
1930.....	710	403	280	1	20	7	653	1288	<sup>1)</sup> —	1288	303
1929.....	694	387	281	—	20	6	580	1281	371	910	272
1928.....	669	352	291	—	20	6	550	1263	<sup>2)</sup> 725	538	222

<sup>1)</sup> Die 2-3-sitzigen Kraftdroschken haben sich nicht bewährt und sind deshalb umgebaut oder verkauft worden. —

<sup>2)</sup> Darunter 152 Einheitskraftdroschken.

Tab. 49. Regelmäßiger Kraftomnibusverkehr in der Stadt Hamburg<sup>1)</sup> 1928 bis 1931

Jahre	Zahl der Unter-nehmen <sup>2)</sup>	Zahl der Linien	Gesamtlänge der Linien		Zahl der regelmäßig in Betrieb befindlichen Wagen		Geleistete Wagen-kilometer	Zahl der beförderten Personen
			überhaupt km	davon inner- halb d. Stadt Hamburg km	Kraft- omnibusse	Anhänge- wagen		
am Jahresende							im Laufe des Jahres	
1931.....	7	40	406,60	207,87	186	17	5 343 853	10 227 474
1930.....	7	36	498,45	207,67	176	15	5 940 146	12 587 538
1929.....	7	37	504,89	214,11	126	12	5 690 275	13 800 658
1928.....	4	33	321,51	130,54	126	2	<sup>3)</sup> 4 903 738	<sup>3)</sup> 12 438 305

<sup>1)</sup> Die Angaben beziehen sich auf die in Hamburg ansässigen Unternehmen. — Der Verkehr auf dem Ohlsdorfer Friedhof ist hier nicht mit aufgeführt; im Jahre 1931 wurden auf dem Friedhof 122 400 Wagenkilometer geleistet und 558 941 Personen befördert. — Gesonderte Angaben über die Hamburger Hochbahn A. G. siehe Tab. 50. — <sup>2)</sup> Darunter 1 Unternehmen, das den Verkehr hauptsächlich im hamburgischen Landgebiet vermittelte; im Jahr 1929 berührten nur 2 von den 14 Linien dieses Unternehmens die Stadt Hamburg. — <sup>3)</sup> Die Angaben über ein größeres Unternehmen, das mit 11 Kraftomnibussen für Verkehrsgesellschaften fuhr und den Betrieb wegen Verbots im Jahr 1928 einstellen mußte, fehlen.

Tab. 50. Autobusverkehr der Hamburger Hochbahn AG. 1928 bis 1931  
(Betriebseinnahmen siehe Tab. 45)

Jahre	Autobuslinien am Schluß der Berichtszeit			Autobusse am Schluß der Berichtszeit				Geleistete Betriebs- nutzwagenkilometer		Zahl der beför- derten Personen
	Zahl	Länge der Linien km	davon innerhalb der Stadt Hamburg km	Zahldervor- handenen Autobusse		davon regelmäßig in Betrieb		über- haupt	davon innerhalb der Stadt Hamburg	
				Trieb- wagen	Bei- wagen	Trieb- wagen	Bei- wagen			
Im Jahr 1931....	19	202,55	157,82	146	15	80	9	4 274 600	2 921 395	8 883 103
Dagegen 1930....	20	203,09	156,96	152	15	111	10	4 774 110	3 382 658	11 030 089
1929....	17	195,39	160,61	124		108		4 614 661	3 526 770	12 381 587
1928....	17	199,86	155,21	100		87		4 303 015	3 420 687	11 482 627



## 5. Dampfschiffe

Tab. 51. Personenbeförderung auf den Wasserstraßen der Stadt Hamburg nach Monaten im Jahr 1931

Monate	Zahl der beförderten Personen								
	überhaupt 1)	innerhalb der Stadt Hamburg		von	nach	von	nach	im Seebäder- und Küstenverkehr	
		auf der Alster	auf der Elbe (im Hafen)	der Oberelbe		der Niederelbe			
				ange- kommen	abge- fahren	ange- kommen	abge- fahren		
								ange- kommen	abge- fahren
Januar . . . .	1 435 398	209 909	1 001 544	9 807	10 978	98 174	104 853	69	64
Februar . . . .	1 252 097	199 588	868 597	8 378	8 245	80 421	86 727	77	64
März . . . . .	1 455 834	250 286	997 246	9 617	9 987	89 388	99 032	107	171
April . . . . .	1 498 095	302 455	952 879	10 989	11 157	103 503	115 338	827	947
Mai . . . . .	1 983 843	464 682	986 686	33 244	40 073	205 821	232 797	9 773	10 767
Juni . . . . .	1 927 539	413 980	1 058 730	47 211	41 325	156 183	173 185	18 636	18 289
Juli . . . . .	2 081 545	424 731	1 123 287	70 420	71 154	158 654	178 512	26 686	28 101
August . . . .	1 969 032	434 231	1 025 413	42 438	45 002	168 488	191 565	31 751	30 144
September . .	1 426 402	311 935	805 145	16 606	16 990	121 202	130 518	12 846	11 160
Oktober . . . .	1 264 017	278 184	749 556	9 810	10 479	100 469	114 837	350	332
November . . .	1 089 818	233 669	676 348	4 445	5 192	78 998	91 004	69	93
Dezember . . .	1 082 930	217 583	712 471	3 785	4 283	66 901	77 761	45	101
Jahr 1931	18 466 550	3 741 233	10 957 902	266 750	274 865	1 428 202	1 596 129	101 236	100 233
Dagegen									
1930 . . . . .	23 290 378	3 918 486	14 631 497	78 464	110 286	2 057 886	2 233 066	127 710	132 983
1929 . . . . .	26 629 917	3 246 572	18 471 185	357 630	370 514	1 905 532	2 124 553	77 063	76 868
1928 . . . . .	27 089 779	5 172 015	16 951 745	442 018	444 541	1 834 779	2 090 872	76 506	77 303
1927 . . . . .	27 596 871	6 331 591	16 709 201	182 412	183 471	1 954 917	2 086 530	74 509	74 240
1926 . . . . .	25 963 664	6 462 423	15 350 462	194 860	210 581	1 750 355	1 863 556	65 200	66 227
1925 . . . . .	23 478 637	5 620 654	15 677 942	138 625	159 252	883 701	883 701	57 103	57 659

<sup>1)</sup> Personenbeförderung im überseeischen Verkehr siehe unter „Überseeischer Personenverkehr“, Seite 37 ff.

## 6. Luftfahrzeuge

Tab. 52. Der Luftfernverkehr<sup>1)</sup> im Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel in den Jahren 1930 und 1931

Art der Angaben	Planmäßiger Streckenverkehr				Außerplanmäßiger Streckenverkehr			
	überhaupt		davon nicht im Durchgangsverkehr		überhaupt		davon nicht im Durchgangsverkehr	
	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930
1. Ankunft								
Zahl der Flugzeuge . . . . .	2 789	2 886	1 565	2 091	842	737	636	589
Zahl der Fluggäste . . . . .	8 344	8 773	5 528	5 871	617	686	442	593
Gepäck, Post, Zeitungen, Fracht- sendungen . . . . . kg	350 296	327 380	146 117	149 733	35 651	7 522	31 604	4 556
Gesamte Nutzlast <sup>2)</sup> . . . . . „	976 096	985 355	560 717	590 058	82 926	58 972	64 754	49 031
2. Abflug								
Zahl der Flugzeuge . . . . .	2 778	2 870	1 554	2 075	849	749	643	601
Zahl der Fluggäste . . . . .	8 503	8 664	5 907	5 752	637	514	460	421
Gepäck, Post, Zeitungen, Fracht- sendungen . . . . . kg	326 087	292 009	121 985	114 339	14 455	44 166	9 400	41 229
Gesamte Nutzlast <sup>2)</sup> . . . . . „	963 812	941 809	565 010	545 739	62 230	82 716	43 900	72 804

<sup>1)</sup> Örtlicher Flugbetrieb 1930: 6942 Flüge und 7562 Fluggäste, 1931: 7907 Flüge und 5663 Fluggäste.<sup>2)</sup> Für jeden Fluggast sind 75 kg Durchschnittsgewicht eingesetzt.

## VI. Gewerbe

## A. Gewerbe-

Vorbe-

Die nachfolgende Übersicht über das Jahr 1930 enthält wie  
Tierzucht (Gruppe I, 2) und Hochseefischerei (Gruppe II) sind nicht berück-

Tab. 1. Die Groß-, Mittel- und Kleinbetriebe und

a) Betriebe, Arbeitnehmer und Beschäftigung der

Bezeichnung der Gewerbegruppen	Großbetriebe (mit 50 und mehr Arbeitnehmern)				Mittelbetriebe (mit 5 bis 49 Arbeitnehmern)			
	Zahl der Be- triebe	Zahl der beschäftigten		Zahl der Be- sichti- gun- gen	Zahl der Be- triebe	Zahl der beschäftigten		Zahl der Be- sichti- gun- gen
		Ar- beiter	Ange- stell- ten			Ar- beiter	Ange- stell- ten	
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht <sup>2)</sup> .....	--	--	--	--	20	200	32	16
II. Hochseefischerei <sup>2)</sup> .....	--	--	--	--	--	--	--	--
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei .....	1	210	12	9	3	87	13	4
IV. Industrie der Steine und Erden .....	8	723	42	44	57	761	80	110
V. Eisen- und Metallgewinnung .....	10	1 677	260	120	16	258	54	31
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren .....	29	2 479	391	90	403	4 385	444	742
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau .....	68	22 033	3 609	522	246	3 108	624	532
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik .....	25	2 704	970	97	224	2 331	704	397
IX. Chemische Industrie .....	27	3 697	1 255	255	111	1 066	703	330
X. Textilindustrie .....	7	2 279	217	58	63	751	197	98
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe .....	35	5 429	1 234	130	277	3 441	512	433
XII. Leder- und Linoleumindustrie .....	1	53	24	7	22	263	93	40
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie .....	8	1 536	392	57	10	65	40	13
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe .....	22	1 967	291	88	323	3 759	446	624
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie .....	1	325	55	3	8	48	20	9
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe .....	91	10 323	2 439	366	651	6 202	1 828	1 272
XVII. Bekleidungsgewerbe .....	42	4 918	1 484	120	558	5 509	1 088	789
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Bauneben- gewerbe) .....	80	8 893	644	114	499	6 636	683	616
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsge- winnung und -versorgung .....	14	1 847	1 074	69	30	438	86	42
XX. Handelsgewerbe .....	228	8 538	22 260	819	3 538	13 387	33 197	3 695
XXI. Versicherungswesen .....	18	203	2 663	29	102	161	1 341	88
XXII. Verkehrswesen .....	104	20 085	5 978	1239	383	4 403	2 278	394
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe .....	39	3 469	680	181	503	4 821	1 468	760
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schau- stellungsgewerbe einschließlich Film- aufnahmen .....	9	696	844	48	72	699	380	117
XXV. Gewerblicher Unterricht .....	--	--	--	--	22	64	337	12
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Ge- werbe .....	17	672	822	19	204	1 179	780	207
Sonstiges <sup>3)</sup> .....	12	322	1 308	22	221	219	2 298	130
<b>Zusammen (im Jahr 1930) .....</b>	<b>896</b>	<b>105 051</b>	<b>48 948</b>	<b>4506</b>	<b>8 566</b>	<b>64 241</b>	<b>49 726</b>	<b>11 483</b>
Dagegen im Jahr 1929 .....	1027	117 782	52 747	4293	9 573	70 617	54 132	10 122
"    "    1928 .....	1013	127 559	50 951	3016	10 011	73 564	55 788	9 351
"    "    1927 .....	1031	144 463	53 396	3107	11 068	74 406	63 099	9 013
"    "    1926 .....	888	111 456	49 203	1932	9 883	68 519	55 957	6 881

<sup>1)</sup> Betriebe, in denen motorische Kraft benutzt wird oder für die besondere Schutzvorschriften erlassen sind. — Gruppe umfaßt die Büros der Anwälte, Notare, Gewerkschaften, Kammern, politischen Parteien, Vereine und Verbände, keine Berücksichtigung gefunden haben, für deren Arbeitnehmer aber die Bestimmungen der Arbeitszeitverordnung

## und Industrie

## aufsicht

## merkungen

im Vorjahr Stichtagszahlen. Der Stichtag ist der 10. Oktober 1930.

sichtigt worden, da sie der Gewerbe- und Handelsaufsicht nicht unterliegen.

## die Betriebsunfälle im Staat nach Gewerbegruppen

Betriebe im Jahr 1930

b) Die von Betriebsunfällen<sup>1)</sup> betroffenen Personen 1929 und 1930

Kleinbetriebe <sup>1)</sup> (mit 1 bis 4 Arbeitnehmern)				Zahl der verunglückten Personen in den Jahren				Zahl der Arbeitnehmer überhaupt in den Jahren		Von 100 Arbeit- nehmern der Gruppe wurden ... von Unfällen betroffen		
Zahl der Be- triebe	Zahl der beschäftigten		Zahl der Be- sichti- gun- gen	1930		1929		1930	1929	1930	1929	
	Ar- beiter	Ange- stell- ten		über- haupt	davon töd- lich	über- haupt	davon töd- lich					
5	14	—	4	<sup>2)</sup> 323	1	<sup>2)</sup> 134	1	<sup>3)</sup> 246	<sup>3)</sup> 232	..	..	I.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	II.
—	—	—	—	49	—	33	—	322	321	15,2	10,3	III.
67	130	22	94	162	1	127	—	1 758	2 577	9,2	4,9	IV.
10	16	5	32	426	1	438	6	2 270	2 940	18,8	14,9	V.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	VI.
514	1 145	38	738	1 218	3	1 151	4	8 882	10 381	13,7	11,1	VII.
213	464	24	366	4 503	15	6 031	24	29 862	41 820	15,1	14,4	VIII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	IX.
232	475	62	284	574	—	514	—	7 246	8 438	7,9	6,1	X.
68	98	62	147	868	—	934	1	6 881	7 558	12,6	12,4	XI.
74	125	18	108	150	—	238	—	3 587	4 370	4,2	5,4	XII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIII.
185	364	45	251	626	2	579	1	11 025	11 988	5,7	4,8	XIV.
9	19	2	11	41	—	71	—	454	905	9,0	7,8	XV.
26	40	9	38	112	—	161	—	2 082	2 947	5,4	5,5	XVI.
532	1 110	50	763	621	1	795	3	7 623	9 126	8,1	8,7	XVII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XVIII.
10	37	4	11	15	—	20	—	489	527	3,1	3,8	XIX.
1 100	2 047	393	1718	2 068	3	1 891	4	23 232	24 843	8,9	7,6	XX.
1 035	2 089	100	1365	283	1	268	1	15 188	17 318	1,9	1,5	XXI.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XXII.
434	873	42	529	4 804	12	5 328	8	17 771	24 438	27,0	21,8	XXIII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XXIV.
25	28	16	20	508	1	593	—	3 489	3 663	14,6	16,2	XXV.
1 074	913	2 045	1211	3 376	7	3 461	9	80 340	87 567	4,2	4,0	XXVI.
9	9	20	7	—	—	—	—	4 397	3 773	—	—	XXVII.
66	128	54	67	<sup>1,4)</sup> 10 118	53	<sup>1,4)</sup> 10 593	25	<sup>5)</sup> 32 899	<sup>5)</sup> 37 354	<sup>6)</sup> 14,9	<sup>6)</sup> 14,4	XXVIII.
1 183	1 589	675	947	355	2	320	1	12 702	13 494	2,8	2,4	XXIX.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XXX.
9	13	12	14	122	—	91	—	2 644	2 850	4,6	3,2	XXXI.
4	5	5	4	5	—	3	—	411	387	1,2	0,8	XXXII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XXXIII.
78	153	85	69	470	1	670	—	3 691	4 256	12,7	15,7	XXXIV.
13	2	38	7	26	—	—	—	4 187	4 197	0,6	—	XXXV.
6 975	11 886	3 826	8805	<sup>1)</sup> 31 823	104	<sup>1,4)</sup> 34 444	88	283 678	328 270	<sup>3)</sup> 9,4	<sup>3)</sup> 8,9	Zus.

<sup>1)</sup> Für das Jahr 1929 wurden 1732 und für 1930 1806 auf dem Wege von und zu der Arbeitsstätte durch Unfall zu Schaden gekommene Arbeitnehmer mitgezählt. —

<sup>2)</sup> Einschließlich der Unfälle in Staatsbetrieben. — <sup>3)</sup> Ohne die Arbeitnehmer in Staatsbetrieben. — <sup>4)</sup> Davon auf Schiffen und sonstigen Fahrzeugen im Hamburger Hafen 1930: 5215, davon tödlich 41; 1929: 5227, davon tödlich 22. — <sup>5)</sup> Ohne die Zahl der im Hafen beschäftigten Arbeitnehmer. — <sup>6)</sup> Bei der Berechnung der Verhältniszahlen wurden die Hafenunfälle nicht berücksichtigt, da die Zahl der im Hafen beschäftigten Arbeitnehmer ständig schwankt.

<sup>2)</sup> Siehe Vorbemerkungen. — <sup>3)</sup> Diese die in der Reichsgewerbestatistik gelten.

## B. Anmeldungen zum Gewerbebetrieb

Tab. 2. Die in den Jahren 1926 bis 1931 angemeldeten Gewerbebetriebe  
im hamburgischen Staat

Gewerbegruppen	Zahl der beantragten Gewerbebescheine in den Jahren					
	1931	1930	1929	1928	1927	1926
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht .....	19	12	23	28	19	16
II. Hochseefischerei .....	—	—	—	—	1	—
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei .....	—	—	1	1	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden .....	18	24	13	15	11	14
V. Eisen- und Metallgewinnung .....	3	1	4	3	1	4
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren .....	158	119	100	121	102	125
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau .....	128	102	111	102	64	108
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik ..	145	109	99	128	147	99
IX. Chemische Industrie .....	38	45	36	37	15	14
X. Textilindustrie .....	59	64	45	40	39	50
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe .....	104	88	79	89	85	96
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie .....	13	8	8	6	14	11
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie .....	10	10	4	7	6	3
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe .....	145	111	112	119	123	146
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie .....	6	7	12	14	3	11
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe .....	256	241	202	230	171	190
XVII. Bekleidungsgewerbe .....	874	689	559	658	657	710
XVIII. Baugewerbe .....	325	302	259	263	315	305
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung.	—	3	—	2	—	—
XX. Handelsgewerbe .....	7298	6 436	5827	5937	6271	7 164
davon						
1., 2. u. 14. Groß- und Einzelhandel .....	5667	4 871	4465	4439	5134	5 735
3. Verlagsgewerbe .....	32	30	32	31	18	27
4. Buch- und Kunsthandel .....	261	231	150	167	157	166
5. Handel mit Tabak und Tabakwaren .....	449	457	500	524	470	488
6. Immobilienhandel .....	133	135	165	148	43	52
7. Geld-, Bank- und Börsenwesen .....	32	26	36	56	20	39
8., 9. u. 10. Vermittlung, Verwaltung und Beratung .....	621	575	398	466	338	504
11. Markt- und Messwesen .....	—	1	—	1	—	1
12. Versteigerung und Verleihung .....	25	23	18	31	44	76
13. Aufbewahrung, Spedition und Bewachung .....	78	81	58	73	45	58
15. Gewerbliche Verwaltungsbetriebe .....	—	6	5	1	2	18
XXI. Versicherungswesen .....	24	20	19	38	20	26
XXII. Verkehrswesen .....	372	430	435	427	271	180
davon						
1.—4. See- und Küstenschifffahrt .....	42	15	19	28	45	26
5. Binnenschifffahrt und Flößerei .....	116	237	237	198	59	13
6. Küsten-, Kanal- und Hafenwesen .....	5	5	4	4	4	2
9. Privatbahnen, Straßen- und Hochbahnen .....	—	—	—	—	—	—
10. Sonstige Landbeförderung .....	202	169	173	195	162	131
11. Luftverkehr .....	1	1	—	—	1	1
12. Reiseauskunft und -vermittlung .....	6	3	2	2	—	7
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe .....	969	865	824	961	956	925
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schausstellungsgewerbe ..	50	48	40	38	36	143
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht .....	90	93	70	101	92	30
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe .....	525	511	589	621	565	577
davon						
1. Krankenanstalten, Heil- und Pflegeanstalten ..	2	2	3	1	1	1
2. Offene Krankenpflege und Rettungswesen .....	92	93	94	97	152	229
3. Bade- und Schwimmanstalten, Massage .....	4	14	14	15	6	18
4. Barbiergewerbe .....	410	376	458	490	395	323
5. Veterinärwesen und Abdeckerei .....	—	—	1	—	—	—
6. Apotheken .....	3	10	4	5	6	2
7. Desinfektion und Schädlingsbekämpfung .....	5	4	4	1	3	3
8. Straßenreinigung, Kanalisation usw. ....	5	10	10	8	—	1
9. Leichen- und Bestattungswesen .....	4	2	1	4	2	—
Zusammen .....	11 629	10 338	9471	9986	9984	10 947

Tab. 3. Die in den Jahren 1930 und 1931 angemeldeten, unter Kontrolle stehenden Gewerbebetriebe im Staatsgebiet

Art der Angaben		Zahl in den Jahren		Noch: Art der Angaben		Zahl in den Jahren	
		1931	1930			1931	1930
Gewerbebetrieb a. Tanz-, Turn-, Gymnastik- u. Schwimmlehrer	angemeldet	31	16	Gewerbebetrieb als Vermittl. (agent für Immobilienverträge (Hausmakler) und Händler mit ländlichen Grundstücken ...	angemeldet	241	243
	untersagt	2	—		untersagt	25	47
Gewerbebetrieb als Trödler ...	angemeldet	85	69	Erlaubnis zur Ausübung des Gewerbes als Pfandleiher ...	erteilt	3	19
	untersagt	2	1		versagt	1	1
Gewerbebetrieb als Händler mit Lotterielosen .....	angemeldet	14	10	Erlaubnis zum Handel mit unedlen Metallen .....	erteilt	17	18
	untersagt	—	—		versagt	7	1
Gewerbebetrieb als Heirats- u. Darlehnsvermittler .....	angemeldet	63	51	Erlaubnis zur Ausübung des Bewachungsgewerbes .....	erteilt	23	10
	untersagt	6	7		versagt	—	2
Gewerbebetrieb als Rechtskonsulent, Einkassierer, Detektiv, Inhaber von Auskunftsteilen	angemeldet	220	211	Erlaubnis zur Herstellung bzw. zum Handeln u. z. Vermitteln v. Schußwaffen u. Munition ..	erteilt	24	32
	untersagt	13	16		versagt	1	—
Gewerbebetrieb als Vieh- und Pferdehändler .....	angemeldet	8	4	Legitimationsscheine für den Druckschriftenhandel .....	erteilt	695	492
	untersagt	1	—		versagt	—	1
Gewerbebetrieb als Auktionator	angemeldet	22	3	Gewerbelegitimationskarten für Handlungsreisende .....	erteilt	3897	3860
	untersagt	1	—		versagt	—	2
Gewerbebetrieb a. Baugewerbetreibender .....	angemeldet	397	342	Wandergewerbescheine .....	erteilt	2075	1678
	untersagt	14	13		versagt	9	9
Gewerbebetrieb als Drogenhändler .....	angemeldet	101	82	Erteilungen überhaupt ....		7957	7164
	untersagt	—	—	Versagungen ..		82	100
Gewerbebetrieb als Vogelhändler .....	angemeldet	41	24				
	untersagt	—	—				

## C. Dampfkesselstatistik

Tab. 4. Die im hamburgischen Staatsgebiet und auf den in Hamburg beheimateten Schiffen vorhandenen Kessel<sup>1)</sup> am Schluß der Jahre 1928 bis 1931

Am Schluß der Jahre	Seeschiffskessel		Flußschiffskessel		Landkessel				Zusammen	
	Zahl	Heizfläche m <sup>2</sup>	Zahl	Heizfläche m <sup>2</sup>	feststehende		bewegliche		Zahl	Heizfläche m <sup>2</sup>
					Zahl	Heizfläche m <sup>2</sup>	Zahl	Heizfläche m <sup>2</sup>		
1931.....	3115	402 648	1065	57 988	1259	128 302	439	4050	5878	592 778
1930.....	3086	404 114	1022	53 588	1276	129 220	448	4103	5832	591 025
1929.....	2893	355 025	1037	53 208	1295	132 636	467	4271	5692	545 200
1928.....	2872	349 145	1047	52 576	1305	133 638	456	4134	5680	539 493

<sup>1)</sup> einschließlich Vorwärmer und Überhitzer.

Tab. 5. Prüfung und Abnahme neuer Dampfkessel in den Jahren 1928 bis 1931

Jahre	Schiffskessel				Landkessel				Zusammen
	Bauprüfung	Wasserdruckprobe	Schlußabnahme	Nachbesichtigung	Bauprüfung	Wasserdruckprobe	Schlußabnahme	Nachbesichtigung	
1931.....	70	108	48	19	34	37	43	176	535
1930.....	209	306	237	56	60	54	77	116	1115
1929.....	258	251	134	79	111	106	116	124	1179
1928.....	211	231	187	77	110	82	121	149	1168

Tab. 6. Laufende Prüfungen von Dampfkesseln in den Jahren 1928 bis 1931

Jahre	Schiffskessel					Landkessel					Zusammen
	Innere Prüfung	Wasserdruckprobe	Prüfung unter Dampf	Nachbesichtigung	Prüfung v. außer Betrieb befindl. Kesseln	Innere Prüfung	Wasserdruckprobe	Prüfung unter Dampf	Nachbesichtigung	Prüfung v. außer Betrieb befindl. Kesseln	
1931.....	2378	857	3537	419	181	705	285	1170	424	506	10 462
1930.....	2589	1100	3769	401	132	747	273	1278	502	508	11 299
1929.....	2560	902	3836	928	53	883	369	1444	679	468	12 122
1928.....	2556	1284	3881	788	57	864	370	1386	510	437	12 133

## D. Gewerbliche Vereinigungen

Tab. 7. Die Innungen in Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven 1930 und 1931

Lfd. Nr.	Art der Innungen:	Innungs- mitglieder		Zahl der beschäftigten					
				Gesellen		Lehrlinge		Hilfsarbeiter	
		1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930
a) Zwangsinnungen									
Zwangsinnungen in Hamburg									
1.	Bäcker .....	327	325	1 023	938	280	315	365	509
2.	Böttcher, Kiemer und Küper .....	39	47	15	40	12	13	—	5
3.	Brunnenbauer .....	20	18	3	17	—	—	10	10
4.	Buchbinder und verw. Gewerbe .....	145	140	40	60	46	48	60	100
5.	Elektrotechniker .....	594	589	250	536	450	367	—	—
6.	Fahrrad-, Motorrad- und Nähmasch.-Mechaniker ..	306	319	40	44	63	63	10	13
7.	Friseure .....	2 876	2 984	1 472	1 976	589	773	171	—
8.	Gipser und Bildhauer .....	36	51	130	684	45	62	20	52
9.	Glaser .....	306	325	25	180	97	104	—	—
10.	Graveure und Ziseleure .....	57	66	12	42	22	28	15	—
11.	Juweliere, Gold- und Silberschmiede .....	160	146	52	50	58	56	6	15
12.	Karosserie- und Wagenbauer .....	73	71	24	21	23	35	—	—
13.	Klempner, Installateure und verw. Gewerbe .....	860	875	650	1 630	945	1015	83	240
14.	Konditoren .....	363	339	206	253	211	247	85	—
15.	Maler und Lackierer .....	1 127	1 200	420	800	465	564	120	30
16.	Metallschleifer, Galvaniseure und verw. Berufe ...	26	30	28	24	27	30	4	6
17.	Photographen .....	189	182	50	70	29	40	45	15
18.	Sattler .....	142	155	20	39	21	29	6	12
19.	Schlachter .....	1 355	1 327	1 285	1 338	230	165	1 235	253
20.	Schlosser und Maschinenbauer .....	776	783	991	1 502	1 520	1 660	5	82
21.	Schmiede .....	173	184	91	305	215	243	14	22
22.	Schneider .....	1 688	1 659	1 242	1 484	281	304	—	—
23.	Damenschneiderinnen .....	1 503	1 589	1 400	1 431	680	712	—	15
24.	Schornsteinfeger .....	106	105	103	95	29	26	—	—
25.	Schuhmacher .....	2 069	2 100	300	300	44	56	—	—
26.	Tapezierer .....	290	334	80	195	176	176	7	15
27.	Tischler .....	1 151	1 161	800	1 600	750	817	50	100
28.	Töpfer und Ofensetzer .....	218	208	245	200	51	51	26	130
29.	Uhrmacher .....	378	387	62	80	27	30	—	—
30.	Wäschschneiderinnen und verw. Gewerbe ..	117	166	132	387	77	123	—	—
Zwangsinnungen in Bergedorf									
31.	„Bauhütte zu Bergedorf“ .....	85	83	25	130	40	67	5	30
32.	Damenschneiderinnen .....	72	75	6	4	11	12	—	—
33.	Uhrmacher .....	—	—	—	—	—	—	—	—
Zwangsinnungen in Cuxhaven									
34.	Bäcker .....	30	30	41	36	34	39	6	5
35.	Damenschneiderinnen .....	57	75	2	2	14	14	—	—
36.	Fleischer .....	27	26	29	19	19	18	—	—
37.	Friseure .....	45	48	38	37	24	23	—	—
38.	Klempner und Installateure .....	13	14	17	36	35	35	2	2
39.	Maler, Lackierer und Glaser .....	31	30	8	26	33	35	1	—
40.	Schneider .....	35	32	10	15	5	4	—	—
41.	Uhrmacher, Goldschmiede und Optiker .....	10	11	5	5	—	—	—	—
Zusammen im hamburgischen Staat .....		17 905	18 289	11 372	16 631	7 678	8 399	2 351	1 161
b) Freie Innungen									
Freie Innungen in Hamburg									
1.	„Bauhütte zu Hamburg“ .....	430	495	1 400	6 800	791	1 030	420	2 200
2.	Buchdrucker .....	190	193	1 850	2 100	497	508	1 220	600
3.	Dentisten .....	—	—	—	—	—	—	—	—
4.	Drechsler .....	42	50	40	40	11	10	25	25
5.	Färber und verw. Gewerbe .....	31	35	20	40	32	36	20	400
6.	Glasreiniger .....	43	43	72	78	—	2	—	—
7.	Hotelliers und Restaurateure .....	162	162	3 991	4 796	460	482	—	—
8.	Hutmacher .....	11	11	8	7	—	—	—	—
9.	Selbständige Kammerjäger .....	15	17	7	3	—	—	—	—
10.	Kupferschmiede .....	28	26	46	84	76	74	22	28
11.	Rechtskonsulenten .....	24	22	—	—	—	5	16	13
12.	Wäscherei und Plätterei .....	79	70	112	116	52	50	—	—
Freie Innungen in Cuxhaven									
13.	Bauhütte zu Cuxhaven .....	39	37	48	244	90	124	138	119
Zusammen im hamburgischen Staat .....		1 094	1 161	7 594	14 308	2 009	2 321	1 861	3 385

## E. Schankerlaubniswesen

Tab. 8. Bestand an Gast- und Schankstätten am Schluß des Jahres 1931

Stadt- und Gebietsteile	Schankstätten mit Branntweinausschank								Schankstätten		
	Hotels und Gasthäuser	Theater-, Gesangs-, Tanz- und Klublokale	Kaffeehäuser und Konditoreien	Weinstuben	Restaurants und Bierwirtschaften	Speisewirtschaften	Nebenaus-schank <sup>1)</sup>	zusammen	ohne Branntweinausschank	ohne Alkoholausschank	überhaupt
a) Stadt Hamburg											
Altstadt.....	19	1	18	21	245	2	8	314	19	59	392
Neustadt.....	37	11	23	19	411	8	8	517	17	86	620
St. Georg.....	49	5	20	7	341	1	12	435	24	72	<sup>2)</sup> 532
St. Pauli.....	49	13	25	6	463	2	4	562	16	49	627
Eimsbüttel.....	1	1	11	4	255	—	4	276	4	29	309
Rotherbaum.....	—	2	2	1	51	—	19	75	6	17	98
Harvestehude.....	—	—	5	—	32	—	8	45	3	8	56
Eppendorf.....	—	4	5	—	146	1	6	162	4	25	191
Groß Borstel.....	1	2	1	—	10	—	2	16	—	2	18
Fuhlsbüttel.....	2	4	2	—	13	—	2	23	—	4	27
Langenhorn.....	1	7	2	—	6	—	—	16	—	6	22
Klein Borstel.....	—	1	1	—	4	—	1	7	1	1	9
Ohlsdorf.....	—	1	4	—	12	—	—	17	—	4	21
Alsterdorf.....	—	1	—	—	5	—	—	6	1	—	7
Winterhude.....	1	4	5	1	101	1	4	117	11	17	145
Barmbeck.....	1	3	16	2	318	—	4	344	6	36	386
Uhlenhorst.....	1	1	2	1	88	—	3	96	6	11	113
Hohenfelde.....	—	2	8	1	70	—	1	82	1	18	101
Eilbeck.....	1	1	5	1	129	—	1	138	1	11	150
Borgfelde.....	—	2	1	—	79	—	—	82	1	10	93
Hamn.....	—	1	2	—	138	—	—	141	2	16	159
Horn.....	—	2	1	—	40	—	1	44	1	2	47
Billwärder Ausschlag.....	—	4	2	1	145	—	1	153	2	8	163
Billbrook.....	—	1	—	—	5	—	1	7	—	—	7
Moorfleth-Stadt.....	—	—	—	—	2	—	1	3	—	—	3
Steinwärder-Waltershof.....	—	—	—	—	—	—	1	1	10	5	16
Kleiner Grasbrook.....	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
Veddel.....	1	2	—	1	32	—	3	39	—	4	43
Finkenwärder.....	—	4	1	—	14	—	—	19	2	2	23
<b>Stadt Hamburg 1931.....</b>	<b>164</b>	<b>80</b>	<b>162</b>	<b>66</b>	<b>3155</b>	<b>15</b>	<b>95</b>	<b>3737</b>	<b>141</b>	<b>502</b>	<b><sup>2)</sup> 4381</b>
Dagegen 1930.....	173	86	162	72	3184	16	98	3791	147	483	4423
1929.....	168	87	150	67	3151	21	92	3736	151	446	4333
1928.....	176	99	148	77	3098	30	84	3712	164	413	4289
1927.....	178	105	152	86	3063	32	72	3688	180	370	4238
1926.....	178	107	141	82	3027	40	61	3636	201	351	4188
1913.....	254	109	87	86	3353	41	14	3944	420	295	4659
b) Landgebiet											
Geestlande.....	11	6	2	—	17	—	—	36	2	6	44
Marschlande.....	4	19	1	—	35	—	5	64	—	2	66
Stadt Bergedorf.....	17	4	5	1	26	—	1	54	—	9	63
„ Geesthacht.....	16	2	1	—	9	—	—	28	—	5	33
Vierlande.....	27	6	2	—	37	—	22	94	—	2	96
Stadt Cuxhaven.....	30	8	3	2	41	—	—	84	16	30	130
Übriges Ritzbüttel.....	22	1	1	—	16	—	—	40	1	12	53
<b>Landgebiet 1931.....</b>	<b>127</b>	<b>46</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	<b>181</b>	<b>—</b>	<b>28</b>	<b>400</b>	<b>19</b>	<b>66</b>	<b>485</b>
Dagegen 1930.....	140	41	17	4	161	3	36	402	15	52	<sup>3)</sup> 478
1929.....	154	40	21	4	155	1	29	404	8	45	457
1928.....	158	32	17	3	169	1	19	399	2	39	440
1927.....	136	43	16	3	142	1	34	375	14	34	423
1926.....	143	40	19	3	132	4	37	378	5	32	415
1913.....	151	60	9	3	154	—	31	408	25	33	466

<sup>1)</sup> Kantinen, Vereine, Warenhäuser, Bootsvermieter, Kinos usw. — <sup>2)</sup> Darunter 1 Gastwirtschaft ohne Ausschank. —<sup>3)</sup> Darunter 9 Gastwirtschaften ohne Ausschank.

Tab. 9. Erteilung, Versagung und Entziehung von Schankerlaubnissen 1931

Gebietsteile	Zahl der Anträge auf Erteilung								
	der vollen Schankerlaubnis						der halben Schankerlaubnis		
	überhaupt	ge- nehmigt	davon				überhaupt	davon	
			überhaupt	abgewiesen				ge- nehmigt	ab- gelehnt
				und zwar wegen					
Beschol- tenheit des Wirtes				Lokal- mängel	mangeln- den Bedürf- nisses				
Stadt Hamburg.....	1021	923	98	11	2	85	39	21	18
Landgebiet (ohne Ritzbüttel) . . .	31	29	2	1	—	1	2	1	1
Stadt Cuxhaven .....	12	12	—	—	—	—	1	1	—
Übriges Ritzbüttel... ..	4	4	—	—	—	—	—	—	—
Landgebiet zusammen..	47	45	2	1	—	1	3	2	1
Staatsgebiet 1931 .....	1068	968	100	12	2	86	42	23	19
Dagegen 1930 .....	1181	973	208	18	10	180	69	31	38
1929 .....	1262	1063	199	31	14	154	80	36	44
1928 .....	1230	1083	147	20	14	113	66	45	21
1927 .....	1244	1147	97	17	3	77	80	62	18
1926 .....	1008	890	118	22	4	92	57	39	18
1925 .....	858	778	80	20	10	50	6	2	4
1924 .....	734	639	95	24	8	63	26	18	8
1923 .....	629	444	185	23	1	161	43	15	28

Fortsetzung:

Gebietsteile	Zahl der Anträge auf Erteilung						Zahl der Rekurse gegen die Entscheidung					Zahl der ent- zogenen Schank- erlaub- nisse
	der Erlaubnis zum Kleinhandel mit Branntwein			der Erlaubnis zum alkoholfreien Aus- schank								
	davon			davon			davon					
	über- haupt	ge- nehmigt	ab- gelehnt	über- haupt	ge- nehmigt	ab- gelehnt	über- haupt	zu- rück- ge- nommen	als be- grün- det an- erkannt	ver- worfen	uner- ledigt	
Stadt Hamburg.....	358	329	29	154	109	45	125	38	28	48	11	3
Landgebiet (ohne Ritzbüttel) . . .	13	11	2	6	5	1	5	2	3	—	—	—
Stadt Cuxhaven .....	14	13	1	7	7	—	4	1	3	—	—	—
Übriges Ritzbüttel .....	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—
Landgebiet zusammen..	29	26	3	15	14	1	9	3	6	—	—	—
Staatsgebiet 1931 .....	387	355	32	169	123	46	134	41	34	48	11	3
Dagegen 1930 .....	272	189	83	156	110	46	202	43	38	88	33	3
1929 .....	402	274	128	150	89	61	171	36	26	82	27	3
1928 .....	348	251	97	165	115	50	110	23	15	56	16	4
1927 .....	472	392	80	155	117	38	73	8	22	41	2	3
1926 .....	253	169	84	200	156	44	83	13	18	47	5	12
1925 .....	192	104	88	161	144	17	88	13	14	45	16	3
1924 .....	351	172	179	45	34	11	108	16	31	61	—	—
1923 .....	117	65	52	46	23	23	135	20	45	70	—	—



## VII. Landwirtschaft und Viehhaltung

## A. Bodenbenutzung und Ernteerträge

Tab. 1. Anbau von Fruchtarten im hamburgischen Staat 1913 und 1927 bis 1931

Bodenbenutzung, Fruchtarten <sup>1)</sup>	Angebaute Fläche (Hektar)					
	1931	1930	1929	1928	1927	1913
<b>I. Ackerland (a bis g) .....</b>	<b>12 633</b>	<b>12 907</b>	<b>12 963</b>	<b>13 154</b>	<b>13 223</b>	<b>15 357</b>
a) Getreide und Hülsenfrüchte (1 bis 22) .....	5 285	5 562	5 537	5 540	5 746	7 554
1. Winter-Roggen .....	1 749	1 859	1 800	1 783	1 984	2 519
2. Sommer-Roggen .....	37	16	33	26	18	15
3. Winter-Weizen .....	667	638	590	652	687	1 052
4. Sommer-Weizen .....	27	29	37	28	16	17
5. Winter-Gerste .....	78	51	48	53	55	48
6. Sommer-Gerste .....	92	92	110	77	73	82
7. Hafer .....	2 120	2 216	2 247	2 218	2 263	3 221
8. Menggetreide <sup>2)</sup> .....	86	119	108	112	96	76
9. Buchweizen .....	11	6	9	6	11	42
10. Erbsen (Speise- } zur Körnergewinnung .....	1	—	30	36	48	7
11. u. Futtererbsen) } „ sonstigen Verwendung <sup>3)</sup> ..	21	21	—	—	3	—
12. Speisebohnen [Stangen-, Buschbohnen] <sup>4)</sup> .....	26	115	163	185	286	—
13. Ackerbohnen [Sau-, Pferdebohnen] .....	313	336	285	276	125	401
14. Wicken zur Körnergewinnung .....	—	—	—	—	—	1
15. „ „ sonstigen Verwendung .....	5	6	2	6	1	7
16. Lupinen zur Körnergewinnung .....	2	12	11	12	10	4
17. „ „ sonstigen Verwendung .....	44	34	51	49	44	54
18. Gemenge aus } zur Körnergewinnung .....	—	—	—	—	5	—
19. Hülsenfrüchten } „ sonstigen Verwendung ..	—	—	2	—	4	4
20. Mischfrucht <sup>5)</sup> zur Körnergewinnung .....	—	1	2	11	7	—
21. „ „ sonstigen Verwendung ..	5	5	5	7	7	4
22. Sonstige Arten v. Getreide oder Hülsenfrüchten <sup>6)</sup>	1	6	4	3	3	0
b) Hackfrüchte (23 bis 28) .....	1 498	1 508	1 543	1 658	1 693	2 066
23. Frühkartoffeln .....	226	242	261	297	294	1 337
24. Spätkartoffeln .....	440	472	482	523	566	
25. Runkelrüben zu Futterzwecken .....	413	401	407	432	441	341
26. Kohl- (Steck-) rüben .....	327	326	325	335	329	312
27. Mohrrüben (Wurzeln) .....	74	60	61	60	58	47
28. Sonstige Hackfrüchte .....	18	7	7	11	5	29
c) Feldmäßig angebaute Gartengewächse (29 und 30) ..	2 147	2 068	2 070	2 059	2 031	1 913
29. Weißkohl .....	260	268	276	254	242	299
30. Alle sonstigen Gartengewächse zusammen .....	1 887	1 800	1 794	1 805	1 789	1 614
d) Handelsgewächse (31 und 32) .....	38	44	47	48	68	181
31. Raps und Rübsen, Winter- und Sommerfrucht.	4	3	4	4	5	6
32. Alle anderen Handelsgewächse <sup>7)</sup> .....	34	41	43	44	63	175
e) Futterpflanzen (33 bis 35) .....	1 363	1 362	1 394	1 387	1 458	1 437
33. Klee, auch mit Beimischung von Gräsern .....	1 345	1 344	1 238	1 364	1 424	1 425
34. Luzerne .....	2	2	2	2	2	1
35. Sonstige Futterpflanzen zusammen <sup>8)</sup> .....	16	16	154	21	32	11
f) Brache <sup>9)</sup> .....	157	172	179	192	183	223
g) Ackerweide <sup>10)</sup> .....	2 145	2 191	2 193	2 270	2 044	1 983
<b>II. Wiesen (36 und 37) .....</b>	<b>2 484</b>	<b>2 533</b>	<b>2 548</b>	<b>2 707</b>	<b>3 018</b>	<b>2 890</b>
36. Bewässerungswiesen (künstl. be- u. entwässerbar)	79	82	90	83	106	—
37. Andere Wiesen .....	2 405	2 451	2 458	2 624	2 912	—
<b>III. Viehweiden [Dauerweiden]<sup>11)</sup> .....</b>	<b>4 090</b>	<b>4 172</b>	<b>4 199</b>	<b>3 960</b>	<b>4 746</b>	<b>5 935</b>
<b>IV. Obstanlagen .....</b>	<b>158</b>	<b>159</b>	<b>145</b>	<b>143</b>	<b>182</b>	<b>1 691</b>
<b>V. Gartenland<sup>12)</sup> .....</b>	<b>5 537</b>	<b>5 186</b>	<b>4 089</b>	<b>4 029</b>	<b>3 975</b>	<b>—</b>
<b>VI. Forsten und Holzungen .....</b>	<b>1 439</b>	<b>1 439</b>	<b>1 441</b>	<b>1 426</b>	<b>1 418</b>	<b>1 568</b>
<b>VII. Haus- und Hofräume .....</b>	<b>4 406</b>	<b>4 323</b>	<b>5 223</b>	<b>5 200</b>	<b>4 118</b>	<b>3 189</b>
<b>VIII. Moorflächen .....</b>	<b>63</b>	<b>63</b>	<b>62</b>	<b>62</b>	<b>65</b>	<b>33</b>
<b>IX. Sonstiges Öd- und Unland .....</b>	<b>3 223</b>	<b>3 285</b>	<b>3 408</b>	<b>3 421</b>	<b>3 504</b>	<b>3 589</b>
<b>X. Straßen und Wege (auch auf den Deichen), Gewässer usw.<sup>13)</sup> .....</b>	<b>7 493</b>	<b>7 459</b>	<b>7 449</b>	<b>7 425</b>	<b>7 277</b>	<b>7 214</b>
<b>Gesamtfläche .....</b>	<b>41 526</b>	<b>41 526</b>	<b>41 527</b>	<b>41 527</b>	<b>41 526</b>	<b>41 466</b>

<sup>1)</sup> Spelz und Emer, Mais, Zuckerrüben, Runkelrüben zur Samengewinnung, Hopfen sowie Flachs, Hanf und andere Gespinnstpflanzen wurden nicht angebaut. — <sup>2)</sup> Gemenge aus Getreide aller Art. — <sup>3)</sup> ausschl. der grünen Erbsen als Gemüse. — <sup>4)</sup> ausschl. der grünen Bohnen als Gemüse. — <sup>5)</sup> Getreide und Hülsenfrüchte gemischt. — <sup>6)</sup> Hirse, Linsen usw. — <sup>7)</sup> Mohn, Senf, Korbweiden, Tabak usw. — <sup>8)</sup> Serradella, Esparsette, Spörgel u. dergl. — <sup>9)</sup> Beackerte, aber nicht bestellte Felder (ganzjährige Schwarzbrache). — <sup>10)</sup> Innerhalb der Fruchtfolge weder beackerte noch bestellte, dagegen zur Viehweide benutzte Felder (ganzjährige Grünbrache). — <sup>11)</sup> einschl. der geringen Weiden und Hutungen. — <sup>12)</sup> Hausgärten, Klein-(Schreber-)gärten, private Parkanlagen, Ziergärten (Rasenflächen). — <sup>13)</sup> Darunter auch Eisenbahnen, öffentliche Parkanlagen, Grünflächen, Sportplätze, Friedhöfe u. dergl.

Tab. 2. Die Ernteerträge der wichtigsten Feldfrüchte in den einzelnen Gebietsteilen nach Gesamtertrag (in dz) und Hektarertrag (in kg) im Jahr 1931

Fruchtarten G.: dz = Gesamtertrag in dz ha: kg = Hektarertrag in kg	Stadt Ham- burg	Landgebiet						
		Geest- lande	Marsch- lande	Stadt Berge- dorf	Stadt Geest- hacht	Vier- lande	Stadt Cux- haven	Übr. Ritze- büttel
Winter-Roggen .....	G.: dz 3 136 ha: kg 1 762	2 910 1 448	3 773 1 382	64 1 600	1 768 1 300	5 720 1 300	153 1 700	6 812 1 341
Sommer-Roggen .....	G.: dz 21 ha: kg 1 050	192 1 200	— —	— —	108 1 200	33 1 100	— —	84 1 200
Winter-Weizen .....	G.: dz 142 ha: kg 1 291	170 1 000	2 498 1 262	— —	— —	6 732 1 700	108 1 800	648 1 662
Sommer-Weizen .....	G.: dz — ha: kg —	20 1 000	83 1 186	— —	— —	117 1 300	36 1 800	126 1 800
Winter-Gerste .....	G.: dz 108 ha: kg 1 800	16 1 600	89 1 483	102 1 700	— —	495 1 650	60 2 000	520 2 000
Sommer-Gerste .....	G.: dz 66 ha: kg 1 100	348 1 513	189 1 350	— —	— —	224 1 400	208 1 600	312 1 560
Hafer .....	G.: dz 1 255 ha: kg 1 131	3 262 1 400	7 667 1 422	30 1 500	1 236 1 200	10 160 1 600	425 1 700	6 688 1 417
Menggetreide <sup>1)</sup> .....	G.: dz 44 ha: kg 1 100	— —	180 1 500	— —	168 1 200	850 1 700	— —	102 1 700
Buchweizen .....	G.: dz 32 ha: kg 1 600	25 500	— —	— —	26 1 300	— —	— —	20 1 000
Erbsen (Speise- und Futtererbsen) zur Körnergewinnung .....	G.: dz — ha: kg —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	10 1 000
Speisebohnen (Stangen- und Busch- bohnen) .....	G.: dz 10 ha: kg 1 000	— —	196 1 307	— —	— —	135 1 500	— —	9 900
Ackerbohnen .....	G.: dz 144 ha: kg 1 800	42 1 400	687 1 561	17 1 700	— —	3 451 1 700	72 1 800	781 1 562
Lupinen zur Körnergewinnung .....	G.: dz — ha: kg —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	27 1 350
Mischfrucht <sup>2)</sup> zur Körnergewinnung	G.: dz — ha: kg —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —
Frühkartoffeln .....	G.: dz 1 690 ha: kg 9 941	540 13 500	8 105 8 105	— —	630 9 000	6 375 7 500	— —	1 312 10 092
Spätkartoffeln .....	G.: dz 8 820 ha: kg 19 174	8 540 14 982	5 190 7 746	240 8 000	9 130 11 000	7 070 7 000	— —	10 479 12 625
Runkelrüben .....	G.: dz 2 900 ha: kg 20 714	2 720 16 000	18 820 10 398	600 30 000	650 13 000	35 800 20 000	600 15 000	1 770 16 091
Kohl-(Steck-)Rüben .....	G.: dz 10 960 ha: kg 27 400	10 120 13 863	10 100 13 117	— —	1 430 13 000	13 000 25 000	600 30 000	15 480 21 500
Mohrrüben (Wurzeln) .....	G.: dz 220 ha: kg 11 000	540 18 000	12 150 21 696	— —	— —	560 8 000	— —	1 200 20 000
Weißkohl .....	G.: dz 1 350 ha: kg 16 875	400 10 000	25 850 13 898	— —	120 12 000	11 400 20 000	350 35 000	740 24 667
Raps und Rübsen .....	G.: dz — ha: kg —	— —	20 1 000	— —	— —	20 1 000	— —	— —
Klee, auch mit Beimischung von Gräsern (Heu) .....	G.: dz 2 750 ha: kg 6 111	6 490 5 110	20 040 3 000	— —	1 800 3 000	12 670 3 500	420 6 000	5 459 7 183
Luzerne (Heu) .....	G.: dz — ha: kg —	— —	50 5 000	— —	— —	— —	— —	50 5 000
Wiesenheu .....	G.: dz 7 700 ha: kg 4 425	16 390 5 833	23 200 3 531	700 3 500	325 2 500	16 926 3 006	7 500 5 000	41 675 6 657

<sup>1)</sup> Gemenge aus Getreide aller Art. — <sup>2)</sup> Getreide und Hülsenfrüchte gemischt.

Tab. 3. Die Ernteerträge der wichtigsten Feldfrüchte im Staatsgebiet  
1913 und 1927 bis 1931

Fruchtarten	1931		1930		1929		1928		1927		1913	
	Ge- samt- ertrag	Ertrag auf 1 ha	Ge- samt- ertrag	Ertrag auf 1 ha	Ge- samt- ertrag	Ertrag auf 1 ha	Ge- samt- ertrag	Ertrag auf 1 ha	Ge- samt- ertrag	Ertrag auf 1 ha	Ge- samt- ertrag	Ertrag auf 1 ha
	dz		dz		dz		dz		dz		dz	
Winter-Roggen ....	24336	13,91	26905	14,47	26133	14,52	26111	14,64	21662	10,92	41253	15,92
Sommer-Roggen ....	438	11,84	196	12,33	422	12,65	307	11,81	190	10,83	259	14,80
Winter-Weizen ....	10298	15,44	10873	17,05	9795	16,61	9566	14,67	9482	13,79	21338	22,97
Sommer-Weizen ....	382	14,15	455	15,77	600	16,36	413	14,61	172	11,10	265	17,10
Winter-Gerste ....	1390	17,82	953	18,43	783	16,32	932	17,59	1068	19,27	500	20,00
Sommer-Gerste ....	1347	14,64	1330	14,50	1638	14,89	1076	13,98	791	10,84	982	14,82
Hafer .....	30723	14,49	36774	16,59	37229	16,57	33836	15,25	25615	11,32	71238	20,62
Menggetreide <sup>1)</sup> ....	1344	15,63	1713	14,40	1599	14,79	1565	14,00	1123	11,72	.	.
Buchweizen ....	103	9,36	78	13,38	90	10,29	55	9,39	74	6,74	294	9,95
Erbsen aller Art ...	10	10,00	—	—	382	12,71	392	10,96	532	9,58	.	.
Speisebohnen ....	350	13,46	1881	16,36	2014	12,37	1947	10,55	10668	32,32	.	.
Ackerbohnen ....	5194	16,59	5367	15,99	4262	14,94	2834	10,29	1801	14,37	6550	14,48
Lupinen <sup>2)</sup> ....	27	13,50	149	13,00	130	11,50	137	11,00	87	9,00	.	.
Mischfrucht <sup>3)</sup> ....	—	—	21	18,00	47	22,00	323	18,21	156	23,00	.	.
Frühkartoffeln ....	18652	82,53	19345	79,85	18456	70,62	19964	67,28	16670	56,70	.	.
Spätkartoffeln ....	49469	112,43	57814	122,63	58555	121,40	70816	135,34	45279	80,05	136026	129,16
Runkelrüben ....	63860	154,62	183758	458,41	192385	472,85	152228	352,29	66707	151,13	153820	488,06
Kohl-(Steck-)Rüben	61690	188,65	80555	247,06	72729	223,80	104361	311,99	72152	219,40	105443	294,44
Mohrrüben(Wurzeln)	14670	198,24	6777	112,86	5911	96,74	5967	98,88	2616	45,02	.	.
Weißkohl .....	40210	154,65	77550	289,43	68142	247,28	74065	291,69	35417	146,29	.	.
Raps und Rüben ...	40	10,00	30	10,00	45	10,00	45	10,00	45	10,00	.	.
Klee usw. (Heu) ...	49629	36,90	48206	35,86	46608	37,64	54682	40,09	75535	59,42	44997	44,09
Luzerne (Heu) ....	100	50,00	84	38,39	107	48,85	112	50,00	35	20,00	41	33,00
Wiesenheu .....	114416	46,06	114994	45,41	110884	43,50	120941	44,67	161080	53,37	111603	38,15

<sup>1)</sup> Gemenge aus Getreide aller Art. — <sup>2)</sup> zur Körnergewinnung. — <sup>3)</sup> Getreide und Hülsenfrüchte gemischt.

## B. Viehzählungen

Tab. 4. Ergebnisse der Schweinezahlungen vom 1. Juni und 1. September 1931

(Ergebnisse der Schweinezahlung vom 1. Dezember 1931 siehe Tab. 5)

## a) Die Schweinehaltungen und Schweinebestände in den einzelnen Gemeinden

Gemeinden	Zahl der				Noch: Gemeinden	Zahl der			
	Haltungen		Schweine			Haltungen		Schweine	
	1. Juni 1931	1. Sept. 1931	1. Juni 1931	1. Sept. 1931		1. Juni 1931	1. Sept. 1931	1. Juni 1931	1. Sept. 1931
Stadt Hamburg .....	409	474	93803	97017	Kirchwärder .....	429	644	1 543	893
Farmsen mit Berne .....	110	128	642	627	Altengamme .....	252	280	643	777
Volksdorf .....	84	86	266	290	Neuengamme .....	287	328	982	1 039
Wohldorf und Ohlstedt ...	58	75	272	248	Curslack .....	172	192	528	613
Gr. Hansdorf u. Schmalenb.	77	83	286	350	Ost Krauel .....	24	29	171	136
Geestlande zusammen ..	329	372	1466	1515	Vierlande zusammen ..	1164	1473	3 867	3 458
Billwärder a. d. Bille ....	152	174	445	462	Stadt Cuxhaven .....	242	293	748	813
Moorfleth .....	88	90	298	288	Groden mit Abschnede ..	144	166	514	681
Allermöhe .....	137	150	462	516	Wester- und Süderwisch	73	80	195	237
Reitbrook .....	69	72	298	291	Stickenbüttel .....	51	74	151	216
Ochsenwärder .....	280	314	1142	1284	Sahlenburg .....	66	69	215	236
Spadenland .....	71	76	325	347	Duhnen .....	38	46	135	193
Tatenberg .....	45	46	159	139	Holte und Spangen ....	25	25	87	107
Moorwärder .....	79	82	298	262	Berensch und Arensch ..	32	41	561	632
Moorburg .....	115	134	1018	1113	Gudendorf .....	26	31	52	69
Marschlande zusammen	1036	1138	4445	4702	Oxstedt .....	43	55	346	384
Stadt Bergedorf .....	87	95	357	312	Neuwerk .....	7	9	24	30
Stadt Geesthacht .....	481	545	1053	1171	Übr. Ritzbüttel zus. ...	505	596	2 280	2 785
					Landgebiet zusammen	3844	4512	14 216	14 756
					Hamburgischer Staat ...	4253	4986	18 019	21 773

<sup>1)</sup> darunter Schlachthof und Viehmarkt 186. — <sup>2)</sup> darunter Schlachthof und Viehmarkt 2894.

Noch: Tab. 4. Ergebnisse der Schweinezahlungen vom 1. Juni und 1. September 1931 sowie vom 1. März 1932<sup>1)</sup>

b) Die Schweinebestände in den einzelnen Gebietsteilen

Schweinegattungen Zählungstage	Stadt Hamburg			Landgebiet							Land- gebiet zus.	Ham- bur- gi- scher Staat
	über- haupt	darunter Schlacht- hof und Vieh- markt	Geest- lande	Marsch- lande	Stadt Berge- dorf	Stadt Geest- hacht	Vier- lande	Stadt Cux- haven	Übriges Ritze- büttel			
A. Zuchtschweine:												
Eber												
1/2 bis noch	1. 6. 31	5	—	11	6	—	—	1	—	7	25	30
nicht 1 Jahr	1. 9. 31	4	—	18	6	—	—	5	—	15	44	48
alt .....	1. 3. 32	2	—	6	9	1	1	3	—	9	29	31
1 Jahr und	1. 6. 31	13	—	3	8	—	1	7	—	14	33	46
darüber alt	1. 9. 31	12	—	2	7	—	1	6	—	10	26	38
	1. 3. 32	9	—	2	5	1	1	5	—	12	26	35
Eber zusammen	1. 6. 31	18	—	14	14	—	1	8	—	21	58	76
	1. 9. 31	16	—	20	13	—	1	11	—	25	70	86
	1. 3. 32	11	—	8	14	2	2	8	—	21	55	66
Zuchtsauen												
1/2 bis noch	1. 6. 31	27	—	14	82	—	—	16	4	58	174	201
nicht 1 Jahr	1. 9. 31	18	—	12	41	—	—	18	—	50	121	139
alt .....	1. 3. 32	9	—	8	10	—	3	23	—	101	145	154
Davon trächtig	1. 6. 31	17	—	5	53	—	—	12	4	23	97	114
	1. 9. 31	7	—	7	17	—	—	4	—	—	28	35
	1. 3. 32	—	—	2	3	—	1	6	—	57	69	69
1 Jahr und	1. 6. 31	121	—	43	70	—	20	78	10	256	477	598
darüber alt	1. 9. 31	112	—	40	99	—	21	72	3	248	483	595
	1. 3. 32	97	—	34	91	1	17	52	2	252	449	546
Davon trächtig	1. 6. 31	69	—	15	40	—	7	50	3	153	268	337
	1. 9. 31	61	—	18	39	—	13	33	2	127	232	293
	1. 3. 32	57	—	12	40	—	11	30	1	157	251	308
Zuchtsauen zusammen	1. 6. 31	148	—	57	152	—	20	94	14	314	651	799
	1. 9. 31	130	—	52	140	—	21	90	3	298	604	734
	1. 3. 32	106	—	42	101	1	20	75	2	353	594	700
Davon trächtig	1. 6. 31	86	—	20	93	—	7	62	7	176	365	451
	1. 9. 31	68	—	25	56	—	13	37	2	127	260	328
	1. 3. 32	57	—	14	43	—	12	36	1	214	320	377
Zuchtschweine überhaupt	1. 6. 31	166	—	71	166	—	21	102	14	335	709	875
	1. 9. 31	146	—	72	153	—	22	101	3	323	674	820
	1. 3. 32	117	—	50	115	3	22	83	2	374	649	766
B. Andere Schweine:												
Ferkel unter	1. 6. 31	569	—	153	427	122	197	259	155	643	1 956	2 525
8 Wochen alt	1. 9. 31	718	—	140	337	20	87	341	69	656	1 650	2 368
	1. 3. 32	462	—	184	562	70	279	341	36	614	2 086	2 548
Jungschweine,	1. 6. 31	1864	—	873	2544	180	784	2906	556	1159	9 002	10 866
8 Wochen bis	1. 9. 31	2237	620	797	1476	184	736	1455	604	1378	6 630	8 867
noch nicht	1. 3. 32	2029	600	707	2959	206	509	2025	301	582	7 289	9 318
1/2 Jahr alt	1. 6. 31	1187	186	343	1295	55	49	594	23	127	2 486	3 673
Schweine,	1. 9. 31	3657	2122	491	2663	91	313	1524	125	371	5 578	9 235
1/2 bis noch	1. 3. 32	3423	2201	388	394	7	32	290	117	259	1 487	4 910
nicht 1 Jahr	1. 6. 31	17	—	26	13	—	2	6	—	16	63	80
alt .....	1. 9. 31	259	152	15	73	17	13	37	12	57	224	483
1 Jahr und	1. 3. 32	207	121	17	18	12	—	2	1	13	63	270
darüber alt.	1. 6. 31	3637	186	1395	4279	357	1032	3765	734	1945	13 507	17 144
Andere Schweine	1. 9. 31	6871	2894	1443	4549	312	1149	3357	810	2462	14 082	20 953
überhaupt .....	1. 3. 32	6121	2922	1296	3933	295	820	2658	455	1468	10 925	17 046
Gesamtzahl .....	1. 6. 31	3803	186	1466	4445	357	1053	3867	748	2280	14 216	21 636
	1. 9. 31	7027	2894	1515	4702	312	1171	3458	813	2785	14 756	21 773
	1. 3. 32	6238	2922	1346	4048	298	842	2741	457	1842	11 574	17 812

<sup>1)</sup> Ergebnisse der Schweinezählung vom 1. Dezember 1931 siehe Tab. 5.

Tab. 5. Ergebnisse der Viehzählungen in den einzelnen Gemeinden des Staatsgebiets am 1. Dezember 1931 und 1930

Gemeinden — Jahre	Zahl der Viehhaltungen	Viehgattungen (Stückzahl)							
		Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Feder- vieh	Bienen- stöcke
<b>Stadt Hamburg</b> ..... { 1931	5077	3514	2	2356	6560	419	196	61 025	1138
..... { 1930	5728	4510	6	1834	4181	565	239	74 838	1378
<i>Darunter Schlachthof und Vieh-</i>									
<i>markt</i> ..... { 1931	2	23	—	1443	2532	144	—	—	—
..... { 1930	3	49	—	975	128	341	11	—	—
<b>Farmsen mit Berne</b> ..... { 1931	619	327	1	316	765	92	25	12 790	117
..... { 1930	625	179	2	283	1038	71	37	12 179	124
<b>Volksdorf</b> ..... { 1931	264	63	1	246	354	242	21	4 742	31
..... { 1930	270	64	1	208	300	215	19	5 702	50
<b>Wohldorf und Ohlstedt</b> ..... { 1931	156	30	2	60	203	202	15	2 618	54
..... { 1930	167	61	2	166	319	304	17	3 498	51
<b>Groß Hansdorf und Schmalenbeck</b> { 1931	183	64	—	259	289	86	5	4 676	5
..... { 1930	188	67	1	251	286	87	5	5 783	7
<b>Geestlande zus.</b> ..... { 1931	1222	484	4	881	1611	622	66	24 826	207
..... { 1930	1250	371	6	908	1943	677	78	27 162	232
<b>Billwärder an der Bille</b> ..... { 1931	521	187	—	482	437	80	88	11 926	60
..... { 1930	524	193	—	439	442	70	86	13 084	62
<b>Moorfleth</b> ..... { 1931	148	136	—	149	275	—	38	1 420	14
..... { 1930	147	139	—	149	257	1	37	1 797	15
<b>Allermöhe</b> ..... { 1931	198	182	—	433	470	—	144	2 175	—
..... { 1930	202	190	—	408	486	18	159	2 253	—
<b>Reitbrook</b> ..... { 1931	84	115	—	269	327	—	54	936	—
..... { 1930	85	118	—	273	270	2	51	1 064	—
<b>Ochsenwärder</b> ..... { 1931	374	208	—	466	1289	3	271	3 148	3
..... { 1930	376	212	—	462	1031	1	284	3 396	2
<b>Spadenland</b> ..... { 1931	78	65	—	80	401	—	30	1 073	6
..... { 1930	76	68	—	81	358	—	39	647	4
<b>Tatenberg</b> ..... { 1931	56	73	—	84	157	—	63	481	—
..... { 1930	56	71	—	79	166	2	54	482	—
<b>Moorwärder</b> ..... { 1931	88	57	—	88	224	—	76	681	—
..... { 1930	92	63	—	89	229	—	82	713	—
<b>Moorburg</b> ..... { 1931	268	196	—	1098	1081	13	48	4 255	10
..... { 1930	276	213	—	1045	1337	2	50	4 668	9
<b>Marschlande zus.</b> ..... { 1931	1815	1219	—	3149	4661	96	812	26 095	93
..... { 1930	1834	1267	—	3025	4576	96	842	28 104	92
<b>Stadt Bergedorf</b> ..... { 1931	694	130	—	23	320	14	30	8 004	67
..... { 1930	728	146	—	23	245	3	34	8 974	74
<b>Stadt Geesthacht</b> ..... { 1931	661	109	—	193	911	1	58	4 776	55
..... { 1930	695	117	—	184	817	—	69	5 774	58
<b>Kirchwärder</b> ..... { 1931	898	232	—	630	1197	—	1491	9 210	46
..... { 1930	905	244	3	627	1240	6	1556	9 460	57
<b>Altengamme</b> ..... { 1931	304	191	—	470	524	—	451	2 069	4
..... { 1930	303	192	—	471	524	3	476	2 432	1
<b>Neuengamme</b> ..... { 1931	421	196	—	749	787	4	628	2 342	—
..... { 1930	428	193	—	721	781	—	653	2 875	—
<b>Curslack</b> ..... { 1931	292	143	—	388	445	2	272	2 816	—
..... { 1930	295	140	—	358	424	2	279	3 884	—
<b>Ost Krauel</b> ..... { 1931	39	17	—	56	170	1	61	287	—
..... { 1930	38	21	—	49	141	1	67	280	—
<b>Vierlande zus.</b> ..... { 1931	1954	779	—	2293	3123	7	2903	16 724	50
..... { 1930	1969	790	3	2226	3110	12	3031	18 931	58

Noch: Tab. 5		Zahl der Vieh- hal- tungen	Viehgattungen (Stückzahl)							
Noch: Gemeinden — Jahre			Pferde	Maul- tiere, Maul- esel und Esel	Rind- vieh	Schwei- ne	Schafe	Ziegen	Feder- vieh	Bie- nen- stöcke
Stadt Cuxhaven .....	1931	1070	202	1	431	663	29	17	12 089	122
	1930	1163	234	—	392	852	20	21	13 923	141
Groden mit Abschnede .....	1931	245	162	—	839	499	152	60	4 914	36
	1930	257	152	—	806	544	156	73	5 829	31
Wester- und Süderwisch .....	1931	107	46	—	329	140	14	33	1 918	101
	1930	119	46	—	317	229	23	27	2 465	68
Stickenbüttel .....	1931	99	51	—	314	123	11	2	1 370	9
	1930	99	51	—	290	149	11	2	1 445	38
Sahlenburg .....	1931	92	50	—	290	203	6	4	1 713	35
	1930	87	52	—	281	205	3	3	2 096	48
Duhnen .....	1931	95	41	1	250	179	6	6	1 300	10
	1930	99	41	1	238	156	—	7	1 461	7
Holte und Spangen .....	1931	27	36	—	280	80	—	5	716	13
	1930	27	34	—	265	72	2	3	703	7
Berensch und Arensch .....	1931	57	73	—	573	587	—	4	1 151	105
	1930	54	69	—	563	217	—	2	987	113
Gudendorf .....	1931	35	24	—	220	60	—	15	751	49
	1930	35	23	—	192	63	—	23	826	49
Oxstedt .....	1931	66	53	—	386	248	10	6	1 010	44
	1930	59	49	—	330	387	6	5	1 125	34
Neuwerk .....	1931	11	20	—	176	17	111	—	390	—
	1930	11	21	—	168	36	89	—	478	—
Ritzebüttel (ohne Cuxhaven) zusammen .....	1931	834	556	1	3 657	2 136	310	135	15 233	402
	1930	847	538	1	3 450	2 058	290	145	16 915	395
Landgebiet zusammen .....	1931	8 250	3 479	6	10 267	13 425	1 079	4 021	107 747	996
	1930	8 486	3 463	10	10 208	13 601	1 098	4 220	119 783	1 050
Hamburgischer Staat ....	1931	13 327	6 993	8	12 983	19 985	1 498	4 217	168 772	2 134
	1930	14 214	7 973	16	12 042	17 782	1 663	4 459	194 621	2 428

Tab. 6. Die Abkalbungen beim Rindvieh im hamburgischen Staat von Dezember 1931 bis Februar 1932 nach der Erhebung vom 1. März 1932

Abkalbezeiten (Monate)	Zahl der geborenen Kälber (einschl. der tot geborenen)								
	Stadt Ham- burg <sup>1)</sup>	Hamburgisches Landgebiet							
		Geest- lande	Marsch- lande	Stadt Berge- dorf	Stadt Geest- hacht	Vier- lande	Stadt Cux- haven	Übriges Ritze- büttel	Land- gebiet zus.
Dezember 1931	45	60	117	3	12	111	21	143	467
Januar 1932	30	36	119	2	10	84	20	111	382
Februar 1932	60	77	149	—	17	106	16	124	489
Zusammen im ange- gebenen Vierteljahr	135	173	385	5	39	301	57	378	1 338

<sup>1)</sup> ohne Viehmarkt und Schlachthof.

Tab. 7. Die versteuerten und die steuerfreien Hunde 1927/28 bis 1931/32

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März)	Stadt Hamburg					Landgebiet				
	Zahl der versteuerten Hunde				Zahl der steuerfreien Hunde (Hunde für Gebrechliche usw.)	Zahl der versteuerten Hunde				Zahl der steuerfreien Hunde (Hunde für Gebrechliche usw.)
	Luxus- hunde	Zug- hunde	Wach- hunde	zu- sammen		Luxus- hunde	Zug- hunde	Wach- hunde	zu- sammen	
1931/32	19 606	597	3574	23 777	2367	1667	106	2182	3955	122
1930/31	22 580	738	3792	27 110	2293	<sup>1)</sup> 1781	98	2274	<sup>1)</sup> 4153	132
1929/30	24 573	889	4102	29 564	2161	1833	73	2414	4320	121
1928/29	25 519	1072	4505	31 096	2058	1773	116	2398	4287	73
1927/28	26 080	1218	5191	32 489	1907	1504	102	2511	4117	76

<sup>1)</sup> Berichtigte Zahl.

## VIII. Staatshaushalt

Tab. 1. Die Staatshaushaltsabrechnung über das Jahr 1929 und der Staatshaushaltsplan für die Jahre 1931 und 1932

Bezeichnung der Abschnitte	Einnahmen in <i>RM</i>			Ausgaben in <i>RM</i>		
	Haushaltsplan		Abrechnung	Haushaltsplan		Abrechnung
	1932	1931		1932	1931	
<b>A. Ordentlicher Haushalt</b>						
Senat .....	162 700	280 200	262 278	2 630 000	4 029 364	4 289 493
Statistisches Landesamt .....	88 000	57 500	175 564	1 059 000	1 352 000	1 957 397
Bürgerschaft .....	500	500	640	383 000	445 400	432 381
Finanzdeputation .....	277 833 900	329 479 700	<sup>1)</sup> 336 669 713	46 896 000	73 985 000	<sup>1)</sup> 91 835 184
Deputation für Handel, Schiff- fahrt und Gewerbe .....	12 818 800	15 810 700	<sup>2)</sup> 15 660 125	19 918 000	28 123 850	<sup>2)</sup> 29 475 719
Arbeitsbehörde .....	207 600	200 600	228 290	12 054 000	9 056 650	7 319 330
Baubehörde .....	8 349 580	12 288 180	<sup>3)</sup> 11 715 050	25 415 000	45 839 100	<sup>3)</sup> 55 639 199
Hörschulbehörde .....	529 300	409 800	426 957	5 140 000	7 641 920	8 315 390
Landesschulbehörde .....	2 534 000	<sup>4)</sup> 2 743 500	<sup>4)</sup> 2 997 577	39 780 000	<sup>4)</sup> 53 110 000	<sup>4)</sup> 55 539 074
Gesundheitsbehörde .....	25 338 000	30 595 000	28 622 750	30 977 000	45 345 900	46 762 323
Wohlfahrtsbehörde .....	6 728 000	7 501 000	7 352 670	112 956 000	74 068 650	54 380 627
Jugendbehörde .....	570 500	725 000	696 378	6 255 000	9 143 400	9 755 595
Polizeibehörde .....	16 337 000	17 990 000	<sup>5)</sup> 19 435 396	37 573 000	46 515 900	<sup>5)</sup> 47 985 377
Landesjustizverwaltung und Strafvollzugsbehörde .....	10 738 000	11 612 000	11 825 960	21 156 000	26 046 860	27 319 058
Landherrenschaft .....	73 420	133 600	146 279	3 209 000	4 023 400	5 362 984
Wasserstraßendirektion .....	614 700	740 000	685 860	691 000	820 700	747 548
Unvorhergesehene Ausgaben ..	..	..	..	832 000	1 019 186	..
Angenommene Ersparnisse bei den persönlichen Ausgaben durch Nichtwiederbesetzung freierwerdender Stellen u. dgl.	362 924 000	430 567 280	<sup>1)</sup> 436 901 487	366 924 000	430 567 280	<sup>1)</sup> 447 116 679
	..	..	..	4 000 000	—	—
Zusammen A .....	362 924 000	430 567 280	<sup>1)</sup> 436 901 487	362 924 000	430 567 280	<sup>1)</sup> 447 116 679
<b>B. Außerordentlicher Haushalt</b>						
Finanzdeputation .....	<sup>6)</sup>	900 000	16 539 309	<sup>6)</sup>	900 000	16 539 309
Deputation für Handel, Schiff- fahrt und Gewerbe .....		5 157 300	<sup>2)</sup> 16 312 578		5 157 300	<sup>2)</sup> 16 312 578
Baubehörde .....		3 802 000	<sup>3)</sup> 26 823 694		3 802 000	<sup>3)</sup> 26 823 694
Gesundheitsbehörde .....		—	1 540 000		—	1 540 000
Insgesamt A und B .....	362 924 000	440 426 580	498 117 068	362 924 000	440 426 580	508 332 260

<sup>1)</sup> Hierin ist der für den Wohnungsbau bestimmte Anteil der Hamburgischen Beleihungskasse für Hypotheken an den Steuereinnahmen in Höhe von 53 431 444 *RM* enthalten. Um diesen Betrag sind die Einnahmen und Ausgaben der Finanzdeputation zwecks Gegenüberstellung mit den Haushaltsplänen 1931 und 1932 ergänzt worden.

<sup>2)</sup> Einschließlich Strom- und Hafenbau.

<sup>3)</sup> Ausschließlich Strom- und Hafenbau.

<sup>4)</sup> Die Oberschulbehörde und die Berufsschulbehörde sind auf Grund der Vierten Verordnung zur Sicherung des hamburgischen Staatshaushalts vom 1. Oktober 1931 zur Landesschulbehörde vereinigt worden.

<sup>5)</sup> Einschließlich Baupflege und Denkmalschutz.

<sup>6)</sup> Im Rechnungsjahr 1932 wird ein außerordentlicher Haushalt nicht geführt, da Anleihen nicht aufgenommen werden können. Soweit für Restarbeiten aus früheren Anleihebewilligungen Zahlungen geleistet werden müssen, sind sie in den ordentlichen Haushalt übernommen worden.

Tab. 2. Geschäftsverkehr der Hauptstaatskasse

Art der Angaben	Einnahmen		Ausgaben		Umsatz	
	Betrag in Reichsmark	Zahl der Einzel- zahlungen	Betrag in Reichsmark	Zahl der Einzel- zahlungen	Betrag in Reichsmark	v. H.
Kassenverkehr .....	155 322 597,98	178 086	156 215 588,99	42 048	311 538 186,92	19,31
Bankverkehr .....	474 165 208,77	13 090	475 183 323,60	376 029	949 348 532,37	58,88
Postscheckverkehr .....	48 202 715,92	7 981	48 660 639,67	122 754	96 863 355,59	6,00
Devisenverkehr .....	127 692 122,82	3 448	128 290 129,26	1 378	255 982 252,08	15,86
<b>Zusammen im Jahr 1931</b>	<b>805 382 645,44</b>	<b>202 605</b>	<b>808 349 681,52</b>	<b>542 209</b>	<b>1 613 732 326,96</b>	<b>100</b>
Dagegen im Jahr 1930	1 244 908 249,60	226 906	1 245 348 484,55	457 116	2 490 256 734,15	...

Tab. 3. Die Leistungen der Beleihungskasse für Hypotheken 1929 bis 1931

Jahre	Vom Staat zur Verfügung gestellte Summen <i>RM</i>	Darlehen zur Erbauung			
		von Großwohnhäusern		von Einzelwohnhäusern mit 1 bis 2 Wohnungen	
		Zahl der Woh- nungen	Gesamtsumme <i>RM</i>	Zahl der Woh- nungen	Gesamtsumme <i>RM</i>
1931 <sup>1)</sup> .....	11 800 000	3 159	10 892 000	186	908 000
1930 <sup>2)</sup> .....	50 166 300	9 635	48 135 100	312	2 031 200
1929 <sup>3)</sup> .....	53 832 300	9 872	50 974 700	408	2 857 600

<sup>1)</sup> Diese Zahlen sind nach den bisherigen Ergebnissen geschätzt worden. — <sup>2)</sup> Es kommen noch hinzu 694 Wohnungen, die aus dem Reichsnotprogramm für 1930 mit etwa 2 536 500 *RM* bezuschußt sind. — <sup>3)</sup> Diese Zahlen für die Jahre 1929 und 1930 werden sich gegenüber den im letzten Jahrbuch genannten auch weiterhin noch etwas ändern, da einige Bauvorhaben noch nicht abgerechnet sind.

Tab. 4. Grundstückserwerbungen des Staats und Verkäufe von Staatsgrund 1931

Art der Angaben	Zahl	Noch: Art der Angaben	Zahl
a) Grundstückserwerbungen		Noch: b) Verkäufe von Staatsgrund	
1. im Enteignungsverfahren:		2. Freihändige Verkäufe:	
Zahl der Grundstücke .....	5	Zahl der Plätze .....	24
Größe der Grundstücke .....	23 096,7 qm	Größe der Plätze .....	58 102,3 qm
Entschädigung .....	72 360,00 <i>RM</i>	Kaufpreis .....	846 804,40 <i>RM</i>
2. Freihändige Grundstückserwerbungen:		3. Erbbaurecht:	
Zahl der Grundstücke .....	38	Zahl der Plätze .....	9
Größe der Grundstücke .....	404 963,8 qm	Größe der Plätze .....	14 232,0 qm
Entschädigung .....	5 198 848,71 <i>RM</i>	Erbbauzins jährlich .....	2 529,80 <i>RM</i>
b) Verkäufe von Staatsgrund		4. Arealaustausch:	
1. Öffentliche Verkäufe:	—	Privatgrund .....	100 041,2 qm
		Staatsgrund .....	22 450,1 qm

Tab. 5. Im Ausschreibungswege vergebene Arbeiten und Lieferungen sowie Veräußerung von abgängigem Staatsgut im Jahr 1931

Art der Angaben	Wert in Reichsmark	Noch: Art der Angaben	Wert in Reichsmark
a) Arbeiten		Noch: b) Lieferungen	
Hafen- und Kanalanlagen .....	2 958 523,04	Betriebsstoffe hierfür .....	457 891,65
Bahnanlagen einschl. Hafenbahnen .....	400 609,72	Baumaterialien .....	2 297 710,87
Straßenpflasterungen und Erdarbeiten .....	1 417 264,78	Büromaterialien für alle Behörden .....	157 191,32
Sielbauten .....	121 382,50	Reinigungsmaterialien für alle Behörden .....	312 388,08
Hochbauten .....	1 091 087,94	Baumwoll- und Leinenwaren, Wolldecken .....	218 868,00
Schulbauten bzw. ihre innere Einrichtung .....	769 957,68	Lebensmittel .....	1 242 161,26
Brückenbauten im Stadtgebiet .....	300 354,89	Sonstige Lieferungen .....	498 578,04
Sonstige Arbeiten .....	212 472,50		
b) Lieferungen		c) Verkauf von abgängigem Staatsgut .....	130 000,00
Kraft- und Wasserfahrzeuge .....	239 280,00		



Tab. 6. Erträge der Lustbarkeitssteuer in den Jahren 1929 bis 1931

Art der Steuererträge mit Angabe der Paragraphen des Lustbarkeitssteuergesetzes	1931 RM	1930 RM	1929 RM
Theatervorstellungen .....	130 383,27	227 896,88	255 131,83
<i>davon Vorstellungen, soweit sie von einem Unternehmer         veranstaltet werden, der nur die Erlaubnis gemäß         § 32 G.O. besitzt.</i> ..... (§ 1, 1)	128 180,67	225 496,00	253 825,77
Konzerte und andere musikalische Darbietungen .....	241 681,87	354 665,82	415 477,86
<i>davon Künstlerkonzerte.</i> ..... (§ 1, 2)	28 650,27	40 578,75	39 473,06
Konzerte in Kaffeehäusern, Wirtschaften usw. ....	206 437,85	305 498,47	363 226,35
Konzerte in Weinlokalen oder Lokalen ähnlichen Charakters .....	6 593,75	8 588,60	12 337,95
Konzerte auf Eisbahnen und sonstigen Sportplätzen	—	—	440,00
Vorträge, Vorlesungen und Deklamationen..... (§ 1, 3)	1 530,80	2 349,25	1 760,98
Rundfunkempfangsanlagen..... (§ 1, 4)	10 875,77	13 053,79	5 338,55
Schaustellungen von Wachsfiguren oder ähnlichen Nach- bildungen..... (§ 1, 5)	4 515,20	8 258,81	10 008,80
Von Menschen ausgeführte, der Unterhaltung dienende Dar- bietungen, soweit sie nicht in § 1 besonders genannt sind, insbesondere Vorführungen der Tanzkunst, Zirkus- und Spe- zialitätenvorstellungen, Kabarettvorstellungen, Vorstellungen in Marionetten- und Puppentheatern, Vorführungen von ab- gerichteten Tieren..... (§ 1, 7)	20 646,60	152 512,97	189 953,00
Tanzlustbarkeiten .....	245 923,59	354 417,94	380 761,50
<i>davon veranstaltet von Vereinen</i> .....	76 295,50	112 433,50	118 584,90
<i>veranstaltet in Weinlokalen oder Lokalen ähnlichen         Charakters</i> .....	12 822,40	35 969,10	34 216,46
Kinematographenvorstellungen..... (§ 1, 9)	1 339 922,77	1 737 590,08	1 644 689,59
Pferde-, Rad- und Hunderennen, Reitervorstellungen und Schaufiegen..... (§ 1, 10)	18 553,95	26 003,00	30 681,91
Ring- und Boxkämpfe sowie Wettkämpfe von Personen, die diese Wettkämpfe gewerbsmäßig betreiben..... (§ 1, 11)	3 619,20	2 250,55	1 000,00
Schaustellungen, Veranstaltungen und Darbietungen aller Art auf Jahrmärkten und solche in ähnlicher Aufmachung wie auf Jahrmärkten mit Ausnahme von Verkaufsbuden .... (§ 1, 12)	14 979,05	22 783,49	20 808,49
Veranstaltungen von Spielen um Preise..... (§ 1, 13)	5 003,46	7 349,23	8 765,50
Halten von Musikgellautomaten..... (§ 1, 14)	89 471,84	78 887,24	63 259,18
Halten von Automaten, welche durch Anwendung von Geschick- lichkeit den Gewinn von Geld oder geldwerten Gegenständen ermöglichen..... (§ 1, 15)	50,15	121,76	1 379,55
<b>Zusammen.....</b>	<b>2 127 157,52</b>	<b>2 988 140,31</b>	<b>3 029 015,74</b>

## IX. Staatliche Beamte,

## Übersicht über den Personalbestand der

Vorbemerkungen. Die gegenüber dem vorigen Jahrgang erweiterten Angaben sind notwendig geworden, weil einzelne dieser Statistik geän-  
Die Aufzählung der Behörden entspricht dem Gesetz über den Aufbau der Verwaltung vom 19. November 1926 und den zeln Jahren sind gemäß dem jetzigen

Name der Behörden	1. Mai 1914	1. Mai 1920	1. Okt. 1923 vor dem reichsgesetzl. vorgeschriebenen Personalabbau	1. April 1924 nach	1. Jan. 1926	1. Jan. 1927	1. Jan. 1928
1. Zahl der Beamten (einschl. der							
Senat..... (einschl. Staatsarchiv, Senatskanzlei, Staats- amt für auswärtige Angelegenheiten, Musik- halle, Rathausverwaltung)	110	126	150	140	153	159	155
Statistisches Landesamt .....	22	28	31	28	30	30	42
Bürgerschaft .....	5	6	6	5	5	5	6
Finanzdeputation einschl. Rechnungsamt	229	237	295	266	294	300	318
Deputation für Handel, Schiffahrt und Gewerbe .....	947	863	930	764	863	773	812
Arbeitsbehörde .....	276	257	171	121	125	124	143
Baubehörde .....	559	574	551	448	554	560	614
Hochschulbehörde .....	181	212	240	225	268	278	293
Landesschulbehörde <sup>2)</sup> .....	4 174	4 739	5 233	4 552	4 803	4 798	4 838
Gesundheitsbehörde .....	593	631	600	544	553	559	567
Wohlfahrtsbehörde .....	108	122	180	158	178	180	241
Jugendbehörde .....	131	140	151	149	197	197	216
Polizeibehörde .....	4 057	<sup>3)</sup> 9 811	9 224	8 966	9 065	9 078	9 106
Landesjustizverwaltung und Strafvoll- zugsbehörde .....	1 538	1 578	1 699	1 464	1 744	1 752	1 892
Landherrenschaft .....	145	142	152	149	168	174	175
Wasserstraßendirektion <sup>4)</sup> .....						95	95
<b>Zusammen .....</b>	<b>13 075</b>	<b>19 466</b>	<b>19 613</b>	<b>17 979</b>	<b>19 000</b>	<b>19 062</b>	<b>19 513</b>

## 2. Zahl der Angestellten (einschl. der a. p. Beamten) ohne die zum

Senat..... (einschl. Staatsarchiv, Senatskanzlei, Staats- amt für auswärtige Angelegenheiten, Musik- halle, Rathausverwaltung)	105	190	162	124	130	138	130
Statistisches Landesamt .....	84	408	164	133	280	764	259
Bürgerschaft .....	—	1	1	1	1	1	1
Finanzdeputation einschl. Rechnungsamt	131	260	349	243	265	372	416
Deputation für Handel, Schiffahrt und Gewerbe .....	990	1 004	1 339	1 141	1 267	1 258	1 255
Arbeitsbehörde .....	523	337	169	128	107	108	148
Baubehörde .....	669	783	631	533	513	616	617
Hochschulbehörde .....	266	379	391	334	425	459	489
Landesschulbehörde <sup>2)</sup> .....	805	1 077	1 039	843	806	1 186	1 265
Gesundheitsbehörde .....	2 786	2 260	3 182	2 613	3 402	3 499	3 781
Wohlfahrtsbehörde .....	189	827	1 012	702	728	859	837
Jugendbehörde .....	150	355	440	357	431	466	502
Polizeibehörde .....	384	<sup>3)</sup> 825	667	533	639	659	739
Landesjustizverwaltung und Strafvoll- zugsbehörde .....	915	1 309	1 117	927	1 390	1 585	1 587
Landherrenschaft .....	59	169	88	58	63	67	76
<b>Zusammen .....</b>	<b>8 056</b>	<b>10 184</b>	<b>10 751</b>	<b>8 670</b>	<b>10 447</b>	<b>12 037</b>	<b>12 102</b>

Anmerkungen siehe am Schluß der Tabelle.

# Angestellte und Arbeiter

## hamburgischen Behörden von 1914 bis 1932

in den früheren Statistischen Jahrbüchern veröffentlichte Zahlen entsprechend neuen Grundsätzen für die Aufstellung dert werden mußten, späteren Änderungen sowie den zur Ausführung dieses Gesetzes erlassenen Verordnungen. Die Zahlen in den ein-Behördenaufbau neu gebildet worden.

1. Jan. 1929	1. Jan. 1930	1. Jan. 1931	1. Jan. 1932 <sup>1)</sup>	1. Januar 1932 gegen					
				1. Mai 1914 <sup>2)</sup>		1. Januar 1926 <sup>3)</sup>		1. Januar 1931 <sup>4)</sup>	
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
147	140	125	124	14	—	—	29	—	1
42	42	43	43	21	—	13	—	—	—
6	7	7	7	2	—	2	—	—	—
318	320	319	319	90	—	25	—	—	—
812	819	826	813	—	134	—	50	—	13
154	153	151	149	—	127	24	—	—	2
619	630	629	622	63	—	68	—	—	7
297	297	308	305	124	—	37	—	—	3
4 880	4 877	4 895	4 883	709	—	80	—	—	12
562	555	553	541	—	52	—	12	—	12
243	241	243	252	144	—	74	—	9	—
216	217	220	219	88	—	22	—	—	1
8 729	8 465	8 101	7 692	3635	—	—	1373	—	409
1 897	1 916	1 891	1 834	296	—	90	—	—	57
181	53	52	48	—	97	—	120	—	4
109	109	115	116	116	—	116	—	1	—
19 212	18 841	18 478	17 967	5302	410	551	1584	10	521
				410	←	→	551	→	10
				+ 4892			— 1033		— 511

### Personalbestand des Reichs gehörenden Angestellten der Wasserstraßendirektion

127	118	116	112	7	—	—	18	—	4
260	332	252	262	178	—	—	18	10	—
3	2	2	1	1	—	—	—	—	1
420	392	368	341	210	—	76	—	—	27
1 277	1 285	1 229	1 148	158	—	—	119	—	81
159	169	169	163	—	360	56	—	—	6
646	668	651	546	—	123	33	—	—	105
485	554	527	485	219	—	60	—	—	42
1 341	1 388	1 316	1 350	545	—	544	—	34	—
3 789	3 850	3 803	3 348	1562	—	946	—	545	—
809	867	898	987	798	—	259	—	89	—
494	517	511	493	343	—	62	—	—	18
720	755	705	591	207	—	—	48	—	114
1 398	1 316	1 265	1 170	255	—	—	220	—	95
76	59	58	49	—	10	—	14	—	9
12 004	12 272	11 870	12 046	4483	493	2036	437	678	502
				493	←	437	←	502	←
				+ 3990		+ 1599		+ 176	

## Noch: Übersicht über den Personalbestand der

Name der Behörden	1. Mai 1914	1. Mai 1920	1. Okt. 1923	1. April 1924	1. Jan. 1926	1. Jan. 1927	1. Jan. 1928
			vor	nach			
			dem reichsgesetzl. vorgeschriebenen Personalabbau				
3. Zahl der Arbeiter ohne die zum Personalbestand							
Senat . . . . . (einschl. Staatsarchiv, Senatskanzlei, Staats- amt für auswärtige Angelegenheiten, Musik- halle, Rathausverwaltung)	249	.	227	186	225	268	303
Statistisches Landesamt . . . . .	8	.	22	18	18	18	18
Bürgerschaft . . . . .	—	.	—	—	—	—	—
Finanzdeputation einschl. Rechnungsamt	35	.	31	26	44	50	49
Deputation für Handel, Schifffahrt und Gewerbe . . . . .	3 753	.	7 718	7 017	6 635	6 795	7 062
Arbeitsbehörde . . . . .	48	.	29	23	29	29	29
Baubehörde . . . . .	8 004	.	3 024	2 393	3 280	4 346	3 659
Hochschulbehörde . . . . .	198	.	250	205	217	221	238
Landesschulbehörde <sup>2)</sup> . . . . .	820	.	971	738	852	913	958
Gesundheitsbehörde . . . . .	1 740	.	2 619	2 268	2 546	2 676	2 831
Wohlfahrtsbehörde . . . . .	123	.	288	244	288	320	340
Jugendbehörde . . . . .	48	.	199	180	205	240	293
Polizeibehörde . . . . .	271	.	<sup>3)</sup> 481	420	448	439	491
Landesjustizverwaltung und Strafvoll- zugsbehörde . . . . .	176	.	201	172	206	198	252
Landherrenschaft . . . . .	19	.	22	21	21	21	23
Zusammen . . . . .	15 492	<sup>6)</sup>	16 082	13 911	15 014	16 534	16 546

Z u s a m m e n -							
Beamte . . . . .	13 075	19 466	19 613	17 979	19 000	19 062	19 513
Angestellte . . . . .	8 056	10 184	10 751	8 670	10 447	12 037	12 102
Zusammen . . . . .	21 131	29 650	30 364	26 649	29 447	31 099	31 615
Arbeiter . . . . .	15 492	<sup>6)</sup>	16 082	13 911	15 014	16 534	16 546
Insgesamt . . . . .	36 623	.	46 446	40 560	44 461	47 633	48 161

<sup>1)</sup> Der infolge der Sparmaßnahmen vom August 1931 eingetretene Abbau von Beamtenstellen wird in vollem Umfange Gemeinden gehörenden Beamten, Angestellten und Arbeiter des Landschulwesens. — <sup>2)</sup> Ab 1. Mai 1920 einschl. der neu-Schifffahrt und Gewerbe mitenthaltend. — <sup>3)</sup> Einschließlich der am 1. April 1931 vom Schwesternverein in den Staatsdienst Kleiderablagefrauen der Musikhalle, Gelegenheitsarbeiter der Kaiverwaltung, Saisonarbeiter des Strom- und Hafenbaues

## hamburgischen Behörden von 1914 bis 1932

1. Jan. 1929	1. Jan. 1930	1. Jan. 1931	1. Jan. 1932	1. Januar 1932 gegen					
				1. Mai 1914		1. Januar 1926		1. Januar 1931	
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang.	Abgang
des Reichs gehörenden Arbeiter der Wasserstraßendirektion									
343	361	371	219	—	30	—	6	—	152
18	18	18	16	8	—	—	2	—	2
40	36	41	29	—	6	—	15	—	12
7 070	7 615	7 511	5 164	1411	—	—	1471	—	2347
29	28	26	13	—	35	—	16	—	13
3 858	4 325	4 271	3 243	—	4761	—	37	—	1028
236	256	261	206	8	—	—	11	—	55
958	995	1 080	1 073	253	—	221	—	—	7
2 825	2 831	2 803	2 561	821	—	15	—	—	242
344	389	395	391	268	—	103	—	—	4
279	281	280	259	211	—	54	—	—	21
492	488	456	367	96	—	—	81	—	89
250	250	287	158	—	18	—	48	—	129
26	19	19	13	—	6	—	8	—	6
16 768	17 892	17 819	7) 13 712	3076 ↳	4856 3076	393 ↳	1695 393	—	— 4107
					— 1780		— 1302		

## stellung

19 212	18 841	18 478	17 967	4892	..	..	1033	..	511
12 004	12 272	11 870	12 046	3990	..	1599	..	176	..
31 216	31 113	30 348	30 013	+ 8882	..	1599 1033	1033 ↙	176 ↳	511 176
						+ 566			— 335
16 768	17 892	17 819	13 712	..	1780	..	1302	—	4107
47 984	49 005	48 167	43 725	8882 1780	1780 ↙	566 ↳	1302 566	..	— 4442
				+ 7102			— 736		

erst in der Statistik für das nächste Jahr in die Erscheinung treten. — \*) Ohne die zum Personalbestand der Städte und gebildeten Ordnungspolizei. — \*) Der Personalbestand vor dem 1. Januar 1927 ist in demjenigen der Deputation für Handel, übernommenen 861 Schwestern. — \*) Nicht festgestellt. — \*) In der Zahl sind wie in den Vorjahren nicht enthalten: und des Friedhofsamts sowie Badewärter und Wärter für das Obdachlosenhaus bei der Polizeibehörde.

## X. Gehälter und Tariflöhne

Tab. 1. Nominalwert der Monatsgehälter der Beamten und Angestellten des hamburgischen Staats in den Jahren 1926 bis 1932<sup>1)</sup>

Besoldungs- gruppen <sup>2)</sup>	1. Juli 1926			1. Oktober 1927 <sup>3)</sup>			1. Oktober 1931			1. Januar 1932			
	An- fangs-	Mitt- leres	End-	An- fangs-	Mitt- leres	End-	An- fangs-	Mitt- leres	End-	An- fangs-	Mitt- leres	End-	
	Gehalt			Gehalt			Gehalt			Gehalt			
1. Gehälter ohne Kinderzulagen <sup>4)</sup> in Reichsmark													
1 (III) . . . . .	153,30	176,93	194,78	191,67	226,67	266,67	168,75	200,25	236,13	151,88	180,23	212,50	
2 (III/IV) . .	153,30	182,70	230,48	200,00	235,00	283,33	176,25	207,75	250,96	158,63	186,98	225,83	
3 (IV) . . . . .	167,48	212,63	230,48	216,67	253,33	300,00	191,25	224,25	265,79	172,13	201,83	239,17	
4 (V) . . . . .	203,18	232,58	255,15	241,67	291,67	333,33	217,50	262,08	299,17	195,75	235,83	269,17	
5 (V/VI) . . .	203,18	239,93	309,75	245,83	320,83	383,33	221,25	280,63	336,25	199,13	252,50	302,50	
6 (VI) . . . . .	232,58	275,10	309,75	283,33	333,33	383,33	254,67	299,17	343,67	229,17	269,17	309,17	
7 (VII) . . . .	277,73	350,70	396,90	312,50	375,00	458,33	280,63	336,25	410,42	252,50	302,50	369,17	
8 (VII/VIII)	277,73	362,25	443,10	316,67	441,67	525,00	284,33	395,58	469,50	255,83	355,83	422,25	
9 (VII/IX) . .	277,73	379,58	495,08	291,67	416,67	541,67	239,83	351,08	462,17	215,83	315,83	415,67	
10 (VIII) . . .	327,60	379,58	443,10	350,00	450,00	550,00	314,00	403,00	491,50	282,50	362,50	442,00	
11 (IX) . . . .	368,03	420,00	495,08	425,00	525,00	600,00	380,75	469,50	535,50	342,50	422,25	481,50	
12 (VII/IX) . .	277,73	379,58	495,08	350,00	500,00	633,33	284,33	417,83	535,50	255,83	375,83	481,50	
13 (VIII/X) . .	327,60	437,33	647,85	400,00	583,33	750,00	358,50	495,17	623,50	322,50	445,29	560,50	
13a (—) . . . .	..	..	..	..	..	..	358,50	506,17	652,83	322,50	455,17	586,83	
14 (X) . . . . .	443,10	549,68	647,85	508,33	625,00	750,00	454,83	553,83	652,83	409,08	497,96	586,83	
15 (—) . . . . .	..	..	..	400,00	600,00	800,00	358,50	513,50	652,83	322,50	461,75	586,83	
16 (IX/XI) . .	368,03	549,68	734,48	508,33	675,00	866,67	432,67	579,50	711,50	389,17	521,00	639,50	
17 (XI) . . . . .	532,35	618,98	734,48	583,33	708,33	866,67	520,83	660,17	762,83	468,33	593,42	685,58	
18 (X/XI) . . .	443,10	595,88	734,48	508,33	716,67	916,67	454,83	638,17	762,83	409,08	573,67	685,58	
19 (X/XII) . .	443,10	618,98	821,10	508,33	758,33	958,33	454,83	667,50	814,17	409,08	600,00	731,67	
20 (BI) . . . . .	590,10	699,90	780,68	625,00	791,67	958,33	557,50	704,17	814,17	501,25	632,92	731,67	
21 (XII) . . . .	595,88	699,93	821,10	666,67	833,33	1000,00	594,17	740,83	858,17	534,17	665,83	771,17	
22 (BII) . . . .	699,83	886,20	1002,23	833,33	1000,00	1166,67	740,83	887,50	1032,50	665,83	797,50	927,50	
23 (XIII) . . . .	734,48	939,23	1083,60	833,33	1000,00	1250,00	740,83	887,50	1105,00	665,83	797,50	992,50	

## 2. Entwicklung des Nominalwerts der Gehälter gegen den gleich 100 gesetzten Nominalwert der Gehälter vom 1. Juli 1926

1 (III) .....	100	100	100	125,0	128,1	136,9	110,1	113,2	121,2	99,1	101,9	109,1
2 (III/IV) ..	100	100	100	130,5	128,6	122,9	115,0	113,7	108,9	103,5	102,8	98,0
3 (IV) .....	100	100	100	129,4	119,1	130,2	114,2	105,5	115,8	102,8	94,9	103,8
4 (V) .....	100	100	100	118,9	125,4	130,6	107,0	112,7	117,3	96,3	101,4	105,5
5 (V/VI) ...	100	100	100	121,0	133,7	123,8	108,9	117,0	108,6	98,0	105,2	97,7
6 (VI) .....	100	100	100	121,8	121,2	123,8	109,5	108,7	111,0	98,5	97,8	99,8
7 (VII) .....	100	100	100	112,5	106,9	115,5	101,0	95,9	103,4	90,9	86,3	93,0
8 (VII/VIII)	100	100	100	114,0	121,9	118,5	102,4	109,2	106,0	92,1	98,2	95,3
9 (VII/IX) ..	100	100	100	105,0	109,8	109,4	86,4	92,5	93,4	77,7	83,2	84,0
10 (VIII) ...	100	100	100	106,8	118,6	124,1	95,8	106,2	110,9	86,2	95,5	99,8
11 (IX) .....	100	100	100	115,5	125,0	121,2	103,5	111,8	108,2	93,1	100,5	97,8
12 (VII/IX) ..	100	100	100	126,0	131,7	127,9	102,4	110,1	108,2	92,1	99,0	97,3
13 (VIII/X) ..	100	100	100	122,1	133,4	115,8	109,4	113,2	96,2	98,4	101,8	86,5
13a (—) .....	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
14 (X) .....	100	100	100	114,7	113,7	115,8	102,6	100,8	100,8	92,3	90,6	90,6
15 (—) .....	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
16 (IX/XI) ..	100	100	100	138,1	122,8	118,0	117,6	105,4	96,9	105,7	94,8	87,1
17 (XI) .....	100	100	100	109,6	114,4	118,0	97,8	106,7	103,9	88,0	95,9	93,3
18 (X/XI) ...	100	100	100	114,7	120,3	124,8	102,6	107,1	103,9	92,3	96,3	93,3
19 (X/XII) ...	100	100	100	114,7	122,5	116,7	102,6	107,8	99,2	92,3	96,9	89,1
20 (BI) .....	100	100	100	105,9	113,2	122,8	94,5	100,7	104,3	84,9	90,5	93,7
21 (XII) .....	100	100	100	111,9	119,1	121,8	99,7	105,9	104,5	89,6	95,1	93,9
22 (BII) .....	100	100	100	119,1	112,8	116,4	105,9	100,1	103,0	95,1	90,0	92,5
23 (XIII) .....	100	100	100	113,5	106,5	115,4	100,9	94,5	102,0	90,7	84,9	91,6

<sup>1)</sup> Außer an den in dieser Tabelle berücksichtigten Terminen sind noch am 1. Februar 1931, am 1. Juli 1931 und am 1. November 1931 Veränderungen vorgenommen worden. — <sup>2)</sup> Die eingeklammerten römischen Ziffern bezeichnen die zum Vergleich herangezogenen, den jetzigen Gruppen entsprechenden Besoldungsgruppen der vor dem 1. Oktober 1927 geltenden Besoldungsordnung. — <sup>3)</sup> Unter Berücksichtigung der Änderung der Grundgehälter vom 12. Dezember 1928, die rückwirkend auf den 1. Oktober 1927 Gültigkeit hatte. — <sup>4)</sup> Der Kinderzuschlag betrug monatlich für die ersten beiden Kinder je 20 *RM*, für das dritte und vierte Kind je 25 *RM*, für das fünfte und jedes weitere Kind je 30 *RM*; ab 1. Juli 1931 wurde der Zuschlag für das erste Kind auf 10 *RM* herabgesetzt.



Tab. 3. Nominalwert der Tariflöhne der Arbeiter in der Stadt Hamburg in den Jahren 1926 und 1929 bis 1932

Berufe	Nominalwert der Tariflöhne									
	1926	1929	1930	1931				1932		
	Jahres- durchschn.	1. Juli	1. Juli	1. Jan.	1. Apr.	1. Juli	1. Okt.	1. Jan.	1. Apr.	
1. Wochen-, Tage- und Stundenlöhne in Reichsmark										
Gelernte Arbeiter										
Bäcker .....	1 Woche	48,00	60,00	60,00	1)	1)	57,00	57,00	48,45	48,45
Buchdrucker .....	1 „	48,00	58,50	58,50	58,50	55,00	55,00	55,00	48,00	48,00
Elektriker .....	1 Stde.	1,03	1,27	1,34	1,34	1,26	1,26	1,26	1,03	1,03
Feinmechaniker .....	1 „	0,87	1,10	1,15	1,18	1,18	1,11	1,11	1,00	1,00
Gehilfen im Spinnstoffgewerbe ..	1 „	0,70	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,03	0,93	0,93
Herrenschneider .....	1 „	0,98	1,15	1,18	1,18	1,11	1,11	1,11	1,03	1,03
Klempner und Mechaniker .....	1 „	1,28	1,63	1,75	1,75	1,75	1,63	1,63	1,36	1,36
Kupferschmiede .....	1 „	1,02	1,26	1,26	1,26	1,21	1,19	1,19	1,02	1,02
Maler .....	1 „	1,25	1,49	1,49	1,49	1,49	1,34	1,34	1,25	1,25
Maurer .....	1 „	1,28	1,56	1,56	1,56	1,56	1,44	1,44	1,28	1,28
Schlachter .....	1 Woche	49,88	60,50	62,00	63,50	63,50	58,00	58,00	52,00	52,00
Schlosser .....	1 Stde.	0,98	1,31	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,09	1,09
Schuhmacher .....	1 „	0,87	1,05	1,07	1,07	1,07	1,04	1,04	0,94	0,94
Tapezierer .....	1 „	1,17	1,35	1,37	1,39	1,39	1,31	1,31	1,17	1,17
Tischler .....	1 „	1,03	1,25	1,29	1)	1,23	1,23	1,23	1,04	1,04
Zimmerer .....	1 „	1,30	1,58	1,58	1,58	1,58	1,46	1,46	1,30	1,30
Ungelernte Arbeiter										
Arbeiter in chemischen Fabriken ..	1 Stde.	0,75	0,92	0,92	0,92	0,87 <sup>5</sup>	0,87 <sup>5</sup>	0,87 <sup>5</sup>	0,75	0,75
„ „ der Fischindustrie ....	1 „	0,73	0,94	0,94	0,94	0,94	0,88	0,88	0,75	0,75
„ „ Hafenbetrieben .....	1 Tag	7,20	9,20	9,20	9,20	8,80	8,80	8,80	7,60	7,60
„ „ i. d. Metall- u. j in Landbetrieben ..	1 Stde.	0,59	0,79	0,79	0,79	0,74	0,74	0,74	0,61	0,61
Maschinenindustrie { auf Seeschiffswerften	1 „	0,59	0,76	0,76	0,76	0,76	0,76	0,76	0,61	0,61
Kohlenarbeiter .....	1 Tag	7,94	10,20	10,20	10,20	10,20	9,68	9,68	8,32	8,32
Kutscher in der Spedition .....	1 Woche	46,00	58,00	58,00	58,00	58,00	55,60	55,60	48,40	48,40

## 2. Entwicklung des Nominalwerts der Tariflöhne gegen den gleich 100 gesetzten Nominalwert der Durchschnittslöhne im Jahr 1926

Gelernte Arbeiter									
Bäcker .....	100	125,0	125,0	..	..	118,7	118,7	100,9	100,9
Buchdrucker .....	100	121,9	121,9	121,9	114,6	114,6	114,6	100,0	100,0
Elektriker .....	100	123,3	130,1	130,1	122,3	122,3	122,3	100,0	100,0
Feinmechaniker .....	100	126,4	132,2	135,6	135,6	127,6	127,6	114,9	114,9
Gehilfen im Spinnstoffgewerbe .....	100	157,1	157,1	157,1	157,1	157,1	147,1	132,9	132,9
Herrenschneider .....	100	117,3	120,4	120,4	113,3	113,3	113,3	105,1	105,1
Klempner und Mechaniker .....	100	127,3	136,7	136,7	136,7	127,3	127,3	106,2	106,2
Kupferschmiede .....	100	123,5	123,5	123,5	118,6	116,7	116,7	100,0	100,0
Maler .....	100	119,2	119,2	119,2	119,2	107,2	107,2	100,0	100,0
Maurer .....	100	121,9	121,9	121,9	121,9	112,5	112,5	100,0	100,0
Schlachter .....	100	121,3	124,3	127,3	127,3	116,3	116,3	104,3	104,3
Schlosser .....	100	133,7	136,7	136,7	136,7	136,7	136,7	111,2	111,2
Schuhmacher .....	100	120,7	123,0	123,0	123,0	119,5	119,5	108,0	108,0
Tapezierer .....	100	115,4	117,1	118,8	118,8	112,0	112,0	100,0	100,0
Tischler .....	100	121,4	125,2	..	119,4	119,4	119,4	101,0	101,0
Zimmerer .....	100	121,5	121,5	121,5	121,5	112,3	112,3	100,0	100,0
Ungelernte Arbeiter									
Arbeiter in chemischen Fabriken .....	100	122,7	122,7	122,7	116,7	116,7	116,7	100,0	100,0
„ „ der Fischindustrie .....	100	128,8	128,8	128,8	128,8	120,5	120,5	102,7	102,7
„ „ Hafenbetrieben .....	100	127,8	127,8	127,8	122,2	122,2	122,2	105,6	105,6
„ „ i. d. Metall- u. j in Landbetrieben ..	100	133,9	133,9	133,9	125,4	125,4	125,4	103,4	103,4
Maschinenindustrie { auf Seeschiffswerften	100	128,8	128,8	128,8	128,8	128,8	128,8	103,4	103,4
Kohlenarbeiter .....	100	128,5	128,5	128,5	128,5	121,9	121,9	104,8	104,8
Kutscher in der Spedition .....	100	126,1	126,1	126,1	126,1	120,9	120,9	105,2	105,2

1) Es bestand kein Tarifvertrag; die Löhne wurden betriebsweise festgesetzt.



Tab. 4. Realwert<sup>1)</sup> der Tariflöhne der Arbeiter in der Stadt Hamburg in den Jahren 1926 und 1929 bis 1932

Berufe	Realwert der Tariflöhne									
	1926	1929	1930	1931				1932		
	Jahres- durchschn.	1. Juli	1. Juli	1. Jan.	1. Apr.	1. Juli	1. Okt.	1. Jan.	1. Apr.	
1. Realwert der Wochen-, Tage- und Stundenlöhne in Reichsmark										
Gelernte Arbeiter										
Bäcker .....	1Woche	33,41	38,34	40,98	2)	2)	40,98	42,07	36,68	39,10
Buchdrucker .....	1 „	33,41	37,83	39,96	41,01	39,49	39,54	40,59	36,34	38,74
Elektriker .....	1 Stde.	0,72	0,81	0,92	0,94	0,90	0,91	0,93	0,78	0,83
Feinmechaniker .....	1 „	0,61	0,70	0,79	0,83	0,85	0,80	0,82	0,76	0,81
Gehilfen im Spinnstoffgewerbe. ....	1 „	0,49	0,70	0,75	0,77	0,79	0,79	0,76	0,70	0,75
Herrenschneider .....	1 „	0,68	0,73	0,81	0,83	0,80	0,80	0,82	0,78	0,83
Klempner und Mechaniker .....	1 „	0,89	1,04	1,20	1,23	1,26	1,17	1,20	1,03	1,10
Kupferschmiede .....	1 „	0,71	0,81	0,86	0,88	0,87	0,86	0,88	0,77	0,82
Maler .....	1 „	0,87	0,95	1,02	1,04	1,07	0,96	0,99	0,95	1,01
Maurer .....	1 „	0,89	1,00	1,07	1,09	1,12	1,04	1,06	0,97	1,03
Schlachter .....	1Woche	34,72	38,66	42,35	44,51	45,59	41,70	42,80	39,36	41,96
Schlosser .....	1 Stde.	0,68	0,84	0,92	0,94	0,96	0,96	0,99	0,83	0,88
Schuhmacher .....	1 „	0,61	0,67	0,73	0,75	0,77	0,75	0,77	0,71	0,76
Tapezierer .....	1 „	0,81	0,86	0,94	0,97	1,00	0,94	0,97	0,89	0,94
Tischler .....	1 „	0,72	0,80	0,88	2)	0,88	0,88	0,91	0,79	0,84
Zimmerer .....	1 „	0,90	1,01	1,08	1,11	1,13	1,05	1,08	0,98	1,05
Ungelernte Arbeiter										
Arbeiter in chemischen Fabriken. ....	1 Stde.	0,52	0,59	0,63	0,64	0,63	0,63	0,65	0,57	0,61
„ „ der Fischindustrie ...	1 „	0,51	0,60	0,64	0,66	0,67	0,63	0,65	0,57	0,61
„ „ Hafenbetrieben .....	1 Tag	5,01	5,88	6,28	6,45	6,32	6,33	6,49	5,75	6,13
„ i. d. Metall- u. in Landbetrieben ..	1 Stde.	0,41	0,50	0,54	0,55	0,53	0,53	0,55	0,46	0,49
Maschinenindustrie (auf Seeschiffswerften)	1 „	0,41	0,49	0,52	0,53	0,55	0,55	0,56	0,46	0,49
Kohlenarbeiter .....	1 Tag	5,53	6,52	6,97	7,15	7,32	6,96	7,14	6,30	6,71
Kutscher in der Spedition .....	1Woche	32,02	37,06	39,61	40,66	41,64	39,98	41,03	36,64	39,06

2. Entwicklung des Realwerts der Tariflöhne gegen den gleich 100 gesetzten Realwert der Durchschnittslöhne im Jahr 1926

<b>Gelernte Arbeiter</b>									
Bäcker .....	100	114,8	122,7	..	..	122,7	125,9	109,8	117,0
Buchdrucker .....	100	111,9	119,6	122,7	118,2	118,3	121,5	108,8	116,0
Elektriker .....	100	112,5	127,8	130,6	125,0	126,4	129,2	108,3	115,3
Feinmechaniker .....	100	114,8	129,5	136,1	139,3	131,1	134,4	124,6	132,8
Gehilfen im Spinnstoffgewerbe .....	100	142,9	153,1	157,1	161,2	161,2	155,1	142,9	153,1
Herrenschneider .....	100	107,4	119,1	122,1	117,6	117,6	120,6	114,7	122,1
Klempner und Mechaniker .....	100	116,9	134,8	138,2	141,6	131,5	134,8	115,7	123,6
Kupferschmiede .....	100	114,1	121,1	123,9	122,5	121,1	123,9	108,5	115,5
Maler .....	100	109,2	117,2	119,5	123,0	110,3	113,8	109,2	116,1
Maurer .....	100	112,4	120,2	122,5	125,8	116,9	119,1	109,0	115,7
Schlachter .....	100	111,3	122,0	128,2	131,3	120,1	123,8	113,4	120,9
Schlosser .....	100	123,5	135,3	138,2	141,2	141,2	145,6	122,1	129,4
Schuhmacher .....	100	109,8	119,7	123,0	126,2	123,0	126,2	116,4	124,6
Tapezierer .....	100	106,2	116,0	119,8	123,5	116,0	119,8	109,9	116,0
Tischler .....	100	111,1	122,2	..	122,2	122,2	126,4	109,7	116,7
Zimmerer .....	100	112,2	120,0	123,3	125,6	116,7	120,0	108,9	116,7
<b>Ungelernte Arbeiter</b>									
Arbeiter in chemischen Fabriken .....	100	113,5	121,2	123,1	121,2	121,2	125,0	109,6	117,3
„ „ der Fischindustrie .....	100	117,6	125,5	129,4	131,4	123,5	127,5	111,8	119,6
„ „ Hafenbetrieben .....	100	117,4	125,3	128,7	126,1	126,3	129,5	114,8	122,4
„ i. d. Metall- u. in Landbetrieben .....	100	122,0	131,7	134,1	129,3	129,3	134,1	112,2	119,5
Maschinenindustrie (auf Seeschiffswerften) .....	100	119,5	126,8	129,3	134,1	134,1	136,6	112,2	119,5
Kohlenarbeiter .....	100	117,9	126,0	129,3	132,4	125,9	129,1	113,9	121,3
Kutscher in der Spedition .....	100	115,7	123,7	127,0	130,0	124,9	128,1	114,4	122,0

<sup>1)</sup> Der Realwert ist gemessen am Vorkriegswert der Mark und wird gefunden durch Multiplikation des Nominalwerts mit dem Inlandwert der Mark, der mittels Teilung der Friedensindexziffer (100) durch die jeweilige Indexziffer errechnet wird.

<sup>2)</sup> Es bestand kein Tarifvertrag; die Löhne wurden betriebsweise festgesetzt.

## XI. Preise und

Tab. 1. Hamburger Großhandelspreise

Die Großhandelspreise in dieser Übersicht und die Kleinhandelspreise in den folgenden Übersichten lassen sich nicht die Warenarten ihrer Beschaffenheit

Lebensbedürfnisse (Mengeneinheit: 50 kg)	Durchschnitt in den Jahren 1913/14 <i>M</i>	Jahres- durchschnitt 1930 <i>R.M.</i>	Jahres- durchschnitt 1931 <i>R.M.</i>			
				Januar	Februar	März
1. Rindfleisch, I. Qualität .....	75	98,50	82,00	97,50		91
2. " II. " .....	70	92,50	75,50	91	85,50	84
3. " III. " .....	68	86	69,50	83,50	78,50	78
4. Kalbfleisch, I. Qualität .....	104	130,50	105,50	122,50	107,50	113,50
5. " II. " .....	91	113,50	91	105	93,50	98,50
6. " III. " .....	..	93,50	75,00	86,50	79	82
7. Hammelfleisch, I. Qualität .....	84	118,50	94,50	113	111,50	104
8. " II. " .....	78	105,50	84,50	101,50	101	93
9. Schweinefleisch für den Frischverkauf .....	64	88,50	65,50	79,50	70	65
10. Schweinefleisch für die Wurstfabrikation .....	64	87	65	79	70,50	65,50
11. Butter, inländische .....	119—126	156—161	140—145	150,50—155,00	164,00—168,50	151—155
12. Schmalz, dänisches .....	56	65,50	52	59,50	54	57,50
13. Speck, inländischer, geräucherter .....	72	121,50	87,00	105,50	93,50	90,50
14. Mettwurst, feine .....	100—120	168,50	134,00	153	144	139
15. " grobe .....	90—115	153,50	120,50	137	130	125
16. Tilsiter Käse, vollfett .....	62—66	97,50	85,50	89,50	94	95,50
17. Holländischer Käse, vollfett, frisch .....	74	108,50	96,00	105	105	103
18. " " alt .....	92	142	127,50	135	131	130,50
19. Edamer, vollfett .....	75—95	86,50	73,50	81,50	80,50	82,50
20. Schweizer Käse, vollfett .....	90—95	153,50	148,00	147	148	147,50
21. Limburger Käse, vollfett .....	..	89	78,50	84	81	80
22. Harzer Käse .....	33	43,50	37,00	42	40	39
23. Weizenmehl, II. Sorte .....	14	22—29	22,00—28,50	21,25—29,50	22—30	24,25—32,25
24. Roggenmehl, fein .....	11,50	15—16	15—16	14,50—16,00	14,50—16,00	15,00—15,75
25. Haferflocken .....	18	20,00—22,50	18,50—21	18—20	17,50—20,00	18,50—21,00
26. Reis, Rangoon .....	13,50—14,50	17,50—18,00	12,50—13,50	16,25—17,00	16—17	13,00—14,50
27. Erbsen, ungeschälte .....	14	20—23	20,00—21,00	19,00—20,50	19—20	19,00—20,50
28. Speisebohnen, Schmalz .....	20	30—41	18,00—27,50	19,25—31,00	18,25—29,00	17,25—26,00
29. Zucker .....	19	28	30,50	26,37—26,62	27,25	27,75
30. Eßäpfel, ausländische .....	..	27—50	24,50—43,50	25—42	25,00—44,50	27,50—45,00
31. " inländische .....	14—20	15—31	16,50—26,50	23,50—32,50	27,50—35,00	40,00—45,00
32. Wirtschaftsäpfel .....	11—14	11—21	11,50—20,00	20,00—25,50	17,50—30,00	26,50—35,00
33. Bananen .....	20,00—22,50	34—43	22,00—36,00	20,00—46,50	25,00—42,50	22,50—38,00
34. Eßbirnen .....	15—16	29—44	22,50—37,50	32,50—42,50	31—40	—
35. Wirtschaftsbirnen .....	7—14	11—17	6,50—10,50	15—21	—	—
36. Tomaten .....	19,50—24,50	25—43	22,50—39,50	30—41	23,50—38,00	28,50—43,00
37. Karotten .....	6,50—8,50	9—15	8,00—11,50	4,50—7,50	5—10	7,50—12,50
38. Kartoffeln .....	2	3—5	3,60—4,20	2,95—3,25	2,85—3,25	3,05—3,55
39. Blumenkohl, 1 Kopf .....	0,19—0,30	0,24—0,58	0,22—0,46	0,26—0,52	0,22—0,40	0,26—0,46
40. Wirsingkohl .....	3	6,50—7,50	6,00—8,00	3,50—5,00	5,50—6,50	8,00—10,00
41. Weißkohl .....	2	2,50—3,50	5,00—6,50	2,25—3,25	2,50—3,25	5,75—7,00
42. Rotkohl .....	3	5—7	8,50—10,50	3,25—6,00	4,75—7,00	10,50—15,00
43. Rosenkohl .....	24,50	27—40	19,50—29,50	19,00—42,50	25,50—27,50	27,50—31,00
44. Grünkohl .....	5,50—6,50	9,50—13,00	6,00—9,00	7—10	8—11	12—20
45. Steckrüben .....	1	2,50—3,50	3,00—3,50	2,20—3,00	2,37—3,00	2,85—3,50
46. Spinat .....	16,50—20,50	18—28	16,50—24,50	25—50	—	40,00—47,50
47. Wurzeln .....	4,00—4,50	4,50—7,00	5,50—7,50	2,50—4,00	2,50—4,00	3,25—4,25
48. Märkische Rüben .....	11,50—17,00	7,50—15,00	6,00—11,50	—	8,00—17,50	—
49. Weizen <sup>1)</sup> .....	9,62	12,86	12,52	12,87	13,17	14,33
50. Roggen <sup>1)</sup> .....	8,11	7,90	9,24	7,68	7,54	8,97
51. Gerste <sup>1)</sup> .....	8,82	9,48	9,33	9,62	9,49	10,38
52. Hafer <sup>1)</sup> .....	8,32	7,92	7,81	7,15	7,03	7,91

<sup>1)</sup> Mittlerer Börsenpreis ab inländischer Station.

# Lebenshaltung

in den Jahren 1913/14, 1930 und 1931

in allen Fällen zueinander in Beziehung setzen, da beide Preisarten nach verschiedenen Grundsätzen erhoben werden und nach vielfach verschieden sind.

In den einzelnen Monaten des Jahres 1931 in *RM*

April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
90,50	89,50	86	86	83,50	74,50	65,50	63	64,50
84,50	82,50	80	80	77,50	67,50	59	57	58,50
78,50	78	74,50	74	72	61,50	53	52	54
121,50	112	107	95,50	94	96,50	97	100,50	98
106	97	90	82	81,50	84	84,50	87	84
85,50	78	73,50	68,50	67,50	70,50	70,50	70	67,50
105	101	105	99	96	84,50	79,50	70	67,50
99	90,50	95,50	88,50	87	71	69,50	59,50	59,50
63,50	61	60	61	71	75	66,50	57	58
62,50	60	57,50	59	69	75	67,50	58	58,50
137,50—142,50	133,50—138,50	132—137	137—142	138,50—144,00	143,50—149,00	138—143	131—136	124—130
51,50	48	45,50	50	51	55,50	54	52	45,50
79,50	75,50	74,50	74,50	90	94	95,50	89	84
132,50	130,50	129,50	127,50	132	136,50	134,50	127	120,50
117,50	111,50	114,50	114	119,50	126	123	117,50	111
94,50	91	85,50	85	86	82,50	78,50	73,50	70,50
98,50	91,50	89	92	94,50	96,50	93,50	91,50	90,50
126,50	125,50	126	126,50	128,50	129	125	125	123,50
76	69	67,50	78,50	76	73	67,50	67,50	63,50
147	146,50	145,50	147	148,50	147	149,50	150	150,50
79,50	75,50	74	76,50	81	80	78,50	77	77
38	36,50	35	35	36	35,50	35,50	35	35
24,50—32,50	23,75—31,75	23,25—31,00	23,50—31,00	21,75—27,50	20—24	20,00—25,25	20—25	19,50—25,50
15,00—16,50	16—17	16—17	16—17	15,25—16,00	14,50—15,00	15—16	15,50—16,25	15,50—16,25
19—21	20—23	20—23	20—23	18,50—21,50	17—20	17—20	17,25—20,00	17,50—20,00
13,00—14,50	12,50—13,50	12,00—12,50	11,50—12,25	11—12	11—12	11—12	11,25—12,00	11,50—12,00
19—21	19—21	19,50—21,00	20—21	20—21	20,75—21,75	21—22	21—22	21—22
17,50—26,00	19,25—27,50	20—28	20—28	19,50—28,00	18,25—28,00	17,12—27,00	16,62—26,00	16—26
28,25	28,50	31,75	34,50	34,12	33,87	33,00	32,75—33,00	32,87
30,00—47,50	40,50—56,00	35,00—47,50	37,50—50,00	20—50	13,00—33,50	13—31	11—37	17—38
25—35				5—16	9—19	5,50—16,50	5—19	5,50—18,00
22,50—36,00	26,50—40,00	24—40	19—34	20—36	3,50—10,50	2,00—9,50	2,50—10,00	3—11
33,50—44,00	45—55	40—70		7—25	17,50—26,00	15—28	22,50—34,00	27,50—33,00
			10—18	4—9	6—25	5,50—22,50	8,50—32,00	14,50—20,00
32,50—44,00	35—67	32,50—60,00	16,50—40,00	12,25—19,00	3—7	2,50—5,50	3—7	3,50—7,00
11,00—17,50		24—30	10,00—13,50	7—10	9,00—19,25	17—30	20—40	16,50—31,00
3,80—4,50	4,40—4,75	6,12—6,50	5,12—6,75	3,00—3,90	5,50—9,00	4,00—7,50	4,00—5,50	4—6
0,43—0,71	0,33—0,61	0,15—0,38	0,17—0,40	0,15—0,45	2,60—2,90	3,20—3,50	3,50—3,85	3,30—3,80
10—13	15,50—17,00	7,50—11,00	7—10	4,00—5,50	0,12—0,43	0,10—0,42	0,19—0,33	0,21—0,41
8,25—10,00	15—20	7—12	5,00—6,75	3—4	3,50—4,25	3—4	3—4	4,00—4,75
16,00—18,50	30,50—33,00		7—9	4,00—5,50	2,40—3,50	1,90—3,00	2,15—3,25	3—4
				20—40	4,00—4,50	4—5	4,50—5,50	3,75—5,50
					15,00—27,50	15—21	16,50—21,00	17,50—24,00
3,00—3,75	3,50—4,00		6—7	3,75—4,50	2,75—3,25	3,25—4,50	3,25—4,50	2,00—3,50
35—45	10—20	12,50—25,00	8—10	15,00—22,50	9,00—12,50	2,25—3,00	1,90—2,75	1,80—3,00
5—7	5,50—8,00	23,50—32,50	7—10	4,25—5,50	3,25—4,75	8—11	8,50—11,00	10,00—13,50
					8—12	3—4	3—4	2,75—4,00
14,54	14,18	13,95	13,41	10,50	10,83	6—11	5—10	4—8
9,71	9,98	10,48	10,77	7,69	9,23	10,83	11,21	10,48
10,98	11,17	10,25	8,37	8,22	8,13	9,47	9,87	9,56
8,87	9,78	8,95	8,17	7,26	6,93	8,44	9,08	7,78
						7,20	7,35	7,06

Tab. 2. Hamburger Kleinhandelspreise für Fleisch in den Jahren 1930, 1931 und 1932<sup>1)</sup>

Fleischsorten	Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im													Jahres- durch- schnitt
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
<b>Rindfleisch, frisch</b>														
Dicker Schamm, Brust, Blatt....	1930 115	114	114	115	114	113	113	114	114	113	113	112	114	
	1931 111	109	105	103	102	100	100	98	91	83	75	75	96	
	1932 74	73	73	73	72	72	71							
Unterrippe .....	1930 117	117	118	117	116	116	116	117	117	116	116	116	117	
	1931 114	112	110	108	107	105	105	102	95	86	78	78	100	
	1932 77	76	76	76	75	75	74							
Querrippe, dünner Schamm, Rippe II, Dünnelang .....	1930 121	121	122	121	120	120	121	121	121	119	119	119	120	
	1931 119	117	115	112	111	109	109	106	99	91	84	84	105	
	1932 83	81	82	81	81	80	79							
Hoehrippe, Steertstück, Dickelang	1930 131	131	131	132	132	132	133	132	131	128	125	126	130	
	1931 128	124	121	122	121	121	120	118	110	100	90	91	114	
	1932 89	87	87	87	88	87	86							
Roastbeef .....	1930 145	144	144	147	149	150	151	150	148	143	142	142	146	
	1931 140	137	135	136	136	137	135	132	121	110	102	102	127	
	1932 103	100	100	101	103	103	102							
Kluftschaale, Schier vom Bog ....	1930 152	152	153	155	157	158	158	157	156	152	152	152	155	
	1931 151	147	147	146	145	146	143	140	133	122	112	112	137	
	1932 111	108	107	107	108	107	107							
Gulasch .....	1930 144	144	144	145	146	147	147	147	146	142	140	140	144	
	1931 140	136	135	133	132	131	130	126	117	107	98	97	123	
	1932 95	92	92	92	90	90	90							
Rollfleisch .....	1930 167	167	168	171	172	174	176	176	172	166	163	164	170	
	1931 164	159	157	157	157	157	156	152	141	128	118	119	147	
	1932 120	117	116	116	118	117	117							
Beefsteak .....	1930 210	207	208	214	217	223	224	221	214	201	197	199	211	
	1931 198	192	191	194	194	198	197	192	173	153	139	141	180	
	1932 142	140	139	139	143	143	143							
Mürbebraten .....	1930 252	250	250	252	254	255	256	256	259	246	243	243	251	
	1931 243	238	237	238	239	237	236	234	219	198	183	183	224	
	1932 183	178	177	178	179	180	180							
Ochsenhack .....	1930 105	103	104	105	104	105	105	105	104	104	103	103	104	
	1931 103	100	99	97	96	96	95	94	91	86	81	80	93	
	1932 78	76	75	75	73	73	73							
Beefsteakhack .....	1930 146	146	147	148	148	150	150	149	149	148	148	147	148	
	1931 147	144	142	141	141	140	140	138	131	122	116	116	135	
	1932 116	112	110	110	110	108	107							
Nieren .....	1930 123	122	123	122	123	120	120	119	116	114	113	113	119	
	1931 113	111	108	106	102	100	97	97	93	88	80	79	98	
	1932 77	76	76	76	76	74	72							
Zunge, frisch .....	1930 184	182	182	184	183	184	182	181	182	178	175	175	181	
	1931 175	170	166	167	164	164	161	158	149	138	128	128	156	
	1932 125	120	123	122	122	121	118							
Zunge, gesalzen .....	1930 203	204	204	206	209	211	209	206	209	201	200	196	205	
	1931 197	193	188	187	185	184	182	179	170	158	147	145	176	
	1932 141	137	140	138	137	136	134							
Steert .....	1930 105	103	104	105	103	100	99	99	101	100	101	101	102	
	1931 100	98	98	97	96	94	93	90	87	82	78	78	91	
	1932 78	75	76	75	74	74	72							
Leber .....	1930 147	146	146	145	143	142	140	141	142	143	142	139	143	
	1931 137	129	128	126	121	118	115	116	119	120	113	104	120	
	1932 99	95	94	93	96	92	91							
Bein .....	1930 87	87	87	88	87	87	86	87	87	86	86	87	87	
	1931 84	83	84	83	82	81	78	77	74	70	64	63	77	
	1932 63	61	61	61	60	60	59							
Talg, roh .....	1930 56	55	55	56	55	55	54	54	54	54	54	54	55	
	1931 53	52	50	49	48	46	46	45	44	41	39	40	46	
	1932 38	34	34	33	30	29	29							
Talg, ausgelassen .....	1930 68	67	67	67	65	65	64	65	65	64	65	65	66	
	1931 63	59	58	56	55	54	54	52	50	49	47	47	54	
	1932 45	42	41	40	37	37	37							

<sup>1)</sup> Anmerkung siehe am Schluß der Tabelle.

Noch: Tab. 2. Hamburger Kleinhandelspreise für Fleisch in den Jahren 1930, 1931 und 1932<sup>1)</sup>

Noch: Fleischsorten		Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im												
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durch- schnitt
Schweinefleisch, frisch														
Schinken	1930	138	134	127	126	127	127	127	128	122	111	113	111	124
	1931	106	98	95	92	91	91	90	98	100	90	79	77	92
	1932	75	72	73	72	71	75	78						
Schulter	1930	134	130	121	117	114	112	116	119	112	101	108	104	116
	1931	98	90	85	80	80	82	81	93	96	85	74	72	85
	1932	68	66	68	66	65	69	72						
Bauch	1930	133	128	117	112	106	102	105	110	106	100	106	102	111
	1931	97	86	80	73	70	71	70	83	89	82	74	71	79
	1932	66	62	66	63	60	65	69						
Karbonade	1930	164	158	151	149	157	164	165	158	149	137	141	139	153
	1931	135	123	116	114	120	128	124	130	120	108	100	99	118
	1932	97	91	89	89	95	102	108						
Nacken	1930	154	150	142	140	143	147	151	149	139	128	131	127	142
	1931	123	112	105	102	105	111	109	115	111	98	88	86	105
	1932	83	79	79	79	82	86	90						
Mürbebraten, Schnitzel	1930	228	226	221	220	223	225	225	222	218	209	209	208	220
	1931	205	192	188	187	187	189	185	188	183	174	164	163	184
	1932	157	151	149	147	148	150	150						
Bregen	1930	126	124	123	124	123	121	121	121	120	120	121	119	122
	1931	117	112	112	108	104	101	97	98	98	97	90	89	102
	1932	83	80	80	80	78	73	71						
Nieren	1930	128	127	129	128	125	123	118	120	118	116	117	113	122
	1931	110	106	105	102	99	94	92	93	92	87	80	77	95
	1932	73	72	73	72	74	68	65						
Leber	1930	162	162	157	150	144	140	138	147	148	150	150	137	149
	1931	134	123	124	115	110	103	101	112	128	130	113	98	116
	1932	91	90	88	84	92	80	79						
Hack	1930	141	140	138	137	134	134	134	135	133	129	129	127	134
	1931	125	119	114	109	108	107	104	107	111	106	99	97	109
	1932	91	87	87	87	85	85	85						
Flomen	1930	108	97	88	82	76	71	70	76	77	80	86	86	83
	1931	80	71	67	60	56	53	54	65	80	83	74	70	68
	1932	63	58	60	55	51	52	53						
Fetter Speck, frischer	1930	108	98	90	84	78	71	71	77	80	80	85	85	84
	1931	80	70	67	62	59	54	53	61	75	78	72	70	67
	1932	63	58	59	56	52	51	54						
Schnauzen und Pfoten	1930	44	44	42	37	33	25	25	28	30	32	34	34	34
	1931	33	31	29	24	22	19	18	20	24	26	25	25	25
	1932	22	22	22	21	18	17	16						
Eisbein, frisch	1930	107	102	95	86	81	74	72	75	78	80	86	85	85
	1931	81	73	69	61	58	53	52	57	66	69	66	63	64
	1932	58	55	56	53	49	47	46						
„ gepökelt	1930	110	106	96	89	84	78	75	77	79	82	87	88	88
	1931	83	75	70	63	59	55	53	58	68	70	66	64	65
	1932	60	57	57	54	50	48	47						
Schweineschmalz, inländisches	1930	128	126	120	115	110	104	101	105	104	106	108	109	111
	1931	105	99	95	88	85	81	79	82	92	94	91	90	90
	1932	84	78	78	77	75	74	74						
Kochwurst	1930	163	161	159	157	153	150	150	150	149	145	145	145	152
	1931	141	136	134	129	128	124	122	124	128	126	121	119	128
	1932	116	108	107	105	101	96	100						
Thüringer Bratwurst	1930	145	145	143	141	141	140	140	140	140	137	135	135	140
	1931	133	129	126	123	121	119	119	121	121	119	114	112	121
	1932	107	103	102	102	100	98	98						
Knackwurst	1930	126	126	125	124	124	122	121	121	122	122	121	121	123
	1931	119	116	113	110	109	107	106	105	105	103	100	98	108
	1932	96	92	90	89	86	85	85						

<sup>1)</sup> Für das Jahr 1932 bis zur Drucklegung des Jahrbuchs; für die folgenden Monate ist Raum für die handschriftliche Nachtragung der im Statistischen Landesamt zur Verfügung stehenden Preise gelassen.

Tab. 3. Hamburger Kleinhandelspreise für Fettwaren, Käse und Eier  
in den Jahren 1930, 1931 und 1932<sup>1)</sup>

Warensorten		Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Meiereibutter, inländische .....	1930	198	195	184	162	155	155	174	174	173	170	172	162	173
	1931	162	169	166	152	148	145	147	154	153	148	140	134	151
	1932	130	146	150	141	138	130	127						
„ ausländische .....	1930	204	204	192	170	164	163	180	181	180	176	176	165	180
	1931	167	173	171	156	152	149	149	154	154	148	141	141	155
	1932	127	145	151	147	143	139	134						
Landbutter .....	1930	183	180	166	146	142	144	163	163	160	153	152	147	158
	1931	151	156	154	142	138	137	138	143	140	131	124	121	140
	1932	117	125	134	130	127	120	115						
Margarine, mittlere Sorte .....	1930	82	83	82	82	82	82	82	82	82	82	80	78	82
	1931	77	77	77	76	76	75	75	75	75	75	74	74	75
	1932	68	65	65	64	64	63	63						
Blasenschmalz, dänisches .....	1930	83	81	80	77	75	72	72	73	77	77	77	77	77
	1931	73	66	64	61	59	54	55	56	58	60	58	55	60
	1932	49	45	44	43	42	40	40						
Pflanzenfett, Palmin usw. ....	1930	76	76	75	75	75	75	75	75	73	71	70	70	74
	1931	68	68	65	63	62	62	62	61	61	59	58	58	62
	1932	55	53	53	53	53	53	53						
Speck, geräucherter magerer, in- ländischer mit Knochen .....	1930	161	160	153	145	142	136	134	136	134	131	130	129	141
	1931	124	118	110	101	94	90	90	94	100	105	104	100	102
	1932	91	82	82	81	80	80	84						
Speck, geräucherter magerer, in- ländischer ohne Knochen .....	1930	175	172	168	160	154	152	151	152	148	146	144	143	155
	1931	138	131	124	116	109	105	103	106	112	114	114	107	115
	1932	100	95	91	91	90	89	94						
Speck, geräucherter fetter, in- ländischer .....	1930	149	146	143	140	137	130	127	124	123	118	116	115	131
	1931	114	110	106	100	95	90	89	91	95	98	98	97	99
	1932	90	82	80	79	78	76	76						
Schinken, inländ., geräucherter roher, im Ausschnitt .....	1930	344	340	340	340	340	342	343	343	340	332	323	316	337
	1931	309	302	298	292	289	289	285	283	281	278	265	248	285
	1932	236	228	225	226	223	220	219						
Schinken, gekochter .....	1930	277	278	274	270	269	268	267	265	262	256	246	241	264
	1931	240	232	222	212	207	203	202	203	205	200	184	171	207
	1932	162	155	152	150	149	148	151						
Schinkenspeck .....	1930	224	221	220	218	216	218	220	221	219	212	206	202	216
	1931	193	187	182	176	174	172	171	171	171	170	164	155	174
	1932	145	139	137	137	135	135	136						
Tafelöl, lose .....	1930	96	95	95	95	95	95	94	93	93	83	93	91	94
	1931	89	89	88	87	86	83	78	76	75	75	74	74	81
	1932	74	72	72	71	69	68	67						
Käse, Holländer, frisch, 45 % ...	1930	153	153	151	148	145	136	135	135	136	136	135	136	142
	1931	144	142	139	137	135	131	129	130	130	127	124	123	133
	1932	121	119	118	117	115	110	108						
„ „ alt, 45 % .....	1930	207	208	207	207	206	202	202	200	200	199	199	198	203
	1931	197	197	195	192	191	189	189	190	187	185	183	182	190
	1932	177	173	170	167	165	161	161						
„ Schweizer, echter, vollfett ..	1930	210	209	208	207	208	205	206	205	203	201	198	196	205
	1931	193	192	188	187	186	187	187	187	186	185	181	179	186
	1932	178	175	173	170	166	161	158						
„ Edamer, vollfett .....	1930	126	124	122	117	109	103	104	106	106	103	101	100	110
	1931	100	99	98	96	93	85	87	90	90	87	83	80	91
	1932	77	79	82	77	71	70	71						
„ Harzer .....	1930	76	77	75	72	70	68	66	67	69	69	69	69	71
	1931	70	69	68	65	64	62	62	62	62	61	60	59	64
	1932	56	54	52	52	52	51	51						
„ Tilsiter, vollfett .....	1930	146	145	142	139	134	130	127	126	125	124	121	120	132
	1931	121	122	122	121	121	119	118	118	117	113	108	103	117
	1932	100	98	97	98	98	98	97						
„ „ halbfett .....	1930	95	97	93	89	84	76	74	75	78	76	72	72	82
	1931	74	74	72	72	72	71	71	70	65	61	61	60	69
	1932	60	57	56	57	56	55	55						

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung 1 zu der Tabelle 2 auf Seite 137.

Noch: Tab. 3. Hamburger Kleinhandelspreise für Fettwaren, Käse und Eier  
in den Jahren 1930, 1931 und 1932<sup>1)</sup>

Noch: Warensorten		Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>hpf</i> im												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Käse Limburger, vollfett .....	1930	128	127	123	121	119	116	115	115	116	117	115	114	119
	1931	113	111	108	106	103	101	100	102	103	104	103	101	105
	1932	98	95	94	94	92	90	90						
" " halbfett .....	1930	78	76	71	68	66	64	64	66	70	70	70	70	69
	1931	70	69	67	62	62	61	61	63	65	66	64	63	64
	1932	62	59	57	56	54	53	54						
Hildesheimer Leberwurst.....	1930	162	161	157	153	150	149	148	150	147	144	142	138	150
	1931	138	133	131	126	123	121	121	123	126	125	123	121	126
	1932	113	104	102	103	102	102	103						
Kalbsleberwurst .....	1930	235	235	231	224	221	219	218	219	217	212	209	207	221
	1931	202	195	188	183	180	179	179	180	182	183	179	173	184
	1932	167	159	156	156	153	153	153						
Grobe Mettwurst, mittlere Sorte.	1930	214	212	210	205	202	200	198	199	198	188	184	181	199
	1931	179	173	167	162	157	155	154	154	154	153	149	145	158
	1932	141	135	131	128	125	123	123						
Feine Mettwurst, mittlere Sorte..	1930	235	233	231	226	222	217	216	216	214	207	202	199	218
	1931	195	192	187	177	172	169	168	168	168	169	163	156	174
	1932	151	147	144	142	139	137	137						
Teewurst, gewöhnliche Gothaer..	1930	203	205	203	196	193	192	190	186	184	177	175	173	190
	1931	172	166	164	159	156	151	151	151	151	151	148	143	155
	1932	138	132	130	129	126	125	126						
Sardellenwurst.....	1930	186	186	182	176	174	172	171	172	169	162	160	158	172
	1931	157	149	145	139	135	134	134	135	138	138	133	125	138
	1932	119	114	112	111	108	108	110						
Echte Thüringer Rotwurst .....	1930	200	200	197	192	187	183	182	183	183	180	178	176	187
	1931	174	165	164	160	158	153	153	154	157	159	155	146	158
	1932	140	134	132	131	132	130	129						
Hiesige Rotwurst .....	1930	118	116	114	110	108	107	105	105	103	98	95	95	106
	1931	93	89	86	82	79	76	74	75	76	76	75	74	80
	1932	71	67	65	63	59	59	61						
Berliner Fleischwurst.....	1930	181	181	180	175	172	168	167	167	164	160	159	158	169
	1931	157	149	145	141	138	137	136	137	138	137	133	127	140
	1932	123	117	115	112	112	111	113						
Zungenwurst, gewöhnliche .....	1930	215	214	211	202	201	199	198	199	197	194	193	193	201
	1931	191	181	175	169	165	163	163	164	163	162	156	150	167
	1932	141	132	129	128	127	127	127						
Gekochte Mettwurst, gewöhnliche	1930	180	181	176	169	168	164	163	163	159	155	153	153	165
	1931	150	143	139	134	130	127	127	129	131	130	126	121	132
	1932	116	110	108	105	102	102	105						
Schweinebraten .....	1930	293	293	290	285	282	284	285	283	281	270	262	258	281
	1931	253	240	235	227	224	223	224	223	222	218	201	189	223
	1932	179	172	170	168	167	165	167						
Pökelfleisch .....	1930	210	210	205	199	197	195	195	195	194	190	187	184	197
	1931	182	172	163	157	155	151	152	152	153	150	140	134	155
	1932	127	121	118	115	114	114	117						
Rippenspeer .....	1930	176	174	170	167	169	169	175	177	170	162	154	151	168
	1931	152	143	137	130	133	136	137	141	140	130	115	109	134
	1932	105	102	100	98	99	100	102						
Eier, beste Landeier, inl., 1 Stück.	1930	17,0	14,0	10,5	10,5	10,0	11,0	11,5	12,0	13,5	16,5	19,0	19,5	14,0
	1931	16,0	13,5	11,0	9,0	9,0	9,0	9,0	10,5	12,0	13,0	14,5	15,0	12,0
	1932	12,5	10,0	8,5	7,5	7,5	7,5	8,0						
" mittlere Größe, inl., 1 Stück	1930	15,0	12,5	9,5	10,0	9,5	10,0	10,0	11,0	12,5	14,5	16,5	16,5	12,5
	1931	14,5	12,5	10,0	8,0	8,0	8,0	8,5	9,5	11,0	12,0	13,5	13,5	10,5
	1932	11,5	9,0	8,0	6,5	6,5	7,0	7,0						
" große, ausl., 1 Stück .....	1930	15,0	11,0	8,5	9,0	8,5	9,0	11,5	11,5	11,5	13,0	15,5	15,0	11,5
	1931	13,0	11,0	10,0	7,0	.	.	.	7,5	8,5	10,5	13,5	12,0	10,5
	1932	10,0	9,0	8,0	.	.	.	.						
Dosenmilch, ungez., 1 große Dose	1930	51	50	50	50	50	50	50	49	49	49	49	49	50
	1931	48	48	47	46	46	46	46	45	45	45	45	45	46
	1932	44	44	43	42	42	41	40						

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung 1 zu der Tabelle 2 auf Seite 137.

Tab. 4. Hamburger Kleinhandelspreise für Kartoffeln und Gemüse in den Jahren 1930, 1931 und 1932<sup>1)</sup>

Warensorten		Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Kartoffeln, gelbe lange .....	1930	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	8,5	7,5	6	6	5,5	5,5	7
	1931	6	6	6	6	7	8	9	6	6	5,5	6	6	6,5
	1932	6	6	6,5	6,5	6	6	6						
„ gelbe runde .....	1930	5,5	5,5	5	5	5	5,5	7,5	6,5	5	4	4	4	5
	1931	4	4,5	5	5,5	6,5	8	8	5,5	4	4	5	5	5,5
	1932	5	5	5,5	6	5	5,5	5						
Weißkohl .....	1930	5	5	4,5	5	7,5	9	7	4,5	4	4	4	4	5
	1931	4,5	5	8,5	12	18	12,5	9,5	6	5	4,5	4,5	5	8
	1932	5,5	5,5	6	6,5	9	9,5	4,5						
Sauerkraut .....	1930	13,5	13	12,5	12	12	11	10,5	14	14	12,5	11,5	11	12,5
	1931	11	11,5	12,5	13,5	17	22		16	15	12	12	11,5	14
	1932	11,5	12	12	12	12	12							
Rotkohl .....	1930	11	10,5	12,5	15	14,5	13	10	7,5	6	5	5	5,5	9,5
	1931	7	8	15,5	20	29		12	8,5	7	6,5	7	7,5	11,5
	1932	8	7,5	8	8	12		8						
Wirsingkohl .....	1930	10,5	12	14	15	17	10	9,5	8,5	6	5	5	5	10
	1931	6	8	13,5	15	20	13	10,5	8	6,5	6	6	6	11
	1932	7	7	7,5	7,5	11,5	9	5						
Grünkohl .....	1930	23	22	27	16,5						7,5	8,5	7	16
	1931	10	12	18	15						7	6,5	5,5	10,5
	1932	7	7	11	12,5									
Rosenkohl .....	1930	46	43	55	58				47	39	37	34	30	43
	1931	44	46	50	55				43	33	25	23	25	38
	1932	29	24	29	30									
Blumenkohl .....	1930	41	34	37	39	54	21	33	29	30	35	42	33	35
	1931	33	28	30	41	43	34	24	30	26	25	27	27	31
	1932	30	30	35	35	31	25	14						
Schneidebohnen .....	1930						51	26	12,5	20	41	64	145	51
	1931						96	28	21	35	51	106		56
	1932						137	28						
Brechbohnen .....	1930					66	37	26	14	21	40	41		35
	1931						48	29	21	34	44	37		35
	1932						38	32						
Große Bohnen .....	1930					37	19,5	14	20	21				22
	1931						25	14	15	21	13			18
	1932						23	10						
Palerbsen, inländische .....	1930						40	31	42	41				38
	1931						39	24	28	36	53			36
	1932						50	13						
Tomaten, inländische .....	1930						76	51	27	24	43	46		44
	1931						72	49	23	21	29	40	33	38
	1932						60	36						
Tomaten, ausländische .....	1930	52	57	48	52	59	60	38	24	27	50	47	49	47
	1931	43	44	44	45	58	61	36	24	25	32	40	29	40
	1932	41	40	39	44	53	49	31						
Rote Wurzeln .....	1930	10	10	9	9,5	10	18	14	10	8	7	7	6	10
	1931	7	7	7,5	9,5	11,5	31	13	9,5	8	7	6,5	6,5	10,5
	1932	6,5	6,5	6,5	7	10	23	11						
Steckrüben .....	1930	5,5	5,5	5	5	5,5	5	6,5	8	6	5	4,5	4,5	5,5
	1931	4,5	4,5	5	5,5	6		9	7	5	5	4,5	4,5	5,5
	1932	4,5	4	4,5	5	8								
Teltower Rüben .....	1930	51	53	58	54	40				22	21	18	18	37
	1931	19,5	21	23	21	20			30	21	15	13	13	19,5
	1932	13	12	12,5	13	18								
Spinat, inländischer .....	1930	49	54	44	27	12	14,5	31	22	23	29	31	32	31
	1931	44	39	44	40	18	26	24	27	19	17	15	19	28
	1932	27	36	48	33	10	18	14						
Zwiebeln .....	1930	12,5	12	11	11	15,5	15	15	13,5	11,5	9,5	8,5	8	12
	1931	9	9,5	11	14	18	17,5	18,5	15,5	11	10	12	13	13
	1932	16	18	20	19	16	16	16						

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung 1 zu der Tabelle 2 auf Seite 137.



Tab. 5. Hamburger Kleinhandelspreise für frische Fische, Salz- und Räucherfische in den Jahren 1930, 1931 und 1932<sup>1)</sup>

Fischsorten		Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>RM</i> im												
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durch- schnitt
Seefische														
Schellfisch, groß .....	1930	91	75	86	76	71	68	75	81	77	71	75	74	77
	1931	84	80	68	63	60	69	60	54	61	58	49	53	63
	1932	64	53	49	50	49	51	47						
„ mittel .....	1930	63	57	66	62	57	50	55	63	54	52	58	55	58
	1931	67	61	59	54	44	53	45	43	49	45	39	45	50
	1932	55	43	38	41	42	35	36						
„ klein .....	1930	35	28	30	29	26	25	27	28	31	28	31	31	29
	1931	34	30	33	26	23	26	21	22	28	26	21	26	26
	1932	33	27	22	19	18	21	14						
Kabeljau, groß .....	1930	53	43	46	50	46	42	45	45	50	49	52	42	47
	1931	47	44	36	37	38	41	37	37	45	40	31	32	39
	1932	43	30	26	32	33	27	27						
„ mittel .....	1930	42	32	37	41	37	31	37	35	40	35	43	32	37
	1931	35	37	32	33	29	30	30	27	31	30	26	25	30
	1932	35	24	21	25	27	24	21						
Dorsch .....	1930	40	36	37	36	32	24	16	34	34	34	41	33	33
	1931	37	34	29	26	23	22		31	33	33	27	27	29
	1932	32	25	19	20	19								
Scholle, lebend, groß .....	1930	89	68	68	64	68	72	80	81	77	71	74	75	74
	1931	83	76	69	67	59	68	70	71	62	63	56	59	67
	1932	62	54	47	51	50	59	60						
„ „ mittel .....	1930	78	51	51	48	51	53	65	66	62	55	59	54	58
	1931	64	65	50	50	42	51	54	55	50	45	44	49	52
	1932	51	45	35	35	39	45	46						
„ „ klein .....	1930	48	34	31	28	30	35	43	44	43	36	39	36	37
	1931	41	45	31	32	24	33	36	35	33	29	28	29	33
	1932	31	26	20	21	23	29	28						
Seelachs .....	1930	36	26	30	31	28	26	28	25	37	40	35	28	31
	1931	28	25	24	22	19	24	17	19	25	27	21	22	23
	1932	29	19	14	16	13	15	15						
Filet vom Lengfisch usw. ....	1930	79	67	73	72	63	62	62	68	74	77	72	68	70
	1931	64	61	63	59	57	57	49	54	60	62	55	55	58
	1932	59	49	44	45	39	39	39						
Rotzunge, groß .....	1930	119	103	104	101	83	84	92	105	108	106	95	105	100
	1931	106	103	97	102	76	75	78	95	88	87	87	75	89
	1932	93	93	79	76	68	62	66						
„ mittel .....	1930	76	69	71	70	61	52	61	83	84	83	60	68	70
	1931	68	61	96	76	59	53	54	73	75	67	62	57	67
	1932	85	87	63	65	51	45	48						
Seezunge, groß .....	1930	258	265	261	228	173	201	237	276	247	230	257	253	241
	1931	253	241	216	215	165	138	181	226	216	211	155	184	200
	1929	191	157	163	175	103	118	162						
„ mittel .....	1930	216	240	245	200	152	172	209	264	213	195	200	217	210
	1931	212	202	233	204	153	132	176	202	198	181	133	162	181
	1932	163	144	155	151	90	85	105						
Steinbutt, groß .....	1930	208	148	172	201	130	116	130	151	150	151	144	145	154
	1931	169	168	175	160	113	109	109	133	123	115	101	126	133
	1932	138	119	138	145	97	80	81						
„ mittel .....	1930	152	124	150	173	118	103	119	143	134	131	127	127	133
	1931	150	142	166	151	103	103	101	124	112	101	91	112	121
	1932	121	111	128	124	83	78	74						
Rotbarsch .....	1930	41	34	34	38	29	30	36	30	31	38	36	29	34
	1931	31	30	31	34	30	25	20	28	29	27	25	25	28
	1932	30	22	21	25	19	23	21						
Hering, frisch .....	1930	32	21	20	24	20	21	28	22	24	24	25	25	24
	1931	24	21	22	20	20	25	28	17	19	17	19	21	21
	1932	19	17	17	16	14	19	20						
Makrele .....	1930	.	.	.	23	32	28	37	30	34	32	31	35	31
	1931	.	.	25	30	30	23	24	24	24	24	.	.	25
	1932	.	.	.	21	18	23	18						

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung 1 zu der Tabelle 2 auf Seite 137.

Noch: Tab. 5. Hamburger Kleinhandelspreise für frische Fische, Salz- und Räucherfische in den Jahren 1930, 1931 und 1932<sup>1)</sup>

Noch: Fischarten		Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Mark</i> im												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Süßwasserfische														
Elbbutt, groß	1930	86	88	99	99	96	95	96	98	97	89	87	77	92
	1931	88	90	90	80	72	91	90	89	89	76	71	64	82
	1932	63	70	72	54	58	65	68						
Stint	1930	29	27	22	21	.	.	.	25	22	24	36	32	26
	1931	32	32	30	21	40	.	.	14	16	16	18	18	24
	1932	22	20	17	13	.	.	.						
Zander	1930	137	110	106	154	111	86	89	114	117	126	115	125	116
	1931	118	116	116	136	101	87	93	111	102	103	89	95	106
	1932	95	85	92	106	72	79	.						
Flußbarsch	1930	72	73	79	78	59	65	63	80	61	73	67	58	69
	1931	67	71	75	68	60	66	68	64	61	68	51	52	64
	1932	49	47	55	51	50	47	43						
Brassen	1930	68	63	62	67	55	60	90	59	68	63	60	56	64
	1931	49	61	57	63	63	.	.	.	58	61	59	51	58
	1932	46	42	50	58	40	38	.						
Aal, lebend, groß	1930	240	244	233	249	233	219	220	212	180	185	186	179	215
	1931	195	197	190	187	198	177	181	165	162	159	163	166	178
	1932	170	167	172	177	158	151	132						
Hecht, lebend	1930	126	123	117	128	105	118	128	123	114	104	97	96	115
	1931	113	119	128	127	88	105	104	116	97	101	87	89	106
	1932	86	90	94	90	83	71	75						
Karpfen, lebend	1930	148	146	133	137	140	.	.	.	140	125	119	119	134
	1931	119	102	100	105	110	.	.	138	116	105	99	99	109
	1932	98	88	82	79	.	.	.						
Schlei, lebend	1930	214	219	218	215	212	199	212	235	226	210	194	192	212
	1931	187	183	184	188	191	181	174	182	180	159	151	147	176
	1932	140	134	133	128	124	125	132						
Salz- und Räucherfische														
Salzhering, mittlere Sorte	1930	49	47	47	48	47	48	47	46	47	47	45	46	47
	1931	46	47	48	48	48	48	49	47	46	45	44	43	47
	1932	41	38	36	36	36	37	35						
Matjeshering, mittlere Sorte	1930	68	69	68	69	70	67	67	69	69	70	70	69	69
	1931	69	71	72	71	70	69	66	65	68	67	66	65	68
	1932	63	60	57	56	55	54	53						
Bückling	1930	54	48	48	48	49	53	56	47	48	51	50	54	51
	1931	49	45	48	52	55	54	56	38	41	42	42	43	47
	1932	39	38	36	41	41	42	42						
Schellfisch, geräuchert	1930	53	54	50	54	52	53	53	50	53	54	52	55	53
	1931	54	57	56	52	50	50	48	42	46	47	45	46	49
	1932	45	44	41	40	40	40	38						
Seelachs,	1930	77	68	63	61	58	58	61	57	65	70	67	63	64
	1931	59	58	60	58	51	52	51	50	55	60	57	55	55
	1932	57	51	44	44	41	42	38						
Forellenstör, geräuchert	1930	195	231	181	203	212	170	143	165	169	163	143	169	179
	1931	143	150	135	165	129	132	109	140	135	158	156	143	141
	1932	156	144	117	113	94	99	83						
Aal,	1930	394	399	402	412	400	395	394	381	367	351	357	362	385
	1931	362	365	365	369	359	355	353	328	327	315	308	298	342
	1932	310	313	317	335	321	306	273						
Elb-Sprotte,	1930	107	100	105	100	105	.	.	146	135	120	121	85	112
	1931	81	81	80	90	100	.	.	.	.	.	61	58	79
	1932	58	54	53	57	.	.	.						
Kieler Sprotte,	1930	183	178	183	187	191	161	180	203	208	205	213	179	189
	1931	181	185	173	166	170	162	188	193	180	192	170	144	175
	1932	137	121	112	115	121	121	136						
Lachs,	1930	458	458	465	464	473	451	443	453	465	452	428	441	454
	1931	439	433	412	406	389	382	366	348	351	346	352	335	380
	1932	337	326	320	312	308	284	266						

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung 1 zu der Tabelle 2 auf Seite 137.

Tab. 6. Hamburger Kleinhandelspreise für Kolonialwaren in den Jahren 1930, 1931 und 1932<sup>1)</sup>

Warensorten	Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im												
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durchschnitt
Kaffee, Santos-, gebrannt, Mittelware ..	1930 244	239	247	250	250	249	248	248	244	240	235	233	244
	1931 232	230	228	226	225	225	224	224	223	222	221	220	225
	1932 218	213	212	210	210	209	208						
„ Guatemala-, gebrannt, Mittelware	1930 328	320	327	330	333	331	331	331	329	325	323	321	327
	1931 321	320	313	313	312	311	311	311	310	309	308	308	312
	1932 304	301	298	297	293	293	292						
„ Guatemala- und Santos-Mischung, gebrannt .....	1930 296	289	295	298	300	300	299	299	296	295	289	288	295
	1931 288	287	282	279	278	277	276	276	276	274	274	274	278
	1932 263	255	251	251	251	251	251						
„ Ersatz, Roggen oder Malz, lose	1930 30	30	30	29	29	29	29	29	29	29	29	28	29
	1931 28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28
	1932 27	27	26	26	26	26	26						
Malzkaffee in Paketen .....	1930 55	55	55	55	55	55	55	55	55	53	50	50	54
	1931 50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
	1932 46	46	46	45	45	45	45						
Reis, Karolina-, geschälter, Mittelware...	1930 46	46	46	46	46	46	46	47	47	47	45	45	46
	1931 44	43	43	43	43	43	43	43	43	43	42	42	43
	1932 39	39	38	38	38	37	37						
„ Blue rose-, „ „ .....	1930 40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	39	39	40
	1931 38	37	37	36	36	36	36	36	34	34	33	33	35
	1932 31	30	30	30	30	30	30						
„ Valencia-, „ „ .....	1930 33	33	32	32	32	32	32	32	32	32	31	31	32
	1931 29	28	28	28	27	27	27	27	26	26	25	25	27
	1932 23	22	22	22	22	22	21						
„ Patna-, geschälter, Mittelware...	1930 36	36	36	36	36	36	36	36	36	35	35	35	36
	1931 35	34	34	34	34	34	34	34	33	32	32	32	33
	1932 31	31	31	30	30	30	30						
„ Bassein-, „ „ .....	1930 28	28	27	27	27	26	26	26	26	26	26	26	26
	1931 25	25	24	24	24	24	23	23	22	22	22	22	23
	1932 21	20	20	20	20	20	20						
„ Rangoon-, „ „ .....	1930 26	25	25	26	26	26	26	26	26	25	25	25	26
	1931 24	24	24	24	23	23	23	23	22	22	22	21	23
	1932 21	21	21	20	20	20	19						
„ Bruch-, „ „ .....	1930 20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
	1931 19	19	19	18	18	17	17	17	16	15	15	15	17
	1932 14	14	13	13	13	13	13						
Zucker, Melis, fein gemahlen .....	1930 30	30	30	30	30	30	30	31	31	30	29	29	30
	1931 29	29	29	29	30	33	36	37	36	36	35	35	33
	1932 35	35	35	35	35	35	36						
„ Würfel .....	1930 40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	39	39	40
	1931 39	39	39	39	39	42	46	46	46	45	45	45	42
	1932 45	45	45	45	45	45	45						
Erbsen, gelbe, geschälte, Mittelware...	1930 44	44	43	43	43	43	43	43	43	41	41	39	43
	1931 39	38	38	38	38	38	38	38	36	35	34	34	37
	1932 33	33	32	32	32	32	32						
„ „ ungeschälte, „ .....	1930 36	36	35	34	34	34	34	34	33	33	31	30	34
	1931 30	29	29	29	29	29	29	29	28	28	28	28	29
	1932 28	27	27	27	27	27	27						
„ grüne, geschälte, „ .....	1930 47	47	47	47	47	47	47	47	47	46	45	45	47
	1931 45	45	45	45	45	45	45	45	42	39	39	38	43
	1932 37	37	36	36	36	36	36						
„ „ ungeschälte, „ .....	1930 33	32	31	31	30	30	30	30	30	29	29	29	30
	1931 28	28	27	27	27	27	27	27	27	28	28	28	28
	1932 28	28	28	28	28	28	28						
Bohnen, weiße Schmalz-, Mittelware...	1930 55	53	51	49	48	48	48	46	44	40	37	35	46
	1931 34	32	31	30	30	30	30	30	29	28	27	27	30
	1932 26	25	24	24	24	24	24						
„ „ Rund-, „ .....	1930 43	42	40	39	39	39	39	35	34	32	29	27	37
	1931 27	26	25	24	24	24	24	24	22	19	19	19	23
	1932 18	17	17	16	16	16	16						
Linsen, große, Mittelware .....	1930 61	59	57	56	55	55	54	52	52	49	46	45	53
	1931 46	44	44	43	43	43	43	43	41	38	38	38	42
	1932 37	37	37	36	36	36	35						

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 2 auf Seite 137.

Noch: Tab. 6. Hamburger Kleinhandelspreise für Kolonialwaren  
in den Jahren 1930, 1931 und 1932<sup>1)</sup>

Noch: Warensorten	Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im												Jahres- durch- schnitt
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Reismehl .....	1930 27	27	27	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
	1931 26	25	25	25	25	24	24	24	24	24	24	23	24
	1932 23	23	23	23	21	21	21						
Maispuder .....	1930 32	32	32	31	33	33	33	32	32	32	32	32	32
	1931 32	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31
	1932 30	30	30	30	30	29	29						
Roggenmehl, feines .....	1930 23	23	23	24	24	24	23	23	22	22	22	22	23
	1931 22	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21
	1932 21	21	21	21	21	21	21						
Weizenmehl 00, Auszugmehl, I. Sorte ..	1930 29	29	29	29	30	31	31	31	30	30	30	30	30
	1931 30	30	30	30	31	30	30	30	29	29	28	28	30
	1932 28	27	28	28	28	28	28						
„ 00, Auszugmehl, II. Sorte ..	1930 26	26	26	26	27	27	28	28	28	27	27	27	27
	1931 27	27	27	27	27	27	27	27	25	25	25	25	26
	1932 24	24	24	24	24	24	24						
Grieß, Weizen- .....	1930 33	33	32	32	33	34	34	34	33	33	32	32	33
	1931 31	30	30	30	30	30	30	30	30	29	29	29	30
	1932 28	28	28	28	28	28	27						
Graupen, grobe .....	1930 27	27	27	26	27	27	27	27	27	27	26	26	27
	1931 26	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	24	25
	1932 24	24	24	23	23	23	23						
„ feine .....	1930 30	30	30	31	31	31	31	31	31	31	31	30	31
	1931 30	29	29	29	29	30	29	29	29	29	28	28	29
	1932 28	27	27	27	27	27	27						
Grütze, Buchweizen-, gewöhnliche Sorte	1930 37	37	37	37	37	37	37	36	36	35	35	35	36
	1931 34	34	33	33	33	33	33	32	30	30	30	29	32
	1932 28	27	27	26	26	25	25						
„ Hafer-, beste Sorte .....	1930 30	30	30	30	30	30	30	30	30	29	29	29	30
	1931 28	28	27	27	27	27	27	28	27	27	27	26	27
	1932 26	26	26	25	25	25	25						
Haferflocken, lose .....	1930 29	29	28	28	28	28	28	28	28	27	27	26	28
	1931 26	25	25	25	25	26	26	26	25	24	23	23	25
	1932 23	23	23	23	23	23	23						
Sago, Tapioka- .....	1930 44	44	44	44	50	54	55	56	57	57	57	57	52
	1931 57	57	57	57	57	57	56	56	56	55	55	55	56
	1932 55	55	54	54	54	55	55						
Wassernudeln, mittlere Sorte .....	1930 43	43	43	42	43	43	43	43	43	43	43	43	43
	1931 43	43	43	42	42	43	43	43	43	42	42	42	43
	1932 42	41	41	40	39	39	39						
Eiernudeln, „ „ .....	1930 65	65	65	65	65	65	65	66	66	66	66	66	65
	1931 65	65	64	64	64	63	62	61	60	60	59	58	62
	1932 56	55	55	53	52	52	51						
Dörrobst, gemischt .....	1930 83	83	83	85	83	83	83	81	79	76	73	72	80
	1931 71	70	69	69	68	68	68	66	65	63	60	59	66
	1932 58	56	54	52	51	51	51						
Pflaumen, getrocknete, mittlere Sorte ..	1930 62	62	62	63	63	63	62	60	57	54	52	50	59
	1931 50	48	48	48	48	48	48	48	47	46	45	44	47
	1932 42	40	40	40	39	38	38						
Aprikosen, getrocknete .....	1930 126	126	125	126	125	124	123	119	113	106	101	99	118
	1931 98	98	97	98	98	98	97	97	93	86	83	81	94
	1932 79	75	75	74	74	74	74						
Prünellen, getrocknete .....	1930 111	102	92	88	91	93	93	92	92	90	142	159	104
	1931 159	160	157	160	159	162	159	159	159	159	156	155	159
	1932 155	155	152	147	143	140	142						
Speisesalz .....	1930 7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
	1931 7	7	7	7	7	7	7	7	6,5	6,5	6,5	6,5	7
	1932 6,5	6,5	6,5	6,5	6	6	9,5						
Marmelade .....	1930 63	61	61	62	61	62	62	62	62	61	60	60	61
	1931 59	58	57	57	57	57	57	57	57	56	56	55	57
	1932 55	54	54	53	52	52	51						
Kunsthonig .....	1930 36	36	36	36	37	37	37	37	37	37	37	37	37
	1931 36	36	36	36	36	36	36	38	39	39	39	39	37
	1932 39	39	39	39	39	39	39						

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung 1 zu der Tabelle 2 auf Seite 137.

Tab. 7. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Lebensbedürfnisse in der Vorkriegszeit und in den Jahren 1930 und 1931

Wegen einer Vergleichbarkeit mit den Großhandelspreisen siehe Vorbemerkung zu der Tabelle 1 dieses Abschnitts.

Lebensbedürfnisse <sup>1)</sup> (Preise für 1 Pfund oder die jeweils angegebene Menge)	Durch- schnitt in den Jahren 1913/14	Durch- schnitt im Jahr 1930	Durch- schnitt im Jahr 1931	In den einzelnen Monaten des Jahres 1931 in <i>Rpf</i> im											
	Rpf	Rpf	Rpf	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1. Roggenmischbrot .....	13,5	19,5	19,2	18,6	18,6	18,8	19,1	19,5	19,7	20,1	19,8	19,4	19,2	19,1	18,8
2. Schwarzbrot .....	11,5	14,5	14,3	13,7	13,7	13,8	14,0	14,4	14,6	15,1	14,7	14,5	14,5	14,5	14,5
3. Weißbrot, Rundstücke .....	25	40	40,9	40,7	40,6	41,2	42,0	42,5	42,2	41,5	41,8	40,0	39,9	39,8	39,1
4. Weizenmehl, Auszug- .....	20	27	26	27	27	27	27	27	27	27	27	25	25	25	25
5. Roggenmehl .....	14	23	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21
6. Graupen, grobe .....	21	27	25	26	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	24
7. Weizengrieß, Hart- .....	25	33	30	31	30	30	30	30	30	30	30	30	29	29	29
8. Haferflocken, lose .....	25	28	25	25	25	25	25	25	26	26	26	25	24	23	23
9. Nudeln, Wasser- .....	33,5	43	43	43	43	43	42	42	43	43	43	43	42	42	42
10. Reis (Vollreis) .....	24	32	27	29	28	28	28	27	27	27	27	26	26	25	25
11. Erbsen, gelbe, ungeschält. ..	20	34	29	29	29	29	29	29	29	29	29	28	28	28	28
12. Speisebohnen, Schmalz- .....	24	46	30	33	31	31	30	30	30	30	30	29	28	27	27
13. Linsen, große .....	30	53	42	46	44	44	43	43	43	43	43	41	38	38	38
14. Zucker, Melis .....	22	30	33	29	29	29	29	30	33	36	37	36	36	35	35
15. Kaffee, gebraut .....	120	295	278	288	287	282	279	278	277	276	276	276	274	274	274
16. Kaffee-Ersatz .....	25	29	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28
17. Speisesalz .....	10	7	6,8	7	7	7	7	7	7	7	7	6,5	6,5	6,5	6,5
18. Meiereibutter, inländisch .....	135	173	151	162	169	166	152	148	145	147	154	153	148	140	134
19. Schweineschmalz, inländisch ..	80	111	90	105	99	95	88	85	81	79	82	92	94	91	90
20. Margarine .....	80	82	75	77	77	77	76	76	75	75	75	75	74	74	74
21. Speck, ger., fetter, inländ. ..	90	131	98	113	109	106	100	94	90	89	91	95	98	98	97
22. Tilsiter Käse, vollfett. ....	83	132	117	121	121	122	121	121	119	118	118	117	113	108	103
23. Holl. Käse, vollfett, frisch ..	96	142	132	143	141	139	137	134	131	129	130	130	127	124	123
24. " alt .....	123	203	190	196	197	195	192	191	189	189	190	187	185	183	182
25. Edamer, vollfett .....	95	110	91	100	99	98	96	93	85	87	90	90	87	83	80
26. Goudakäse, halbfett .....	60	77	73	74	75	76	75	74	74	74	73	73	72	69	63
27. Schweizer Käse, vollfett. ....	120	205	186	193	191	188	187	186	187	187	187	186	185	181	179
28. Limburger Käse, vollfett. ....	59	119	105	113	111	108	106	103	101	100	102	103	104	103	101
29. Harzer Käse .....	40	71	64	70	69	68	65	64	62	62	62	62	61	60	59
30. Leberwurst, Hildesheimer ..	80	150	126	137	132	131	126	122	121	121	123	126	125	123	121
31. Mettwurst, feine .....	164	218	174	195	192	187	177	172	169	168	168	168	169	163	161
32. " grobe .....	124	199	158	178	173	167	162	157	155	154	154	154	153	149	145
33. Eier, beste Landeier 1 St. ....	8	14	11,8	16	13,5	11	9	9	9	9,2	10,2	12	13	14,5	15
34. Vollmilch ab Laden 1 l. ....	21	27,5	25,7	26,5	27	26,5	25,5	25	25	25	25	26	26	26	25
35. Kartoffeln, gelberunde .....	4	5	5,5	4,2	4,5	5	5,5	6,5	8	8,5	5,2	4,2	4,2	5	5
36. Weißkohl .....	5	5	7,9	4,2	5	8,5	12	18,5	12,5	9,5	6	5	4,5	4,5	5,2
37. Wirsingkohl .....	7,5	10	10	6,3	8	13,5	15,5	20,5	13	10,5	8	6,7	6,2	6	6,2
38. Rotkohl .....	9	9,5	11,7	6,8	8,2	15,5	20,5	29,5		12	8,5	7	6,5	7	7,7
39. Spinat, inländischer .....	20	31	29	44	40	55	42	18	26	24	27	19	17	15	19
40. Wurzeln, rote .....	5	10	10,1	7	7	7,5	9,5	11,5	28,5	13	9	7,7	7	6,5	6,5
41. Sauerkraut .....	8	12,5	14,1	11	11,5	12,5	13,5	17,5	22		16	15	12,5	12	11,7
42. Steckrüben .....	3	5,5	5,5	4,5	4,5	5	5,7	6		9	7	5,2	5	4,5	4,5
43. Grünkohl .....	7,5	16	10,8	10,2	12	18	15						7,7	6,7	5,7
44. Rindfleisch .....	80	117	92	115	113	110	108	106	105	105	103	95	87	79	79
45. Schweinefleisch .....	75	111	79	99	86	80	73	70	73	70	83	89	82	74	71
46. Kalbfleisch .....	85	147	124	138	128	129	132	132	128	121	118	119	114	113	111
47. Hammelfleisch .....	90	146	119	134	134	132	130	127	128	123	120	114	102	92	89
48. Salzheringe .....	20	47	47	46	47	48	48	48	48	49	48	46	45	44	43
49. Schellfische, große .....	25	77	67	83	80	68	63	60	69	60	54	111	58	49	53
50. Kabeljaus, große .....	16	47	39	46	43	36	37	38	41	37	37	45	40	31	32
51. Steinkohlen, frei Haus 1 Ztr. ..	130	240	224	240	240	240	235	205	205	215	215	215	226	236	223
52. Braunkohlenbriketts, " " 1 " ..	110	241	225	245	245	245	245	200	200	210	210	210	230	230	227
53. Hüttenkoks III, " " 1 " ..		309	288	310	310	310	310	260	260	270	270	270	297	297	293
54. Brennholz, " " 1 hl ..	150	253	244	250	250	250	250	230	230	240	240	240	250	250	250
55. Koch- und Leuchtgas 1 cbm ..	14	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17
56. Elektrizität, Lichtstrom 1 kWh ..	60	45	42	45	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42
57. Petroleum .....	18	31	31	28	27	27	27	27	31	34	35	35	35	35	35

<sup>1)</sup> Die einzelnen Arten sind in der Reichsteuernstatistik genau festgesetzt.

Noch: Tab. 7. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Lebensbedürfnisse in der Vorkriegszeit und in den Jahren 1930 und 1931

Noch: Lebensbedürfnisse <sup>1)</sup>	Durchschnitt in den Jahren 1913/14 <i>M<sup>2)</sup></i>	Durchschnitt im Jahr 1930 <i>RM</i>	Durchschnitt im Jahr 1931 <i>RM</i>	In den einzelnen Monaten des Jahres 1931 in <i>RM</i> im											
				Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
58. Wohnung von 2 Zimmern und Küche	Monats- miete	30,00	38,10	38,40	38,40	38,40	38,40	38,40	38,40	38,40	38,40	38,40	38,40	38,40	38,40
59. " " 3 " " "		44,20	56,14	56,58	56,58	56,58	56,58	56,58	56,58	56,58	56,58	56,58	56,58	56,58	56,58
60. " " 4 " " "		63,75	80,96	81,60	81,60	81,60	81,60	81,60	81,60	81,60	81,60	81,60	81,60	81,60	81,60
61. Herrenanzug . . . . . 1 St.		30,00	59,83	48,37	51,20	50,40	50,05	49,55	49,10	48,77	48,20	47,95	47,80	47,47	45,92
62. Knabenschulanzug . . . 1 " "		15,00	27,99	21,80	23,70	22,97	23,15	22,85	22,50	22,45	22,00	21,55	21,00	20,57	19,80
63. Frauencheviotrock . . . 1 " "		4,00	9,13	7,73	7,95	7,90	7,80	7,70	7,62	7,55	7,60	7,70	7,90	8,05	7,72
64. Mädchenkleid . . . . . 1 " "		6,50	11,54	8,42	10,05	9,82	9,90	9,70	9,50	9,25	8,92	8,85	8,85	8,92	8,37
65. Baumw. Flanellbluse . 1 " "		2,75	4,71	3,35	3,55	3,45	3,45	3,35	3,35	3,40	3,35	3,30	3,32	3,30	3,25
66. Weiße Waschbluse . . 1 " "		4,50	6,70	5,41	5,75	5,90	5,80	5,65	5,75	5,80	5,65	5,35	5,10	4,90	4,70
67. Bw. Männerflanellh. . 1 " "		2,00	3,48	2,92	3,05	3,02	3,00	2,95	2,90	2,90	2,87	2,87	2,90	2,87	2,85
68. Frauenhemd . . . . . 1 " "		1,80	2,68	2,11	2,27	2,19	2,13	2,13	2,11	2,12	2,13	2,10	2,10	2,05	2,00
69. Hemdentuch . . . . . 1 m		0,50	0,78	0,60	0,64	0,63	0,63	0,62	0,61	0,61	0,60	0,60	0,59	0,58	0,57
70. Handtuch . . . . . 1 St.		0,60	0,99	0,78	0,82	0,81	0,80	0,80	0,79	0,78	0,78	0,78	0,77	0,75	0,71
71. Männersocken . . . . . 1 Paar		0,65	1,57	1,36	1,38	1,35	1,34	1,35	1,36	1,36	1,35	1,37	1,40	1,36	1,33
72. Frauenstrümpfe . . . . 1 " "		1,00	1,71	1,31	1,37	1,34	1,34	1,32	1,31	1,31	1,29	1,33	1,35	1,28	1,23
73. Männerstiefel . . . . . 1 " "		10,50	14,57	12,47	13,25	13,00	12,85	12,70	12,65	12,50	12,35	12,35	12,37	12,22	11,90
74. Frauenstiefel . . . . . 1 " "		8,75	11,64	9,98	10,70	10,42	10,30	10,20	10,10	10,00	9,90	9,85	9,90	9,70	9,42
75. Kinderstiefel . . . . . 1 " "		6,25	8,93	7,66	8,07	7,85	7,85	7,80	7,75	7,67	7,52	7,60	7,65	7,47	7,37
76. Sohlen und Absätze . 1 " "		3,30	5,74	5,32	5,37	5,32	5,30	5,27	5,30	5,35	5,32	5,27	5,22	5,15	4,95

<sup>1)</sup> Die einzelnen Arten sind in der Reichsteuerungsstatistik genau festgesetzt. — <sup>2)</sup> Die Friedenspreise für Bekleidung (Nr. 61—76) sind für Juli 1914 festgestellt.

Tab. 8. Die vom Statistischen Reichsamt für die Berechnung der Teuerungszahlen festgesetzten Mengen für den vierwöchigen Bedarf einer aus zwei Erwachsenen und drei Kindern im Alter von 12, 7 und 1½ Jahren bestehenden Familie nach dem im März 1925 eingeführten neuen Verfahren

Lebensbedürfnisse	Mengen	Noch: Lebensbedürfnisse	Mengen	Noch: Lebensbedürfnisse	Mengen
<b>Lebensmittel</b>		<b>Bohnenkaffee . . . . .</b>	250 g	<b>Männersocken . . . . .</b>	<sup>6</sup> / <sub>13</sub> Paar
Roggenfeinbrot . . . . .	40 000 g	<b>Ersatzkaffee . . . . .</b>	1 250 "	<b>Frauenstrümpfe . . . . .</b>	<sup>6</sup> / <sub>13</sub> "
Weißbrot . . . . .	5 000 "	<b>Kakao . . . . .</b>	1 000 "	<b>Männerstiefel . . . . .</b>	<sup>1</sup> / <sub>13</sub> "
Weizenmehl . . . . .	4 000 "	<b>Speisesalz . . . . .</b>	2 000 "	<b>Frauenstiefel . . . . .</b>	<sup>1</sup> / <sub>13</sub> "
Graupen . . . . .	1 834 "	<b>Brennstoffe</b>		<b>Kinderstiefel . . . . .</b>	<sup>2</sup> / <sub>13</sub> "
Weizengrieß . . . . .	1 834 "	<b>Kochgas . . . . .</b>	15 cbm	<b>Sohlen und Absätze . . .</b>	<sup>5</sup> / <sub>13</sub> "
Haferflocken . . . . .	1 833 "	<b>Briketts . . . . .</b>	3 Zentner	<b>Sonstiger Bedarf</b>	
Reis . . . . .	1 833 "	<b>Leuchtstoffe</b>		<b>Toilettenseife . . . . .</b>	1 Stück
Erbsen . . . . .	1 833 "	<b>Leuchtgas . . . . .</b>	7½ cbm	<b>Waschseife . . . . .</b>	1500 g
Bohnen . . . . .	1 833 "	<b>Elektrizität . . . . .</b>	2½ kWh	<b>Soda . . . . .</b>	2000 "
Kartoffeln . . . . .	50 000 "	<b>Wohnungsmiete</b>		<b>Stiefelcreme . . . . .</b>	2 Schachteln
Gemüse . . . . .	15 000 "	<b>2 Zimmer</b>		<b>Scheuertuch . . . . .</b>	1 Stück
Rindfleisch . . . . .	3 500 "	<b>u. Küche</b>		<b>Handtuch . . . . .</b>	1 "
Schweinefleisch . . . . .	1 500 "	<b>Bekleidung</b>		<b>Haarschneiden . . . . .</b>	2 mal
Hammelfleisch . . . . .	1 000 "	<b>Herrenanzug . . . . .</b>	<sup>1</sup> / <sub>13</sub> Stück	<b>Rasieren . . . . .</b>	8 "
Inländischer Speck . . . .	500 "	<b>Knabenschulanzug . . .</b>	<sup>1</sup> / <sub>13</sub> "	<b>Tageszeitung . . . . .</b>	monatlich
Leberwurst . . . . .	2 000 "	<b>Mädchenkleid . . . . .</b>	<sup>1</sup> / <sub>13</sub> "	<b>Reclamhefte . . . . .</b>	4 Stück
Salzheringe . . . . .	1 500 "	<b>Frauencheviotrock . . .</b>	<sup>1</sup> / <sub>13</sub> "	<b>Bloustifte . . . . .</b>	6 "
Butter . . . . .	2 000 "	<b>Hemdentuch . . . . .</b>	<sup>16</sup> / <sub>13</sub> m	<b>Kino . . . . .</b>	4 Plätze
Margarine . . . . .	2 000 "	<b>Flanellbluse . . . . .</b>	<sup>1</sup> / <sub>13</sub> Stück	<b>Verkehrsausgaben</b>	
Schmalz . . . . .	2 250 "	<b>Weiße Waschbluse . . .</b>	<sup>1</sup> / <sub>13</sub> "	<b>Eisenbahnfahrt, Straßen-</b>	
Magerkäse . . . . .	1 000 "	<b>Männerflanellhemd . . .</b>	<sup>6</sup> / <sub>13</sub> "	<b>bahnfahrt und Fahrrad</b>	
Halbfetter Käse . . . . .	750 "	<b>Frauenhemd . . . . .</b>	<sup>6</sup> / <sub>13</sub> "	<b>mit Ersatzbereifung)</b>	
Eier . . . . .	28 Stück			<b>Pauschal-</b>	
Vollmilch . . . . .	35 Liter			<b>betrag im</b>	
Zucker . . . . .	3 500 g			<b>Reichs-</b>	
				<b>durchschnitt</b>	

Tab. 9. Hamburger Teuerungszahlen und Indexziffern von Januar 1924 bis Juli 1932 nach dem neuen erweiterten Berechnungsverfahren

Monate und Jahre	Gesamt-lebens-haltung	Gesamt-lebens-haltung ohne Woh-nung	Ernäh-rung	Heizung	Be-leuch-tung	Woh-nung	Beklei-dung	Son-stiger Bedarf einschl. Verkehr	Ernährung, Heizung, Beleuch-tung, Wohnung und Bekleidung
a) Teuerungszahlen im Monatsdurchschnitt in <i>RM</i>									
1913/14 .....	132,05	102,05	69,56	5,40	2,55	30,00	12,43	12,11	119,94
Januar.....1924	167,88	157,48	100,48	10,47	2,98	9,90	21,90	21,65	145,78
".....1925	185,98	166,78	111,28	8,55	2,60	19,20	23,88	20,92	165,01
".....1926	192,36	165,66	108,24	9,03	2,53	26,70	22,74	23,12	169,24
".....1927	194,01	162,81	109,35	9,30	2,53	31,20	19,68	21,95	172,06
".....1928	205,68	168,48	111,14	9,45	2,41	37,20	23,19	22,29	183,39
".....1929	208,56	171,36	111,86	10,05	2,41	37,20	23,86	23,68	184,88
".....1930	203,00	165,80	106,61	10,35	2,41	37,20	22,72	23,71	179,29
Januar.....1931	187,15	148,75	94,43	9,90	2,41	38,40	18,79	23,22	163,93
Februar....."	185,21	146,81	92,97	9,90	2,33	38,40	18,44	23,17	162,04
März....."	183,96	145,56	92,83	9,90	2,33	38,40	18,84	22,16	161,80
April....."	182,84	144,44	91,92	9,90	2,33	38,40	18,15	22,14	160,70
Mai....."	182,11	143,71	92,68	8,55	2,33	38,40	18,02	22,13	159,98
Juni....."	183,70	145,30	94,33	8,55	2,33	38,40	17,98	22,11	161,59
Juli....."	182,64	144,24	93,18	8,85	2,33	38,40	17,78	22,10	160,54
August....."	180,35	141,95	90,97	8,85	2,33	38,40	17,70	22,10	158,25
September....."	178,98	140,58	89,68	8,85	2,33	38,40	17,65	22,07	156,91
Oktober....."	177,42	139,02	87,82	9,45	2,33	38,40	17,39	22,03	155,39
November....."	176,12	137,72	87,10	9,45	2,33	38,40	16,86	21,98	154,14
Dezember....."	174,34	135,94	85,91	9,36	2,33	38,40	16,38	21,96	152,38
Januar.....1932	165,48	130,08	82,76	8,56	2,25	35,40	15,89	20,62	144,86
Februar....."	162,88	127,48	81,52	8,34	2,17	35,40	15,31	20,14	142,74
März....."	163,71	128,31	82,65	8,34	2,17	35,40	15,10	20,05	143,66
April....."	162,58	127,13	81,56	8,34	2,17	35,40	15,01	20,05	142,48
Mai....."	159,78	124,38	79,63	7,65	2,17	35,40	14,88	20,05	139,73
Juni....."	160,31	124,91	80,34	7,65	2,17	35,40	14,70	20,05	140,26
Juli....."	158,21	122,81	78,19	7,89	2,17	35,40	14,52	20,04	138,17
b) Lebenshaltungsindexziffern im Monatsdurchschnitt									
1913/14 .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Januar.....1924	126,76	154,32	144,45	193,89	116,86	33,00	176,19	178,78	121,50
".....1925	140,80	163,88	159,98	158,33	101,96	64,00	188,09	172,75	137,58
".....1926	145,67	162,33	155,61	167,22	99,22	89,00	182,04	190,92	141,10
".....1927	146,92	159,54	157,20	172,22	99,22	104,00	158,33	181,26	143,46
".....1928	155,76	165,10	159,78	175,00	94,51	124,00	186,56	184,06	152,90
".....1929	157,94	167,92	160,81	186,11	94,51	124,00	187,98	195,54	154,14
".....1930	153,73	162,47	153,26	191,67	94,51	124,00	182,78	195,79	149,49
Januar.....1931	141,73	145,76	135,75	183,33	94,51	128,00	151,17	191,74	136,68
Februar....."	140,26	143,86	133,65	183,33	91,37	128,00	148,35	191,33	135,10
März....."	139,31	142,64	133,45	183,33	91,37	128,00	147,55	182,99	134,90
April....."	138,46	141,54	132,14	183,33	91,37	128,00	146,02	182,82	133,98
Mai....."	137,91	140,82	133,24	158,33	91,37	128,00	144,97	182,74	133,38
Juni....."	139,11	142,38	135,61	158,33	91,37	128,00	144,65	182,58	134,73
Juli....."	138,31	141,34	133,96	163,89	91,37	128,00	143,04	182,49	133,85
August....."	136,58	139,10	130,78	163,89	91,37	128,00	142,40	182,49	131,94
September....."	135,54	137,76	128,92	163,89	91,37	128,00	142,00	182,25	130,82
Oktober....."	134,36	136,23	126,25	175,00	91,37	128,00	139,90	181,92	129,56
November....."	133,37	134,95	125,22	175,00	91,37	128,00	135,64	181,50	128,51
Dezember....."	132,03	133,21	123,50	173,33	91,37	128,00	131,78	181,34	127,05
Januar.....1932	125,32	127,47	118,98	158,52	88,24	118,00	127,84	170,27	120,78
Februar....."	123,35	124,92	117,19	154,44	85,10	118,00	123,17	166,31	119,01
März....."	123,98	125,73	118,82	154,44	85,10	118,00	121,48	165,57	119,78
April....."	123,08	124,58	117,25	154,44	85,10	118,00	120,76	165,57	118,79
Mai....."	121,00	121,88	114,48	141,67	85,10	118,00	119,71	165,57	116,50
Juni....."	121,40	122,40	115,50	141,67	85,10	118,00	118,26	165,57	116,94
Juli....."	119,81	120,34	112,41	146,11	85,10	118,00	116,81	165,48	115,20

Tab. 10. Indexziffern der Großhandelspreise für Agrarstoffe, Kolonialwaren, im Deutschen Reich im Jahresdurchschnitt seit 1927

Warengruppen	Jahresdurchschnitte					Monats-		
	1927	1928	1929	1930	1931	Jan.	Febr.	März
A. Agrarstoffe .....	137,8	134,8	130,2	113,1	103,8	106,7	105,9	106,7
B. Kolonialwaren .....	129,2	132,8	125,2	112,6	96,1	101,7	99,6	98,9
C. Industrielle Rohstoffe und Halbwaren .....	131,9	134,1	131,9	120,1	102,6	107,5	106,4	106,2
D. Industrielle Fertigwaren .....	147,3	158,6	157,4	150,1	136,2	141,5	139,8	138,7
a) Produktionsmittel .....	130,2	137,0	138,6	137,9	131,0	134,2	132,9	132,2
I. Landwirtschaftliches totes Inventar zusammen .....	133,3	139,4	141,3	139,4	130,7	134,9	133,3	132,4
1. Landwirtschaftliche Maschinen .....	124,7	126,8	127,0	126,6	124,3	126,1	125,7	124,9
2. Ackergeräte .....	126,9	130,6	132,5	132,4	128,1	130,8	130,3	128,1
3. Wagen und Karren .....	131,5	136,5	139,2	138,2	129,3	131,7	130,9	130,0
4. Allgemeine Wirtschaftsgeräte .....	150,7	163,2	165,9	161,4	143,5	152,9	148,8	148,2
II. Gewerbliche Betriebseinrichtungen zusammen .....	129,7	136,6	138,1	137,6	131,0	134,0	132,8	132,1
1. Arbeitsmaschinen, gewerbliche .....	139,5	144,8	147,8	149,7	146,0	148,0	147,7	147,5
2. Handwerkszeug .....	118,8	125,6	124,9	123,6	114,0	118,7	115,3	114,2
III. Lastkraftwagen .....	66,0	65,7	65,8	65,8	64,4	65,4	65,4	65,4
IV. Personenkraftwagen .....	67,7	63,3	61,6	59,7	56,6	58,7	57,3	56,9
V. Fahrräder .....	110,5	113,4	115,1	114,9	106,6	108,6	108,0	106,8
VI. Maschinen .....	135,8	140,9	143,8	144,9	140,6	142,7	142,3	142,0
VII. Kleineisenwaren .....	124,6	132,4	132,4	130,5	120,0	125,1	121,8	120,8
VIII. Schreibmaschinen .....	102,2	103,7	104,8	104,8	104,7	104,8	104,8	104,8
b) Konsumgüter .....	160,2	174,9	171,6	159,3	140,1	147,1	145,0	143,6
I. Hausrat zusammen .....	154,5	168,1	165,7	155,7	137,2	146,2	143,4	141,3
1. Möbel .....	147,1	163,4	159,3	146,8	126,5	137,1	134,6	132,2
2. Eisen- und Stahlwaren .....	145,0	155,3	155,4	150,5	141,0	144,5	142,2	141,5
3. Gardinen .....	163,1	179,6	176,6	164,7	141,5	145,6	144,4	144,4
4. Hauswäsche .....	177,1	185,1	176,6	159,6	140,9	144,6	141,7	141,7
5. Uhren .....	156,6	176,7	180,8	175,4	157,2	167,1	164,0	164,0
II. Bekleidung (Textilwaren und Schuhzeug) .....	163,2	178,6	174,9	161,2	141,7	147,6	145,8	144,8
1. Textilwaren (einschl. Stoffe) .....	167,6	181,7	180,1	165,4	145,6	151,2	149,4	148,4
a) Oberbekleidung für Männer .....	179,7	197,4	202,9	188,0	161,3	167,4	165,1	164,2
b)       "       "       Frauen .....	136,6	155,6	161,4	149,0	140,2	141,9	141,1	140,9
c) Stoffe .....	187,2	187,4	180,9	168,4	144,2	151,8	151,2	148,7
d) Leibwäsche .....	154,3	163,1	162,2	151,7	133,7	140,2	139,3	138,0
e) Wirkwaren .....	174,6	207,9	184,8	154,2	134,2	139,8	136,7	135,7
2. Schuhzeug .....	136,8	159,6	142,6	135,4	117,2	125,4	123,4	122,3
A—D. Gesamtindex .....	137,6	140,0	137,2	124,6	110,9	115,2	114,0	113,9



industrielle Rohstoffe und Halbwaren sowie für industrielle Fertigwaren  
und von Januar 1931 bis März 1932 (1913 = 100)

durchschnitte 1931									Monatsdurchschnitte 1932			Wiederholung der Waren- gruppen- bezeichnung
April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	
108,3	109,2	107,3	105,4	103,4	101,1	98,5	98,5	94,5	92,1	94,6	96,5	A.
96,9	95,5	95,1	96,9	95,8	94,1	94,7	93,7	90,7	90,4	90,5	89,3	B.
104,9	103,4	102,9	103,1	101,5	100,1	99,4	99,1	96,5	92,2	91,1	90,4	C.
137,7	137,2	136,7	136,3	135,8	134,6	133,4	132,1	130,4	125,2	122,2	120,7	D.
131,5	131,2	130,9	130,7	130,7	130,5	130,2	129,3	127,7	122,9	120,3	119,7	a)
												I.
131,2	130,6	130,0	129,9	129,9	129,7	129,5	128,6	128,3	122,6	118,9	117,2	1.
124,4	124,4	124,4	124,4	124,4	124,3	124,1	122,3	121,7	117,5	114,1	112,2	2.
127,5	127,5	127,5	127,5	127,5	127,5	127,5	127,5	127,5	119,3	112,5	110,5	3.
129,0	128,8	128,8	128,8	128,8	128,8	128,8	128,8	128,8	117,2	114,6	114,0	4.
145,5	143,4	141,3	141,1	140,9	140,4	140,1	139,6	139,4	135,7	131,4	129,0	II.
131,6	131,2	131,0	130,8	130,8	130,6	130,3	129,4	127,5	122,9	120,6	120,2	1.
146,7	146,3	146,0	145,7	145,7	145,6	145,3	144,8	142,3	137,4	135,0	134,6	2.
114,0	113,9	113,9	113,7	113,7	113,5	113,1	112,6	111,6	107,4	104,7	104,3	III.
65,4	64,5	64,5	63,8	63,8	63,6	63,6	63,6	63,6	63,6	63,6	63,6	IV.
56,9	56,7	56,4	56,2	56,2	56,2	56,2	56,2	55,3	54,9	54,2	54,2	V.
106,2	106,2	106,2	106,2	106,2	106,2	106,2	106,2	106,2	103,2	99,8	98,4	VI.
141,2	140,9	140,6	140,4	140,5	140,3	140,1	139,4	137,3	132,8	130,2	129,7	VII.
120,3	120,0	119,6	119,4	119,4	119,2	118,9	118,2	117,4	113,1	110,0	109,2	VIII.
104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,0	99,0	96,2	95,3	b)
142,4	141,7	141,1	140,6	139,7	137,8	135,8	134,2	132,4	126,9	123,6	121,5	I.
139,5	138,4	137,8	137,2	136,5	135,0	133,1	130,4	127,9	121,0	118,1	116,3	1.
129,4	127,4	126,3	125,1	123,9	122,6	121,6	120,5	117,7	111,5	108,5	107,9	2.
141,0	140,8	140,8	140,8	140,8	140,7	140,5	139,5	139,1	133,9	129,5	126,8	3.
144,4	144,3	143,9	143,9	143,9	142,7	139,3	132,8	128,3	124,9	124,4	124,4	4.
141,7	141,7	141,7	141,7	141,4	140,6	140,6	136,6	136,6	130,1	127,6	127,6	5.
162,9	160,5	159,0	157,3	154,9	151,1	149,0	148,5	147,6	147,6	140,8	133,2	II.
144,0	143,5	142,9	142,5	141,4	139,2	137,3	136,2	134,8	130,0	126,5	124,3	1..
147,7	147,3	146,8	146,7	145,6	143,2	141,3	140,6	139,3	134,4	130,6	128,3	a)
163,7	163,1	163,1	163,0	162,2	159,4	155,4	155,3	154,4	151,4	147,0	145,4	b)
141,0	140,9	140,7	139,8	139,4	139,4	139,4	139,3	138,3	131,8	126,1	120,0	c)
148,7	147,5	146,8	146,4	143,0	139,5	136,7	136,5	133,1	128,2	127,0	125,9	d)
135,7	133,7	133,7	133,6	133,9	132,8	131,3	126,4	126,3	121,4	118,2	117,7	e)
134,7	134,6	134,6	134,6	134,2	132,8	132,5	130,9	128,8	123,6	121,7	121,1	2.
121,2	119,8	118,7	116,6	115,3	114,2	112,7	109,6	107,5	103,6	101,6	99,9	A—D
113,7	113,3	112,3	111,7	110,2	108,6	107,1	106,6	103,7	100,0	99,8	99,8	

## XII. Geld- und Kreditwesen

### A. Münzprägungen

Tab. 1. Die Gesamtausprägung von Reichsmünzen und der Anteil der hamburgischen Münzstätte 1923 bis 1931

Münzsorten	Wert der in der hamburgischen Münzstätte geprägten Reichsmünzen		Betrag der Gesamtausprägung auf sämtlichen deutschen Münzstätten	Mithin Anteil der hamburgischen Münzstätte von 100	Beträge der wieder eingezogenen Münzen
	1923/31	davon 1931			
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>		<i>RM</i>
Silbermünzen (500 Teile Silber, 500 Teile Kupfer)					
Fünfreichsmarkstücke .....	41 270 855	15 460 830	474 008 920	8,71	87 255
Dreireichsmarkstücke .....	18 078 459	3 345 000	249 165 357	7,26	1 924 416
Zweireichsmarkstücke .....	18 791 000	2 451 000	213 743 000	8,79	70 680
Einreichsmarkstücke .....	24 101 500	—	295 000 000	8,17	38 429 429
Nickelmünzen					
Fünzigreichspfennigstücke .....	5 718 981	145 288	73 184 575	7,81	10 820
Kupfermünzen (95 Teile Kupfer, 4 Teile Zinn, 1 Teil Zink)					
Insgesamt <sup>1)</sup> .....	1 245 653	—	10 348 411	12,04	3 541
Aluminiumbronzemünzen (91½ Teile Kupfer, 8½ Teile Aluminium)					
Insgesamt <sup>1)</sup> .....	16 405 728	—	202 628 679	8,10	105 910 598

<sup>1)</sup> Die einzelnen Sorten sind aus dem Statistischen Jahrbuch, Jahrgang 1930/31, ersichtlich.

Außerdem sind in der hamburgischen Münzstätte im Jahre 1931 1238 Medaillen geprägt worden, und zwar 37 Stück in Gold (980 fein), 855 Stück in Silber (990 fein), 346 in Bronze.

Die Art und die Anzahl der in den Jahren 1906 bis 1930 geprägten Medaillen sind aus dem Statistischen Jahrbuch, Jahrgang 1930/31, ersichtlich.

### B. Banken und Sparkassen

Tab. 2. Der Geschäftsverkehr der Reichsbankhauptstelle Hamburg 1927 bis 1931

Art des Geschäftsverkehrs	1931	1930	1929	1928	1927
	Beträge in 1000 <i>RM</i>				
Gesamter Umsatz (Hauptbuchzahlen) der Reichsbankhauptstelle Hamburg	27 520 400	39 800 747	39 546 764	35 535 330	32 241 089
Darunter:					
Lombardverkehr .....	219 100	310 581	374 167	326 511	365 550
Gesamter Wechselverkehr .....	965 000	986 276	1 303 597	1 299 035	1 204 391
Giro- und Anweisungsverkehr .....	26 097 600	32 279 794	31 373 710	28 024 686	25 040 453
Im Giroverkehr vereinnahmt durch:					
Barzahlung .....	858 056	985 736	1 036 272	906 577	807 195
Verrechnung mit den Kontoinhabern .....	3 798 196	4 014 545	4 172 163	3 874 851	3 326 033
Übertragung am Platze .....	5 770 088	8 161 189	7 535 803	6 672 124	6 044 731
Übertragung von anderen Bankstellen .....	2 587 005	2 882 502	2 844 228	2 560 015	2 346 008
Im Giroverkehr verausgabt durch:					
Barzahlung .....	1 046 345	1 177 331	1 248 246	1 151 201	1 019 318
Verrechnung mit den Kontoinhabern .....	3 716 206	3 891 039	3 920 576	3 641 804	3 012 748
Übertragung am Platze .....	5 770 088	8 161 189	7 535 803	6 672 124	6 044 731
Übertragung auf andere Bankstellen .....	2 472 918	2 821 205	2 883 447	2 545 991	2 439 687
Wechsel (einschl. Schecks):					
Diskontierte Platzwechsel .....	102 694	81 145	108 990	101 451	111 418
Diskontierte Versandwechsel .....	240 167	321 811	458 130	480 377	471 688
Einzugswechsel .....	514 034	583 321	736 477	717 207	621 284
Gesamter Geschäftsumsatz der Reichsbank überhaupt	803 706 400	861 807 200	911 471 300	819 906 000	729 930 000
Davon kamen vom Hundert auf die Reichshauptbank in Berlin <sup>1)</sup> .....	50,1	48,3	47,9	44,9	49,5
Reichsbankhauptstelle Hamburg .....	3,4	4,6	3,6	3,6	3,8

<sup>1)</sup> In den Zahlen der Reichshauptbank wird ein Teil der Gesamtumsätze des Reiches erfasst, weshalb ein Vergleich der Umsatzziffern von Berlin und Hamburg nicht ohne weiteres möglich ist.

Tab. 3. Die Entwicklung des hamburgischen Sparkassenwesens seit 1927

Jahre	Zahl der				Betrag der Sparbuchguthaben	Betrag der Giro-, Scheck- und Kontokorrentguthaben	Einzahlungen <sup>1)</sup>	Zuschlag von Zinsen	Rückzahlungen
	Sparkassen	Sparkassenfilialen	Sparbücher	Giro-, Scheck- und Kontokorrentkonten					
					<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>
					am Ende des Berichtsjahres				
1931.....	6	170	683 904	17 817	317 368 162	18 522 147	265 289 927	18 030 818	346 991 258
1930.....	6	160	679 728	14 333	380 976 591	16 134 159	329 187 995	18 429 800	311 332 468
1929.....	6	152	614 269	11 909	344 676 375	10 056 874	310 191 547	16 908 632	275 883 871
1928.....	6	147	499 191	8 915	262 888 343	8 775 915	287 231 261	12 346 021	207 940 400
1927.....	6	125	294 035	6 437	169 769 937	5 542 031	194 445 346	7 020 352	142 384 178

<sup>1)</sup> Außerdem wurden im Jahre 1931 62 084 *RM*, 1930 14 889 *RM*, 1929 30 571 724 *RM* und 1928 1 481 524 *RM* Aufwertung den Sparkassenguthaben gutgeschrieben.

Tab. 4. Die Spareinlagen bei den einzelnen Sparkassen seit 1927

Jahre	Zahl der Sparbücher	Betrag der Guthaben <i>RM</i>	Einzahlungen <i>RM</i>	Auszahlungen <i>RM</i>	Zahl der Sparbücher	Betrag der Guthaben <i>RM</i>	Einzahlungen <i>RM</i>	Auszahlungen <i>RM</i>
	am Ende des Berichtsjahres		im Berichtsjahr		am Ende des Berichtsjahres		im Berichtsjahr	
Hamburger Sparcasse von 1827					Neue Sparcasse, errichtet 1864			
1931.....	341 478	159 206 464	145 799 573	188 684 923	189 299	98 252 883	79 737 375	100 848 047
1930.....	334 206	193 076 544	180 301 742	168 018 442	187 384	113 919 025	96 585 539	93 044 473
1929.....	295 567	171 785 412	169 540 727	151 608 764	169 258	104 743 700	88 095 022	80 289 209
1928.....	248 256	129 206 541	155 971 433	114 913 601	142 122	79 221 361	79 789 836	55 211 738
1927.....	139 311	82 009 639	98 271 121	72 772 202	83 888	51 026 032	56 407 178	40 943 161
Sparverein Produktion, e. G. m. b. H.					Sparkasse der Stadt Bergedorf			
1931.....	127 337	46 226 872	33 168 733	48 630 309	13 584	6 589 531	3 055 375	4 671 041
1930.....	132 194	58 897 346	42 710 520	41 104 833	13 993	7 860 766	5 113 096	5 359 902
1929.....	125 307	54 324 748	43 379 735	35 883 550	13 115	7 684 628	5 050 385	4 939 367
1928.....	87 731	44 196 500	43 306 281	31 243 264	11 545	5 714 691	4 505 841	3 755 570
1927.....	57 937	30 039 544	32 604 128	23 393 734	7 054	3 802 538	3 325 110	2 311 381
Sparkasse des Amtes Ritzebüttel					Sparkasse der Gemeinde Ochsenwärder			
1931.....	11 084	6 256 116	3 409 637	4 016 972	1122	836 296	119 234	139 966
1930.....	10 772	6 414 000	4 268 201	3 631 214	1179	808 910	208 897	173 604
1929.....	9 784	5 411 160	3 867 013	2 986 895	1238	726 727	258 665	176 086
1928.....	8 151	3 944 768	3 508 333	2 732 027	1386	604 482	149 537	84 200
1927.....	5 719	2 796 171	3 778 136	2 942 148	126	96 013	59 673	21 552

## C. Leihanstalten

Tab. 5. Öffentliche Leihanstalten in Hamburg seit 1924

a) Belehnte, erneuerte und eingelöste Pfänder sowie vereinnahmte Gebühren

Jahre	Zahl der Leih-anstalten	Belehnte Pfänder			Erneuerte Pfänder		Eingelöste Pfänder		Verein-nahmte Gebühren
		Zahl	Betrag	Durch-schnittlich für ein Pfand	Zahl	Betrag	Zahl	Betrag	
1931.....	5	189 476	2 737 095	14,45	72 257	2 286 286	154 322	2 382 716	584 473
1930.....	5	208 007	3 408 799	16,39	64 506	2 179 122	174 206	2 990 119	708 058
1929.....	5	205 364	3 681 902	17,93	58 419	2 037 723	174 434	3 168 320	661 252
1928.....	5	195 341	3 423 897	17,53	58 087	1 978 372	169 546	3 019 077	619 475
1927.....	5	176 427	3 066 060	17,38	59 508	1 903 735	156 742	2 718 398	565 901
1926.....	4	168 283	2 915 227	17,32	59 133	1 881 194	149 844	2 677 871	540 492
1925.....	3	180 228	3 070 786	17,04	52 806	1 545 504	165 558	2 450 020	505 445
1924.....	3	233 384	3 206 293	13,74	26 591	592 689	173 369	1 885 984	438 085

## Noch: Tab. 5. Öffentliche Leihanstalten in Hamburg seit 1924

## b) Die Pfänder nach der Höhe des Anlehens und der Art

Monate 1931 — Jahre	Zahl der belehnten und erneuerten Pfänder in Höhe von					Zahl der Verpfändungen von				
	1 bis 5 RM	über 5 bis 20 RM	über 20 bis 100 RM	über 100 RM	über- haupt	Betten	Klei- dungs- stücken	Leinen	Wert- gegen- ständen (Gold, Silber, Uhren)	son- stigen Gegen- ständen
Januar.....	7 913	10 162	3 816	543	22 434	182	4 151	4 117	10 941	3 043
Februar.....	6 826	8 391	3 600	494	19 311	212	3 121	3 648	9 649	2 681
März.....	7 201	9 201	4 059	569	21 030	250	3 372	3 850	10 473	3 085
April.....	7 538	9 670	3 827	582	21 617	233	3 817	3 759	10 666	3 142
Mai.....	7 484	9 961	4 083	630	22 158	293	4 519	3 888	10 172	3 286
Juni.....	8 732	10 608	4 699	729	24 768	308	4 526	4 530	11 928	3 476
Juli.....	8 132	9 622	4 292	653	22 699	229	4 020	4 086	11 124	3 240
August.....	7 933	9 287	4 015	605	21 840	259	3 636	3 990	10 774	3 181
September....	7 601	9 220	4 108	610	21 539	205	3 350	3 937	10 939	3 108
Oktober.....	7 688	9 113	4 343	668	21 812	221	3 621	3 736	11 072	3 162
November.....	7 891	9 159	3 736	517	21 303	202	3 599	3 782	10 842	2 878
Dezember.....	7 530	9 183	3 999	510	21 222	209	3 439	3 830	10 697	3 047
1931 { Zahl	92 469	113 577	48 577	7110	261 733	2803	45 171	47 153	129 277	37 329
{ v. H.	35,33	43,39	18,56	2,72	100	1,07	17,26	18,02	49,39	14,26
Dagegen										
1930 { Zahl	96 343	119 738	48 957	7475	272 513	3442	54 975	52 161	123 213	38 722
{ v. H.	35,35	43,94	17,97	2,74	100	1,26	20,17	19,14	45,22	14,21
1929 { Zahl	88 695	118 887	48 610	7591	263 783	3621	57 071	49 951	116 690	36 450
{ v. H.	33,62	45,07	18,43	2,88	100	1,37	21,63	18,94	44,24	13,82
1928 { Zahl	86 958	114 670	44 837	6963	253 428	3272	55 506	48 516	111 406	34 728
{ v. H.	34,31	45,25	17,69	2,75	100	1,29	21,90	19,15	43,96	13,70
1927 { Zahl	83 597	104 140	41 862	6336	235 935	2903	48 828	47 831	104 506	31 867
{ v. H.	35,43	44,14	17,74	2,69	100	1,23	20,70	20,27	44,29	13,51
1926 { Zahl	78 990	103 105	39 086	6235	227 416	2851	47 808	44 237	103 016	29 504
{ v. H.	34,78	45,34	17,19	2,74	100	1,26	21,02	19,45	45,30	12,97
1925 { Zahl	94 226	103 505	30 258	5045	233 034	2484	63 737	43 589	92 305	28 919
{ v. H.	40,43	44,42	12,98	2,17	100	1,07	28,21	18,70	39,61	12,41
1924 { Zahl	118 557	111 576	26 629	3213	259 975	2883	85 164	44 912	94 005	33 011
{ v. H.	45,60	42,92	10,24	1,24	100	1,11	32,76	17,27	36,16	12,70

## c) Versteigerungen, Pfänderbestand und Gesamtanlehen

Jahre	Versteigerungen <sup>1)</sup>						Pfänder- bestand	Gesamtanlehen	
	Zahl der		Anlehen	Durch- schnitt- lich für ein Pfand	Verkaufs- erlös	Durch- schnitt- lich für ein Pfand		überhaupt	Durch- schnittlich für ein Pfand
	Ver- steige- rungen	Pfänder							
am Jahresende									
1931...	21	30 102	430 016	14,29	518 241	17,22	129 341	2 617 681	20 24
1930...	19	24 146	350 339	14,51	458 813	19,00	124 360	2 694 474	21,67
1929...	20	21 353	264 736	12,40	378 380	17,72	114 744	2 627 064	22,90
1928...	17	17 368	219 225	12,62	326 613	18,81	105 195	2 378 386	22,61
1927...	13	15 356	202 248	13,17	312 905	20,38	96 768	2 192 791	22,66
1926...	12	13 830	186 173	13,46	276 110	19,96	92 439	2 047 377	22,15
1925...	14	12 227	147 244	12,04	246 109	20,13	87 830	1 996 194	22,73
1924...	5	1 243	3 886	3,13	15 444	12,42	85 387	1 522 672	17,83

<sup>1)</sup> Außerdem wurden im Jahr 1930 39 Pfänder mit 931 RM Anlehen und im Jahr 1931 71 Pfänder mit 1156 RM Anlehen als gestohlen ausgeliefert.

## XIII. Versicherungs- und Arbeitswesen

## A. Versicherungen

Tab. 1. Die Krankenkassen<sup>1)</sup> und deren Bestand an Mitgliedern 1924 bis 1931

Ende der Jahre	Ortskrankenkassen			Betriebskrankenkassen			Innungskrankenkassen			Krankenkassen zusammen			
	Zahl der			Zahl der			Zahl der			Zahl der			
	Kassen	Mitglieder		Kassen	Mitglieder		Kassen	Mitglieder		Kassen	Mitglieder		
		m.	w.		m.	w.		m.	w.		m.	w.	zus.
1931	2	193 158	127 461	25	60 951	19 469	7	8 995	6371	34	263 104	153 301	416 405
1930	2	209 106	140 745	26	74 104	23 714	7	10 180	7293	35	301 829	171 752	465 142
1929	2	213 388	140 005	29	77 587	22 878	7	10 854	7508	38	289 338	170 391	472 220
1928	2	205 079	134 477	30	72 815	21 043	7	11 444	7641	39	277 409	163 161	452 499
1927	2	197 627	131 368	29	68 569	19 155	7	11 213	7169	38	277 158	157 692	435 101
1926	2	202 893	141 460	33	63 521	18 415	7	10 744	6522	42	272 980	166 397	443 555
1925	2	200 279	148 237	35	63 309	18 717	7	9 392	5719	44	262 736	172 673	445 653
1924	2	195 532	187 759	33	59 028	17 327	6	8 176	4910	41	269 014	160 194	422 930

<sup>1)</sup> soweit sie der Aufsicht des Versicherungsamts Hamburg unterstehen.

Tab. 2. Die Rechnungsergebnisse der Krankenkassen im Jahr 1930/31

Bezeichnung der Kassen a = überhaupt b = auf 1 Mitglied	Ein- nahmen	Aus- gaben	Davon für					Rück- lagen	Ver- mögen
			Kranken- hilfe	Wochen- hilfe	Sterbe- geld	Ver- waltungs- kosten	sonstige Aus- gaben		
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>
Ortskranken- kassen . . . . .	a 28 992 415 b 90,43	30 214 921	25 264 463 78,80	1 283 255 4,00	261 937 0,82	3 081 066 9,61	324 200 1,01	1 138 200 3,55	3 914 148 12,21
Betriebs- krankenkassen	a 9 840 549 b 122,36	10 065 302	9 149 685 113,77	283 613 3,53	247 557 3,08	169 073 2,10	215 374 2,68	2 714 874 33,76	3 801 427 47,27
Innungs- krankenkassen	a 1 588 915 b 103,40	1 678 463	1 412 003 91,89	56 755 3,69	20 160 1,31	180 062 11,72	9 483 0,62	584 286 38,02	843 461 54,89
<b>Krankenkass. zus. 1930/31</b>	<b>a 40 421 879 b 97,07</b>	<b>41 958 686 100,76</b>	<b>35 826 151 86,04</b>	<b>1 623 623 3,89</b>	<b>529 654 1,27</b>	<b>4 430 201 8,24</b>	<b>549 057 1,32</b>	<b>4 437 360 10,66</b>	<b>8 559 036 20,55</b>
Dagegen									
im Jahr 1929/30	a 56 505 788 b 121,48	56 908 763	49 745 849 106,95	1 683 122 3,62	704 425 1,51	3 737 029 8,03	277 518 0,60	6 352 275 13,66	12 724 231 27,36
" " 1928/29	a 61 274 281 b 129,76	59 977 018	53 162 500 112,58	1 466 411 3,11	767 375 1,63	3 616 787 7,66	963 915 2,04	6 919 711 14,65	13 288 208 28,14
" " 1927/28	a 56 896 829 b 125,74	53 825 659	47 215 986 104,34	1 326 024 2,93	688 229 1,52	3 658 035 8,08	937 385 2,07	6 023 217 13,31	12 327 548 27,24

Tab. 3. Versorgungskasse für staatliche Angestellte in den Jahren 1927/28 bis 1930/31

(Ruhegeld- und Hinterbliebenenversicherung für staatliche Angestellte)

## a) Die versicherten Personen und die erledigten Fälle

Rechnungs- jahre (1. April bis 31. März)	Zahl der Ver- sicherten	Von der eigenen Beitrags- leistung Befreite	Zahl der Empfänger von			Zahl der gewäh- rten Heil- ver- fahren	Zahl der Beitrags- erstattungen		Streit- fälle bei der Be- schwerde- instanz	Zahl der ohne Rente (dienst- fähig) aus dem Dienst aus- geschiedenen Versicherten <sup>1)</sup>
			Ruhegeld	Witwen- renten	Waisen- renten		an die Ver- sicherten	an die Staats- kasse <sup>1)</sup>		
1930/31 ..	8114	69	324	152	66	487	214	310	2	344
1929/30 ..	8298	67	388	173	58	485	185	234	1	328
1928/29 ..	7670	70	280	128	51	467	433	683	—	729
1927/28 ..	8180	93	230	119	54	373	360	276	1	396

<sup>1)</sup> Gemäß § 17 des Hamburgischen Gesetzes vom 23. Juni 1924. — <sup>2)</sup> für die Beiträge an die Träger der Reichsversicherung nachzuentsrichten waren.

## b) Rechnungsergebnisse

Rechnungs- jahre (1. April bis 31. März)	Einnahmen <i>RM</i>			Ausgaben <i>RM</i>				Über- schuß  <i>RM</i>	Kassen- vermögen  <i>RM</i>
	überhaupt	darunter		überhaupt	darunter				
		Bei- träge	Zinsen		Renten	Beitrags- erstat- tungen	Heil- ver- fahrens- kosten		
1930/31 ..	1 207 797	937 922	260 145	474 426	313 412	92 196	62 160	733 371	4 008 476
1929/30 ..	1 129 717	906 475	212 769	425 218	261 392	103 638	54 098	704 499	3 275 105
1928/29 ..	1 067 932	901 078	163 780	515 054	224 278	229 374	52 939	552 878	2 570 606
1927/28 ..	986 408	828 597	104 164	332 124	188 695	92 257	44 009	654 284	2 017 728

Tab. 4. Leistungen auf Grund der Gesetze über Gewährung von Ruhegeld und Ruhelohn sowie von Hinterbliebenenversorgung 1928 bis 1931

Art der Personen	Zahl der Personen				Durchschnittlicher Jahresbetrag <sup>1)</sup> der Versorgung in Reichsmark für 1 Person			
	1931	1930	1929	1928	1931	1930	1929	1928
<b>a) Hamburgische Staatsangestellte<sup>2)</sup></b>								
Versorgungsberechtigte am Jahresende .....	1403	1067	943	882	..	..	..	..
Davon:								
Ruhgeldempfänger, und zwar								
männlich .....	673	549	487	472	1183,23	1273,58	1237,80	1268,28
weiblich .....	134	95	80	70	887,30	905,17	928,44	910,32
Schwester (des mit dem 31. März 1931 aufgelösten Schwesternvereins) .....	144	—	—	—	1185,13	—	—	—
Witwengeldempfängerinnen .....	346	306	269	239	712,37	721,05	715,20	730,35
Waisengeldempfänger .....	88	92	78	68	226,65	204,51	230,52	224,16
Altrentner (der mit dem 31. März 1921 aufgelösten Versorgungskasse für staatliche Angestellte und Arbeiter) .....	18	24	28	31	..	..	..	..
Davon:								
Angestellte { männliche .....	7	13	16	19	284,43	301,55	264,60	257,16
weibliche .....	11	11	12	12	119,00	128,23	128,10	130,68
Altrentner (der mit dem 31. März 1921 aufgelösten „Haaseschen Pensionskasse“) ..	—	1	1	2	—	..	..	..
Davon:								
Angestellte { männliche .....	—	—	—	—	—	—	—	—
weibliche .....	—	—	—	—	—	—	—	—
Witwen .....	—	1	1	1	—	130,20	130,20	130,20
Waisen .....	—	—	—	1	—	—	—	78,00
Zugang im Laufe des Jahres .....	408	185	142	118	..	..	..	..
Abgang „ „ „ „ .....	74	61	81	61	..	..	..	..

**b) Hamburgische Staatsarbeiter<sup>3)</sup>**

Versorgungsberechtigte am Jahresende .....	4470	3594	3439	3248	..	..	..	..
Davon:								
Ruhelohnempfänger								
Vollarbeiter, männlich .....	2772	2047	1972	1852	1062,37	1136,71	1120,92	1146,96
Teilarbeiter, „ .....	5	6	7	7	221,05	268,54	293,64	351,31
Vollarbeiter, weiblich .....	126	98	84	70	467,09	481,81	476,16	489,12
Teilarbeiter, „ .....	252	218	215	217	184,35	162,85	163,08	176,88
Witwengeldempfängerinnen .....	1101	1009	940	869	597,78	601,81	609,48	622,80
Waisengeldempfänger .....	124	125	128	134	147,33	183,34	196,20	191,52
Altrentner (der mit dem 31. März 1921 aufgelösten Versorgungskasse für staatliche Angestellte und Arbeiter) .....	86	86	87	92	..	..	..	..
Davon:								
Arbeiter { männlich .....	38	41	41	43	233,18	236,52	237,24	213,12
weiblich .....	48	45	46	49	214,09	208,29	205,44	195,96
Altrentner (der mit dem 31. März 1921 aufgelösten „Haaseschen Pensionskasse“) ..	4	5	6	7	..	..	..	..
Davon:								
Arbeiter { männlich .....	1	1	1	1	363,90	371,40	308,55	120,00
weiblich .....	—	—	—	—	—	—	—	—
Witwen .....	3	4	5	6	116,40	119,31	120,96	135,90
Waisen .....	—	—	—	—	—	—	—	—
Zugang im Laufe des Jahres .....	1093	354	415	372	..	..	..	..
Abgang „ „ „ „ .....	217	199	224	183	..	..	..	..

<sup>1)</sup> Der durchschnittliche Jahresbetrag der Versorgung ist aus den Monatszahlen errechnet. — <sup>2)</sup> Die Gesamtjahresausgabe betrug für das Jahr 1931 1 159 577,03 RM, für das Jahr 1930 922 782,86 RM, für das Jahr 1929 825 527,59 RM, für das Jahr 1928 786 780,93 RM. — <sup>3)</sup> Die Gesamtjahresausgabe betrug für das Jahr 1931 3 060 904,56 RM, für das Jahr 1930 2 928 591,08 RM, für das Jahr 1929 2 744 204,39 RM, für das Jahr 1928 2 624 511,25 RM.

Tab. 5. Die beaufsichtigten privaten Versicherungsunternehmen 1929 bis 1931

Jahre	Zahl der privaten Versicherungsunternehmen											
	überhaupt	davon										
		Pen- sions-	Wit- wen- renten-	Sterbe-	Kran- ken- unter- stüt- zungs-	Lebens- und Aus- steuer-	Feuer-	Ein- bruchs-	Haft- pflicht-	Vieh-	Glas-	son- stige Schaden-
kassen	versicherungen											
a) Von der Arbeitsbehörde, Abteilung Versicherungswesen, beaufsichtigt												
1931.....	<sup>1)</sup> 45	<sup>2)</sup> 14	2	<sup>3)</sup> 9	<sup>4)</sup> 4	2	<sup>5)</sup> 3	1	1	2	1	<sup>6)</sup> 1
1930.....	47	15	2	10	9	2	3	1	1	2	1	1
1929.....	47	15	2	10	9	2	3	1	1	2	1	1
b) Von der Landherrenschaft beaufsichtigt												
1931.....	32	—	—	8	—	—	2	—	—	21	—	1
1930.....	32	—	—	8	—	—	2	—	—	21	—	1
1929.....	45	2	—	9	2	—	2	—	—	29	—	1

<sup>1)</sup> 43 Gegenseitigkeitsvereine und 2 Aktiengesellschaften. — <sup>2)</sup> 13 betreiben auch Witwenrentenversicherung, 1 auch Kapitalversicherung. — <sup>3)</sup> 3 betreiben auch Unfallversicherung, 2 auch Kapitalversicherung. — <sup>4)</sup> 1 betreibt auch Pensionsversicherung. — <sup>5)</sup> 1 betreibt auch Einbruchversicherung. — <sup>6)</sup> Diese betreibt Feuer-, Einbruch-, Unfall-, Haftpflichtversicherung.

Tab. 6. Oberversicherungsamt Hamburg  
Spruch- und Beschlußstätigkeit in der Sozialversicherung im Jahr 1931

Art der Versicherungen, Jahre	Im Spruchverfahren erledigte Streitsachen								Im Beschlußverfahren erledigte Streitigkeiten über		
	über- haupt	und zwar durch							Ver- siche- rungs- verhält- nis und Bei- trags- leistung	Strafen	son- stige Gegen- stände
		Aner- kennt- nis oder Ver- gleich	rechtskräftige Vorentscheidg.  ins- gesamt	davon zu- gunsten des Ver- sicher- ten	Entscheidung d. Spruchkammer  ins- gesamt	davon zu- gunsten des Ver- sicher- ten	Abgabe an das Reichs- ver- siche- rungs- amt	Zurück- nahme oder auf andere Weise			
Krankenversicherung . . . . .	230	9	21	1	184	47	1	15	54	1	68
Unfallversicherung . . . . .	1655	255	49	3	1153	275	1	197	51	41	—
Invalidenversicherung . . . . .	1414	295	124	—	795	127	—	200	14	108	3
Angestelltenversicherung . .	245	13	34	1	89	37	1	108	19	13	1
Arbeitslosenversicherung . .	531	1	41	—	444	145	8	37	15	—	—
<b>Zusammen im Jahr 1931</b>	<b>4075</b>	<b>573</b>	<b>269</b>	<b>5</b>	<b>2665</b>	<b>631</b>	<b>11</b>	<b>557</b>	<b>153</b>	<b>166</b>	<b>72</b>
Dagegen im Jahr 1930	3586	472	267	7	2257	665	35	555	122	193	87

Tab. 7. Hamburger Lebensversicherungsgesellschaften 1929 bis 1931

Jahre	Versicherungssummen			Einnahmen		Auszahlungen für Versiche- rungsfälle
	am Anfang des Jahres	Zunahme im Laufe des Jahres	am Ende des Jahres	an Prämien	an Zinsen	
	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	
Hamburg-Mannheimer Versicherungs-Aktien-Gesellschaft						
1931.....	212 876 595					
1930..	194 784 403	18 092 182	212 876 595	12 155 394	1 712 557	1 889 512
1929.....	170 007 605	24 776 798	194 784 403	11 033 949	1 290 846	1 499 563
Volksfürsorge, gewerkschaftlich-genossenschaftliche Versicherungsaktiengesellschaft						
1931 <sup>1)</sup> .....	880 793 456	42 077 385	838 716 071	51 066 112	12 374 424	3 777 771
1930 <sup>2)</sup> .....	783 136 971	97 656 485	880 793 456	50 434 155	8 546 281	3 515 032
1929 <sup>2)</sup> .....	581 695 279	201 441 692	783 136 971	40 388 626	5 422 692	2 970 969
Deutscher Ring Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft						
1931.....	347 833 760	25 303 803	373 137 563	12 243 992	1 796 976	2 184 078
1930.....	306 682 061	41 151 699	347 833 760	11 195 276	1 229 863	1 720 952
1929.....	260 468 230	46 213 831	306 682 061	9 618 795	712 509	1 503 622

<sup>1)</sup> Vorläufige Zahlen. — <sup>2)</sup> Berichtigte Zahlen.

## B. Arbeitsnachweis

Tab. 8. Die bei dem Arbeitsamt und den nicht gewerbsmäßigen Arbeitsnachweisen<sup>1)</sup> gemeldeten Arbeitsgesuche und offenen Stellen in der Stadt Hamburg in den Jahren 1929 bis 1931

Berufsgruppen	1931		1930		1929	
	Arbeits- gesuche	offene Stellen	Arbeits- gesuche	offene Stellen	Arbeits- gesuche	offene Stellen
a) Für männliche Personen						
1./2. Land- und Forstwirtschaft .....	7 315	2 770	8 088	3 936	11 716	6 321
3. Bergbau, Hüttenwesen usw. ....	308	38	369	87	317	63
4. Industrie der Steine und Erden .....	1 002	222	932	373	893	425
5./6. Metall- und Maschinenindustrie .....	57 881	5 487	44 204	9 202	55 524	31 129
7./8. Chemische Industrie .....	2 503	327	2 718	616	3 015	1 291
9. Spinnstoffgewerbe .....	756	134	502	47	613	131
10. Papierindustrie .....	776	287	670	333	608	466
11. Lederindustrie .....	3 394	964	3 473	1 685	2 854	2 003
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe .....	12 758	1 929	12 605	4 100	15 449	7 621
13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe ..	12 826	7 216	16 167	11 741	15 715	12 436
14. Bekleidungsgewerbe .....	5 793	872	5 385	1 599	5 591	2 348
15. Gesundheits- und Körperpflege .....	6 068	4 067	7 877	6 552	8 960	8 307
16. Baugewerbe .....	33 511	8 545	43 475	21 241	41 790	23 523
17. Vervielfältigungsgewerbe .....	4 450	1 678	3 684	1 893	3 380	2 091
18. Kunstgewerbliche Berufe .....	194	6	78	4	81	6
19. Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	8 464	4 736	12 476	8 672	10 986	9 119
20. Gast- und Schankwirtschaft .....	29 032	19 673	34 671	26 622	41 408	33 691
21. Verkehrsgewerbe .....	174 601	117 217	162 468	126 020	312 575	281 463
22. Häusliche Dienste .....	54	11	47	4	—	—
23. Lohnarbeit wechselnder Art .....	24 991	5 163	30 719	10 758	28 880	12 180
24. Maschinisten und Heizer aller Art .....	8 260	4 004	8 555	4 362	9 748	5 785
25. Kaufmännische Angestellte .....	12 863	1 712	12 278	2 072	14 059	2 956
26. Büroangestellte .....	1 732	288	1 226	231	222	79
27. Techniker aller Art .....	6 947	347	3 799	461	2 732	500
28. Freie Berufe .....	221	60	51	17	35	16
<b>Zusammen .....</b>	<b>416 700</b>	<b>187 753</b>	<b>416 517</b>	<b>242 628</b>	<b>587 151</b>	<b>443 950</b>

## b) Für weibliche Personen

1./2. Land- und Forstwirtschaft .....	901	578	677	560	411	400
4. Industrie der Steine und Erden .....	126	—	—	—	—	—
5./6. Metall- und Maschinenindustrie .....	1 931	155	2 062	420	2 284	1 333
7./8. Chemische Industrie .....	2 674	231	2 700	541	3 337	2 056
9. Spinnstoffgewerbe .....	2 007	292	1 934	509	1 665	715
10. Papierindustrie .....	2 910	1 592	2 387	1 661	2 409	2 044
11. Lederindustrie .....	1 033	122	1 085	250	915	528
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe .....	427	75	364	90	479	212
13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe ..	10 145	1 663	12 452	2 646	13 486	7 345
14. Bekleidungsgewerbe .....	7 887	2 037	7 521	2 612	8 748	2 965
15. Gesundheits- und Körperpflege .....	5 564	3 472	5 845	4 453	5 607	4 877
17. Vervielfältigungsgewerbe .....	1 711	701	1 313	717	1 348	951
18. Kunstgewerbliche Berufe .....	50	—	14	—	51	8
19. Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	1 579	1 084	1 887	1 142	3 127	2 591
20. Gast- und Schankwirtschaft .....	7 486	3 295	7 110	4 985	13 461	11 646
21. Verkehrsgewerbe .....	1 550	313	547	238	402	328
22. Häusliche Dienste .....	46 087	17 948	45 563	28 166	56 793	46 565
23. Lohnarbeit wechselnder Art .....	13 015	2 140	11 434	2 940	10 518	5 438
25. Kaufmännische Angestellte .....	15 270	2 693	12 688	3 960	9 906	3 823
26. Büroangestellte .....	2 569	685	2 544	1 081	1 650	1 375
27. Techniker aller Art .....	169	8	76	10	35	3
28. Freie Berufe .....	224	118	40	18	53	31
<b>Zusammen .....</b>	<b>125 315</b>	<b>39 202</b>	<b>120 243</b>	<b>56 999</b>	<b>136 685</b>	<b>95 234</b>

<sup>1)</sup> Einschließlich der seemännischen Feuerstellen. Die Stellenvermittlungen der kaufmännischen Verbände sind, da die letzteren die Zahlen für die Stadt Hamburg nicht gesondert ermitteln, nicht nachgewiesen.



## C. Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge

Tab. 9. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung<sup>1)</sup> und Krisenfürsorge in der Stadt Hamburg 1926 bis 1931

Jahre	Bevölkerung <sup>2)</sup>	Zahl der am Jahresende vorhandenen Hauptunterstützungsempfänger			Auf 1000 Einwohner entfallen Hauptunterstützungsempfänger
		männlich	weiblich	zusammen	
1931.....	1 140 292	64 733	14 509	79 242	69
1930.....	1 143 079	47 730	10 743	58 473	51
1929.....	1 138 819	30 866	7 973	33 839	34
1928.....	1 123 180	28 322	7 688	36 010	32
1927.....	1 106 038	18 877	4 371	23 248	21
1926.....	1 089 978	24 760	6 370	31 130	29

<sup>1)</sup> 1926 bis 1927 Erwerbslosenfürsorge.<sup>2)</sup> Für die Jahre 1926 bis 1929 und 1931 Wohnbevölkerung im Jahresmittel, für das Jahr 1930 Wohnbevölkerung am 10. Oktober 1929.

Tab. 10. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge sowie der Gesamtbetrag der Unterstützungen im Bezirk des Arbeitsamts Hamburg 1931

## a) Arbeitslosenversicherung

Monate 1931	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeits- losenversicherung am Monatsende				Zahl der Notstands- arbeiter	Gesamtbetrag der Unterstützungen  <i>RM</i>
	überhaupt			davon waren bis einschl. 21 Jahre alt (Jugendliche)		
	männlich	weiblich	zusammen			
Januar . . . . .	53 268	13 551	66 819	9533	172	5 261 678,66
Februar . . . . .	57 098	13 973	71 071	9976	171	4 112 056,16
März . . . . .	50 945	13 720	64 665	8734	313	6 066 017,66
April . . . . .	48 646	12 576	61 222	8643	325	4 411 027,59
Mai . . . . .	46 137	12 201	58 338	9029	376	4 771 775,50
Juni . . . . .	42 845	12 322	55 167	8364	44	4 575 959,97
Juli . . . . .	42 684	11 270	53 954	5836	263	3 853 638,97
August . . . . .	44 736	11 376	56 112	6524	209	3 530 778,85
September . . . . .	46 591	12 602	59 193	7363	180	3 954 259,57
Oktober . . . . .	42 318	11 686	54 004	6078	164	3 608 889,63
November . . . . .	41 904	12 946	54 850	6084	39	3 592 985,85
Dezember . . . . .	42 109	13 099	55 208	5676	—	3 998 488,43

## b) Krisenfürsorge

Monate 1931	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in der Krisenfürsorge am Monatsende			Zahl der Notstands- arbeiter	Gesamtbetrag der Unterstützungen  <i>RM</i>
	überhaupt				
	männlich	weiblich	zusammen		
Januar . . . . .	23 274	3629	26 903	174	1 794 926,93
Februar . . . . .	25 864	4023	29 887	255	1 727 682,45
März . . . . .	28 000	4382	32 382	379	2 443 898,99
April . . . . .	27 055	4166	31 221	434	1 889 729,12
Mai . . . . .	29 146	4211	33 357	516	2 169 399,69
Juni . . . . .	28 738	4728	33 466	31	2 384 447,93
Juli . . . . .	32 950	4887	37 837	458	2 375 594,19
August . . . . .	35 441	5016	40 457	386	2 385 440,09
September . . . . .	36 781	5443	42 224	365	2 610 831,61
Oktober . . . . .	47 429	7225	54 654	293	3 062 552,90
November . . . . .	48 047	7715	55 762	129	3 315 537,64
Dezember . . . . .	51 721	7869	59 590	—	3 780 496,21

Tab. 11. Ausgaben in der Arbeitslosenversicherung im Bezirk des Arbeitsamts Hamburg im Jahr 1931

Monate 1931	Unterstützungsaufwand für		Kurz- arbeiter- unter- stützung	Unter- stützung in der Arbeits- losenver- sicherung zusammen	Aufwand für Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit			Ausgaben für Unter- stützung- und Maß- nahmen überhaupt
	Hauptunter- stützung und Familien- zuschläge nach § 107 AVAVG. <sup>1)</sup>	Beiträge zur Kranken-, Ange- stellten- und Invaliden- versicherung			Reise- kosten, Arbeitsaus- rüstungen, Umschulung und Fort- bildung	Sonstige Maß- nahmen	Gesamt- aufwand für Maß- nahmen	
	in Reichsmark							
Januar ...	4 601 489,47	614 930,83	31 343,80	5 247 764,10	3 850,27	10 064,29	13 914,56	5 261 678,66
Februar .	3 604 257,35	438 247,81	47 825,42	4 090 330,58	15 053,78	6 671,80	21 725,58	4 112 056,16
März ....	5 360 456,46	623 361,83	59 877,96	6 043 696,25	7 306,06	15 015,35	22 321,41	6 066 017,66
April ....	4 036 034,98	355 589,71	12 134,68	4 403 759,37	6 603,42	664,80	7 268,22	4 411 027,59
Mai .....	4 273 745,97	448 939,27	19 487,53	4 742 172,77	12 265,73	17 337,00	29 602,73	4 771 775,50
Juni .....	4 057 811,65	489 595,03	9 613,29	4 557 019,97	11 967,96	6 972,04	18 940,00	4 575 959,97
Juli .....	3 414 106,44	402 461,00	11 341,13	3 827 908,57	11 985,20	13 745,20	25 730,40	3 853 638,97
August ..	3 074 735,82	398 765,08	18 748,08	3 492 248,98	9 539,67	28 990,20	38 529,87	3 530 778,85
September	3 508 760,79	363 630,45	51 500,37	3 923 891,61	8 592,46	21 775,50	30 367,96	3 954 259,57
Oktober ..	3 164 597,36	371 200,71	60 481,31	3 596 279,38	5 952,50	6 657,75	12 610,25	3 608 889,63
November	3 165 358,86	361 926,22	51 023,38	3 578 308,46	9 478,94	5 198,45	14 677,39	3 592 985,85
Dezember	3 573 453,72	350 288,88	56 587,45	3 980 330,05	13 491,41	4 666,97	18 158,38	3 998 488,43
Im Jahr 1931...	45 834 808,87	5 218 936,82	429 964,40	51 483 710,09	116 087,40	137 759,35	253 846,75	51 737 556,84

<sup>1)</sup> Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

Tab. 12. Ausgaben in der Krisenfürsorge im Bezirk des Arbeitsamts Hamburg im Jahr 1931

Monate 1931	Unterstützungsaufwand für			Aufwand für Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit			Ausgaben für Unter- stützung und Maß- nahmen überhaupt	Davon entfallen auf Mittel	
	Hauptunter- stützung und Familien- zuschläge nach § 107 AVAVG. <sup>1)</sup>	Beiträge zur Kranken-, Ange- stellten- u. Invaliden- versiche- rung	Unter- stützung zusammen	Reise- kosten, Arbeits- ausrüst., Umschu- lung u. Fort- bildung	Sonstige Maß- nahmen	Gesamt- aufwand für Maß- nahmen		des Reiches ( <sup>4</sup> / <sub>5</sub> )	der Gemeinden ( <sup>1</sup> / <sub>5</sub> )
	in Reichsmark								
Januar ...	1579391,82	210128,46	1789520,28	340,65	5066,00	5406,65	1794926,93	1435941,55	358985,38
Februar .	1534919,56	186191,24	1721110,80	864,65	5707,00	6571,65	1727682,45	1382145,96	345536,49
März ....	2167824,15	236956,54	2404780,69	8130,22	30987,48	39117,70	2443898,39	1955098,72	488799,67
April ....	1738205,71	151184,01	1889389,72	20,20	319,20	339,40	1889729,12	1511783,30	377945,82
Mai .....	1961939,59	182954,00	2144893,59	502,60	24003,50	24506,10	2169399,69	1735519,76	433879,93
Juni .....	2122737,05	245865,09	2368602,14	3606,69	12238,50	15845,19	2384447,33	1907557,87	476889,46
Juli .....	2143950,51	205606,08	2349556,59	964,10	25073,50	26037,60	2375594,19	1900475,36	475118,83
August ..	2083492,10	262300,69	2345792,79	207,30	39440,00	39647,30	2385440,09	1908352,08	477088,01
September	2355399,88	217897,98	2573297,86	982,75	36551,00	37533,75	2610831,61	2088665,29	522166,32
Oktober .	2777561,93	271731,92	3049293,85	480,05	12779,00	13259,05	3062552,90	2450042,32	612510,58
November	2979146,16	323707,08	3302853,24	408,40	12276,00	12684,40	3315537,64	2652430,12	663107,52
Dezember	3420113,63	338082,11	3758195,74	8531,70	13768,77	22300,47	3780496,21	3024396,97	756099,24
Im Jahr 1931...	26864682,09	2832605,20	29697287,29	25039,31	218209,95	243249,26	29940536,55	23952429,24	5988107,31

<sup>1)</sup> Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

Tab. 13. Ausgaben<sup>1)</sup> für Notstandsarbeiten im hamburgischen Staatsgebiet  
in der Zeit vom 1. April 1931 bis 31. März 1932

Art der Maßnahmen und Arbeiten	Ver- anschlagte Gesamt- kosten <sup>2)</sup>	Veran- schlagter	Tatsächlich gezahlter	Gezahlte Beträge an		Ge- leistete Tage- werke	Zahl der	
		Gesamtbetrag der Förderung <sup>2)</sup>		Grund- förderung als Zuschuß	verstärkter Förderung als Darlehen <sup>3)</sup>		be- ende- ten	lau- fen- den
	in Reichsmark						Maß- nahmen	
I. des hamburgischen Staates								
1. Straßenbau .....	1 264 400	551 290	444 565	<sup>4)</sup> 58 775	262 000	23 746	10	—
2. Aufschließung von Baugelände ..	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Aufhöhungen, Erdarbeiten u. ähnl.	1 626 520	1 006 560	851 506	<sup>5)</sup> 103 997	378 634	35 165	8	—
4. Spiel- und Sportplätze .....	78 000	59 400	20 818	<sup>6)</sup> 1 509	11 800	1 006	1	—
Zusammen .....	2 968 920	1 617 250	1 316 889	<sup>7)</sup> 164 281	652 434	59 917	19	—
II. der hamburgischen Gemeinden								
1. Straßenbau .....	315 000	22 635	17 748	17 748	—	5 916	—	1
2. Aufschließung von Baugelände ..	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Erdarbeiten, Spielplätze u. ähnl.	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen .....	315 000	22 635	17 748	17 748	—	5 916	—	1
III. privater Unternehmungen								
1. Straßenbau .....	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Aufschließung von Baugelände ..	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Erdarbeiten und ähnl. ....	3 162 700	588 000	492 743	98 595	394 148	32 865	—	1
Zusammen .....	3 162 700	588 000	492 743	98 595	394 148	32 865	—	1

<sup>1)</sup> die aus Mitteln der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge gefördert sind. — <sup>2)</sup> Die hier aufgeführten Gesamtbeträge umfassen die Beträge für die Gesamtdauer der einzelnen, auch der schon vor dem Berichtsjahre in Angriff genommenen Arbeiten. — <sup>3)</sup> vom Reich und Land je zur Hälfte gezahlt. — <sup>4)</sup> Außerdem als Darlehen 12 464 RM. — <sup>5)</sup> Außerdem als Darlehen 1498 RM. — <sup>6)</sup> Außerdem als Darlehen 1509 RM. — <sup>7)</sup> Außerdem als Darlehen 15 471 RM.

Tab. 14. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und der Krisenfürsorge in der Stadt Hamburg nach Altersklassen 1931/32

Stichtage <sup>1)</sup> 1931/32	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger													
	bis 18 Jahre		über 18 bis 21 Jahre		über 21 bis 25 Jahre		über 25 bis 30 Jahre		über 30 bis 35 Jahre		über 35 bis 40 Jahre		über 40 bis 45 Jahre	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
a) Arbeitslosenversicherung														
15. Januar 1931.....	471	436	3443	1642	5438	2081	5660	1553	3706	977	2910	597	2874	383
15. Juli 1931.....	290	441	2508	1469	4459	2167	5064	1668	3648	947	2707	697	2558	442
15. Januar 1932.....	264	336	1877	1331	3800	2325	4879	1813	3949	1152	2876	654	2631	472
b) Krisenfürsorge														
15. Januar 1931.....	—	—	—	—	3245	517	2807	507	2189	551	1492	323	1580	214
15. Juli 1931.....	—	—	—	—	3980	794	4038	836	2908	647	2198	500	2296	387
15. Januar 1932.....	—	—	—	—	5459	1563	6177	1381	4954	918	3546	690	3903	491

Fortsetzung:

Stichtage <sup>1)</sup> 1931/32	Noch: Zahl der Hauptunterstützungsempfänger											
	über 45 bis 50 Jahre		über 50 bis 55 Jahre		über 55 bis 60 Jahre		über 60 bis 65 Jahre		über 65 Jahre		zusammen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
<b>a) Arbeitslosenversicherung</b>												
15. Januar 1931 .....	2465	277	2226	192	1823	100	1380	71	662	17	33 058	8326
15. Juli 1931 .....	2456	270	2307	201	1949	132	1765	76	743	27	30 454	8537
15. Januar 1932 .....	2411	289	2119	234	1659	125	1336	58	576	20	28 377	8809
<b>b) Krisenfürsorge</b>												
15. Januar 1931 .....	1372	160	1124	84	922	55	620	24	228	7	15 579	2442
15. Juli 1931 .....	1956	258	1683	131	1174	66	1030	37	379	9	21 642	3665
15. Januar 1932 .....	3456	301	3156	188	2561	108	2149	42	737	7	36 098	5689

<sup>1)</sup> Seit 1931 finden nur halbjährlich Auszählungen nach Altersklassen statt.

Tab. 15. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge in der Stadt Hamburg nach der Dauer der Unterstützung 1931

a) Arbeitslosenversicherung							
Stichtage <sup>1)</sup> 1931	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger nach der Dauer der Unterstützung				Zahl der Hauptunterstützungsempfänger überhaupt		
	bis 13		über 13 bis 26				
	Wochen						
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen
15. Januar .....	18 661	4321	14 397	4005	33 058	8326	41 384
15. Februar .....	23 806	5547	18 066	3475	41 872	9022	50 894
15. März .....	25 383	5296	19 815	3866	45 198	9162	54 360
15. April .....	17 443	4961	14 563	3513	32 006	8474	40 480
15. Mai .....	18 528	5019	14 052	3521	32 580	8540	41 120
15. Juni .....	17 687	4749	12 997	3609	30 684	8358	39 042
15. August .....	19 269	4112	12 806	3425	32 075	7537	39 612
15. September .....	19 622	4846	13 263	3663	32 885	8509	41 394
15. Oktober .....	20 299	4832	6 927	1723	27 226	6555	33 781
15. November .....	19 838	5867	8 150	1571	27 988	7438	35 426
15. Dezember .....	20 675	6226	7 086	1947	27 761	8173	35 934

b) Krisenfürsorge											
Stichtage <sup>1)</sup> 1931	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger nach der Dauer der Unterstützung								Zahl der Hauptunterstützungs- empfänger überhaupt		
	bis 13		über 13 bis 26		über 26 bis 39		über 39 bis 52				
	Wochen										
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
15. Januar	7 969	1085	4 904	907	2276	390	430	60	15 579	2442	18 021
15. Februar	6 831	1239	5 009	789	4218	635	690	45	16 748	2708	19 456
15. März	9 628	1217	6 237	1200	2937	587	523	62	19 325	3066	22 391
15. April	9 869	1479	6 454	1002	1509	402	544	26	18 376	2909	21 285
15. Mai	8 966	1565	7 707	1139	2363	351	515	28	19 551	3083	22 634
15. Juni	9 147	1364	7 210	1258	2916	520	478	29	19 751	3171	22 922
15. August	9 013	1449	8 304	1163	3947	776	2604	213	23 868	3601	27 469
15. September	10 549	1279	8 039	1387	4237	896	1959	282	24 784	3844	28 628
15. Oktober	16 644	2361	9 429	1521	4488	612	1230	16	31 791	4510	36 301
15. November	16 399	3019	10 790	1627	5090	619	1187	7	33 466	5272	38 738
15. Dezember	17 210	2717	10 457	1753	5366	648	773	95	33 806	5213	39 019

<sup>1)</sup> Die Auszählung am 15. Juli ist wegen Umstellung durch Notverordnung unerledigt geblieben.

Tab. 16. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge in der Stadt Hamburg nach Lohnklassen 1931

Stichtage <sup>1)</sup> 1931	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in den folgenden Lohnklassen											
	I bis 10		II über 10 bis 14		III über 14 bis 18		IV über 18 bis 24		V über 24 bis 30		VI über 30 bis 36	
	Reichsmark wöchentlicher Arbeitsverdienst											
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
a) Arbeitslosenversicherung												
15. Januar .....	192	141	185	256	295	505	718	1557	1016	2286	1492	1912
15. April .....	272	193	214	410	281	482	786	1779	1125	1993	1370	1752
15. Oktober .....	155	173	167	386	225	366	570	1766	865	1510	1158	1212
b) Krisenfürsorge												
15. Januar .....	15	4	9	8	71	54	243	189	634	656	1632	896
15. April .....	12	5	12	11	32	53	200	539	446	696	964	873
15. Juli .....	20	7	32	31	62	83	409	791	682	977	1457	832
15. Oktober .....	30	17	38	45	57	96	311	936	688	1184	1658	563

Anmerkung siehe am Schluß der Tabelle.

Noch: Tab. 16. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge in der Stadt Hamburg nach Lohnklassen 1931

Stichtage¹) 1931	Noch: Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in den einzelnen Lohnklassen										Zusammen	
	VII über 36 bis 42		VIII über 42 bis 48		IX über 48 bis 54		X über 54 bis 60		XI über 60			
	Reichsmark wöchentlicher Arbeitsverdienst											
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
a) Arbeitslosenversicherung												
15. Januar.....	3573	1005	6674	335	4648	181	4830	71	9 435	77	33 058	8326
15. April.....	3468	1035	5554	410	4391	214	4241	99	10 304	107	32 006	8474
15. Oktober.....	2640	683	7585	188	3747	157	3989	52	6 125	62	27 226	6555
b) Krisenfürsorge												
15. Januar.....	3038	320	3443	197	1539	59	1592	33	3 363	26	15 579	2442
15. April.....	2429	387	2476	175	2663	90	2717	44	6 425	36	18 376	2909
15. Juli.....	2379	516	2476	202	3137	115	3320	64	7 668	47	21 642	3665
15. Oktober.....	3547	671	4176	484	4745	249	4835	199	11 706	66	31 791	4510

<sup>1)</sup> In der Arbeitslosenversicherung hat am 15. Juli keine Auszahlung nach Lohnklassen stattgefunden.

## D. Sonstiges

Tab. 17. Tätigkeit des Schlichtungsausschusses Hamburg in den Jahren 1927 bis 1931

Art der Streitigkeiten und deren Erledigung	Zahl in den Jahren				
	1931	1930	1929	1928	1927
Lohnstreitigkeiten .....	185	84	166	168	146
Streitigkeiten aus Rahmentarifen .....	60 } 201 <sup>1)</sup>	48 } 95 <sup>1)</sup>	69 } 187 <sup>1)</sup>	40 } 181 <sup>1)</sup>	43 } 172 <sup>1)</sup>
„ über Arbeitszeit .....	59	42	63	36	31
„ aus Arbeitsordnungen .....	4	15	18	7	5
„ „ anderen Gebieten .....	—	—	2	7	5
Überhaupt <sup>1)</sup> .....	205	110	207	195	182
Davon wurden erledigt					
durch Zurücknahme vor oder in der Verhandlung ..	14	11	10	15	11
durch Abgabe an Gerichte bzw. andere zuständige Stellen .....	3	5	—	2	5
im Vorverfahren vor dem Vorsitzenden .....	8	9	8	11	12
vor der Schlichtungskammer, und zwar					
durch Einigung .....	26	13	29	11	9
„ Schiedsspruch .....	135	58	136	141	140
„ sonstigen Beschluß .....	19	14	24	15	5
Unerledigt blieben am Jahresende .....	—	—	—	—	—
Zusammen <sup>1)</sup> .....	205	110	207	195	182
Von den Schiedssprüchen wurden					
von beiden Parteien angenommen .....	63	26	50	76	79
von einer bzw. beiden Parteien abgelehnt .....	71	27	75	60	59
Auf Grund des Betriebsrätegesetzes wurden endgültige Entscheidungen gefällt .....	1	5	11	5	2
Von den abgelehnten Schiedssprüchen wurden erledigt					
durch Vermittlung des Schlichters, und zwar					
durch Verbindlicherklärung .....	10	6	4	4	5
Ablehnung der Verbindlicherklärung .....	2	2	2	—	1
auf andere Weise .....	32	6	24	30	31
durch spätere direkte Einigung der Parteien oder auf sonstige Weise .....	27	13	45	26	22

<sup>1)</sup> Zahl der Bewegungen beim Schlichtungsausschuß; in zahlreichen Fällen wurden mehrere Streitpunkte zur Entscheidung gestellt.

Tab. 18. Die Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung in der Stadt Hamburg vom 1. Juli 1930 bis zum 30. Juni 1931

Berufsgruppen	Zahl der Ratsuchenden			Offene Anlern- u. Lehrstellen (einschl. Rest des Vorjahres)	Zahl d. vermittelten Pers. <sup>1)</sup>		
	insgesamt	davon hatten Volks- schul- bildung	mittl. und höhere Schul- bildung		insgesamt	davon hatten Volks- schul- bildung	mittl. und höhere Schul- bildung
a) Männliche Personen							
1./2. Land- und Forstwirtschaft .....	159	102	57	94	52	48	4
4. Industrie der Steine und Erden .....	5	5	—	10	3	3	—
5./6. Metallverarb. u. Ind. der Masch. u. Appar. ....	1828	1480	348	1651	1290	1061	229
9. Spinnstoffgewerbe .....	2	1	1	6	4	4	—
10. Zellstoff- und Papierherstellung .....	24	21	3	17	10	9	1
11. Lederindustrie .....	47	46	1	52	32	32	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe .....	172	167	5	199	144	140	4
13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe ....	360	328	32	195	136	120	16
14. Bekleidungsgewerbe .....	126	123	3	106	65	60	5
15. Gesundheits- und Körperpflege .....	314	281	33	156	136	123	13
16. Baugewerbe .....	595	510	85	262	190	147	43
17. Vervielfältigungsgewerbe .....	223	170	53	108	99	63	36
18. Kunstgewerbliche Berufe .....	11	8	3	3	2	1	1
19. Theater, Musik, Schautellungen aller Art	46	41	5	—	—	—	—
20. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe ....	328	272	56	103	81	56	25
21. Verkehrsgewerbe .....	257	195	62	22	19	17	2
23. Ungelernte Arbeiter .....	1038	1027	11	—	—	—	—
24. Maschinisten und Heizer aller Art .....	9	6	3	—	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte .....	647	302	345	915	354	201	153
26. Büroangestellte .....	9	6	3	63	25	11	14
27. Techniker aller Art .....	121	35	86	25	16	5	11
28. Wohlfahrtspflege .....	4	2	2	—	—	—	—
29. Öffentl. Verwalt., Rechtspflege u. Heerw.	204	40	164	1	1	—	1
30. Erziehung, Unterricht u. allgem. Bildungsw.	60	6	54	—	—	—	—
31. Sonstige geistige Berufe .....	125	—	125	—	—	—	—
32. Ohne bestimmten Beruf .....	1353	861	492	—	—	—	—
33. Fortsetzung der allgemeinen Schulbildung	9	6	3	—	—	—	—
Zusammen im Berichtsjahr 1930/31 .....	8076	6041	2035	3988	2659	2101	558
Dagegen im Berichtsjahr 1929/30 .....	7921	6090	1831	4529	2878	2442	436
„ „ 1928/29 .....	6579	5338	1241	3581	2834	2561	273
b) Weibliche Personen							
1./2. Land- und Forstwirtschaft .....	107	83	24	23	21	19	2
5./6. Metallverarb. u. Ind. der Masch. u. Appar. ....	1	—	1	—	—	—	—
9. Spinnstoffgewerbe .....	16	12	4	21	10	9	1
10. Zellstoff- und Papierherstellung .....	1	—	1	—	—	—	—
14. Bekleidungsgewerbe .....	703	582	121	440	357	305	52
15. Gesundheits- und Körperpflege .....	746	499	247	212	171	165	6
17. Vervielfältigungsgewerbe .....	22	1	21	14	4	1	3
18. Kunstgewerbliche Berufe .....	47	17	30	4	1	—	1
19. Theater, Musik, Schautellungen aller Art	9	6	3	—	—	—	—
20. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe ....	190	170	20	27	20	18	2
22. Häusliche Dienste .....	1584	1475	109	—	—	—	—
23. Ungelernte Arbeiterinnen .....	733	711	22	—	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte .....	1397	1071	326	613	465	385	80
27. Techniker aller Art .....	95	2	93	1	1	—	1
28. Wohlfahrtspflege .....	78	10	68	—	—	—	—
29. Öffentl. Verwalt., Rechtspflege u. Heerw.	7	1	6	—	—	—	—
30. Erziehung, Unterricht u. allgem. Bildungsw.	234	14	220	—	—	—	—
31. Sonstige geistige Berufe .....	85	—	85	1	1	—	1
32. Ohne bestimmten Beruf .....	1795	982	813	—	—	—	—
33. Fortsetzung der allgemeinen Schulbildung	22	7	15	—	—	—	—
Zusammen im Berichtsjahr 1930/31 .....	7872	5643	2229	1356	1051	902	149
Dagegen im Berichtsjahr 1929/30 .....	8663	6932	1731	1599	1300	1168	132
„ „ 1928/29 .....	6656	5260	1396	1882	2073	1838	235

<sup>1)</sup> Außerdem wurden im Berichtsjahr 187 männliche und 1029 weibliche Personen an öffentliche oder private Fachschulen bzw. Hochschulen überwiesen. 1080 männliche und 2870 weibliche Personen wurden dem Arbeitsamt zur Vermittlung überwiesen. Bei 1210 männlichen und 1196 weiblichen Personen wurde die Beratung durch Rat oder Auskunfterteilung im engeren Sinne abgeschlossen.

Tab. 19. Streiks<sup>1)</sup> im hamburgischen Staatsgebiet im Jahr 1931

Gewerbegruppen	Zahl der						Art der <sup>Beteiligung</sup> Beteiligung durch				
	Streiks	be- streik- ten Be- triebe	an Streiks beteiligten Arbeiter und Angestellten		durch Streiks mitbetroffenen Arbeiter und Angestellten		durch Streiks verlorenen Arbeitstage	Verein- barung unter den Par- teien	die Betei- ligten	die Schlich- tungs- ein- rich- tung	Ein- stellung neuen Per- sonals
			männl.	weibl.	männl.	weibl.					
Industrie der Steine und Erden .....	1	1	12	46	—	—	348	—	—	1	—
Metallindustrie ....	2	464	895	—	—	—	17 330	—	—	2	—
Holzindustrie .....	4	73	580	55	—	—	15 143	—	1	3	—
Nahrungsmittel- gewerbe .....	2	2	62	5	—	—	782	—	—	—	2
Baugewerbe .....	2	31	325	—	—	—	6 415	—	1	1	—
Handelsgewerbe ...	1	1	53	—	—	—	53	—	1	—	—
Vervielfältigungs- gewerbe .....	3	4	44	15	—	—	806	3	—	—	—
<b>Zus. im Jahr 1931</b>	<b>15</b>	<b>576</b>	<b>1971</b>	<b>121</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>40 877</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>2</b>
Dageg. im Jahr 1930	27	92	2653	16	528	—	47 877	9	7	11	—

<sup>1)</sup> Aussperrungen haben in den Jahren 1930 und 1931 nicht stattgefunden.

Tab. 20. Die Befreiungsscheine<sup>1)</sup> für ausländische Arbeiter in der Stadt Hamburg im Jahr 1931

Staatsangehörigkeit der Arbeiter	Zahl der Befreiungsscheine			Noch: Staatsangehörigkeit der Arbeiter	Zahl der Befreiungsscheine		
	für männl.	für weibl.	zusammen		für männl.	für weibl.	zusammen
	Personen				Personen		
Amerika .....	—	2	2	Luxemburg .....	—	2	2
Arabien .....	—	—	—	Mexiko .....	—	1	1
Argentinien .....	—	—	—	Norwegen .....	—	—	—
Belgien .....	2	2	4	Österreich .....	22	7	29
Brasilien .....	—	1	1	Polen .....	33	18	51
Chile .....	—	—	—	Portugal .....	—	—	—
Dänemark .....	36	10	46	Rumänien .....	4	1	5
Danzig .....	2	1	3	Schweden .....	8	4	12
Elsaß-Lothringen .....	1	—	1	Schweiz .....	18	1	19
England .....	—	4	4	Siam .....	1	—	1
Estland .....	—	1	1	Sowjet-Union .....	—	1	1
Finnland .....	—	1	1	Spanien .....	—	1	1
Frankreich .....	—	—	—	Tschechoslowakei .....	64	41	105
Griechenland .....	1	1	2	Türkei .....	2	—	2
Holland .....	20	4	24	Ungarn .....	8	3	11
Italien .....	17	3	20	Staatenlos .....	22	15	37
Jugoslawien .....	3	1	4	<b>Zus. im Jahr 1931</b>	<b>264</b>	<b>126</b>	<b>390</b>
Lettland .....	—	—	—	<b>Dagegen im Jahr 1930</b>	<b>153</b>	<b>101</b>	<b>254</b>
Litauen .....	—	—	—				

<sup>1)</sup> ausgestellt auf Grund der Reichsverordnung über die Einstellung und Beschäftigung ausländischer Arbeiter (§ 2 Abs. 4 der Fassung vom 2. Januar 1926).

## XIV. Bau-, Garten- und Friedhofswesen

Weitere Zahlenübersichten aus dem Aufgabenkreis der Baubehörde befinden sich in den Hauptabschnitten I und IV. Näheres siehe im Quellenverzeichnis.

**Tab. 1. Die Straßen und ihre Pflasterungen in der Stadt Hamburg 1928 bis 1931**

Jahre	Zahl der Straßen	Gesamtlänge der Straßen m	Flächeninhalt der Straßen qm	Davon entfielen auf		Von der Fahrdammfläche waren befestigt	
				Fußwege qm	Fahrdämme qm	mit gutem Pflaster (Reihenstein-, Asphalt-, Holz-pflaster usw.) qm	mit minderwertigem Pflaster (rauhes Pflaster, Schlacken usw.) qm
1931.....	1989	759 652	12 618 625	5 419 346	7 199 279	5 149 035	2 050 244
1930.....	1950	728 127	12 268 626	5 207 191	7 061 435	4 925 092	2 136 343
1929.....	1912	694 560	11 869 110	5 027 860	6 841 250	4 638 050	2 203 200
1928.....	1770	681 380	11 519 503	4 786 984	6 732 519	4 416 596	2 315 923

<sup>1)</sup> Darunter 237 308 qm Reit- und Sommerwege.

**Tab. 2. Die Straßenreinigung und -besprengung in der Stadt Hamburg 1928 bis 1931**

Jahre	Straßenreinigung				Straßenbesprengung			
	Größe der Straßenfläche <sup>1)</sup>	davon		Zahl der geleisteten Tagewerke	Größe der besprengten Fläche am Jahres-schluß in 1000 qm	Menge des verbrauchten Wassers		
		Fahrdamm	Bürgersteig <sup>1)</sup>			überhaupt cbm	auf den qm der besprengten Fläche Liter	auf den Kopf der Bevölkerung Liter
	in 1000 qm							
1931.....	13 063	7199	5864	301 966	6055	121 538	20,1	107
1930.....	12 712	7061	5651	308 749	6012	385 761	64,2	339
1929.....	12 323	6841	5482	354 325	5979	625 580	104,6	548
1928.....	11 943	6732	5211	238 453	5414	520 437	96,1	470

<sup>1)</sup> einschl. Baulinienfläche.

**Tab. 3. Die Müllabfuhr und Verbrennung in der Stadt Hamburg 1928 bis 1931**

Jahre	Abfuhr von					Verbrennung von			Von den aus der Verbrennung gewonnenen Rückständen wurden verkauft	
	Hausmüll	Straßenkehricht	Markt- abfällen	Schnee	Kai- und Schiffs- unrat	Haus- unrat	Kai- und Schiffs- unrat	Markt- abfällen sonstigem Unrat	Schlacken	altes Metall
Kubikmeter					Tonnen (1000 kg)					
1931.....	606 700	83 900	20 700	360 000	12 300	70 922	3142	3297	25 741	1119
1930.....	592 627	93 048	22 600	90 000	20 336	67 831	5101	6712	35 511	1846
1929.....	583 329	96 820	22 476	1058 000	19 508	68 519	7477	4225	37 994	1747
1928.....	531 400	101 800	16 000	138 000	20 200	64 631	6697	4603	37 234	1623

**Tab. 4. Das Sielwesen in der Stadt Hamburg<sup>1)</sup> 1928 bis 1931**

Jahre	Gesamt-länge	Gesamt-baukosten	Zahl der vor-handenen Haus-anschlüsse	Größe des kana-lisierten Entwässerungs-gebiets ha	Durch das Sielnetz abgeführte Schmutz-wasser-mengen. täglich ... cbm	Durch Bagger und Abfischgitter in den Abfischanlagen geförderte Schwimm- und Sinkstoffe <sup>2)</sup> cbm	Durch Pumpen aus den tiefliegenden Gebieten geförderte Abwasser-mengen <sup>3)</sup> in Millionen cbm	Jährlich gefallene Regen-menge mm
	des hamburgischen Sielnetzes							
	km	Millionen <i>RM</i>						
1931.....	807	69,3	36 000	6640	190 000	11 600	24,6	923
1930.....	802	67,6	36 000	6580	190 000	12 100	22,7	691
1929.....	759	64,2	35 600	6400	185 000	9 800	22,0	584
1928.....	725	62,2	35 000	6250	180 000	8 400	24,0	835

<sup>1)</sup> An das Sielnetz sind außerdem noch 850 ha der Stadt Altona und 600 ha der Stadt Wandsbek angeschlossen. —

<sup>2)</sup> Die Zahlen dieser Spalte beziehen sich auf das gesamte, zur Zeit rund 7590 ha große Entwässerungsgebiet einschl. der angeschlossenen Gebietsteile Altonas und Wandsbeks. — <sup>3)</sup> einschl. Landregen und Drängwasser.



Tab. 5. Die öffentlichen Bedürfnisanstalten in der Stadt Hamburg am Schluß der Jahre 1928 bis 1931

Jahre	überhaupt	Zahl der Anstalten davon				Zahl der		
		mit Ständen	mit Sitzen	mit Ständen und Sitzen	für Frauen	Stände	Sitze für	
							Männer	Frauen
1931.....	394	93	16	158	127	1227	451	429
1930.....	397	94	16	161	126	1224	461	425
1929.....	390	93	16	158	123	1219	451	415
1928.....	396	106	16	155	119	1187	446	402

Tab. 6. Die im hamburgischen Staat in den Häfen und Kanälen sowie auf der Elbe ausgeführten Baggerungen (nach Schutenmaß berechnet) 1928 bis 1931

Jahre	Ort und Umfang der Baggerungen				
	überhaupt	davon			
		in den Häfen und Kanälen in Hamburg	in den Häfen in Cuxhaven	auf dem Elbstrom <sup>1)</sup> bis zur Mündung für Rechnung	
				Hamburgs	des Reichs <sup>2)</sup>
Kubikmeter					
1931.....	9 356 419	1 335 777	445 630	438 540	7 136 472
1930.....	11 728 760	2 019 251	502 680	827 668	8 379 161
1929.....	9 569 349	1 290 759	470 460	932 581	6 875 549
1928.....	12 329 846	1 418 705	563 280	702 930	9 644 931

<sup>1)</sup> Am 1. April 1921 ist die Elbe gemäß Art. 47 der Verfassung in das Eigentum und die Verwaltung des Reichs übergegangen, und die Stromstrecke von Ortkathen bis Blankenese (Hafenelbe) ist vom Reich an Hamburg zur Verwaltung und Unterhaltung zurückdelegiert worden. — <sup>2)</sup> nach Angaben der Wasserstraßendirektion.

Tab. 7. Die Kleingärten<sup>1)</sup> in der Stadt Hamburg 1930 und 1931

Am Anfang der Jahre	Wohnbe- völkerung 2)	Stadtfläche		Kleingärten				Davon waren				Auf den Kopf der Wohnbe- völkerung entfielen qm
		über- haupt ha	davon unbe- baut ha	Zahl der		Zahl der Klein- gärten	Fläche in ha	öffentliches		privates		
				Ver- eine	Mit- glieder			Grundeigentum				
								Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	
1930.....	1 138 215	13 566	5081	86	18 276	18 276	916	12 583	631	5693	285	8,05
1931 3).....	1 138 215	13 566	4989	86	18 672	18 672	934	12 348	620	6324	314	8,21
Darunter auf preußischem Gebiet belegene Kleingärten												
	..	..	..	33	5 635	5 635	323	933	74	4702	249	..

<sup>1)</sup> und zwar nur solche, die durch Vereine verwaltet werden. Außerdem sind etwa 17 200 Kleingärten mit ungefähr 808 ha Fläche auf preußischem Gebiet im Wirtschaftsgebiet Groß-Hamburg von Vereinen vergeben, die nicht die Anerkennung der Kleingartendienststelle nachgesucht haben. — <sup>2)</sup> nach der Zählung vom 10. Oktober 1929. Die Schiffsbevölkerung ist nicht mit einbezogen worden. — <sup>3)</sup> Für Anfang 1932 keine Änderung.

Tab. 8. Die Bestattungen und Exhumierungen in der Stadt Hamburg 1928 bis 1931

Jahre	Zahl der in Ohlsdorf <sup>1)</sup> ausgeführten Erdbestattungen										Gesamtzahl aller erdbestatteten Leichen		Zahl der Feuerbestattungen	Zahl der Exhumierungen	
	auf dem Zentralfriedhof						auf dem jüdischen Begräbnisplatz							in Ohlsdorf	auf den übrigen Begräbnisplätzen
	in Einzel- und Familiengräbern		in Genossenschaftsgräbern		in gemeinsamen Gräbern		in Gittergräbern		in Reihengräbern						
	Leichen	Aschenreste	Leichen	Aschenreste	Leichen	Aschenreste	Leichen	Aschenreste	Leichen	Aschenreste					
1931.....	5578	2638	76	33	2880	1011	54	9	179	24	8 767	168	4425	300	5
1930.....	5754	2472	99	30	2912	893	43	6	160	22	8 968	173	4029	354	125
1929.....	6863	2333	109	24	2899	738	41	16	164	23	10 076	197	3850	375	174
1928.....	6635	1987	86	17	2634	692	41	19	166	13	9 562	191	3237	371	15

<sup>1)</sup> Die Größe der aptierten Fläche des Ohlsdorfer Friedhofes am Ende des Jahres 1931 betrug 3 365 080 qm, die der nicht aptierten Fläche 665 998 qm.

Tab. 9. Die für den Friedhof Ohlsdorf erhobenen Gebühren 1928 bis 1931

Jahre	Gebühren überhaupt	Darunter				
		Beerdigungs- gebühren	Einäsche- rungs- gebühren	Grabverkaufs- gebühren	für Bepflan- zung von Gräbern	für Unter- haltung von Gräbern
in RM						
1931.....	2 184 680,25	329 890,90	113 132,00	408 418,80	518 384,54	658 516,07
1930.....	2 468 152,40	346 219,10	109 703,75	441 991,35	715 019,42	678 717,98
1929.....	2 379 596,90	285 376,70	106 083,25	520 466,55	613 783,14	677 380,12
1928.....	2 192 655,46	262 227,80	89 568,25	437 727,75	576 567,52	657 025,18

## XV. Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke

**Tab. 1. Betrieb der Hamburger Wasserwerke G. m. b. H. 1929/30 und 1930/31**

Angaben über die von der Hamburger Wasserwerke G. m. b. H. betriebenen Warmbadeanstalten befinden sich in dem Hauptabschnitt III, Seite 61.

**a) Verteilungsanlagen**

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März)  Bezeichnung der Wasserwerke		Gesamt- länge des Wasser- rohrnetzes km	Zahl der					
			Unter- flur- hydranten	Über- flur- hydranten	Rohr- netz- schieber	angeschlossenen		eingebauten Wasser- messer
						Grund- stücke	Frei- brunnen	
1930/31	{ Hamburg .....	1180,349	8055	351	13 355	31 844	294	42 366
	{ Cuxhaven .....	65,105	<sup>1)</sup> 419	1	491	2 639	—	2 701
	{ Moorburg .....	8,764	—	37	29	—	11	—
1929/30	{ Hamburg .....	1140,244	7751	344	12 625	31 426	295	41 748
	{ Cuxhaven .....	64,675	<sup>1)</sup> 412	—	485	2 574	—	2 636
	{ Moorburg .....	8,764	—	37	29	—	12	—

<sup>1)</sup> einschl. Freibrunnen.

**b) Wasserabgabe**

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März)  Bezeichnung der Wasserwerke		Überhaupt gepumpte Wasser- menge  cbm	Davon Grund- wasser  v. H.	Wasserabgabe						Durch- schnittl. Tages- verbrauch auf den Kopf der Bevölke- rung in Litern
				für öffentliche Zwecke		an städt. Gebäude, Anstalten u. sonst. Entnehmer sowie Wasserverlust		für eigenen Bedarf des Wasserwerks		
				cbm	v. H.	cbm	v. H.	cbm	v. H.	
1930/31	Hamburg . . . . .	69 439 357	77,1	673 203	0,97	68 454 096	98,58	312 058	0,45	165
	Cuxhaven . . . . .	1 415 480	100	1 780	0,13	1 391 761	98,32	21 939	1,55	156
	Moorburg . . . . .	109 997	100	—	—	—	—	—	—	147
1929/30	Hamburg . . . . .	71 100 765	75,3	803 285	1,13	69 898 963	98,31	398 517	0,56	170
	Cuxhaven . . . . .	1 371 749	100	1 520	0,11	1 351 476	98,52	18 753	1,37	155
	Moorburg . . . . .	105 432	100	—	—	—	—	—	—	142

**c) Rechnungsergebnisse**

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März) — Bezeichnung der Wasserwerke		Anlage- kapital der Wasser- werksanlage am Schluß des Rechnungsjahres	Einnahmen			Betriebsunter- haltungs- und Verwaltungs- kosten, Erneuerungsfonds u. dgl.	Rein- gewinn
			überhaupt	davon			
				für verkauft Wasser	sonstige ordentliche Einnahmen		
in Reichsmark							
1930/31	Hamburg u. Moorburg	1) 34 068 952,11	10 173 373,27	9 835 111,41	338 261,86	9 019 753,60	1 153 619,67
	Cuxhaven . . . . .	544 446,40	290 857,22	282 879,73	7 977,49	269 390,23	21 466,99
1929/30	Hamburg u. Moorburg	41 912 690,76	9 632 264,67	9 166 213,86	466 050,81	9 546 475,84	85 788,83
	Cuxhaven . . . . .	846 278,78	268 027,74	260 347,54	7 680,20	267 567,70	460,04

<sup>1)</sup> Buchwert.

**Tab. 2. Betrieb der Hamburger Gaswerke G. m. b. H. 1927/28 bis 1930/31**

**a) Verteilungsanlagen**

Am Schluß der Rechnungsjahre (1. April bis 31. März)	Gesamt- länge des Haupt- rohrnetzes km	Zahl der				
		Haus- anschlüsse	angeschlossenen Gasmesser		für die Straßenbeleuchtung verwendeten	
			überhaupt	davon Münz- gasmesser	öffentlichen	privaten
1930/31 .....	1929,418	75 761	347 937	50 223	26 907	1972
1929/30 .....	1841,415	74 572	333 499	38 193	25 987	1982
1928/29 .....	1641,209	67 546	306 115	22 218	24 462	1919
1927/28 .....	1445,786	66 649	296 508	15 098	23 617	1924

## b) Gaserzeugung und -abgabe

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März)	Vergaste Kohlen in 1000 t	Koks- verkauf in 1000 cbm	Gas- erzeu- gung über- haupt 1000 cbm	Darunter							Gasverlust v. H. der Gesamt- abgabe
				Gasabgabe							
				für Selbstverbrauch		für Straßenbeleuchtung		für sonstige Zwecke			
				1000 cbm	v. H.	1000 cbm	v. H.	1000 cbm	v. H.		
1930/31 .....	416,5	537,5	203 867	1) 6362	3,12	24 030	11,79	163 207	80,05	4,98	
1929/30 .....	419,8	417	206 669	1) 7137	3,45	22 269	10,77	167 036	80,82	4,96	
1928/29 .....	377,7	385	189 334	666	0,35	19 631	10,37	158 055	83,48	5,80	
1927/28 .....	373,7	346	186 578	690	0,37	21 283	11,41	153 653	82,35	5,87	

<sup>1)</sup> einschl. Ofenbeheizung auf den Gaswerken.

## c) Rechnungsergebnisse

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März)	Einnahmen				Ausgaben				Zu- füh- rung zum Er- neue- rungs- fonds	Be- triebs- über- schuß
	über- haupt	darunter			über- haupt	darunter				
		für Gas	für Neben- produkte	für Gas- messer- miete		für Kohlen frei Werk	für Zinsen	für Tilgung		
in 1000 Reichsmark										
1930/31 .....	<sup>1)</sup> 38 646	26 372,5	10 355,3	1357	<sup>1)</sup> 30 115	8082	1680,4	3006,4	1170	8531
1929/30 .....	44 527,8	26 233	10 089	1170	35 883,3	7944,6	1680,4	2950	1250	8644,5
1928/29 .....	41 435,5	24 566	9 126	949	34 066,5	7365,2	1680,4	2916	3540	7369
1927/28 .....	40 382,5	25 935	8 647	907	33 588,9	7614,8	1680,4	1964	5780	6793,6

<sup>1)</sup> durch Umstellung auf Grundgebührentarif fällt die Rabattverrechnung fort.

Tab. 3. Betrieb der Hamburgischen Electricitäts-Werke AG. 1927/28 bis 1930/31

## a) Erzeugungs- und Verteilungsanlagen

Rechnungsjahre (1. Juli bis 30. Juni)	Leistung (in Kilowatt)				Leitungsnetz Syst.-Länge in km		Anschluß wert in Kilowatt
	der Ma- schinen der Kraftwerke	der Unterwerke		der Wandler- stellen	Kabel	Frei- leitung	
		Umformer	Akkumu- latoren				
1930/31 .....	225 000	96500	16 300	57 000	3374	737	738 804
1929/30 .....	225 000	96500	16 800	48 600	3196	731	583 373
1928/29 .....	161.500	94300	17 200	38 300	2843	680	535 111
1927/28 .....	162.930	87524	15 945	25 838	2609	640	473 396

## b) Stromabgabe

Rechnungsjahre (1. Juli bis 30. Juni)	Stromabgabe						Zahl der Zähler	
	überhaupt	davon						
		für die öffentliche Beleuchtung		für die Straßenbahnen		für sonstige Zwecke		
		kWh	v. H.	kWh	v. H.	kWh		v. H.
1930/31 .....	389 168 257	6 483 047	1,67	28 378 778	7,29	354 306 432	91,04	369 853
1929/30 .....	393 093 224	5 693 471	1,45	30 277 691	7,70	357 122 062	90,85	342 626
1928/29 .....	360 036 228	4 472 083	1,24	31 250 650	8,68	324 313 495	90,08	308 944
1927/28 .....	307 812 955	3 244 193	1,05	29 846 005	9,70	274 722 757	89,25	268 034

## c) Rechnungsergebnisse

Rechnungsjahre (1. Juli bis 30. Juni)	Einnahmen überhaupt in 1000 RM	Ausgaben überhaupt in 1000 RM	Noch: Rechnungsjahre	Einnahmen überhaupt in 1000 RM	Ausgaben überhaupt in 1000 RM
1930/31 .....	53 991	38 969	1928/29 .....	51 139	35 565
1929/30 .....	54 242	39 000	1927/28 .....	45 380	32 538

# XVI. Öffentliche Wohlfahrtspflege

## 1. Ausgaben und Einnahmen

Tab. 1. Gesamtausgaben und -einnahmen in der öffentlichen Wohlfahrtspflege im Jahr 1931

Monate	Ausgaben (in <i>RM</i> )				Gesamt- ausgaben <i>RM</i>	Gesamt- einnahmen <i>RM</i>	Staats- zuschuß <i>RM</i>
	Wirtschaft- liche Fürsorge	Gesund- heits- fürsorge.	Erstattungen an auswärtige Fürsorge- verbände	Gehälter und sachlicher Verwaltungs- aufwand			
Januar.....	4 597 342	1 580 383	31 022	443 323	6 652 070	574 966	6 077 104
Februar.....	4 491 063	1 521 451	46 447	392 236	6 451 197	347 614	6 103 583
März.....	4 593 237	1 758 478	46 662	416 322	6 814 699	465 626	6 349 073
April.....	4 578 239	1 498 749	34 935	417 872	6 529 795	367 490	6 162 305
Mai.....	4 516 173	1 745 372	85 237	408 306	6 755 088	425 992	6 329 096
Juni.....	4 578 239	1 504 769	39 918	416 078	6 539 004	380 151	6 158 853
Juli.....	4 572 100	1 545 502	743	405 329	6 523 674	343 057	6 180 617
August.....	4 847 415	1 469 068	41 951	384 704	6 743 138	429 834	6 313 204
September.....	4 854 578	1 587 070	58 291	425 424	6 925 363	337 718	6 587 645
Oktober.....	5 036 319	1 395 434	31 400	365 157	6 828 310	1 073 630	5 754 680
November.....	5 186 428	1 359 890	72 127	368 093	6 986 538	381 870	6 604 668
Dezember.....	5 721 337	1 475 512	142 594	422 361	7 761 804	815 012	6 946 792
Zusammen 1931...	57 572 470	18 441 678	631 327	4 865 205	81 510 680	5 942 960	75 567 720

## 2. Barunterstützungen

Tab. 2. Die laufenden und einmaligen Barunterstützungen im Jahr 1931

### a) Unterstützungsempfänger überhaupt

Fürsorgegruppen	Laufende				Einmalige		Barunter- stützungen überhaupt <i>RM</i>
	Barunterstützungen						
	Hauptunter- stützungs- empfänger im Dezember	Aufwand in <i>RM</i>		Zahl der Fälle	Aufwand in <i>RM</i>		
		im Jahr	Durch- schnitt für 1 Partei <sup>1)</sup>		überhaupt	Durch- schnitt für 1 Fall	
Wohlfahrtserwerbslose . . . . .	44 395	<sup>2)</sup> 20 844 285	53,34	.	<sup>2)</sup>	.	20 844 285
Arbeitslosen- und Krisenunter- stützungsempfänger <sup>3)</sup> . . . . .	14 534	3 022 633	27,05	41 770	564 101	13,50	3 586 734
Allgemeine Fürsorge . . . . .	19 715	10 481 533	44,88	35 574	541 342	15,22	11 022 875
Sozialrentner . . . . .	11 659	4 514 880	27,86	2 622	35 231	13,44	4 550 111
Kleinrentner . . . . .	2 424	1 513 756	43,51	111	2 119	19,09	1 515 875
Kriegsopfer . . . . .	959	389 740	29,84	2 262	47 200	20,87	436 940
<b>Zusammen 1931 . . . . .</b>	<b>93 686</b>	<b>40 766 827</b>	<b>43,80</b>	<b>82 339</b>	<b>1 189 993</b>	<b>14,45</b>	<b>41 956 820</b>
Dagegen 1930 . . . . .	54 090	25 623 502	48,04	68 245	1 326 192	19,43	26 949 694

<sup>1)</sup> Im Dezember für 4 Wochen. — <sup>2)</sup> Die einmaligen Barunterstützungen sind zu den laufenden hinzugerechnet. —

<sup>3)</sup> soweit sie von der Wohlfahrtsbehörde Hamburg zusätzlich laufend oder einmalig in bar unterstützt wurden.

### b) Zahl der Wohlfahrtserwerbslosen und der Arbeitslosen-<sup>1)</sup> und Krisenunterstützungsempfänger<sup>1)</sup>

Art der Unterstützten	Zahl der Barunterstützten im Jahr 1931 am												
	18. Januar	15. Febr.	15. März	12. April	10. Mai	7. Juni	5. Juli	2. August	30. August	27. Sept.	25. Okt.	22. Nov.	20. Dez.
Laufend Barunterstützte (Hauptunterstützungsempfänger)													
Wohlfahrtserwerbslose .....	20 908	21 431	21 967	23 024	24 905	25 271	26 256	28 450	30 854	33 426	36 574	40 449	44 395
Arbeitslosen- u. Krisenunterstützungsempfänger .....	4 266	5 079	5 791	6 311	6 204	6 338	6 605	7 444	8 997	10 512	11 760	13 500	14 534
Einmalig Barunterstützte (Zahl der Fälle)													
Arbeitslosen- u. Krisenunterstützungsempfänger .....	2 725	3 019	2 854	2 401	2 165	1 931	2 126	2 576	3 888	4 255	4 292	4 055	5 483

<sup>1)</sup> soweit sie von der Wohlfahrtsbehörde Hamburg zusätzlich laufend oder einmalig in bar unterstützt wurden.

Noch: Tab. 2. Die laufenden und einmaligen Barunterstützungen im Jahr 1931

c) Baraufwand für Wohlfahrtserwerbslose und Arbeitslosen-<sup>1)</sup> und Krisenunterstützungsempfänger<sup>1)</sup>

Vierwöchige Zeitabschnitte	Laufende und einmalige Barunterstützungen für Wohlfahrtserwerbslose		Laufende Barunterstützungen für Arbeitslosen- und Krisenunterstützungsempfänger		Einmalige Barunterstützungen	
	Aufwand in <i>RM</i>		Aufwand in <i>RM</i>		Aufwand in <i>RM</i>	
	überhaupt	Durchschnitt für 1 Partei	überhaupt	Durchschnitt für 1 Partei	überhaupt	Durchschnitt für 1 Fall
22. Dez. 1930 bis 18. Jan. 1931.....	1 247 391	59,66	131 804	30,90	52 031	19,09
19. Jan. 1931 „ 15. Febr. 1931.....	1 269 310	59,23	167 199	32,92	61 542	20,38
16. Febr. 1931 „ 15. März 1931.....	1 273 061	57,95	186 625	32,23	53 969	18,91
16. März 1931 „ 12. April 1931.....	1 327 869	57,67	190 870	30,24	44 157	18,39
13. April 1931 „ 10. Mai 1931.....	1 462 393	56,70	190 972	30,78	38 539	17,80
11. Mai 1931 „ 7. Juni 1931.....	1 412 117	55,88	179 823	28,37	29 433	15,24
8. Juni 1931 „ 5. Juli 1931.....	1 473 753	56,13	186 111	28,18	31 173	14,66
6. Juli 1931 „ 2. Aug. 1931.....	1 545 159	54,31	194 222	26,09	29 387	11,41
3. Aug. 1931 „ 30. Aug. 1931.....	1 684 702	54,61	246 841	27,44	42 613	10,96
31. Aug. 1931 „ 27. Sept. 1931.....	1 774 578	53,09	285 087	27,12	47 733	11,22
28. Sept. 1931 „ 25. Okt. 1931.....	1 914 434	52,34	314 495	26,74	45 986	10,71
26. Okt. 1931 „ 22. Nov. 1931.....	2 091 695	51,71	355 426	26,33	42 132	10,39
23. Nov. 1931 „ 20. Dez. 1931.....	2 367 823	53,34	393 158	27,05	45 406	8,28

<sup>1)</sup> soweit sie von der Wohlfahrtsbehörde Hamburg zusätzlich laufend oder einmalig in bar unterstützt wurden.

### 3. Arbeitsfürsorge

Tab. 3. Die im Jahr 1931 in der Stadt Hamburg beschäftigten Fürsorge- und Notstandsarbeiter

Monate	Fürsorgearbeiter			Notstandsarbeiter		
	Bestand am Ende	Geleistete Tagewerke	Lohnaufwand <i>RM</i>	Bestand am Ende	Geleistete Tagewerke	Grundförderung, die der BFV. <sup>1)</sup> Hamburg trägt <i>RM</i>
Januar.....	1653	42 659	318 042	50	815	2 445
Februar.....	1827	42 988	313 055	85	1 490	4 470
März.....	1670	37 042	272 970	75	1 490	4 470
April.....	2188	50 065	388 047	98	1 014	3 042
Mai.....	2325	53 385	375 184	122	2 450	7 350
Juni.....	2245	69 239	482 412	207	2 280	6 840
Juli.....	1907	49 674	351 277	92	1 450	4 350
August.....	1683	52 973	324 078	63	1 440	4 320
September.....	1587	38 067	219 501	43	1 060	3 180
Oktober.....	1101	31 642	180 449	64	1 480	4 440
November.....	912	25 180	142 039	23	640	1 920
Dezember.....	619	24 522	140 864	8	115	345
Jahr 1931....	619	517 436	3 507 918	8	15 724	47 172
Dagegen 1930....	1847	527 843	3 806 980	34	10 113	30 339

<sup>1)</sup> BFV. = Bezirksfürsorgeverband.

## 4. Mieteunterstützungen

Tab. 4. Die im Jahr 1931 durch die Wohlfahrtsbehörde gezahlten Mieteunterstützungen<sup>1)</sup>

Monate	Gezahlte Mieteunterstützungen					
	für				überhaupt	
	laufend Unterstützte		sonstige Hilfsbedürftige		Fälle	Aufwand RM.
	Fälle	Aufwand RM.	Fälle	Aufwand RM.		
Januar.....	682	33 252	1 402	54 871	2 084	88 123
Februar.....	711	29 885	1 330	53 223	2 041	83 108
März.....	899	36 870	1 956	83 921	2 855	120 791
April.....	783	30 196	1 398	58 822	2 181	89 018
Mai.....	669	26 207	1 190	45 977	1 859	72 184
Juni.....	737	29 905	1 123	45 862	1 860	75 767
Juli.....	569	24 446	1 011	38 317	1 580	62 763
August.....	567	20 784	798	28 998	1 365	49 782
September.....	408	14 687	825	30 228	1 233	44 915
Oktober.....	549	20 034	813	29 719	1 362	49 753
November.....	418	17 169	682	26 698	1 100	43 867
Dezember.....	483	17 518	716	25 593	1 199	43 111
<b>Zusammen 1931....</b>	<b>7475</b>	<b>300 953</b>	<b>13 244</b>	<b>522 229</b>	<b>20 719</b>	<b>2) 823 182</b>
<b>Dagegen 1930....</b>	<b>6284</b>	<b>297 622</b>	<b>17 417</b>	<b>775 527</b>	<b>23 701</b>	<b>1 073 149</b>

<sup>1)</sup> Die angegebenen Unterstützungsbeträge sind in den Barunterstützungen der Tabelle 2 enthalten. — <sup>2)</sup> Außerdem wurden an Wohnbeihilfen für kinderreiche Familien in der Zeit vom April bis Dezember 30 310 RM gezahlt.

## 5. Zusatzrenten für Kriegsoffer

Tab. 5. Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, die in den Jahren 1929 bis 1931 neben den Versorgungsgebührrnissen Zusatzrente<sup>1)</sup> bezogen haben

Jahre	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Zusammen
Zahl der Parteien													
1931..	13 453	13 579	13 539	13 106	12 931	12 874	12 123	12 359	12 300	12 749	12 337	12 282	..
1930..	13 772	13 806	13 908	13 579	13 555	13 630	13 535	13 483	13 603	13 722	13 432	13 519	..
1929..	13 839	13 905	14 028	13 708	13 707	13 668	13 598	13 640	13 785	13 732	13 714	13 775	..

## Aufwand in Reichsmark

1931..	332 636	338 330	335 528	323 548	320 243	317 096	295 101	303 125	300 071	297 761	303 067	301 701	3 768 207
1930..	350 592	350 646	355 463	343 268	341 109	341 689	337 802	340 426	338 991	341 713	334 565	334 926	4 111 190
1929..	360 981	363 289	365 431	350 930	350 740	351 513	351 958	352 056	353 176	351 211	348 448	352 600	4 252 333

<sup>1)</sup> Bedürftigkeitsrente aus Reichsmitteln.

6. Gemeinnützige Darlehenskasse Hamburg, G. m. b. H.<sup>1)</sup>

Tab. 6. Erteilung von Darlehen in den Jahren 1929 bis 1931

Jahre	Zahl der Darlehen	Aufwand in RM		Zahl der Darlehen nach der Höhe in RM				Desgl. nach dem Zweck	
		überhaupt	Durchschnitt für 1 Darlehen	unter 200	200 bis 400	400 bis 600	über 600	Existenzgründung	Existenz-erhaltung
1931..	284	149 931	528	33	87	95	69	22	262
1930..	348	190 057	546	24	124	123	77	25	323
1929..	377	192 268	510	40	112	143	82	18	359

<sup>1)</sup> Gegründet 1924 unter Mitwirkung der Wohlfahrtsbehörde zusammen mit der Kreditgemeinschaft gemeinnütziger Selbsthilfeorganisationen in Berlin und einigen dem gleichen Zweck dienenden hamburgischen gemeinnützigen Vorschußanstalten (der Vorschußanstalt für Hilfsbedürftige zu Hamburg und der Ephraimschen Gewerbe-Unterstützungskasse).

## 7. Sachleistungen

Tab. 7. Ausgabe von Kleidung durch die Webwareneinkaufsgesellschaft

a) Zahl der Fälle und Höhe des Aufwands im Jahr 1931

Art der Angaben	Allgemeine Fürsorge	Wohlfahrts-erwerbslose	Arbeitslosen- und Krisenunterstützungsempfänger	Sozialrentner	Kleinrentner	Kriegsopfer	Zusammen im Jahr 1931 <sup>1)</sup>	Dagegen in den Jahren		
								1930	1929	1928
Zahl der Fälle.....	26 216	40 495	28 073	9 727	346	2 708	107 565	94 381	60 622	48 629
Aufwand in <i>RM</i> ..	291 194	413 011	262 371	98 637	3449	38 082	1 106 734	1 393 702	1 049 169	892 343
Durchschnittsaufw. in <i>RM</i> für 1 Fall..	11,11	10,20	9,35	10,14	9,97	14,06	10,29	14,77	17,30	18,35

<sup>1)</sup> Außerdem wurde in 1348 Fällen Berufskleidung im Werte von 42 956 *RM* ausgegeben.

b) Art der ausgegebenen Kleidung in den Jahren 1930 und 1931

Art der Kleidung	Männer-		Frauen-		Knaben-		Mädchen-		Zusammen	
	Kleidung (Stückzahl)									
	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930
Oberkleidung . . . . .	13 467	15 473	4 040	5 084	6 612	7 813	2 299	3 640	26 418	32 010
Unterkleidung . . . . .	30 382	27 198	14 812	17 094	12 979	15 527	10 021	12 726	68 194	72 545
Stiefel . . . . .	17 269	16 562	8 046	6 954	12 805	11 073	9 472	8 134	47 592	42 723
Verschiedenes . . . . .	9 630	9 032	5 975	6 722	1 599	1 271	1 983	1 901	19 187 <sup>1)</sup>	18 926 <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> Außerdem wurden noch 9 815 Stück Bettwäsche ausgegeben.<sup>2)</sup> „ „ „ 12 374 „ „ „

Tab. 8. Sonstige Sachleistungen in den Jahren 1930 und 1931

Art der Leistungen	Umfang der Leistungen		Noch: Art der Leistungen	Umfang der Leistungen	
	1931	1930		1931	1930
Feuerung			Noch: Sonstige Speisung		
Menge .....	Ztr.		Portionen Mittagessen für		
Aufwand .....	<i>RM</i>		Kranke .....	212 681	195 665
			Rentner .....	289 937	341 194
Schuhhausbesserung			Erwerbslose .....	1 488 196	—
Zahl der Fälle .....			Wohnungslose und Wanderer .....	210 845	209 630
Aufwand .....	<i>RM</i>		sonstige Personen .....	1 964	—
Milchausgabe			Verbilligte Lebensmittel		
Menge .....	l		Verkaufte Menge		
Aufwand .....	<i>RM</i>		Margarine .....	1 374 513	1 193 556
Schulspeisung <sup>1)</sup>			Mühlenerzeugnisse ..	1 136 718	792 094
Zahl der Portionen			Brot .....	4 614 870	3 446 064
Mittagessen .....			Hülsenfrüchte .....	286 225	178 022
Frühstück .....			Andere Waren <sup>2)</sup> .....	3 747 088	3 111 393
Sonstige Speisung			Umsatz .....	<i>RM</i> 2 744 944	2 503 784
Portionen Mittagessen für Mütter und Kleinkinder ..			Aufwand für sonstige Sachleistungen <sup>3)</sup> .....	<i>RM</i> 656 573	595 449

<sup>1)</sup> in Verbindung mit dem Wohltätigen Schulverein.<sup>2)</sup> z. B. Kaffee, Kakao, Käse, Dosengemüse, Wurst, Zucker.<sup>3)</sup> Fahrverbilligung und Freifahrtkarten, Bestattungen, Beförderungskosten, Hauspflege usw.

## 8. Trinkerfürsorge

Tab. 9. Die in offener Fürsorge befindlichen Personen in den Jahren 1927 bis 1931

Jahre	Zahl der Neumeldungen						Gesamtzahl aller in Fürsorge Befindlichen am Jahresende
	überhaupt	davon gemeldet durch					
		die Abteilungen der Wohlfahrtsbehörde	andere Behörden und Versicherungs- träger	die freie Trinker- fürsorge	Privat- personen	sonstige Stellen	
1931 ....	554	94	287	97	71	5	4903
1930 ....	919	149	420	146	159	45	4890
1929 ....	1076	194	414	97	208	163	4325
1928 ....	838	203	315	89	201	30	3624
1927 ....	1172	271	441	126	297	37	3121

Tab. 10. Die Vormundschaften über Trinker in den Jahren 1927 bis 1931

Jahre	Zahl der Vormundschaften									Von den Mündeln waren in Anstaltspflege am Jahresende
	Bestand am Jahres- anfang	Zu- gang	Ab- gang	Bestand am Jahres- ende	darunter					
					vor- läufige	end- gül- tige	Sammel- vormund- schaften <sup>1)</sup>	sonstige amtliche Vormund- schaften	Privat- vormund- schaften	
1931.....	545	104	129	520	119	401	300	37	183	268
1930.....	539	97	91	545	151	394	381	35	129	282
1929.....	432	164	57	539	185	354	398	35	102	288
1928.....	357	119	44	432	124	308	353	—	77	214
1927.....	258	123	24	357	100	257	303	—	54	187

<sup>1)</sup> eines Oberbeamten der Wohlfahrtsbehörde.

## 9. Fürsorge für Wohnungslose und Wanderer

Tab. 11. Die unterstützten Wohnungslosen und Wanderer

(ohne Berücksichtigung der Familienangehörigen)

a) Nach Alter, Familienstand und Geschlecht in den einzelnen Monaten 1931

Monate	Gesamtzahl			Alter in Jahren					Familienstand		
	überhaupt	davon		bis 21	über 21 bis 25	über 25 bis 45	über 45 bis 65	über 65	ledig	verheiratet (zusammenlebend)	sonstiger
		männl.	weibl.								
Januar .....	1 449	1 209	240	136	246	744	292	31	1 046	179	224
Februar .....	1 338	1 164	174	157	220	648	286	27	930	220	188
März .....	1 452	1 276	176	153	271	681	324	23	1 001	243	208
April .....	1 323	1 144	179	169	283	606	238	27	976	162	185
Mai .....	1 269	1 075	194	153	212	647	232	25	932	150	187
Juni .....	1 309	1 117	192	176	204	665	241	23	971	143	195
Juli .....	1 327	1 155	172	145	219	695	240	28	1 004	150	173
August .....	1 206	1 002	204	114	198	627	237	30	870	150	186
September .....	1 214	1 021	193	119	167	637	259	32	847	171	196
Oktober .....	1 327	1 099	228	121	177	686	290	53	898	196	233
November .....	1 385	1 170	215	115	173	735	314	48	993	172	220
Dezember .....	1 327	1 137	190	111	161	692	328	35	958	146	223
Zusammen 1931 ..	15 926	13 569	2357	1669	2531	8063	3281	382	11 426	2082	2418
Dagegen 1930 ..	15 491	13 160	2331	4752	7662	2726	351	11 402	1576	2513	

b) Nach Berufen 1931

Geschlecht	Un- und angelernte	Gelernte	Kaufmännische und Büroangestellte	Selbstständige Handwerker und Kaufleute	Seeleute	Hauspersonal	Sonstige Berufe	Ohne Beruf
	Arbeiter							
Männlich . . . . .	5666	3409	941	254	2544	88	579	88
Weiblich . . . . .	255	63	77	1	20	1378	143	420
Zusammen 1931 . .	5921	3472	1018	255	2564	1466	722	508
Dagegen 1930 . . .	6173	3315	966	367	2526	1416	209	519



## Noch: Tab. 11. Die unterstützten Wohnungslosen und Wanderer

## c) Nach der Art der Unterstützungsfälle 1931

Gruppen	Barunterstützung	Anstaltspflege	Heimaufenthalt	Fahrschein	Schuhzeug	Bekleidung	Krankenhilfe	Krankenhauspflege	Sonstiges
Ortsansässige <sup>1)</sup> . . . . .	6006	1831	3776	862	1822	1663	1045	134	206
Zugezogene und Zugewanderte <sup>2)</sup> . . . . .	1888	840	1635	546	1909	1035	1546	243	59
Rückwanderer . . . . .	290	34	352	89	50	33	49	13	3
<b>Zusammen 1931</b> . . . . .	<b>8184</b>	<b>2705</b>	<b>5763</b>	<b>1497</b>	<b>3781</b>	<b>2731</b>	<b>2640</b>	<b>390</b>	<b>268</b>
Dagegen 1930 . . . . .	6820	2298	3835	6820	3310	2048	3436	798	108

<sup>1)</sup> über 3 Monate in Hamburg. — <sup>2)</sup> bis zu 3 Monaten in Hamburg.

## 10. Offene Gesundheitsfürsorge

## Tab. 12. Die Leistungen der offenen Gesundheitsfürsorge in den Jahren 1930 u. 1931

Jahre	Ärztliche Versorgung			Zahnbehandlung			Wochenfürsorge	
	Zahl der Kranken- scheine	Arzthonorar	Arzneien und Heilmittel	Behandelte Personen überhaupt	davon durch freie Zahnärzte	Aufwand <i>RM</i>	Personen	Aufwand <i>RM</i>
		Aufwand in Reichsmark						
1931.....	90 105	1 004 653	1 430 403	22 199	3991	166 986	1642	87 064
1930.....	54 595	715 799	1 200 082	12 647	2879	119 042	1022	66 959

## 11. Geschlossene Gesundheitsfürsorge

## Tab. 13. Die im Jahr 1931 in Anstalten untergebrachten Hilfsbedürftigen

Arten der Gesundheitsfürsorge	Zahl der Verpflegten				Zahl der Verpflegungstage	Aufwand in <i>RM</i>	
	Bestand am Jahresanfang	Zugang	Abgang	Bestand am Jahresende		überhaupt	Durchschnitt f. 1 Pers. täglich
1. Erholungs- und Heilstättenfürsorge							
a) für Kinder u. Jugendliche unter 18 Jahren: durch die Zentralstelle für Kinder- verschickung <sup>1)</sup> . . . . .	667	9 059	9 418	308	521 149	1 876 042	3,60
in der Heilstätte Edmundsthal . . . . .	51	79	94	36	8 882	44 468	5,01
b) für Erwachsene: in der Heilstätte Edmundsthal . . . . .	137	380	505	12	33 842	232 033	6,86
sonstige . . . . .	3	322	325	—	21 665	73 286	3,38
<b>Zusammen im Jahr 1931 . . . . .</b>	<b>858</b>	<b>9 840</b>	<b>10 342</b>	<b>356</b>	<b>585 538</b>	<b>2 225 829</b>	<b>3,80</b>
Dagegen im Jahr 1930 . . . . .	1043	14 773	14 958	858	767 954	2 909 304	3,79

## 2. Krankenhauspflege

a) Staatliche Krankenhäuser <sup>2)</sup> . . . . .	1814	25 252	25 435	1631	721 232	4 379 883	6,07
b) Private Krankenhäuser . . . . .	497	4 536	4 684	349	185 805	1 106 152	5,95
<b>Zusammen im Jahr 1931</b> . . . . .	<b>2311</b>	<b>29 788</b>	<b>30 119</b>	<b>1980</b>	<b>907 037</b>	<b>5 486 035</b>	<b>6,05</b>
Dagegen im Jahr 1930 . . . . .	2120	26 044	25 853	2311	834 968	5 213 022	6,24

3. Dauernde Anstaltspflege für Geisteskranke usw.<sup>3)</sup>

a) Staatskrankenanstalten Friedrichsberg und Langenhorn <sup>4)</sup> . . . . .	3331	1 801	1 678	3454	1 194 895	6 878 768	5,76
b) Alsterdorfer Anstalten . . . . .	746	89	41	794	277 753	867 836	3,12
c) Krüppelheime . . . . .	23	49	30	42	12 161	45 967	3,79
d) Sonstige Anstalten . . . . .	153	135	119	169	60 870	148 587	2,44
<b>Zusammen im Jahr 1931</b> . . . . .	<b>4253</b>	<b>2 074</b>	<b>1 868</b>	<b>4459</b>	<b>1 545 679</b>	<b>7 941 158</b>	<b>5,14</b>
Dagegen im Jahr 1930 . . . . .	4047	1 963	1 749	4253	1 484 033	7 774 069	5,24

<sup>1)</sup> Ohne die Heilstätte Edmundsthal. — <sup>2)</sup> Ohne die Staatskrankenanstalten Friedrichsberg und Langenhorn. —<sup>3)</sup> Schwachsinnige, Epileptiker, Krüppel, Blinde, Taubstumme. — <sup>4)</sup> Außerdem wurden im Jahr 1931 in offener Irrenpflege durchschnittlich monatlich 103 Personen mit insgesamt 36 304 Verpflegungstagen und 90 932 *RM* Kostgeld untergebracht.

## 12. Sonstige geschlossene Fürsorge

Tab. 14. Die im Jahr 1931 in Anstalten und in Familien untergebrachten Hilfsbedürftigen

Art der Unterbringung	Zahl der Verpflegten				Zahl der Verpflegungstage	Aufwand in RM		
	Bestand am Jahresanfang	Zugang	Abgang	Bestand am Jahresende		überhaupt	Durchschn. für 1 Person täglich	
1. Für Erwachsene								
a) Staatliche Wohlfahrtsanstalten	männl. Insassen..	1969	1367	1392	1944	709 987	1 731 264	2,44
	weibl. „ ..	1264	619	564	1319	477 798	1 163 683	2,44
	zusammen .....	3233	1986	1956	3263	1 187 785	2 894 947	2,44
b) Private Siechenheime .....		452	274	257	469	161 909	317 009	1,96
Zusammen im Jahr 1931...		3685	2260	2213	3732	1 349 694	3 211 956	2,38
Dagegen im Jahr 1930...		3706	1797	1818	3685	1 360 510	2 896 165	2,13
2. Für Kinder und Jugendliche								
a) in Anstalten {	des Jugendamts..	1121	773	903	991	403 635	1 209 905	3,00
	sonstigen.....	138	285	268	155	44 704	89 608	2,00
b) in Familien <sup>1)</sup> .....		2899	2191	1890	3200	1 091 631	1 073 813	0,98
Zusammen im Jahr 1931...		4158	3249	3061	4346	1 539 970	2 372 813	1,54
Dagegen im Jahr 1930...		3819	3335	2996	4158	1 459 668	2 354 564	1,61
3. Mütterheime								
a) Mütter mit Kindern .....		45	261	282	24	11 446	36 132	3,15
b) Mütter allein.....		4	14	18	—	947	2 344	2,48
c) Kinder allein .....		57	192	182	67	20 620	28 937	1,40
Zusammen im Jahr 1931...		106	467	482	91	33 033	67 413	2,04
Dagegen im Jahr 1930...		87	632	613	106	32 535	78 715	2,42

<sup>1)</sup> Einschließlich der von Angehörigen in fremden Familien untergebrachten Kinder und Jugendlichen. — <sup>2)</sup> Dieser Betrag wurde zum Teil aus dem Haushaltsplan des Jugendamts gezahlt.

Tab. 15. Die Insassen der Staatlichen Wohlfahrtsanstalten Ende Dezember 1931

## a) Herkunft, Staatsangehörigkeit und Gruppenzugehörigkeit der Insassen

Lage der Anstalten	Zahl der Insassen								
	überhaupt	nach dem Geburtsort		nach der Staatsangehörigkeit		nach der Fürsorgegruppe			
		Hamburg	außerhalb Hamburgs	Reichs- deutsche	Ausländer	Allgemeine Fürsorge	Sozial- rentner	Klein- rentner	Kriegs- opfer
Männliche Insassen									
Barmbeck .....	982	473	509	967	15	502	445	22	13
Farmsen .....	1006	388	618	999	7	674	311	7	14
Zusammen..	1988	861	1127	1966	22	1176	756	29	27
Weibliche Insassen									
Barmbeck .....	754	282	472	748	6	400	305	25	24
Farmsen .....	589	210	379	589	—	408	168	7	6
Zusammen..	1343	492	851	1337	6	808	473	32	30
Zusammen									
Barmbeck .....	1736	755	981	1715	21	902	750	47	37
Farmsen .....	1595	598	997	1588	7	1082	479	14	20
Zusammen..	1) 3331	1353	1978	3303	28	1984	1229	61	57

<sup>1)</sup> Darunter 93 Selbstzahler. — Außerdem sind 23 Personen in Familienpflege untergebracht, und 2 Personen befinden sich noch in der Aufnahmeabteilung.

Noch: Tab. 15. Die Insassen der Staatlichen Wohlfahrtsanstalten Ende Dezember 1931

b) Familienstand, Alter und Gesundheitszustand der Insassen

Lage der Anstalten	Familienstand					Alter in Jahren					Gesundheitszustand		
	ledig	verheiratet		ge- schie- den	ver- wit- wet	bis 18 Jahre	über 18 bis 30 Jahre	über 30 bis 65 Jahre	über 65 bis 80 Jahre	über 80. Jahre	ar- beits- fähig	krank	siech
		zu- sammen- lebend	ge- trennt lebend										
Männliche Insassen													
Barmbeck .....	464	108	46	84	280	—	45	377	474	86	298	382	302
Farmsen .....	576	107	73	123	127	—	117	633	237	19	771	228	7
Zusammen..	1040	215	119	207	407	—	162	1010	711	105	1069	610	309
Weibliche Insassen													
Barmbeck .....	228	64	25	45	392	—	25	256	319	154	137	180	437
Farmsen .....	320	16	31	61	161	1	100	251	191	46	342	247	—
Zusammen..	548	80	56	106	553	1	125	507	510	200	479	427	437
Zusammen													
Barmbeck .....	692	172	71	129	672	—	70	633	793	240	435	562	739
Farmsen .....	896	123	104	184	288	1	217	884	428	65	1113	475	7
Zusammen..	1588	295	175	313	960	1	287	1517	1221	305	1548	1037	746

c) Grund der Aufnahme und Zahl der Entmündigten

Lage der Anstalten	Grund der Aufnahme									Zahl der Ent- mündigten wegen		
	Krank- heit	Siech- tum	Fehlen ausreichen- der Versorgung bei		Ob- dach- losig- keit	Ar- beits- zwang	Trin- ker- heil- ver- fahren	Unwirt- schaftlich- keit, Ar- beitsscheu und Trunk- sucht	Über- wei- sung vom Pflege- amt	Son- stige Gründe	Trunk- sucht und Ver- schwen- dung	Geistes- schwä- che und Geistes- krank- heit.
			hohem Alter	Erwerbsbe- schränkung u. Erwerbs- losigkeit								
Männliche Insassen												
Barmbeck .....	164	328	112	191	82	—	—	52	—	53	17	18
Farmsen .....	77	127	69	208	266	8	23	201	—	27	156	40
Zusammen..	241	455	181	399	348	8	23	253	—	80	173	58
Weibliche Insassen												
Barmbeck .....	146	385	77	39	19	—	1	11	4	72	5	17
Farmsen .....	58	120	82	17	86	1	—	52	45	128	29	100
Zusammen..	204	505	159	56	105	1	1	63	49	200	34	117
Zusammen												
Barmbeck .....	310	713	189	230	101	—	1	63	4	125	22	35
Farmsen .....	135	247	151	225	352	9	23	253	45	155	185	140
Zusammen..	445	960	340	455	453	9	24	316	49	280	207	175

## XVII. Öffentliche Jugendhilfe

Tab. 1. Bestand und Art der Schutzbefohlenen der Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg und der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven am Ende der Jahre 1928 bis 1931

Jugendämter	Zahl der Schutz- befoh- lenen über- haupt	Davon				Von den Mündeln		
		Zöglinge <sup>1)</sup> unter voll- ständiger staatlicher Fürsorge <sup>2)</sup>	Minder- jährige unter Schutz- aufsicht	eheliche Privat- pflege- kinder	Mündel des Gemeinde- waisen- rats	waren Privat- pflege- kinder	standen unter Amtsvormundschaft	
							überhaupt	darunter Privat- pflege- kinder
Ende 1931								
Hamburg .....	33 629	4995	2874	436	25 324	2242	7503	1405
Bergedorf .....	1 057	—	69	—	988	96	328	65
Cuxhaven .....	889	—	21	2	866	92	406	52
Zusammen...	35 575	4995	2964	438	27 178	2430	8237	1522
Ende 1930								
Hamburg .....	33 339	5821	3576	387	23 555	2529	7638	1443
Bergedorf .....	1 132	—	73	6	1 053	97	334	67
Cuxhaven .....	877	—	19	2	856	86	381	42
Zusammen...	35 348	5821	3668	395	25 464	2712	8353	1552
Ende 1929								
Hamburg .....	34 115	6128	3256	397	24 334	2408	7516	1197
Bergedorf .....	1 152	—	86	6	1 060	98	327	61
Cuxhaven .....	882	—	20	3	859	72	371	31
Zusammen...	36 149	6128	3362	406	26 253	2658	8214	1289
Ende 1928								
Hamburg .....	35 490	6486	3155	479	25 370	2449	7410	1018
Bergedorf .....	1 147	—	94	—	1 053	101	316	55
Cuxhaven .....	920	—	46	—	874	133	353	37
Zusammen...	37 557	6486	3295	479	27 297	2683	8079	1110

<sup>1)</sup> Die Zöglinge setzen sich zusammen aus Wohlfahrtszöglingen sowie freiwilligen und überwiesenen Fürsorgezöglingen.

<sup>2)</sup> Die Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg hat die Durchführung der gesetzlich ihr obliegenden Fürsorgeerziehung dem Jugendamt Hamburg übertragen. Die Fürsorgezöglinge aus dem ganzen Staatsgebiet sind also in obigen Zahlen mitenthalten.

Tab. 2. Kosten der öffentlichen Jugendhilfe in den Rechnungsjahren 1925 bis 1930

Rechnungsjahre	Einnahmen		Einnahmen überhaupt	Ausgaben überhaupt	Staatszuschuß
	Zinsen des Waisenhaus-Vermögens <i>R.M.</i>	Erziehungsbeiträge, landwirtschaftlicher Ertrag <i>R.M.</i>			
1930 .....	5063,30	647 832,29	652 895,59	9 324 989,26	8 672 093,67
1929 .....	4190,72	692 187,75	696 378,47	9 736 006,81	9 039 628,84
1928 .....	1303,66	684 354,36	685 668,02	9 175 686,27	8 490 028,25
1927 .....	928,60	386 131,44	387 060,04	7 996 585,94	7 609 525,90
1926 .....	340,52	214 484,64	214 825,16	7 130 119,12	6 915 293,96
1925 .....	—	197 716,80	197 716,80	6 188 627,60	5 990 910,80

Tab. 3. Die Unterbringung der Zöglinge der Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg und des Jugendamts Hamburg am Ende der Jahre 1930 und 1931

Ende der Jahre	In Anstalten des Jugendamts untergebrachte Zöglinge												Zöglinge in fremden Anstalten
	Noch nicht Schulpflichtige			Schulpflichtige			Schulentlassene			überhaupt			
	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen	
1931...	137	121	258	462	321	783	358	450	808	957	892	1849	303
1930...	169	145	314	501	333	834	455	480	935	1125	958	2083	440

Fortsetzung

Ende der Jahre	Zöglinge in Familienpflege <sup>1)</sup>			Im Berufsleben stehende Zöglinge			Gesamtzahl der Zöglinge
	im hamburgischen Staatsgebiet	außerhalb Hamburgs	zusammen	im hamburgischen Staatsgebiet	außerhalb Hamburgs	zusammen	
1931...	882	623	1505	460	878	1338	4995
1930...	949	604	1553	478	1267	1745	5821

<sup>1)</sup> einschließlich der eigenen Familie.

Tab. 4. Die Zöglinge der Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg und des Jugendamts Hamburg nach Aufnahmegründen, Alter und Geschlecht

a) Die im Laufe des Jahres 1931 übernommenen Zöglinge

Gründe der Aufnahme <sup>1)</sup>	Zahl der Zöglinge im Alter von								Zahl der Zöglinge überhaupt		
	unter 2 Jahren		2 bis 6 Jahren		6 bis 14 Jahren		14 bis 21 Jahren				
	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	zu- sammen
1. Aufnahme wegen Hilfsbedürftigkeit											
Überweisungen von der Wohlfahrts- behörde (§ 5 Abs. 2 AG.).....	50	34	36	49	61	55	6	3	153	141	294
Vorläufige Überweisungen von der Wohl- fahrtsbehörde (§ 91 b GWB.).....	49	52	63	54	93	103	14	11	219	220	439
Für Rechnung des Bezirksfürsorgever- bandes Bergedorf.....	1	1	2	1	2	1	—	—	5	3	8
<b>Zusammen im Jahr 1931.....</b>	<b>100</b>	<b>87</b>	<b>101</b>	<b>104</b>	<b>156</b>	<b>159</b>	<b>20</b>	<b>14</b>	<b>377</b>	<b>364</b>	<b>741</b>
Von 100.....	13,50	11,74	13,68	14,03	21,05	21,46	2,70	1,89	50,88	49,12	100
2. Aufnahme wegen erzieherischer Gefährdung und Verwahrlosung											
Dringende Gefährdung (polizeiliche Verfügung (§ 5 Abs. 1 AG.)).....	2	2	1	3	4	6	5	6	12	17	29
Freiwillige Fürsorgeerziehung (§ 25 AG.)	—	—	5	9	82	57	63	96	150	162	312
Vorläufig angeordn. Fürsorgeerziehung (§ 67 RJWG.).....	—	2	—	—	8	8	29	54	37	64	101
Angeordnete Fürsorgeerziehung (§ 63 RJWG.).....	—	—	—	—	4	—	3	2	7	2	9
Vom Jugendgericht angeordnete Für- sorgeerziehung (§§ 7 und 8 JGG. und §§ 63/67 RJWG.).....	—	—	—	—	—	—	15	5	15	5	20
Aufnahme zur psychiatrischen Beob- achtung (§ 65 Abs. 4 RJWG.).....	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
Für Rechnung auswärtig. Jugendämter	—	—	—	—	—	—	1	5	1	5	6
<b>Zusammen im Jahr 1931.....</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>12</b>	<b>98</b>	<b>71</b>	<b>116</b>	<b>169</b>	<b>222</b>	<b>256</b>	<b>478</b>
Von 100.....	0,42	0,84	1,25	2,51	20,50	14,85	24,27	35,36	46,44	53,56	100
3. Aufnahmen überhaupt											
<b>Überhaupt im Jahr 1931.....</b>	<b>102</b>	<b>91</b>	<b>107</b>	<b>116</b>	<b>254</b>	<b>230</b>	<b>136</b>	<b>183</b>	<b>599</b>	<b>620</b>	<b>1219</b>
Von 100.....	8,37	7,47	8,78	9,52	20,84	18,87	11,15	15,00	49,14	50,86	100

<sup>1)</sup> AG. = Ausführungsgesetz zum Reichsjugendwohlfahrtsgesetz; GWB. = Geschäftsordnung der Wohlfahrtsbehörde; RJWG. = Reichsjugendwohlfahrtsgesetz; JGG. = Jugendgerichtsgesetz; VG. = Verhältnissgesetz. — <sup>2)</sup> ohne die vorläufigen Aufnahmen. — <sup>3)</sup> Bei den vorläufigen Aufnahmen ist im Laufe des Jahres meist endgültige Aufnahme auf Grund einer anderen Bestimmung erfolgt. — <sup>4)</sup> einschließlich der vorläufigen Aufnahmen. — <sup>5)</sup> einschließlich der in endgültige Fürsorgeerziehung übergegangenen Fälle.

## b) Bestand der Zöglinge Ende Dezember 1931

Gründe der Aufnahme <sup>1)</sup>	Zahl der Zöglinge										
	Knaben .			Mädchen			überhaupt	davon im Alter von			
	ehe- lich	un- ehe- lich	zu- sam- men	ehe- lich	un- ehe- lich	zu- sam- men		unter 2	2 bis 6	6 bis 14	14 bis 21
								Jahren			
1. Aufnahme wegen Hilfsbedürftigkeit											
Überweisungen von der Wohlfahrts- behörde (§ 5. Abs. 2 AG.) . . . . .	715	885	1600	667	713	1380	2980	178	713	1284	805
Vorläufige Überweisungen von der Wohlfahrtsbehörde (§ 91b GWB.) . . . .	7	16	23	10	9	19	42	21	10	10	1
Für Rechnung hamburgischer Land- gemeinden . . . . .	4	3	7	5	2	7	14	2	4	7	1
Stiftungskinder . . . . .	28	—	28	25	—	25	53	—	—	—	53
<b>Zusammen Ende Dezember 1931 .</b>	<b>754</b>	<b>904</b>	<b>1658</b>	<b>707</b>	<b>724</b>	<b>1431</b>	<b>3089</b>	<b>201</b>	<b>727</b>	<b>1301</b>	<b>860</b>

## 1. Aufnahme wegen Hilfsbedürftigkeit

Überweisungen von der Wohlfahrts- behörde (§ 5 Abs. 2 AG.) . . . . .	715	885	1600	667	713	1380	2980	178	713	1284	805
Vorläufige Überweisungen von der Wohlfahrtsbehörde (§ 91b GWB.) . . . .	7	16	23	10	9	19	42	21	10	10	1
Für Rechnung hamburgischer Land- gemeinden . . . . .	4	3	7	5	2	7	14	2	4	7	1
Stiftungskinder . . . . .	28	—	28	25	—	25	53	—	—	—	53
<b>Zusammen Ende Dezember 1931</b>	<b>754</b>	<b>904</b>	<b>1658</b>	<b>707</b>	<b>724</b>	<b>1431</b>	<b>3089</b>	<b>201</b>	<b>727</b>	<b>1301</b>	<b>860</b>

## 2. Aufnahme wegen erzieherischer Gefährdung und Verwahrlosung

Dringende Gefährdung (polizeiliche Verfügung [§ 5 Abs. 1 AG.]) . . . . .	—	1	1	1	2	3	4	2	1	1	—
Freiwillige Fürsorgeerziehung (§ 25 AG.) . . . . .	471	161	632	396	133	529	1161	1	10	280	870
Vorläufig angeordnete Fürsorge- erziehung (§ 67 RJWG.) . . . . .	15	2	17	18	5	23	40	—	—	6	34
Angeordnete Fürsorgeerziehung (§ 63 RJWG.) . . . . .	228	63	291	265	71	336	627	5	124	32	466
Vom Jugendgericht angeordnete Für- sorgeerziehung (§ 7 JGG.) . . . . .	40	4	44	18	1	19	63	—	—	—	63
Für Rechnung auswärtiger Jugend- ämter . . . . .	1	—	1	8	2	10	11	—	—	—	11
<b>Zusammen Ende Dezember 1931</b>	<b>755</b>	<b>231</b>	<b>986</b>	<b>706</b>	<b>214</b>	<b>920</b>	<b>1906</b>	<b>8</b>	<b>135</b>	<b>319</b>	<b>1444</b>

## 3. Aufnahmen überhaupt

<b>Überhaupt Ende Dezember 1931</b>	<b>1509</b>	<b>1135</b>	<b>2644</b>	<b>1413</b>	<b>938</b>	<b>2351</b>	<b>4995</b>	<b>209</b>	<b>862</b>	<b>1620</b>	<b>2304</b>
Von 100 . . . . .	30,21	22,72	52,93	28,29	18,78	47,07	100	4,18	17,26	32,43	46,13

<sup>1)</sup> AG. = Ausführungsgesetz zum Reichsjugendwohlfahrtsgesetz; GWB. = Geschäftsordnung der Wohlfahrtsbehörde; RJWG. = Reichsjugendwohlfahrtsgesetz; JGG. = Jugendgerichtsgesetz.

Tab. 5. Sterblichkeit unter den Zöglingen der Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg und des Jugendamts Hamburg 1930 und 1931

Art der Unterbringung	Zahl der gestorbenen Zöglinge											
	im Alter von										überhaupt	
	unter 1 Jahr	1 bis 6		6 bis 10		10 bis 16		16 bis 21				
		Jahren										
	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930
Heime des Jugendamts .....	5	4	3	—	—	—	—	—	2	—	10	4
Krankenhäuser.....	—	—	3	5	2	2	—	2	1	2	6	11
Familienpflege .....	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	3
Berufsleben .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4
Zusammen ..	5	4	6	7	2	2	—	3	3	6	16	22

Tab. 6. Das Pflegekinderwesen der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven 1928 bis 1931

Art der Angaben	Pflegekinderwesen der Jugendämter											
	Hamburg				Bergedorf				Cuxhaven			
	1931	1930	1929	1928	1931	1930	1929	1928	1931	1930	1929	1928
<b>Zahl der von den Jugendämtern beaufsichtigten Privatpflegekinder</b>												
Bestand am 1. Januar .....	2916	2805	2928	3108	103	98	101	98	88	72	82	86
" " 31. Dezember .....	2678	2916	2805	2928	96	103	98	101	94	88	72	82
<b>Zahl der Erlaubnisanträge zur Aufnahme von Pflegekindern</b>												
Neu- und wiedererteilte Erlaubnis .....	897	967	1034	986	21	15	8	25	29	30	18	28
Nichterteilte Erlaubnis .....	86	68	41	—	1	—	—	—	—	4	—	—
Entzogene Erlaubnis .....	22	37	15	8	—	—	—	—	—	—	—	—
Abgelehnte Anträge .....	753	764	452	—	—	—	—	—	6	5	—	—
<b>Amtlicher Pflegestellennachweis</b>												
Angebote u. f. geeignet befundene Pflegestellen	681	1024	598	517	.	.	.	.	44	38	20	56
Gesuche um Pflegestellen .....	622	1609	1110	960	.	.	.	.	29	30	18	41
<b>Prüfung von Zeitungsanzeigen</b>												
Geprüfte Zeitungsanzeigen .....	661	805	760	951	.	.	.	.	.	.	7	11

Tab. 7. Die Amtsvormundschaften der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven 1930 und 1931

Art der Angaben (RJWG. = Reichsjugendwohlfahrtsgesetz)	Jugendamt			Zu- sammen 1931	Jugendamt			Zu- sammen 1930
	Hamburg	Berge- dorf	Cux- haven		Hamburg	Berge- dorf	Cux- haven	
Zahl der unehelichen Mündel								
Bestand am Jahresanfang .....	7 638	310	381	8 329	7 516	302	371	8 189
Zugang:								
durch Geburt (§ 35 RJWG.) .....	1 861	26	67	1 954	1 890	24	75	1 989
infolge Zuzugs (§ 39 RJWG.) .....	278	14	18	310	292	27	20	339
durch besond. Bestellg. (§ 41 RJWG.)	30	1	—	31	56	4	1	61
Zugang zusammen .....	2 169	41	85	2 295	2 238	55	96	2 389
Zahl der beendigten Amtsvormundschaften								
Beendet durch:								
Legitimation .....	524	12	28	564	541	10	28	579
Annahme an Kindes Statt .....	38	1	1	40	48	1	1	50
Ehelichkeitserklärung .....	13	—	—	13	5	—	—	5
Tod <sup>1)</sup> .....	239	7	7	253	248	5	6	259
Volljährigkeit .....	61	8	1	70	41	4	6	51
Abgabe der Vormundschaft an:								
Einzelvormünder .....	1 060	6	5	1 071	773	12	5	790
auswärt. Jugendämter (§ 39 RJWG.)	369	13	13	395	460	15	40	515
Abgang zusammen .....	2 304	47	55	2 406	2 116	47	86	2 249
Durchführung und Sicherstellung der Unterhaltsansprüche								
Zahl der Fälle .....	2 121	38	84	2 243	2 421	29	83	2 533
Darunter								
Freiwillige Anerkennungen und Ver- pflichtungen .....	778	—	30	808	786	4	38	828
Klagen .....	583	13	33	629	768	11	22	801
Urteile .....	530	13	17	560	667	11	11	689
Davon abweisende .....	68	4	4	76	72	2	1	75
Schuldtitel nicht erforderlich oder unmöglich .....	230	12	4	246	200	3	12	215
Bei den Jugendämtern eingegangene Unterhaltsgelder <sup>2)</sup> .....	742 503	52 990	70 220	865 713	976 234	58 085	82 930	1 117 249
Davon Abfindungssummen. „	13 000	—	—	13 000	22 290	—	—	22 290

<sup>1)</sup> einschließlich der Kinder, die vom Standesamt als wenige Stunden nach der Geburt verstorben gemeldet wurden.

<sup>2)</sup> Diese Summen geben nicht den ganzen Betrag der gezahlten Unterhaltsgelder an, da in den Jahren 1930 und 1931 in Hamburg etwa 20 v. H., in Bergedorf etwa 30 v. H. und in Cuxhaven etwa 26 v. H. der Erzeuger unmittelbar an die Mütter bzw. Pflegemütter zahlten. — Einschließlich der Beträge für die Amtspflegschaften.

Tab. 8. Mütter und Erzeuger der im Jahr 1931 neu übernommenen unehelichen Mündel<sup>1)</sup> der hamburgischen Jugendämter nach Familienstand, Alter und Beruf

## a) Mütter

Jugend- ämter	Familienstand				Alter				Beruf							
	ledig	ver- wit- wet	ge- schie- den	unter 16 Jah- ren	der Mütter				Haus- ange- stellte	ge- lernte	unge- lernte	Kon- tori- stin- nen	Ver- käufer- rin- nen	son- stige Be- rufe	ohne Beruf	höhere Lebens- stellung
					über											
					16 bis 18	18 bis 21	21 bis 25	25								
					Jahre											
								Arbeiterinnen								
Hamburg....	1657	64	140	3	92	491	647	628	818	122	458	90	87	99	172	15
Bergedorf ...	22	1	3	—	5	8	9	4	9	1	10	—	—	2	4	—
Cuxhaven ...	61	2	4	—	2	14	32	19	13	—	37	1	1	5	10	—
Zus. 1931 ...	1740	67	147	3	99	513	688	651	840	123	505	90	88	106	186	15

b) Erzeuger<sup>2)</sup>

Jugend- ämter	Familienstand						Alter			Beruf						
	der Erzeuger															
	ledig	ver- wit- wet	ge- schie- den	verheiratet		unter 18 Jahren	über		ge- lernte	unge- lernte	kaufm. Ange- stellte	Be- amte	Mili- tär- per- sonen	höhe- re <sup>2)</sup>	son- stige	
				getr. lebend	lebt bei der Ehefrau		18 bis	21								
							Jahre	Arbeiter								
Hamburg. . .	1373	31	90	76	61	5	148	1478	622	495	194	29	17	12	262	
Bergedorf . .	24	1	—	—	—	—	4	21	9	10	2	—	—	—	4	
Cuxhaven . . .	56	1	1	4	3	—	4	61	15	29	4	—	13	—	4	
Zus. 1931 . .	1453	33	91	80	64	5	156	1560	646	534	200	29	30	12	270	

<sup>1)</sup> gemäß § 35 des RJWG. vom 9. Juli 1922. — <sup>2)</sup> In 233 Fällen sind die Erzeuger nicht festgestellt worden (Mehrverkehr, Führung eines falschen Namens, Namensverweigerung durch die Mutter). — <sup>3)</sup> Akademiker usw.

Tab. 9. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter der hamburgischen Jugendämter 1931

## a) Ehrenamtliche Mitarbeiter im hamburgischen Staatsgebiet

Jugendämter	Bestand am Jahres- ende	Davon		Von den letzteren waren						
		Jugend- pflege- rinnen	Jugend- pflieger	Beamte und Staatsan- gestellte	Ge- schäfts- leute	Privatan- gestellte	Geistliche und Lehrer	gelernte Arbeiter	un- gelernte Arbeiter	Juristen u sonstige Aka- demiker
Hamburg ...	2095	361	1734	733	261	316	210	185	17	12
Bergedorf ...	49	5	44	5	8	1	25	3	1	1
Cuxhaven ...	42	17	25	6	1	—	15	—	—	3
Zus. 1931 ...	2186	383	1803	744	270	317	250	188	18	16

## b) Außerhalb des hamburgischen Staatsgebiets tätige Vertrauensleute

Jahre	Bestand am Jahresende	Von den Vertrauensleuten waren						
		Geistliche	Lehrer	Gemeinde- vorsteher u. sonst. Amts- personen	tätig in			
					Preußen	beiden Mecklen- burg	Oldenburg	dem übrigen Reich
1931 .....	844	499	286	59	638	157	26	23
1930 .....	765	450	273	42	584	138	23	20
1929 .....	776	485	247	44	588	150	25	13
1928 .....	794	502	249	43	596	158	25	15

Tab. 10. Fürsorge der hamburgischen Jugendämter für werdende Mütter 1931

Jugendämter	Zahl der erledigten Fälle							Noch nicht abge- schlos- sene Fälle 1931	Gemeldete Fälle überhaupt <sup>2)</sup>			Nach der Ent- bin- dung ge- mel- dete Fälle 1931
	davon erledigt						zu- sammen					
	durch Abgabe an die Amts- vormund- schaft <sup>1)</sup>	durch Fehl- geburt	durch vorzei- tigen Verzug der Schwan- geren	infolge vor- heriger Heirat	durch Tot- ge- burten	weil keine Schwan- ger- schaft bestand						
im Jahr 1931	dagegen											
1930	1929											
Hamburg . . . . .	1397	8	19	19	4	5	1452	167	1619	1512	1809	685
Bergedorf . . . . .	15	—	1	2	—	—	18	—	18	14	12	—
Cuxhaven . . . . .	35	—	7	2	—	—	44	8	52	54	44	—

<sup>1)</sup> nach der Geburt des Kindes. — <sup>2)</sup> Die Zahl der unehelich Geborenen überhaupt im hamburgischen Staat betrug im Jahr 1929: 2188, im Jahr 1930: 2058, im Jahr 1931: 2028.



Tab. 11. Arbeits-, Wanderer-, Berufsschwachen- und Sexualfürsorge des Jugendamts Hamburg 1930 und 1931

## a) Arbeitsfürsorge

Jahre	Art der Hilfeleistung																		Der Fürsorge entzogen sich			
	In Lehr- und Arbeitsstellen		In Seefahrt	In Arbeitslehreanstalten		In Arbeits-erholungsheimen		Versorgung mit Bekleidung		Beschaffung von Lehrbeihilfen		Rechtsauskünfte		In Fürsorgeerziehung gegeben		Anderen hamburgischen Fürsorgestellen überwiesen		In das Gefängnis eingeliefert		Den Eltern oder Vormündern überwiesen		
	vermittelt			untergebracht																		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	
1931.....	1194	666	161	22	66	94	1591	192	514	255	133	78	37	27	181	97	—	19	67	575	108	
1930.....	1289	783	214	21	—	61	1705	322	341	383	100	52	53	34	108	138	8	—	131	421	162	

## b) Wandererfürsorge

Jahre	Art der Hilfeleistung											Der Fürsorge entzogen sich	
	In Lehr- und Arbeitsstellen		In Seefahrt	Rückkehr in die Heimat		In Fürsorge- erziehung gegeben		Unterstützte Durchreisende		Anderen hamburgischen Fürsorgestellen überwiesen			
	vermittelt												
	m.	w.	m.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1931.....	107	139	289	578	211	41	45	1044	37	134	166	20	35
1930.....	278	212	365	834	289	25	48	883	84	157	210	73	48

## c) Berufsschwachenfürsorge

Jahre	Art der Hilfeleistung															
	In Lehr- und Arbeitsstellen		In See- fahrt	In Arbeitslehr- anstalten		In Arbeits- erholungs- heimen		Versorgung mit Bekleidung		In Fürsorge- erziehung gegeben		Anderen hambur- gischen Fürsorge- stellen überwiesen		In das Gefäng- nis ein- gelie- fert	Bei den Eltern oder Vormündern geblieben <sup>1)</sup>	
	vermittelt		untergebracht													
	m.	w.	m.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	m.	w.
1931.....	686	715	25	93	93	31	127	384	107	27	38	384	437	8	228	138
1930.....	885	1036	56	80	62	42	73	396	221	40	42	96	204	4	24	56

<sup>1)</sup> weil nicht berufsreif.

## d) Sexualfürsorge

Jahre	Hilfeleistungen für männliche Jugendliche								zu- sammen
	In Lehr- und Arbeits- stellen vermittelt	Rückkehr in die Heimat	Unter Schutz- aufsicht gestellt	In Fürsorge- erziehung gegeben	Unter- stützte Durch- reisende	Anderen hambur- gischen Fürsorge- stellen überwiesen	In das Gefängnis ein- geliefert	Der Fürsorge entzogen sich	
1931.....	117	18	202	31	18	3	11	55	455
1930.....	228	68	153	30	21	7	9	65	581

e) Gesamtzahl der Hilfsbedürftigen<sup>1)</sup> (zusammen a bis d)

Jahre	Zahl der Jugendlichen												
	Arbeitsfürsorge			Wandererfürsorge			Berufsschwachenfürsorge			Sexualfürsorge	überhaupt		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	m.	w.	zus.
1931.....	4471	1606	6077	2213	633	2846	1866	1655	3521	455	9005	3894	12 899
1930.....	4239	2087	6326	2615	891	3506	1623	1694	3317	581	9058	4672	13 730

<sup>1)</sup> Die hier als vermittelt aufgeführten Personen sind in der Statistik des Arbeitsamtes mitenthalteten.

Tab. 12. Die Jugendgerichtshilfe des Jugendamts Hamburg 1931

Art der Angaben	Männliche Jugendliche					Weibliche Jugendliche					Jugendliche überhaupt
	im Alter von				zusammen	im Alter von				zusammen	
	14	15	16	17		14	15	16	17		
	Jahren					Jahren					
1. Gesamtzahl der beschuldigten Jugendlichen.....	77	124	198	243	642	3	11	37	39	90	1) 732
Davon waren:											
vorbestraft.....	2	6	18	27	53	—	—	1	—	1	54
nach § 6 JGG. bereits auf Erziehungsmaßnahmen erkannt.....	6	10	29	23	68	—	1	3	4	8	76
Fürsorgezöglinge zur Zeit der Tat.....	3	8	24	23	58	—	1	3	6	10	68
von auswärts zugereist.....	1	3	6	16	26	—	1	—	5	6	32
Ausländer.....	—	1	2	1	4	—	—	—	—	—	4
2. Familienverhältnisse											
Unehelich geboren.....	9	12	20	23	64	—	3	4	7	14	78
Zur Zeit der Tat { vaterlos.....	8	19	32	29	88	1	—	7	9	17	105
{ mutterlos.....	2	5	11	9	27	1	1	7	2	11	38
{ Vollwaisen.....	—	3	3	10	16	—	—	—	4	4	20
Kinder geschiedener Eltern.....	5	16	22	30	73	1	1	5	5	12	85
Kinder getrennt lebender Eltern.....	3	5	5	7	20	—	—	1	—	1	21
3. Schulverhältnisse											
Volksschüler zur Zeit der Tat.....	22	5	1	—	28	1	—	—	—	1	29
Frühere Volksschüler.....	46	95	165	217	523	2	11	34	35	82	605
davon aus Abschlußklassen entlassen.....	10	15	34	33	92	—	—	6	4	10	102
Schüler höherer Lehranstalten zur Zeit der Tat.....	1	6	4	3	14	—	—	—	—	—	14
Frühere Schüler höherer Lehranstalten.....	1	4	6	12	23	—	—	1	2	3	26
Hilfsschüler zur Zeit der Tat.....	1	2	—	—	3	—	—	—	—	—	3
Frühere Hilfsschüler.....	6	12	22	11	51	—	—	2	2	4	55
4. Berufsverhältnisse											
Schüler.....	24	13	5	3	45	1	—	—	—	1	46
Lehrlinge.....	19	58	72	89	238	—	1	4	4	9	247
Hausangestellte.....	—	—	—	2	2	2	7	14	22	45	47
Gelernte und angelernte Arbeiter.....	3	1	7	19	30	—	—	2	—	2	32
Verkäufer.....	—	—	—	1	1	—	1	7	2	10	11
Ungelernte Arbeiter.....	10	25	52	53	140	—	2	3	1	6	146
Landarbeiter.....	3	1	6	7	17	—	—	—	—	—	17
Kaufmännische Angestellte.....	—	—	1	2	3	—	—	1	5	6	9
Boten.....	10	19	31	36	96	—	—	2	—	2	98
Seemännisch Tätige.....	8	1	17	15	41	—	—	—	—	—	41
Fabrik-, Werft- und Hafenarbeiter.....	—	1	1	2	4	—	—	2	2	4	8
Kutscher und Beifahrer.....	—	—	1	7	8	—	—	—	—	—	8
Ohne Beruf.....	—	5	5	7	17	—	—	2	3	5	22
5. Arbeitsverhältnisse											
Zur Zeit der Tat waren { in Arbeit.....	36	74	111	153	374	2	6	28	21	57	431
{ nicht in Arbeit.....	17	37	82	87	223	—	5	9	18	32	255
Wegen der Straftat aus der Stellung entlassen.....	8	19	34	47	108	1	6	17	15	39	147
6. In Untersuchungshaft gerieten	1	7	26	23	59	—	—	1	2	3	62
7. Straftaten											
Gemäß §§ 80 bis 370 StGB.:											
Widerstand.....	—	—	2	3	5	—	—	—	3	3	8
Hausfriedensbruch.....	—	2	4	3	9	—	—	—	—	—	9
Sonstige (gem. §§ 80—168 StGB.).....	—	1	6	9	16	—	—	1	2	3	19
Widernatürliche Unzucht.....	2	2	1	1	6	—	—	—	—	—	6
Sittlichkeitsverbrechen gemäß §§ 176, 3, 177 und 183.....	5	7	5	8	25	—	—	—	2	2	27
Bedrohung.....	—	—	3	1	4	—	—	—	—	—	4

\*) Davon haben sich 37 männliche und 6 weibliche Jugendliche mehrfach Vergehen zu Schulden kommen lassen.

Noch.: Tab. 12. Die Jugendgerichtshilfe des Jugendamts Hamburg 1931

Noch: Art der Angaben	Männliche Jugendliche					Weibliche Jugendliche					Jugend- liche überhaupt
	im Alter von				zu- sam- men	im Alter von				zu- sam- men	
	14	15	16	17		14	15	16	17		
	Jahren					Jahren					
Noch: 7. Straftaten											
Nötigung .....	—	—	1	3	4	—	—	—	—	—	4
Beleidigung .....	1	—	2	2	5	—	—	—	—	—	5
Fahrlässige Tötung .....	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1
Körperverletzung .....	5	12	13	26	56	—	—	2	1	3	59
Diebstahl .....	28	56	87	94	265	2	7	19	22	50	315
Schwerer Diebstahl .....	7	8	17	19	51	—	—	1	—	1	52
Unterschlagung .....	3	4	13	19	39	—	1	1	2	4	43
Raub .....	—	2	3	3	8	—	—	—	—	—	8
Hehlerei .....	4	1	1	3	9	—	—	3	—	3	12
Betrug .....	1	6	4	7	18	—	2	3	3	8	26
Urkundenfälschung .....	1	1	3	2	7	1	—	1	4	6	13
Sachbeschädigung .....	5	5	4	3	17	—	—	—	1	1	18
Brandstiftung .....	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1
Erpressung .....	—	—	3	1	4	—	—	—	—	—	4
Grober Unfug .....	4	4	3	6	17	—	—	—	—	—	17
Betteln .....	—	1	—	2	3	—	—	—	—	—	3
Mundraub .....	6	1	1	5	13	—	—	2	—	2	15
Sonstige strafbare Verfehlungen:											
Kraftfahrvergehen .....	—	2	8	4	14	—	—	—	—	—	14
Unbefugter Waffenbesitz .....	—	4	5	13	22	—	—	—	—	—	22
Forst-, Wald- und Feldfrevel .....	2	8	7	10	27	—	—	—	—	—	27
Vergehen gegen die Gewerbeordnung ..	1	—	1	2	4	—	—	3	—	3	7
„ „ gegen die Notverordnung .....	1	1	2	—	4	—	—	1	—	1	5
Bannvergehen .....	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	2
Paßvergehen .....	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	2
Sonstige Vergehen .....	1	5	6	12	24	—	1	1	5	7	31
8. Abschluß der Gerichtsverfahren											
Einstellung:											
wegen mangelnder Beweise .....	10	6	9	18	43	—	—	6	7	13	56
nach § 3 JGG. ....	9	11	11	10	41	—	—	1	4	5	46
nach § 32, § 9 <sup>4</sup> JGG. <sup>1)</sup> .....	13	36	49	66	164	1	2	7	6	16	180
nach § 153, 154 StPO. <sup>2)</sup> .....	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	3
mangels Strafantrages .....	12	6	8	15	41	—	1	1	4	6	47
mangels Tatverdachts .....	—	—	2	1	3	—	1	1	3	5	8
aus sonstigen Gründen .....	2	4	5	3	14	—	—	—	2	2	16
Freispruch:											
wegen mangelnder Beweise .....	6	6	6	11	29	—	1	1	—	2	31
nach § 3 JGG. <sup>3)</sup> .....	1	1	7	1	10	—	—	1	—	1	11
aus sonstigen Gründen .....	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1
Absehen von Strafen §§ 6 und 9 <sup>4</sup> JGG....	14	40	48	46	148	1	3	12	2	18	166
Verurteilungen zu:											
Geldstrafe .....	2	1	4	22	29	—	—	1	6	7	36
Haftstrafe .....	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1
Gefängnis insgesamt .....	9	22	55	69	155	1	3	7	11	22	177
Davon:											
1 bis 7 Tage .....	—	6	6	8	20	—	2	1	3	6	26
8 „ 14 „ .....	2	6	4	7	19	1	—	—	4	5	24
bis zu 1 Monat .....	5	4	19	17	45	—	1	3	2	6	51
über 1 bis 3 Monate .....	1	2	17	20	40	—	—	2	2	4	44
„ 3 „ 6 „ .....	1	4	4	9	18	—	—	1	—	1	19
„ 6 Monate bis 1 Jahr .....	—	—	4	7	11	—	—	—	—	—	11
„ 1 Jahr .....	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	2

<sup>1)</sup> weil Erziehungsmaßnahmen bereits angeordnet waren. — <sup>2)</sup> wegen Geringfügigkeit der Straftat. — <sup>3)</sup> wegen mangelnder Einsicht und Willensreife.

Noch: Tab. 12. Die Jugendgerichtshilfe des Jugendamts Hamburg 1931

Noch: Art der Angaben	Männliche Jugendliche					Weibliche Jugendliche					Jugendliche überhaupt
	im Alter von				zusammen	im Alter von				zusammen	
	14	15	16	17		14	15	16	17		
	Jahren					Jahren					
Noch:											
8. Abschluß der Gerichtsverfahren											
Strafaufschub { abgelehnt.....	1	4	19	27	51	—	—	2	—	2	53
{ bewilligt .....	1	4	9	20	34	1	1	1	4	7	41
{ vorbehalten .....	7	14	28	22	71	—	2	4	7	13	84
9. Erziehungsmaßnahmen durch den Jugendrichter											
Verwarnung.....	25	58	81	85	249	—	3	15	6	24	273
Besondere Verpflichtungen:											
Geldbußen .....	—	2	2	1	5	—	—	—	—	—	5
Wiedergutmachung .....	—	2	2	5	9	—	—	—	1	1	10
Sonstige Verpflichtungen .....	—	1	5	1	7	—	—	—	—	—	7
Schutzaufsicht .....	6	18	27	30	81	2	2	4	4	12	93
Fürsorgeerziehung (§§ 7, 8 JGG. und §§ 63, 67 RJWG.).....	2	11	12	8	33	—	2	8	1	10	43
Unterbringung .....	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1
Überweisung an den Vormundschaftsrichter .....	—	—	—	—	—	1	—	1	1	3	3
Angeordnete Erziehungsmaßnahmen { neben Strafe.....	5	9	22	19	55	1	2	6	6	15	70
{ ohne Strafe .....	28	83	107	112	330	2	4	22	7	35	365

Tab. 13. Die Gefährdetenfälle des Jugendamts Hamburg 1926 bis 1931

Jahre	Zugang	Abgang						Bestand am Jahresende
		infolge Anordnung der Fürsorge-Erziehung durch das Vormundschaftsamt	durch freiwillige Fürsorge-Erziehung <sup>1)</sup>	durch Anordnung der Schutzaufsicht <sup>2)</sup>	durch Entziehung des Sorgerechts <sup>3)</sup>	ohne Dauermaßnahmen erledigt <sup>3)</sup>	zusammen	
1931 { Zahl .....	5507	102	250	1472	171	4537	6532	2093
{ v. H. ....		1,56	3,83	22,54	2,62	69,45	100	..
1930 { Zahl .....	6294	114	393	1277	.	4740	6524	3118
{ v. H. ....		1,75	6,02	19,57	.	72,66	100	..
1929 { Zahl .....	5496	156	400	1249	.	4270	6075	3348
{ v. H. ....		2,57	6,58	20,56	.	70,29	100	..
1928 { Zahl .....	5472	179	405	977	.	3866	5427	3927
{ v. H. ....		3,30	7,46	18,00	.	71,24	100	..
1927 { Zahl .....	5622	203	284	653	.	3292	4432	3882
{ v. H. ....		4,58	6,41	14,73	.	74,28	100	..
1926 { Zahl .....	5155	191	192	1004	.	2707	4094	2692
{ v. H. ....		4,67	4,69	24,52	.	66,12	100	..

<sup>1)</sup> gem. § 25 Ausführungsgesetz zum Reichsjugendwohlfahrtsgesetz. — <sup>2)</sup> einschließlich Fortsetzung der waisentätlichen Aufsicht. — <sup>3)</sup> Für die Jahre 1930 und früher sind die durch Entziehung des Sorgerechts erledigten Fälle nicht gesondert gezählt; sie sind in der Spalte „ohne Dauermaßnahmen“ mitenthalten.

Tab. 14. Die von der Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg anerkannten<sup>1)</sup> Jugend- und Sportverbände und deren Einrichtungen 1928 bis 1931

Jahre	Zahl der anerkannten		Zusammen	Zahl der			Zahl der mit Staatsbeihilfen unterstützen		Zusammen	Führerdienst <sup>2)</sup> für auswärtige Jugendgruppen		
	Jugendverbände	Sportverbände		für Jugendbünde ausgestellten Anerkennungskarten	ausgestellten Führerausweise	erfaßten Jugendlichen	Jugendheime	Jugendherbergen		Zahl der		
										Tage, an denen geführt wurde	geführten Gruppen	Teilnehmer
1931.....	201	109	310	815	2329	75 993	29	15	44	81	135	2674
1930.....	217	115	332	995	2139	102 415	30	16	46	111	439	5407
1929.....	187	89	276	690	1731	75 118	35	16	51	273	246	5308
1928.....	102	72	174	541	1220	71 648	30	15	45	260	185	4739

<sup>1)</sup> Jugendpflege treibende Vereine erhalten auf Antrag von der Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg Anerkennungskarten. Auf Grund der Karten genießen die Jugendvereine Ermäßigung bei Fahrten auf der Eisenbahn sowie auf Dampfern verschiedener Schifffahrtslinien und bei der Benutzung der hamburgischen Turnhallen und Schulräume. — <sup>2)</sup> Auswärtige Jugendvereine, die die Stadt, den Hafen usw. besichtigen wollen, bekommen auf Wunsch von der Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg Führer zugewiesen (seit 1928 gegen eine von den Vereinen zu bezahlende Gebühr). Diese erhalten für den geführten Verein Preisermäßigungen verschiedener Art.

Tab. 15. Fürsorge des Jugendamts Hamburg für abnorme und schwererziehbare Minderjährige<sup>1)</sup>, soweit sie psychiatrisch-heilpädagogischer Hilfe bedürfen, 1930 und 1931

a) Unterbringung der Minderjährigen in der klinisch-psychiatrischen Untersuchungs- und Beobachtungsstation (Overbeckheim)

Jahre	Be- stand am An- fang des Jahres	Zugang				Davon					Ab- gang	Be- stand am Ende des Jahres
		Unter vollstän- diger Fürsorge stehende Zöglinge	Son- stige Schutz- befoh- lene	Zur Begut- ach- tung Über- wiesene	über- haupt	männ- liche	weib- liche	Minderjährige im Alter				
								bis zu 6 Jahren	von 7 bis 14 Jahren	von 15 bis 21 Jahren		
										Minderjährige		
1931.....	13	25	69	1	95	38	57	21	62	12	98	10
1930.....	10	31	60	6	97	47	50	17	59	21	94	13

b) Anträge auf psychiatrische Untersuchungen und Beratungen

Jahre	Zahl der Anträge							überhaupt
	der Jugendämter			von				
	Hamburg	Bergedorf	Cuxhaven	Gerichten	Behörden	Vereinen	Privatpersonen	
1931.....	2320	2	—	131	86	11	50	2600
1930.....	1937	2	—	116	92	45	55	2247

c) Art, Geschlecht und Alter der untersuchten Personen

Jahre	Zahl der untersuchten Personen				Darunter					
	Unter vollstän- diger Fürsorge stehende Zöglinge	Sonstige Schutz- befohlene	Voll- jährige	über- haupt	männ- liche	weib- liche	Personen im Alter			
							bis zu 6 Jahren	von 7 bis 14 Jahren	von 15 bis 21 Jahren	von über 21 Jahren
					Personen					
1931.....	842	1573	185	2600	1191	1409	446	1177	792	185
1930.....	667	1474	106	2247	1106	1141	344	1064	733	106

d) Psychiatrische Untersuchungen

Jahre	Zahl der Untersuchungen												
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	überh.
1931.....	271	350	239	308	309	192	298	269	319	285	344	289	3473
1930.....	278	270	262	245	179	230	215	268	326	334	341	269	3217

e) Verschickung von Minderjährigen in Sonderheime

Jahre	Durch die Heilfürsorge verschickt			Davon waren				
	Unter voll-ständiger Fürsorge stehende Zöglinge	Sonstige Schutz-befohlene	Personen überhaupt	noch nicht schul-pflichtig	schul-pflichtig	schul-entlassen	männlich	weiblich
1931.....	125	82	207	15	164	28	109	98
1930.....	149	110	259	22	193	44	139	120

f) Die Tätigkeit der Psychiater als Gerichtssachverständige

Jahre	Zahl der Vernehmungen					
	vor dem				vor auswärtigen Gerichten	überhaupt
	Vormund- schaftsamt	Jugendgericht	Amtsgericht	Landgericht		
1931.....	47	24	37	33	14	155
1930.....	54	33	25	14	—	126

<sup>1)</sup> Art der Minderjährigen siehe auch Kopf der Tabelle 1, Seite 176.

Tab. 16. Die dem Ausschuß für Kinderanstalten e. V. angeschlossenen privaten<sup>1)</sup> halboffenen Kinderanstalten in der Stadt Hamburg 1931

Der Ausschuß für Kinderanstalten e. V. erhält eine jährliche Staatsunterstützung zugunsten der als gemeinnützig anerkannten privaten Kinderanstalten. Die Staatsunterstützung erscheint im Haushaltsplan der Jugendbehörde; ihre Verwendung untersteht der Kontrolle eines Staatskommissars, des 2. Direktors des Jugendamts Hamburg. Letzteres führt außerdem die Geschäfte des genannten Ausschusses. Die Unterstützung der Kinderanstalten geschieht zur Hauptsache dadurch, daß der Ausschuß aus den ihm zur Verfügung stehenden Staatsgeldern die Gehälter des in den Anstalten tätigen Personals bezahlt. Weitere Zuschüsse (kleine Beträge) werden für die Erhaltung und den Ausbau der Fürsorgeeinrichtungen verwandt.

Stadtteile und Vororte <sup>2)</sup>	Krippen mit Tag- und Nacht- abtei- lungen		Tagesheime						Vormittags- kindergärten				Nach- mittags- horte		Kinder- anstalten überhaupt	
			für Klein- kinder		für Klein- und Schul- kinder		für Schul- kinder		Vereinigte Fröbel- Volks- Kindergärten <sup>3)</sup>							
	Zahl	Ver- füg- bare Plätze	Zahl	Ver- füg- bare Plätze	Zahl	Ver- füg- bare Plätze	Zahl	Ver- füg- bare Plätze	Zahl	Ver- füg- bare Plätze	Zahl	Ver- füg- bare Plätze	Zahl	Ver- füg- bare Plätze	Zahl	Ver- füg- bare Plätze
Altstadt . . . . .	1	18	—	—	—	—	—	—	1	20	1	45	1	30	4	113
Neustadt . . . . .	1	20	—	—	4	245	1	50	—	—	—	—	2	90	8	405
St. Georg . . . . .	1	20	1	40	5	340	2	90	1	40	—	—	1	40	11	570
St. Pauli . . . . .	1	15	—	—	2	170	—	—	1	60	—	—	2	70	6	315
Eimsbüttel . . . . .	1	37	2	140	3	260	—	—	1	80	—	—	—	—	7	517
Rotherbaum . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	80	—	—	1	45	—	—	2	125
Eppendorf . . . . .	1	55	—	—	4	270	—	—	1	40	—	—	—	—	6	365
Groß Borstel . . . . .	1	60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	60
Fuhlsbüttel . . . . .	—	—	—	—	1	40	—	—	—	—	—	—	—	—	1	40
Langenhorn . . . . .	—	—	—	—	1	60	—	—	—	—	—	—	—	—	1	60
Winterhude . . . . .	—	—	—	—	2	160	1	35	—	—	—	—	1	20	4	215
Barmbeck-Nord . . . . .	1	23	—	—	4	275	—	—	—	—	—	—	—	—	5	298
„ -Süd . . . . .	1	16	1	15	1	70	2	110	—	—	—	—	—	—	5	211
Uhlenhorst . . . . .	—	—	—	—	1	80	—	—	—	—	—	—	—	—	1	80
Eilbeck . . . . .	—	—	1	30	—	—	1	60	1	40	—	—	—	—	3	130
Borgfelde . . . . .	—	—	—	—	1	50	—	—	1	40	—	—	—	—	2	90
Hamm . . . . .	—	—	—	—	1	80	—	—	—	—	—	—	—	—	1	80
Horn . . . . .	1	16	—	—	1	100	—	—	—	—	—	—	—	—	2	116
Billwärder Ausschlag . . . . .	—	—	—	—	2	110	1	60	1	40	—	—	1	30	5	240
Veddel . . . . .	—	—	—	—	1	40	—	—	—	—	—	—	—	—	1	40
Stadt Hamburg . . . . .	10	280	5	225	34	2350	9	485	8	360	2	90	8	260	76	4070

<sup>1)</sup> Außerdem sind in der Stadt Hamburg 5 staatliche Kinderanstalten (Fröbelkindergärten) vorhanden, über die keine statistischen Angaben vorliegen.

<sup>2)</sup> In den nichtbenannten Stadtteilen und Vororten befinden sich keine Kinderanstalten.

<sup>3)</sup> Außerdem befinden sich in der Stadt Hamburg noch 86 Privatkinderergärten, die als Erwerbsunternehmungen angesehen werden müssen.

<sup>4)</sup> Darunter 2 Krippen auch mit Nachtabteilungen.

## XVIII. Polizeiliche Angelegenheiten

Weitere Zahlenübersichten aus dem Aufgabenkreis der Polizeibehörde befinden sich in den Hauptabschnitten II bis VII und XX; Näheres siehe im Quellenverzeichnis.

**Tab. 1. Anzeigen bei der Kriminalpolizei im Staatsgebiet 1931**

Grund der Anzeigen	Zahl der		Noch:	Grund der Anzeigen	Zahl der	
	anhän- gigen Sachen	ermit- telten Täter			anhän- gigen Sachen	ermit- telten Täter
Verbrechen und Vergehen wider das Leben .....	302	254		Übertrag.....	21 472	19 366
Körperverletzung .....	5 886	5 473		Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen .....	415	155
Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit .....	3 909	3 462		Meineid .....	1 034	1 047
Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit .....	1 071	1 004		Münzverbrechen und Münzvergehen ..	6 544	146
Hochverrat und Landesverrat .....	317	284		Raub und Erpressung .....	702	363
Widerstand gegen die Staatsgewalt ..	753	723		Schwerer Diebstahl .....	10 370	1 915
Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung .....	5 129	4 137		Einfacher Diebstahl .....	24 733	9 670
Darunter:				Unterschlagung .....	6 428	6 377
<i>Verbrechen und Vergehen in bezug auf den Personenstand .....</i>				Begünstigung und Hehlerei .....	329	294
<i>Falsche Anschuldigung .....</i>	2	1		Betrug und Untreue .....	11 919	10 413
<i>Sachbeschädigung .....</i>	91	84		Urkundenfälschung .....	588	586
Beleidigung .....	2 411	1 704		Bankerott .....	298	300
Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse .....	2 294	2 084		Verbrechen und Vergehen im Amt ..	347	345
				Bestechung .....	41	38
				Übertretungen .....	4 140	3 905
				Wucher- pp. Sachen .....	909	1 001
				Verbrechen, Vergehen und Übertretungen von Nebengesetzen .....		
Übertrag.....	1 811	1 945			5 327	5 230
	21 472	19 366		Anzeigen überhaupt.....	95 596	61 151

**Tab. 2. Die Strafverfügungen wegen Übertretung verkehrspolizeilicher Vorschriften im Staatsgebiet 1928 bis 1931**

Jahre	Zahl der Strafverfügungen							Anträge auf gerichtliche Ent- scheidung	Außerdem durch Ver- warnung erledigte Über- tretungs- anzeigen
	auf Grund						überhaupt		
	der Straßen- ordnung	der Eisen- bahn-Bau- und Betriebs- ordnung <sup>1)</sup>	der Hochbahn- ordnung <sup>2)</sup>	der Straßen- bahn- ordnung <sup>3)</sup>	der Ver- ordnung über Kraft- fahrzeug- verkehr <sup>4)</sup>	anderer polizei- licher Verord- nungen			
1931.....	15 318	364	124	34	5 583	5639	27 062	4483	6643
1930.....	21 484	547	232	15	9 509	4024	35 811	4741	5692
1929.....	27 832	728	217	339	9 426	4829	43 311	4806	5275
1928.....	31 827	820	348	1716	10 994	7331	53 036	4116	3923

<sup>1)</sup> vom 4. November 1904 und vom 17. Juli 1928. — <sup>2)</sup> vom 25. Januar 1912 und vom 25. April 1929. — <sup>3)</sup> vom 2. Februar 1909. — <sup>4)</sup> vom 28. Juli 1926 und vom 16. März 1928.

**Tab. 3. Die bei der Polizeibehörde angemeldeten und auf der Alster verkehrenden Lustfahrzeuge<sup>1)</sup> 1916 und 1926 bis 1931**

Jahre	Zahl der Lustfahrzeuge								
	überhaupt	davon							
		Ruderboote	Segelboote	Flachboote	Kanus	Paddelboote	Faltboote	Übungs- u. Rennboote	Mietsboote
1931.....	17 955	953	969	1419	9815	1777	2221	397	404
1930.....	17 296	962	881	1476	9664	1718	1801	385	409
1929.....	16 075	935	842	1500	9113	1629	1309	331	416
1928.....	15 262	910	755	1716	8478	1590	901	383	529
1927.....	14 650	1073	886	1799	7977	1511	561	259	584
1926.....	13 205	1019	801	1777	7213	1320	232	259	584
1916.....	<sup>2)</sup> 2 854	<sup>3)</sup>	<sup>3)</sup>	495	1425	180	—	146	608

<sup>1)</sup> d. h. der Wasserfahrzeuge, soweit sie auf der Alster und deren Nebenarmen verkehren. — <sup>2)</sup> ohne die Ruder- und Segelboote (siehe Anmerkung 3). — <sup>3)</sup> Diese Fahrzeugarten wurden zuerst im Jahr 1921 gezählt, und zwar betrug die Zahl der Ruderboote 634, die der Segelboote 335.

Tab. 4. Straßenverkehrsunfälle in der Stadt Hamburg 1931

## a) Die Unfälle und die beteiligten Fahrzeuge

Art der Unfälle	Zahl der Straßenverkehrs-unfälle	Zahl der beteiligten Fahrzeuge									
		Kraftfahrzeuge				Straßenbahn-fahrer	Fahr-räder	Sonstige Fahr-zeu-ge <sup>4)</sup>	überhaupt im Jahr 1931	Dagegen im	
		Per-sonen-beför-derung	Lasten-beför-de-rung <sup>1)</sup>	Kraft-räder <sup>2)</sup>	zu-sam-men <sup>3)</sup>					Jahr 1930	Jahr 1929
1. Unfälle durch Zusammenstoß mit Fahrzeugen aller Art..	4 753	2863	2078	905	5 846	1478	1907	563	<sup>5)</sup> 9 794	13 877	16 652
„ Fußgängern .....	1 809	579	333	345	1 257	79	426	47	<sup>6)</sup> 1 809	2 320	2 277
„ Bäumen, Laternen usw.	379	148	118	45	311	3	57	8	379	495	569
Zusammen 1 .....	6 941	3590	2529	1295	7 414	1560	2390	618	11 982	16 692	19 498
2. Unfälle ohne Zusammenstoß	810	24	64	110	198	149	410	53	810	659	587
Zus. 1 und 2 ... 1931	7 751	3614	2593	1405	7 612	1709	2800	671	12 792	..	..
Dagegen 1930	10 244	5455	3772	1645	10 872	2155	3198	1126	..	17 351	..
1929	11 588	6562	4509	1454	12 525	2675	3157	1728	..	..	20 085

<sup>1)</sup> Einschließlich der Zugmaschinen. — <sup>2)</sup> Einschließlich der Kleinkrafträder. — <sup>3)</sup> Die Gesamtzahl der zugelassenen Kraftfahrzeuge überhaupt betrug am 1. Januar 1932: 26 990, am 1. Januar 1931: 26 681, am 1. Januar 1930: 24 847. — <sup>4)</sup> Reichseisenbahnen, bespannte Fahrzeuge, schottische Karren usw. — <sup>5)</sup> Einschließlich der als dritte usw. an den Unfällen beteiligten Fahrzeuge (zusammen 288). — <sup>6)</sup> Außerdem als zweite usw. Person beteiligte Fußgänger: 75.

b) Die getöteten<sup>1)</sup> und die verletzten Personen

Jahre	Zahl der getöteten Personen								Zahl der verletzten Personen							
	Fahr- rer	Fahr- gäste	Fuß- gän- ger	über- haupt	davon				Fahr- rer	Fahr- gäste	Fuß- gän- ger	über- haupt	davon			
					männ- lich	weib- lich	bis 14 Jahre alt	üb. 60					männ- lich	weib- lich	bis 14 Jahre alt	üb. 60
1931..	31	9	62	102	78	24	17	34	2484	528	1851	4863	3655	1208	562	408
1930..	38	7	79	124	103	21	26	37	2765	697	2199	5661	4273	1388	713	462
1929..	41	9	83	133	109	24	26	29	2344	743	2191	5278	3956	1322	684	438

<sup>1)</sup> Einschließlich der Personen, die an den Verletzungen im Laufe des auf den Unfall folgenden Monats gestorben sind.

Tab. 5. Zulassung von Kraftfahrzeugen und deren Führern im Staat 1928 bis 1931

Art der Fälle	Zahl der Fälle in den Jahren			
	1931	1930	1929	1928
Neuzulassungen und Um-meldungen von:				
Kraftwagen .....	10 818	11 110	9508	9044
Krafträder .....	7 665	6 282	6740	6381
Erteilte Führer-scheine				
(Klasse <sup>1)</sup> I ..	1 459	1 681	1645	1774
„ II ..	605	315	396	480
„ IIIa ..	64	66	59	174
„ IIIb ..	4 118	4 527	4571	5337
Erweiterung v. Führer-scheinen auf				
Klasse <sup>1)</sup> I ..	291	333	334	247
„ II ..	234	199	206	334
„ IIIa ..	7	11	27	61
„ IIIb ..	260	526	595	570
Versagung der Fahr-erlaubnis .....	28	19	50	55
Entziehung der Fahr-erlaubnis .....	164	144	127	83

<sup>1)</sup> Klasse I: Krafträder, Klasse II: Kraftwagen über 2,5 t, Klasse IIIa: Kraftwagen unter 2,5 t und bis 2100 ccm Hubraum, Klasse IIIb: Kraftwagen unter 2,5 t und über 2100 ccm Hubraum.

Tab. 6. Bestand an Kraftwagenhallen in der Stadt Hamburg 1929 bis 1931

Polizeibezirke	Bestand Ende		
	1931	1930	1929
Innere Stadt, Steinwärder-Walters-hof .....	184	184	187
Kleiner Grasbrook, Finkenwärder ..	15	15	15
St. Georg .....	206	180	142
St. Pauli .....	83	82	78
Eimsbüttel .....	178	197	194
Harvestehude, Rotherbaum .....	350	305	323
Eppendorf, Groß Borstel .....	263	265	194
Fuhlsbüttel, Ohlsdorf, Klein Borstel ..	152	141	104
Langenhorn .....	31	27	13
Winterhude, Alsterdorf .....	349	341	277
Barmbeck, Uhlenhorst .....	403	388	387
Eilbeck, Hohenfelde .....	229	229	187
Borgfelde, Hamm, Horn, Billbrook ..	308	273	241
Billwärder Ausschlag, Veddel, Moorfleth-Stadt .....	138	168	142
<b>Stadt Hamburg zusammen...</b>	<b>2889</b>	<b>2795</b>	<b>2484</b>



Tab. 7. Die Brände<sup>1)</sup> in den Stadt- und Gebietsteilen 1931

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der bekämpften Brände						Davon waren ausgebrochen		
	Groß- feuer	Mittel- feuer	Klein- feuer	Explo- sionen	Schorn- stein- brände	zn- sam- men	in Wohn- häusern	in sonstigen Räumlich- keiten	im Freien
Innere Stadt .....	7	25	131	8	55	226	135	69	22
St. Georg .....	3	8	89	8	54	162	112	32	18
St. Pauli .....	1	13	59	3	31	107	85	13	9
Eimsbüttel .....	5	1	72	5	26	109	89	9	11
Rotherbaum .....	1	3	34	—	9	47	38	4	5
Harvesthude .....	—	1	20	—	2	23	19	3	1
Eppendorf .....	—	3	36	—	6	45	36	—	9
Winterhude .....	2	6	16	1	4	29	20	6	3
Barmbeck .....	2	12	78	5	25	122	88	16	18
Uhlenhorst .....	1	3	17	—	12	33	27	2	4
Hohenfelde .....	—	5	18	2	7	32	23	4	5
Eilbeck .....	2	2	36	4	9	53	41	5	7
Borgfelde .....	—	2	14	—	12	28	23	2	3
Hamm .....	2	2	53	3	14	74	53	10	11
Horn .....	3	1	7	1	—	12	8	2	2
Billwärder Ausschlag .....	8	11	53	1	22	95	47	14	34
Steinwärder-Waltershof .....	5	5	10	1	2	23	3	11	9
Kleiner Grasbrook .....	—	1	2	—	—	3	—	1	2
Veddel .....	2	4	7	—	—	13	4	5	4
Geestvororte .....	4	6	25	1	3	39	17	7	15
Marschvororte .....	—	1	3	—	1	5	1	2	2
Schiffe .....	7	7	9	—	—	23	1	3	19
<b>Stadt Hamburg im Jahr 1931</b> .....	<b>55</b>	<b>122</b>	<b>789</b>	<b>43</b>	<b>294</b>	<b>1303</b>	<b>870</b>	<b>220</b>	<b>213</b>
Dagegen im Jahr 1930 .....	76	158	873	40	290	1437	872	263	302
Geestlande .....	1	—	1	—	—	2	—	2	—
Marschlande .....	9	1	7	—	1	18	7	10	1
Stadt Bergedorf .....	1	2	14	2	1	20	13	6	1
„ Geesthacht .....	5	—	1	—	—	6	3	3	—
Vierlande .....	6	2	—	—	—	8	4	4	—
Stadt Cuxhaven .....	2	1	1	—	2	6	4	2	—
Übriges Ritzbüttel .....	5	—	—	—	—	5	2	3	—
<b>Landgebiet im Jahr 1931</b> .....	<b>29</b>	<b>6</b>	<b>24</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>65</b>	<b>33</b>	<b>30</b>	<b>2</b>
Dagegen im Jahr 1930 .....	30	11	31	3	2	77	39	25	13

<sup>1)</sup> Außerdem wurde die Feuerwehr in 738 Fällen durch blinden Lärm und in 32 Fällen außerhalb Hamburgs alarmiert.

Tab. 8. Entstehungsursachen der Brände 1931

Art der Brände	Erwiesene und mutmaßliche <sup>1)</sup> Entstehungsursachen										Sonstige		Zusammen
	Brandstiftung	Mangelhafte bauliche Anlagen	Unvorsichtigkeit mit Feuer und Licht seitens		Explosionen	Selbstentzündung	Kurzschluß	Blitzschlag	ermittelte u. mutmaßliche Ursachen	nicht ermittelte			
			Erwachsender	Kinder									
Stadt Hamburg													
Großfeuer .....	3 3	1 2	4 4	—	—	2 3	1 1	—	7 7	35	18	55	
Mittelfeuer .....	2 2	2 7	9 12	1	—	2 6	4 4	1	17 26	63	36	122	
Kleinf Feuer .....	6 8	8 39	47 124	3 3	6	23 27	30 67	1 4	164 330	181	282	789	
Explosionen .....	—	—	8	—	—	—	—	—	12 12	23	12	43	
Schornsteinbrände .....	—	—	1 3	—	—	—	—	—	2 7	284	3	294	
Zusammen im Jahr 1931	11 13	11 48	61 151	3 4	6	27 36	35 72	1 5	202 382	586	351	1303	
Dagegen im Jahr 1930 <sup>2)</sup>	4 6	76 202	69 181	11 35	6	20 35	35 84	2 2	115 240	365	332	1147	
Landgebiet													
Großfeuer .....	2 3	1 1	—	—	—	1 1	—	1 1	4 5	18	9	29	
Mittelfeuer .....	—	3 3	—	—	—	—	—	—	—	3	3	6	
Kleinf Feuer .....	—	4	2	—	—	1 1	—	—	3 11	6	4	24	
Explosionen .....	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	2	
Schornsteinbrände .....	—	—	—	—	—	—	—	—	1 1	3	1	4	
Zusammen im Jahr 1931	2 3	4 8	2	—	—	2 2	—	1 1	8 19	30	17	65	
Dagegen im Jahr 1930 <sup>2)</sup>	1	4	9	1	—	1	—	—	8	51	7	75	

<sup>1)</sup> Die hochgestellten Zahlen, die in den Hauptzahlen enthalten sind, geben die „mutmaßlichen“ Entstehungsursachen an. — <sup>2)</sup> ohne die Schornsteinbrände.

Tab. 9. Sonstige Hilfeleistungen der Feuerwehr in der Stadt Hamburg 1928 bis 1931

Jahre	Hilfeleistungen verschiedener Art												Samariter-hilfeleistungen			Hilfeleistungen mit Sauerstoff-rettungsgeräten		
	überhaupt	davon bei											überhaupt	davon		überhaupt	davon	
		Wasserrohrbruch	Einsturz von		Fällen oder Umfallen von Bäumen	Beseitigung		Befreiung von		Wasserschaden	Gasvergiftungen	verschiedenen besonderen Veranlassungen		bei Feuer und Unfällen	an den Feuerwachen		mit Erfolg	ohne Erfolg
			Baulichkeiten	Gerüsten		von Verkehrs-hindernissen	gefährdender Gebäude-teile	Per-sonen	Tie-ren									
1931	1676	56	16	3	47	132	88	16	109	469	527	213	1323	896	427	439	330	109
1930	1649	67	6	5	36	150	66	18	133	416	514	238	1721	1200	521	450	349	101
1929	3082	542	9	6	11	204	84	12	162	117	448	1487	1299	790	509	411	311	100
1928	1667	36	9	1	10	266	47	31	149	96	.	1022	841	410	431	333	243	90

Tab. 10. Fahrzeugbestand der Feuerwehr am Jahresende 1928 bis 1931

Gebietsteile	Jahre	Zahl der Spritzen					Zahl der					
		Schiffs-dampf-spritzen (einschl. Feuer-lösch-boote)	Dampf-spritzen	Gas-spritzen	Motor-spritzen	Hand-ab-protz-spritzen	Mann-schafts-wagen	Geräte-wagen	Leitern	Schlauch-wagen	Stabs-wagen	Auf-klä-rungs-wagen
Stadt Hamburg	1931	20	7	2	26	3	11	12	11	37	4	9
	1930	16	9	2	24	2	11	12	11	21	4	9
	1929	20	9	3	21	2	11	10	11	21	4	7
	1928	20	9	3	22	2	10	9	10	21	4	7
Landgebiet	1931	—	2	1	35	37	4	—	4	26	—	—
	1930	—	2	1	30	28	4	—	3	13	—	—
	1929	—	2	1	28	31	4	—	3	13	—	—
	1928	—	2	1	25	31	4	—	3	13	—	—

Tab. 11. Zahl der Feuermeldestellen in der Stadt Hamburg 1913, 1930 und 1931

Jahre	Öffentliche Feuermeldestellen						Nicht öffentliche Feuermeldestellen	
	Morsesprechstellen in den		Feuermelder, und zwar			zu- sammen		
	Feuer- wachen	Polizei- wachen	Säulen- melder	Wand- straßen- melder	Haus- melder		Interne Melder	Neben- melder
1931.....	13	79	195	178	18	483	239	398
1930.....	12	82	192	163	18	467	230	398
1913.....	10	78	118	118	22	346	183	..

Tab. 12. Personalbestand der Feuerwehr in der Stadt Hamburg<sup>1)</sup> 1928 bis 1931

Jahre	Personal der Berufsfeuerwehr am Jahresende								
	Brand-direktor	Ober-bauräte	Bau-räte	Brand-inspek-toren	Brand-meister	Ober-feuer-wehr-männer	Feuer-wehr-männer	für den Büro-dienst	zu-sammen
1931.....	1	2	9	10	24	131	573	10	<sup>2)</sup> 760
1930.....	1	3	9	13	22	129	558	10	745
1929.....	1	3	9	13	22	127	558	10	743
1928.....	1	3	8	13	22	126	512	10	695

<sup>1)</sup> Für die Städte im hamburgischen Landgebiet liegen folgende Angaben vor: Im Jahr 1931 hatte die Stadt Bergedorf 28 Mann, die Stadt Cuxhaven 38 Mann und die Stadt Geesthacht 39 Mann nichtständiger Feuerwehr. —  
<sup>2)</sup> Davon wurden im August und September 8 Oberfeuerwehrmänner und 65 Feuerwehrmänner zur Wohlfahrtsbehörde abkommandiert.

Tab. 13. Die bei der Polizeibehörde in Hamburg gemeldeten Selbstmorde und Selbstmordversuche 1922 bis 1931

Jahre	Es begingen Selbstmord <sup>1)</sup>												Es versuchten Selbstmord															
	überhaupt	davon durch											überhaupt	davon durch														
		Er-trin-ken	Er-hän-gen	Er-schie-ßen	Leucht-gasver-giftung	Ver-giften	andere Art	Er-trin-ken	Er-hän-gen	Er-schie-ßen	Leucht-gasver-giftung	Ver-giften		andere Art														
															m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.		
1931..	441	194	40	15	150	27	65	4	126	109	35	27	25	12	396	515	41	62	22	3	13	4	146	256	85	131	89	59
1930..	436	183	35	17	152	18	68	2	125	94	32	37	24	15	383	496	49	57	30	6	20	5	131	228	59	128	94	72
1929..	329	155	33	8	93	37	62	3	90	77	22	18	29	12	303	422	17	47	23	3	16	5	108	213	45	94	94	55
1928..	306	142	38	14	93	17	61	9	80	76	16	11	18	15	383	344	55	47	29	4	41	5	117	156	65	89	76	43
1927..	364	166	72	28	111	25	65	5	83	76	21	14	12	18	368	326	52	48	29	4	40	3	120	151	47	79	80	41
1926..	378	142	72	31	115	25	76	8	69	46	24	21	22	11	294	291	57	58	23	6	23	3	71	128	53	60	67	36
1925..	344	143	45	27	120	22	74	4	62	52	22	25	21	13	298	288	55	71	15	4	30	4	89	117	46	61	63	31
1924..	379	158	60	25	113	25	64	1	76	58	21	32	45	17	255	217	42	52	26	5	34	7	76	94	34	40	43	19
1923..	258	150	34	29	104	30	48	10	43	43	16	24	13	14	186	268	33	60	21	3	17	1	58	117	29	69	28	18
1922..	318	180	57	18	134	21	85	11	30	52	.	.	12	78	95	174	22	14	9	3	13	8	32	95	.	.	19	54

<sup>1)</sup> Hier sind nur die Fälle gezählt worden, in denen zur Zeit der Meldung der Tod bereits eingetreten war.

Tab. 14. Die im Staatsgebiet untergebrachten Obdachlosen 1930 und 1931

Jahre	Zahl der Übernachtungsfälle															
	in der Stadt Hamburg										in den Städten Bergedorf und Geesthacht sowie in den Vierlanden			in der Stadt Cuxhaven (für Ritzebüttel)		
	in den polizeilichen Obdachlosen- häusern, Neustädterstraße 31 und Hütten 39/42					im Frauenasyl, Bundes- straße 23		im polizeil. Pflege- heim, Martini- straße 40								
	Einzelpersonen			Familien			Frau- en	Kin- der	Frau- en	Kin- der						Män- ner
	Männl. Personen über- haupt	darunter		Män- ner	Frau- en	Kin- der										
	Ju- gend- liche	gegen Bezah- lung														
1931 .....	359 092	76 817	16 706	487	487	1274	15 070	878	690	65	13 656	466	37	5557	12	1
1930 .....	402 660	86 081	19 392	502	501	1252	14 154	1489	925	63	10 778	298	40	3782	9	2

Tab. 15. Die öffentlichen Flußbadeanstalten<sup>1)</sup> in der Stadt Hamburg 1928 bis 1931

Jahre (Mai bis Okt.)	Zahl der Besucher in den Flußbadeanstalten												über- haupt <sup>4)</sup>
	für Männer	für Frauen	für Männer und Frauen				für Familien			für Kinder			
	Buller- deich	Bill- brack <sup>2)</sup>	Latten- kamp	Stein- wärder	Lang- gen- horn	Hor- ner Moor	Außen- alster	Ohls- dorf	Kalte- hofe <sup>3)</sup> (Veddel)	Spielplatz Maakendamm		Kolo- nie- platz Moor- wärder	
										Öffentl. Platz	Kolonie- platz		
1931 ...	134 501	—	239 304	156 903	58 505	79 156	322 800	377 980	527 646	146 680	110 508	74 602	2 228 585
1930 ...	115 853	45 456	219 950	151 792	55 710	89 701	272 261	418 730	581 524	103 650	166 199	64 660	2 285 486
1929 ...	145 923	46 951	279 630	177 027	46 970	89 759	252 316	457 220	103 326	100 429	118 325	41 000	1 858 876
1928 ...	71 933	21 210	190 620	137 499	8 615	78 629	221 166	300 180	96 992	69 550		39 535	1 218 129

<sup>1)</sup> Angaben über Warmbadeanstalten befinden sich im Abschnitt III, Tab. 34.

<sup>2)</sup> Ab 1. Oktober 1930 nicht mehr in Betrieb.

<sup>3)</sup> Für die Jahre 1928 und 1929 Flußbadeanstalt Veddel; für die nachfolgenden Jahre die 1930 neuerrichtete Flußbadeanstalt Kaltehofe auf der Veddel.

<sup>4)</sup> Für das Jahr 1928 einschließlich der Besucherzahl der Flußbadeanstalt Billbrook, die am 1. Oktober 1928 ihren Betrieb eingestellt hat.

## XIX. Rechtspflege und Strafvollzug

## A. Rechtspflege

(Ergebnisse der juristischen Staatsprüfungen siehe im Abschnitt XX D)

Tab. 1. Die Rechtsanwälte und Notare im Staat seit 1905

Art der Angaben	Bestand am 31. Dezember											
	1931	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1920	1915	1910	1905
<b>Rechtsanwälte</b>												
Beim Hanseat. Oberlandesgericht <sup>1)</sup>	857	824	776	742	702	695	671	630	466	<sup>1)</sup> 457	254	208
„ Landgericht in Hamburg ..	599	590	545	525	500	482	454	429	327	301	259	211
Beim Amtsgericht in Hamburg...	594	575	530	510	491	473	445	420	318	294	256	209
„ „ „ Bergedorf ..	—	9	9	9	5	5	5	5	6	6	4	3
„ „ „ Cuxhaven ..	5	6	6	6	4	4	4	4	5	5	4	3
<b>Im hamb. Staat zusammen.</b>	<b>599</b>	<b>590</b>	<b>545</b>	<b>525</b>	<b>500</b>	<b>482</b>	<b>454</b>	<b>429</b>	<b>329</b>	<b>305</b>	<b>264</b>	<b>215</b>
<b>Notare</b>												
In Hamburg .....	20	20	20	19	19	19	21	17	16	15	13	12
„ Cuxhaven .....	5	5	5	5	5	5	5	5	7	4	3	3
„ Bergedorf .....	7	7	7	6	4	4	4	4	5	5	3	2
<b>Im hamb. Staat zusammen.</b>	<b>32</b>	<b>32</b>	<b>32</b>	<b>30</b>	<b>28</b>	<b>28</b>	<b>30</b>	<b>26</b>	<b>28</b>	<b>24</b>	<b>19</b>	<b>17</b>

<sup>1)</sup> Seit 1915 einschließlich der in Lübeck und Bremen ansässigen Rechtsanwälte.

Tab. 2. Die neuen Konkurse und Vergleichsverfahren im Staat seit 1928

Art der Gemeinschuldner	Konkurse												Eröffnete Vergleichsverfahren			
	1931			1930			1929			1928			1931	1930	1929	1928
	er- öff- ne- te	ab- ge- leh- te <sup>1)</sup>	zu- sam- men	er- öff- ne- te	ab- ge- leh- te <sup>1)</sup>	zu- sam- men	er- öff- ne- te	ab- ge- leh- te <sup>1)</sup>	zu- sam- men	er- öff- ne- te	ab- ge- leh- te <sup>1)</sup>	zu- sam- men				
Erwerbsunternehmungen ..	174	232	406	160	154	314	144	128	272	168	120	288	241	173	118	81
<i>Dav. nicht eingetragene Er- werbsunternehmungen</i>	56	122	178	87	93	180	88	91	179	105	72	177	78	93	75	59
<i>Einzelfirmen .....</i>	64	46	110	27	17	44	4	2	6	11	2	13	88	36	4	5
<i>offene Handelsgesell- schaften .....</i>	14	8	22	16	5	21	22	7	29	16	4	20	37	27	26	11
<i>Kommanditgesell- schaften .....</i>	4	1	5	2	6	8	5	3	8	9	2	11	13	4	6	1
<i>Aktiengesellschaften<sup>2)</sup></i>	6	4	10	6	4	10	3	5	8	—	9	9	3	5	2	3
<i>G. m. b. H. ....</i>	19	50	69	17	29	46	20	19	39	21	31	52	20	8	5	2
<i>eingetragene Genossen- schaften .....</i>	10	—	10	4	—	4	2	—	2	5	—	5	1	—	—	—
<i>andere Erwerbsunter- nehmungen .....</i>	1	1	2	1	—	1	—	1	1	1	—	1	1	—	—	—
Natürliche Personen .....	15	22	37	21	14	35	7	7	14	5	12	17	22	27	21	4
Nachlässe .....	24	90	114	28	74	102	18	88	106	20	56	76	3	2	—	3
Andere Gemeinschuldner (z. B. Vereine) .....	1	3	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen .....</b>	<b>214</b>	<b>347</b>	<b>561</b>	<b>210</b>	<b>242</b>	<b>452</b>	<b>169</b>	<b>223</b>	<b>392</b>	<b>193</b>	<b>188</b>	<b>381</b>	<b>266</b>	<b>202</b>	<b>139</b>	<b>88</b>

<sup>1)</sup> Mangels Masse abgelehnte Anträge auf Eröffnung des Konkursverfahrens. — <sup>2)</sup> Einschließlich Kommanditgesellschaften auf Aktien.

Tab. 3. Finanzielles Ergebnis der im hamburgischen Staat beendeten Konkursverfahren in den Jahren 1912, 1913, 1930 und 1931

Jahre	Zahl der beendeten Konkurs- verfahren		Masse- kosten		Masse- schulden		Schuldenmasse								Schulden- masse, Masse- kosten und Masse- schul- den zus. in 1000 <i>RM</i> bzw. <i>M</i>	Teilungs- masse (ausschl. Zuschüsse)	
	über- haupt	für welche das Er- gebnis der Ver- teilung nachge- wiesen war					über- haupt in 1000 <i>RM</i> bzw. <i>M</i>	davon ge- deckt v. H.	bevor- rechtigte		nicht bevor- rechtigte						
			Konkursforderungen														
			in 1000 <i>RM</i> bzw. <i>M</i>	davon ge- deckt v. H.	in 1000 <i>RM</i> bzw. <i>M</i>	davon ge- deckt v. H.			in 1000 <i>RM</i> bzw. <i>M</i>	davon ge- deckt v. H.	über- haupt in 1000 <i>RM</i> bzw. <i>M</i>	v. H.					
1931..	204	199	597	95,48	2108	99,48	16 318	6,78	815	43,31	15 503	4,86	19 023	3563	18,78		
1930..	183	176	623	94,70	2248	99,96	20 454	9,78	570	41,05	19 884	8,88	23 325	4308	18,47		
1913..	170	170	519	98,27	539	100	10 947	14,56	113	80,53	10 834	13,87	12 005	1984	16,53		
1912..	181	181	586	97,95	1361	100	14 227	8,80	158	86,71	14 069	7,92	16 174	2943	18,20		

Tab. 4. Strafsachen vor den Amtsgerichten im Jahr 1931

Art der Angaben	Amtsgericht in			Zusammen im Jahr 1931	Dagegen zusammen in den Jahren					
	Hamburg	Bergedorf <sup>1)</sup>	Cuxhaven		1930	1929	1928	1927	1926	1925
Anträge auf Erlass von Strafbefehlen .....	5 522	75	40	5 637	5 364	6 407	8 120	9 244	10 258	11 983
Privatklagesachen .....	1 471	51	91	1 613	1 780	1 900	1 767	1 962	2 042	1 931
Anklagesachen wegen { Verbrechen ..	2 322	17	33	2 372	2 286	2 182	2 211	2 259	2 160	2 251
{ Vergehen ....	9 469	100	202	9 771	9 680	8 869	8 353	7 901	7 869	6 711
{ Übertretungen	3 480	21	51	3 552	4 022	4 153	5 340	5 990	7 615	8 878
Urteile:										
der Amtsrichter .....	11 116	125	236	11 477	11 801	11 068	11 397	12 707	13 912	12 296
der Schöffengerichte mit einem Richter .....	1 352	5	14	1 371	1 114	1 106	1 273	1 233	1 326	1 326
der Schöffengerichte mit zwei Richtern .....	509	1	—	510	384	420	404	393	315	132
der kleinen Jugendgerichte.	313	7	6	326	356	340	325	366	393	419
der großen Jugendgerichte.	1	—	—	1	—	—	1	2	1	2

<sup>1)</sup> Das Amtsgericht in Bergedorf ist mit Wirkung vom 1. Oktober 1931 aufgehoben und sein Bezirk dem Amtsgericht in Hamburg zugeteilt.

Tab. 5. Strafsachen vor dem Landgericht in Hamburg 1923 bis 1930

Art der Angaben	Zahl in den Jahren									
	1931	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924 <sup>1)</sup>	1923	
a) Zahl der anhängig gewesenen und beendeten Sachen										
Voruntersuchung .....	{ anhängig beendet	544 403	550 351	574 428	697 146	909 685	1164 883	1847 1570	1254 897	1503 1308
Hauptverfahren in erster Instanz vor den Schwurgerichten .....	{ anhängig beendet	51 44	74 71	67 51	114 100	111 94	91 81	77 63	58 54	175 171
Berufungen:										
Privatklagen .....	{ anhängig beendet	472 354	498 353	468 342	473 334	629 451	423 251	39 34	74 134	377 187
Verbrechen <sup>2)</sup> , Vergehen und Übertretungen .....	{ anhängig beendet	2315 2059	2114 1862	1875 1752	2094 2124	2434 2246	2413 2021	2460 1882	2626 2000	2565 1982
Wiederaufnahmeverfahren .....	{ anhängig beendet	6 2	6 6	2 2	4 4	11 11	6 4	9 9	8 8	27 27
b) Hauptverhandlungen und deren Ergebnisse										
Hauptverhandlungen:										
1. Vor den Schwurgerichten { Hauptverhandlungen .....		47	77	55	109	99	86	67	61	185
{ Urteile .....		44	71	51	100	94	81	63	54	171
{ Zahl der verurteilten Personen .....	{ männlich	45	47	28	92	90	75	38	80	159
{ .....	{ weiblich	23	43	22	50	71	29	21	9	42
{ Zahl der freigesprochenen Personen .....	{ männlich	9	26	17	37	35	23	35	9	55
{ .....	{ weiblich	4	14	8	9	12	14	5	4	23
2. Vor den Strafkammern <sup>1)</sup> in der Berufungsinstanz { Hauptverhandlungen .....		2755	2625	2509	3173	3247	2723	2460	2626	2565
{ Urteile .....		2208	2033	1933	2331	2514	2175	1882	2000	1982
{ Davon Aufhebung des ersten Urteils		1323	1243	1168	1481	1551	1298	1067	1049	1051
{ Verwerfung der Berufung.		885	790	765	850	963	877	815	951	931
Wiederaufnahmeverfahren .....		6	6	2	4	11	6	9	8	27
Davon beendet: zugunsten des Angeklagten ...		1	5	2	3	8	4	2	1	8
zuungunsten des Angeklagten ..		1	1	—	1	3	—	7	7	19

<sup>1)</sup> Seit April 1924 ist das Landgericht in Hamburg für Strafkammersachen nur Berufungsinstanz. — <sup>2)</sup> Seit April 1924 auch Verbrechen. — <sup>3)</sup> Darunter Sachen aus vergangenen Jahren.

Tab. 6. Entscheidungen in Strafsachen vor dem Hanseatischen Oberlandesgericht  
1930 und 1931

Jahre	Art der Entscheidungen	Zahl der Entscheidungen											
		auf Revisionen gegen Urteile des Amtsrichters, der Schöffengerichte und der Strafkammern						auf Beschwerden			auf Anträge auf Erhebung der öffentlichen Klage (§ 172 StPO.)		
		Privatklagesachen			andere Vergehen u. Übertretungen								
		Hamburger	Bremer	Lübecker	Hamburger	Bremer	Lübecker	Hamburger	Bremer	Lübecker	Hamburger	Bremer	Lübecker
Sachen			Sachen			Sachen			Sachen				
1931 <sup>1)</sup> .....	abändernd . . .	15	2	3	148	23	30	59	14	4	1	2	1
	bestätigend . .	47	5	4	284	24	51	286	56	18	63	10	13
1930 <sup>2)</sup> .....	abändernd . . .	12	1	6	128	27	21	35	6	6	3	—	—
	bestätigend . .	35	7	8	234	21	38	247	40	28	47	11	7

<sup>1)</sup> Außerdem 13 Beschlüsse in Auslieferungssachen (Deutsches Auslieferungsgesetz vom 23. Dezember 1929). —<sup>2)</sup> Außerdem 1 Urteil in Landesverratsachen und 35 Beschlüsse in Auslieferungssachen (Deutsches Auslieferungsgesetz vom 23. Dezember 1929).

Tab. 7. Die rechtskräftigen Verurteilungen des Amtsgerichts in Hamburg nach den strafbaren Handlungen und Strafen im Jahr 1931

Art der Verbrechen, Vergehen und Übertretungen	Bestrafungen rechtskräftig Verurteilter																	
	Erzie- hungs- maß- nahmen bei Jugend- lichen		Geld- strafe		Haft		Gefäng- nis		Zucht- haus		Schul- dig, aber straf- frei		Nebenstrafen					
													Verlust der bürger- lichen Ehren- rechte	Stel- lung unter Polizei- auf- sicht	Über- wei- sung an die Landes- polizei			
	Zahl der Personen <sup>1)</sup>																	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Vergehen geg.d.Republiksschutzgesetz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Beleidigung d.staatlichen Oberhauptes	—	—	1	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delikte in bezug auf die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Widerstand gegen die Staatsgewalt	—	—	307	27	—	—	290	12	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delikte gegen die öffentliche Ordnung	5	—	192	28	—	—	216	11	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
Münzdelikte .....	—	—	3	1	—	—	19	5	15	—	—	—	6	—	2	—	—	—
Verletzung der Eidespflicht .....	—	—	5	1	—	—	10	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Falsche Anschuldigung .....	—	—	7	1	—	—	13	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Religionsdelikte .....	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Personenstandsdelikte .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sittlichkeitsdelikte .....	11	—	77	25	—	—	275	26	2	1	9	—	4	—	—	6	—	—
Beleidigung .....	1	—	464	111	12	1	190	12	—	9	6	—	—	—	—	—	—	—
Zweikampf .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delikte gegen das Leben .....	—	—	15	31	—	—	25	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Körperverletzung .....	1	1	921	29	—	—	250	18	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Freiheitsdelikte .....	1	—	48	1	—	—	41	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Diebstahl und Unterschlagung.....	161	27	799	193	—	—	2934	439	44	3	113	18	12	—	1	—	—	—
Raub und Erpressung .....	2	—	1	2	—	—	86	7	5	—	1	—	4	—	—	—	—	—
Begünstigung und Hehlerei .....	7	—	44	19	—	—	235	45	9	—	6	—	1	—	1	—	—	—
Betrug und Untreue .....	7	3	344	48	—	—	1782	175	16	2	5	2	8	—	—	—	—	—
Urkundenfälschung .....	6	1	24	6	—	—	662	66	5	—	4	—	1	—	—	—	—	—
Bankrott .....	—	—	7	—	—	—	13	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse .....	—	—	125	3	—	—	26	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachbeschädigung .....	2	—	68	2	—	—	90	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Gemeingefährliche Delikte .....	1	—	195	1	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Amtsdelikte <sup>2)</sup> .....	—	—	7	—	—	—	48	5	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übertretungen .....	6	2	943	51	578	15	—	—	—	—	4	2	—	—	—	15	—	—
Zu widerhandlungen																		
gegen hamburg. Spezialgesetze ...	4	—	404	12	15	2	17	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—
„ sonstige Reichsgesetze .....	19	—	4053	371	37	1	363	41	—	—	16	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen im Jahr 1931 .....	234	34	9059	963	642	19	7603	911	108	6	178	29	36	—	4	—	21	—
Dagegen im Jahr 1930 .....	219	33	9444	1016	883	41	7561	752	160	5	160	44	57	—	8	3	28	2
„ „ 1929 .....	236	40	11191	1365	1021	133	6788	766	127	21	166	33	87	2	11	1	38	5

<sup>1)</sup> Die Zahlen geben die Fälle der Bestrafungen an, so daß Doppelzählungen von Personen, für die mehrere Strafen festgesetzt sind, nicht vermieden werden können. — <sup>2)</sup> Außerdem ist die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter in 1 Fall (männl. Pers.) aberkannt worden.

Tab. 8. Die rechtskräftigen Verurteilungen des Landgerichts 1. Instanz (Schwurgericht) nach den strafbaren Handlungen und Strafen im Jahr 1931

Art der Verbrechen, Vergehen und Übertretungen	Von den rechtskräftig verurteilten Personen <sup>1)</sup> wurden bestraft mit											
	Erziehungs- maßnahmen bei Jugend- lichen		Geld- strafe		Haft		Gefängnis		Zucht- haus		Nebenstrafen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte	Stellung unter Polizei- aufsicht
Delikte gegen die öffentliche Ordnung .....	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
Verletzung der Eidespflicht .....	—	—	—	—	—	—	5	3	5	3	6	3
Delikte gegen das Leben .....	—	1	2	—	—	—	11	10	5	—	1	—
Körperverletzung .....	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Freiheitsdelikte .....	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Diebstahl und Unterschlagung .....	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—
Raub und Erpressung .....	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	1	—
Begünstigung und Hehlerei .....	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Betrug und Untreue .....	—	—	—	—	—	—	4	3	—	—	—	—
Urkundenfälschung .....	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Gemeingefährliche Delikte .....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
Übertretungen .....	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Zu widerhandlungen gegen sonstige Reichsgesetze .....	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—
<b>Zusammen im Jahr 1931 .....</b>	—	1	2	—	1	—	34	16	18	3	9	3
Dagegen im Jahr 1930 .....	—	2	5	21	1	—	25	11	16	7	9	3
„ „ 1929 .....	—	—	2	2	—	—	2) 19	19	8	3	6	2

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung 1 zu der Tabelle 7. — <sup>2)</sup> Darunter 1 Urteil des Hanseatischen Oberlandesgerichts 1. Instanz. In den Jahren 1930 und 1931 sind beim Oberlandesgericht 1. Instanz keine Verurteilungen erfolgt.

Tab. 9. Vormundschaftssachen im Jahr 1931

Art der Angaben	Vor- mund- schafts- amt in Hamburg	Amts- gericht in		Zu- sam- men im Jahr 1931	Dagegen in den Jahren			
		Ber- ge- dorf <sup>1)</sup>	Cux- ha- ven		1930	1929	1928	1927
a) Vormundschaften								
Bestand am Jahresanfang .....	28 963	780	824	30 567	30 669	30 633	30 691	30 577
Zugang .....	2 833	48	90	2 971	2 789	2 912	2 723	2 865
Überhaupt anhängig gewesene Vormundschaften	31 796	828	914	33 538	33 458	33 545	33 414	32 442
<i>Davon über Minderjährige</i> .....	30 057	798	885	31 740	31 753	31 955	31 965	32 054
<i>„ Volljährige</i> .....	1 739	30	29	1 798	1 705	1 590	1 449	1 388
Beendete Vormundschaften .....	2 569	67	90	2 726	2 891	2 876	2 781	2 751
<b>Bestand am Jahresende</b> ....	<b>29 227</b>	<b>761</b>	<b>824</b>	<b>30 812</b>	<b>30 567</b>	<b>30 669</b>	<b>30 633</b>	<b>30 691</b>
b) Pflegschaften								
Bestand am Jahresanfang .....	7 353	176	246	7 775	7 410	7 084	6 748	6 457
Zugang .....	1 898	29	41	1 968	2 229	1 972	1 843	1 852
Überhaupt anhängig gewesene Pflegschaften ...	9 251	205	287	9 743	9 639	9 056	8 591	8 309
<i>Davon über Minderjährige</i> .....	7 134	146	159	7 439	7 304	6 846	6 465	6 315
<i>„ Abwesende</i> .....	376	8	81	465	498	535	505	482
<i>„ Gebrechliche und Sonstige</i> ..	1 741	51	47	1 839	1 837	1 675	1 621	1 512
Beendete Pflegschaften .....	1 366	25	43	1 434	1 864	1 646	1 507	1 561
<b>Bestand am Jahresende</b> ....	<b>7 885</b>	<b>180</b>	<b>244</b>	<b>8 309</b>	<b>7 775</b>	<b>7 410</b>	<b>7 084</b>	<b>6 748</b>
c) Beistandschaften								
Bestand am Jahresanfang .....	982	28	5	1 015	1 011	1 069	1 075	1 053
Zugang .....	177	1	—	178	169	131	132	156
Überhaupt anhängig gewesene Beistandschaften.	1 159	29	5	1 193	1 180	1 200	1 207	1 209
Beendete Beistandschaften .....	152	3	2	157	165	189	138	134
<b>Bestand am Jahresende</b> ....	<b>1 007</b>	<b>26</b>	<b>3</b>	<b>1 036</b>	<b>1 015</b>	<b>1 011</b>	<b>1 069</b>	<b>1 075</b>

<sup>1)</sup> Das Amtsgericht in Bergedorf ist mit Wirkung vom 1. Oktober 1931 aufgehoben und sein Bezirk dem Amtsgericht in Hamburg zugeteilt.

Tab. 10. Das Seeamt in Hamburg in den Jahren 1925 bis 1931

Art der Angaben		Zahl in den Jahren						
		1931	1930	1929	1928	1927	1926	1925
Unerledigt gebliebene Sachen des Vorjahres .....		117	128	89	68	91	.	.
Wiedereröffnet aus dem Vorjahr .....		1	2	—	2	1	.	.
Im Berichtsjahr anhängig gewordene Sachen .....		609	739	933	781	763	864	.
Anhängige Sachen überhaupt .....		727	869	1022	851	855	988	910
Die erledigten Sachen betrafen	Kollisionen .....	222	244	351	264	322	392	341
	Strandungen .....	197	195	252	173	214	240	248
	Maschinenunfälle .....	19	25	28	29	29	33	23
	Kesselschäden .....	3	5	3	7	3	7	
	Todesfälle .....	75	118	95	94	76	71	61
	sonstige Unfälle .....	120	157	162	192	133	141	108
	Streichungen .....	6	8	3	3	—	13	6
An den Unfällen waren beteiligt	Dampfer .....	564	651	839	707	784	870	767
	Motorschiffe .....	66	81	93	59	58	55	.
	Segler .....	144	146	163	135	127	178	174
	andere Fahrzeuge .....	61	87	125	114	109	111	117
	Fahrzeuge zusammen .....	835	951	1220	1015	1078	1214	1058
Von diesen Schiffen waren beheimatet in	Deutschland .....	617	732	867	763	788	880	781
	England .....	74	84	127	96	81	123	87
	dem übrigen Europa .....	125	127	193	131	180	189	155
	den anderen Ländern .....	19	22	33	25	29	22	35
Gesamtverluste an Fahrzeugen überhaupt .....		11	18	29	10	15	25	29
Davon Dampfer .....		1	9	10	5	4	8	11
Segler .....		9	7	5	4	7	15	16
andere Fahrzeuge .....		1	2	14	1	4	2	2
Hierbei ums Leben gekommene Personen überhaupt .....		128	173	185	110	124	87	86
Davon Mannschaften .....		125	166	182	100	117	87	84
Passagiere .....		3	7	3	10	7	—	2
Anträge auf Entziehung der Befugnis zur Ausübung des	Schiffergewerbes .....	1	8	5	6	—	7	8
	Steuermannsgewerbes .....	—	4	—	3	1	—	1
	Maschinistengewerbes .....	—	—	1	2	—	2	—
Dem Antrag wurde Folge gegeben .....		—	1	1	9	—	2	4
Der Antrag wurde abgelehnt .....		1	11	5	2	1	7	5
Beschwerden an das Oberseeamt durch den	Reichskommissar .....	—	4	1	1	—	3	4
	Schiffer .....	—	1	1	5	—	2	3
Spruch des Seeamts	bestätigt .....	—	2	1	4	—	—	5
	abgeändert .....	—	3	1	—	—	2	—

Tab. 11. Die hamburgischen Verwaltungsgerichte 1930 und 1931

a) Das Verwaltungsgericht			b) Das Oberverwaltungsgericht		
Art der Angaben	1931	1930	Art der Angaben	1931	1930
Anhängig gewordene Klagen überhaupt .....	532	637	Anhängig gewordene Berufungen .....	103	97
Erlassene, nicht verkündete Beschlüsse .....	1971	1704	Vom Vorjahr unerledigt gebliebene ...	19	29
Erteilte Vorbescheide .....	28	27	Berufungen zusammen ...	122	126
Gefällte Urteile .....	276	308	Anhängig gewordene Beschwerden .....	13	12
Bestätigte Bescheide und Anordnungen hamburgischer Behörden .....	195	218	Anhängig gewordene Rechtsbeschwerden Vom Vorjahr unerledigt gebliebene ...	19	9
Aufgehobene Bescheide und Anordnungen hamburgischer Behörden .....	81	90	Rechtsbeschwerden zusammen .....	4	1
				23	10



## B. Strafvollzug

Tab. 12. Die Gefangenen in den hamburgischen Gefangenenanstalten im Jahr 1931

Durch Staatsvertrag sind die Lübecker Gefangenenanstalten am 16. Mai 1929 übernommen worden. Die Lübeck betreffenden Personen und Fälle sind nur von diesem Tage an berücksichtigt. Über den Strafvollzug in Ritzbüttel siehe Tab. 15.

Art der Gefangenen	Bestand am Anfang			Zugang			Abgang			Bestand am Schluß			Gesamtzahl der Haft-tage
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Zuchthausgefangene .....	291	36	327	206	96	302	469	51	520	28	81	109	78 904
Gefängnisgefangene .....	1270	104	1374	6 022	624	6 646	6 386	577	6 963	906	151	1057	512 674
Jugendliche bis 18 Jahre	7	—	7	54	1	55	46	1	47	15	—	15	
Gefangene mit einfach. Haft	55	—	55	2 884	86	2 970	2 898	85	2 983	41	1	42	18 033
Jugendliche bis 18 Jahre	—	—	—	10	—	10	10	—	10	—	—	—	
Gefang. m. verschärf. Haft	10	1	11	362	17	379	366	18	384	6	—	6	5 204
Jugendliche bis 18 Jahre	—	—	—	3	—	3	3	—	3	—	—	—	
Besserungshaftgefangene ..	35	1	36	35	1	36	68	2	70	2	—	2	6 872
Festungsgefangene .....	5	—	5	7	1	8	12	—	12	—	1	1	1 089
Untersuchungsgefangene ..	433	19	452	3 535	244	3 779	3 518	239	3 757	450	24	474	175 556
Jugendliche bis 18 Jahre	13	—	13	88	3	91	93	3	96	8	—	8	
Auswärtige Gefangene ...	9	—	9	170	4	174	169	4	173	10	—	10	4 496
Zivilhaftgefangene .....	2	—	2	127	14	141	129	14	143	—	—	—	435
Schutzhaftgefangene .....	—	—	—	99	31	130	98	30	128	1	1	2	615
Jugendliche bis 18 Jahre	—	—	—	43	7	50	43	7	50	—	—	—	
Polizeihaftgefangene .....	37	2	39	13 152	1038	14 190	13 147	1038	14 185	42	2	44	19 737
Jugendliche bis 18 Jahre	—	—	—	18	1	19	18	1	19	—	—	—	
<b>Überhaupt im Jahr 1931</b>	<b>2167</b>	<b>163</b>	<b>2330</b>	<b>26 815</b>	<b>2168</b>	<b>28 983</b>	<b>27 473</b>	<b>2070</b>	<b>29 543</b>	<b>1509</b>	<b>261</b>	<b>1770</b>	<b>823 615</b>
<i>Davon Lübeck. Gefang. <sup>1)</sup></i>	<i>178</i>	<i>10</i>	<i>188</i>	<i>2 318</i>	<i>166</i>	<i>2 484</i>	<i>2 350</i>	<i>165</i>	<i>2 515</i>	<i>146</i>	<i>11</i>	<i>157</i>	<i>65 571</i>
Dagegen im Jahr 1930	2044	149	2193	24 286	2020	26 306	24 145	2024	26 169	2185	145	2330	897 101
<i>Davon Lübeck. Gefang. <sup>1)</sup></i>	<i>193</i>	<i>4</i>	<i>197</i>	<i>2 361</i>	<i>155</i>	<i>2 516</i>	<i>2 376</i>	<i>149</i>	<i>2 525</i>	<i>178</i>	<i>10</i>	<i>188</i>	<i>34 946</i>
Dagegen im Jahr 1929	2017	156	2173	11 786	1067	12 853	11 759	1074	12 833	2044	149	2193	842 544
" " 1928	2182	173	2355	9 682	1267	10 949	9 847	1284	11 131	2017	156	2173	855 792
" " 1927	2501	277	2778	11 522	2034	13 556	11 841	2138	13 979	2182	173	2355	1 002 483
" " 1926	2727	305	3032	13 725	3649	17 374	13 951	3677	17 628	2501	277	2778	1 106 425

Tagesbestand:		1931	1930	1929	1928
Höchster ....	Insgesamt ..	2899 (12. März)	2580 (3. Dez.)	2438 (15. Juni)	..
	Hamburg ..	2700 (12. März)	2373 (3. Dez.)	2354 (25. März)	2572 (21. Febr.)
	Lübeck <sup>1)</sup> ..	214 (16. Febr.)	260 (30. Jan.)	212 (14. Dez.)	..
Niedrigster ..	Insgesamt ..	1755 (25. Dez.)	2198 (1. Jan.)	2190 (24. Dez.)	..
	Hamburg ..	1607 (26. Dez.)	1996 (1. Jan.)	1993 (24. Dez.)	2191 (12. Sept.)
	Lübeck <sup>1)</sup> ..	147 (25. Dez.)	186 (9. Aug.)	175 (4. Sept.)	..
Durchschnitt	Insgesamt ..	2256	2457	2308	..
	Hamburg ..	2077	2255	2190	2348
	Lübeck <sup>1)</sup> ..	179	202	188	..

<sup>1)</sup> Siehe obige Vorbemerkung.

Tab. 13. Die im Jahr 1931 in die hamburgischen Gefangenenanstalten eingelieferten Strafgefangenen

Art der Angaben	Zucht-haus		Gefängnis		Besse-rungs-haft		Festung		Haft		Überhaupt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
a) Nach der Dauer der Strafen													
Von 1 Tag bis 1 Monat .....	<sup>1)</sup> 8	1	2556	256	1	—	—	—	3144	100	5709	357	6 066
Über 1 Monat bis 3 Monate .....	<sup>1)</sup> 4	—	1116	123	—	—	—	—	114	2	1234	125	1 359
" 3 Monate bis 6 Monate .....	<sup>1)</sup> 3	3	1040	107	5	—	2	—	1	1	1051	111	1 162
" 6 Monate bis 1 Jahr .....	<sup>1)</sup> 26	20	905	98	11	1	3	1	—	—	945	120	1 065
" 1 Jahr bis 2 Jahre .....	85	28	358	35	18	—	2	—	—	—	463	63	526
" 2 Jahre bis 5 Jahre .....	58	24	100	6	—	—	—	—	—	—	158	30	188
" 5 Jahre bis 10 Jahre .....	15	1	—	—	—	—	—	—	—	—	15	1	16
" 10 Jahre bis 15 Jahre .....	1	5	1	—	—	—	—	—	—	—	2	5	7
Lebenslänglich .....	6	14	—	—	—	—	—	—	—	—	6	14	20
<b>Zusammen .....</b>	<b>206</b>	<b>96</b>	<b>6076</b>	<b>625</b>	<b>35</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>3259</b>	<b>103</b>	<b>9583</b>	<b>826</b>	<b>10 409</b>
<i>Davon Lübecker Gefangene .....</i>	<i>15</i>	<i>5</i>	<i>473</i>	<i>50</i>	<i>5</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>564</i>	<i>11</i>	<i>1057</i>	<i>66</i>	<i>1 123</i>

<sup>1)</sup> Reststrafen.

Noch: Tab. 13. Die im Jahr 1931 in die hamburgischen Gefangenenanstalten eingelieferten Strafgefangenen

Art der Angaben	Zucht- haus		Gefängnis		Besse- rungs- haft		Festung		Haft		Überhaupt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
<b>b) Nach dem Lebensalter</b>													
Von 16 bis 18 Jahren .....	—	—	54	1	—	—	—	—	13	—	67	1	68
Über 18 „ 21 Jahre .....	7	1	580	43	—	—	—	—	394	5	981	49	1030
„ 21 „ 30 „ .....	49	16	2785	259	12	—	3	1	1386	35	4235	311	4546
„ 30 „ 40 „ .....	84	43	1681	199	13	1	4	—	730	43	2512	286	2798
„ 40 „ 50 „ .....	45	21	625	79	4	—	—	—	385	13	1059	113	1172
„ 50 „ 60 „ .....	14	12	277	34	1	—	—	—	245	6	537	52	589
„ 60 „ 70 „ .....	6	3	67	10	4	—	—	—	92	1	169	14	183
„ 70 Jahre .....	1	—	7	—	1	—	—	—	14	—	23	—	23
<b>Zusammen .....</b>	<b>206</b>	<b>96</b>	<b>6076</b>	<b>625</b>	<b>35</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>3259</b>	<b>103</b>	<b>9583</b>	<b>826</b>	<b>10 409</b>
<b>c) Nach dem Familienstand</b>													
Ledig .....	112	35	3614	308	26	1	3	—	2204	59	5959	403	6362
Verheiratet .....	49	30	1627	168	6	—	2	—	688	25	2372	224	2596
Geschieden .....	26	9	439	72	2	—	2	—	182	8	651	89	740
Verwitwet .....	9	17	186	37	1	—	—	—	91	5	287	59	346
Getrennt lebend .....	10	5	210	40	—	—	—	—	94	6	314	51	365
<b>Zusammen .....</b>	<b>206</b>	<b>96</b>	<b>6076</b>	<b>625</b>	<b>35</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>3259</b>	<b>103</b>	<b>9583</b>	<b>826</b>	<b>10 409</b>
Davon ehelich .....	185	77	5523	559	32	1	7	1	2943	92	8690	730	9420
unehelich .....	21	19	553	66	3	—	—	—	316	11	893	96	989
<b>d) Nach der Staatsangehörigkeit</b>													
Hamburger und Lübecker .....	71	11	2533	208	7	—	3	—	1168	34	3782	253	4035
Preußen .....	101	73	2568	328	18	1	—	1	1561	49	4248	452	4700
Sonstige Deutsche .....	31	9	846	76	10	—	4	—	422	8	1313	93	1406
Ausländer .....	3	3	129	13	—	—	—	—	108	12	240	28	268
<b>Zusammen .....</b>	<b>206</b>	<b>96</b>	<b>6076</b>	<b>625</b>	<b>35</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>3259</b>	<b>103</b>	<b>9583</b>	<b>826</b>	<b>10 409</b>
<b>e) Nach dem Glaubensbekenntnis</b>													
Evangelische .....	163	74	4709	518	30	1	—	1	2500	77	7402	671	8073
Katholiken .....	21	17	734	84	3	—	—	—	436	18	1194	119	1313
Juden .....	4	—	54	2	—	—	—	—	16	—	74	2	76
Dissidenten .....	18	4	539	21	2	—	7	—	287	8	853	33	886
Andersgläubige .....	—	1	40	—	—	—	—	—	20	—	60	1	61
<b>Zusammen .....</b>	<b>206</b>	<b>96</b>	<b>6076</b>	<b>625</b>	<b>35</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>3259</b>	<b>103</b>	<b>9583</b>	<b>826</b>	<b>10 409</b>
<b>f) Nach den strafbaren Handlungen</b>													
Hoch- und Landesverrat .....	—	—	—	—	—	—	7	1	—	—	7	1	8
Beleidigung des staatl. Oberhauptes .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delikte in bezug auf die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Widerstand gegen die Staatsgewalt .....	1	—	278	9	—	—	—	—	—	—	279	9	288
Delikte gegen die öffentl. Ordnung .....	—	—	191	5	—	—	—	—	—	—	191	5	196
Münzdelikte .....	10	—	46	1	—	—	—	—	—	—	56	1	57
Verletzung der Eidespflicht .....	5	11	16	7	—	—	—	—	—	—	21	18	39
Falsche Anschuldigung .....	—	—	21	—	—	—	—	—	—	—	21	—	21
Religionsdelikte .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Personenstandsdelikte .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sittlichkeitsdelikte .....	25	2	221	14	17	—	—	—	—	—	263	16	279
Davon widernatürl. Unzucht .....	2	—	15	—	—	—	—	—	—	—	17	—	17
Notzucht .....	7	—	14	—	—	—	—	—	—	—	21	—	21
Kuppelei, Zuhälterei .....	10	2	93	11	17	—	—	—	—	—	120	13	133
unzüchtige Handlungen .....	1	—	14	1	—	—	—	—	—	—	15	1	16
Beleidigung .....	—	—	105	18	—	—	—	—	—	—	105	18	123
Zweikampf .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delikte gegen das Leben .....	14	27	11	16	—	—	—	—	—	—	25	43	68
Davon Mord .....	3	18	—	—	—	—	—	—	—	—	3	18	21
Totschlag .....	8	1	3	1	—	—	—	—	—	—	11	2	13
Kindesmord .....	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Abtreibung .....	2	7	2	8	—	—	—	—	—	—	4	15	19
fahrlässige Tötung .....	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6
<b>Übertrag .....</b>	<b>55</b>	<b>40</b>	<b>889</b>	<b>70</b>	<b>17</b>	<b>—</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>968</b>	<b>111</b>	<b>1 079</b>



Tab. 14. Die Schutzaufsicht über die entlassenen Gefangenen in den Jahren 1929 bis 1931

Art der Angaben	Zahl der Personen in den Jahren								
	1931			1930			1929		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Bestand am Jahresanfang .....	107	24	131	92	18	110	82	23	105
Unter Schutzaufsicht gestellt:									
a) weil Bewährungsfrist gemäß § 448 a DVO. <sup>1)</sup> ....	10	—	10	4	—	4	19	3	22
b) auf eigenen Wunsch gemäß § 448 b DVO. <sup>1)</sup> ....	—	—	—	8	—	8	2	3	5
c) durch Umwandlung der Polizeiaufsicht gemäß § 449 f DVO. <sup>1)</sup> .....	2	1	3	6	2	8	12	—	12
d) auf Antrag des Jugendamts .....	—	—	—	9	1	10	5	—	5
e) „ „ der Gerichtshilfe .....	7	—	7	17	6	23	11	1	12
Zugang überhaupt. ....	19	1	20	44	9	53	49	7	56
Erloschene Schutzaufsichten .....	30	9	39	29	3	32	39	12	51
Davon nach Ablauf der Bewährungsfrist (§ 454 DVO. <sup>1)</sup> .....	5	4	9	14	2	16	18	9	27
durch neue Strafe (§ 455 DVO. <sup>1)</sup> .....	20	5	25	12	1	13	13	1	14
„ Anordnung der Polizeiaufsicht (§ 449 DVO. <sup>1)</sup> .....	1	—	1	—	—	—	4	2	6
„ Abgabe an andere Behörden .....	2	—	2	—	—	—	1	—	1
„ Volljährigkeit .....	2	—	2	3	—	3	3	—	3
Bestand am Jahresende .....	96	16	112	107	24	131	92	18	110
Berufliche Schutzaufsichtshelfer <sup>2)</sup> .....	8	4	12	9	4	13	9	4	13
Ehrenamtliche Schutzaufsichtshelfer (§ 447 DVO. <sup>1)</sup> ..	6	1	7	7	2	9	7	2	9

<sup>1)</sup> Dienst- und Vollzugsordnung für die hamburgischen Gefangenenanstalten vom 24. Oktober 1924. — <sup>2)</sup> Außerdem wird die Schutzaufsicht noch von 3 Ämtern und 2 Vereinen ausgeübt.

Tab. 15. Strafvollzug in Ritzebüttel 1926 bis 1931

Jahre	Gefängnisstrafen			Haftstrafen			Polizeihaft			Untersuchungshaft		
	Zahl der Personen		Dauer (Tage)	Zahl der Personen		Dauer (Tage)	Zahl der Personen		Dauer (Tage)	Zahl der Personen		Dauer (Tage)
	m.	w.		m.	w.		m.	w.		m.	w.	
1931 .....	53	2	595	17	1	75	89	3	104	84	2	1985
1930 .....	34	1	455	24	6	177	89	6	126	81	4	1831
1929 .....	41	5	534	9	1	40	101	3	186	85	6	1318
1928 .....	49	5	595	6	2	33	103	8	111	74	8	1427
1927 .....	63	11	755	12	2	44	126	13	180	85	12	2670
1926 .....	36	6	446	16	9	114	74	14	119	73	9	1757

## XX. Unterricht und Bildung

## A. Hochschulwesen

## 1. Hamburgische Universität

Tab: 1. Die Studierenden der Hamburgischen Universität nach Fakultäten und nach Studienfächern 1928/29 bis 1931/32

Fakultäten — Studienfächer	Zahl der Studierenden										
	Win- ter 1928/29	Som- mer 1929	Win- ter 1929/30	Som- mer 1930	Win- ter 1930/31	Som- mer 1931	Winter 1931/32			darunter	
							männ- lich	weib- lich	zus.	Ham- burger	Aus- län- der
a) Nach Fakultäten											
Fakultäten	1. Grundzahlen										
Rechts- und Staatswissenschaftliche ..	855	931	922	913	836	870	691	66	757	346	30
Medizinische .....	457	495	553	618	713	808	667	206	873	269	71
Philosophische .....	993	1271	1378	1602	1630	1800	1022	597	1619	840	37
Mathematisch - Naturwissenschaftliche	459	504	511	563	567	532	409	88	497	253	25
Studierende überhaupt .....	<sup>1)</sup> 2764	3201	<sup>1)</sup> 3364	3696	<sup>1)</sup> 3746	<sup>1)</sup> 4010	2789	957	<sup>1)</sup> 3746	1708	163
2. Verhältniszahlen											
Rechts- und Staatswissenschaftliche ..	30,93	29,08	27,41	24,71	22,32	21,69	24,78	6,90	20,21	20,26	18,40
Medizinische .....	16,53	15,46	16,44	16,72	19,03	20,15	23,92	21,52	23,30	15,75	43,56
Philosophische .....	35,93	39,71	40,96	43,84	43,51	44,89	36,64	62,38	43,22	49,18	22,70
Mathematisch - Naturwissenschaftliche	16,61	15,75	15,19	15,23	15,14	13,27	14,66	9,20	13,27	14,81	15,84
Studierende überhaupt .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
b) Nach Studienfächern											
Studienfächer	(Grundzahlen)										
Rechts- und Staatswissenschaft .....	654	738	710	699	634	650	513	44	557	298	15
Volkswirtschaftslehre <sup>2)</sup> .....	211	192	207	208	203	218	178	22	200	48	15
Allgemeine Medizin .....	341	338	382	425	512	607	517	169	686	206	48
Zahnheilkunde .....	116	157	171	193	201	201	150	37	187	63	23
Philosophie, Psychologie, Pädagogik	366	563	69	65	73	57	34	23	57	19	9
Pädagogik f. Volksschullehrerstudium			621	858	890	995	573	326	899	494	4
„ „ Berufsschullehrerstudium			63	72	81	86	54	31	85	50	—
Alte Sprachen .....	22	26	19	18	22	28	21	4	25	17	—
Neue Sprachen .....	245	261	252	242	210	227	128	74	202	80	9
Germanistik .....	171	174	173	176	193	188	90	81	171	82	8
Kunst, Kunstgesch. und Archäologie.	17	24	21	19	17	28	13	10	23	11	1
Musikwissenschaft .....	10	11	13	16	14	11	3	3	6	3	—
Geschichte .....	103	129	115	104	101	110	75	36	111	66	5
Geographie .....	67	65	64	65	71	66	36	10	46	26	4
Mathem. und Versicherungsmathem..	160	185	189	213	173	181	137	18	155	83	6
Physik .....	70	66	64	69	73	83	70	3	73	37	—
Chemie .....	89	105	96	107	118	105	87	19	106	54	8
Pharmazie .....	10	19	19	18	20	17	14	5	19	12	—
Mineralogie und Geologie .....	3	1	3	2	1	3	2	—	2	—	1
Biologie .....	86	104	92	98	112	95	63	33	96	41	6
Landwirtschaft .....	12	11	10	5	1	1	—	—	—	—	—
Leibesübungen .....	5	8	6	18	23	47	28	8	36	17	—
Andere Studienfächer <sup>3)</sup> .....	6	24	5	6	3	6	3	1	4	1	1
Studierende überhaupt .....	<sup>1)</sup> 2764	3201	<sup>1)</sup> 3664	3696	<sup>1)</sup> 3746	<sup>1)</sup> 4010	2789	957	<sup>1)</sup> 3746	1708	163

<sup>1)</sup> Außerdem haben sich noch einige Studierende nach Abschluß der Erhebung immatrikulieren lassen (W. 1928/29: 12, W. 1929/30: 10, W. 1930/31: 5, S. 1931: 1, W. 1931/32: 5).

<sup>2)</sup> einschließlich der Betriebswirtschaftslehre und der Statistik.

<sup>3)</sup> Zeitungskunde, Phonetik, Zeichnen sowie ohne Angabe des Hauptstudienfaches.

Tab. 2. Promotionen an der Hamburgischen Universität seit 1922/23

(Die kleinen hochgestellten Ziffern geben die Zahl der Ausländer an und sind in den Hauptzahlen enthalten.)

Stu- dien- jahre (1. April bis 31. März)	Zahl der Promotionen in den einzelnen Fakultäten																							
	Rechts- und Staatswissenschaft								Medizin								Philosophie				Math.-Naturw.			
	Dr. jur.				Dr. rer. pol.				Dr. med.				Dr. med. dent.				Dr. phil.				Dr. phil. nat.			
	ordentl.		Ehren-		ordentl.		Ehren-		ordentl.		Ehren-		ordentl.		Ehren-		ordentl.		Ehren-		ordentl.		Ehren-	
	Promotionen								Promotionen								Promotionen				Promotionen			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1930/31 . .	<sup>4</sup> 47	1	—	—	<sup>3</sup> 31	1	—	—	<sup>5</sup> 45	8	1	—	17	4	—	—	<sup>4</sup> 28	<sup>2</sup> 10	—	—	<sup>3</sup> 28	<sup>1</sup> 2	—	—
1929/30 . .	33	3	—	—	26	2	—	—	<sup>1</sup> 28	7	—	—	6	1	—	—	<sup>2</sup> 29	7	—	—	19	3	—	—
1928/29 . .	27	2	<sup>1</sup> 1	—	<sup>1</sup> 30	2	—	—	<sup>5</sup> 39	6	—	—	7	1	—	—	<sup>1</sup> 16	8	1	—	20	4	—	—
1927/28 . .	<sup>3</sup> 23	3	1	—	30	2	2	—	<sup>4</sup> 44	9	—	—	10	—	—	—	<sup>2</sup> 13	4	—	—	24	3	—	—
1926/27 . .	<sup>1</sup> 25	2	1	—	<sup>3</sup> 53	2	1	—	<sup>4</sup> 46	5	—	—	<sup>2</sup> 5	—	—	—	12	<sup>1</sup> 6	1	—	21	2	1	—
1925/26 . .	37	2	—	—	<sup>2</sup> 56	3	—	—	<sup>9</sup> 79	<sup>1</sup> 14	3	—	20	4	—	—	17	4	<sup>1</sup> 1	—	<sup>1</sup> 29	6	1	—
1924/25 . .	50	6	—	—	80	1	—	—	<sup>5</sup> 69	<sup>2</sup> 12	—	—	15	5	—	—	<sup>6</sup> 32	2	<sup>1</sup> 1	—	33	1	—	—
1923/24 . .	<sup>2</sup> 44	<sup>1</sup> 1	3	—	<sup>4</sup> 74	4	—	—	<sup>6</sup> 83	<sup>1</sup> 19	1	—	26	4	—	—	34	8	<sup>1</sup> 1	—	34	—	1	—
1922/23 . .	<sup>2</sup> 32	—	1	—	54	7	—	—	<sup>3</sup> 59	<sup>1</sup> 13	2	—	<sup>1</sup> 79	4	—	—	34	5	1	—	<sup>1</sup> 26	1	1	—

Tab. 3. Auslandsdiplomprüfungen in Hamburg seit 1922/23

Prüfungsjahre <sup>1)</sup> (1. April bis 31. März)	Zahl der Prüflinge		Davon haben die Prüfung bestanden								Nicht bestanden haben	
			über- haupt	und zwar mit dem Zeugnis								
				mit Auszeichnung		gut		genügend				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1930/31 .....	2	1	2	1	2	—	—	1	—	—	—	—
1929/30 .....	2	2	2	2	1	—	—	1	1	1	—	—
1928/29 .....	—	2	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—
1927/28 .....	1	2	1	2	—	1	1	—	—	1	—	—
1926/27 .....	1	2	1	2	1	—	—	1	—	1	—	—
1925/26 .....	2	—	2	—	1	—	—	—	1	—	—	—
1924/25 .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1923/24 .....	1	1	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—
1922/23 .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

<sup>1)</sup> Im Gegensatz zu den bisherigen Veröffentlichungen erfolgen die Angaben jetzt jeweils für die Zeit vom 1. April bis 1. März (bisher 1. Oktober bis 30. September).

Tab. 4. Die Gasthörer der Hamburgischen Universität 1928/29 bis 1931/32

Fakultäten	Zahl der Gasthörer									
	männl.   weibl.    zus.			dagegen zusammen						
	Winter 1931/32			Som- mer 1931	Winter 1930/31	Som- mer 1930	Winter 1929/30	Som- mer 1929	Winter 1928/29	Som- mer 1928
Rechts- und Staatswissenschaftliche.	169	9	178	153	214	157	199	113	167	141
Medizinische .....	5	2	7	6	8	8	16	4	11	9
Philosophische .....	160	94	254	196	284	224	331	251	312	233
Mathemat.-Naturwissenschaftliche ...	73	23	96	81	78	82	85	70	89	94
Überhaupt .....	407	128	535	436	584	471	631	438	579	477
Darunter Ausländer .....	27	3	30	35	40	27	44	23	16	13

Tab. 5. Die Teilnehmer an den Ferienkursen der Hamburgischen Universität im August der Jahre 1927 bis 1931

Staatsangehörigkeit	Zahl der Teilnehmer					Noch: Staatsangehörigkeit	Zahl der Teilnehmer				
	1931	1930	1929	1928	1927		1931	1930	1929	1928	1927
Ägypten .....	—	—	2	—	—	Übertrag .....	90	101	68	39	10
Belgien .....	3	—	—	—	—	Litauen .....	—	1	1	—	—
Chile .....	—	—	—	3	—	Niederlande .....	5	3	2	1	—
China .....	1	—	—	—	—	Norwegen .....	1	—	4	—	—
Columbien .....	1	—	—	—	—	Polen .....	2	3	2	—	—
Dänemark .....	2	7	5	2	—	Portugal .....	1	2	—	1	—
England .....	61	75	52	30	9	Rumänien .....	2	—	—	1	—
Finnland .....	1	5	—	—	—	Schweden .....	4	1	8	3	—
Frankreich .....	13	3	2	1	—	Schweiz .....	—	3	1	2	—
Griechenland .....	1	—	—	—	—	Sowjet-Rußland .....	1	—	—	—	—
Indien .....	2	3	—	1	—	Spanien .....	1	5	5	3	—
Irland .....	1	—	2	—	—	Südafrika .....	—	—	—	1	—
Island .....	—	1	—	—	—	Tschecho-Slowakei .....	2	2	1	—	—
Italien .....	2	3	3	2	—	Ungarn .....	—	—	1	—	—
Japan .....	1	1	—	—	—	Venezuela .....	—	—	—	1	—
Jugoslawien .....	—	—	1	—	—	Vereinigte Staaten von Amerika .....	9	12	15	1	—
Kanada .....	1	3	—	—	1	Deutsches Reich .....	2	19	19	23	—
Lettland .....	—	—	1	—	—	Überhaupt .....	120	152	127	76	10
Übertrag .....	90	101	68	39	10						

Tab. 6. Der Lehrkörper der Hamburgischen Universität im Winter 1931/32

Fakultäten Geschlechter		Ordent- liche Profes- soren	Außerordentl. Professoren		Dozenten		Privat- do- zenten	Lek- toren <sup>1)</sup>	Lehr- beauf- tragte <sup>2)</sup>	Tech- nische und andere Lehrer	Über- haupt	Darunt. von d. amtlichen Pflichten entbundene Professoren
			beam- tete	andere	Honor.- profess.	an- dere						
Rechts- und Staatswissen- schaftliche Fakultät...	m.	17	2	5	3	—	5	—	7	—	39	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
Medizinische Fakultät...	m.	18	3	55	4	—	28	—	5	—	113	3
	w.	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—
Philosophische Fakultät...	m.	24	5	13	11	—	18	12	6	—	89	1
	w.	—	1	—	—	—	1	2	2	—	6	—
Mathematisch-Natur- wissensch. Fakultät...	m.	16	3	19	5	—	12	—	10	—	65	1
	w.	—	—	1	—	—	1	—	—	—	2	—
Überhaupt Winter 1931/32	m.	75	13	92	23	—	63	12	28	—	306	5
	w.	—	1	1	—	—	4	2	3	—	11	—
	zus.	75	14	93	23	—	67	14	<sup>3)</sup> 31	—	317	5
Dagegen Sommer 1931 .....		76	14	13	22	—	144	17	<sup>3)</sup> 29	—	315	5
Winter 1930/31 .....		75	14	13	22	—	143	19	<sup>3)</sup> 30	1	316	5
Sommer 1930 .....		76	14	14	20	—	141	17	<sup>4)</sup> 28	1	311	4
Winter 1929/30 .....		76	14	14	19	—	132	18	27	1	301	4
Sommer 1929 .....		75	14	15	20	—	131	17	25	1	298	8
Winter 1928/29 .....		72	13	16	19	—	125	17	29	1	292	8

<sup>1)</sup> einschl. der Sprachgehilfen. — <sup>2)</sup> Außerdem 7 (6 m. und 1 w.) Lehrbeauftragte, die nicht einer bestimmten Fakultät angehörten, sondern Vorlesungen und Kurse für Angehörige aller Fakultäten hielten, ferner 2 (1 m. und 1 w.) akademische Turn- und Sportlehrer sowie 1 Sportarzt. — <sup>3)</sup> ohne den in Anmerkung 2 angegebenen Sportarzt. — <sup>4)</sup> Außerdem 6 (5 m. und 1 w.) Lehrbeauftragte, die nicht einer bestimmten Fakultät angehörten, sondern Vorlesungen und Kurse für Angehörige aller Fakultäten hielten, ferner 1 w. akademischer Turn- und Sportlehrer.

## 2. Hamburger Volkshochschule

Tab. 7. Die Kurse, Dozenten und Hörer im Sommer 1930 und Winter 1930/31

Studienfächer (S. = Sommersemester 1930, W. = Wintersemester 1930/31)		Zahl der				Zahl der Do- zenten	Zahl der	
		Kurse über- haupt	davon		weg. ungenü- g. Beteiligung abgesagten Kurse		berück- sichtigten	ab- gewiesenen
			öffentliche Vorlesungen u. Führung	Arbeits- gemein- schaften <sup>1)</sup>				
Anmeldungen für die Arbeitsgemeinschaften								
<b>I Gesellschaft:</b>								
Wirtschaft	{ S. 13 W. 17	—	13	1	11	510	40	
Politik, Staat und Recht	{ S. 13 W. 27	—	13	10	10	858	357	
Die Frau	{ S. 8 W. 16	—	8	1	8	601	99	
Die Jugend	{ S. 4 W. 7	—	4	1	4	1416	420	
<b>II Geschichte</b>								
	{ S. 2 W. 2	—	2	—	2	347	65	
<b>III Weltanschauung und Lebens- gestaltung, Erziehungsfragen</b>								
	{ S. 15 W. 29	—	15	4	14	727	181	
<b>IV Literatur und Sprache:</b>								
Literatur	{ S. 16 W. 18	—	16	1	13	183	37	
Englische Sprache und Kultur	{ S. 6 W. 7	—	6	—	4	384	170	
<b>V Kunst:</b>								
Bildende Kunst	{ S. 10 W. 14	—	10	—	7	101	4	
Musik	{ S. 7 W. 11	1	6	2	4	115	21	
<b>VI Körperbildung</b>								
	{ S. 4 W. 10	—	4	—	4	724	188	
<b>VII Mathematik</b>								
	{ S. 5 W. 5	—	5	—	3	1559	1089	
<b>VIII Natur:</b>								
Erd- und Himmelskunde	{ S. 4 W. 4	—	4	—	3	692	148	
Chemie und Physik	{ S. 10 W. 12	—	10	1	7	1153	446	
Biologie, Zoologie und Gesund- heitslehre	{ S. 8 W. 14	2	6	3	5	243	73	
Gartenbau und Geflügelzucht	{ S. 1 W. 4	—	1	—	1	370	305	
<b>Zusammen</b>								
Sommer 1930	126	3	123	24	<sup>2)</sup> 95	<sup>3)</sup> 5200	1263	
Winter 1930/31	197	4	193	9	<sup>2)</sup> 158	<sup>3)</sup> 9787	4950	

<sup>1)</sup> einschließlich der gebührenpflichtigen Vorlesungen. — <sup>2)</sup> In der Gesamtzahl ist, abweichend von den Zahlen nach Studienfächern, jeder Dozent nur einmal gezählt. — <sup>3)</sup> Zahl der Teilnehmer siehe Tab. 8. Jede Person ist dort nur einmal gezählt.

Tab. 8. Die Teilnehmer an den Arbeitsgemeinschaften der Volkshochschule 1930/31  
(Jede Person ist hier — im Gegensatz zu der Gliederung nach Studienfächern in der Tab. 7 — nur einmal gezählt.)

Semester — Geschlechter		Zahl der Teilnehmer													
		über- haupt	nach Berufsgruppen				nach Altersgruppen						nach dem Wohnort		
			Arbeiter, Handw., Hausan- gest. u. dgl.	kaufmänn. Angestellte, Bürobeamte u. dgl.	freie Berufe und Lehrer	ohne Beruf	unter 18	18 bis 20	21 bis 25	26 bis 35	36 bis 45	über 45	Ham- burg	Preu- ßen	
Jahre															
Grundzahlen															
Sommer 1930....	männlich....	2041	858	1000	174	9	74	354	540	645	258	170	1780	261	
	weiblich....	2009	201	883	351	574	68	274	501	643	319	204	1773	236	
Winter 1930/31.	männlich....	3660	1580	1718	299	63	97	598	1081	1127	469	288	3175	485	
	weiblich....	3806	421	1746	515	1124	107	588	1077	1184	568	282	3376	430	
Verhältniszahlen															
Sommer 1930....	männlich....	100	42,04	49,00	8,52	0,44	3,63	17,35	26,45	31,60	12,64	8,33	87,21	12,79	
	weiblich....	100	10,01	43,95	17,47	28,57	3,39	13,64	24,94	32,00	15,88	10,15	88,25	11,75	
Winter 1930/31.	männlich....	100	43,17	46,94	8,17	1,72	2,65	16,34	29,54	30,79	12,81	7,87	86,75	13,25	
	weiblich....	100	11,06	45,88	13,53	29,53	2,81	15,45	28,30	31,11	14,92	7,41	88,72	11,28	



## 3. Allgemeines Vorlesungswesen

Tab. 9. Die Kurse, Dozenten und Hörer 1931/32

(S. = Sommer 1931, W. = Winter 1931/32)

Studienfächer	Zahl der Kurse						Zahl der Dozenten		Zahl der Hörer der gebührenpflichtigen Vorlesungen <sup>1)</sup>	
	überhaupt		davon							
			öffentliche Vorlesungen		Fachvorlesungen und Übungen für bestimmte Berufe					
	S.	W.	S.	W.	S.	W.	S.	W.	S.	W.
Theologie . . . . .	9	14	3	2	6	12	7	10	—	19
Rechtswissenschaft . . . . .	8	10	2	3	6	7	6	8	1	21
Wirtschafts- und Sozialwissenschaft . . . . .	16	16	1	—	15	16	13	12	39	73
Medizin . . . . .	6	10	3	9	3	1	5	10	1	7
Philosophie und Psychologie . . . . .	8	8	—	1	8	7	7	7	17	18
Erziehungswissenschaft . . . . .	38	24	1	1	37	23	40	23	16	6
Sprach-, Literaturwissensch. u. Literaturgesch. . . . .	120	112	13	14	107	98	48	51	285	376
Musikwissenschaft . . . . .	7	8	—	—	7	8	2	3	14	11
Archäologie und Kunstgeschichte . . . . .	3	5	—	2	3	3	3	4	13	10
Geschichte . . . . .	10	10	—	4	10	6	8	9	18	8
Geographie und Völkerkunde . . . . .	4	9	2	4	2	5	4	8	—	5
Naturwissenschaft . . . . .	—	1	—	—	—	1	—	1	—	5
Mathematik . . . . .	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—
Astronomie, Geodäsie, Geophysik, Wetterkunde . . . . .	8	9	—	—	8	9	7	7	1	4
Physik . . . . .	1	1	—	—	1	1	1	1	1	—
Chemie . . . . .	1	1	—	—	1	1	1	1	3	4
Mineralogie und Geologie . . . . .	4	4	1	1	3	3	4	4	—	4
Zoologie . . . . .	5	5	—	2	5	3	4	3	—	—
Allgemeine Botanik . . . . .	3	3	—	—	3	3	2	2	—	3
Angewandte Botanik . . . . .	5	7	—	—	5	7	3	—	2	1
Vorlesungen und Kurse an der Pharmazeutischen Lehranstalt . . . . .	4	3	—	—	4	3	3	2	89	86
Zusammen . . . . .	261	260	26	43	235	217	169	171	2) 374	2) 496
Außerdem Vorlesungen in Cuxhaven . . . . .	1	1	1	1	—	—	1	1	—	—

<sup>1)</sup> Zahlen über den Besuch der öffentlichen Vorlesungen, die gebührenfrei sind, können nicht angegeben werden, weil eine Kontrolle über diese Vorlesungen nicht ausgeübt wird. — <sup>2)</sup> In der Gesamtzahl ist, abweichend von den Zahlen nach Studienfächern, jeder Hörer nur einmal gezählt.

## 4. Technisches Vorlesungswesen

Tab. 10. Die Kurse, Dozenten und Kursusteilnehmer 1931/32

Studienfächer, Semester (S. = Sommer 1931, W. = Winter 1931/32)		Zahl der					Durchschn. auf 1 Kursus entfallende Teilnehmer
		Kurse	Do- zenten	Kursusteilnehmer <sup>1)</sup>			
				m.	w.	zus.	
Allgemeines, Mathematik und Natur- wissenschaften.....	S. ....	12	11	547	4	551	45,9
	W. ....	13	10	457	6	463	35,6
Technologie .....	S. ....	9	11	350	2	352	39,1
	W. ....	15	12	590	—	590	39,3
Wärmelehre und Maschinentechnik.....	S. ....	9	5	201	—	201	22,3
	W. ....	13	14	384	—	384	29,5
Verkehrswesen .....	S. ....	8	9	447	—	447	55,9
	W. ....	4	8	318	4	322	80,5
Elektrotechnik .....	S. ....	9	8	217	2	219	24,3
	W. ....	13	9	404	5	409	31,5
Bauwesen .....	S. ....	6	5	284	—	284	47,3
	W. ....	13	10	392	—	392	30,2
Wirtschaftswesen und Sprachen .....	S. ....	4	3	73	3	76	19,0
	W. ....	11	9	215	16	231	21,0
Zusammen.....	S. 1931 .....	57	52	2119	11	2130	37,4
	W. 1931/32 ..	82	72	2760	31	2791	34,0
Dagegen .....	S. 1930 .....	51	45	1438	16	1454	28,5
	W. 1930/31 ..	91	75	3170	65	3235	35,5
	S. 1929 .....	50	52	1378	19	1397	27,9
	W. 1929/30 ..	106	76	3527	29	3556	33,5
	S. 1928 .....	44	40	1057	45	1102	25,0
	W. 1928/29 ..	107	78	3104	135	3239	30,3
	S. 1927 .....	43	36	893	28	921	21,4
	W. 1927/28 ..	103	72	3567	216	3783	36,7

<sup>1)</sup> einschl. der Besucher der öffentlichen Vorlesungen. Zahl der Hörer der gebührenpflichtigen Kurse siehe Tab. 11. Jede Person ist dort nur einmal gezählt.

Tab. 11. Die Hörer der gebührenpflichtigen Kurse des Technischen Vorlesungswesens 1929/30 bis 1931/32

(Jede Person ist hier — im Gegensatz zu den Kursusteilnehmern in der Tab. 10 — nur einmal gezählt.)

Beruf der Hörer	Zahl der Hörer					
	Sommer 1931	Winter 1931/32	Sommer 1930	Winter 1930/31	Sommer 1929	Winter 1929/30
Akademisch vorgebildete Ingenieure .....	23	37	20	66	13	46
<i>Davon Maschinenbauer .....</i>	11	18	6	16	2	16
<i>Elektrotechniker .....</i>	1	1	1	6	—	2
<i>Schiffbauer .....</i>	1	7	—	4	1	4
<i>Hochbau-, Tiefbau- und Vermessungstechniker .....</i>	8	4	7	24	3	4
<i>Architekten .....</i>	—	2	—	—	—	1
<i>ohne nähere Berufsangabe .....</i>	2	5	6	7	7	19
Ingenieure und Techniker .....	225	277	174	312	115	311
<i>Davon Maschinenbauer .....</i>	76	121	63	132	41	155
<i>Elektrotechniker .....</i>	22	26	20	38	11	29
<i>Schiffbauer .....</i>	12	20	5	23	5	13
<i>Schiffsingenieure und Seemaschinisten .....</i>	39	35	35	36	24	38
<i>Hochbau-, Tiefbau- und Vermessungstechniker .....</i>	71	73	49	77	33	70
<i>Architekten .....</i>	5	2	2	6	1	6
Mittlere technische Staats- und Gemeindebeamte .....	3	5	4	17	1	8
Lehrer an technischen und allgemeinen Schulen .....	12	14	9	79	12	13
Werkmeister, Maschinisten und Facharbeiter .....	297	376	276	508	216	496
Studenten und Schüler .....	30	74	99	124	151	172
Praktikanten und Volontäre .....	14	28	24	37	11	20
Kaufleute und Fabrikanten .....	6	8	17	22	9	15
Verschiedene nicht technische Berufe und Hörer ohne Berufsangabe .....	107	154	106	235	132	353
<b>Zusammen .....</b>	<b>717</b>	<b>973</b>	<b>729</b>	<b>1430</b>	<b>660</b>	<b>1434</b>

## 5. Hamburgische Verwaltungs-Akademie

Tab. 12. Die Hörer an der Hamburgischen Verwaltungs-Akademie 1928/29 bis 1931/32

Semester	Zahl der								
	Vollhörer		Teilhörer		Gasthörer		Hörer überhaupt		
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	zus.
Sommer 1931 .....	50	3	12	—	25	—	87	3	90
Winter 1931/32 .....	47	3	19	—	30	—	96	3	99
Sommer 1930 .....	70	2	34	—	13	—	117	2	119
Winter 1930/31 .....	106	3	33	7	21	6	160	16	176
Sommer 1929 .....	<sup>1)</sup> 326	<sup>1)</sup> 5	—	—	30	2	356	7	363
Winter 1929/30 .....	164	2	28	6	28	4	220	12	232
Sommer 1928 .....	370	6	24	3	33	3	427	12	439
Winter 1928/29 .....	<sup>1)</sup> 396	<sup>1)</sup> 15	—	—	74	6	470	21	491

<sup>1)</sup> einschließlich Teilhörer.

Tab. 13. Die Prüfungen an der Hamburgischen Verwaltungs-Akademie 1930 und 1931

Prüfungs- jahre	Zahl der Prüfun- gen	Zahl der Prüflinge		Davon bestanden										Nicht bestanden		
				überhaupt	und zwar mit dem Zeugnis											
					mit Aus- zeichnung		gut		voll befriedigend		ausreichend					
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.					
1931.....	8	31	—	29	—	2	—	7	—	8	—	12	—	2	—	
1930.....	17	63	2	60	2	1	—	9	1	20	1	30	—	3	—	

# B. Allgemeinbildende Schulen

(Lehramtsprüfungen s. Abschnitt D, Seite 231.)

## 1. Allgemeinbildende Schulen überhaupt

Tab. 14. Die Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler im Schuljahr 1931/32

Gebietsteile, Schulgruppen.	Zahl der							
	Schulen	Klassen	vollbeschäftigten Lehrer			Schüler		
			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
<b>1. Stadt Hamburg</b>								
<b>a) Öffentliche Schulen:</b>								
Höhere Schulen								
für die männliche Jugend.....	18	316	533	—	533	8 102	—	8 102
" " männliche und weibliche Jugend..	3	52	76	21	97	740	558	1 298
" " weibliche Jugend.....	7	141	79	185	264	—	3 413	3 413
Volksschulen.....	184	2517	1650	1376	3026	43 339	42 850	86 189
Hilfsschulen.....	11	108	58	74	132	1 103	726	1 829
Sonderschulen (für Blinde, Taubstumme, Schwerhörige, Sprachkranke).....	5	53	48	12	60	493	247	740
Schulen des Jugendamts.....	1) 3	34	25	2) 13	38	401	220	621
<b>Zusammen öffentliche Schulen in der Stadt Hamburg am 1. Februar 1932.....</b>	<b>231</b>	<b>3221</b>	<b>2469</b>	<b>1681</b>	<b>4150</b>	<b>54 178</b>	<b>48 014</b>	<b>102 192</b>
Dagegen am 1. Februar 1931.....	232	3151	2492	1716	4209	52 637	45 872	98 509
" 1. " 1930.....	229	3124	2515	1672	4187	52 504	45 373	97 877
" 1. " 1920.....	230	3392	2493	2021	4514	70 161	61 793	131 954
" 1. " 1914.....	223	3204	2721	1517	4238	68 004	58 505	126 509
" 1. " 1910.....	196	2853	2468	1364	3832	63 393	54 521	117 914
" 1. " 1905.....	160	2422	2005	1114	3119	57 027	49 701	106 728
" 1. " 1900.....	139	2003	1693	850	2543	48 172	42 309	90 481
" 1. " 1895.....	119	1667	1417	648	2065	38 454	34 900	73 354
<b>b) Nichtöffentliche Schulen:</b>								
Höhere Schulen								
für die männl. Jugend.....	4	50	79	8	87	1 801	—	1 801
" " weibl. Jugend (Mädchen-Realschulen)	13	200	9	216	225	3) 170	4 901	5 071
andere höhere Mädchenschulen.....	9	109	12	120	132	447	2 149	2 596
Vorschulen.....	8	48	3	41	44	840	112	952
Katholische Gemeindeschulen.....	14	102	26	92	118	1 628	1 636	3 264
Andere Schulen.....	3	38	12	28	40	764	65	829
<b>Zusammen nichtöffentliche Schulen in der Stadt Hamburg am 1. Februar 1932.....</b>	<b>51</b>	<b>547</b>	<b>141</b>	<b>505</b>	<b>646</b>	<b>5 650</b>	<b>8 863</b>	<b>14 513</b>
Dagegen am 1. Februar 1931.....	51	598	150	538	688	5 693	9 539	15 232
" 1. " 1930.....	52	598	124	549	673	5 900	10 213	16 113
" 1. " 1920.....	72	749	198	738	936	6 876	14 413	21 289
" 1. " 1914.....	71	730	268	720	988	6 302	13 209	19 511
" 1. " 1910.....	75	741	204	633	837	6 047	12 807	18 854
" 1. " 1905.....	76	688	213	634	847	6 225	11 760	17 985
" 1. " 1900.....	84	678	229	626	855	5 254	9 894	15 148
" 1. " 1895.....	103	764	327	649	976	7 316	10 074	17 390
<b>c) Insgesamt öffentl. und nichtöffentliche Schulen in der Stadt Hamburg am 1. Februar 1932.....</b>	<b>282</b>	<b>3768</b>	<b>2610</b>	<b>2186</b>	<b>4796</b>	<b>59 828</b>	<b>56 877</b>	<b>116 705</b>
Dagegen am 1. Februar 1931.....	283	3749	2642	2254	4897	58 330	55 411	113 741
" 1. " 1930.....	281	3722	2639	2221	4860	58 404	55 586	113 990
" 1. " 1920.....	302	4141	2691	2759	5450	77 037	76 206	153 243
" 1. " 1914.....	294	3934	2989	2237	5226	74 306	71 714	146 020
" 1. " 1910.....	271	3594	2672	1997	4669	69 440	67 328	136 768
" 1. " 1905.....	236	3110	2218	1748	3966	63 252	61 461	124 713
" 1. " 1900.....	223	2681	1922	1476	3398	53 426	52 203	105 629
" 1. " 1895.....	222	2431	1744	1297	3041	45 770	44 974	90 744

1) Davon 1 Hilfsschule im Landheim Besenhorst. — 2) Außerdem 1 Lehrerin nur stundenweise beschäftigt. — 3) Schüler in den Vorschulklassen.

Noch: Tab. 14. Die Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler im Schuljahr 1931/32

Noch: Gebietsteile, Schulgruppen	Zahl der							
	Schu- len	Klas- sen	vollbeschäftigten Lehrer			Schüler		
			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
<b>2. Stadt Bergedorf</b>								
<b>a) Öffentliche Schulen:</b>								
Höhere Staatsschulen								
für die männliche Jugend.....	1	21	37	—	37	394	11	405
„ „ weibliche Jugend.....	1	13	5	17	22	—	291	291
Volksschulen der Stadtgemeinde..	4	48	49	9	58	818	850	1668
Hilfsschulen .....	1	4	3	1	4	34	33	67
<b>Zusammen öffentliche Schulen in der Stadt</b>								
Bergedorf am 1. Februar 1932.....	7	86	94	27	121	1246	1185	2431
Dagegen am 1. Februar 1931...	7	87	84	36	120	1219	1136	2355
„ 1. „ 1930...	7	86	84	37	121	1264	1146	2410
im Jahr 1919/20.....	5	86	88	29	117	1999	1227	3226
<b>b) Nichtöffentliche Schulen:</b>								
Schule des katholischen Waisen-								
hauses.....	1	7	4	5	9	98	96	194
Vorschulen.....	1	2	—	3	3	35	—	35
<b>Zusammen nichtöffentliche Schulen in der</b>								
Stadt Bergedorf am 1. Februar 1932...	2	9	4	8	12	133	96	229
Dagegen am 1. Februar 1931...	2	9	3	8	11	145	103	248
„ 1. „ 1930...	2	9	3	6	9	149	91	240
im Jahr 1919/20.....	4	30	2	29	31	174	698	872
<b>c) Insgesamt öffentl. und nichtöffentl. Schulen</b>								
<b>in der Stadt Bergedorf am 1. Februar 1932</b>	<b>9</b>	<b>95</b>	<b>98</b>	<b>35</b>	<b>133</b>	<b>1379</b>	<b>1281</b>	<b>2660</b>
Dagegen am 1. Februar 1931...	9	96	87	44	131	1364	1239	2603
„ 1. „ 1930...	9	95	87	43	130	1413	1237	2650
im Jahr 1919/20.....	9	116	90	58	148	2173	1925	4098
<b>3. Stadt Cuxhaven</b>								
<b>Öffentliche Schulen<sup>1)</sup>:</b>								
Höhere Staatsschulen								
für die männliche Jugend.....	1	18	30	—	30	361	12	373
„ „ weibliche Jugend.....	1	15	5	18	23	—	304	304
Volksschulen der Stadtgemeinde..	4	71	55	27	82	1163	1173	2336
<b>Zusammen am 1. Februar 1932 ..</b>								
Dagegen am 1. Februar 1931...	6	104	90	45	135	1524	1489	3013
Dagegen am 1. Februar 1931...	6	104	91	41	132	1482	1448	2930
„ 1. Februar 1930...	6	104	92	39	131	1433	1414	2847
im Jahr 1919/20 <sup>2)</sup> .....	6	76	66	35	101	1325	1323	2648
<b>4. Stadt Geesthacht</b>								
<b>Insgesamt (Volksschulen der Stadtge-</b>								
<b>meinde) am 1. Februar 1932 .....</b>	<b>2</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>4</b>	<b>21</b>	<b>285</b>	<b>261</b>	<b>546</b>
Dagegen am 1. Februar 1931...	2	19	18	5	23	298	257	555
„ 1. „ 1930...	2	19	18	4	22	298	241	539
im Jahr 1919/20 .....	2	25	24	6	30	427	384	811

<sup>1)</sup> Nichtöffentliche Schulen sind in Cuxhaven nicht mehr vorhanden. — <sup>2)</sup> Einschl. einer inzwischen verstaatlichten nichtöffentlichen Mädchenschule.

Noch: Tab. 14. Die Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler im Schuljahr 1931/32

Noch: Gebietsteile, Schulgruppen	Zahl der							
	Schu- len	Klas- sen	vollbeschäftigten Lehrer			Schüler		
			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
<b>5. Übriges Staatsgebiet</b>								
<b>a) Öffentliche Schulen:</b>								
Höhere Staatsschulen .....	1	10	12	5	17	128	137	265
Volksschulen der Landgemeinden .....	38	143	132	20	152	2 068	2 037	4 105
<b>Zusammen öffentliche Schulen im übrigen Staatsgebiet am 1. Februar 1932 .....</b>	<b>39</b>	<b>153</b>	<b>144</b>	<b>25</b>	<b>169</b>	<b>2 196</b>	<b>2 174</b>	<b>4 370</b>
Dagegen am 1. Februar 1931...	39	144	137	26	163	2 019	2 004	4 023
" 1. " 1930...	38	139	133	25	158	1 899	1 894	3 793
im Jahr 1919/20 .....	37	112	101	15	116	1 941	2 103	4 044
<b>b) Nichtöffentl. Schulen im übrigen Staatsgebiet am 1. Februar 1932 .....</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	—	3	3	45	21	66
Dagegen am 1. Februar 1931...	1	3	—	3	3	56	27	83
" 1. " 1930...	1	3	—	3	3	56	30	86
im Jahr 1919/20 .....	3	10	3	7	10	131	109	240
<b>c) Insgesamt öffentl. und nichtöffentl. Schulen im übrigen Staatsgebiet am 1. Februar 1932 .....</b>	<b>40</b>	<b>156</b>	<b>144</b>	<b>28</b>	<b>172</b>	<b>2 241</b>	<b>2 195</b>	<b>4 436</b>
Dagegen am 1. Februar 1931...	40	147	137	29	166	2 075	2 031	4 106
" 1. " 1930...	39	142	133	28	161	1 955	1 924	3 879
im Jahr 1919/20 .....	40	122	104	22	126	2 072	2 212	4 284
<b>6. Staatsgebiet überhaupt</b>								
Öffentliche Schulen .....	285	3581	2814	1782	4596	59 429	53 123	112 552
Nichtöffentliche Schulen .....	54	559	145	516	661	5 828	8 980	14 808
<b>Zusammen im Staatsgebiet am 1. Februar 1932 .....</b>	<b>339</b>	<b>4140</b>	<b>2959</b>	<b>2298</b>	<b>5257</b>	<b>65 257</b>	<b>62 103</b>	<b>127 360</b>
Dagegen am 1. Februar 1931...	340	4115	2975	2373	5349	63 549	60 386	123 935
" 1. " 1930...	337	4082	2969	2335	5304	63 503	60 402	123 905
" 1. " 1929...	340	4159	2998	2342	5340	64 769	61 619	126 388
" 1. " 1928...	339	4107	3016	2365	5381	64 808	61 749	126 557
" 1. " 1920 <sup>1)</sup> ..	359	4480	2975	2880	5855	83 034	82 050	165 084
" 1. " 1914 <sup>1)</sup> ..	352	4290	.	.	.	80 575	77 225	157 800
" 1. " 1910 <sup>1)</sup> ..	329	3912	.	.	.	76 081	72 916	148 997
" 1. " 1905 <sup>1)</sup> ..	298	3405	.	.	.	69 389	67 136	136 525
" 1. " 1900 <sup>1)</sup> ..	278	2866	.	.	.	56 357	54 935	111 292
" 1. " 1895 <sup>1)</sup> ..	278	2623	.	.	.	49 618	48 518	98 136

<sup>1)</sup> Ohne die damaligen Bildungsanstalten für Volksschullehrer und -Lehrerinnen.

Tab. 15. Besondere Einrichtungen in den Staatsschulen im Schuljahr 1931/32

Art der Schulen	Büchereien				Zahl der				Werksstätten u. Einricht. für Hand- fertigkeits- unterricht	Brause- bäder	Schul- spar- kassen	Schul- heime
	für Lehrer		für Schüler		Turn- hallen, Turn- stätten, Gymnastik- säle	öffentlichen Turn- und Spielplätze ¹)	Schul- gärten	Einrich- tungen für Hauswirt- schafts- unterricht				
	Zahl der											
	Schulen	Bände	Schulen	Bände								
Zahl der Schulen												
Volksschulen . . . . .	²) 200	87 087	²) 200	310 885	131	{ 68	{ 17	40	149	33	16	18
Höhere Schulen . . . .	³) 34	125 512	³) 34	59 805	42		{ 9	—	33	24	6	3
<b>Zusammen 1931/32</b>	<b>234</b>	<b>212 599</b>	<b>234</b>	<b>370 690</b>	<b>173</b>	<b>68</b>	<b>26</b>	<b>40</b>	<b>182</b>	<b>57</b>	<b>22</b>	<b>21</b>
Dagegen 1930/31	236	209 644	236	345 046	167	63	35	40	178	47	39	21
1929/30	233	200 195	233	299 236	156	56	37	40	173	28	24	21
1928/29	231	186 543	231	264 271	151	50	36	40	165	17	19	24
1927/28	230	174 444	230	230 607	151	47	33	39	164	7	26	24

<sup>1)</sup> die den Schulen außer den Schulhöfen zur Verfügung stehen. — <sup>2)</sup> ohne die Schulen des Jugendamts. — <sup>3)</sup> einschließlich des Staatlichen Fröbelseminars.

Tab. 16. Die im Schuljahr 1931/32 abgegangenen Schüler nach Schularten

(Ohne die Schulen des Jugendamts. Über den Abgang von Schülern s. auch Tab. 19 bis 21, 24, 26 bis 28 und 35.)

Schularten	Zahl der abgegangenen Schtler											
	mit						ohne			überhaupt		
	Hochschul- reife			Obersekunda- reife oder Schlußzeugnis der Mädchen- realschule			Obersekunda- reife					
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1. Stadt Hamburg												
Höhere Staatsschulen.....	424	254	678	648	363	1011	602	245	847	1674	862	2 536
<i>Davon Gymnasien.....</i>	31	—	31	8	—	8	21	2	23	60	2	62
<i>Realgymnasien.....</i>	85	39	124	58	33	91	89	21	110	232	93	325
<i>Oberrealschulen.....</i>	228	134	362	291	112	403	238	121	359	757	367	1 124
<i>Deutsche Oberschulen..</i>	80	81	161	78	83	161	42	38	80	200	202	402
<i>Realschulen.....</i>	—	—	—	213	135	348	212	63	275	425	198	623
Öffentliche Volksschulen.....	—	—	—	—	—	—	2742	2830	5 572	2742	2830	5 572
<i>Darunter aus den der Volksschule   angegliederten gehobenen Stufen</i>	—	—	—	—	—	—	260	236	496	260	236	496
Öffentliche Hilfsschulen.....	—	—	—	—	—	—	143	92	235	143	92	235
Öffentliche Heilschulen (Sprachheil-, Schwerhörigen-, Blinden- und Taub- stummen-Schule).....	—	—	—	—	—	—	30	23	53	30	23	53
Nichtstaatliche höhere Schulen.....	23	43	66	95	310	405	96	468	564	214	821	1 035
<i>Stiftungs- und Vereinsschulen:</i>												
<i>Oberrealschule.....</i>	23	18	41	34	50	84	44	59	103	101	127	228
<i>Deutsche Oberschule.....</i>	—	25	25	—	49	49	—	35	35	—	109	109
<i>Realschulen.....</i>	—	—	—	25	45	70	4	31	35	29	76	105
<i>Andere höhere Mädchenschulen</i>	—	—	—	—	—	—	6	128	134	6	128	134
<i>Privatschulen:</i>												
<i>Realschulen.....</i>	—	—	—	36	166	202	42	55	97	78	221	299
<i>Andere höhere Mädchenschulen.</i>	—	—	—	—	—	—	—	160	160	—	160	160
Nichtöffentliche Schulen mit Volks- schulziel.....	—	—	—	—	—	—	129	107	236	129	107	236
<i>Katholische Gemeindeschulen...</i>	—	—	—	—	—	—	119	107	226	119	107	226
<i>Andere Schulen.....</i>	—	—	—	—	—	—	10	—	10	10	—	10
Zusammen in der Stadt Hamburg im Jahr 1931/32.....												
Dagegen im Jahr 1930/31...	447	297	744	743	673	1416	3742	3765	7 507	4932	4735	9 667
" " 1929/30...	546	291	837	970	780	1750	4495	4521	9 016	6011	5592	11 603
" " 1929/30...	676	229	905	870	748	1618	5647	5792	11 439	7193	6769	13 962
2. Landgebiet												
Höhere Staatsschulen .....	32	10	42	52	79	131	87	50	137	171	139	310
<i>Davon Gymnasien.....</i>	13	1	14	3	—	3	12	—	12	28	1	29
<i>Realgymnasien.....</i>	—	4	4	—	13	13	—	4	4	—	21	21
<i>Oberrealschulen.....</i>	19	5	24	46	15	61	61	12	73	126	32	158
<i>Deutsche Oberschule...</i>	—	—	—	3	23	26	14	8	22	17	31	48
<i>Realschulen.....</i>	—	—	—	—	28	28	—	26	26	—	54	54
Öffentliche Volksschulen.....	—	—	—	—	—	—	271	226	497	271	226	497
<i>Darunter aus den der Volksschule   angegliederten gehobenen Stufen</i>	—	—	—	—	—	—	11	10	21	11	10	21
Öffentliche Hilfsschule.....	—	—	—	—	—	—	2	3	5	2	3	5
Nichtöffentliche Schulen mit Volks- schulziel.....	—	—	—	—	—	—	19	9	28	19	9	28
Zusammen im Landgebiet im Jahr 1931/32.....												
Dagegen im Jahr 1930/31...	32	10	42	52	79	131	379	288	667	463	377	840
" " 1929/30...	45	13	58	29	59	88	405	357	762	479	429	908
" " 1929/30...	63	16	79	51	70	121	478	444	922	592	530	1 122
3. Im Staatsgebiet zusammen												
Öffentliche Schulen.....	456	264	720	700	442	1142	3877	3469	7 346	5033	4175	9 208
Nichtöffentliche Schulen.....	23	43	66	95	310	405	244	584	828	362	937	1 299
Zusammen im Staat im Jahr 1931/32												
Dagegen im Jahr 1930/31...	479	307	786	795	752	1547	4121	4053	8 174	5395	5112	10 507
" " 1929/30...	591	304	895	999	839	1838	4900	4878	9 778	6490	6021	12 511

## 2. Höhere Schulen

## a. Höhere Schulen überhaupt

Ohne die nichtstaatlichen „anderen höheren Mädchenschulen“ (Tab. 26) und ohne Vorschulklassen (Tab. 37 d).

Tab. 17. Die staatlichen und nichtstaatlichen höheren Schulen in den einzelnen Gebietsteilen nach Schularten am 1. Februar 1932

## a) Schulen für die männliche Jugend

Schulen in den einzelnen Gebietsteilen	Gymnasien				Realgymnasien			Oberrealschulen <sup>1)</sup>			Realschulen <sup>1)</sup>		
	Schulen	Klassen	Schüler		Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler
			m.	w.									
a) Staatliche Schulen													
Stadt Hamburg.....	2	42	987	—	4	73	1895	6	132	3516	6	69	1704
„ Bergedorf.....	<sup>2)</sup> 1	21	394	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Cuxhaven.....	<sup>2)</sup> 1	18	361	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übriges Staatsgebiet.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Nichtstaatliche Schulen													
Stadt Hamburg.....	—	—	—	—	—	—	—	2	25	593	2	<sup>3)</sup> 25	725
Landgebiet.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen am 1. Febr. 1932	<sup>4)</sup> 4	81	1742	23	4	73	1895	8	157	4109	8	94	2429
Dagegen am 1. Februar 1931	<sup>4)</sup> 4	80	1701	30	4	70	1884	6	126	3443	11	130	3215
„ 1. „ 1930	<sup>5)</sup> 4	80	1740	42	4	70	1904	6	127	3531	11	135	3388

<sup>1)</sup> soweit sie nicht mit andern Schularten verbunden sind. — <sup>2)</sup> mit Oberrealschulabteilung. — <sup>3)</sup> darunter 6 Realgymnasialklassen. — <sup>4)</sup> davon 2 mit Oberrealschulabteilung. — <sup>5)</sup> davon 1 mit Oberrealschul- und 1 mit Realschulabteilung.

## b) Schulen für die männliche und weibliche Jugend

Schulen in den einzelnen Gebietsteilen	Oberrealschulen				Deutsche Oberschulen				Realschulen			
	Schulen	Klassen	Schüler		Schulen	Klassen	Schüler		Schulen	Klassen	Schüler	
			m.	w.			m.	w.			m.	w.
a) Staatliche Schulen												
Stadt Hamburg.....	1	16	218	201	2	36	522	357	—	—	—	—
„ Bergedorf.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Cuxhaven.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übriges Staatsgebiet.....	—	—	—	—	<sup>1)</sup> 1	10	128	137	—	—	—	—
b) Nichtstaatliche Schulen												
Stadt Hamburg.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landgebiet.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen am 1. Febr. 1932	1	16	218	201	3	46	650	494	—	—	—	—
Dagegen am 1. Februar 1931	1	13	173	178	2	37	599	401	1	8	87	114
„ 1. „ 1930	1	10	145	153	2	36	605	390	1	7	67	70

<sup>1)</sup> in Entwicklung, verbunden mit Realschule und realgymnasialem Zug.

## c) Schulen für die weibliche Jugend

Schulen in den einzelnen Gebietsteilen	Realgymnasien für Mädchen			Mädchen-Oberrealschulen			Mädchen-Realschulen <sup>1)</sup>			Deutsche Oberschulen f. Mädchen		
	Schulen	Klassen	Schülerinnen	Schulen	Klassen	Schülerinnen	Schulen	Klassen	Schülerinnen	Schulen	Klassen	Schülerinnen
a) Staatliche Schulen												
Stadt Hamburg.....	<sup>2)</sup> 2	45	1057	3	64	1531	—	—	—	<sup>3)</sup> 2	34	825
„ Bergedorf.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	<sup>3)</sup> 1	13	291
„ Cuxhaven.....	<sup>2)</sup> 1	15	304	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übriges Staatsgebiet.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Nichtstaatliche Schulen												
Stadt Hamburg.....	<sup>3)</sup> 3	28	716	<sup>4)</sup> 1	17	483	8	59	1327	<sup>3)</sup> 1	21	521
Landgebiet.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen am 1. Febr. 1932	6	86	2077	4	81	2014	8	59	1327	4	68	1637
Dagegen am 1. Februar 1931	5	78	1960	3	71	1928	10	68	1527	4	70	1737
„ 1. „ 1930	3	58	1482	3	71	1989	11	72	1858	4	70	1800

<sup>1)</sup> soweit sie nicht mit andern Schularten verbunden sind. — <sup>2)</sup> verbunden mit Mädchen-Realschulen, die eine außerdem mit einem Reformgymnasium i. E. — <sup>3)</sup> verbunden mit einer Mädchen-Realschule. — <sup>4)</sup> verbunden mit einer Mädchen-Realschule und einer Frauenschule.

**b. Staatliche höhere Schulen**  
(Die Übersichten umfassen das gesamte Staatsgebiet.)

**Tab. 18. Die höheren Staatsschulen, Klassen, Lehrer und Schüler nach Schularten im Schuljahr 1931/32**

Art der höheren Staatsschulen	Zahl der Schu- len	Zahl der Klas- sen	Zahl der						Zahl der Schüler(innen) nach d. Geburtsort			
			festangestellten Lehrer		Hilfslehrer		Lehrer über- haupt	Kandi- daten des höh. Lehr- amts	Ham- burgi- scher Staat	übriges Deutsch- land	Aus- land	über- haupt
			Studien- räte <sup>1)</sup>	andere Lehrer <sup>2)</sup>	wissen- schaft- liche	andere						
a) Schulen für die männliche Jugend												
Gymnasien .....	4	81	111	12	14	—	137	13	1155	546	64	1765
Realgymnasien .....	4	73	<sup>3</sup> 101	14	2	1	118	12	1385	437	73	1895
Oberrealschulen .....	6	132	<sup>2</sup> 180	28	18	1	227	57	2669	749	98	3516
Realschulen .....	6	69	83	28	7	—	118	—	1303	366	35	1704
<b>Zusammen 1931/32</b>	<b>20</b>	<b>355</b>	<b><sup>5</sup>475</b>	<b>82</b>	<b>41</b>	<b>2</b>	<b>600</b>	<b>82</b>	<b>6512</b>	<b>2098</b>	<b>270</b>	<b>8880</b>
<b>Dagegen 1930/31</b>	<b>21</b>	<b>354</b>	<b><sup>5</sup>489</b>	<b>89</b>	<b>38</b>	<b>2</b>	<b>618</b>	<b>61</b>	<b>6601</b>	<b>2152</b>	<b>320</b>	<b>9073</b>
b) Schulen für die männliche und weibliche Jugend												
Deutsche Oberschulen.	3	46	m. 45 w. 7	m. 11 w. 2	m. 9 w. 7	m. 1 w. 3	m. 66 w. 19	m. 18 w. 6	887	226	31	1144
Oberrealschulen .....	1	16	13 1	4 —	5 4	— 2	22 7	— —	317	90	12	419
Realschulen .....	—	—	— —	— —	— —	— —	— —	— —	—	—	—	—
<b>Zusammen 1931/32</b>	<b>4</b>	<b>62</b>	<b>58 8</b>	<b>15 2</b>	<b>14 11</b>	<b>1 5</b>	<b>88 26</b>	<b>18 6</b>	<b>1204</b>	<b>316</b>	<b>43</b>	<b>1563</b>
<b>Dagegen 1930/31</b>	<b>4</b>	<b>58</b>	<b>59 8</b>	<b>14 3</b>	<b>11 10</b>	<b>1 6</b>	<b>85 27</b>	<b>6 5</b>	<b>1185</b>	<b>330</b>	<b>37</b>	<b>1552</b>
c) Schulen für die weibliche Jugend												
Realgymnasien .....	3	58	m. 19 w. 18	m. 6 w. 29	m. 7 w. 18	— 4	32 69	1 12	990	321	50	1361
Oberrealschulen .....	3	64	19 30	6 29	11 17	— 9	36 85	— 23	1098	376	57	1531
Deutsche Oberschulen.	3	47	19 22	1 32	1 6	— 6	21 66	— 16	814	264	38	1116
<b>Zusammen 1931/32</b>	<b>9</b>	<b>169</b>	<b>57 70</b>	<b>13 90</b>	<b>19 41</b>	<b>— 19</b>	<b>89 220</b>	<b>1 51</b>	<b>2902</b>	<b>961</b>	<b>145</b>	<b>4008</b>
<b>Dagegen 1930/31</b>	<b>8</b>	<b>162</b>	<b>58 70</b>	<b>12 93</b>	<b>12 32</b>	<b>— 18</b>	<b>82 213</b>	<b>— 28</b>	<b>2901</b>	<b>1040</b>	<b>154</b>	<b>4095</b>

<sup>1)</sup> Die hochgestellten Zahlen, die in den Hauptzahlen enthalten sind, geben die Zahl der früheren Seminarlehrer an.

<sup>2)</sup> Technische Lehrer, Mittelschullehrer und Lehrer.

**Tab. 19. Die aus den höheren Staatsschulen abgegangenen Schüler und Schülerinnen nach Schularten im Schuljahr 1931/32**

Art der Reife	Gymnasien	Realgymnasien	Oberrealschulen	Deutsche Oberschulen	Realschulen	Zusammen 1931/32	Dagegen zusammen			
							1930/31	1929/30	1928/29	1913/14
							Zahl der abgegangenen Schüler und Schülerinnen			
a) Schulen für die männliche Jugend										
Mit Hochschulreife . . . .	45	85	252	22	—	404	523	684	588	.
„ Obersekundareife . . .	11	58	323	7	213	612	806	766	693	.
Ohne „ . . .	33	89	290	28	212	652	725	708	578	.
Zusammen . . .	89	232	865	1) 57	425	1668	2054	2158	1859	1005
b) Schulen für die männliche und weibliche Jugend										
Mit Hochschulreife . . . .	—	—	—	100	—	100	128	114	94	.
„ Obersekundareife . . .	—	—	29	133	—	162	152	96	82	..
Ohne „ . . .	—	—	21	48	—	69	60	44	93	..
Zusammen . . .	—	—	50	281	—	331	340	254	269	..
c) Schulen für die weibliche Jugend										
Mit Hochschulreife . . . .	—	43	134	39	—	216	210	162	143	.
„ Obersekundareife . . .	—	46	112	47	163	368	436	446	403	.
Ohne „ . . .	2	25	121	26	89	263	243	281	251	.
Zusammen . . .	2	114	367	112	252	847	889	889	797	37

<sup>1)</sup> aus dem Deutschen Oberschulzug des Wilhelm-Gymnasiums.



Tab. 20. Die Reifeprüfungen der Schüler und Schülerinnen der höheren Staatsschulen im Schuljahr 1931/32

Art der Schulen	Zahl der Prüfungen	Zahl der Schüler(innen) <sup>1)</sup>					Zahl der Reifbefundenen <sup>1)</sup> nach dem Alter				
		angemeldet	zurückgetreten	geprüft	bestanden	nichtbestanden	unter 18	18	19	20	21 u. mehr
							Jahre				
a) Schulen für die männliche Jugend											
Gymnasien <sup>2)</sup> .....	6	<sup>1</sup> 51	—	<sup>1</sup> 51	<sup>1</sup> 45	6	2	18	16	5	<sup>1</sup> 4
Realgymnasien .....	7	87	—	87	85	2	7	27	44	7	—
Oberrealschulen .....	17	<sup>5</sup> 270	—	<sup>5</sup> 270	<sup>5</sup> 248	22	4	<sup>1</sup> 36	<sup>3</sup> 148	<sup>1</sup> 55	5
Zusammen im Jahr 1931/32 .....	30	<sup>6</sup> 408	—	<sup>6</sup> 408	<sup>6</sup> 378	30	13	<sup>1</sup> 81	<sup>3</sup> 208	<sup>1</sup> 67	<sup>1</sup> 9
Dagegen im Jahr 1930/31 .....	37	<sup>15</sup> 587	4	<sup>15</sup> 583	<sup>14</sup> 523	<sup>1</sup> 60	<sup>1</sup> 23	<sup>7</sup> 250	<sup>4</sup> 167	<sup>2</sup> 66	17
„ „ 1919/20 .....	23	260	6	254	246	8	28	177	37	4	—
„ „ 1913/14 .....	20	296	4	292	277	15	8	141	76	38	14
b) Schulen für die männliche und weibliche Jugend											
Deutsche Oberschulen .....	$\left\{ \begin{matrix} \text{m.} \\ \text{w.} \end{matrix} \right\} 7$	$\left\{ \begin{matrix} 85 \\ 42 \end{matrix} \right\}$	$\left\{ \begin{matrix} 2 \\ — \end{matrix} \right\}$	$\left\{ \begin{matrix} 83 \\ 42 \end{matrix} \right\}$	$\left\{ \begin{matrix} 79 \\ 42 \end{matrix} \right\}$	$\left\{ \begin{matrix} 4 \\ — \end{matrix} \right\}$	$\left\{ \begin{matrix} 3 \\ — \end{matrix} \right\}$	$\left\{ \begin{matrix} 22 \\ 3 \end{matrix} \right\}$	$\left\{ \begin{matrix} 40 \\ 28 \end{matrix} \right\}$	$\left\{ \begin{matrix} 13 \\ 10 \end{matrix} \right\}$	$\left\{ \begin{matrix} 1 \\ 1 \end{matrix} \right\}$
Zusammen im Jahr 1931/32 .....	7	127	2	125	121	4	3	25	68	23	2
Dagegen im Jahr 1930/31 .....	6	131	—	131	128	3	2	29	59	28	10
c) Schulen für die weibliche Jugend											
Realgymnasien .....	4	47	—	47	43	4	1	7	29	4	2
Oberrealschulen .....	9	142	—	142	134	8	—	19	88	25	2
Deutsche Oberschulen .....	2	40	—	40	39	1	—	3	23	9	4
Zusammen im Jahr 1931/32 .....	15	229	—	229	216	13	1	29	140	38	8
Dagegen im Jahr 1930/31 .....	11	219	—	219	210	9	2	23	113	64	9
„ „ 1919/20 .....	3	59	4	55	54	1	—	—	29	21	4
„ „ 1913/14 .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

<sup>1)</sup> Die hochgestellten Zahlen, die in den Hauptzahlen enthalten sind, geben die Zahl der an den Schulen für die männliche Jugend geprüften Schülerinnen an. — <sup>2)</sup> mit dem deutschen Zug des Wilhelm-Gymnasiums.

Tab. 21. Die mit dem Reifezeugnis im Schuljahr 1931/32 abgegangenen Schüler und Schülerinnen der höheren Staatsschulen nach dem erwählten Studium oder Beruf

Art der Schulen	Zahl der Reifbefundenen überhaupt 1)	Von den Reifbefundenen erwählten																			
		akademische Studienggebiete												nichtakademische Berufe							
		Theologie	Rechts- und Staatswissenschaft	Heilkunde	Zahnheilkunde	Tierheilkunde	Sprachen, Geschichte	Mathematik und Naturwissenschaften	Lehr- amt an Volks- oder Berufsschulen	Technik	Chemie	Bau- fach	Musik	andere Studieng- gebiete	Heer oder Ma- rine	Staats- dienst (Be- amten- lauf- bahn)	Kauf- mann	Land- wirt	Indu- strie	Haus- wirt- schaft	andere Berufe oder unbestimmt
a) Schulen für die männliche Jugend																					
Gymnasien 2) . . . .	1 45	4	9	6	—	1	1	3	—	3	1	—	1	2	1	1	3	—	1	—	1 8
Realgymnasien . .	85	1	10	5	—	1	2	3	2	11	—	2	1	2	1	8	25	—	—	—	11
Oberrealschulen . .	5248	1	14	10	1	1	7	13	127	14	8	4	—	12	4	57	48	1 7	2	—	3 18
Zus. 1931/32	6378	6	33	21	1	3	10	19	129	28	9	6	2	16	6	66	76	1 7	3	—	437
Dagegen 1930/31	14523	17	1 49	132	7	1	20	28	560	44	9	18	4	236	11	73	86	4	2	—	522
1919/20	246	6	31	15	8	—	14	23	—	34	2	3	1	23	—	10	52	17	—	—	7
1913/14	277	13	48	26	—	—	30	23	—	36	—	—	—	9	14	38	40	—	—	—	—
b) Schulen für die männliche und weibliche Jugend																					
Deutsche { m. . .	79	—	7	7	—	—	8	3	13	8	1	3	4	—	1	4	13	—	1	—	6
Oberschulen { w. .	42	—	1	2	2	—	3	1	18	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	12
Zus. 1931/32	121	—	8	9	2	—	11	4	31	8	1	3	4	—	1	7	13	—	1	—	18
Dagegen 1930/31	128	4	6	12	1	—	8	9	45	5	3	3	6	12	—	9	5	—	—	—	—
c) Schulen für die weibliche Jugend																					
Realgymnasien . .	43	—	—	7	1	—	5	2	7	—	—	—	2	1	—	3	—	—	2	—	14
Oberrealschulen . .	134	1	2	19	2	—	7	4	29	3	4	—	1	13	—	1	5	—	4	—	38
Deutsch. Obersch.	39	1	—	2	1	—	5	5	7	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	15
Zus. 1931/32	216	2	2	28	4	—	17	11	43	3	4	—	4	15	—	4	6	—	6	—	67
Dagegen 1930/31	210	4	3	23	3	—	11	8	55	1	3	1	4	43	—	3	3	—	—	—	45
1919/20	54	1	—	6	2	—	2	5	27	1	—	1	1	3	—	—	—	—	—	—	5
1913/14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

<sup>1)</sup> Die hochgestellten Zahlen, die in den Hauptzahlen enthalten sind, geben die Zahl der an den Schulen für die männliche Jugend für reif befundenen Schülerinnen an. — <sup>2)</sup> mit dem deutschen Zug des Wilhelm-Gymnasiums.

Tab. 22. Die Reifeprüfungen für Nichtschüler im Schuljahr 1931/32

Art der Schulen, Geschlecht der Prüflinge	Zahl der Prüf- un- gen	Zahl der Prüflinge					Zahl der Reifbefundenen nach dem Alter					
		ange- mel- det	zu- rück- ge- treten	ge- prüft	be- stan- den	nicht be- stan- den	unter 18	18	19	20	21 u. mehr	
												Jahre
Gymnasien .....	m. w. } 3	4	2	2	1	1	—	—	—	1	—	
Realgymnasien .....	m. w. } 3	2	—	2	1	1	—	—	—	—	1	
Oberrealschulen .....	m. w. } 8	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	
Oberrealschulen .....	m. w. } 8	58	4	54	16	38	—	—	2	1	13	
Deutsche Oberschulen .....	m. w. } 2	9	1	8	4	4	—	—	—	—	4	
Deutsche Oberschulen .....	m. w. } 2	8	—	8	1	7	—	—	—	—	1	
Deutsche Oberschulen .....	m. w. } 2	8	1	7	4	3	—	—	1	1	2	
Zusammen....	m. w. } 13	72	6	66	19	47	—	—	2	2	15	
Zusammen....	m. w. } 13	19	2	17	8	9	—	—	1	1	6	
Überhaupt im Jahr 1931/32....		13	91	8	83	27	56	—	—	3	3	21

Tab. 23. Die Klassen, Lehrer und Schüler in den einzelnen höheren Staatsschulen im Schuljahr 1931/32

Höhere Staatsschulen	Zahl der Klas- sen	Zahl der						Zahl der Schüler(innen) n. d. Geburtsort			
		fest- angestellten Lehrer		Hilfslehrer		Lehrer über- haupt	Kandi- daten des höhe- ren Lehr- amts	ham- bur- gi- scher Staat	übriges Deutsch- land	Aus- land	über- haupt
		Stu- dien- räte <sup>1)</sup>	an- dere Leh- rer <sup>2)</sup>	wissen- schaft- liche	an- dere						

## a) Schulen für die männliche Jugend

Gelehrtenschule des Johanneums	20	30	2	2	—	34	—	360	119	30	509
Wilhelm-Gymnasium:											
Gemeinsamer Unterbau .....	5	30	2	4	—	36	12	118	45	2	165
Humanistischer Zug .....	6							63	47	4	114
Deutscher Zug .....	11							111	79	9	199
Realgymnasium des Johanneums ..	19	28	4	—	—	32	12	354	133	16	503
Heinrich-Hertz-Realgymnasium ..	18	26	3	—	—	29	—	348	119	31	498
Kirchenpauer-Realgymnasium .....	19	25	2	2	1	30	—	334	102	18	454
Realgymnasium und Realschule in Barmbeck .....	17	22	5	—	—	27	—	349	83	8	440
Thaer-Oberrealschule vor dem Holstentor .....	18	24	5	4	—	33	12	342	106	5	453
Oberrealschule auf der Uhlenhorst	24	35	5	1	—	41	12	515	127	24	666
„ in Eimsbüttel .....	26	27	7	9	—	43	—	513	133	13	659
„ „ St. Georg .....	20	31	3	—	—	34	11	401	112	9	522
„ „ Eppendorf .....	21	29	4	3	1	37	14	393	144	30	567
„ an der Bogenstraße .....	23	34	4	1	—	39	8	505	127	17	649
Realschule vor dem Lübeckertor ..	13	13	6	3	—	22	—	237	72	15	324
„ in Eilbeck .....	13	18	6	—	—	24	—	231	81	11	323
„ „ Hamm .....	12	18	4	—	—	22	—	237	65	2	304
„ an der Uferstraße .....	10	13	3	1	—	17	—	196	52	2	250
„ in Rothenburgsort .....	9	7	4	3	—	14	—	175	42	3	220
Anton-Rée-Realschule .....	12	14	5	—	—	19	—	227	54	2	283
Höhere Staatsschule in Cuxhaven:											
Gymnasium .....	9	22	3	5	—	30	1	88	57	1	146
Oberrealschule .....	9							133	93	1	227
Hansaschule in Bergedorf:											
Gymnasium .....	9	29	5	3	—	37	—	79	45	5	129
Oberrealschule .....	12							203	61	12	276
Zusammen ....	355	475	82	41	2	600	82	6512	2098	270	8880

<sup>1)</sup> Die hochgestellten Zahlen, die in den Hauptzahlen enthalten sind, geben die Zahl der früheren Seminarlehrer an.<sup>2)</sup> Technische Lehrer, Mittelschullehrer, Lehrer.

Noch: Tab. 23. Die Klassen, Lehrer und Schüler in den einzelnen höheren Staatsschulen im Schuljahr 1931/32

Höhere Staatsschulen	Zahl der Klas- sen	Zahl der						Zahl der Schüler(innen) nach dem Geburtsort			
		fest- angestellten Lehrer		Hilfslehrer		Lehrer über- haupt	Kandi- daten des höhe- ren Lehr- amts	ham- bur- gi- scher Staat	übriges Deutsch- land	Aus- land	über- haupt
		Stu- dien- räte	an- dere Leh- rer <sup>1)</sup>	wissen- schaft- liche	andere						
		m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.				
RS=Realschulzug, DO=Deutscher Oberschul- zug, RG=Realgymnasialzug, G=Gymnasialzug.											

RS = Realschulzug,  
DO = Deutscher Oberschul-  
zug,  
RG = Realgymnasialzug,  
G = Gymnasialzug.

## b) Schulen für die männliche und weibliche Jugend

Lichtwark-Schule (Deut- sche Oberschule) ....	19	19	1	7	1	2	2	—	2	28	6	8	4	433	97	16	546
Aufbauschule (Deutsche Oberschule) .....	17	18	4	2	1	6	3	—	—	26	8	10	2	249	78	6	333
Oberrealschule im Alstertal .....	16	13	1	4	—	5	4	—	2	22	7	—	—	317	90	12	419
Walddörferschule (Real- schule) .....	10	8	2	2	—	1	2	1	1	12	5	—	—	205	51	9	265
<b>Zusammen ....</b>	<b>62</b>	<b>58</b>	<b>8</b>	<b>15</b>	<b>2</b>	<b>14</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>88</b>	<b>26</b>	<b>18</b>	<b>6</b>	<b>1204</b>	<b>316</b>	<b>43</b>	<b>1563</b>

## c) Schulen für die weibliche Jugend

Helene-Lange-Oberreal- schule .....	27	6	17	3	13	5	8	—	2	14	40	—	12	457	161	36	654
Mädchen-Oberrealschule am Lerchenfeld .....	26	13	10	2	13	3	5	—	4	18	32	—	11	427	168	18	613
Oberrealschule an der Caspar-Voght-Straße	11	—	3	1	3	3	4	—	3	4	13	—	—	214	47	3	264
Emilie-Wüstenfeld- Schule, Real- schule u. Deut- sche Oberschule für Mädchen ...	RS DO 10 6	6	5	1	12	1	3	—	3	8	23	—	8	211 105	73 36	8 4	292 145
Realschule u. Deut- sche Oberschule für Mädchen auf dem Lübeckertor- feld .....	RS DO 12 6	8	11	—	11	—	2	—	2	8	26	—	8	215 78	55 23	8 9	278 110
Realschule u. Real- gymnasium i. E. für Mädchen an der Curschmann- straße .....	RS RG 12 6	7	4	1	12	2	5	—	2	10	23	—	—	270 111	71 38	10 11	351 160
Klosterschule, Real- schule und Real- gymnasium für Mädchen mit gym- nasialem Zug i. E.	RS RG 13 10 2	8	10	4	10	5	8	—	—	17	28	1	12	234 136 31	69 42 10	13 8 3	316 186 44
Realschule u. Real- gymnasium in Cuxhaven .....	RS RG 9 6	4	4	1	7	—	5	—	2	5	18	—	—	157 51	63 28	4 1	224 80
Luisenschule in Ber- gedorf (Real- schule und Deut- sche Oberschule i. E. für Mädchen)	RS DO 8 5	5	6	—	9	—	1	—	1	5	17	—	—	144 61	49 28	1 8	194 97
<b>Zusammen ....</b>	<b>169</b>	<b>57</b>	<b>70</b>	<b>13</b>	<b>90</b>	<b>19</b>	<b>41</b>	<b>—</b>	<b>19</b>	<b>89</b>	<b>220</b>	<b>1</b>	<b>51</b>	<b>2902</b>	<b>961</b>	<b>145</b>	<b>4008</b>

<sup>1)</sup> Technische Lehrer, Mittelschullehrer, Lehrer.

Tab. 24. Die aus den einzelnen höheren Staatsschulen abgegangenen Schüler im Schuljahr 1931/32

Höhere Staatsschulen G. = Gymnasialzug D. O. = Deutscher Oberschulzug R. G. = Realgymnasialzug O. R. = Oberrealschulzug R. = Realschulzug	Zahl der abgegangenen Schüler und Schülerinnen						
	mit Hoch- schul- reife	mit Ober- sekun- da- reife	ohne Ober- sekun- da- reife	zu- sammen 1931/32	Dagegen		
					1930/31	1929/30	1913/14
a) Schulen für die männliche Jugend							
Gelehrtenschule des Johanneums .....	15	7	7	29	75	56	55
Wilhelm-Gymnasium .....	16	1	14	88	56	107	68
Realgymnasium des Johanneums .....	22	7	28		49		
Heinrich-Hertz-Realgymnasium .....	31	26	16	73	84	82	84
Kirchenpauer-Realgymnasium .....	25	20	20	65	80	76	38
Realgymnasium und Realschule in Barmbeck .....	18	2	46	66	98	67	—
Thaer-Oberrealschule vor dem Holstentor ..	11	10	7	47	51	143	34
Oberrealschule auf der Uhlenhorst .....	—	14	5		35		
„ in Eimsbüttel .....	26	15	49	90	131	102	94
„ in St. Georg .....	63	42	63	168	125	130	104
„ in Eppendorf .....	37	83	33	153	216	199	83
„ an der Bogenstraße .....	32	32	27	91	101	134	91
Realschule vor dem Lübeckertor .....	30	50	53	133	172	145	86
„ in Eilbeck .....	40	69	13	122	141	144	59
„ in Hamm .....	—	53	76	129	107	107	51
„ an der Uferstraße .....	—	17	35	52	77	122	70
„ in Rothenburgsort .....	—	15	28	43	80	76	43
Anton-Rée-Realschule .....	—	33	13	46	45	50	—
	—	25	11	36	56	61	—
	—	56	44	100	77	82	—
Höhere Staatsschule in Cuxhaven... {	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.			
Hansaschule in Bergedorf..... {	5 1	— —	8 —	13 1	19	62	22
	9 1	12 1	23 2	44 4	45		
	8 —	3 —	4 —	15 —	12	114	11
	10 4	19 —	27 —	56 4	51		
Zusammen.....	398 6	611 1	650 2	1659 9	2054	2158	1005
b) Schulen für die männliche und weibliche Jugend							
Lichtwark-Schule (Deutsche Oberschule)...	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.			
Aufbauschule (Deutsche Oberschule) .....	27 18	51 29	8 6	86 53	135	109	—
Oberrealschule im Alstertal .....	31 24	20 29	6 6	57 59	138	97	—
Walddörferschule .....	— —	15 14	11 10	26 24	53	32	—
	— —	3 1	14 8	17 9	14	16	—
Zusammen.....	58 42	89 73	39 30	186 145	340	254	—
c) Schulen für die weibliche Jugend							
Helene-Lange-Oberrealschule .....	92	64	59	215	213	178	20
Mädchen-Oberrealschule am Lerchenfeld ...	42	48	53	143	167	187	17
„ Voght-Straße .....	—	—	9	9	..	..	..
Emilie-Wüstenfeld-Schule, Realschule .....	21	11	16	71	50	99	—
u. Deutsche Oberschule f. Mädchen .....	—	15	8		51		
Realschule und Deutsche Oberschule für Mädchen auf dem Lübeckertorfeld .....	18	14	10	87	63	123	—
Realschule und Realgymnasium für Mädchen an der Curschmannstraße .....	—	33	12		48		
Klosterschule, Realschule und Realgymnasium für Mädchen mit gymnasialem Zug i. E. ....	—	19	11	75	8	66	—
Realschule und Realgymnasium für Mädchen in Cuxhaven .....	—	36	9		43		
Luisenschule in Bergedorf .....	39	14	10	150	41	151	—
	—	51	34		118		
	4	13	4	52	13	51	—
	—	12	19		35		
	—	22	—	45	5	34	—
	—	16	7		34		
Zusammen.....	216	368	263	847	889	889	37

1) einschl. der aus der früheren Realschule am Weidenstieg abgegangenen Schüler.

Tab. 25. Die Schulgeldzahler an den höheren Staatsschulen im Sommer 1931

Name der Schulen	Zahl der Schüler überhaupt	Davon					
		zahlten den vollen Satz		hatten Ermäßigung		waren schulgeldfrei	
		Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.
Gelehrtenschule des Johanneums.....	520	260	50,00	214	41,15	46	8,85
Wilhelm-Gymnasium .....	488	191	39,14	229	46,93	68	13,93
Realgymnasium des Johanneums.....	507	186	36,69	257	50,69	64	12,62
Heinrich-Hertz-Realgymnasium .....	496	191	38,51	237	47,78	68	13,71
Kirchenpauer-Realgymnasium .....	461	90	19,52	301	65,29	70	15,19
Realgymnasium in Barmbeck .....	440	18	4,09	282	64,09	140	31,82
Lichtwarkschule .....	544	74	13,60	331	60,85	139	25,55
Aufbauschule .....	336	9	2,68	154	45,83	173	51,49
Thaer-Oberrealschule v. d. Holstentor...	457	39	8,53	265	57,99	153	33,48
Oberrealschule auf der Uhlenhorst .....	710	140	19,72	423	59,58	147	20,70
„ in Eimsbüttel .....	671	78	11,62	384	57,23	209	31,15
„ in St. Georg .....	523	50	9,56	338	64,63	135	25,81
„ in Eppendorf .....	581	162	27,88	312	53,70	107	18,42
„ an der Bogenstraße .....	661	106	16,04	406	61,42	149	22,54
„ im Alstertal .....	422	47	11,14	309	73,22	66	15,64
Realschule vor dem Lübeckertor .....	338	33	9,76	208	61,54	97	28,70
„ in Eilbeck .....	329	25	7,60	209	63,53	95	28,87
„ in Hamm .....	304	12	3,94	193	63,49	99	32,57
„ in Rothenburgsort .....	220	5	2,27	120	54,55	95	43,18
„ an der Uferstraße .....	256	12	4,69	146	57,03	98	38,28
Anton-Rée-Realschule .....	289	20	6,92	173	59,86	96	33,22
Helene-Lange-Oberrealschule .....	697	154	22,10	390	55,95	153	21,95
Emilie-Wüstenfeld-Schule .....	439	56	12,77	264	60,13	119	27,10
Mädchen-Oberrealschule am Lerchenfeld.	621	71	11,43	358	57,65	192	30,92
Realschule und Deutsche Oberschule für Mädchen auf dem Lübeckertorfeld...	401	28	6,98	277	69,08	96	23,94
Realschule und Realgymnasium für Mädchen an der Curschmannstraße .....	528	124	23,48	300	56,82	104	19,70
Klosterschule .....	566	107	18,90	285	50,35	174	30,75
Mädchen-Oberrealschule an der Caspar-Voght-Straße .....	266	28	10,53	178	66,92	60	22,55
Höhere Staatsschule in Cuxhaven .....	386	69	17,87	238	61,66	79	20,47
Mädchen-Realschule in Cuxhaven .....	309	36	11,65	217	70,23	56	18,12
Hansa-Schule in Bergedorf .....	412	92	22,33	244	59,22	76	18,45
Luisenschule in Bergedorf .....	289	67	23,19	176	60,90	46	15,91
Walldörferschule in Volksdorf .....	271	90	33,21	155	57,20	26	9,59
<b>Zusammen Sommer 1931 .....</b>	<b>14 738</b>	<b>2670</b>	<b>18,12</b>	<b>8573</b>	<b>58,17</b>	<b>3495</b>	<b>23,71</b>
Dagegen Sommer 1930 .....	15 119	3076	20,35	8735	57,77	3308	21,88
„ 1929 .....	15 481	3432	22,17	8501	54,91	3548	22,92
„ 1928 .....	16 438	3387	20,60	8590	52,26	4461	27,14
„ 1927 .....	16 988	5008	29,48	8100	47,68	3880	22,84
„ 1926 .....	17 154	5509	32,11	7730	45,07	3915	22,82
„ 1925 .....	17 203	6255	36,36	7373	42,86	3575	20,78

## c. Nichtstaatliche höhere Schulen (Stadt Hamburg)

Tab. 26. Die einzelnen Stiftungs- und Privatschulen im Schuljahr 1931/32

Name der Schulen	Zahl der Klassen		Zahl d. akad. geb. Lehrer		Zahl der and. Lehrer		Zahl der Schüler		Zahl der abgegangenen Schüler									
	Vor-schule	Haupt-schule	voll-be-schäftigt	nicht voll-be-schäftigt <sup>1)</sup>	voll-be-schäftigt	nicht voll-be-schäftigt <sup>1)</sup>	Vor-schule	Haupt-Schule	mit   ohne									
									Obersekundareife oder Schulzeugnis der Mädchen-Realschule									
			m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.								
a) Stiftungsschulen																		
Wichernschule (Oberrealschule mit realgymn. und gymnas. Zug).....	4	11	14	—	5	—	11	1	1	—	91	—	265	—	24	—	235	—
Talmud-Tora-Oberrealsch. u. Volkssch.	8	14	11	—	1	—	13	—	3	—	276	—	328	—	10	—	3	9
Katholische Realschule .....	4	13	8	—	3	—	3	4	—	—	55	—	237	—	25	—	4	—
Schule des Paulsenstifts <sup>4)</sup> .....	8	5) 17	—	14	5	2	—	20	—	1	—	321	—	483	—	50	—	5) 59
Katholische Mädchen-Realschule ....	4	8	1	4	3	—	1	10	—	—	—	66	—	207	—	21	—	18
Elise-Averdieck-Schule <sup>7)</sup> .....	11	21	—	16	11	2	—	24	—	2	10	303	—	521	—	49	—	8) 35
Mädchenschule d. Deutsch-Israelitisch. Gemeinde (Volks- und Realschule)	8	12	3	3	1	1	2	18	1	3	—	317	—	272	—	24	—	13
Andere höhere Mädchenschulen (4)...	21	31	—	—	—	—	9	51	5	11	111	231	221	569	—	—	6	128
b) Privatschulen																		
Realschule von Wahnschaff .....	3	12	11	—	1	—	8	3	1	—	61	—	488	—	36	—	42	—
Firgau-Realschule für Mädchen von Frl. Mosengel.....	4	7	—	2	8	5	—	8	—	7	—	102	—	170	—	17	—	5
Mädchen-Realschule v. Frl. Berblinger	4	7	1	2	8	5	—	9	—	3	—	115	—	201	—	24	—	4
Milberg-Realschule für Mädchen von Frl. Schmalfeldt.....	4	6	1	2	3	2	—	10	1	—	—	76	—	166	—	19	—	5
Heilwig-Realschule für Mädchen von Frl. Kreusler und Frl. Floerke....	4	10	—	5	9	3	—	9	—	5	—	155	—	259	—	27	—	9
Burg-Realschule von Frl. Gleiss....	8	7	—	2	2	3	—	6	3	1	36	38	14	87	—	8	—	4
Mädchen-Realschule von Frl. Mittell und Frl. Redlich .....	4	11	—	5	11	5	—	12	—	2	—	149	—	256	—	17	—	7
Mädchen-Realschule von Frl. Predöhl	4	6	—	1	3	—	—	8	—	2	—	30	—	104	—	20	—	4
Pechner-Realschule für Mädchen <sup>9)</sup> ...	8	7	—	3	6	—	—	12	—	3	110	83	—	151	—	23	—	4
Mädchen-Realschule von Frl. Wirth ..	4	6	—	4	2	1	—	7	—	4	—	99	—	170	—	11	—	13
Andere höhere Mädchenschulen (9)...	20	32	—	—	—	—	—	59	3	3	154	278	—	809	—	—	—	160

<sup>1)</sup> Die an mehreren Schulen tätigen Lehrer sind in dieser Tabelle bei jeder Schule gezählt. — <sup>2)</sup> Außerdem 14 Schüler mit Hochschulreife. — <sup>3)</sup> Außerdem 9 Schüler mit Hochschulreife. — <sup>4)</sup> Mädchen-Realschule und Oberrealschule. — <sup>5)</sup> Darunter zwei Frauenschulklassen. — <sup>6)</sup> Außerdem 18 Schülerinnen mit Hochschulreife. — <sup>7)</sup> Realschule und Deutsche Oberschule für Mädchen. — <sup>8)</sup> Außerdem 25 Schülerinnen mit Hochschulreife. — <sup>9)</sup> und Knabenvorschule.

Tab. 27. Die Reifeprüfungen an den nichtstaatlichen höheren Schulen 1931/32

Art der Schulen	Zahl der Prüfungen	Zahl der Schüler und Schülerinnen					Zahl der Reifbefundenen nach dem Alter				
		an-gemeldet	zurück-ge-treten	ge-prüft	be-standen	nicht be-standen	unter 18 Jahren	18 Jahre	19 Jahre	20 Jahre	21 u. mehr Jahre
Deutsche Oberschule <sup>1)</sup> .....	1	25	—	25	25	—	—	3	16	6	—
Oberrealschule f. Mädchen <sup>2)</sup> .....	1	19	—	19	18	1	—	1	12	4	1
„ „ Knaben <sup>3)</sup> .....	3	26	—	26	23	3	—	4	4	8	7
Zusammen 1931/32 .....	5	70	—	70	66	4	—	8	32	18	8
Dagegen 1930/31 .....	3	35	—	35	34	1	—	1	15	14	4

<sup>1)</sup> Elise-Averdieck-Schule. — <sup>2)</sup> Schule des Paulsenstifts. — <sup>3)</sup> Wichernschule und Talmud-Tora-Schule.

Tab. 28. Die mit dem Reifezeugnis im Schuljahr 1931/32 abgegangenen Schüler und Schülerinnen der nichtstaatlichen Schulen nach dem erwählten Studium oder Beruf

Art der Schulen	Zahl der Reifbefundenen überhaupt	Von den Reifbefundenen erwählten																			
		akademische Studienggebiete											nichtakademische Berufe								
		Theologie	Rechts- und Staatswissen- schaft	Heil- kun- de	Zahn- heil- kun- de	Tier- heil- kun- de	Spra- chen, Ge- schich- te	Mathe- matik und Natur- wissen- schaften	Lehr- amt an Volks- oder Berufs- schulen	Technik	Chemie	Bau- fach	Musik	andere Studien- gebiete	Heer oder Marine	Staats- dienst (Be- amten- lauf- bahn)	Kauf- mann	Land- wirt	Indu- strie	Haus- wirt- schaft	andere Berufe oder unbestimmt
Deutsche Oberschule <sup>1)</sup> . . . . .	25	—	2	5	1	—	1	2	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	10
Oberrealschule für Mädchen <sup>2)</sup> . . . . .	18	—	—	1	—	—	1	1	8	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	2
„ „ Knaben <sup>3)</sup> . . . . .	23	1	3	3	3	1	1	2	2	—	1	—	—	2	—	1	—	1	—	—	2
Zusammen . . . . .	66	1	5	9	4	1	3	5	11	—	1	—	2	3	—	2	2	1	1	1	14

<sup>1)</sup> Elise-Averdieck-Schule. — <sup>2)</sup> Schule des Paulsenstifts. — <sup>3)</sup> Wichernschule (mit gymnas. u. realgymnas. Zug) und Talmud-Tora-Schule.

Tab. 29. Die Prüfungen für die Obersekundareife an den nichtstaatlichen Schulen im Schuljahr 1931/32

Art der Schulen	Zahl der Prüfungen	Zahl der Schüler und Schülerinnen					Zahl der Reifbefundenen nach dem Alter					
		an-ge-mel-det	zu-rück-ge-treten	ge-prüft	be-standen	nicht be-standen	unter 15	15	16	17	18	19 u. mehr
		Jahre										
Realschulen .....	8	134	1	133	105	28	—	5	40	47	10	3
Progymnasium <sup>1)</sup> .....	1	12	—	12	10	2	—	1	9	—	—	—
<b>Zusammen im Jahr 1931/32...</b>	<b>9</b>	<b>146</b>	<b>1</b>	<b>145</b>	<b>115</b>	<b>30</b>	<b>—</b>	<b>6</b>	<b>49</b>	<b>47</b>	<b>10</b>	<b>3</b>
Dagegen im Jahr 1930/31...	10	160	1	159	132	27	—	2	60	55	15	—
„ „ 1929/30...	9	162	1	161	121	40	—	8	62	42	9	—
„ „ 1919/20...	13	233	27	206	183	23	1	58	78	29	7	—
„ „ 1913/14...	10	222	24	198	192	6	1	50	79	45	12	5

<sup>1)</sup> Schulzug an der Katholischen Realschule.

Tab. 30. Die Obersekundareifeprüfungen für Nichtschüler im Schuljahr 1931/32

Geschlecht der Prüflinge	Zahl der Prüfungen	Zahl der Prüflinge					Zahl der Reifbefundenen nach dem Alter					
		an-ge-mel-det	zu-rück-ge-treten	ge-prüft	be-standen	nicht be-standen	unter 15	15	16	17	18	19 u. mehr
		Jahre										
Männlich.....	4	31	2	29	9	20	—	—	—	—	2	7
Weiblich.....		7	2	5	1	4	—	—	—	—	—	1
<b>Zusammen...</b>	<b>4</b>	<b>38</b>	<b>4</b>	<b>34</b>	<b>10</b>	<b>24</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>2</b>	<b>8</b>

## 3. Volksschulen

Tab. 31. Die öffentlichen Volksschulen<sup>1)</sup>, Klassen, Lehrer und Schüler in den einzelnen Gebietsteilen am 1. Februar 1932

Gebietsteile	Schulen	Zahl der									
		Klassen				Lehrer <sup>2)</sup>			Schüler		
		für Kna-ben	für Mäd-chen	für Kna-ben und Mäd-chen	zu-sam-men	männ-lich	weib-lich	zu-sam-men	Kna-ben	Mäd-chen	zu-sam-men
Stadt Hamburg .....	184	1107	1121	289	2517	1650	1376	3026	43 339	42 850	86 189
Geestlande .....	5	—	—	41	41	37	7	44	573	569	1 142
Marschlande .....	14	—	—	41	41	37	7	44	602	560	1 162
Stadt Bergedorf .....	4	23	24	1	48	49	9	58	818	850	1 668
„ Geesthacht .....	2	7	6	4	17	17	4	21	285	261	546
Vierlande .....	11	—	—	43	43	40	5	45	656	653	1 309
Stadt Cuxhaven .....	4	27	28	16	71	55	27	82	1 163	1 173	2 336
Übriges Ritzbüttel .....	8	—	—	18	18	18	1	19	237	255	492
<b>Zus. im Staat am 1. Febr. 1932</b>	<b>232</b>	<b>1164</b>	<b>1179</b>	<b>453</b>	<b>2796</b>	<b>1903</b>	<b>1436</b>	<b>3339</b>	<b>47 673</b>	<b>47 171</b>	<b>94 844</b>
Dagegen am 1. Febr. 1931	234	1153	1131	452	2736	1903	1475	3378	45 814	44 699	90 513
„ 1. „ 1930	230	1131	1110	463	2704	1930	1437	3367	45 329	44 006	89 335
„ 1. „ 1929	227	1145	1127	435	2707	1947	1429	3376	45 453	44 166	89 619
„ 1. „ 1928	227	1135	1116	409	2660	1925	1420	3345	44 923	43 537	88 460
„ 1. „ 1927	227	1109	1072	393	2574	1866	1368	3234	43 879	42 508	86 387
„ 1. „ 1926	228	1087	1069	380	2536	1807	1367	3174	44 036	42 601	86 637
„ 1. „ 1925	230	1125	1088	383	2596	1810	1393	3203	48 575	47 035	95 610
„ 1. „ 1924	233	1279	1285	387	2951	2005	1771	3776	53 661	52 443	106 104
„ 1. „ 1923	233	1217	1253	562	3032	2087	1811	3898	58 118	57 056	115 174
„ 1. „ 1922	232	1379	1386	268	3033	2130	1995	4125	59 827	58 748	118 575
„ 1. „ 1920	237	1375	1406	296	3077	1967	1907	3874	61 950	63 203	125 153
„ 1. „ 1915	239	1231	1219	208	2658	2372	1481	3853	62 381	62 210	124 591
„ 1. „ 1910	216	1266	1247	186	2699	2169	1310	3479	58 084	58 514	116 598
„ 1. „ 1905	189	1098	1106	158	2362	1853	1101	2954	54 109	54 047	108 156
„ 1. „ 1900	163	880	883	134	1897	1519	820	2339	43 872	43 984	87 856
„ 1. „ 1890	133	.	.	.	1359	1055	497	1552	34 896	34 620	69 516
„ 1. „ 1880	45	.	.	.	484	374	151	525	12 896	12 146	25 042
„ 1. „ 1872	17	.	.	.	126	104	51	155	3 175	2 912	6 087

<sup>1)</sup> ohne die Schulen des Jugendamts u. die Hilfs- und Heilschulen. — <sup>2)</sup> einschl. der Schulleiter u. der Hilfslehrer.

Tab. 32. Die Klassen und Schüler der den öffentlichen Volksschulen in der Stadt Hamburg angegliederten gehobenen Stufen am 1. Februar 1932<sup>1)</sup>

Art der Schulen	Volks- schulen mit ange- gliederten gehobenen Stufen	Zahl der											
		Klassen				Schüler in den Oberklassen							
		Oberklassen <sup>2)</sup>			zu- sam- men	III		II		I		zu- sam- men	
		III	II	I		Kn.	M.	Kn.	M.	Kn.	M.		
Knabenschulen.....	7	6	5	7	18	173	12	106	13	127	11	442	
Mädchenschulen.....	7	6	6	8	20	25	139	11	133	12	164	484	
Gemischte Schulen.....	5	4	5	5	14	51	76	75	56	76	43	377	
<b>Zusammen am 1. Febr. 1932</b>	<b>19</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>20</b>	<b>52</b>	<b>249</b>	<b>227</b>	<b>192</b>	<b>202</b>	<b>215</b>	<b>218</b>	<b>1303</b>	
Dagegen am 1. Febr. 1931	22	16	19	23	58	223	227	229	206	238	292	1415	
„ 1. „ 1930	21	20	22	22	64	311	292	270	307	254	278	1712	
„ 1. „ 1929	20	22	21	19	62	363	384	275	321	194	257	1794	
„ 1. „ 1928	27	21	19	19	59	391	380	241	285	163	180	1640	
„ 1. „ 1927	30	17	22	8	47	306	303	223	252	74	111	1269	
„ 1. „ 1926	38	22	23	—	45	341	254	263	261	—	—	1119	

<sup>1)</sup> Die Zahlen sind in den Gesamtzahlen der vorhergehenden Tabelle mit enthalten.<sup>2)</sup> für Schüler des 8., 9. und 10. Schuljahres.

Tab. 33. Die Ausleseprüfungen in der Stadt Hamburg für die Aufnahme in die Sexten der höheren Staatsschulen 1928 bis 1932

## a) Gesamtzahlen der Schüler

Jahre (Ostern)	Gesamt- jahrgang des 4. Grund- schuljahres	Zur Auslese angemeldet		Aufgenommen			Abgelehnt		
		ins- gesamt	v. H. d. Gesamt- jahrgangs	ins- gesamt	v. H. d. Gesamt- jahrgangs	v. H. der Meldung	ins- gesamt	v. H. d. Gesamt- jahrgangs	v. H. der Meldung
1932...	16 418	2818	17,2	1870	11,4	66,4	948	5,8	33,6
1931...	17 706	3371	19,0	2220	12,5	65,9	1151	6,5	34,1
1930...	15 661	3283	20,9	2149	13,7	65,5	1134	7,2	34,5
1929...	9 323	2242	24,0	1411	15,1	62,9	831	8,9	37,1
1928...	8 720	1881	21,6	1301	14,9	69,2	580	6,7	30,8

## b) Schüler nach der Schulart und dem Geschlecht

Jahre (Ostern)	Volksschüler					Privatschüler					Zusammen				
	Zahl der Schüler im 4. Grund- schuljahr		Zur Auslese wurden angemeldet		Von den Ange- meldeten wurden auf- genommen	Zahl der Schüler im 4. Grund- schuljahr		Zur Auslese wurden angemeldet		Von den Ange- meldeten wurden auf- genommen	Zahl der Schüler im 4. Grund- schuljahr		Zur Auslese wurden angemeldet		Von den Ange- meldeten wurden auf- genommen
	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	

## Grundzahlen

1932...	7267	7084	1352	934	925	539	963	1104	394	138	334	72	8230	8188	1746	1072	1259	611
1931...	7900	7460	1647	1042	1119	618	1074	1272	487	195	396	87	8974	8732	2134	1237	1515	705
1930...	6764	6275	1580	857	1029	500	1187	1435	622	224	523	97	7951	7710	2202	1081	1552	597
1929...	3871	3486	909	611	595	287	877	1089	486	236	408	121	4748	4575	1395	847	1003	408
1928...	3640	3404	804	442	561	254	692	984	468	167	393	93	4332	4388	1272	609	954	347

## Verhältniszahlen

1932...	..	..	18,6	13,2	68,4	57,7	..	..	40,9	12,5	84,8	52,2	..	..	21,2	13,1	72,1	57,0
1931...	..	..	20,9	14,0	67,9	59,3	..	..	45,3	15,3	81,3	44,6	..	..	23,8	14,7	71,0	57,0
1930...	..	..	23,4	13,7	65,1	58,3	..	..	52,4	15,6	84,1	43,3	..	..	27,7	14,0	70,5	55,2
1929...	..	..	23,5	17,5	65,5	47,0	..	..	55,4	21,7	84,0	51,3	..	..	29,4	18,5	71,9	48,1
1928...	..	..	22,1	13,0	69,8	57,5	..	..	67,6	17,0	84,0	55,7	..	..	29,4	13,9	75,0	57,0

<sup>1)</sup> vom Hundert des Gesamtjahrgangs eines jeden Geschlechts.<sup>2)</sup> vom Hundert der Angemeldeten eines jeden Geschlechts.



Tab. 34. Die Ausleseprüfungen in Bergedorf, Cuxhaven und Volksdorf für die Aufnahme in die Sexten der höheren Staatsschulen 1928 bis 1932

Jahre (Ostern)	Bergedorf <sup>1)</sup>						Cuxhaven <sup>1)</sup>						Volksdorf <sup>2)</sup>					
	Zahl der Schüler im 4. Grundschuljahr		Zur Auslese wurden angemeldet		Von den Angemeldeten wurden aufgenommen		Zahl der Schüler im 4. Grundschuljahr		Zur Auslese wurden angemeldet		Von den Angemeldeten wurden aufgenommen		Zahl der Schüler im 4. Grundschuljahr		Zur Auslese wurden angemeldet		Von den Angemeldeten wurden aufgenommen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Grundzahlen																		
1932...	148	150	31	41	27	37	195	178	52	49	44	41	99	99	39	41	33	36
1931...	174	160	54	47	47	39	213	218	73	64	51	52	109	109	41	41	30	27
1930...	98	133	26	48	21	32	170	190	55	71	51	58	71	87	35	43	23	32
1929...	72	77	24	29	17	20	123	132	42	47	34	37	41	41	23	18	19	16
1928...	66	82	12	32	12	22	121	115	37	35	28	34	55	34	24	10	20	7
Verhältniszahlen																		
1932...	..	..	20,9	27,3	87,1	90,2	..	..	26,7	27,5	84,6	83,7	..	..	39,4	41,4	84,6	87,8
1931...	..	..	31,0	29,4	87,0	83,0	..	..	34,2	29,4	69,9	81,3	..	..	37,6	37,6	73,2	65,8
1930...	..	..	26,5	36,1	80,8	66,7	..	..	32,4	37,4	92,7	81,7	..	..	49,3	49,4	65,7	74,4
1929...	..	..	33,3	37,7	70,8	69,0	..	..	34,1	35,6	80,9	78,7	..	..	56,1	43,9	82,6	88,9
1928...	..	..	18,2	39,0	100	68,8	..	..	30,5	30,4	75,7	97,1	..	..	43,6	29,4	83,3	70,0

<sup>1)</sup> Nur die Schüler der Stadtschulen. — <sup>2)</sup> Nur die Schüler der Walddörfer. — <sup>3)</sup> vom Hundert des Gesamtjahrgangs eines jeden Geschlechts. — <sup>4)</sup> vom Hundert der Angemeldeten eines jeden Geschlechts.

Tab. 35. Die nach Beendigung der Schulpflicht aus den einzelnen Klassen der öffentlichen Volksschulen in der Stadt Hamburg entlassenen Schüler 1926/27 bis 1931/32

Bezeichnung der Klassen	Zahl der entlassenen Schüler im Schuljahr 1931/32				Dagegen in den Schuljahren											
					1930/31		1929/30		1928/29		1927/28		1926/27			
	Kna-ben	Mäd-chen	Schüler überhaupt	v. H. der Summe	Schüler überhaupt	v. H. der Summe	Schüler überhaupt	v. H. der Summe	Schüler überhaupt	v. H. der Summe	Schüler überhaupt	v. H. der Summe	Schüler überhaupt	v. H. der Summe	Schüler überhaupt	v. H. der Summe
Oberklassen I ..	224	213	437	7,5	511	7,3	523	5,5	445	3,5	365	2,8	289	2,2		
„ II ..	9	9	18	0,3	23	0,3	33	0,4	35	0,3	19	0,2	73	0,6		
„ III ..	27	14	41	0,7	59	0,8	91	1,0	66	0,5	84	0,7	26	0,2		
Oberklassen zus..	260	236	496	8,5	593	8,4	647	6,9	546	4,3	468	3,7	388	3,0		
Abschlußklassen <sup>1)</sup>	—	—	—	—	210	3,1	330	3,5	674	5,2	966	7,5	882	7,0		
Erste Klassen ..	1813	1844	3657	62,4	4012	57,5	5445	57,8	7 283	56,8	6 943	54,1	6 822	53,0		
Zweite „ ..	409	453	862	14,7	1231	17,7	1740	18,5	2 780	21,7	2 923	22,8	2 953	23,0		
Dritte „ ..	198	232	430	7,4	398	5,7	611	6,5	762	5,9	759	5,9	981	7,5		
Vierte „ ..	58	55	113	1,9	116	1,7	123	1,3	187	1,4	185	1,4	238	1,8		
Fünfte „ ..	4	9	13	0,2	10	0,1	4	0,0	21	0,2	23	0,2	24	0,2		
Sechste „ ..	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Siebente „ ..	—	—	—	—	—	—	2	0,0	1	0,0	2	0,0	7	0,0		
Achte „ ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Volksschulen u. Oberklassen zusammen .....	2742	2830	5572	95,1	6570	94,2	8902	94,5	12 254	95,5	12 269	95,6	12 295	95,5		
Hilfs- und Heil-schulen .....	173	115	288	4,9	407	5,8	523	5,5	575	4,5	567	4,4	575	4,5		
Insgesamt ..	2915	2945	5860	100	6977	100	9425	100	12 829	100	12 836	100	12 870	100		

<sup>1)</sup> gebildet aus den im letzten Schuljahr stehenden, mehr als zweimal nicht versetzten Knaben und Mädchen der 3. bis 5. Klassen.

Tab. 36. Berufswünsche der aus den öffentlichen Volksschulen der Stadt Hamburg entlassenen Schüler 1926/27 bis 1931/32

Berufsgruppen	Zahl der Schüler <sup>1)</sup>					
	1931/32	1930/31	1929/30	1928/29	1927/28	1926/27
a) Knaben						
Landwirtschaftliche Berufe.....	86	71	92	114	221	208
Metallgewerbe.....	707	886	1092	1577	1388	1757
Holz- und Schnitzstoffgewerbe.....	96	119	230	358	456	566
Baugewerbe.....	236	352	635	947	902	619
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe; Gast- und Schankwirtschaft.....	178	425	459	701	726	846
Papier- und lederverarbeitende, Vervielfältigungs- und Bekleidungsgewerbe....	124	203	299	434	415	374
Verkehrsgewerbe.....	186	267	271	391	466	481
Verschiedene handwerklich. Berufe.....	229	179	222	414	354	239
Kaufmännische und Büroangestellte.....	305	323	309	517	619	564
Techniker aller Art.....	158	44	88	98	114	91
Geistige und soziale Berufe.....	65	69	72	90	127	68
Ungelernte Arbeiter.....	108	107	186	129	139	147
Unentschlossen.....	372	362	479	394	465	500
<b>Zusammen.....</b>	<b>2850</b>	<b>3407</b>	<b>4434</b>	<b>6164</b>	<b>6392</b>	<b>6460</b>
b) Mädchen						
Haushalt.....	677	976	800	1065	1019	1161
Handwerk und Industrie.....	589	501	725	1127	1324	2332
Handelsgewerbe.....	836	971	1281	1708	1451	1194
Verkehrsgewerbe.....	—	—	—	1	—	2
Wissenschaftliche Berufe.....	—	2	1	—	—	40
Lehr- und erzieherische Berufe.....	77	24	219	252	369	376
Pflegerische und soziale Berufe.....	105	466	579	1106	919	70
Künstlerische Berufe.....	9	3	54	11	22	40
Weiterer Schulbesuch und Verbleib im Haus..	42	9	32	—	—	151
Unentschlossen.....	496	638	869	841	994	849
<b>Zusammen.....</b>	<b>2831</b>	<b>3590</b>	<b>4560</b>	<b>6111</b>	<b>6098</b>	<b>6215</b>

<sup>1)</sup> nach den Erhebungen des Arbeitsamts Hamburg, Abteilung für Berufsberatung.

Tab. 37. Die anderen Schulen des Volksschulwesens, Klassen, Lehrer und Schüler am 1. Februar 1932

Bezeichnung der Schulen	Zahl der										
	Schulen	Klassen				Lehrer <sup>1)</sup>			Schüler		
		für Knaben	für Mädchen	für Knaben und Mädchen	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	Knaben	Mädchen	überhaupt
a) Schulen des Jugendamts Hamburg											
Schule der Beobachtungsanstalt <sup>2)</sup>	1	—	—	5	5	1	4	5	56	56	112
Schulen des Waisenhauses <sup>2)</sup> .....	1	9	7	1	17	15	5	20	215	112	327
Hilfsschule im Landheim Besenhorst	1	5	2	5	12	9	4	13	130	52	182
<b>Zusammen am 1. Februar 1932</b>	<b>3</b>	<b>14</b>	<b>9</b>	<b>11</b>	<b>34</b>	<b>25</b>	<sup>3)</sup> <b>13</b>	<sup>3)</sup> <b>38</b>	<b>401</b>	<b>220</b>	<b>621</b>
Dagegen am 1. Februar 1931	3	16	10	12	38	22	<sup>3)</sup> 17	<sup>3)</sup> 39	471	262	733
" 1. " 1930	2	8	6	17	31	21	16	37	426	246	672
" 1. " 1929	2	10	7	20	37	26	14	40	439	258	697
" 1. " 1928	2	16	7	14	37	27	15	42	457	265	722
" 1. " 1927	2	16	8	15	39	26	17	43	662	358	1020
" 1. " 1926	2	16	8	14	38	25	17	42	635	336	971

<sup>1)</sup> einschließlich der Schulleiter und Hilfslehrer. — <sup>2)</sup> in der Stadt Hamburg. — <sup>3)</sup> Außerdem 1 Lehrerin stundenweise.

Noch: Tab. 37. Die anderen Schulen des Volksschulwesens, Klassen, Lehrer und Schüler am 1. Februar 1932

Noch: Bezeichnung der Schulen	Zahl der										
	Schulen	Klassen				Lehrer <sup>1)</sup>			Schüler		
		für Knaben	für Mädchen	für Knaben und Mädchen.	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	Knaben	Mädchen	überhaupt
b) Öffentliche Hilfs- und Heilschulen											
1. Stadt Hamburg:											
Hilfsschulen . . . . .	11	3	1	104	108	58	74	132	1103	726	1829
Sprachheilschulen . . . . .	2	—	—	25	25	26	3	29	322	99	421
Schwerhörigenschule . . . . .	1	—	—	10	10	9	3	12	58	56	114
Blindenschule <sup>2)</sup> . . . . .	1	—	—	8	8	6	3	9	70	48	118
Taubstummenschule . . . . .	1	—	—	10	10	7	3	10	43	44	87
Schulkindergärten <sup>3)</sup> . . . . .	9	—	—	9	9	—	4) 9	9	101	119	220
Zusammen am 1. Februar 1932	25	3	1	166	170	106	95	201	1697	1092	2789
Dagegen am 1. Februar 1931	24	4	—	149	153	107	101	208	1538	974	2512
„ 1. „ 1930	22	9	5	146	160	109	101	210	1501	990	2491
„ 1. „ 1929	22	12	5	145	162	104	92	196	1587	1050	2637
„ 1. „ 1928	22	5	1	158	164	108	107	215	1729	1105	2834
„ 1. „ 1927	20	3	—	158	161	103	106	209	1793	1090	2883
„ 1. „ 1926	20	4	1	154	159	95	104	199	1739	1064	2803
„ 1. „ 1925	20	1	1	147	149	91	94	185	1587	992	2579
2. Stadt Bergedorf:											
Hilfsschule am 1. Februar 1932	1	—	—	4	4	3	1	4	34	33	67
Dagegen am 1. Februar 1931	1	—	—	4	4	3	1	4	30	30	60
„ 1. „ 1930	1	—	—	4	4	3	1	4	38	29	67
„ 1. „ 1929	1	—	—	5	5	4	1	5	36	30	66
„ 1. „ 1928	1	—	—	5	5	4	1	5	38	32	70
„ 1. „ 1927	1	—	—	5	5	4	1	5	47	31	78
„ 1. „ 1926	1	—	—	5	5	4	1	5	52	28	80
„ 1. „ 1925	1	—	—	5	5	4	1	5	55	19	74

<b>c) Nichtöffentliche Schulen (ohne die Vorschulen)</b>											
Katholische Gemeindeschulen <sup>5)</sup> ..	14	38	41	23	102	26	92	118	1628	1636	3264
Schule der Alsterdorfer Anstalten <sup>5)</sup>	1	1	—	8	9	3	6	9	83	41	124
Schule des Kinderlandheims <sup>6)</sup> in Groß Hansdorf .....	1	—	—	3	3	—	3	3	45	21	66
Schule des katholischen Waisenhauses in Bergedorf .....	1	—	—	7	7	4	5	9	98	96	194
<b>Zusammen am 1. Februar 1932</b>	<b>17</b>	<b>39</b>	<b>41</b>	<b>41</b>	<b>121</b>	<b>33</b>	<b>106</b>	<b>139</b>	<b>1854</b>	<b>1794</b>	<b>3648</b>
Dagegen am 1. Februar 1931	14	34	41	41	116	38	110	148	1762	1701	3463
„ 1. „ 1930	14	39	36	35	110	27	98	125	1653	1649	3302
„ 1. „ 1929	15	35	41	38	114	31	94	125	1677	1666	3343
„ 1. „ 1928	15	40	40	31	111	38	97	135	1710	1741	3451
„ 1. „ 1927	15	38	41	28	107	32	87	119	1650	1671	3321
„ 1. „ 1926	15	37	37	27	101	31	88	119	1736	1730	3466
„ 1. „ 1925	15	38	29	29	96	33	85	118	1825	1823	3648

<b>d) Nichtöffentliche Vorschulen</b>											
<b>1. Stadt Hamburg:</b>											
Vorschulen .....	8	31	5	12	48	3	41	44	840	112	952
Vorschulklassen an nicht-öffentlichen Schulen .....	28	47	81	27	155	7) .	7) .	7) .	1377	2564	3941
<b>2. Stadt Bergedorf:</b>											
Vorschulen .....	1	2	—	—	2	—	3	3	35	—	35
<b>Zusammen am 1. Februar 1932</b>	<b>37</b>	<b>80</b>	<b>86</b>	<b>39</b>	<b>205</b>	.	.	.	<b>2252</b>	<b>2676</b>	<b>4928</b>
Dagegen am 1. Februar 1931	39	61	121	41	223	.	.	.	2537	3190	5727
„ 1. „ 1930	41	90	109	41	240	.	.	.	3040	3729	6769

<sup>1)</sup> einschließlich der Schulleiter und der Hilfslehrer. — <sup>2)</sup> mit 4 Klassen für sechswache Kinder. — <sup>3)</sup> für schulpflichtige, aber noch nicht schulreife Kinder. — <sup>4)</sup> Jugendleiterinnen. — <sup>5)</sup> in der Stadt Hamburg. — <sup>6)</sup> der Landesversicherungsanstalt der Hansestädte. — <sup>7)</sup> Die Zahl der in den Vorschulklassen der nichtöffentlichen Schulen unterrichtenden Lehrer ist nicht angegeben, da sie von der Gesamtlehrerzahl der Schulen (s. Tab. 26) nicht getrennt werden kann.

## C. Berufs- und Fachschulen

(Ergebnisse der Lehrerprüfungen siehe Abschnitt D.)

Tab. 38. Die öffentlichen Berufs- und Fachschulen überhaupt

a) Stadt Hamburg<sup>1)</sup> 1923/24 bis 1931/32

Semester  (S. = Sommer, W. = Winter)	Klas- sen	Zahl der										
		Lehrer			Schüler							
		fest- an- ge- stellte	ver- trag- lich ange- stellte	Hilfs- lehrer	überhaupt		davon					
							Pflicht- schüler		freiwillige Schüler			
									Volltages- schüler		Kurschüler	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.					
S. 1923 . . . .	1863	650	146	225	29 921	23 029	25 651	19 437	2282	2519	1988	1073
W. 1923/24 . .	1983	649	137	198	31 716	22 407	26 109	18 680	2605	2345	3002	1382
S. 1924 . . . .	1975	605	148	83	30 482	22 507	27 069	20 615	1881	1228	1532	664
W. 1924/25 . .	1950	604	156	85	29 912	22 844	25 151	20 256	2176	1465	2585	1123
S. 1925 . . . .	2064	614	167	153	28 864	24 021	25 500	20 935	1163	1651	2201	1435
W. 1925/26 . .	2218	612	191	200	31 680	24 545	25 429	21 393	1351	1592	4900	1560
S. 1926 . . . .	2193	602	208	198	30 144	23 781	25 668	20 751	1268	2073	3208	957
W. 1926/27 . .	2334	611	208	204	31 614	24 482	25 462	20 799	1453	1941	4699	1742
S. 1927 . . . .	2209	626	224	162	30 062	23 714	25 274	19 816	1310	2329	3478	1569
W. 1927/28 . .	2283	651	211	202	32 041	23 992	25 261	19 889	1620	2213	5160	1890
S. 1928 . . . .	2216	651	205	176	30 446	24 096	26 153	20 057	1383	2367	2910	1672
W. 1928/29 . .	2271	651	213	212	30 642	23 317	24 562	19 035	1578	2218	4502	2064
S. 1929 . . . .	2203	650	218	214	30 581	22 791	26 324	18 840	1464	2353	2793	1598
W. 1929/30 . .	2241	652	218	211	29 902	23 228	24 386	18 864	1575	2202	3941	2162
S. 1930 . . . .	2035	659	213	162	27 128	20 921	23 312	17 432	1441	2295	2375	1194
W. 1930/31 . .	2054	654	216	114	27 325	20 841	22 718	16 791	1537	2235	3070	1815
S. 1931 . . . .	1844	652	183	82	23 883	18 104	20 404	14 779	1513	2257	1966	1068
W. 1931/32 . .	1779	651	172	35	23 687	17 843	19 546	13 965	1626	2088	2515	1790

<sup>1)</sup> ohne die Seefahrtsschule (Tab. 43) und das Fröbelseminar (Tab. 45).

## b) Landgebiet 1931/32

Gebietsteile und Bezeichnung der Schulen	Klas- sen	Zahl der								
		Lehrer			Schüler					
		fest- an- ge- stellte <sup>1)</sup>	tarif- ver- trag- lich ange- stellte	Hilfs- lehrer	überhaupt		davon			
							Pflichtschüler		freiwillige Schüler	
(S. = Sommer 1931, W. = Winter 1931/32)					m.	w.	m.	w.	m.	w.
Stadt Bergedorf, } S. ...	30	2) 10	—	4	454	288	389	282	65	6
Städt. Berufsschule ... } W. ...	29	2) 10	—	4	456	272	398	271	58	1
Stadt Cuxhaven, } S. ...	41	10	4	2	623	315	623	315	—	—
Städt. Berufsschule ... } W. ...	40	10	8	2	614	405	603	332	11	73
Stadt Geesthacht, } S. ...	12	2) 4	—	—	142	66	135	64	7	2
Städt. Berufsschule ... } W. ...	12	2) 4	—	—	134	69	127	67	7	2
Übriges Landgebiet, } S. ...	48	10	3	19	157	600	157	600	—	—
Ländl. Berufsschulen ... } W. ...	55	10	2	9	244	539	239	537	5	2
Landgebiet zus. { S. 1931 ....	131	34	7	25	1376	1269	1304	1261	72	8
	W. 1931/32..	136	34	10	15	1448	1285	1367	1207	81
S. 1930 ....	183	34	16	40	1715	1494	1629	1455	86	39
W. 1930/31..	180	34	16	39	1717	1568	1586	1510	131	58
Dagegen S. 1929 ....	159	35	14	34	1638	1601	1554	1593	84	8
	W. 1929/30 .	172	35	15	41	1869	1748	1782	1721	87
S. 1928 ....	153	37	11	32	1634	1503	1531	1496	103	7
W. 1928/29..	168	37	11	38	1911	1554	1817	1544	94	10
S. 1927 ....	152	36	8	27	1644	1665	1544	1659	100	6
W. 1927/28..	167	37	9	33	1945	1787	1846	1740	99	47
S. 1926 ....	138	32	6	26	1573	1669	1528	1662	45	7
W. 1926/27..	155	33	7	36	1930	1703	1896	1701	34	2

<sup>1)</sup> einschließlich der Direktoren oder Schulleiter — <sup>2)</sup> An der Städt. Berufsschule Geesthacht ist ein festangestellter Lehrer der Städt. Berufsschule Bergedorf (8 Stunden) tätig.

Tab. 39. Die einzelnen staatlichen Berufs- und Fachschulen in der Stadt Hamburg 1931/32

Bezeichnung der Schulen  (S. = Sommersemester 1931, W. = Wintersemester 1931/32)	Zahl der Klas- sen	Zahl der Lehrer			Zahl der Schüler							
		fest- an- ge- stell- te	ver- trag- lich an- ge- stell- te	Hilfs- lehrer	davon							
					überhaupt	Pflicht- schüler			freiwillige Schüler			
									Volltages- schüler		Kurschüler (nachmittags und abends)	
					m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Allgemeine Berufsschulen (S. für die weibliche Jugend) W.	260 248	150 147	19 17	16 —	— —	7593 7283	— —	6896 6575	— —	<sup>1)</sup> 621 <sup>2)</sup> 552	— —	76 156
a) Pflichtschulen. . . . .	{S. 237 W. 221	113 108	14 13	. —	— —	6896 6575	— —	6896 6575	— —	— —	— —	— —
Davon												
Bezirksschule I . . . . .	{S. 69 W. 66	35 36	2 1	. —	— —	2012 1985	— —	2012 1985	— —	— —	— —	— —
" II . . . . .	{S. 58 W. 56	27 26	4 5	. —	— —	1576 1518	— —	1576 1518	— —	— —	— —	— —
" III . . . . .	{S. 52 W. 46	26 24	4 3	. —	— —	1490 1351	— —	1490 1351	— —	— —	— —	— —
" IV . . . . .	{S. 58 W. 53	25 22	4 4	. —	— —	1818 1721	— —	1818 1721	— —	— —	— —	— —
b) Hauswirtschaftliche Jahreskurse . . . . .	{S. 19 W. 19	36 37	5 4	. —	— —	621 552	— —	— —	— —	<sup>1)</sup> 621 <sup>2)</sup> 552	— —	— —
c) Hauswirtschaftliche Abendkurse . . . . .	{S. 4 W. 8	1 2	— —	. —	— —	76 156	— —	— —	— —	— —	— —	76 156
2. Allgemeine Berufsschulen (S. für die männliche Jugend) W.	149 149	63 62	1 1	3 —	3468 3254	— —	3422 3212	— —	46 42	— —	— —	— —
a) Pflichtschulen. . . . .	{S. 147 W. 147	63 62	1 1	3 —	3422 3212	— —	3422 3212	— —	— —	— —	— —	— —
Davon:												
3 Bezirksschulen . . . . .	{S. 137 W. 138	62 61	1 1	— —	3257 3113	— —	3257 3113	— —	— —	— —	— —	— —
4 Filialen . . . . .	{S. 10 W. 9	<sup>3)</sup> 1 <sup>3)</sup> 1	<sup>4)</sup> . <sup>4)</sup> .	3 —	165 99	— —	165 99	— —	— —	— —	— —	— —
b) Tagesschule . . . . .	{S. 2 W. 2	<sup>4)</sup> . <sup>4)</sup> .	— —	— —	46 42	— —	— —	— —	46 42	— —	— —	— —
3. Handelsschulen . . . . . (siehe auch Tab. 54)	{S. 453 W. 450	134 134	23 26	16 1	5060 5184	6755 6765	4469 4359	5363 5037	91 87	668 627	500 738	724 1101
a) Pflichtschulen. . . . .	{S. 368 W. 353	99 99	18 21	15 —	4371 4290	5363 5037	4371 4290	5363 5037	— —	— —	— —	— —
Davon Fachschule für:												
1. Kontoristen . . . . .	{S. 67 W. 66	30 31	— —	— —	1803 1699	— —	1803 1699	— —	— —	— —	— —	— —
2. Bank-, Versicherungs- und Verkehrswesen . . . . .	{S. 35 W. 35	12 11	1 —	— —	979 981	— —	979 981	— —	— —	— —	— —	— —
3. Einzelhandel <sup>5)</sup> . . . . .	{S. 46 W. 47	9 10	4 6	3 —	1270 1287	— —	1270 1287	— —	— —	— —	— —	— —
4. Anwaltsangestellte . . . . .	{S. 12 W. 12	4 4	— —	— —	319 323	— —	319 323	— —	— —	— —	— —	— —
5. Kontoristinnen . . . . .	{S. 104 W. 97	25 26	1 3	— —	2669 2507	— —	2669 2507	— —	— —	— —	— —	— —
6. Verkäuferinnen . . . . .	{S. 104 W. 96	19 17	12 12	12 —	2694 2530	— —	2694 2530	— —	— —	— —	— —	— —
b) Tageshandelsschule für männliche Schüler . . . . .	{S. 3 W. 3	<sup>6)</sup> . <sup>6)</sup> .	— —	— —	91 87	— —	— —	— —	91 87	— —	— —	— —
c) Tageshandelsschule für Mädchen . . . . .	{S. 24 W. 23	34 34	5 5	— —	668 627	— —	— —	— —	— —	668 627	— —	— —
d) Beamtenfachschule . . . . .	{S. 5 W. 4	— —	— —	1 —	98 69	— —	98 69	— —	— —	— —	— —	— —
e) Wahlfreie Morgen- und Abendkurse . . . . .	{S. 53 W. 67	<sup>7)</sup> . <sup>7)</sup> .	<sup>7)</sup> . <sup>7)</sup> .	<sup>7)</sup> . 1	500 738	724 1100	— —	— —	— —	— —	500 738	724 1101

<sup>1)</sup> 609 stehen im fortbildungsschulpflichtigen Alter. — <sup>2)</sup> 542 stehen im fortbildungsschulpflichtigen Alter. — <sup>3)</sup> Ferner Lehrer, die bereits unter den Bezirksschulen mit aufgeführt sind. — <sup>4)</sup> Lehrer sind bereits unter den Bezirksschulen mit aufgeführt. — <sup>5)</sup> Eisenwaren-, Feinkostwaren-, Fischhändler-, Kolonialwaren- und Textilwarenlehrlinge. — <sup>6)</sup> Lehrer sind bereits unter Fachschule für Kontoristen mit aufgeführt. — <sup>7)</sup> bereits anderweit gezählt.

Noch: Tab. 39. Die einzelnen staatlichen Berufs- und Fachschulen in der Stadt Hamburg 1931/32

Noch: Bezeichnung der Schulen  (S. = Sommersemester 1931, W. = Wintersemester 1931/32)	Zahl der Klas- sen	Zahl der Lehrer				Zahl der Schüler							
		fest- an- ge- stell- te	ver- trag- lich an- ge- stell- te	Hilfs- lehrer	überhaupt	davon							
						Pflicht- schüler		freiwillige Schüler					
						m.	w.	Voll- tages- schüler		Kurschüler (nachmittags und abends)			
						m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
4. Fachgewerbeschulen ....	{S. 809	160	79	16	13 830	2 566	12 513	2 520	20	—	1297	46	
	{W. 759	167	69	11	13 556	2 533	11 975	2 353	13	—	1568	180	
a) Pflichtschulen (siehe auch	{S. 667	160	79	16	12 513	2 520	12 513	2 520	—	—	—	—	
Tabelle 40) .....	{W. 632	167	69	11	12 090	2 407	11 975	2 353	—	—	115	54	
Fachschule I .....	{S. 51	21	2	—	1 084	1	1 084	1	—	—	—	—	
	{W. 48	19	1	1	1 051	1	1 046	1	—	—	5	—	
„ II .....	{S. 87	30	1	—	1 927	11	1 927	11	—	—	—	—	
	{W. 86	29	1	—	1 904	11	1 877	11	—	—	27	—	
„ III .....	{S. 74	22	5	1	1 670	1	1 670	1	—	—	—	—	
	{W. 71	21	4	1	1 613	1	1 589	1	—	—	24	—	
„ IV .....	{S. 91	24	9	—	2 100	—	2 100	—	—	—	—	—	
	{W. 87	24	8	—	2 064	—	2 058	—	—	—	6	—	
„ V .....	{S. 67	13	10	3	1 043	355	1 043	355	—	—	—	—	
	{W. 63	17	10	1	1 043	323	1 016	309	—	—	27	14	
„ VI .....	{S. 63	10	14	1	1 416	2	1 416	2	—	—	—	—	
	{W. 60	12	13	1	1 315	2	1 310	2	—	—	5	—	
„ VII .....	{S. 74	19	10	—	1 505	18	1 505	18	—	—	—	—	
	{W. 65	17	7	1	1 442	15	1 440	15	—	—	2	—	
„ VIII .....	{S. 73	16	8	1	—	1 844	—	1 844	—	—	—	—	
	{W. 69	18	6	—	7	1 706	7	1 677	—	—	—	29	
„ IX .....	{S. 87	5	20	10	1 768	288	1 768	288	—	—	—	—	
	{W. 83	10	19	6	1 651	348	1 632	337	—	—	19	11	
b) Wagenbauschule .....	{S. 2	<sup>1)</sup> 5	<sup>1)</sup> 2	—	20	—	—	—	20	—	—	—	
	{W. 2	<sup>1)</sup> 4	<sup>1)</sup> 1	—	13	—	—	—	13	—	—	—	
c) Freiwillige Abendkurse an	{S. 140	<sup>1)</sup> 54	<sup>1)</sup> 34	<sup>1)</sup> 5	<sup>2)</sup> 1 297	<sup>2)</sup> 46	—	—	—	<sup>2)</sup> 1297	<sup>2)</sup> 46	—	
den 9 Fachschulen .....	{W. 125	<sup>1)</sup> 63	<sup>1)</sup> 27	<sup>1)</sup> 2	<sup>2)</sup> 1 453	<sup>2)</sup> 126	—	—	—	<sup>2)</sup> 1453	<sup>2)</sup> 126	—	
5. Schulen für Frauen- berufe .....	{S. 47	45	11	6	—	677	—	—	—	531	—	146	
	{W. 49	46	11	7	—	753	—	—	—	489	—	264	
Davon:													
a) Schulen für handwerk- liche und kunstgewerb- liche Ausbildung .....	{S. 16	15	3	4	—	208	—	—	—	126	—	82	
	{W. 21	15	3	2	—	298	—	—	—	112	—	186	
b) Hauswirtschaftsschule (einschl. Kinderpfleg.) .....	{S. 31	30	8	2	—	469	—	—	—	405	—	64	
	{W. 28	31	8	5	—	453	—	—	—	377	—	78	
6. Technische Staatslehran- stalten (siehe auch Tab. 42)	{S. 49	68	36	2	1 006	1	—	—	1006	1	—	—	
	{W. 47	65	34	—	1 094	1	—	—	1094	1	—	—	
Davon:													
a) Höhere Schule für Hoch- und Tiefbau .....	{S. 13	19	11	—	268	1	—	—	<del>1002</del>	1	—	—	
	{W. 16	19	10	—	399	1	—	—	<del>1004</del>	1	—	—	
b) Höhere Schule für Maschinenbau <sup>3)</sup> .....	{S. 23	41	11	1	485	—	—	—	485	—	—	—	
	{W. 22	38	11	—	464	—	—	—	464	—	—	—	
c) Schiffsingenieur- und Seemaschinistenschule .....	{S. 13	8	14	1	253	—	—	—	253	—	—	—	
	{W. 9	8	13	—	231	—	—	—	231	—	—	—	
7. Landeskunstschule .....	{S. 67	27	4	7	500	290	—	—	331	214	169	76	
	{W. 67	25	4	—	580	291	—	—	371	202	209	89	
8. Sozialpädagogisches Institut <sup>4)</sup> .....	{S. 4	2	3	14	19	65	—	—	19	65	—	—	
	{W. 4	2	3	14	19	62	—	—	19	62	—	—	
9. Kinderpflegerinnen- schule .....	{S. 6	3	7	2	—	157	—	—	—	157	—	—	
	{W. 6	3	7	2	—	155	—	—	—	155	—	—	
Staatliche Berufs- u. Fach- schulen überh. (1 bis 9) <sup>5)</sup>	{S. 1844	652	183	82	23 883	18 104	20 404	14 779	1513	2257	1966	1068	
	{W. 1779	651	172	35	23 687	17 843	19 546	13 965	1626	2088	2515	1790	

<sup>1)</sup> bereits anderweitig gezählt. — <sup>2)</sup> Erfahrungsgemäß erhöht sich die Schülerzahl im Laufe des Semesters um 100 bis 150. — <sup>3)</sup> Schiffsmaschinenbau, Elektrotechnik und Schiffbau. — <sup>4)</sup> mit anerkannter Wohlfahrtsschule. — <sup>5)</sup> ohne die Seefahrtsschule (Tabelle 43) und das Fröbelseminar (Tabelle 45). — <sup>6)</sup> Vergleichszahlen aus den früheren Schuljahren siehe Tabelle 38.

Tab. 40. Die Klassen und Schüler der einzelnen Pflichtfachgewerbeschulen nach Berufen 1931/32

Berufsgliederung in den Fachgewerbeschulen S. = Sommer 1931 W. = Winter 1931/32	Zahl der						Noch: Berufsgliederung in den Fachgewerbeschulen S. = Sommer 1931 W. = Winter 1931/32	Zahl der						
	Klas- sen	Pflicht- schüler		Kurs- schüler		Klas- sen		Pflicht- schüler		Kurs- schüler				
		m.	w.	m.	w.			m.	w.	m.	w.			
Fachschule I							Noch: Fachschule V							
Autoschlosser.....	{S.	24	535	—	—	—	Buchbinder.....	{S.	4	72	6	—	—	—
	{W.	22	484	—	4	—		{W.	4	56	8	—	—	—
Bootsbauer.....	{S.	4	84	—	—	—	Chemiegraphen ...	{S.	2	50	—	—	—	—
	{W.	4	91	—	—	—		{W.	2	56	—	—	—	—
Fahrradschlosser ..	{S.	3	65	—	—	—	Chemiker u. Färber	{S.	4	58	22	—	—	—
	{W.	3	82	—	—	—		{W.	4	57	19	6	—	—
Schiffbauer.....	{S.	4	99	1	—	—	Drucker.....	{S.	9	194	—	—	—	—
	{W.	4	97	1	—	—		{W.	9	183	1	—	—	—
Schiffszimmerer ...	{S.	5	115	—	—	—	Gärtner.....	{S.	4	73	6	—	—	—
	{W.	5	108	—	—	—		{W.	3	74	3	6	4	—
Schmiede.....	{S.	5	89	—	—	—	Goldschmiede.....	{S.	4	70	6	—	—	—
	{W.	5	87	—	—	—		{W.	4	89	6	—	—	—
Segelmacher.....	{S.	2	23	—	—	—	Lithographen.....	{S.	2	29	1	—	—	—
	{W.	1	21	—	1	—		{W.	2	24	—	2	—	—
Stellmacher.....	{S.	2	42	—	—	—	Photographen.....	{S.	3	17	30	—	—	—
	{W.	2	44	—	—	—		{W.	3	13	26	1	3	—
Vulkaniseure.....	{S.	2	32	—	—	—	Setzer.....	{S.	13	316	—	—	—	—
	{W.	2	32	—	—	—		{W.	12	311	—	4	—	—
							Steindrucker.....	{S.	4	65	—	—	—	—
								{W.	4	65	—	—	—	—
							Zahntechniker ...	{S.	8	94	60	—	—	—
								{W.	7	83	44	7	5	—
Fachschule II							Fachschule VI							
Dreher.....	{S.	10	219	—	—	—	Betonbauer.....	{S.	5	103	—	—	—	—
	{W.	10	218	—	—	—		{W.	4	85	—	2	—	—
Former u. Modell- tischler.....	{S.	8	157	—	—	—	Glaser.....	{S.	5	103	1	—	—	—
	{W.	8	146	—	—	—		{W.	5	98	1	1	—	—
Kupferschmiede...	{S.	6	131	—	—	—	Maurer.....	{S.	27	675	1	—	—	—
	{W.	6	134	—	—	—		{W.	27	631	1	—	—	—
Maschinenbauer ...	{S.	44	968	11	—	—	Schornsteinfeger ..	{S.	1	22	—	—	—	—
	{W.	43	946	11	7	—		{W.	1	22	—	—	—	—
Schiffsmaschinen- bauer.....	{S.	19	452	—	—	—	Steinmetzen.....	{S.	2	39	—	—	—	—
	{W.	19	433	—	20	—		{W.	2	40	—	—	—	—
Fachschule III							Steinsetzer.....	{S.	5	116	—	—	—	—
Bandagisten.....	{S.	1	26	—	—	—		{W.	5	114	—	—	—	—
	{W.	1	26	—	—	—	Stukkateure.....	{S.	3	55	—	—	—	—
Elektrotechniker ..	{S.	42	962	1	—	—		{W.	2	45	—	—	—	—
	{W.	40	915	1	16	—	Töpfer.....	{S.	4	72	—	—	—	—
Feinmechaniker ...	{S.	21	480	—	—	—		{W.	4	72	—	—	—	—
	{W.	20	460	—	7	—	Zimmerer.....	{S.	11	231	—	—	—	—
Optiker.....	{S.	2	40	—	—	—		{W.	10	203	—	2	—	—
	{W.	2	39	—	—	—	Fachschule VII							
Werkzeugmacher..	{S.	8	162	—	—	—	Drechsler u. Küper	{S.	2	27	—	—	—	—
	{W.	8	149	—	1	—		{W.	1	26	—	—	—	—
Fachschule IV							Klavierbauer.....	{S.	3	45	—	—	—	—
Gürtler.....	{S.	2	39	—	—	—		{W.	1	22	—	—	—	—
	{W.	2	38	—	—	—	Lackierer.....	{S.	3	52	—	—	—	—
Klempner.....	{S.	44	998	—	—	—		{W.	2	46	—	—	—	—
	{W.	41	965	—	3	—	Maler.....	{S.	18	423	6	—	—	—
Schlosser.....	{S.	45	1063	—	—	—		{W.	18	424	5	—	—	—
	{W.	44	1055	—	3	—	Posamentierer.....	{S.	1	—	12	—	—	—
Fachschule V								{W.	1	—	10	—	—	—
Blumenbinder.....	{S.	10	5	224	—	—								
	{W.	9	5	202	1	2								

Noch: Tab. 40. Die Klassen und Schüler der einzelnen Pflichtfachgewerbeschulen nach Berufen 1931/32

Noch: Berufsgliederung in den Fachgewerbeschulen S. = Sommer 1931 W. = Winter 1931/32	Zahl der						Noch: Berufsgliederung in den Fachgewerbeschulen S. = Sommer 1931 W. = Winter 1931/32	Zahl der																	
	Klas- sen	Pflicht- schüler		Kurs- schüler		Klas- sen		Pflicht- schüler		Kurs- schüler															
		m.	w.	m.	w.			m.	w.	m.	w.														
Noch: Fachschule VII a													Noch: Fachschule VIII												
Sattler .....	{S. 3	44	—	—	—	—	Wäschenäherinnen. {S. 5	—	123	—	—	—													
	{W. 2	37	—	—	—	—		{W. 5	—	104	—	2													
Tapezierer .....	{S. 8	174	—	—	—	—	Fachschule IX																		
	{W. 8	165	—	—	—	—	Bäcker..... {S. 12	277	—	—	—	—													
Tischler..... {S. 36	740	—	—	—	—	—		{W. 11	273	1	—	—													
	{W. 32	720	—	2	—	—	Friseure .....	{S. 16	358	—	—	—													
								{W. 15	343	—	3	—													
							Friseurinnen .....	{S. 12	—	288	—	—													
								{W. 11	—	263	—	7													
							Kellner .....	{S. 9	257	—	—	—													
								{W. 9	245	—	1	—													
							Köche .....	{S. 9	226	—	—	—													
								{W. 9	161	62	7	4													
							Konditoren .....	{S. 10	227	—	—	—													
								{W. 9	223	—	3	—													
							Kürschner .....	{S. 2	46	—	—	—													
								{W. 2	45	—	—	—													
							Schlachter .....	{S. 9	205	—	—	—													
								{W. 9	178	11	2	—													
							Schneider .....	{S. 3	52	—	—	—													
								{W. 3	48	—	3	—													
							Schuhmacher .....	{S. 5	120	—	—	—													
								{W. 5	116	—	—	—													

Tab. 41. Nichtstaatliche Wohlfahrts- und Werkschulen in der Stadt Hamburg 1931/32

Semester (S. = Sommersemester 1931, W. = Wintersemester 1931/32)	Klas- sen	Zahl der							
		Lehrer <sup>1)</sup>		Schüler					
				überhaupt		davon			
						Pflichtschüler		frei w. Schüler	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Wohlfahrts- und Erzieherische der Diakonen- anstalt des Rauhen Hauses .....	{S. 3	16	—	52	—	—	—	52	—
	{W. 3	15	—	51	—	—	—	51	—
Werftschule der Firma Blohm & Voß .....	{S. 16	6	—	356	—	356	—	—	—
	{W. 15	6	—	334	—	334	—	—	—

<sup>1)</sup> einschl. Schulleiter.

Tab. 42. Die Absolventen der Technischen Staatslehranstalten in der Stadt Hamburg

a) Höhere Schule für Hoch- und Tiefbau und Höhere Schule für Maschinenbau, Schiffsmaschinenbau, Elektrotechnik und Schiffbau 1930/31 und 1931/32

Semester	Zahl der Absolventen überhaupt	Davon in den Fächern					
		Hoch- bau	Tief- bau	Maschinen- bau	Schiffma- schinenbau	Elektro- technik	Schiff- bau
Sommersemester 1931 .....	120	18	20	40	7	31	4
Wintersemester 1931/32 .....	126	33	18	43	6	26	—
Sommersemester 1930 .....	164	46	14	59	14	31	—
Wintersemester 1930/31 .....	145	27	21	46	20	25	6

b) Schiffingenieur- und Seemaschinistenschule 1931/32

(Seefahrtlehrerprüfungen siehe Tab. 55.)

Semester	Auf Grund von Prüfungen für befähigt Erklärte überhaupt <sup>1)</sup>	Davon				
		Schiffingenieure		Seemaschinisten		
		I. Klasse	II. Klasse	I. Klasse	II. Klasse	III. Klasse
Sommersemester 1931 .....	189	—	19	58	54	58
Wintersemester 1931/32 .....	148	—	40	88	20	..

<sup>1)</sup> Außerdem erhielten das Befähigungszeugnis zum Kleinmaschinisten 14 und zum Seemotorführer 314.



Tab. 43. Die Staatliche Seefahrtsschule in Hamburg in den Kalenderjahren 1926 bis 1931

(Seefahrtlehrerprüfungen siehe Tab. 55.)

Art der Angaben		Zahl in den Jahren					
		1931	1930	1929	1928	1927	1926
Klassen	im Vorjahr begonnen und im Berichtsjahr beendet	9	12	11	7	8	6
	im Berichtsjahr begonnen	19	18	17	17	14	16
	festangestellt	14	13	13	10	11	12
Lehrer	tarifvertragsmäßig	7	5	4	6	3	2
	Hilfslehrer	11	8	7	7	4	4
Schüler	im Vorjahr aufgenommen und im Berichtsjahr entlassen	159	224	218	138	106	83
	im Berichtsjahr aufgenommen	505	447	322	351	232	196
Geprüfte Personen, die	Seeschiffer	9	1	3	6	5	9
nicht auf der Schule	Elb- und Hafenschiffer	136	101	176	160	257	546
vorbereitet waren:	Sportsegler	42	44	25	15	15	33

Tab. 44. Das Gewerbekundliche Institut in Hamburg seit dem Wintersemester 1930/31

Semester	Zahl der Vorlesungen und Übungen	Zahl der Dozenten	Zahl der Studierenden in der Fachrichtung					Studierende überhaupt
			Metallgewerbe	Baugewerbe	Kunstgewerbe	Bekleidungs-gewerbe	Hauswirtschaftliche Berufe	
S. S. 1931	13	11	27	15	4	15	27	88
W. S. 1931/32	16	13	31	14	7	14	26	92
W. S. 1930/31	10	7	16	9	4	17	24	70

Tab. 45. Das Staatliche Fröbelseminar<sup>1)</sup> am 1. Februar 1932

Schularten	Zahl der Klassen	Zahl der Lehrerinnen						Zahl der Schülerinnen
		festangestellt		nicht festangestellt			zu- sammen	
		Lehrerin	Jugend- leiter- rinnen	wissen- schaftl. Hilfs- lehrerin	Jugend- leiter- rinnen	Kinder- gärtner- rinnen		
Kindergärtnerinnen- und Hort- nerinnenseminar . . . . .	7	1	7	1	3	4	2) 16	151
Jugendleiterinnenkursus . . . . .								
<b>Zusammen am 1. Febr. 1932</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>2) 16</b>	<b>151</b>
Dagegen am 1. Febr. 1931	7	—	8	1	3	4	16	150
„ „ 1. „ 1930	6	—	8	1	3	4	16	123

<sup>1)</sup> Angeschlossen sind 3 Übungskindergärten und 1 Übungshort. — <sup>2)</sup> Außerdem wurden wöchentlich 29 Stunden durch nebenamtliche Lehrkräfte erteilt.

## D. Staatsprüfungen u. dgl.

Tab. 46. Juristische Prüfungen in Hamburg 1925 bis 1931

Kalenderjahre	Erste juristische Prüfung						Zweite juristische Prüfung											
	Zahl der Prüflinge		Davon haben die Prüfung				Zahl der Prüflinge								Davon haben die Prüfung			
			bestanden		nicht bestanden		aus Hamburg		aus Bremen		aus Lübeck		zu- sammen		bestanden		nicht bestanden	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1931.....	126	11	89	9	37	2	49	3	11	1	14	—	74	4	64	3	10	1
1930.....	128	2	85	2	43	—	75	4	11	1	11	—	97	5	85	5	12	—
1929.....	117	4	89	3	28	1	67	2	33	1	6	—	106	3	93	3	13	—
1928.....	88	4	71	4	17	—	71	—	15	—	4	—	90	—	66	—	24	—
1927.....	82	5	60	4	22	1	53	—	11	—	4	—	68	—	56	—	12	—
1926.....	87	3	63	3	24	—	62	3	11	—	7	—	80	3	62	3	18	—
1925.....	103	2	78	2	25	—	65	—	16	—	4	—	85	—	71	—	14	—

Tab. 47. Volkswirtschaftliche Diplomprüfungen in Hamburg 1925/26 bis 1930/31

Prüfungsjahre <sup>1)</sup> (1. April bis 31. März)	Zahl der Prüflinge		Davon haben die Prüfung											
			bestanden	und zwar mit dem Zeugnis								nicht bestanden		
				sehr gut		gut		fast gut		genügend				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1930/31 .....	<sup>2)</sup> 40	2	31	2	2	2	6	—	6	—	17	—	8	—
1929/30 .....	<sup>2)</sup> 24	2	18	2	—	—	3	1	6	—	4	1	5	—
1928/29 .....	23	—	18	—	—	—	1	—	..	..	17	—	5	—
1927/28 .....	42	3	34	2	—	—	3	1	..	..	31	1	8	1
1926/27 .....	57	4	46	3	—	—	6	2	..	..	40	1	11	1
1925/26 .....	53	2	40	2	—	—	12	1	..	..	28	1	13	—

<sup>1)</sup> Im Gegensatz zu den bisherigen Veröffentlichungen erfolgen die Angaben jetzt jeweils für die Zeit vom 1. April bis 31. März (bisher 1. Oktober bis 30. September). — <sup>2)</sup> 1 ist vor der Prüfung zurückgetreten.

Tab. 48. Ärztliche und zahnärztliche Prüfungen in Hamburg 1925/26 bis 1930/31

Prüfungsjahre (1. Oktober bis 30. September)	Zahl der Prüflinge								Zahl der Prüflinge												
	ins- ge- samt	be- standen	davon						ins- ge- samt	be- standen	davon										
			und zwar mit dem Zeugnis								nicht be- endet										
			sehr gut		gut		genü- gend														
			m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.						
Ärztliche Vorprüfungen																					
1930/31	122	65	13	4	1	29	6	32	6	44	41	11	39	11	1	1	26	5	12	5	2
1929/30	93	48	16	8	1	27	9	13	6	29	51	9	49	9	6	2	38	6	5	1	2
1928/29	75	29	10	1	1	19	4	9	5	36	35	12	34	12	2		30	9	2	3	1
1927/28	53	34	9	3	—	15	7	16	2	10	28	8	27	7	5		24		5		2
1926/27	52	33	8	5	—	16	5	12	3	11	37	8	42		7		33		2		3
1925/26	36	21	7	5	2	8	3	8	2	8	34	4	31	4	2		32		1		3
Zahnärztliche Vorprüfungen																					
1930/31	63	35	10	3	2	22	5	10	3	18	24	5	24	5	2	—	16	3	6	2	—
1929/30	61	36	11	2	—	22	8	12	3	14	25	7	25	7	2	1	18	6	5	—	—
1928/29	48	27	8	2	1	19	5	6	2	13	8	2	8	2	4	—	4	2	—	—	—
1927/28	28	15	5	2	1	13	4	—	—	8	9	2	9	2	—	1	6	1	3	—	—
1926/27	23	12	4	2	1	10	3	—	—	7	8		6	1	3	1	3	—	—	—	1
1925/26	10	7	1	3	1	4	—	—	—	2	10	1	10	1	—	—	8	1	2	—	—
Ärztliche Prüfungen																					
1930/31	41	11	39	11	1	1	26	5	12	5	2	—	16	3	6	2	—	—	—	—	—
1929/30	51	9	49	9	6	2	38	6	5	1	2	—	38	6	5	1	—	—	—	—	—
1928/29	35	12	34	12	2		30	9	2	3	1	—	30	9	2	3	—	—	—	—	—
1927/28	28	8	27	7	5		24		5		2	—	24		5		—	—	—	—	—
1926/27	37	8	42		7		33		2		3	—	33		2		—	—	—	—	—
1925/26	34	4	31	4	2		32		1		3	—	32		1		—	—	—	—	—
Zahnärztliche Prüfungen																					
1930/31	24	5	24	5	2	—	16	3	6	2	—	—	16	3	6	2	—	—	—	—	—
1929/30	25	7	25	7	2	1	18	6	5	—	—	—	18	6	5	—	—	—	—	—	—
1928/29	8	2	8	2	4	—	4	2	—	—	—	—	4	2	—	—	—	—	—	—	—
1927/28	9	2	9	2	—	1	6	1	3	—	—	—	6	1	3	—	—	—	—	—	—
1926/27	8		6	1	3	1	3	—	—	—	—	—	8		3	—	—	—	—	—	—
1925/26	10	1	10	1	—	—	8	1	2	—	—	—	10	1	2	—	—	—	—	—	—

Tab. 49. Pharmazeutische Prüfungen und Prüfungen für Nahrungsmittelchemiker in Hamburg 1925/26 bis 1930/31

Prüfungsjahre (1. Oktober bis 30. September)	Pharmazeutische Prüfung							Prüfung für Nahrungsmittelchemiker								
	Zahl der Prüf- linge	be- stan- den	Davon					Zahl der Prüf- linge (m.)	be- stan- den	Davon						
			und zwar mit dem Zeugnis			nicht be- stan- den	und zwar mit dem Zeugnis			nicht be- stan- den						
			sehr gut	gut	genü- gend		sehr gut				gut	genü- gend				
													m.	w.	m.	w.
1930/31 .....	6	1	5	1	—	—	3	1	2	—	1	—	1	—	—	—
1929/30 .....	4	2	4	2	1	—	2	2	1	—	1 <sup>1)</sup> 3	3	—	1	2	—
1928/29 .....	3	2	3	2	1	—	1	1	1	1	5	4	—	3	1	1
1927/28 .....	1	2	1	2	—	—	—	1	1	—	1	1	1	—	—	—
1926/27 .....	2	3	2	2	—	2	2	—	—	1	2	2	1	—	1	—
1925/26 .....	10	3	10	3	4	1	3	1	3	1	2	2	—	—	2	—

<sup>1)</sup> Darunter 1 weiblich.

Tab. 50. Evangelisch-theologische Prüfungen in Hamburg 1928 bis 1931

Kalenderjahre	Zahl der Prüflinge	Davon haben die Prüfung							nicht bestanden
		bestanden	und zwar mit dem Zeugnis						
			sehr gut	recht gut	gut	fast gut	genügend		
Erste theologische Prüfung (Prüfung pro licentia concionandi)									
1931 .....	1) 7	7	—	—	—	1	6	—	
1930 .....	8	8	—	—	—	4	4	—	
1929 .....	8	8	—	2	1	2	3	—	
1928 .....	4	4	—	—	—	—	4	—	
Zweite theologische Prüfung (Prüfung pro ministerio)									
1931 .....	7	7	—	—	3	2	2	—	
1930 .....	1) 6	6	—	—	—	2	4	—	
1929 .....	2	2	—	1	—	1	—	—	
1928 .....	5	5	—	—	2	3	—	—	

<sup>1)</sup> Darunter 1 weiblicher Prüfling.

Tab. 51. Die Prüfungen für das Lehramt an Volksschulen und höheren Schulen in Hamburg im Schuljahr 1931/32

Art der Prüfungen	Zahl der Prüflinge		Davon haben					
			bestanden		nicht bestanden <sup>1)</sup>		Prüfung im Schuljahr 1931/32 nicht abgeschlossen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Wissenschaftliche Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen . . . . .	131	66	55	29	11	5	65	32
Desgl. Nachholungs- oder Wiederholungsprüfung . . . . .	10	8	10	8	—	—	—	—
Desgl. Erweiterungsprüfung . . . . .	5	3	5	3	—	—	—	—
Pädagogische Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen . . . . .	31	18	31	18	—	—	—	—
Wissenschaftliche Prüfung für das Lehramt an der Volksschule <sup>2)</sup> . . . . .	246	98	65	31	12	—	169	67
Desgl. Ergänzungs- oder Wiederholungsprüfung . . . . .	12	3	12	2	—	1	—	—
Zweite Prüfung für das Lehramt an der Volksschule <sup>2)</sup> . . . . .	10	9	7	9	—	—	3	—
Zweite Lehrerprüfung								
a) für seminaristisch gebildete Lehrer und Lehrerinnen . . . . .	36	38	36	38	—	—	—	—
b) Prüfung für die Erlangung der Befähigung zur festen Anstellung als Lehrerin an höheren Lehranstalten für die weibliche Jugend . . . . .	—	8	—	7	—	1	—	—

<sup>1)</sup> Nachholungs- oder Wiederholungsprüfung auferlegt. — <sup>2)</sup> Prüfungen auf Grund der neuen (akademischen) Volksschullehrerbildung (Gesetz vom 20. Dezember 1926).

Tab. 52. Gewerbelehrerprüfungen in Hamburg 1930/31 und 1931/32

Prüfungsjahre (1. April bis 31. März)	Zahl der Prüflinge		Davon										nicht be- standen	
			überhaupt bestanden	und zwar mit dem Gesamtzeugnis										
				mit Auszeichnung		sehr gut		gut		be- standen				
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.		w.
a) Nach der vorläufigen Prüfungsordnung für Gewerbelehrer vom 26. Juni 1929														
1931/32 .....	4	4	4	3	..	..	2	—	1	3	1	—	—	1
1930/31 .....	29	13	28	13	..	..	3	1	16	5	9	7	1	—
b) Nach der Ordnung der staatlichen Prüfung für Gewerbelehrer vom 15. Juli 1931														
1931/32 Vorprüfung ...	14	11	14	11	..	..	4	7	6	3	4	1	—	—
1931/32 Hauptprüfung.	15	8	11	7	2	1	..	..	2	3	7	3	4	1

Tab. 53. Handelsschullehrerprüfungen in Hamburg 1924/25 bis 1929/30

Die hochgestellten Zahlen, die in den Hauptzahlen nicht enthalten sind, geben die Prüflinge an, die sich nur einer Ergänzungsprüfung unterzogen haben. Bis zum Jahre 1932 sind diese Prüfungen gesperrt.

Schuljahre (1. April bis 31. März)	Zahl der Prüflinge		Davon									
			bestanden		und zwar mit dem Zeugnis						nicht bestanden	
					sehr gut		gut		genügend			
					m.	w.	m.	w.	m.	w.		
1929/30 .....	<sup>1</sup> 2	—	<sup>1</sup> 1	—	—	—	<sup>1</sup> —	—	1	—	1	—
1928/29 .....	<sup>6</sup> 16	<sup>1</sup> 4	<sup>5</sup> 10	<sup>1</sup> 4	<sup>2</sup> 1	<sup>1</sup> —	<sup>1</sup> 4	2	<sup>2</sup> 5	2	<sup>1</sup> 6	—
1927/28 .....	<sup>2</sup> 7	—	<sup>1</sup> 2	—	—	—	—	—	<sup>1</sup> 2	—	<sup>1</sup> 5	—
1926/27 .....	9	12	7	11	—	—	3	4	4	7	2	1
1925/26 .....	19	2	19	2	5	1	6	1	8	—	—	—
1924/25 .....	14	3	11	3	2	1	4	2	5	—	3	—

Tab. 54. Staatliches Prüfungsamt für Kurzschrift in Hamburg

## a) Fertigkeitsprüfungen überhaupt 1929 bis 1931

(R. = Reichseinheitskurzschrift, G. = Gabelsberger Kurzschrift, St.-Sch. = Stolze-Schrey Kurzschrift)

Jahre	Zahl der Prüflinge überhaupt				Davon							
					bestanden				nicht bestanden			
					R.	G.	St.-Sch.	zus.	R.	G.	St.-Sch.	zus.
1931 .....	223	—	23	<sup>1)</sup> 246	176	—	17	<sup>2)</sup> 193	47	—	6	<sup>3)</sup> 53
1930 .....	169	—	24	<sup>4)</sup> 193	97	—	13	<sup>5)</sup> 110	72	—	11	<sup>6)</sup> 83
1929 .....	123	2	36	161	106	1	27	134	17	1	9	27

<sup>1)</sup> Außerdem 9 in Englisch. — <sup>2)</sup> Außerdem 5 in Englisch. — <sup>3)</sup> Außerdem 4 in Englisch. — <sup>4)</sup> Außerdem 6 in Englisch, 1 in Spanisch und 2 in Französisch. — <sup>5)</sup> Außerdem 3 in Englisch und 1 in Spanisch. — <sup>6)</sup> Außerdem 3 in Englisch und 2 in Französisch.

## b) Ergebnisse der Fertigkeitsprüfungen nach der Diktatgeschwindigkeit 1929 bis 1931

(R. = Reichseinheitskurzschrift, G. = Gabelsberger Kurzschrift, St.-Sch. = Stolze-Schrey Kurzschrift)

Jahre		Zahl der Prüflinge																			
		in deutscher Kurzschrift mit.... Silben															in fremd- sprach- licher Kurz- schrift mit 120 Silben				
		150 Silben			180 Silben			200 Silben			220 Silben			240 Silben			260 und mehr Silben				
R.	G.	St-Sch.	R.	G.	St-Sch.	R.	G.	St-Sch.	R.	G.	St-Sch.	R.	G.	St-Sch.	R.	G.	St-Sch.	engl.	span.	franz.	
a = bestanden b = nicht bestanden		173	—	11	1	—	4	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	5	—	—
		47	—	1	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	4	—	—
1930	a.....	92	—	8	2	—	3	—	—	1	3	—	1	—	—	—	—	—	3	1	—
	b.....	72	—	10	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2
1929	a.....	98	1	21	7	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1) 4	—	—	—
	b.....	14	—	6	—	1	—	2	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

<sup>1)</sup> Davon 1 mit 260, 2 mit 280 und 1 mit 300 Silben.

c) Prüfungen für Kurzschriftlehrer<sup>1)</sup> 1929 bis 1931

Jahre	Zahl der an- gemeldeten Prüflinge		Davon									
			zurück- getreten		bestanden						nicht bestanden	
					überhaupt		mit dem Zeugnis					
							gut		genügend			
					m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1931 . . . . .	2	1	—	—	2	1	1	—	1	1	—	—
1930 . . . . .	5	2	2	—	2	1	2	1	—	—	1	1
1929 . . . . .	9	—	4	—	4	—	3	—	1	—	1	—

<sup>1)</sup> in der deutschen Einheitskurzschrift.

Tab. 55. Prüfungen für Seefahrtslehrer in Hamburg 1930/31

(Im Jahr 1931/32 fanden keine Prüfungen statt.)

Prüfungs- jahr (1. April bis 31. März)	An der Seefahrtsschule				An der Schiffsingenieur- und Seemaschinistenschule			
	Zahl der Prüfungen	Zahl der Prüflinge	Davon		Zahl der Prüfungen	Zahl der Prüflinge	Davon	
			be- standen	nicht bestanden			be- standen	nicht bestanden
1930/31 .....	1	9	9	—	1	4	4	—

Tab. 56. Staatliches Prüfungsamt für Privatmusiklehrer in Hamburg 1929/30 bis 1931/32

Schuljahre	Prüfung		Lehrprobe		Prüflinge zusammen		Ohne Ablegung einer Prüfung oder Lehrprobe staatlich anerkannt		Überhaupt geprüft und anerkannt		
	zwecks Erlangung der Bezeichnung										
	„staatlich geprüft“		„staatlich anerkannt“								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
1931/32 .....	6	18	1	2	7	20	}	..	4	14	
Davon bestanden...	3	12	1	2	4	14					
1930/31 .....	1	11	22	85	23	96	}	50	39	69	115
Davon bestanden...	1	11	18	65	19	76					
1929/30 .....	2	20	4	26	6	46	}	14	16	19	53
Davon bestanden...	2	14	3	23	5	37					

Tab. 57. Prüfungen für den mittleren Verwaltungsdienst 1920 bis 1931

(Diesen Prüfungen unterziehen sich nicht nur die Anwärter der hamburgischen Verwaltung [Staats- und z. T. auch Gemeindeverwaltung], sondern u. a. auch die Anwärter der Hamburgischen Feuerkasse.)

Jahre	Prüfung für den einfachen mittleren Verwaltungsdienst <sup>1)</sup>						Prüfung für den gehobenen mittleren Verwaltungsdienst <sup>1)</sup>													
	Zahl der Prüflinge						Zahl der Prüflinge													
	über- haupt <sup>2)</sup>		Davon				über- haupt <sup>2)</sup>		Davon										nicht be- standen <sup>2)</sup>	
			bestanden		nicht be- standen <sup>2)</sup>				bestanden											
									mit Aus- zeichnung		gut		aus- reichend		zu- sammen					
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
1931.....	42	—	34	—	8	—	21	—	—	—	1	—	11	—	12	—	9	—		
1930.....	55	—	46	—	9	—	32	—	1	—	4	—	17	—	22	—	10	—		
1929.....	40	—	36	—	4	—	35	—	—	—	2	—	23	—	25	—	10	—		
1928.....	40	—	32	—	8	—	72	—	—	—	6	—	44	—	50	—	22	—		
1927.....	31	—	25	—	6	—	65	1	—	—	2	—	40	1	42	1	23	—		
1926.....	40	—	34	—	6	—	135	1	—	—	8	—	88	1	96	1	39	—		
1925.....	83	—	49	—	34	—	125	—	—	—	8	—	80	—	88	—	37	—		
1924.....	35	—	31	—	4	—	51	—	—	—	4	—	37	—	41	—	10	—		
1923.....	79	—	60	—	19	—	64	—	—	—	7	—	47	—	54	—	10	—		
1922.....	88	3	52	3	36	—	71	—	—	—	6	—	56	—	62	—	9	—		
1921.....	99	—	69	—	30	—	80	—	—	—	9	—	57	—	66	—	14	—		
1920.....	454	—	328	—	126	—	494	—	—	—	107	—	324	—	431	—	63	—		

<sup>1)</sup> Vor 1931 erste oder zweite Verwaltungsprüfung genannt. — <sup>2)</sup> Prüflinge, die sich derselben Prüfung nochmals unterzogen haben, sind entsprechend häufig gezählt.

Tab. 58. Prüfungen für den unteren und den mittleren<sup>1)</sup> Justizdienst in Hamburg 1921 bis 1931

Jahre	Prüfungen für den unteren Justizdienst						Prüfungen für den mittleren <sup>1)</sup> Justizdienst											
	Zahl der Prüflinge <sup>2)</sup>						Davon											
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1931.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1930.....	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929.....	10	—	9	—	1	—	9	—	5	—	—	—	—	5	—	4	—	—
1928.....	14	—	14	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	4	—	—	—	—
1927.....	17	8	14	8	3	—	19	—	15	—	—	—	5	—	10	—	4	—
1926.....	2	—	2	—	—	—	8	—	6	—	—	—	—	6	—	2	—	—
1925.....	7	—	6	—	1	—	27	—	11	—	—	—	—	11	—	16	—	—
1924.....	<sup>5</sup> 58	16	44	15	14	1	77	—	41	—	—	—	4	—	37	—	36	—
1923 <sup>3)</sup> .....	23	—	22	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1922 <sup>4)</sup> .....	<sup>3</sup> 45	—	37	—	7	—	62	—	43	—	—	—	5	—	38	—	19	—
1921 <sup>4)</sup> .....	<sup>4</sup> 54	—	37	—	10	—	68	—	59	—	—	—	9	—	50	—	9	—

<sup>1)</sup> Ab 1. Januar 1928, vorher Gerichtsschreiberprüfung. — <sup>2)</sup> Die kleinen hochgestellten Ziffern geben die Zahl der beteiligten Beamten (Gerichtsdieners, Justizwachtmeister) an. — <sup>3)</sup> Vom Jahr 1923 an können auch Frauen an den Prüfungen teilnehmen. — <sup>4)</sup> Von den Prüflingen für den unteren Justizdienst wurden im Jahr 1921 7 auf das Jahr 1922 und im Jahr 1922 1 auf das Jahr 1923 übernommen.

Tab. 59. Gerichtsvollzieherprüfungen in Hamburg 1920 bis 1931

Jahre	Zahl der Prüflinge						Noch: Jahre	Zahl der Prüflinge					
	überhaupt		Davon					überhaupt		Davon			
			bestanden	nicht bestanden		bestanden				nicht bestanden			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
1931.....	1	—	1	—	—	—	1925.....	11	—	10	—	1	—
1930.....	—	—	—	—	—	—	1924.....	—	—	—	—	—	—
1929.....	—	—	—	—	—	—	1923 <sup>1)</sup> .....	—	—	—	—	—	—
1928.....	—	—	—	—	—	—	1922.....	—	—	—	—	—	—
1927.....	23	—	12	—	11	—	1921.....	63	—	57	—	6	—
1926.....	—	—	—	—	—	—	1920.....	49	—	42	—	7	—

<sup>1)</sup> Vom Jahr 1923 an können auch Frauen an den Prüfungen teilnehmen.

Tab. 60. Prüfungen für die Polizeibeamten in Hamburg 1930 und 1931

Bezeichnung der Prüfungen	Zahl der Prüflinge		Davon			
			bestanden		nicht bestanden	
	1931	1930	1931	1930	1931	1930
Erste Polizeibeamtenprüfung.....	442	556	356	459	86	97
Zweite „.....	19	158	14	97	5	61
Dritte „.....	3	49	3	36	—	13
Hafenoffiziantenprüfung.....	10	14	10	14	—	—
Erste Polizeioberbeamtenprüfung.....	27	24	18	20	9	4
Zweite „.....	—	11	—	11	—	—
Abschlußprüfung I für Versorgungsanwärter.....	58	58	36	40	22	18
„ II „.....	6	4	6	3	—	1

## E. Archive und Büchereien

### 1. Staatsarchiv der Freien und Hansestadt Hamburg

Tab. 61. Benutzung der Archivbestände des Staatsarchivs 1926 bis 1931

Jahre	Zahl der aus den Archivbeständen				Auskunftserteilung		Auskünfte in Personen- und Familien- und angelegenheiten	
	ausgegebenen Archivalien			erfolgten Ver- sendungen an aus- wärtige Stellen <sup>1)</sup>	Zahl der			
	überhaupt	darunter Verleihung zu amtl. Zwecken			amtlichen Gutachten und Berichte	wissen- schaft- lichen Auskünfte		
		Senats- akten	andere Archival.				an Behörden	an Privat- personen
1931 .....	15 184	843	780	18	149	162	177	1379
1930 .....	16 091	1158	715	16	172	143	242	1399
1929 .....	15 528	1587	980	18	180	117	228	1225
1928 .....	14 711	1933	659	15	136	142	131	534
1927 .....	12 458	1706	405	9	147	116	126	514
1926 .....	18 295	1614	365	18	99	146	144	426

<sup>1)</sup> Dagegen wurden Archivalien auswärtiger Stellen 1931 in 35, 1930 in 30, 1929 in 46, 1928 in 40, 1927 in 12 und 1926 in 31 Fällen an das Staatsarchiv gesandt.

Tab. 62. Benutzung des Lesesaals des Staatsarchivs 1926 bis 1931

Jahre — Art der Angaben	Benutzung überhaupt	Davon zu				
		amtlichen	wissen- schaftlichen	heimat- kundlichen	familien- kundlichen	praktischen Privat-
		Zwecken				
1931 { Benutzer .....	361	12	165	44	74	66
{ Besuche .....	3441	34	2101	712	371	223
1930 { Benutzer .....	303	18	106	75	71	33
{ Besuche .....	4086	91	2527	1124	286	58
1929 { Benutzer .....	367	19	159	56	84	49
{ Besuche .....	4269	54	2844	971	306	94
1928 { Benutzer .....	334	21	126	47	88	52
{ Besuche .....	2926	67	1884	533	354	88
1927 { Benutzer .....	332	35	96	51	83	67
{ Besuche .....	2417	87	1294	440	493	103
1926 { Benutzer .....	298	18	98	45	88	49
{ Besuche .....	2771	55	1909	456	280	71

### 2. Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Archiv

Tab. 63. Bestand und Benutzung der Archive 1927 bis 1931

Jahre	Belegte Archivkästen am Jahresende <sup>1)</sup>		Für die Archive her- gestellte Presse- ausschnitte	Zahl der ausgeliehenen Akten		
	im Länder-	im Waren- und Firmen-		vom Länder- archiv	vom Waren- und Firmenarchiv	zusammen
	archiv					
1931.....	9886	10 775	<sup>2)</sup> 309 902	8384	10 267	18 651
1930.....	9230	12 530	401 252	7029	9 774	16 803
1929.....	8809	11 853	443 716	7414	11 123	18 537
1928.....	8176	11 027	422 478	6685	14 108	20 793
1927.....	7672	9 803	386 076	6905	6 494	13 399

<sup>1)</sup> Die einzelnen Jahreszahlen sind nicht ohne weiteres miteinander vergleichbar, weil die Aufbewahrungsmethoden inzwischen geändert sind. Im besonderen sind die Akten des Warenarchivs seit 1928 stark zusammengezogen worden. —

<sup>2)</sup> Infolge staatlicher Sparmaßnahmen eingeschränkt.

Tab. 64. Bücherbestand der Bibliothek des Welt-Wirtschafts-Archivs sowie Zuwachs an bibliographischen Einheiten einschl. Broschüren 1927 bis 1931

Jahre	Bücherbestand <sup>1)</sup> der Bibliothek am Jahresende			Zuwachs an bibliographischen Einheiten einschließlich Broschüren <sup>2)</sup>				
	Buchbinderbände	Broschüren	Sammelmappen	überhaupt	davon durch			
					Kauf	Geschenk	Besprechung	Austausch
1931.....	41 132	9925	4623	5468	782	3090	281	1315
1930.....	37 914	9441	3997	6682	1809	3159	392	1322
1929.....	34 085	8661	3024	5491	1095	2380	851	1165
1928.....	30 358	7786	2425	6292	1641	2631	1057	963
1927.....	26 006	6772	1827	6908	1270	2165	1679	1794

<sup>1)</sup> einschließlich der gebundenen Zeitschriftenbände. — <sup>2)</sup> ohne die gebundenen Zeitschriftenbände.

Tab. 65. Benutzung der Lesesäle im Welt-Wirtschafts-Archiv 1927 bis 1931

Jahre	Zahl der Betriebstage im		Besucher <sup>1)</sup>					
			des Archiv- und Bibliotheks- <sup>2)</sup>		des Zeitschriften-		über- haupt	Tages- durch- schnitt
	Archiv- und Bibliotheks-	Zeit- schriften-	Lesesaals					
			Zahl	Tages- durch- schnitt	Zahl	Tages- durch- schnitt		
Lesesaal								
1931.....	303	303	45 899	151	240 374	794	286 273	945
1930.....	302	298	46 547	154	205 700	690	252 247	844
1929.....	280	292	34 476	123	139 783	479	174 259	609
1928.....		301	31 825	106	71 677	238	103 502	344
1927.....		304	28 791	95	42 527	141	71 318	235

<sup>1)</sup> Ein Teil der Besucher benutzt beide Lesesäle und wird daher statistisch doppelt erfasst. Wiederholte Besucher-enquenzen haben ergeben, daß etwa  $\frac{1}{3}$  der Besucher aus diesem Grund doppelt gezählt werden. — <sup>2)</sup> Die Zahl der aus-gestellten Benutzerkarten für ständige Besucher betrug 1931: 1310, 1930: 587, 1929: 640, 1928: 554, 1927: 478.

### 3. Staats- und Universitäts-Bibliothek in Hamburg

Tab. 66. Bücherzuwachs der Staats- und Universitäts-Bibliothek 1925/26 bis 1930/31

Jahre <sup>1)</sup>	Art und Zahl der neuen Erwerbungen (bibliographische Bände)					Bestandsveränderung (Buchbinderbände)			Bücherbestand am Schluß des Geschäftsjahres			
	Kauf	Tausch	Pflicht-lieferungen	Ge-schenke	zu-sammen	reiner Zuwachs		eingestellte Handschriften	Bände ca.	Inkunabeln	Handschriften einschl. Papyri	Kap-seln <sup>2)</sup>
						Bücher	Universitäts-schrift.					
1930/31 <sup>3)</sup>	14 295	8 840	146	9 671	32 952	16 484	3973	291	737 000	930	ca. 15 600	5580
1929/30	5 968	10 207	451	13 055	29 681	15 853	9845	1485	721 000	930	ca. 15 300	5580
1928/29	4 168	12 780	136	7 179	24 263	12 770	6154	359	705 000	930	ca. 13 800	5580
1927/28	5 183	1 363	94	9 806	16 446	12 337	697	557	692 000	928	13 439	5580
1926/27	6 121	4 778	95	7 943	18 937	11 446	2040	2199	680 000	927	12 652	5580
1925/26	6 882	11 070	74	7 453	25 479	8 069	6611	1355	670 000	927	10 500	5580

<sup>1)</sup> Geschäftsjahr vom 1. April bis 31. März. — <sup>2)</sup> mit kleineren Druckschriften. — <sup>3)</sup> Darunter 7661 Noten. — <sup>4)</sup> Darunter 1486 Noten.

Tab. 67. Benutzung der Staats- und Universitäts-Bibliothek 1925/26 bis 1930/31

Jahre <sup>1)</sup>	Benutzung im Lesesaal (ohne Zeitschriften-Zimmer)					Ausleihung am Orte		Verleihung nach auswärts				Entleihung von auswärts		
	Zahl der Öf- nungs- tage	Zahl der Benutzer		der Zahl der benutzten		Zahl der Ent- leiher	Zahl der ver- liehenen Bände <sup>2)</sup>	Zahl der Entleiher		Zahl der versandten Bände <sup>2)</sup>		Zahl d. verlei- henden Biblio- theken	Zahl der erhaltenen Bände <sup>2)</sup>	
				Druck- schriften <sup>3)</sup>	Hand- scrip- ten			Per- sonen	Behör- den u. Institute	Druck- schriften	Hand- schriften		Druck- schriften	Hand- schriften
		über- haupt	Tages- durch- schnitt											
1930/31 . . . . .	282	39 046	138	55 709	2814	6122	71 387	84	157	2554	440	154	6695	237
1929/30 . . . . .	284	38 761	136	51 908	1725	5237	65 250	70	177	2314	467	188	6796	301
1928/29 . . . . .	284	37 239	131	48 916	5046	5204	59 693	45	167	2003	364	172	5223	528
1927/28 . . . . .	286	43 842	153	56 552	8148	5076	56 900	80	168	1651	364	113	4827	861
1926/27 . . . . .	283	48 150	170	60 278	5792	4823	51 355	46	134	1333	249	88	4779	336
1925/26 . . . . .	283	45 031	159	68 043	3638	4814	54 261	43	108	1168	230	91	3493	329

<sup>1)</sup> Geschäftsjahr vom 1. April bis 31. März. — <sup>2)</sup> Buchbinderbände.



Tab. 68. Die aus der Staats- und Universitäts-Bibliothek entleihenden Dozenten und Studierenden 1926/27 bis 1930/31

Semester	Zahl der entleihenden Dozenten	Zahl der entleihenden Studierenden							
		Rechts- u. Staatswissenschaftliche Fakultät		Medizinische Fakultät		Philosophische u. Math.-Naturw. Fakultät		Zusammen	
		Zahl	v. H. der Immatrikulierten	Zahl	v. H. der Immatrikulierten	Zahl	v. H. der Immatrikulierten	Zahl	v. H. der Immatrikulierten
Sommer 1930.....	232	161	17,6	77	12,5	646	29,8	884	23,9
Winter 1930/31.....	232	167	20,0	100	14,0	721	32,8	988	26,4
Sommer 1929.....	211	127	13,6	48	9,7	571	32,2	746	23,3
Winter 1929/30.....	211	157	16,9	68	12,3	558	29,5	783	23,2
Sommer 1928.....	214	163	19,6	57	14,1	521	38,1	741	28,4
Winter 1928/29.....	214	153	17,9	63	13,8	592	40,8	808	29,2
Sommer 1927.....	205	116	14,3	47	14,6	313	27,8	476	21,1
Winter 1927/28.....	205	125	15,1	27	8,0	453	36,5	605	25,1
Sommer 1926.....	195	248	29,7	53	21,8	293	32,1	594	29,8
Winter 1926/27.....	211	231	27,6	45	15,7	410	40,7	686	32,2

## 4. Commerzbibliothek in Hamburg

Tab. 69. Bücherbestand und Benutzung der Commerzbibliothek 1926 bis 1931

Jahre	Geschätzter Bücherbestand am Jahresende	Zahl der Betriebs-tage	Zahl der ausgeliehenen Bände			Lesesaal		
			nach Hamburg	nach auswärts	zu-sammen	Zahl der Besucher	Zahl der benutzten	
							Bände	Hand-schriften
1931.....	190 000	303	17 081	715	17 796	16 434	9 699	21
1930.....	187 000	302	17 612	975	18 587	15 473	9 655	15
1929.....	184 000	301	17 940	975	18 915	16 073	8 838	52
1928.....	181 000	303	17 649	903	18 552	15 165	8 197	25
1927.....	178 000	280	15 887	563	16 450	15 076	10 535	9
1926.....	175 000	<sup>1)</sup> 255	13 756	566	14 322	14 711	10 846	36

<sup>1)</sup> Wegen Erneuerungsarbeiten im Lesesaal 3 Wochen geschlossen.

## 5. Öffentliche Bücherhalle in Hamburg

Tab. 70. Bücherbestand und Betriebstage der Öffentlichen Bücherhalle 1926 bis 1931

Jahre	Bücherbestand am Jahresende in den Ausgabestellen								Zahl der Betriebstage in den Ausgabestellen							
	A	B	C	D	E	F	G <sup>1)</sup>	zus.	A <sup>2)</sup>	B	C	D	E	F	G <sup>1)</sup>	
1931...	26 334	12 370	39 424	23 181	13 701	22 274	19 966	157 250	271	151	301	150	150	151	273	
1930 <sup>3)</sup> ...	25 975	13 456	39 546	23 119	14 167	22 688	18 711	157 662	299	150	299	149	149	150	299	
1929 <sup>3)</sup> ...	29 713	13 900	36 723	25 852	14 619	23 520	17 079	161 406	302	150	302	152	152	150	302	
1928...	30 652	14 498	32 579	23 540	14 640	23 167	14 516	153 592	300	151	300	150	150	151	300	
1927...	31 417	14 257	32 455	24 730	15 278	23 112	12 241	153 490	301	154	301	149	149	154	177	
1926...	32 560	14 712	32 426	25 601	15 220	23 902	—	144 421	302	152	302	150	150	152	—	

<sup>1)</sup> Die Ausgabestelle G wurde am 1. Juni 1927 eröffnet. — <sup>2)</sup> Außerdem war der Lesesaal an Sonntagen geöffnet. —<sup>3)</sup> Berichtigte Zahlen. Der in den vorgehenden Jahrbüchern veröffentlichte Bücherbestand für 1929 und 1930 war nach dem Stichtag am 1. Oktober.

Tab. 71. Benutzung der Öffentlichen Bücherhalle in den Jahren 1926 bis 1931

Jahre	Zahl der ausgeliehenen Bände in den Ausgabestellen								Zahl der Besucher der Lesesäle (Ausgabestellen A u. F)		
	A	B	C	D	E	F	G <sup>1)</sup>	zusammen	m.	w.	zus.
1931....	268 361	61 368	385 664	173 580	106 392	112 357	134 853	1 242 575	26 203	641	26 844
1930....	222 980	45 282	342 635	135 737	81 205	113 746	126 142	1 067 727	29 841	958	30 799
1929....	177 479	41 090	300 247	126 052	79 661	102 271	119 468	946 268	26 742	1087	27 829
1928....	194 390	43 425	299 904	121 061	76 912	101 860	108 340	945 892	26 128	972	27 100
1927....	195 710	45 199	311 647	131 499	82 949	108 510	58 246	933 760	30 121	663	30 784
1926....	222 636	48 330	325 549	139 954	93 243	123 924	—	953 636	35 121	579	35 700

<sup>1)</sup> Die Ausgabestelle G wurde am 1. Juni 1927 eröffnet.

Tab. 72. Die Öffentliche Musikalienausleihe 1929 bis 1931

Jahre	Zahl der Betriebs- tage	Bücherbestand am Jahresende			Erwerbungen, und zwar		Zahl der	
		Wissensch. Werke	Musikalien	überhaupt	durch Kauf	durch Schenkung	Entleiher	entliehenen Bücher
1931 .....	232	1704	11 128	12 832	46	1379	4224	5332
1930 .....	204	1583	9 824	11 407	340	527	2323	3130
1929 .....	176	1464	9 076	10 540	336	197	347	1955

## F. Rundfunk und Kunstpflege

Tab. 73. Die Sendestunden der Nordischen Rundfunk AG. Hamburg

a) Die Sendestunden überhaupt 1929 bis 1931

Jahre	Zahl der Sendestunden							
	der Sender					überhaupt	insgesamt täglich	im Durchschnitt für jeden Sender täglich
	Hamburg	Kiel	Hannover	Bremen	Flensburg			
1931 .....	5693	5608 $\frac{1}{2}$	5446 $\frac{3}{4}$	5347 $\frac{3}{4}$	5515 $\frac{1}{2}$	27 611 $\frac{1}{2}$	76	15 $\frac{1}{2}$
1930 .....	6106	6181 $\frac{1}{4}$	5945 $\frac{3}{4}$	5894 $\frac{1}{4}$	6014 $\frac{1}{4}$	30 141 $\frac{3}{4}$	83	16 $\frac{3}{4}$
1929 .....	5599	5804 $\frac{1}{4}$	5606 $\frac{1}{2}$	5505	5696 $\frac{3}{4}$	28 211 $\frac{1}{2}$	78	15 $\frac{3}{4}$

b) Die auf die einzelnen Programmabschnitte entfallenen Sendestunden 1930 und 1931

Art der Sendungen	Zahl der Sendestunden				Noch: Art der Sendungen	Zahl der Sendestunden			
	im Jahr 1931		im Jahr 1930			im Jahr 1931		im Jahr 1930	
	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.		über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.
Orchesterkonzerte . . . . .	1256	23,8	3356	53,9	Übertrag . . . . .	2976	56,8	3967	63,7
Kammermusik und Instru- mentalsolisten . . . . .	98	1,8			Kleinkunstprogramme . . .	293	5,5	2)	2)
Vokalsolisten . . . . .	149	2,8			Reportagen u. Interviews	195	3,7		
Musikalische Sendespiele und Übertragungen . . . .	141	2,7			Morgenfeiern und weltan- schauliche Feierstunden	146	2,8	149	2,4
Schallplattenkonzerte . . . .	538	10,2			Aktuelle Vorträge . . . . .	54	1,0	195	3,1
Funkwerkungskonzerte . . .	216	4,1	Schulfunk . . . . .	285	5,4	309	5,0		
Tanzorchester . . . . .	213	4,0	Allgemein. Vortragswesen	368	7,0	590	9,5		
Literatur . . . . .	365	6,9	Hans-Bredow-Schule . . . .	147	2,8	194	3,1		
			417	6,7	Nachrichtendienst . . . . .	821	15,5	819	13,2
Übertrag . . . . .	2976	56,8	3967	63,7	Zusammen . . . . .	5285	100	6223	100

1) Ernste Musik 562 Stunden = 9,0 v. H., Unterhaltungsmusik einschl. Schallplattenmusik 2794 Stunden = 44,9 v. H. —

2) Anderweit gezählt. — 3) Aktuelle Veranstaltungen und Spezialprogramme.

Tab. 74. Zuschauerplätze und Besucher der einzelnen Theater  
in der Stadt Hamburg 1929 bis 1931

Name der Theater	Zahl der Zuschauerplätze am Jahresende			Zahl der Besucher <sup>1)</sup> in den Jahren		
	1931	1930	1929	1931	1930	1929
Hamburger Stadttheater .....	1 818	1 818	1818	367 090	404 634	399 723
Deutsches Schauspielhaus .....	1 816	1 816	1816	445 762	462 969	487 232
Thalia-Theater .....	1 341	1 341	1341	311 424	345 816	362 487
Kammerspiele im Lustspielhaus .....	331	331	331	91 747	85 457	86 404
Carl Schultze-Theater .....	1 169	1 173	1165	3) 151 001	3) 112 103	3) 92 226
Operettenhaus .....	1 310	1 310	1295	4) 284 113	4) 310 613	387 377
Hamburger Volksoper .....	1 304	1 304	1287	328 883	330 369	356 281
Ernst Drucker-Theater .....	938	938	938	199 148	264 079	288 792
Zusammen .....	10 027	10 031	9991	2 178 668	2 316 040	2 460 522

1) ohne die Besucher von geschlossenen Vorstellungen. Es handelt sich hier um Kalenderjahre, nicht um Spielzeiten. — 2) Im Monat Juli 1930 geschlossen. — 3) Geschlossen vom 16. Mai bis 19. Dezember 1929, vom 4. Februar bis 21. Februar 1930, vom 24. März bis 30. September 1930 und seit dem 1. Oktober 1931. — 4) Vom 20. August bis 24. September 1930 und vom 4. Mai bis 30. Juni 1931 geschlossen.

Tab. 75. Benutzung der Musikhalle in Hamburg für Konzerte und Vorträge 1927 bis 1931

Art der Veranstaltungen	Zahl der Benutzungsfälle in den Jahren					Noch: Art der Veranstaltungen	Zahl der Benutzungsfälle in den Jahren				
	1931	1930	1929	1928	1927		1931	1930	1929	1928	1927
<b>Veranstaltungen überhaupt</b>						<b>Kleiner Saal</b>					
Konzerte .....	263	322	333	337	357	Klavierkonzerte .....	17	27	34	42	50
Vorträge .....	21	36	27	29	31	Violinkonzerte .....	3	6	7	7	5
Proben .....	376	447	454	466	449	Liederabende .....	29	32	37	27	29
<b>Großer Saal</b>						Kammermusikabende .....	11	18	18	22	20
Volkstümliche Konzerte <sup>1)</sup> ..	79	73	70	64	63	Andere Konzerte .....	13	24	27	24	28
Symphoniekonzerte <sup>1)</sup> .....	12	12	16	26	39	<b>Konzerte zusammen ...</b>	<b>73</b>	<b>107</b>	<b>123</b>	<b>122</b>	<b>132</b>
Volkskonzerte <sup>1)</sup> .....	16	13	16	14	13	Vorträge .....	14	16	12	17	18
Schülerkonzerte <sup>1)</sup> .....	14	17	14	12	15	Proben .....	69	103	119	121	120
Philharmon. Konzerte <sup>1) 2)</sup> ..	22	28	24	33	28	<b>Übungssaal</b>					
Chorkonzerte .....	12	19	26	23	20	Klavierkonzerte .....	1	1	—	2	1
Orgelkonzerte .....	—	1	2	5	4	Violinkonzerte .....	—	—	—	—	1
Klavierkonzerte .....	—	—	1	—	—	Liederabende .....	—	—	1	1	1
Violinkonzerte .....	—	—	—	—	—	Kammermusikabende .....	1	1	—	1	1
Liederabende .....	1	—	2	—	1	Andere Konzerte .....	12	14	14	11	11
Kammermusikabende .....	—	1	—	—	1	<b>Konzerte zusammen ...</b>	<b>14</b>	<b>16</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>
Andere Konzerte .....	20	35	24	23	26	Vorträge .....	7	20	10	7	6
<b>Konzerte zusammen ...</b>	<b>176</b>	<b>199</b>	<b>195</b>	<b>200</b>	<b>210</b>	Proben .....	146	174	168	171	146
Vorträge .....	—	—	5	5	7						
Proben .....	161	170	167	174	183						

<sup>1)</sup> Konzerte des Orchesters der Philharmonischen Gesellschaft in Hamburg. — <sup>2)</sup> einschl. Hauptproben. — <sup>3)</sup> Davon 7 Sonderkonzerte im Mai 1928.

Tab. 76. Die Lichtspieltheater in der Stadt Hamburg in den Jahren 1928 bis 1931

Am Jahres- ende	Anzahl überhaupt	Davon in den folgenden Größengruppen										
		100 bis 200 <sup>1)</sup>	201 bis 300	301 bis 400	401 bis 500	501 bis 600	601 bis 800	801 bis 1000	1001 bis 1200	1201 bis 1400	1401 bis 1600	über 1600 <sup>1)</sup>
		Plätze										
a) Zahl der Lichtspieltheater												
1931.....	68	3	9	4	16	6	8	9	4	3	5	1
1930.....	70	5	8	5	16	6	8	9	4	4	4	1
1929.....	70	5	8	6	15	5	9	9	4	4	4	1
1928.....	67	5	8	6	15	5	9	8	4	4	3	—
b) Gesamtzahl der Plätze												
1931.....	46 810	537	2298	1422	7382	3454	5510	8061	4255	3806	7420	2665
1930.....	46 955	890	1998	1735	7382	3454	5510	8052	4255	5011	6003	2665
1929.....	46 866	890	1997	2080	6862	2844	6182	8075	4255	5011	6003	2667
1928.....	41 707	890	1997	2080	6862	2844	6182	7108	4255	5011	4478	—
c) Zahl der Besucher insgesamt												
im Jahr 1931		im Jahr 1930			im Jahr 1929			im Jahr 1928				
13 429 082		14 650 938			14 089 827			14 646 674				

<sup>1)</sup> Das kleinste Lichtspieltheater hatte in den Jahren 1928 bis 1930: 154, 1931: 168, das größte im Jahr 1928: 1568, in den Jahren 1929 bis 1931: 2665 Sitzplätze.

## XXI. Religions-

## A. Evangelisch-

Tab. 1. Die Entwicklung der Evangelisch-Luthe-

Jah-re	Angehörige der Landeskirche <sup>1)</sup>		Pa-sto-ren	Auf 1 Pastor kamen Angehörige der Landeskirche	Lebendgeborene			Taufen von Kindern							Taufen von		
	über-haupt	von 100 der Bewohner überhaupt			aus luth. Ehen	aus Misch-een	led. luth. Müt-ter	aus luth. Ehen		aus Misch-een <sup>2)</sup>		aus Fremd-een <sup>3)</sup>	lediger Mütter			Prose-lyten	anderen Er-wach-senen
								über-haupt	von 100	über-haupt	von 100		über-haupt	von 100	nicht luth.		
1890	558 889	89,78	63	8871	17 240	1484	2237	13 590	78,83	724	48,79	30	913	40,81	20	29	9
1895	624 973	91,69	74	8446	17 740	1680	2430	14 956	84,31	878	52,26	36	1092	44,94	42	46	6
1900	702 096		84	8358	17 124	1672	2472	15 564	90,89	1026	61,36	36	1257	50,85	96	37	31
1901	720 670	91,38	84	8579	16 919	1695	2398	15 775	93,24	1028	60,65	62	1311	54,67	39	33	28
1902	733 871		83	8842	16 759	1603	2488	14 941	89,15	995	62,07	39	1293	51,97	35	33	44
1903	749 216		89	8418	16 419	1586	2402	15 244	92,84	1006	63,48	39	1376	57,29	40	45	47
1904	769 920		92	8369	16 806	1586	2534	15 035	89,46	938	59,14	48	1311	51,74	39	29	32
1905	799 167	91,98	93	8593	17 079	1632	2684	15 230	89,17	955	58,52	44	1339	49,88	34	46	37
1906	819 334		95	8625	17 689	1644	2734	15 105	85,89	917	55,78	37	1413	51,68	34	40	28
1907	847 342		101	8390	17 716	1709	2713	15 830	89,85	1011	59,16	30	1427	52,60	49	37	29
1908	866 032		103	8408	18 305	1870	2927	16 013	87,48	1061	56,74	36	1589	54,29	38	47	25
1909	885 263	91,52	102	8679	17 657	1756	2925	15 582	88,25	982	55,92	27	1524	52,10	36	20	26
1910	922 205		101	9131	17 367	1830	2885	15 498	89,24	972	53,11	52	1486	51,51	40	23	19
1911	939 874		107	8784	16 841	1853	2716	14 874	88,82	1061	57,26	49	1428	52,58	34	19	30
1912	972 994		107	9093	17 026	1955	2821	14 602	85,76	1025	52,43	32	1550	54,95	40	28	24
1913	996 952	80,21	108	9231	17 037	1999	2990	15 406	90,48	1078	52,43	38	1560	52,17	45	36	18
1914	972 410		117	8311	16 559	1956	2880	15 079	91,06	1111	56,80	24	1586	55,07	45	30	16
1915	964 315		115	8385	12 579	1631	2242	15 099	120,08	1116	68,42	44	1578	70,38	46	28	23
1916	855 831		117	7315	8 860	1075	1488	10 758	121,42	938	87,26	49	1175	78,97	33	26	24
1917	841 321	84,71	116	7253	7 433	944	1098	8 725	117,38	744	78,08	36	847	77,14	23	27	18
1918			117		7 641	1003	1186	8 067	105,58	711	70,89	29	801	67,54	14	43	28
1919	853 973		113	7557	12 159	1566	1543	8 734	71,83	666	42,53	23	865	56,06	28	26	31
1920	867 705		109	7961	15 200	2251	2092	12 668	83,34	963	42,78	43	1041	49,76	31	36	19
1921		84,71	115		13 865	1901	1965	11 825	85,29	982	51,66	51	947	48,19	28	23	24
1922	903 675		113	7997	12 435	1384	1818	11 405	91,72	868	62,72	38	834	45,88	23	10	24
1923	908 643		114	7971	12 040	1163	1551	9 672	80,88	743	63,89	30	883	56,93	19	24	21
1924	916 165		114	8037	12 357	1196	1493	8 911	72,11	781	65,80	21	842	56,40	19	11	26
1925	976 284	84,71	120	8136	12 598	1240	1775	10 222	81,14	789	63,63	35	1019	57,41	19	11	21
1926	990 677		126	7863	11 636	1095	1741	9 793	84,16	849	77,53	29	990	56,86	19	15	23
1927	1 007 845		133	7578	11 352	1058	1796	8 936	78,72	884	83,55	35	989	55,07	16	9	29
1928	1 023 559		138	7418	11 668	1231	1944	9 027	77,37	861	69,94	35	1032	53,09	21	13	24
1929	1 038 769	84,71	136	7638	11 426	1276	1837	8 876	77,68	899	70,45	30	1008	54,87	12	12	47
1930			127		11 503	1218	1757	8 963	77,92	812	66,67	35	921	52,42	13	5	45
1931			129		11 110	1025	1769	8 970	80,74	861	84,00	27	875	49,46	10	13	37

<sup>1)</sup> Eine Auszählung der Bewohner nach Kirchenzugehörigkeit findet nur bei den allgemeinen Volkszählungen statt; daher ist letzten Volkszählung gewonnenen Anteilzahl errechnet worden. — <sup>2)</sup> Nur der eine Ehegatte gehört der Landeskirche an. — <sup>3)</sup> Beide

Tab. 2. Die einzelnen Kirchenkreise der evang.-luth. Gemeinden im Jahr 1931

Kirchenkreise	Zahl der Kirchen-gem.	Am 10. Oktober 1929 <sup>1)</sup> betrug die Zahl der			Zahl der		Anzahl der Sitzpl. in den Kirchen	Zahl der Pastoren an den		Zahl der Kirchen-beamten
		Bewohner überhaupt	evang.-luth. Bewohner		Pfarr-kirchen	Neben-kirchen, Kapellen		Pfarr-kirchen	Neben-kirchen usw.	
			überhaupt <sup>2)</sup>	von 100 der Beöolk. überh.						
Erster Kirchenkreis . . . . .	29	1 117 780	939 941	84,1	36	3) 9	31 330	4) 95	5) 4	6) 130
Zweiter „ . . . . .	11	48 133	44 155	91,7	11	1	6 675	7) 12	—	8) 15
Dritter „ . . . . .	4	23 630	22 022	93,2	4	—	2 840	5	—	9) 6
Anstalten . . . . .	10) 3	14 708	12 752	86,7	—	28	—	..	11) 13	—
Zusammen . . . . .	47	1 204 251	1 018 870	84,6	51	38	40 845	112	17	151

<sup>1)</sup> letzte Personenstandsaufnahme. — <sup>2)</sup> Berechnet mit den nebenstehenden bei der Volkszählung am 16. Juni 1925 gewonnenen Anteilzahlen. — <sup>3)</sup> 5 Nebenkirchen und 4 Kapellen; außerdem gottesdienstlicher Raum in der Schule Groß Borstel. — <sup>4)</sup> 95 Gemeindepastoren, darunter 5 Hauptpastoren; ferner 1 Pfarramtshelferin und 2 Hilfsprediger. — <sup>5)</sup> 4 Kapellenpastoren. — <sup>6)</sup> 53 Kanzleibeamte, 52 Organisten und Kantoren, 21 Gemeindeglieder und Gemeindegliederinnen, 1 Sozialpädagoge, 2 Jugendfürsorgerinnen und 1 Jugendfürsorger beim Kirchlichen Jugendamt; dazu kommen 8 Beamte und 10 Angestellte beim Kirchenrat (einschl. 1 Angestellter im Friedhofsamt), 3 Beamte und 29 Angestellte bei der Kirchensteuerabteilung sowie 85 Angestellte bei den Finanzämtern; ferner im Nebenberuf 1 Bausachverständiger und 1 Bautechniker und 1 Orgelsachverständiger, der zugleich Organist ist. — <sup>7)</sup> 12 Gemeindepastoren; ferner 2 Hilfsprediger. — <sup>8)</sup> und zwar 3 Beamte und 12 Organisten und Kantoren. — <sup>9)</sup> und zwar 2 Beamte und 4 Organisten und Kantoren. — <sup>10)</sup> Außerdem das Institut für Geburtshilfe (Alt-Barmbeck). — <sup>11)</sup> und zwar 6 Anstaltspastoren, 2 Friedhofspastoren, 1 Jugendpastor, 2 Seemannspastoren, 2 Pastoren zur Verfügung des Kirchenrats; ferner 3 Hilfsprediger (2 für Anstalten, 1 für Studentenseelsorge), 1 Pastor im Hilfsdienst für Schifferfürsorge; außerdem 1 Pastor beim Kirchenratsarchiv.

gemeinschaften  
Lutherische Kirche  
rischen Kirche im hamburgischen Staat seit 1890

Eheschließungen		Trauungen von					Konfirmationen		Abendmahls- gäste		Von 100 Abend- mahls- gästen waren weib- lich	Gestor- bene An- gehörige der Landes- kirche	Trauer- andachten *)		Jah- re
lutherische	Misch- ehen	lutherischen Ehen		Mischehen *)		Fremd- ehen *)	über- haupt	auf 10 000 luth. Be- wohner	über- haupt	auf 10 000 luth. Be- wohner			über- haupt	auf 100 ge- storb. Luth.	
		über- haupt	von 100	über- haupt	von 100										
5 241	517	4617	88,09	239	46,23	2	9 615	172	51 746	926	62,81	.	.	.	1890
5 068	674	4503	88,85	224	33,23	2	11 036	177	57 752	924	63,86	.	.	.	1895
5 609	649	4961	88,45	225	34,67	—	11 274	161	60 851	867	64,43	.	.	.	1900
5 703	662	5087	89,20	204	30,82	7	10 858	151	58 791	816	64,87	.	3 447	.	1901
5 777	662	5198	89,98	260	39,27	1	11 844	161	61 950	844	64,14	.	3 897	.	1902
5 965	708	5228	87,64	275	38,84	3	12 572	168	61 966	827	64,85	.	.	.	1903
6 407	740	5532	86,34	276	37,30	6	13 388	174	63 426	824	64,82	.	4 481	.	1904
6 712	770	5836	86,95	266	34,55	2	13 648	171	65 348	818	63,80	.	4 734	.	1905
7 033	875	6003	85,35	299	34,17	8	13 463	164	62 270	760	64,71	.	4 810	.	1906
7 055	961	5880	83,35	341	35,48	2	14 726	174	65 090	768	65,07	.	5 389	.	1907
7 050	995	5767	81,80	305	30,65	3	16 511	191	69 917	807	63,78	.	5 908	.	1908
6 785	968	5520	81,36	313	32,33	1	16 606	188	70 584	797	65,02	.	6 258	.	1909
7 219	1067	5658	78,38	316	29,62	4	16 380	178	70 069	760	63,78	.	6 379	.	1910
7 528	1134	5776	76,73	320	28,22	5	17 621	187	68 845	732	65,37	.	6 304	.	1911
7 974	1198	5902	74,02	335	27,96	5	17 085	176	67 619	695	64,81	.	6 231	.	1912
7 736	1230	5765	74,52	354	28,78	—	16 855	169	67 547	678	64,74	.	6 533	.	1913
8 949	1550	5096	56,94	292	18,84	2	16 745	172	81 590	839	65,58	12 564	7 667	61,02	1914
5 762	1043	3893	67,56	239	22,91	2	16 569	172	73 435	762	68,07	12 103	8 603	71,08	1915
4 579	829	3272	71,46	207	24,97	2	17 002	199	72 755	850	69,82	11 611	8 562	73,74	1916
4 867	848	3505	72,02	174	20,52	2	17 246	205	67 038	797	70,79	14 239	10 481	73,61	1917
6 039	1011	4241	70,23	317	31,36	2	16 725	.	67 908	.	71,56	15 092	12 173	80,66	1918
12 100	1729	8034	66,40	474	27,41	4	16 497	193	64 045	750	67,33	13 316	10 224	76,78	1919
13 035	2291	8570	65,75	460	20,08	8	13 999	161	60 891	702	66,66	13 149	9 449	71,86	1920
10 898	2101	7103	65,18	377	17,94	14	17 486	.	65 024	.	66,39	11 810	8 567	72,54	1921
11 626	2400	7450	64,08	439	18,29	18	16 017	177	60 710	672	65,53	13 240	9 741	73,57	1922
11 052	1943	6966	63,08	392	20,17	3	16 468	181	67 851	747	65,21	12 730	9 221	72,43	1923
7 777	1570	4739	60,94	275	17,52	4	15 577	170	65 622	716	66,96	11 902	8 951	75,20	1924
6 359	2909	4771	75,03	263	9,04	4	15 164	155	66 360	680	67,69	11 403	9 029	79,18	1925
7 758	1903	4594	59,22	278	14,61	6	14 559	147	67 963	686	67,20	11 587	9 204	79,43	1926
8 444	2156	4978	58,95	279	12,94	5	14 562	144	65 691	652	68,12	12 187	9 962	81,74	1927
8 506	2436	4949	58,18	311	12,77	1	14 093	138	63 136	617	68,72	12 096	9 967	82,40	1928
9 019	2541	5010	55,55	342	13,46	5	13 919	134	64 273	619	67,24	12 964	10 404	80,25	1929
8 580	2689	4747	55,33	253	9,41	5	10 911	.	56 373	.	68,20	11 878	9 143	76,97	1930
7 523	2447	4098	54,47	240	9,81	5	8 114	.	53 480	.	68,85	12 077	9 922	77,18	1931

für die nachfolgenden Jahre, wenn eine Personenstandsaufnahme stattfand, die Zahl der Kirchenangehörigen mit Hilfe der bei der Ehegatten gehören nicht der Landeskirche an. — <sup>4)</sup> Für die Jahre 1901—1913 nur Stadt Hamburg. — <sup>5)</sup> Davon im Krematorium 2309.

Tab. 3. Die Trauungen Evangelisch-Lutherischer und die getauften Kinder evangelisch-lutherischer Eltern im Jahr 1931  
(Verhältniszahlen)

Gebiete, Jahre	Auf 100 Eheschließungen <sup>1)</sup> kamen					Auf 100 Lebendgeborene <sup>2)</sup> kamen ... getaufte Kinder												
	Trau- ungen über- haupt	davon				ehe- liche 2)	un- ehe- liche	über- haupt	im Alter von									
		am Tag der Ehe- schließung oder dem folgenden	2 bis 7 Tage	8 Tage bis 1 Jahr	später als 1 Jahr				0 bis 1 Mo- nat	über 1 bis 2 Mo- naten	über 2 bis 3 Mo- naten	über 3 bis 6 Mo- naten	über 6 bis 9 Mo- naten	über 9 bis 12 Mo- naten	über 1 bis 7 Jah- ren	über 7 Jah- ren		
		nach d. Eheschließung																
Stadt Hamburg	46,95	40,73	1,48	1,96	2,78	82,40	49,85	77,98	18,28	5,22	6,03	14,21	7,86	6,06	15,78	4,54		
Landgebiet . . .	85,84	75,04	5,63	2,89	2,28	114,62	53,66	109,44	10,37	17,74	18,88	31,82	12,35	8,61	8,72	1,45		
Staat 1931 . . .	49,66	43,12	1,78	2,03	2,73	84,85	50,03	80,25	17,71	6,13	6,95	15,44	8,19	6,24	15,27	4,32		
Dagegen 1930 . .	50,42	44,92	1,63	2,09	1,78	79,94	53,10	76,58	14,98	6,47	7,23	15,94	8,50	6,07	12,81	4,58		
1900 . .	87,39	63,95	11,91	6,54	4,99	93,08	50,85	87,96	6,44	7,94	8,31	19,36	10,73	6,59	24,30	4,29		

<sup>1)</sup> Die Eheschließungen, bei denen nur der Mann oder die Frau evangelisch-lutherisch war, sind nur zur Hälfte gezählt.  
<sup>2)</sup> Von den aus Mischehen stammenden Kindern ist nur die Hälfte gezählt worden.

Tab. 4. Pastoren und kirchliche Handlungen in den Kirchspielen 1930 und 1931\*)

Kirchspiele	Zahl der amtie- renden Pastoren		Taufen		Trauungen		Konfir- mationen		Abendmahls- feiern		Es kamen im Jahr 1930	
			Zahl der								Taufen	Trauungen
			Kinder		Ehepaare		Ein- gesegneten		Gäste		auf 100 ey-luth.	
	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930	lebendgeb. Kinder <sup>1)</sup>	Eheschlie- ßungen <sup>2)</sup>
St. Petri . . . . .	<sup>3)</sup> 3	<sup>3)</sup> 3	22	17	23	24	55	92	1 185	1 097	42,50	42,10
„ Nikolai . . . . .	<sup>3)</sup> <sup>4)</sup> 2	<sup>3)</sup> <sup>4)</sup> 2	31	36	26	22	24	37	337	164	47,37	24,17
„ Katharinen . . . . .	<sup>3)</sup> 2	<sup>3)</sup> 2	68	95	36	66	74	108	455	650	76,61	57,89
„ Jakobi . . . . .	<sup>3)</sup> 3	<sup>3)</sup> 3	36	51	29	24	88	111	982	1 052	70,88	42,10
„ Michaelis . . . . .	<sup>3)</sup> 5	<sup>3)</sup> <sup>5)</sup> 5	441	371	187	211	294	496	2 469	3 031	57,25	35,88
„ Georg . . . . .	3	3	239	252	151	228	210	295	666	760	61,17	56,02
„ Pauli . . . . .	4	4	425	436	250	314	338	448	2 358	2 473	58,68	41,37
„ Gertrud . . . . .	3	3	160	201	134	155	296	410	2 028	2 209	62,04	47,26
Heilandskirche . . . . .	3	3	236	219	115	147	228	360	1 048	1 199	55,03	45,09
St. Annen . . . . .	3	3	219	258	102	141	193	277	903	927	55,84	38,84
Stephan Kempe . . . . .	2	2	122	115	80	77	93	127	397	700	56,37	41,62
Eppendorf . . . . .	4	4	259	298	127	124	362	481	1 237	1 446	69,30	46,62
Fuhlsbüttel . . . . .	4	4	194	166	57	59	140	200	747	786	69,46	61,46
Winterhude . . . . .	4	4	569	487	193	186	278	329	1 144	1 069	71,62	45,70
Hamm . . . . .	4	4	350	427	143	172	415	582	2 661	2 273	112,07	67,98
Süd-Hamm . . . . .	4	4	485	462	151	203	201	287	949	942	69,37	49,03
Horn . . . . .	<sup>5)</sup> 1	<sup>5)</sup> 1	140	53	53	23	28	.	401	102	34,19	29,87
Harvestehude . . . . .	4	4	250	293	170	184	307	412	1 664	1 811	74,37	45,21
Eimsbüttel . . . . .	4	4	587	474	221	281	404	550	2 019	2 263	69,20	46,75
West-Eimsbüttel . . . . .	4	4	261	364	241	270	516	721	1 505	1 942	75,68	55,44
Friedenskirche . . . . .	3	3	186	199	145	149	334	395	2 597	2 590	75,67	62,60
Versöhnungskirche . . . . .	2	2	152	187	138	126	219	238	1 703	1 702	86,57	70,00
St. Thomas . . . . .	3	3	355	364	200	209	317	469	969	1 115	58,05	46,97
Veddel . . . . .	1	1	69	77	33	30	32	38	176	202	68,14	42,25
Borgfelde . . . . .	2	2	137	180	75	77	203	281	1 072	1 345	93,26	49,68
Alt-Barmbeck . . . . .	<sup>5)</sup> <sup>6)</sup> 3	<sup>6)</sup> 3	480	464	203	284	312	485	1 238	1 526	73,89	53,79
West-Barmbeck . . . . .	<sup>3)</sup> <sup>7)</sup> 3	<sup>7)</sup> 3	253	233	93	131	250	324	599	634	63,14	41,06
Nord-Barmbeck . . . . .	8	7	935	873	200	240	442	580	1 992	1 996	75,45	51,06
Hoheluft . . . . .	4	4	295	338	201	244	420	476	2 202	2 092	78,24	58,65
<b>1. Kirchenkreis . . . . .</b>	<b>95</b>	<b>94</b>	<b>7 956</b>	<b>7 990</b>	<b>3777</b>	<b>4401</b>	<b>7073</b>	<b>9 609</b>	<b>37 703</b>	<b>40 098</b>	<b>68,81</b>	<b>48,34</b>
Billwärder a. d. Bille . . . . .	1	1	25	37	15	22	19	30	215	249	75,51	62,86
Ochsenwärder . . . . .	<sup>5)</sup> 1	1	53	40	23	25	20	40	125	160	129,03	100,00
Moorburg . . . . .	1	1	32	27	20	12	13	28	156	192	108,00	80,00
Allermöhe . . . . .	1	1	18	23	12	12	8	18	300	301	143,75	92,31
Moorfleth . . . . .	1	1	16	15	6	9	4	6	118	134	214,29	81,82
Bergedorf . . . . .	2	2	183	205	101	102	183	274	710	852	129,75	74,45
Geesthacht . . . . .	1	1	40	57	22	29	49	38	187	225	89,06	90,62
Altengamme . . . . .	1	1	26	36	19	17	18	19	253	285	138,46	106,25
Neuengamme . . . . .	1	1	27	33	22	16	17	28	146	149	122,22	100,00
Curslack . . . . .	1	1	19	13	21	17	8	16	168	195	92,86	89,47
Kirchwärder . . . . .	<sup>5)</sup> 1	1	74	111	39	48	56	65	485	507	132,14	88,89
<b>2. Kirchenkreis . . . . .</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>513</b>	<b>597</b>	<b>300</b>	<b>309</b>	<b>395</b>	<b>562</b>	<b>2 863</b>	<b>3 249</b>	<b>119,16</b>	<b>82,84</b>
Groden . . . . .	1	1	46	22	20	19	20	30	194	236	91,67	158,33
Döse . . . . .	1	1	73	83	38	48	74	75	647	566	91,21	100,00
Alt-Cuxhaven . . . . .	2	2	145	154	68	60	92	112	601	880	117,56	77,92
Ritzbüttel . . . . .	1	1	103	121	53	70	86	102	670	641	63,35	70,71
<b>3. Kirchenkreis . . . . .</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>367</b>	<b>380</b>	<b>179</b>	<b>197</b>	<b>272</b>	<b>319</b>	<b>2 112</b>	<b>2 323</b>	<b>86,96</b>	<b>83,47</b>
Nebenkirchen u. Kapellen Anstalten und Schiffe . . . . .	4 13	4 12	1 732	1 619	2	3	220	286	9 177	9 968	.	.
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b><sup>5)</sup> 129</b>	<b><sup>5)</sup> 127</b>	<b>10 568</b>	<b>10 586</b>	<b>4258</b>	<b>4910</b>	<b>7960</b>	<b>10 776</b>	<b>51 855</b>	<b>55 638</b>	<b>76,15</b>	<b>50,00</b>
Dazu in 7 preußischen Kirchspielen . . . . .			175	157	85	94	154	135	1 625	735	124,60	90,88
<b>Überhaupt . . . . .</b>	<b><sup>5)</sup> 129</b>	<b><sup>5)</sup> 127</b>	<b>10 743</b>	<b>10 743</b>	<b>4343</b>	<b>5004</b>	<b>8114</b>	<b>10 911</b>	<b>53 480</b>	<b>56 373</b>	<b>76,58</b>	<b>50,42</b>

\*) Zahl der Bewohner überhaupt und der evangelisch-lutherischen Bewohner s. Jahrgang 1930/31, S. 416.

<sup>1)</sup> Von den aus Mischehen stammenden Kindern ist nur die Hälfte gezählt worden. — <sup>2)</sup> Die -Eheschließungen, bei denen nur der Mann oder die Frau evangelisch-lutherisch war, sind nur zur Hälfte gezählt worden. — <sup>3)</sup> Darunter 1 Hauptpastor. — <sup>4)</sup> Außerdem 1 Pfarramtsheiferin. — <sup>5)</sup> Ferner 1 Hilfsprediger. — <sup>6)</sup> 1 Pfarrstelle zur Zeit unbesetzt. — <sup>7)</sup> Außerdem 1 Pastor zur Hilfe vom Kirchenrat zugewiesen. — <sup>8)</sup> Dazu kommen 10 Hilfskräfte (1 Pfarramtsheiferin, 8 Hilfsprediger und 1 Pastor im Ruhestand). — <sup>9)</sup> Dazu kommen 18 Hilfskräfte (2 Pfarramtsheiferinnen, 9 Hilfsprediger, 2 Pastoren im Ruhestand).

Tab. 5. Die aus der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Ausgetretenen<sup>1)</sup> nach Kirchspielen, nach dem Geschlecht und dem Familienstand 1931

Kirchspiele	Ausgetretene Per- sonen überhaupt			Darunter										
	m.	w.	zus.	Ehe- paare	verheiratete		verwitwete		geschiedene		ledige		Kinder unter 14 Jahren	
					Män- ner	Frau- en	Män- ner	Frau- en	Män- ner	Frau- en	Män- ner	Frau- en	Kna- ben	Mäd- chen
St. Petri .....	39	23	62	7	20	11	3	1	—	1	9	3	—	—
„ Nikolai .....	41	9	50	2	15	4	3	—	1	1	20	2	—	—
„ Katharinen .....	129	28	157	9	69	14	4	—	1	—	46	5	—	—
„ Jakobi .....	57	13	70	2	17	5	5	—	—	1	33	5	—	—
„ Michaelis .....	587	156	743	26	292	74	12	13	17	9	240	32	—	2
„ Georg .....	328	132	460	19	132	49	14	8	8	4	155	52	—	—
„ Pauli .....	750	188	938	19	389	90	18	9	16	12	305	57	3	1
„ Gertrud .....	214	80	294	11	124	21	7	7	1	2	70	39	1	—
Heilandskirche .....	385	123	508	30	212	53	—	4	8	—	133	36	2	—
St. Annen .....	401	113	514	26	216	43	1	6	5	—	153	38	—	—
Stephan Kempe .....	229	55	284	11	149	24	3	2	3	1	63	17	—	—
Eppendorf .....	345	117	462	13	250	31	4	13	1	1	77	58	—	1
Fuhlsbüttel <sup>2)</sup> .....	245	80	325	17	163	24	1	8	1	1	63	30	—	—
Winterhude .....	667	205	872	25	455	83	11	13	5	6	169	73	2	5
Hamm .....	356	117	473	22	250	49	4	7	5	3	75	36	—	—
Süd-Hamm .....	707	209	916	35	474	88	7	14	9	3	181	69	1	—
Horn .....	153	38	191	12	110	20	3	—	1	—	21	6	6	—
Harvestehude .....	290	118	408	29	158	48	6	10	4	—	93	31	—	—
Eimsbüttel .....	641	217	858	31	408	85	9	16	14	5	179	80	—	—
West-Eimsbüttel .....	732	242	974	41	442	104	11	12	6	5	230	79	2	1
Friedenskirche .....	234	95	329	16	125	30	5	5	3	2	85	42	—	—
Versöhnungskirche ..	251	90	341	18	138	28	4	10	3	3	88	30	—	1
St. Thomas .....	691	225	916	49	429	97	12	15	6	3	189	60	6	1
Veddel .....	188	57	245	12	120	29	1	1	2	1	50	12	3	2
Borgfelde .....	173	62	235	13	94	22	5	7	3	2	58	18	—	—
Alt-Barmbeck .....	674	224	898	43	402	85	7	13	6	9	213	74	3	—
West-Barmbeck .....	461	143	604	31	284	60	3	8	1	4	142	38	—	2
Nord-Barmbeck .....	1 205	323	1 528	64	900	138	8	16	8	8	224	88	5	5
Hoheluft .....	413	149	562	31	258	48	6	9	5	5	113	55	—	1
<b>1. Kirchenkreis....</b>	<b>11 586</b>	<b>3631</b>	<b>15 217</b>	<b>664</b>	<b>7095</b>	<b>1457</b>	<b>177</b>	<b>227</b>	<b>143</b>	<b>92</b>	<b>3477</b>	<b>1165</b>	<b>34</b>	<b>22</b>
Billwärder a. d. Bille	50	45	95	3	30	30	2	4	—	1	15	6	—	1
Ochsenwärder .....	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Moorburg .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Allermöhe .....	5	—	5	—	3	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Moorfleth .....	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Bergedorf .....	188	106	294	24	85	44	2	3	1	1	76	29	—	5
Geesthacht .....	17	15	32	3	4	8	—	—	—	—	10	4	—	—
Altengamme .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuengamme .....	2	1	3	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
Curslack .....	7	1	8	—	3	1	—	—	—	—	4	—	—	—
Kirchwärder <sup>3)</sup> .....	7	1	8	—	4	1	—	—	—	—	3	—	—	—
<b>2. Kirchenkreis....</b>	<b>278</b>	<b>169</b>	<b>447</b>	<b>30</b>	<b>130</b>	<b>85</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>112</b>	<b>40</b>	<b>—</b>	<b>6</b>
Groden .....	5	1	6	—	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Döse .....	23	7	30	1	16	5	—	—	—	—	6	1	—	—
Alt-Cuxhaven .....	27	12	39	4	12	6	—	1	1	—	10	1	—	—
Ritzbüttel .....	72	25	97	7	41	14	1	—	1	1	22	2	—	1
<b>3. Kirchenkreis....</b>	<b>127</b>	<b>45</b>	<b>172</b>	<b>12</b>	<b>74</b>	<b>25</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>38</b>	<b>4</b>	<b>—</b>	<b>1</b>
Anstalten u. Schiffe ..	12	1	13	—	4	1	—	—	—	—	8	—	—	—
<b>Zusammen....</b>	<b>12 003</b>	<b>3846</b>	<b>15 849</b>	<b>706</b>	<b>7303</b>	<b>1568</b>	<b>182</b>	<b>236</b>	<b>146</b>	<b>95</b>	<b>3635</b>	<b>1209</b>	<b>34</b>	<b>29</b>
Ausgepfarrte .....	99	26	125	15	41	—	—	1	2	—	42	9	—	—
<b>Überhaupt 1931 .....</b>	<b>12 102</b>	<b>3872</b>	<b>15 974</b>	<b>721</b>	<b>7344</b>	<b>1568</b>	<b>183</b>	<b>238</b>	<b>146</b>	<b>95</b>	<b>3677</b>	<b>1218</b>	<b>34</b>	<b>29</b>
Dagegen 1930 .....	7 819	2023	9 842	395	4375	757	146	79	108	40	2752	715	43	37
1929 .....	6 631	1993	8 624	687	3522	534	87	93	93	44	2206	609	36	26
1928 .....	9 100	2530	11 630	1075	5009	549	125	89	98	57	2734	712	59	48
1927 .....	10 243	2801	13 044	1297	5883	627	170	112	77	35	2767	182	49	48
1926 .....	6 702	2076	8 778	871	3426	508	132	77	109	30	2120	549	44	41
1925 .....	10 528	2401	12 929	1090	6368	501	247	113	107	30	2645	602	71	65

<sup>1)</sup> Wiedereintritte 705 männliche und 237 weibliche Personen. — <sup>2)</sup> ohne Hummelsbüttel. — <sup>3)</sup> ohne Preußisch-Kirchwerder.

## B. Übrige christliche Gemeinden

Tab. 6. Andere evangelische Kirchen und Freikirchen 1931

Name der Kirchen	Gottesdienststätten	Gemeindeglieder	Amtierende Geistliche	Taufen	Trauerungen	Konfirmierte	Abendmahlsgäste	Trauerandachten
<b>I. Evang.-Reform. Kirchen:</b>								
1. Deutsche evang.-reform. Gemeinde	2	<sup>1)</sup> 5417	2	88	37	63	245	53
2. Eglise réformée.....	1	etwa 130	<sup>2)</sup> 1	—	—	—	etwa 65	2
3. English Reformed Church.....	1	100	1	—	1	—	—	5
4. Presbyterianische Gemeinde (Jerusalemkirche).....	1	500	2	15	6	7	1200	etwa 15
<b>II. Englisch-Bischöfliche Gemeinde (Church of England).....</b>	1	200 bis 300	1	4	3	8	874	—
<b>III. Evangelische Freikirchen:</b>								
<b>A. Evang.-Luth. Freikirchen:</b>								
1. Ev. Brüdergemeinde (Herrnhuter) <sup>3)</sup>	1	289	1	2	—	1	237	—
2. Ev.-luth. Dreieinigkeitsgemeinde <sup>4)</sup>	6	231	1	11	3	2	414	2
3. Evang.-luth. Zionsgemeinde <sup>5)</sup> ....	2	481	1	6	7	3	1042	5
4. Freie evang.-luth. Bekenntniskirche zu St. Anskar mit Filialanstaltsgemeinde Ansharhöhe.....	2	1000	3	90	15	25	1470	74
<b>B. Andere Evangel. Freikirchen:</b>								
<b>1. Baptisten-Gemeinden:</b>								
a) Böhmkenstr. 19/21.....	3	488	3	<sup>6)</sup> 9	9	<sup>7)</sup> .	3600	6
b) Kibitzstr. 50.....	4	366	1	<sup>6)</sup> 31	5	<sup>7)</sup> .	3720	9
c) Tresckowstr. 7.....	1	330	1	<sup>6)</sup> 20	5	<sup>7)</sup> .	1530	3
d) Wandsbeckerchaussee 54.....	1	76	1	<sup>6)</sup> 2	—	<sup>7)</sup> .	76	3
e) Billhornerdeich 47.....	1	88	<sup>8)</sup> 1	<sup>6)</sup> 7	—	<sup>7)</sup> .	500	1
<b>2. Methodisten-Gemeinden:</b>								
a) Abendrothsweg 43.....	3	468	1	3	2	11	860	7
b) Brekelbaumspark 19.....	2	162	1	5	1	2	450	6
c) Dehnhaiide 3.....	2	350	1	5	8	9	etwa 1000	6
<b>3. Evangelische Gemeinschaft:</b>								
a) Eilbeckerweg 84/86.....	1	250	1	6	3	2	800	10
b) Eimsbüttelerchaussee 67.....	1	240	1	5	2	5	750	5
<b>4. Mennoniten-Gemeinde.....</b>	1	250	1	2	2	—	etwa 100 <sup>9)</sup>	4

<sup>1)</sup> Mit Familien etwa 9000 Seelen. — <sup>2)</sup> sporadisch. — <sup>3)</sup> Die Angehörigen dieser Gemeinde sind bei der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche mitgezählt. — <sup>4)</sup> Angeschlossen der Evangelisch-Lutherischen Freikirche von Sachsen und anderen Staaten. — <sup>5)</sup> unveränderter Augsburger Konfession. — <sup>6)</sup> Taufen von Erwachsenen. — <sup>7)</sup> Konfirmationen finden nicht statt. — <sup>8)</sup> Ältester. — <sup>9)</sup> davon 2 nicht mennonitisch.

Tab. 7. Die katholischen Kirchen im Staat

## a) Römisch-Katholische Gemeinden 1931

Pfarrbezirke	Gottesdienststätten	Amtierende Geistliche	Trauerungen		Taufen von Kindern			Kommunikanten <sup>1)</sup>		Be-gräbnis-feiern
			rein römisch-katholische Ehen	Misch-ehen	aus rein römisch-katholischen Ehen	aus Misch-ehen	lediger römisch-katholischer Mütter	überhaupt	darunter Erst-kommunikanten	
Kleine Michaelis-Kirche..	1	3	17	26	20	44	12	42 180	71	48
Marien-Kirche.....	3	4	30	47	63	66	24	136 980	123	74
St. Bonifatius-Kirche....	1	3	23	21	33	89	24	44 000	99	45
St. Sophien-Kirche.....	1	3	19	22	59	51	40	61 770	109	47
St. Josephs-Kirche.....	1	2	20	20	37	33	5	24 587	87	31
St. Antonius-Kirche.....	1	2	4	8	21	32	—	23 237	72	26
Herz Jesu-Kirche.....	1	1	13	12	33	13	7	21 371	59	20
St. Elisabeth-Kirche.....	2	1	8	7	8	19	2	20 745	51	10
St. Franziskus-Kirche....	1	2	8	21	42	25	2	17 097	53	16
<b>Stadt Hamburg.....</b>	<b>12</b>	<b>21</b>	<b>142</b>	<b>184</b>	<b>316</b>	<b>372</b>	<b>116</b>	<b>391 967</b>	<b>724</b>	<b>317</b>
Bergedorf.....	2	<sup>2)</sup> 3	6	6	7	8	5	26 300	35	15
Geesthacht <sup>3)</sup> .....	1	1	—	1	—	—	—	etwa 100	3	1
Cuxhaven.....	1	1	9	9	15	12	11	10 100	16	8
<b>Landgebiet.....</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>15</b>	<b>16</b>	<b>22</b>	<b>20</b>	<b>16</b>	<b>26 500</b>	<b>54</b>	<b>24</b>
<b>Hamburgischer Staat<sup>4)</sup>...</b>	<b>16</b>	<b>26</b>	<b>157</b>	<b>200</b>	<b>338</b>	<b>392</b>	<b>132</b>	<b>418 467</b>	<b>778</b>	<b>341</b>

<sup>1)</sup> Zahl der Kommunionen. — <sup>2)</sup> Davon 2 nebenamtlich. — <sup>3)</sup> Kirche und Pfarrhaus liegen hart an der hamburgischen Grenze in dem preußischen Düneberg. Die Zahlen beziehen sich nur auf den hamburgischen Anteil des Pfarrbezirks Düneberg-Geesthacht. — <sup>4)</sup> Bei der letzten Volkszählung (16. Juni 1925) sind unter der Wohnbevölkerung 60 017 Angehörige der römisch-katholischen Kirche festgestellt worden. — Ausgetreten sind im Berichtsjahr 884 Personen.



Noch: Tab. 7. Die katholischen Kirchen im Staat  
b) Andere katholische Gemeinden 1931

Name der Gemeinden	Gottesdienststätten	Gemeindeglieder	Amtierende Geistliche	Taufen	Trauerungen	Beerdigungen	Ausgetretene Mitglieder
I. Russische griechisch-katholische Kirchengemeinde zu Hamburg .....	5	etwa 180	1	1	—	—	etwa 30
II. Russische Griechisch-Orthodoxe St. Nikolaus-Gemeinde zu Hamburg e. V. ....	1	134	1	—	3	2	—

Tab. 8. Andere christliche Gemeinschaften 1931

Keine Angaben haben gemacht: Christengemeinschaft, die Kath.-Apostolischen Gemeinden und Erste Kirche Christi, Wissenschaftler (First Church of Christ, Scientist).

Name der Gemeinden	Gottesdienststätten	Gemeindeglieder	Amtierende Geistliche	Taufen	Trauerungen	Konfirmierte	Abendmahlsgäste	Traueranden
I. Ausland. Seemannsmissionen <sup>1)</sup> :								
a) Dänische .....	1	etwa 300	1	2	—	1	107	6
b) Schwedische .....	3	78	1	1	1	5	43	1
c) Norwegische .....	1	<sup>2)</sup> 50	1	2	2	1	26	6
d) Englische .....	1	<sup>3)</sup> 10	1	—	—	—	30	1
II. Neuapostolische Kirche .....	16	3869	<sup>4)</sup> 45	53	47	32	etwa 2900 sonntäglich	46
III. Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage .....	3	929	<sup>5)</sup> .	61	18	61	sonntäglich alle Mitgl.	13
IV. Gemeinschaft d. Siebenten Tags-Adventisten Hansa-Vereinigung e. V.	10	1143	6	66	4	—	etwa 900	7
V. Evang.-Kirchl. Gemeinschaft...	1	100 bis 120	1	—	—	—	90 bis 100 14tägig	2
VI. Christengemeinde „Elim“ Hamburg e. V. ....	1	etwa 250	2	180	—	—	1500 bis 1800	10
VII. Christliche Gemeinschaft .....	50	2960	16	—	—	36	8379	33
VIII. Internation. Bibelforscher-Vereinigung, Jehovas Zeugen .....	1	430	<sup>6)</sup> 10	54	—	—	430	14
IX. Die Heilsarmee:								
a) Danzigerstraße 48 .....	1	112	2	1	1	3	45	1
b) Spaldingstraße 73 .....	1	110	2	8	1	1	38	2
c) Thalstraße 13 .....	1	162	2	5	1	4	55	2

<sup>1)</sup> Bei der finnischen Seemannsmission finden bis auf weiteres keine kirchlichen Handlungen mehr statt. — <sup>2)</sup> Zahl der Besucher etwa 20 000. — <sup>3)</sup> Zahl der Besucher etwa 17 000. — <sup>4)</sup> Laienpriester. — <sup>5)</sup> Nicht feststellbar, weil alle Männer, die das Priestertum tragen, bevollmächtigt sind, zu amtieren. — <sup>6)</sup> 6 Älteste und 4 Diakone.

## C. Israelitischer Kultus

Tab. 9. Die israelitischen Gemeinden in der Stadt Hamburg 1931

Name der Gemeinden	Zahl der steuerpflichtigen Gemeindeglieder überhaupt	Mitglieder	Gebetsstätten	Geistliche	Beschneidungen	Einssegnungen	Trauerungen	Ehescheidungen	Beerdigungen	Aus der Gemeinde ausgetretene Personen
I. Deutsch-Israel. Gemeinde Kultusverbände:	etwa 10 000	..	..	..	..	..	..	..	274	81
Synagogen-Verband .....	..	1355	3	1	46	13	24	1	..	..
Israelitischer Tempelverband ..	..	950	1	1	..	6	11	—	..	..
Neue Damnthor-Synagoge ..	..	346	1	1	..	14	15	—	..	..
II. Portugies.-Jüd. Gemeinde u. and. gottesdienstl. Vereinig.	etwa 90	etwa 300	1	1	..	—	—	—	1	—

## XXII. Wahlen

Tab. 1. Die Wahl- oder Stimmberechtigung und -beteiligung bei den öffentlichen politischen Wahlen und Abstimmungen im hamburgischen Staat seit dem Jahr 1919

Bezeichnung der Wahl (Abstimmung) und des Wahltages (Abstimmungstages)	Wohn- bevölke- rung <sup>1)</sup>	Zahl der Wahlberechtigten (Stimmberechtigten)		Zahl der erschienenen Wähler (abgegebenen Stimmen)		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel		
		überhaupt <sup>2)</sup>	auf 100 Ein- wohner	überhaupt	von 100 Wahlbe- rechtigten (Stimmebe- rechtigten)	überhaupt	auf 100 Wähler (ab- gegebene Stimmen)	
Wahlen zur verfassungsg. deutsch. Nationalvers. am 19. Jan. 1919 .	1 048 898	659 402	62,87	596 147	90,41	593 389	99,54	
Bürgerschaftsneuwahl, 16. 3. 1919	1 048 898	661 593	63,08	532 911	80,55	531 100	99,66	
Reichstagswahl am 6. Juni 1920 . .	1 064 672	756 792	71,08	564 059	74,53	561 454	99,54	
Bürgerschaftswahl am 20. Febr. 1921	1 081 792	759 283	70,19	538 299	70,90	536 133	99,60	
Reichstagswahl am 4. Mai 1924 . .	1 132 830	803 968	70,97	630 439	78,42	626 284	99,34	
Bürgerschaftswahl am 26. Okt. 1924	1 142 208	813 396	71,21	537 321	66,06	534 326	99,44	
Reichstagswahl am 7. Dez. 1924 . .	1 142 208	833 502	72,97	635 092	76,20	631 663	99,46	
Reichs- präsidenten- wahl {	am 29. März 1925 . .	1 142 208	831 442	72,79	584 283	70,27	581 130	99,46
	„ 26. April 1925 (Zweiter Wahlgang)	1 142 208	832 123	72,85	650 969	78,23	644 589	99,02
Volksbegehren „Enteignung der Fürstenvermögen“, März 1926 . .	1 152 523	<sup>2)</sup> 832 123	72,20	396 492	47,65	395 836	99,88	
Volksentscheid „Enteignung der Fürstenvermögen“, 20. Juni 1926	1 152 523	851 927	73,92	489 695	57,48	467 233	95,41	
Bürgerschaftswahl am 9. Okt. 1927	1 189 759	871 707	73,27	655 056	75,15	648 705	99,03	
Bürgerschaftswahl am 19. Febr. 1928	1 189 759	876 371	73,66	691 966	78,96	686 330	99,19	
Reichstagswahl am 20. Mai 1928 . .	1 189 759	880 591	74,01	699 091	79,39	692 745	99,09	
Volksbegehren „Panzerkreuzer- verbot“, 3. bis 16. Okt. 1928 . . .	1 208 439	<sup>3)</sup> 880 591	72,87	42 073	4,78	41 888	99,56	
Volksbegehren „Freiheitsgesetz“, 16. bis 29. Oktober 1929 . . . . .	1 226 111	<sup>4)</sup> 887 319	72,37	35 763	4,03	35 650	99,68	
Zweiter Reichsvolksentscheid am 22. Dezember 1929 . . . . .	1 226 111	918 086	74,88	49 609	5,40	48 979	98,73	
Reichstagswahl am 14. Sept. 1930	1 226 111	925 145	75,45	759 379	82,08	751 925	99,02	
Bürgerschaftswahl am 27. Sept. 1931	1 224 498	932 180	76,18	780 734	83,75	771 482	98,81	
Reichs- präsidenten- wahl {	am 13. März 1932 . .	1 222 843	933 125	823 974	88,30	816 872	99,14	
	„ 10. April 1932 (Zweiter Wahlgang)	1 220 859	936 587	76,72	783 805	83,69	776 483	99,07
Bürgerschaftswahl am 24. April 1932	1 220 859	936 441	76,70	754 071	80,53	748 438	99,25	
Reichstagswahl am 31. Juli 1932	1 215 494	937 474	77,13	765 059	81,61	756 391	98,87	

<sup>1)</sup> Bis 1930 ist die Zahl der Wohnbevölkerung nach der jeweils letzten, der Wahl vorangegangenen Bevölkerungsaufnahme, von 1931 an die auf den Ersten des Wahlmonats fortgeschriebene Bevölkerungszahl eingesetzt worden.

<sup>2)</sup> Bis zur Reichstagswahl im Mai 1928 einschließlich setzt sich die hier angegebene Zahl der Wahlberechtigten aus den „in die Wählerliste eingetragenen Wahlberechtigten“ und den Inhabern der „abgegebenen Wahlscheine“ zusammen (ortsansässige Wahlberechtigte). Vom Volksbegehren „Freiheitsgesetz“ im Oktober 1929 (887 319) an besteht sie aus den ortsansässigen Wahlberechtigten. Wegen des „Panzerkreuzerverbots“ siehe Anmerkung 3.

<sup>3)</sup> Hier konnte nur die Zahl der vorhergegangenen Wahl wiederholt werden, da seitdem keine neue Wählerliste wieder aufgestellt war. Tatsächlich wird die Zahl der Wahlberechtigten größer gewesen sein. Damit würde sich auch die Anteilzahl erhöhen.

<sup>4)</sup> Diese Zahl ist die endgültige, in Bd. 372, III, S. 7 u. 9, der Statistik des Deutschen Reichs veröffentlichte Zahl der ortsansässigen Stimmberechtigten der Reichstagswahl am 20. Mai 1928. Sie besteht aus der Zahl der in die Stimmlisten eingetragenen Stimmberechtigten zuzüglich der Zahl der Inhaber der ausgestellten Stimm Scheine (ortsansässige Wahlberechtigte).

Tab. 2. Die bei den Reichstagswahlen seit 1919 auf die einzelnen Parteien entfallenen Sitze

(Siehe Statistische Mitteilungen über den hamburgischen Staat Nr. 7, 10, 14, 16, 23, 25 und 29.)

Tage der Wahlen	Bezeichnung der Wahlkreise	Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben							Zusammen Sitze	
		Sozial- demo- kra- tische Partei	Deutsch- nati- onale Volk- partei	Kom- muni- stische Partei	Deut- sche Volk- partei	Deut- sche Staats- partei <sup>1)</sup>	National- sozia- listische Deutsche Arbeiter- partei (Hitler- bewegung)	Andere Parteien		
Verfassungsgebende deutsche Nationalver- sammlung, 19. Jan. 1919	Nr. 37 (Hamburg—Bremen— Reg.-Bez. Stade)	7	—	—	1	3	—	<sup>2)</sup> 1	12	
Reichs- tags- wahl	6. Juni 1920..	Nr. 15	3	1	—	1	1	—	<sup>3)</sup> 1	7
	4. Mai 1924..	" 34	<sup>4)</sup> 3	2	<sup>4)</sup> 2	1	1	—	—	9
	7. Dez. 1924..	" 34	3	2	1	1	1	—	—	8
	20. Mai 1928..	" 34	4	1	1	1	1	—	—	8
	14. Sept. 1930..	" 34	4	—	2	1	1	2	—	10
	31. Juli 1932..	" 34	<sup>4)</sup> 4	—	2	—	<sup>4)</sup> 1	4	—	11

<sup>1)</sup> Bis 1928 einschl.: Deutsche Demokratische Partei. — <sup>2)</sup> Deutsch-Hannoversche Partei. — <sup>3)</sup> Unabhängige Sozialdemokratische Partei. — <sup>4)</sup> Darunter 1 Sitz für die im Wahlkreisverband festgestellten Reststimmen.

Tab. 3. Die bei den Bürgerschaftswahlen seit 1919 auf die einzelnen Parteien und Gruppen entfallenen Sitze

(Siehe Statistische Mitteilungen über den hamburgischen Staat Nr. 8, 11, 15, 21, 22, 27 und 28.)

Wahl- tage	Wahl- kreise	Politische Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben									Wirt- schaft- liche Gruppen, die min- destens 1 Sitz erlangt haben	Zus- amen
		1924: Völkisch- sozialer Block später: Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter- Partei	Deutschna- tionale Volks- partei	Christ- lich So- zialer Volks- dienst	Deut- sche Volks- partei	Zen- trum	1919–1928: Deutsche Demokra- tische Partei seit 1931: Deutsche Staats- partei	Sozial- demo- kra- tische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Kommu- nistische Partei		
16. März 1919	Hbg. St. 1)	—	4	—	13	2	33	82	13	—	2) 13	160
20. Febr. 1921	1.	—	17	—	20	3) 2	21	63	2	3) 17	4) 8	150
	2.	—	1	—	3	—	2	4	—	—	—	10
	Hbg. St. .	—	18	—	23	2	23	67	2	17	8	160
26. Okt. 1924	1.	4	26	—	20	2	20	49	—	24	5) 5	150
	2.	—	2	—	3	—	1	4	—	—	—	10
	Hbg. St. .	4	28	—	23	2	21	53	—	24	5	160
9. Okt. 1927	1.	2	23	—	16	2	15	59	—	26	6) 7	150
	2.	—	2	—	2	—	1	4	—	1	—	10
	Hbg. St. .	2	25	—	18	2	16	63	—	27	7	160
19. Febr. 1928	1.	3	20	—	18	2	20	56	—	26	7) 5	150
	2.	—	2	—	2	—	1	4	—	1	—	10
	Hbg. St. .	3	22	—	20	2	21	60	—	27	5	160
27. Sept. 1931	1.	39	8	2	7	2	14	42	—	34	8) 2	150
	2.	4	1	—	—	—	—	4	—	1	—	10
	Hbg. St. .	43	9	2	7	2	14	46	—	35	2	160
24. April 1932	1.	47	6	1	5	2	18	45	—	25	9) 1	150
	2.	4	1	—	—	—	—	4	—	1	—	10
	Hbg. St. .	51	7	1	5	2	18	49	—	26	1	160

<sup>1)</sup> Auf Grund der Verordnung des Arbeiter- und Soldatenrates vom 11. Februar 1919, betreffend Neuwahl der Bürgerschaft, bildete das hamburgische Staatsgebiet nur einen Wahlkreis. — <sup>2)</sup> Grundeigentümer 4, Hamburger Wirtschaftsband und verwandte Gruppen 9 Sitze. — <sup>3)</sup> Auf Grund der Entscheidungen des bürgerrechtlichen Ausschusses zur Prüfung der Wahlen abgeänderte Verteilung der Sitze. (Ursprünglich: Zentrum 1, Kommunistische Partei 18 Sitze.) — <sup>4)</sup> Grundeigentümer 3, Hamburger Wirtschaftsband und verwandte Gruppen 5 Sitze. — <sup>5)</sup> Gewerbetreibende 2, Hermann Abel Wohnungsuchende 1, Mieterschutz und Wohnungsneubau 2 Sitze. — <sup>6)</sup> Mittelstandspartei 6 Sitze, Volksrechtspartei 1 Sitz. — <sup>7)</sup> Mittelstandspartei 4 Sitze, Volksrechtspartei 1 Sitz. — <sup>8)</sup> Mittelstandspartei.

Tab. 4. Die Ergebnisse der Reichspräsidentenwahl am 13. März und 10. April 1932  
(Siehe Statistische Mitteilungen über

Stadtteile, Vororte und Gebietsteile	a) Erster Wahlgang am 13. März 1932												
	Zahl der		Von 100 der Wahl- berechtig- ten erschie- nene Wähler	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für den An-							
	in die Wähler- liste ein- getra- genen Wahl- berech- tigten <sup>1)</sup>	ab- gegebe- nen Wahl- scheine <sup>2)</sup>		un- gül- ti- gen	gül- ti- gen	1		2		3		4	
						Theodor Duester- berg		Paul v. Hinden- burg		Adolf Hitler		Ernst Thälmann	
					Stimmen	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.
Altstadt <sup>3)</sup> .....	12 316	816	85,6	96	11 146	541	4,9	5 272	47,3	3 458	31,0	1 762	15,8
Neustadt .....	48 483	690	82,9	354	40 412	1 060	2,6	18 146	44,9	8 355	20,7	12 311	30,5
St. Georg .....	69 463	1 809	86,3	573	60 918	2 181	3,6	31 160	51,1	14 604	24,0	12 127	19,9
St. Pauli .....	52 365	523	83,0	403	43 483	947	2,2	20 150	46,3	9 673	22,3	12 107	27,8
Eimsbüttel .....	95 217	930	89,7	750	85 522	3 342	3,9	47 228	55,2	20 534	24,0	13 282	15,5
Rotherbaum .....	22 740	464	86,1	97	19 880	1 353	6,8	11 055	55,6	6 190	31,1	1 147	5,8
Harvestehude .....	21 645	327	88,7	91	19 390	1 928	9,9	10 888	56,2	5 750	29,7	763	3,9
Eppendorf .....	64 207	1 584	90,1	452	58 813	3 317	5,6	33 808	57,5	14 959	25,4	6 033	10,3
Groß Borstel .....	2 782	19	91,4	10	2 549	153	6,0	1 404	55,1	857	33,6	129	5,1
Fuhlsbüttel .....	8 955	81	92,2	71	8 261	592	7,2	4 646	56,2	2 672	32,3	321	3,9
Langenhorn .....	6 080	27	74,0	40	4 480	181	4,0	2 983	66,6	818	18,3	475	10,6
Klein Borstel .....	1 150	13	92,2	7	1 065	72	6,8	574	53,9	360	33,8	51	4,8
Ohlsdorf .....	1 603	24	91,2	12	1 472	111	7,5	833	56,6	431	29,3	85	5,8
Alsterdorf .....	3 031	28	77,0	16	2 339	160	6,8	1 351	57,8	717	30,7	93	4,0
Winterhude .....	47 814	332	90,4	311	43 225	2 467	5,7	24 664	57,1	10 692	24,7	5 025	11,6
Barmbeck .....	141 147	2 428	89,6	1271	127 375	3 288	2,6	74 476	58,5	25 636	20,1	22 855	17,9
Uhlenhorst .....	30 091	255	89,3	270	26 828	1 522	5,7	13 581	50,6	6 788	25,3	4 688	17,5
Hohenfelde .....	25 331	759	88,2	181	22 826	1 985	8,7	10 860	47,6	8 175	35,8	1 602	7,0
Eilbeck .....	43 464	595	90,2	330	39 394	2 334	5,9	21 043	53,4	12 462	31,6	3 166	8,0
Borgfelde .....	25 347	236	89,4	204	22 671	1 106	4,9	12 054	57,1	5 554	24,5	2 808	12,4
Hamm .....	72 607	510	90,4	546	65 565	3 381	5,2	36 844	56,2	17 725	27,0	7 065	10,8
Horn .....	10 439	142	90,3	75	9 483	367	3,9	5 703	60,1	1 915	20,2	1 448	15,3
Billw. Ausschlag ...	37 591	563	90,5	360	34 161	734	2,2	20 394	59,7	4 610	13,5	7 938	23,2
Billbrook und Moor- fleth-Stadt .....	1 129	10	90,7	15	1 018	34	3,3	650	63,9	161	15,8	170	16,7
Steinw.-Waltershof ..	934	86	90,4	1	921	55	6,0	624	67,7	206	22,4	25	2,7
Kleiner Grasbrook ..	1 868	137	92,4	11	1 842	40	2,2	1 242	67,4	284	15,4	256	13,9
Veddel .....	6 879	386	91,0	80	6 528	120	1,8	4 297	65,8	957	14,7	1 086	16,6
Finkenwärder .....	3 378	14	77,1	28	2 587	86	3,3	1 285	49,7	851	32,9	340	13,1
<b>Zusammen Stadt Hamburg .....</b>	<b>858 056</b>	<b>13 788</b>	<b>88,4</b>	<b>6655</b>	<b>764 154</b>	<b>33 457</b>	<b>4,4</b>	<b>418 115</b>	<b>54,7</b>	<b>185 394</b>	<b>24,3</b>	<b>119 158</b>	<b>15,6</b>
Geestlande .....	7 199	226	92,6	76	6 802	416	6,1	3 972	58,4	1 698	25,0	679	10,0
Marschlande .....	7 839	91	88,4	48	6 965	426	6,1	3 318	47,6	2 671	38,4	509	7,3
Stadt Bergedorf ....	13 555	242	93,8	149	12 795	842	6,6	6 998	54,7	3 823	29,9	1 044	8,2
„ Geesthacht ....	3 822	263	92,1	49	3 714	117	3,1	1 348	36,3	902	24,3	1 317	35,5
Vierlande .....	7 771	53	84,9	40	6 605	483	7,3	2 623	39,7	3 173	48,0	272	4,1
Stadt Cuxhaven <sup>3)</sup> ..	14 767	534	85,6	72	13 027	1 689	13,0	8 037	61,7	2 468	19,0	811	6,2
Übriges Ritzbüttel ..	3 182	49	87,4	13	2 810	565	20,1	1 643	58,4	505	18,0	89	3,2
<b>Zusammen hamb. Landgebiet .....</b>	<b>58 135</b>	<b>1 458</b>	<b>89,2</b>	<b>447</b>	<b>52 718</b>	<b>4 538</b>	<b>8,6</b>	<b>27 939</b>	<b>53,0</b>	<b>15 240</b>	<b>28,9</b>	<b>4 721</b>	<b>9,0</b>
<b>Hamburg. Staat ....</b>	<b>916 191</b>	<b>15 246</b>	<b>88,5</b>	<b>7102</b>	<b>816 872</b>	<b>37 995</b>	<b>4,6</b>	<b>446 054</b>	<b>54,6</b>	<b>200 634</b>	<b>24,6</b>	<b>123 879</b>	<b>15,2</b>

<sup>1)</sup> Nach Abzug der Inhaber von Wahlscheinen, aber mit Einschluß der Behinderten (Reichswahlgesetz § 2, letzter Nachwahl von Seelenten.

im 34. Wahlkreis (Hamburg) nach Stadt- und Gebietsteilen (mit Verhältniszahlen)  
den hamburgischen Staat Nr. 28)

## b) Zweiter Wahlgang am 10. April 1932

wähler		Zer- split- terte Stim- men	Zahl der		Von 100 der Wahl- berech- tigten erschei- nende Wähler	Zahl der		Zahl d. gültig. Stimmen für den Anwärter						Zer- split- terte Stim- men	
5 Adolf Gustav Winter	Anzahl		v. H.	in die Wähler- liste ein- getra- genen Wahl- berech- tigten <sup>1)</sup>		abge- gebenen Wahl- scheine <sup>2)</sup>	un- güt- tigen	güt- tigen	1 Paul v. Hinden- burg		2 Adolf Hitler		3 Ernst Thälmann		
									Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl		v. H.
112	1,0	1	12 346	767	80,4	91	10 457	5 126	49,0	4 065	38,9	1 264	12,1	2	
538	1,3	2	48 732	651	76,6	313	37 532	17 772	47,3	9 975	26,6	9 785	26,1	—	
836	1,4	10	69 711	1 814	80,7	534	57 207	30 637	53,6	17 170	30,0	9 393	16,4	7	
603	1,4	3	52 526	484	76,3	354	40 115	19 568	48,8	11 195	27,9	9 351	23,3	1	
1130	1,3	6	95 443	946	85,4	699	81 644	46 793	57,3	24 534	30,1	10 307	12,6	10	
132	0,7	3	22 796	583	81,9	138	19 000	10 892	57,3	7 244	38,1	863	4,6	1	
56	0,3	5	21 698	331	84,4	137	18 464	10 731	58,1	7 175	38,9	552	3,0	6	
691	1,2	5	64 285	1 664	86,2	507	56 311	33 321	59,2	18 309	32,5	4 671	8,3	10	
6	0,2	—	2 765	22	88,7	18	2 454	1 349	55,0	1 017	41,4	88	3,6	—	
29	0,4	1	8 950	134	90,0	60	8 112	4 625	57,0	3 254	40,1	231	2,9	2	
22	0,5	1	6 103	37	72,5	63	4 389	3 014	68,7	1 003	22,8	371	8,5	1	
8	0,7	—	1 160	33	89,9	10	1 063	587	55,2	430	40,5	46	4,3	—	
12	0,8	—	1 594	17	87,7	18	1 395	794	56,9	531	38,1	70	5,0	—	
16	0,7	2	3 050	25	73,8	13	2 256	1 339	59,3	839	37,2	78	3,5	—	
374	0,9	3	47 859	359	86,0	351	41 128	24 339	59,2	12 885	31,3	3 893	9,5	11	
1109	0,9	11	141 328	2 441	85,5	1157	121 722	73 856	60,7	29 813	24,5	18 038	14,8	15	
248	0,9	1	30 133	215	84,4	271	25 335	13 500	53,3	8 159	32,2	3 675	14,5	1	
204	0,9	—	25 397	754	83,2	218	21 542	10 603	49,2	9 727	45,2	1 212	5,6	—	
380	1,0	9	43 569	593	86,2	365	37 681	20 565	54,6	14 720	39,1	2 389	6,3	7	
246	1,1	3	25 332	249	85,5	224	21 660	12 729	58,8	6 759	31,2	2 168	10,0	4	
542	0,8	8	72 725	596	86,0	554	62 536	36 049	57,6	21 028	33,7	5 449	8,7	10	
49	0,5	1	10 535	176	84,9	87	9 010	5 593	62,1	2 323	25,8	1 094	12,1	—	
484	1,4	1	37 666	549	85,6	364	32 343	20 438	63,2	5 620	17,4	6 282	19,4	3	
3	0,3	—	1 132	12	84,9	4	967	656	67,9	187	19,4	123	12,7	1	
11	1,2	—	945	80	86,6	11	877	647	73,8	217	24,7	13	1,5	—	
20	1,1	—	1 871	170	89,9	20	1 815	1 241	68,4	375	20,6	199	11,0	—	
67	1,0	1	6 911	549	86,3	60	6 377	4 400	69,0	1 126	17,7	850	13,3	1	
23	0,9	2	3 399	26	71,0	18	2 415	1 225	50,7	950	39,4	240	9,9	—	
7951	1,0	79	859 961	14 277	83,8	6659	725 807	412 389	56,8	220 630	30,4	92 695	12,8	93	
34	0,5	3	7 265	238	89,7	104	6 620	4 027	60,8	2 081	31,4	511	7,7	1	
37	0,5	4	7 895	64	85,1	49	6 723	3 386	50,4	2 939	43,7	396	5,9	2	
82	0,6	6	13 705	227	91,3	162	12 557	7 104	56,6	4 570	36,4	879	7,0	4	
29	0,8	1	3 834	293	88,3	104	3 541	1 376	38,9	1 090	30,8	1 075	30,3	—	
52	0,8	2	7 833	95	82,0	60	6 442	2 787	43,3	3 447	53,5	205	3,2	3	
22	0,2	—	14 887	441	80,5	150	12 194	8 402	68,9	3 147	25,8	644	5,3	1	
8	0,3	—	3 198	57	80,9	34	2 599	1 670	64,2	849	32,7	80	3,1	—	
264	0,5	16	58 617	1 415	85,5	663	50 676	28 752	56,7	18 123	35,8	3 790	7,5	11	
8215	1,0	95	918 578	15 692	83,9	7322	776 483	441 141	56,8	238 753	30,8	96 485	12,4	104	

Absatz). — <sup>2)</sup> Die Zahl der ausgestellten Wahlscheine nach Stadtteilen liegt nicht vor. — <sup>3)</sup> Einschließlich der Vor- und

Tab. 5. Die Ergebnisse der Bürgerschaftswahlen am 27. September 1931 und am  
a) Grund-

Stadtteile, Vororte und Gebietsteile		Zahl der			Zur Wahl er- schienene Wähler		Zahl der		National- sozia- listische Deutsche Arbeiter- partei
		in die Wähler- liste einget- ragenen Wahl- berechtig- tigten <sup>1)</sup>	aus- ge- stell- ten	ab- gege- benen	Anzahl	v. H. der Wahl- berech- tigten	un- gül- tigen	gül- tigen	
Altstadt <sup>2)</sup> .....		{ 1931... 13 111	—	—	10 477	79,91	93	10 384	3 473
		{ 1932... 12 399	211	287	9 575	75,93	60	9 515	3 817
Neustadt.....		{ 1931... 49 855	—	—	39 409	79,05	390	39 019	8 039
		{ 1932... 48 873	674	476	36 150	72,96	250	35 900	9 403
St. Georg .....		{ 1931... 71 832	—	—	58 759	81,80	689	58 070	14 564
		{ 1932... 70 099	962	1324	55 381	77,93	412	54 969	16 593
St. Pauli .....		{ 1931... 53 990	—	—	41 699	77,23	459	41 240	8 520
		{ 1932... 52 619	700	388	38 577	72,35	278	38 299	10 514
Eimsbüttel .....		{ 1931... 96 415	—	—	82 711	85,79	1022	81 689	21 352
		{ 1932... 95 999	1084	752	79 805	82,20	580	79 225	24 801
Rotherbaum .....		{ 1931... 23 541	—	—	18 100	76,89	141	17 959	6 609
		{ 1932... 23 109	447	369	18 290	77,64	89	18 201	7 221
Harvestehude .....		{ 1931... 22 242	—	—	17 754	79,82	135	17 619	6 121
		{ 1932... 22 095	252	163	17 725	79,32	76	17 649	6 762
Eppendorf.....		{ 1931... 66 229	—	—	56 335	85,06	662	55 673	16 192
		{ 1932... 64 764	727	1384	54 962	83,92	401	54 561	18 350
Groß Borstel .....		{ 1931... 2 721	—	—	2 396	88,06	24	2 372	884
		{ 1932... 2 793	38	17	2 428	85,76	19	2 409	957
Fuhlsbüttel.....		{ 1931... 8 724	—	—	7 679	88,02	74	7 605	2 612
		{ 1932... 9 023	106	100	7 889	86,42	62	7 827	3 195
Langenhorn .....		{ 1931... 6 169	—	—	4 432	71,84	67	4 365	816
		{ 1932... 6 096	41	24	4 380	71,37	54	4 326	961
Klein Borstel .....		{ 1931... 1 171	—	—	1 018	86,93	7	1 011	352
		{ 1932... 1 164	12	28	1 047	89,03	8	1 039	403
Ohlsdorf .....		{ 1931... 1 670	—	—	1 469	87,96	16	1 453	477
		{ 1932... 1 616	30	11	1 381	83,90	11	1 370	534
Alsterdorf .....		{ 1931... 2 888	—	—	2 105	72,89	17	2 088	662
		{ 1932... 3 055	30	23	2 200	71,31	14	2 186	795
Winterhude .....		{ 1931... 47 459	—	—	40 892	86,16	420	40 472	10 778
		{ 1932... 48 207	501	224	40 235	82,60	273	39 962	12 846
Barmbeck .....		{ 1931... 142 141	—	—	122 107	85,91	1691	120 416	24 717
		{ 1932... 142 027	2090	2363	118 551	82,26	983	117 568	30 126
Uhlenhorst .....		{ 1931... 30 728	—	—	26 233	85,37	290	25 943	6 587
		{ 1932... 30 417	228	115	24 892	81,23	196	24 696	7 703
Hohenfelde .....		{ 1931... 26 141	—	—	21 601	82,63	168	21 433	8 631
		{ 1932... 25 689	442	512	20 856	79,81	129	20 727	9 246
Eilbeck .....		{ 1931... 44 261	—	—	38 048	85,96	437	37 611	13 499
		{ 1932... 43 927	720	452	36 818	82,46	239	36 579	14 743
Borgfelde .....		{ 1931... 25 943	—	—	22 171	85,46	278	21 893	5 876
		{ 1932... 25 555	238	201	21 088	81,76	166	20 922	6 686
Hamm .....		{ 1931... 72 212	—	—	62 271	86,23	760	61 511	18 497
		{ 1932... 73 334	748	370	60 575	81,77	394	60 181	20 884

<sup>1)</sup> nach Abzug der Inhaber von Wahlscheinen, aber mit Einschluß der Behinderten. — <sup>2)</sup> einschließlich der Vor-

# 24. April 1932 nach Parteien und Gruppen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen

## zahlen

Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvorschläge

politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben							wirtsch. Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben	der übrigen Parteien und Grup- pen
Deutsch- nationale Volks- partei	Christlich- Sozialer Volks- dienst	Deutsche Volks- partei	Zentrums- partei	Deutsche Staats- partei	Sozial- demo- kratische Partei	Komm- unistische Partei	Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschafts- partei) e. V.	
484	78	547	158	856	2 071	2 479	175	63
318	54	310	134	1 127	2 100	1 509	75	71
1144	424	1118	590	2 365	8 412	16 237	484	206
772	257	573	530	3 320	8 625	11 929	208	283
2443	563	1892	1078	3 973	16 025	16 293	842	397
1793	376	1075	985	4 881	16 819	11 613	427	407
1127	389	1033	395	2 619	10 450	15 721	733	253
740	284	515	292	3 303	10 438	11 573	331	309
3682	1555	3507	1053	7 627	23 083	18 081	1230	519
2866	1209	2095	1002	9 276	23 861	13 059	512	544
1508	297	1321	324	2 350	3 412	1 748	277	113
1246	181	909	255	3 666	3 322	1 133	119	149
2199	205	1941	266	2 810	2 629	1 137	245	66
1711	144	1340	226	3 988	2 493	770	92	123
3513	1029	3751	666	6 210	14 208	8 984	775	345
2858	741	2333	655	8 217	14 606	6 051	330	420
172	42	166	10	187	692	180	29	10
151	53	105	9	293	702	117	6	16
692	152	689	65	1 089	1 633	489	87	97
530	111	400	61	1 398	1 699	305	39	89
225	65	130	23	320	2 067	647	40	32
163	41	85	17	423	2 155	434	19	28
90	10	95	8	105	255	81	4	11
82	5	51	9	149	275	53	—	12
106	30	130	19	179	306	170	28	8
94	22	56	15	202	325	94	10	18
192	112	163	22	198	511	163	55	10
154	94	121	19	274	591	107	14	17
2655	554	2696	472	3 980	11 197	7 324	559	257
2132	399	1811	429	5 107	11 768	4 943	231	296
4240	1670	3532	1797	9 897	40 490	31 453	1714	906
2925	1155	2128	1652	11 963	43 598	22 297	634	1090
2027	392	1429	304	2 045	6 424	6 174	383	178
1403	314	916	270	2 347	6 759	4 626	155	203
2307	253	1812	659	1 780	3 233	2 250	342	166
1777	158	1171	663	2 393	3 454	1 537	144	184
2475	601	2205	456	4 091	8 650	4 658	684	292
2016	405	1468	459	4 892	8 895	3 091	267	343
1232	351	1119	392	1 921	6 219	4 246	337	200
896	205	695	369	2 391	6 631	2 748	131	170
4203	881	3530	749	5 965	16 343	10 068	816	459
3026	591	2322	715	7 428	17 475	6 898	355	487

wahl der Seeleute aus dem Stadtgebiet.

Noch: Tab. 5. Die Ergebnisse der Bürgerschaftswahlen am 27. September 1931 und

Noch: a) Grund-

Noch: Stadtteile, Vororte und Gebietsteile	Zahl der			Zur Wahl er- schienene Wähler		Zahl der		National- sozia- listische Deutsche Arbeiter- partei
	in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- tigten <sup>1)</sup>	aus- ge- stell- ten	ab- gege- benen	Anzahl	v. H. der Wahl- berech- tigten	un- gül- tigen	gül- tigen	
Horn .....	{ 1931... 9 943 1932... 10 565	— 194	— 171	8 531 8 635	85,80 80,26	97 67	8 434 8 568	1 776 2 250
Billwärder Ausschlag..	{ 1931... 37 595 1932... 37 818	— 367	— 239	33 201 31 684	88,31 82,97	493 320	32 708 31 364	4 105 5 244
Billbrook und Moorfleth- Stadt .....	{ 1931... 1 094 1932... 1 147	— 8	— 11	957 936	87,48 81,04	11 9	946 927	133 181
Steinwärder-Waltershof	{ 1931... 1 000 1932... 954	— 11	— 33	850 807	85,00 83,63	5 4	845 803	174 181
Kleiner Grasbrook.....	{ 1931... 1 892 1932... 1 869	— 27	— 66	1 690 1 669	89,32 88,03	24 11	1 666 1 658	206 278
Veddel.....	{ 1931... 6 290 1932... 6 950	— 71	— 88	5 490 5 802	87,28 82,64	104 62	5 386 5 740	614 934
Finkenwärder.....	{ 1931... 3 431 1932... 3 405	— 11	— 28	2 381 2 196	69,40 64,29	42 31	2 339 2 165	739 825
Binnenschiffer <sup>2)</sup> .....	{ 1931... 1 920 1932... —	— 259	— .	150 .	7,81 .	1 .	149 .	62 .
Heilstätte Edmunds- thal <sup>3)</sup> .....	{ 1931... 142 1932... —	— —	— 179	133 179	93,66 .	1 3	132 176	24 42
Zusammen Erster Wahlkreis..	{ 1931... 872 750 1932... 865 568	— 11 229	— 10 398	731 049 704 713	83,76 80,37	8618 5201	722 431 699 512	187 091 216 475
Geestlande .....	{ 1931... 7 319 1932... 7 390	— 20	— 23	6 405 6 427	87,51 86,73	103 58	6 302 6 369	1 726 1 938
Marschlande .....	{ 1931... 8 094 1932... 7 938	— 25	— 18	6 783 6 567	83,80 82,47	72 49	6 711 6 518	2 525 2 736
Stadt Bergedorf.....	{ 1931... 13 728 1932... 13 819	— 133	— 152	12 394 12 406	90,28 88,92	184 134	12 210 12 272	3 935 4 469
Stadt Geesthacht.....	{ 1931... 3 786 1932... 3 833	— 19	— 7	3 455 3 418	91,26 88,73	79 57	3 376 3 361	749 1 035
Vierlande .....	{ 1931... 7 856 1932... 7 841	— 20	— 10	6 364 6 306	81,01 80,22	47 31	6 317 6 275	3 186 3 518
Stadt Cuxhaven <sup>4)</sup> .....	{ 1931... 15 333 1932... 15 033	— 302	— 269	11 679 11 587	76,17 75,56	125 86	11 554 11 501	2 721 2 787
Übriges Ritzbüttel ...	{ 1931... 3 314 1932... 3 241	— 30	— 22	2 605 2 647	78,61 80,92	24 17	2 581 2 630	573 792
Zusammen Zweiter Wahlkreis	{ 1931... 59 430 1932... 59 095	— 549	— 501	49 685 49 358	83,60 82,75	634 432	49 051 48 926	15 415 17 275
Hamburgischer Staat ..	{ 1931... 932 180 1932... 924 663	— 11 778	— 10 899	780 734 754 071	83,75 80,53	9252 5633	771 482 748 438	202 506 233 750

<sup>1)</sup> nach Abzug der Inhaber von Wahlscheinen, aber mit Einschluß der Behinderten. — <sup>2)</sup> Im Jahr 1931 sind die<sup>3)</sup> In der Stadt Hamburg wohnhafte Insassen der Heilstätte. — <sup>4)</sup> einschließlich der Vorwahl der Seeleute aus dem



am 24. April 1932 nach Parteien und Gruppen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen zahlen

## Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvorschläge

politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben							wirtsch. Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben	der übrigen Parteien und Grup- pen
Deutsch- nationale Volks- partei	Christlich- Sozialer Volks- dienst	Deutsche Volks- partei	Zentrums- partei	Deutsche Staats- partei	Sozial- demo- kratische Partei	Kommun- istische Partei	Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschafts- partei) e. V.	
468	141	328	70	749	2 839	1 925	73	65
287	116	181	74	990	3 171	1 357	46	96
935	451	544	634	1 992	13 072	10 231	600	144
518	294	299	597	2 181	14 025	7 631	349	226
58	2	34	19	65	389	231	11	4
26	3	19	18	80	435	154	8	3
61	12	65	10	98	387	34	3	1
56	10	18	8	127	381	18	2	2
54	2	50	15	179	783	352	13	12
36	5	25	21	207	843	235	3	5
151	52	137	69	385	2 664	1 231	57	26
118	26	54	78	464	3 055	922	43	46
159	44	54	13	147	688	444	37	14
72	43	37	9	181	682	284	12	20
7	—	2	—	3	21	52	2	—
14	1	4	3	14	37	34	1	—
1	2	7	4	23	65	30	1	1
38 623	10 358	34 024	10 339	64 199	199 190	163 117	10 636	4854
28 767	7 298	21 119	9 575	81 291	209 248	115 518	4 563	5658
487	59	329	41	620	2 004	882	43	111
379	46	248	52	735	2 283	592	29	67
551	62	365	13	218	2 158	712	85	22
329	83	237	18	240	2 387	432	28	28
837	206	752	201	661	4 052	1 366	158	42
598	172	518	199	686	4 526	966	71	67
170	16	171	14	128	664	1 141	51	272
98	16	100	9	102	766	1 065	24	146
718	38	451	10	148	1 179	498	72	17
501	22	291	10	123	1 524	223	40	23
1 359	105	738	163	1 017	4 221	867	288	75
1 265	70	1 177	153	874	4 411	624	106	34
533	14	97	17	114	1 085	91	42	15
419	18	117	7	95	1 097	61	19	5
4 655	500	2 903	459	2 906	15 363	5 557	739	554
3 589	427	2 688	448	2 855	16 994	3 963	317	370
43 278	10 858	36 927	10 798	67 105	214 553	168 674	11 375	5408
32 356	7 725	23 807	10 023	84 146	226 242	119 481	4 880	6028

Binnenschiffer in eine besondere Liste eingetragen worden, im Jahr 1932 dagegen haben sie auf Wahrschein gewählt. — Landgebiet.

Noch: Tab. 5. Die Ergebnisse der Bürgerschaftswahlen am 27. September 1931 und am

b) Verhältnis-

Stadtteile, Vororte und Gebietsteile	Zahl der abge- gebenen gültigen Stim- men	Von 100 abgegebenen gültigen Stimmen haben erhalten										
		National- sozialistische Deutsche Arbeiter- partei	Deutsch- national- e Volks- partei	Christ- lich- Sozial- er Volks- dienst	Deut- sche Volks- partei	Zen- trums- partei	Deutsche Staats- partei	Sozial- demo- kra- tische Partei	Kom- mu- ni- sti- sche Partei	Reichs- partei des deut- schen Mittel- standes (Wirt- schafts- partei) e. V.	die übrigen Par- teien und Grup- pen	
Altstadt <sup>1)</sup> .....	1931	10 384	33,45	4,66	0,75	5,27	1,52	8,24	19,94	23,87	1,69	0,61
	1932	9 515	40,12	3,34	0,57	3,26	1,41	11,84	22,07	15,86	0,79	0,75
Neustadt .....	1931	39 019	20,60	2,93	1,09	2,87	1,51	6,06	21,56	41,61	1,24	0,53
	1932	35 900	26,19	2,15	0,72	1,60	1,48	9,25	24,03	33,23	0,58	0,79
St. Georg .....	1931	58 070	25,08	4,21	0,97	3,26	1,86	6,84	27,60	28,06	1,45	0,68
	1932	54 969	30,19	3,26	0,68	1,96	1,79	8,88	30,60	21,13	0,78	0,74
St. Pauli .....	1931	41 240	20,66	2,73	0,94	2,50	0,96	6,35	25,34	38,12	1,78	0,61
	1932	38 299	27,45	1,93	0,74	1,34	0,76	8,62	27,25	30,22	0,86	0,81
Eimsbüttel .....	1931	81 689	26,14	4,51	1,90	4,29	1,29	9,34	28,26	22,13	1,51	0,64
	1932	79 225	31,30	3,62	1,53	2,64	1,26	11,71	30,12	16,48	0,65	0,69
Rotherbaum ....	1931	17 959	36,80	8,40	1,65	7,36	1,80	13,09	19,00	9,73	1,54	0,63
	1932	18 201	39,67	6,85	0,99	4,99	1,40	20,14	18,25	6,22	0,65	0,82
Harvestehude ...	1931	17 619	34,74	12,48	1,16	11,02	1,51	15,95	14,92	6,45	1,39	0,37
	1932	17 649	38,31	9,69	0,82	7,59	1,28	22,60	14,13	4,36	0,52	0,70
Eppendorf .....	1931	55 673	29,08	6,81	1,85	6,74	1,20	11,15	25,52	16,14	1,39	0,62
	1932	54 561	33,63	5,24	1,36	4,28	1,20	15,06	26,77	11,09	0,60	0,77
Groß Borstel ...	1931	2 372	37,27	7,25	1,77	7,00	0,42	7,88	29,17	7,59	1,22	0,42
	1932	2 409	39,73	6,27	2,20	4,36	0,37	12,16	29,14	4,86	0,25	0,66
Fuhlsbüttel .....	1931	7 605	34,35	9,10	2,00	9,06	0,85	14,32	21,47	6,43	1,14	1,28
	1932	7 827	40,82	6,77	1,42	5,11	0,78	17,86	21,71	3,90	0,50	1,14
Langenhorn ....	1931	4 365	18,69	5,15	1,49	2,98	0,53	7,33	47,35	14,82	0,92	0,73
	1932	4 326	22,21	3,77	0,95	1,96	0,39	9,78	49,82	10,03	0,44	0,65
Klein Borstel ...	1931	1 011	34,82	8,90	0,99	9,40	0,79	10,39	25,22	8,01	0,40	1,09
	1932	1 039	38,79	7,89	0,48	4,91	0,87	14,34	26,47	5,10	—	1,15
Ohlsdorf .....	1931	1 453	32,83	7,30	2,06	8,95	1,31	12,32	21,06	11,70	1,93	0,55
	1932	1 370	38,98	6,86	1,61	4,09	1,09	14,74	23,72	6,86	0,73	1,31
Alsterdorf .....	1931	2 088	31,70	9,20	5,36	7,81	1,05	9,48	24,47	7,81	2,63	0,48
	1932	2 186	36,37	7,04	4,30	5,54	0,87	12,53	27,04	4,89	0,64	0,78
Winterhude ....	1931	40 427	26,63	6,56	1,37	6,66	1,17	9,83	27,67	18,10	1,38	0,64
	1932	39 962	32,15	5,34	1,00	4,53	1,07	12,78	29,45	12,37	0,58	0,74
Barmbeck .....	1931	120 416	20,53	3,52	1,39	2,93	1,49	8,22	33,63	26,12	1,42	0,75
	1932	117 568	25,62	2,49	0,98	1,81	1,41	10,18	37,08	18,97	0,54	0,93
Uhlenhorst .....	1931	25 943	25,39	7,81	1,51	5,51	1,17	7,88	24,76	23,80	1,48	0,69
	1932	24 696	31,19	5,68	1,27	3,71	1,09	9,50	27,37	18,73	0,63	0,82
Hohenfelde .....	1931	21 433	40,27	10,76	1,18	8,45	3,07	8,30	15,08	10,50	1,60	0,77
	1932	20 727	44,61	8,57	0,76	5,65	3,20	11,55	16,66	7,42	0,69	0,89
Eilbeck .....	1931	37 611	35,89	6,58	1,60	5,86	1,21	10,88	23,00	12,38	1,82	0,78
	1932	36 579	40,30	5,51	1,11	4,01	1,25	13,37	24,82	8,45	0,73	0,94
Borgfelde .....	1931	21 893	26,84	5,63	1,60	5,11	1,79	8,77	28,41	19,39	1,54	0,91
	1932	20 922	31,96	4,28	0,98	3,32	1,76	11,43	31,69	13,13	0,63	0,81
Hamm .....	1931	61 511	30,07	6,83	1,43	5,74	1,22	9,70	26,57	16,37	1,33	0,75
	1932	60 181	34,70	5,03	0,98	3,86	1,19	12,34	29,04	11,46	0,59	0,81

<sup>1)</sup> einschließlich der Vorwahl der Seeleute aus dem Stadtgebiet. — <sup>2)</sup> Im Jahr 1931 sind die Binnenschiffer in eine wohnhafte Insassen der Heilstätte. — <sup>3)</sup> einschließlich der Vorwahl der Seeleute aus dem Landgebiet.

## 24. April 1932 nach Parteien und Gruppen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen

zahlen

Noch:		Zahl der abge- benen gültigen Stim- men	Von 100 abgegebenen gültigen Stimmen haben erhalten									
			National- sozialisti- sche Deut- sche Ar- beiter- partei	Deutsch- national- e Volks- partei	Christ- lich- Sozial- er Volks- dienst	Deut- sche Volks- partei	Zen- trums- partei	Deutsche Staats- partei	Sozial- demo- kra- tische Partei	Kom- mu- ni- sti- sche Partei	Reichs- partei des deut- schen Mittel- standes (Wirt- schafts- partei) e. V.	die übrigen Par- teien und Grup- pen
Horn .....	1931	8 434	21,06	5,55	1,67	3,89	0,88	8,88	33,66	22,82	0,87	0,77
	1932	8 568	26,26	3,35	1,35	2,11	0,86	11,55	37,01	15,84	0,54	1,12
Billwärder Ausschlag ....	1931	32 708	12,55	2,86	1,38	1,66	1,94	6,09	39,97	31,28	1,83	0,44
	1932	31 364	16,72	1,65	0,94	0,95	1,90	6,95	44,72	24,33	1,11	0,72
Billbrook und Moorfleth-Stadt	1931	946	14,06	6,13	0,21	3,59	2,01	6,87	41,12	24,42	1,16	0,42
	1932	927	19,53	2,80	0,32	2,05	1,94	8,63	46,93	16,61	0,86	0,32
Steinwärder- Waltershof....	1931	845	20,59	7,22	1,42	7,69	1,18	11,60	45,80	4,02	0,36	0,12
	1932	803	22,54	6,97	1,25	2,24	1,00	15,82	47,45	2,24	0,25	0,25
Kleiner Grasbrook ....	1931	1 666	12,36	3,24	0,12	3,00	0,90	10,74	47,00	21,13	0,78	0,72
	1932	1 658	16,77	2,17	0,30	1,51	1,27	12,48	50,84	14,17	0,18	0,30
Veddel.....	1931	5 386	11,40	2,80	0,97	2,54	1,28	7,15	49,46	22,86	1,06	0,48
	1932	5 740	16,27	2,06	0,45	0,94	1,36	8,08	53,22	16,06	0,75	0,30
Finkenwärder....	1931	2 339	31,59	6,80	1,88	2,31	0,56	6,28	29,41	18,98	1,58	0,60
	1932	2 165	38,11	3,33	1,99	1,71	0,42	8,36	31,50	13,12	0,55	0,92
Binnenschiffer <sup>2)</sup>	1931	149	41,61	4,70	—	1,34	—	2,01	14,09	34,90	1,34	—
	1932											
Heilstätte Edmundsthal <sup>3)</sup>	1931	132	18,18	10,61	0,76	3,03	2,27	10,61	28,03	25,76	0,76	—
	1932	176	23,86	0,57	1,14	3,98	2,27	13,07	36,98	17,05	0,57	0,57
Zus. Erster Wahlkreis ...	1931	722 431	25,90	5,35	1,43	4,71	1,43	8,89	27,57	22,58	1,47	0,67
	1932	699 512	30,95	4,11	1,04	3,02	1,37	11,62	29,91	16,51	0,65	0,81
Geestlande .....	1931	6 302	27,39	7,73	0,94	5,22	0,65	9,84	31,80	14,00	0,68	1,76
	1932	6 369	30,43	5,95	0,72	3,89	0,82	11,54	35,85	9,30	0,46	1,05
Marschlande ....	1931	6 711	37,62	8,21	0,92	5,44	0,19	3,25	32,16	10,61	1,27	0,33
	1932	6 518	41,98	5,05	1,27	3,64	0,28	3,68	36,62	6,63	0,43	0,43
Stadt Bergedorf.	1931	12 210	32,23	6,86	1,69	6,16	1,65	5,41	33,19	11,19	1,29	0,34
	1932	12 272	36,42	4,87	1,40	4,22	1,62	5,59	36,88	7,87	0,58	0,55
Stadt Geesthacht	1931	3 376	22,19	5,04	0,47	5,07	0,41	3,79	19,67	33,80	1,51	8,06
	1932	3 361	30,79	2,92	0,48	2,98	0,27	3,03	22,79	31,69	0,71	4,34
Vierlande .....	1931	6 317	50,44	11,37	0,60	7,14	0,16	2,34	18,66	7,88	1,14	0,27
	1932	6 275	56,06	7,98	0,35	4,64	0,16	1,96	24,29	3,55	0,64	0,37
Stadt Cuxhaven <sup>4)</sup>	1931	11 554	23,55	11,76	0,91	6,39	1,41	8,80	36,53	7,50	2,49	0,65
	1932	11 501	24,23	11,00	0,61	10,23	1,33	7,60	38,85	5,43	0,92	0,30
Übriges Ritzbüttel ..	1931	2 581	22,20	20,65	0,54	3,76	0,66	4,42	42,04	3,53	1,63	0,53
	1932	2 630	30,11	15,93	0,68	4,45	0,27	3,61	41,71	2,32	0,72	0,19
Zus. Zweiter Wahlkreis ..	1931	49 051	31,43	9,49	1,02	5,92	0,94	5,92	31,32	11,33	1,51	1,13
	1932	48 926	35,31	7,34	0,87	5,49	0,92	5,84	34,73	8,10	0,65	0,76
Hamburgischer Staat .....	1931	771 482	26,25	5,61	1,41	4,79	1,40	8,70	27,81	21,86	1,47	0,70
	1932	748 438	31,23	4,32	1,03	3,18	1,34	11,24	30,23	15,96	0,65	0,81

besondere Liste eingetragen worden, im Jahr 1932 dagegen haben sie auf Wahrschein gewählt. — <sup>2)</sup> In der Stadt Hamburg

Tab. 6. Die Ergebnisse der Reichstagswahl am 31. Juli 1932

(Siehe Statistische Mitteilungen über

Stadtteile, Vororte, Städte, Gebietsteile usw.	Zahl der				Zahl d. abgegeb. Stimmen			Zahl der abgegebenen gül-		
	in die Wähler- liste ein- getra- genen Wahl- berechtig- tigten <sup>1)</sup>	aus- ge- stellten Wahl- scheine	Wahl- berech- tigten zu- sammen	ab- gege- benen Wahl- scheine	über- haupt	un- gültig	gültig	1 Sozial- demo- kratische Partei Deutsch- lands	2 National- sozi- alistische Deutsche Arbeiter- partei (Hitler- bewegung)	3 Komm- unistische Partei Deutsch- lands
Altstadt <sup>2)</sup> .....	11 785	850	12 635	969	10 063	102	9 961	2 372	4 188	1 784
Neustadt .....	47 090	2074	49 164	900	37 889	350	37 539	9 513	10 123	13 547
St. Georg .....	66 917	3617	70 534	2462	56 675	649	56 026	17 667	17 808	12 893
St. Pauli .....	51 022	2114	53 136	739	40 708	397	40 311	11 202	11 588	13 490
Eimsbüttel .....	91 247	5496	96 743	1470	79 134	954	78 180	24 704	26 293	14 317
Rotherbaum .....	21 275	2519	23 794	762	17 917	143	17 774	3 993	7 709	1 281
Harvestehude .....	19 564	2865	22 429	625	16 627	89	16 538	3 072	6 756	825
Eppendorf .....	60 524	5010	65 534	2078	53 335	588	52 747	15 520	19 392	6 552
Groß Borstel .....	2 711	177	2 888	132	2 536	17	2 519	751	1 152	148
Fuhlsbüttel .....	8 532	681	9 213	320	7 868	98	7 770	1 806	3 561	351
Langenhorn .....	6 031	186	6 217	232	4 605	70	4 535	2 189	1 155	536
Klein Borstel .....	1 176	54	1 230	123	1 179	5	1 174	310	532	77
Ohlsdorf .....	1 525	104	1 629	52	1 363	22	1 341	338	601	92
Alsterdorf .....	2 982	170	3 152	72	2 239	20	2 219	640	945	109
Winterhude .....	44 913	3772	48 685	875	39 170	437	38 733	12 060	13 509	5 337
Barmbeck .....	135 842	8124	143 966	3031	118 697	1471	117 226	45 347	32 795	23 790
Uhlenhorst .....	28 459	2102	30 561	427	24 492	257	24 235	6 938	7 915	5 154
Hohenfelde .....	23 388	2485	25 873	870	20 052	209	19 843	3 702	9 514	1 664
Eilbeck .....	41 209	3505	44 714	864	35 989	391	35 598	9 313	15 344	3 515
Borgfelde .....	24 338	1508	25 846	390	21 038	252	20 786	6 837	7 173	3 171
Hamm .....	67 993	5854	73 847	1193	59 166	694	58 472	18 164	21 694	7 516

<sup>1)</sup> nach Abzug der Inhaber von Wahlscheinen, aber mit Einschluß der Behinderten (Reichswahlgesetz § 2, letzter Absatz). —

## nach Stadt- und Gebietsteilen sowie nach Wahlvorschlägen

den hamburgischen Staat Nr. 29.)

tigen Stimmen für den Wahlvorschlag und Anteil am Hundertsatz der gültigen Stimmen im Stadt- und Gebietsteil usw.

4	5	6	7	8	11	15	17	24	25	28	29	30
Deutsche Zentrums- partei	Deutsch- nationale Volks- partei	Deutsche Volks- partei	Reichs- partei des Deutschen Mittel- standes (Wirt- schafts- partei) e. V.	Deutsche Staats- partei	Christ- lich- sozialer Volks- dienst (Evan- gelische Beweg- ung)	Deutsch- hannover- sche Partei	Sozial- istische Arbeiter- partei Deutsch- lands	Kampf- gemein- schaft der Arbeiter und Bauern	Freiwirt- schaftliche Partei Deutsch- lands (Partei für krisenfreie Volks- wirtschaft)	National- sozialisti- sche Klein- rentner. Inflations- geschä- digte und Vorkriegs- geld- besitzer	National- sozial- istische Volksbund für Wahrheit und Recht	Natio- nale Frei- heits- partei Deutsch- lands
221	487	200	55	549	64	2	13	—	5	10	7	4
2,22	4,89	2,01	0,55	5,51	0,64	0,02	0,13	—	0,05	0,10	0,07	0,04
769	963	364	175	1657	289	13	35	12	19	35	15	10
2,05	2,57	0,97	0,47	4,41	0,77	0,03	0,09	0,03	0,05	0,09	0,04	0,03
1253	2263	766	287	2531	351	15	70	6	44	45	14	13
2,24	4,04	1,87	0,51	4,52	0,63	0,03	0,12	0,01	0,08	0,08	0,02	0,02
516	885	388	247	1604	225	3	40	1	57	40	13	12
1,28	2,20	0,96	0,61	3,98	0,56	0,01	0,10	0,00	0,14	0,10	0,03	0,03
1419	3389	1374	324	5157	939	16	59	2	86	66	30	5
1,82	4,33	1,76	0,41	6,60	1,20	0,02	0,08	0,00	0,11	0,08	0,04	0,01
605	1522	525	80	1845	147	9	20	—	18	11	3	6
3,40	8,56	2,95	0,45	10,38	0,83	0,05	0,11	—	0,10	0,06	0,02	0,03
725	2123	753	66	2072	113	7	9	1	6	6	1	3
4,88	12,84	4,55	0,40	12,53	0,68	0,04	0,05	0,01	0,04	0,04	0,01	0,02
1201	3360	1428	192	4255	625	17	40	4	74	56	21	10
2,28	6,37	2,71	0,36	8,07	1,18	0,03	0,08	0,01	0,14	0,11	0,04	0,02
28	183	60	4	157	32	—	3	—	—	1	—	—
1,11	7,26	2,38	0,16	6,23	1,27	—	0,12	—	—	0,04	—	—
113	633	274	16	906	78	4	7	—	16	3	1	1
1,45	8,15	3,53	0,21	11,66	1,00	0,05	0,09	—	0,21	0,04	0,01	0,01
50	195	62	11	286	36	—	7	—	3	5	—	—
1,10	4,30	1,37	0,24	6,31	0,79	—	0,15	—	0,07	0,11	—	—
12	87	49	2	95	5	—	1	—	4	—	—	—
1,02	7,41	4,17	0,17	8,09	0,43	—	0,09	—	0,34	—	—	—
23	97	50	7	119	11	1	1	—	—	1	—	—
1,72	7,23	3,73	0,52	8,87	0,82	0,07	0,07	—	—	0,07	—	—
39	181	76	13	143	61	1	3	—	4	2	2	—
1,76	8,16	3,42	0,59	6,44	2,75	0,05	0,14	—	0,18	0,09	0,09	—
843	2571	1030	153	2744	354	6	34	3	48	29	5	7
2,18	6,64	2,66	0,40	7,08	0,91	0,02	0,09	0,01	0,12	0,07	0,01	0,02
2218	3359	1394	467	6288	977	37	254	5	166	80	21	28
1,89	2,87	1,19	0,40	5,36	0,83	0,03	0,22	0,00	0,14	0,07	0,02	0,02
393	1647	545	124	1192	250	4	13	2	32	8	11	7
1,62	6,80	2,25	0,51	4,92	1,03	0,02	0,05	0,01	0,13	0,03	0,05	0,03
764	2065	636	95	1180	149	13	11	—	20	12	8	10
3,85	10,41	3,21	0,48	5,95	0,75	0,07	0,06	—	0,10	0,06	0,04	0,05
634	2425	947	209	2672	367	16	46	2	41	44	14	9
1,78	6,81	2,66	0,59	7,51	1,03	0,04	0,13	0,01	0,12	0,12	0,04	0,03
452	1065	432	97	1289	199	3	24	1	18	18	3	4
2,17	5,12	2,08	0,47	6,20	0,96	0,01	0,12	0,00	0,09	0,09	0,01	0,02
1057	3755	1373	192	4046	469	18	59	4	66	39	10	10
1,81	6,42	2,35	0,33	6,92	0,80	0,03	0,10	0,01	0,11	0,07	0,02	0,02

\*) einschließlich der Vorwahl und der Nachwahl der Seeleute.

Noch: Tab. 6. Die Ergebnisse der Reichstagswahl am 31. Juli 1932

Noch: Stadtteile, Vororte, Städte, Gebietsteile usw.	Zahl der				Zahl d. abgegeben. Stimmen			Zahl der abgegebenen gül-		
	in die Wähler- liste ein- getra- genen Wahl- berechtig- tigten <sup>1)</sup>	aus- ge- stellten Wahl- scheine	Wahl- berech- tigten zu- sammen	ab- gege- benen Wahl- scheine	über- haupt	un- gültig	gültig	1 Sozial- demo- kratische Partei Deutsch- lands	2 National- sozi- alistische Deutsche Arbeiter- partei (Hitler- bewegung)	3 Kommu- nistische Partei Deutsch- lands
Horn .....	10 537	586	11 123	231	9 182	117	9 065	3 368	2 710	1 715
..	..	..	..	..	..	..	100	37,15	29,90	18,92
Billwärder Ausschlag. ..	36 764	1 479	38 243	1 181	33 011	428	32 583	14 331	6 302	8 601
..	..	..	..	..	..	..	100	43,98	19,84	26,40
Billbrook und Moorfleth- Stadt .....	1 219	28	1 247	28	1 071	10	1 061	471	208	238
..	..	..	..	..	..	..	100	44,89	19,60	22,43
Steinwärder-Waltershof	903	68	971	473	1 246	7	1 239	597	288	143
..	..	..	..	..	..	..	100	48,18	23,24	11,54
Kleiner Grasbrook ....	1 814	105	1 919	207	1 824	20	1 804	869	439	275
..	..	..	..	..	..	..	100	48,17	24,33	15,24
Veddel .....	6 706	366	7 072	789	6 591	92	6 499	3 378	1 367	1 130
..	..	..	..	..	..	..	100	51,98	21,03	17,39
Finkenwärder .....	3 370	68	3 438	194	2 543	51	2 492	799	1 025	411
..	..	..	..	..	..	..	100	32,06	41,13	16,49
Hauptbahnhof Hamburg	—	—	—	1 187	1 187	3	1 184	163	551	13
..	..	..	..	..	..	..	100	13,77	46,54	1,10
Bordwahlbezirke .....	—	—	—	1 967	1 967	26	1 941	327	828	193
..	..	..	..	..	..	..	100	16,85	42,66	9,94
Stadt Hamburg .....	819 836	257 439	2877 275	24 843	709 364	7 969	701 395	220 741	233 465	128 868
..	..	..	..	..	..	..	100	31,47	33,29	18,87
Geestlande .....	7 234	335	7 569	823	7 290	83	7 207	2 540	2 480	737
..	..	..	..	..	..	..	100	35,24	34,41	10,23
Marschlande .....	7 932	116	8 048	342	7 120	66	7 054	2 494	3 290	528
..	..	..	..	..	..	..	100	35,86	46,64	7,49
Stadt Bergedorf .....	13 159	841	14 000	451	12 523	208	12 315	4 528	4 718	1 105
..	..	..	..	..	..	..	100	36,77	38,31	8,97
Stadt Geesthacht .....	3 706	143	3 849	444	3 798	92	3 706	893	1 174	1 196
..	..	..	..	..	..	..	100	24,10	31,68	32,27
Vierlande .....	7 903	110	8 013	601	7 108	79	7 029	1 807	3 969	375
..	..	..	..	..	..	..	100	25,71	56,47	5,34
Stadt Cuxhaven <sup>2)</sup> .....	14 541	822	15 363	2 242	14 082	148	13 934	5 097	4 510	804
..	..	..	..	..	..	..	100	36,58	32,37	5,77
Übriges Ritzbüttel ...	3 281	76	3 357	1 020	3 774	23	3 751	1 328	1 377	100
..	..	..	..	..	..	..	100	35,40	36,71	2,67
Landgebiet .....	57 756	2 443	60 199	5 923	55 695	699	54 996	18 687	21 518	4 845
..	..	..	..	..	..	..	100	33,98	39,13	8,81
Hamburgischer Staat ..	877 592	259 882	2937 474	30 766	765 059	8 668	756 391	239 428	254 983	133 713
..	..	..	..	..	..	..	100	31,65	33,71	17,68

<sup>1)</sup> nach Abzug der Inhaber von Wahlscheinen, aber mit Einschluß der Behinderten (Reichswahlgesetz § 2, letzter Absatz). —

## nach Stadt- und Gebietsteilen sowie nach Wahlvorschlägen

tigen Stimmen für den Wahlvorschlag und Anteil am Hundertsatz der gültigen Stimmen im Stadt- und Gebietsteil usw.

4	5	6	7	8	11	15	17	24	25	28	29	30
Deutsche Zentrums- partei	Deutsch- nationale Volks- partei	Deutsche Volks- partei	Reichs- partei des Mittel- standes (Wirt- schafts- partei) e. V.	Deutsche Staats- partei	Christ- lich- sozialer Volks- dienst (Evan- gelische Bewe- gung)	Deutsche hannover- sche Partei	Sozial- istische Arbeiter- partei Deutsch- lands	Kampf- gemein- schaft der Arbeiter und Bauern	Freiwirt- schaftliche Partei Deutsch- lands (Partei für krisenfreie Volks- wirtschaft)	National- sozial- istische Klein- rentner, Inflations- geschä- digte und Vorkriegs- geld- besitzer	National- sozial- istischer Volksbund für Wahrheit und Recht	Natio- nale Frei- heits- partei Deutsch- lands
99 1,09	306 3,38	137 1,51	36 0,40	590 6,51	65 0,72	1 0,01	17 0,19	3 0,03	7 0,08	6 0,07	3 0,03	2 0,02
705 2,16	593 1,82	233 0,72	147 0,45	1 296 3,98	286 0,88	2 0,01	35 0,11	2 0,01	14 0,04	21 0,06	11 0,03	4 0,01
29 2,78	25 2,36	16 1,51	8 0,75	58 5,47	6 0,57	— —	1 0,09	— —	— —	1 0,09	— —	— —
22 1,78	72 5,81	23 1,86	5 0,40	84 6,78	4 0,32	— —	— —	— —	— —	— —	— —	1 0,08
26 1,44	40 2,22	18 1,00	2 0,11	128 7,10	6 0,33	— —	— —	— —	1 0,06	— —	— —	— —
96 1,48	128 1,97	58 0,89	35 0,54	254 3,91	28 0,43	2 0,03	11 0,17	— —	4 0,06	5 0,08	— —	3 0,05
17 0,68	102 4,09	20 0,80	6 0,24	87 3,49	15 0,60	1 0,04	5 0,20	— —	2 0,08	2 0,08	— —	— —
98 8,28	208 17,57	68 5,74	6 0,51	67 5,66	4 0,34	— —	3 0,25	— —	1 0,08	2 0,17	— —	— —
121 6,23	275 14,17	85 4,38	7 0,36	90 4,64	4 0,21	3 0,15	2 0,10	— —	— —	4 0,21	2 0,10	— —
14 548 2,07	35 004 4,99	13 384 1,91	3068 0,44	43 441 6,19	6159 0,88	194 0,03	823 0,12	48 0,01	756 0,11	552 0,08	195 0,03	149 0,02
103 1,43	549 7,62	170 2,36	14 0,19	525 7,28	44 0,61	2 0,03	8 0,11	1 0,01	25 0,35	7 0,10	2 0,03	— —
27 0,38	350 4,96	136 1,93	22 0,31	155 2,20	36 0,51	— —	5 0,07	— —	4 0,06	2 0,03	3 0,04	2 0,03
231 1,88	731 5,94	306 2,48	41 0,33	469 3,81	135 1,10	6 0,05	24 0,19	— —	8 0,06	8 0,06	4 0,03	1 0,01
21 0,57	103 2,78	117 3,16	14 0,38	78 2,10	16 0,43	5 0,13	80 2,16	1 0,03	2 0,05	5 0,13	— —	1 0,03
26 0,37	564 8,02	131 1,86	26 0,37	85 1,21	27 0,38	1 0,01	4 0,06	1 0,01	4 0,06	3 0,04	— —	6 0,09
263 1,89	1 728 12,40	494 3,55	60 0,43	819 5,88	89 0,64	8 0,06	14 0,10	— —	33 0,24	7 0,05	5 0,04	3 0,02
35 0,93	622 16,58	95 2,53	13 0,35	134 3,57	29 0,77	3 0,08	1 0,03	1 0,03	6 0,16	3 0,08	3 0,08	1 0,03
706 1,28	4 647 8,45	1 449 2,63	190 0,35	2 265 4,12	376 0,68	25 0,05	136 0,25	4 0,01	82 0,15	35 0,06	17 0,03	14 0,03
15 254 2,02	39 651 5,24	14 833 1,96	3258 0,43	45 706 6,04	6535 0,86	219 0,13	959 0,13	52 0,01	838 0,11	587 0,08	212 0,03	163 0,02

\*) einschließlich 1472 Wahlscheine für Seeleute und Kahnfahrer. — \*) einschließlich der Vorwahl und der Nachwahl der Seeleute.

Tab. 7. Das Ergebnis der Wahl zum Schulbeirat am 15. August 1930<sup>1)</sup>

Bezeichnung der Wahlvorschläge	Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf					Zahl der gewählten Personen für				
	Volks- schulen	höhere Schulen	Land- schulen	Privat- schulen	Schulen über- haupt	Volks- schulen	höhere Schulen	Land- schulen	Privat- schulen	Schulen über- haupt
a) Wahl zur Lehrerkammer										
I. Vereinsliste .....	2185	2183	2179	2179	8 726	32	11	3	3	49
II. Aufbau .....	1166	1171	1164	1162	4 663	17	5	1	1	24
III. Rechte .....	1202	1206	1203	1205	4 816	17	6	2	2	27
<b>Zusammen im Jahr 1930 ...</b>	<b>4553</b>	<b>4560</b>	<b>4546</b>	<b>4546</b>	<b>2) 18 205</b>	<b>66</b>	<b>22</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>100</b>
Dagegen im Jahr 1928 ...	4457	4454	4442	4443	17 796	66	22	6	6	100
„ „ 1926 ...	4131	4131	4119	4128	16 509	66	22	6	6	100
„ „ 1924 ...	4295	4295	4282	4283	17 155	66	22	6	6	100
„ „ 1922 ...	5050	5037	4893	5040	20 020	66	22	6	6	100
b) Wahl zur Elternkammer										
I. Schulfortschritt .....	1257	1252	1251	1253	5 013	32	11	4	4	51
II. Christlich-unpolitische Liste	795	796	799	795	3 185	20	7	2	2	31
III. Unpolitische Liste .....	270	269	269	270	1 078	7	2	—	—	9
IV. Proletarischer Schulkampf .	112	112	—	—	224	2	1	—	—	3
V. Hamburgischer Elternbund.	192	194	192	193	771	5	1	—	—	6
<b>Zusammen im Jahr 1930 ...</b>	<b>2626</b>	<b>2623</b>	<b>2511</b>	<b>2511</b>	<b>3) 10 271</b>	<b>66</b>	<b>22</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>100</b>
Dagegen im Jahr 1928 ...	2384	2234	2233	2323	9 174	66	22	6	6	100
„ „ 1926 ...	2365	2356	2182	2316	9 219	66	22	6	6	100
„ „ 1924 ...	2287	2202	2221	2201	8 911	66	22	6	6	100
„ „ 1922 ...	2425	2341	2188	2413	9 367	66	22	6	6	100

<sup>1)</sup> Die Wahl erfolgte auf Grund des Gesetzes über die Selbstverwaltung der Schulen vom 12. April 1920 in der Fassung vom 21. April 1922 nach den Grundsätzen der Verhältniswahl mit einfach gebundenen Listen. — Die erste Schulbeiratswahl fand im Jahre 1920 mit freien Listen statt, s. Jahrbuch 1925, S. 354.

<sup>2)</sup> Außerdem wurden 8 ungültige Stimmzettel abgegeben.

<sup>3)</sup> Außerdem wurden 11 ungültige Stimmzettel abgegeben.



# Verzeichnis der nach Stadt- und Gebietsteilen dargestellten Gegenstände

(Über die Bedeutung der Ziffern siehe Vorbemerkung zum anschließenden allgemeinen Sachverzeichnis.)

## I. Stadt Hamburg

Nach Stadtteilen und Vororten dargestellte Gegenstände:

- Anstalten und ihre Bewohner **26** 12f.  
 Bautätigkeit **29** 133, 136 **30** 119f., 122ff. **31** 73f.  
 Bauwerte **29** 136 **30** 130 **31** 78  
 Bevölkerungsbewegung, natürliche:  
 Geburten **29** 52ff., 56, 58f. **30** 39f., 42, 44f. **31** 23  
 Sterbefälle **29** 62ff., 71, 76 **30** 48f., 51, 58, 63 **31** 27  
 Bevölkerungsstand:  
 Ortsanwesende Bevölkerung **29** 12f., 16 **30** 12f. **31** 8f.  
 Wohnbevölkerung **29** 14ff., 18, 20ff. **30** 14ff. **31** 10  
 Branntweinkleinhandlungen **28** 239 **29** 220 **30** 201  
 Bürgerschaftswahlen **27** 424ff. **30** 424f. **31** 250ff.  
 Ehelösungen **29** 43, 46 **30** 28, 30, 33 **31** 17  
 Ehen, stehende **30** 28  
 Eheschließungen **29** 33f., 38f. **30** 20, 22f., 28 **31** 13  
 Erkrankungen an einigen übertragbaren Krankheiten **28** 78 **29** 92 **30** 81  
 Feuerlöschwesen **29** 341 **30** 328 **31** 189  
 Flächengröße **29** 1 **30** 1 **31** 1  
 Gast- und Schankstätten **29** 219 **30** 200 **31** 115  
 Geschäftsräume **27** 124 **28** 121 **29** 138  
 Grundbesitzveränderungen **29** 126ff. **30** 111ff. **31** 67ff.  
 Grundstücke, Bestand **28** 106, 108 **29** 119, 121ff. **30** 108f.  
 —, Mietwert **29** 132 **30** 117 **31** 71  
 Haushaltungen **29** 15f. **30** 15f. **31** 10  
 Hundehaltung **27** 261 **28** 250 **29** 231  
 Kinderanstalten **30** 315 **31** 186  
 Lungenschwindsucht, Sterbefälle **28** 59 **29** 71 **30** 58  
 Rattenbekämpfung **29** 114 **30** 103 **31** 63  
 Reichspräsidentenwahl **25** 352f. **31** 248f.  
 Reichstagswahlen **27** 422f. **30** 426ff. **31** 256ff.  
 Säuglingssterblichkeit **29** 62 **30** 48 **31** 27  
 Säuglings- und Kleinkinderfürsorge **29** 99, 101 **30** 88, 90 **31** 52f.  
 Selbstmordfälle **28** 64 **29** 76 **30** 63  
 Umzüge (Wohnungs-) **31** 34f.  
 Volksbegehren „Enteignung der Fürstenvermögen“ **26** 402 **28** 409 **29** 429  
 — „Freiheitsgesetz“ **29** 429  
 — „Panzerkreuzerverbot“ **28** 409 **29** 429  
 Volksentscheid über die Enteignung der Fürstenvermögen **26** 403 **29** 430  
 —, Zweiter („Freiheitsgesetz“) **29** 430  
 Wohnungen, Bestand **28** 121, 123f. **29** 138, 140f. **30** 128ff.  
 Wohnungsmarkt **29** 142f., 145 **30** 131f., 134 **31** 79

## II. Hamburgisches Landgebiet

### a) Städte Bergedorf, Cuxhaven und Geesthacht

(Weitere Angaben finden sich unter „b) Landgemeinden“ und „c) Verwaltungsbezirke“.)

- Amtsgerichte (Bergedorf und Cuxhaven) **29** 131, 347ff., 356f., 359ff., 365 **30** 116, 334ff., 343ff., 353 **31** 192f., 195  
 Baggerungen (Cuxhaven) **29** 294 **30** 280 **31** 165  
 Bautätigkeit **29** 135f. **30** 118, 120ff., 126 **31** 72ff., 77  
 Bevölkerungsbewegung, natürliche:  
 Geburten **29** 52ff., 56, 58f. **30** 39f., 42, 44f. **31** 23f.  
 Sterbefälle **29** 62ff., 71, 76 **30** 48f., 51, 58, 63 **31** 27  
 Bevölkerungsstand:  
 Ortsanwesende Bevölkerung **29** 17 **30** 17 **31** 11  
 Wohnbevölkerung **29** 14f., 17f., 20ff., 26 **30** 14f., 17 **31** 11  
 Ebbe und Flut (Cuxhaven) **29** 6 **30** 6 **31** 3  
 Ehelösungen **29** 43, 46 **30** 28, 30, 33 **31** 17  
 Ehen, stehende **30** 28  
 Eheschließungen **29** 33f., 38f. **30** 20, 22f., 28 **31** 13  
 Eichamt Bergedorf **29** 193 **30** 171 **31** 100  
 Erwerbslosenfürsorge **26** 295 **27** 306  
 Fischereifahrzeuge, Bestand (Cuxhaven) **29** 183 **30** 161 **31** 93  
 Fischzufuhren (Fischmarkt Cuxhaven) **29** 183, 185, 187 **30** 161, 163, 165 **31** 93f., 96  
 Geschäftsräume **27** 125 **28** 120, 122 **29** 137, 139  
 Grundbesitzveränderungen **29** 126, 128ff. **30** 111, 113ff. **31** 67f.  
 Grundstücke, Belastung **29** 131 **30** 116 **31** 70  
 Grundstücke, Bestand **28** 107f. **29** 120f. **30** 108f.  
 —, Mietwert **29** 132 **30** 117 **31** 71  
 Hamburgisches Tuberkulosekrankenhaus (Heilstätte) Edmundsthal-Siemerswalde (Geesthacht) **29** 96 **30** 85 **31** 49  
 Innungen (Bergedorf und Cuxhaven) **29** 221 **30** 199 **31** 114  
 Jugendämter (Bergedorf und Cuxhaven) **29** 313, 318ff., 322 **30** 297, 302ff., 306 **31** 176, 179f., 185  
 Römisch-Katholische Gemeinden **30** 419 **31** 244  
 Säuglingssterblichkeit **29** 62 **30** 48 **31** 27  
 Schankerlaubnisse, Erteilung, Versagung und Entziehung (Cuxhaven) **29** 218 **30** 202 **31** 116  
 Schulen, allgemeinbildende **29** 379, 382, 385ff., 390, 392, 394 **30** 368f., 372, 375ff., 380, 382, 384 **31** 208, 211, 214ff., 219, 221, 223  
 —, Berufs- **29** 395 **30** 385 **31** 224  
 Seemannsamt (Cuxhaven) **28** 175 **29** 177 **30** 155  
 Seeschiffsverkehr (Cuxhaven) **29** 167f. **30** 145f. **31** 85  
 Sparkasse der Stadt Bergedorf **29** 264 **30** 250 **31** 151  
 Staatskrankenhäuser Bergedorf und Cuxhaven **29** 90, 93, 97 **30** 79, 82, 86 **31** 44, 46, 50  
 Steuereinnahmen **28** 255 **29** 236 **30** 218  
 Wasserwerk Cuxhaven **29** 296 **30** 282 **31** 166  
 Wohnungen, Bestand **28** 120, 122 **29** 137, 139 **30** 128f.  
 Wohnungsmarkt (Bergedorf und Cuxhaven) **29** 145 **30** 134 **31** 80

**b) Hamburgische Landgemeinden**

(Die Namen der 28 Landgemeinden sind in der Tab. 1, Seite 2, angeführt.)

**Bevölkerungsstand:**

Ortsanwesende Bevölkerung 27 12 f. 28 12 f. 29 16 f.  
 Wohnbevölkerung 29 16 f. 30 16 f. 31 10 f.  
 Bodenbenutzung, landwirtschaftliche 27 253 ff.  
 Flächengröße 29 2 30 2 31 2  
 Fruchtarten, Anbau 27 254 ff.  
 Gärtnerische Treibanlagen (Landgemeinden der Marschlande und der Vierlande) 30 203 f.  
 Kinderheilstätte (Genesungsheim) Groß Hansdorf 29 96 30 85 31 49  
 Geschäftsräume 27 125 28 122 29 139  
 Grundstücke, Bestand 28 107 29 120  
 —, Verkaufspreise (Geestgemeinden) 29 128 30 113  
 Haushaltungen 29 16 f. 30 16 f. 31 10 f.

Hundehaltung 27 261 28 250 29 231  
 Realschule für die Walddörfer (Volksdorf) 29 379, 386 ff., 392 30 369, 376 ff., 382 31 209, 215 ff., 221  
 Schule des Erholungsheims (Kinderlandheims) in Groß Hansdorf 29 30 384 31 223  
 — des Pestalozzistifts (Volksdorf) 27 390 28 378  
 Schweinehaltung 30 208 31 119  
 Seehospital „Nordheimstiftung“ (Sahlenburg) 29 96 30 85 31 49  
 Sparkasse in Ochsenwärder 29 264 30 250 31 151  
 Staatliche Wohlfahrtsanstalt (Farmen) 29 307 f. 30 292 f. 31 174 f.  
 Viehzählungen 29 229 f. 30 212 f. 31 121 f.  
 Wasserwerk Moorburg 29 296 30 282 31 166  
 Wohnungen 27 125 28 122 29 139

**c) Verwaltungsbezirke: Geestlande, Marschlande, Ritzebüttel, Vierlande**

(ohne Gliederung nach Gemeinden)

(Siehe auch unter „a) Städte“ und „b) Landgemeinden“.)

Abkaltungen beim Rindvieh 31 122  
 Anstalten und ihre Bewohner 26 12 f.  
 Bautätigkeit 29 135 f. 30 118, 120 f. 31 72 ff.  
 Betriebszählung, landwirtschaftliche, vom 16. Juni 1925 27 251  
 Bevölkerungsbewegung, natürliche:  
 Geburten 29 52 ff., 56, 58 f. 30 39 f., 42, 44 f. 31 23 f.  
 Sterbefälle 29 62 ff., 71, 76 30 48 f., 51, 58, 63 31 27  
 Bevölkerungsstand:  
 Ortsanwesende Bevölkerung 30 17 31 11  
 Wohnbevölkerung 28 10 f., 14 29 14 f., 18, 20 ff., 26 30 14 f.  
 Binnenwanderung 29 78 ff. 30 65, 68 31 32, 36  
 Branntweinkleinhandlungen 28 239 29 220 30 201  
 Bürgerschaftswahlen 27 424 f. 30 424 f. 31 252 f., 255  
 Desinfektionen 27 86 28 100 29 113  
 Ehelösungen 29 43, 46 30 28, 30, 33 31 17  
 Ehen, stehende 30 28  
 Eheschließungen 29 33 f., 38 f. 30 20, 22 f., 28 31 13  
 Eichamt Ritzebüttel 29 193 30 171 31 100  
 Erkrankungen an einigen übertragbaren Krankheiten 27 67 28 78  
 Ernteerträge 29 223 f. 30 206 f. 31 118  
 Feuerlöschwesen 29 341 f. 30 328 f. 31 189  
 Gast- und Schankstätten 29 219 30 200 31 115  
 Gewerbeanmeldungen (Ritzebüttel) 27 244 f. 28 234 f. 29 217  
 Grundbesitzveränderungen 29 126, 128 ff. 30 111, 113 ff. 31 67 f.  
 Grundstücke, Bestand 28 108 29 121 30 108 f.

Grundstücke, Mietwert 29 132 30 117 31 71  
 Haushaltungen 29 15 30 15, 17 31 11  
 Hunde, versteuerte und steuerfreie 26 249 27 261  
 Invaliden- und Angestelltenversicherung 28 265 29 269 30 255  
 Kraftfahrzeuge (Ritzebüttel) 28 205 29 206 30 184  
 Kriminalpolizei 28 324 29 332 30 319  
 Lungenschwindsucht, Sterbefälle 28 59 29 71 30 58  
 Reichspräsidentenwahl 25 352 f. 31 248 f.  
 Reichstagswahlen 27 422 f. 30 428 f. 31 258 f.  
 Säuglingssterblichkeit 29 62 30 48 31 27  
 Säuglings- und Kleinkinderfürsorge (Geest- und Marschlande) 30 88, 90 31 52 f.  
 Schankerlaubnisse, Erteilung, Versagung und Entziehung (Ritzebüttel) 29 218 30 202 31 116  
 Selbstmordfälle 28 64 29 76 30 63  
 Sparkasse in Ritzebüttel 29 264 30 250 31 151  
 Strafvollzug (Ritzebüttel) 29 370 30 358 31 200  
 Unfälle 27 342 28 330  
 Veterinärpolizeiliche Tätigkeit 29 117 30 106 31 64  
 Viehzählungen 29 225 ff. 30 209 ff. 31 120  
 Volksbegehren „Enteignung der Fürstenvermögen“ 26 402 28 409 29 429  
 — „Freiheitsgesetz“ 29 429  
 — „Panzerkreuzerverbot“ 28 409 29 429  
 Volksentscheid über die Enteignung der Fürstenvermögen 26 403 29 430  
 —, Zweiter („Freiheitsgesetz“) 29 430  
 Volksschulen 29 390 30 380 31 219  
 Wohnungen, Bestand 27 102 ff., 110 ff., 117 ff. 30 128 f.

**d) Hamburgisches Landgebiet insgesamt**

(ohne Gliederung nach Gemeinden und Verwaltungsbezirken)

Betriebszählung, landw., vom 16. Juni 1925 27 252  
 Bevölkerungsbewegung, natürliche:  
 Sterbefälle nach Todesursachen 29 68 f., 30 54 f. 31 29  
 Bevölkerungsstand:  
 Ortsanwesende Bevölkerung 29 12 f. 30 12 f. 31 8 f.  
 Wohnbevölkerung 30 13 31 9  
 Binnenwanderung 30 66 f. 31 33  
 Desinfektionen 27 86 28 100 29 113  
 Erkrankungen und Sterbefälle an einigen übertragbaren Krankheiten 29 91 f. 30 80 f. 31 45  
 Feuerlöschwesen 29 340 f. 30 327 f. 31 189 f.  
 Grundbesitzveränderungen 25 108 ff. 26 118 f. 27 94 f.  
 Grundstücke, Bestand 31 66

Hunde, versteuerte und steuerfreie 29 230 30 213 31 1 2  
 Impfwesen 29 104 30 93 31 55  
 Kirchliche Handlungen 29 419 f. 30 414 f. 31 241  
 Kraftfahrzeuge, Bestand 31 108  
 —, Fahrerlaubnis 27 342 28 330  
 Milchkontrollen 27 89 28 103  
 Nahrungsmittelkontrollen 27 89 28 103  
 Schulen, allgemeinbildende 29 380 30 370 31 210  
 Unfälle (Straßenverkehrs- und Betriebs-) 29 340, 343 30 327, 330  
 Unglücksfälle und Verbrechen mit tödlichem Ausgang 25 61 26 65  
 Verkehrseinrichtungen der Post 31 101  
 Verkehrspolizei 27 340 ff. 28 328 ff.

## Allgemeines Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge

Die fetten Ziffern bezeichnen die Jahrgänge (25 = 1925, 26 = 1926/27, 27 = 1927/28 usw.), die gewöhnlichen die Seiten. Es sind höchstens drei Jahrgänge angegeben; im übrigen wird auf die früheren Jahrbücher verwiesen.

(Siehe auch das vorangestellte Verzeichnis der nach Stadt- und Gebietsteilen dargestellten Gegenstände.)

- Abbrüche 29 133 ff. 30 118 ff. 31 72 ff.  
 Abendmahlsgäste 29 419 f., 422, 424 f. 30 414 f., 417, 419 f. 31 241 f., 244 f.  
 Abgewanderte 29 79 30 13 f., 65, 67 31 9, 32 ff.  
 Abkalbungen beim Rindvieh 31 122  
 Abmeldungen Fortgezogener s. Abgewanderte  
 Abstimmungen 29 427, 429 f. 30 422 31 246  
 Ackerbau 29 222 ff. 30 205 ff. 31 117 ff.  
 Adoptionsvermittlungen des Jugendamts 28 312 29 318 30 302  
 Adventisten 29 425 30 420 31 245  
 Ärztliche Prüfungen 29 402 30 394 31 230  
 Agrarstoffe, Indexziffern der Großhandelspreise für — 29 260 f. 30 246 f. 31 148 f.  
 Akademie, Verwaltungs- 29 377 30 366 f. 31 206  
 Alarmierungen (Feuerlöschwesen) 28 331 29 340 30 327  
 Alleinbetriebe, gewerbliche 26 224 ff. 27 234 ff.  
 Allgemeine Krankenhäuser- 29 90, 93 ff., 97, 109 30 79, 82 ff., 86, 98 31 44, 46 ff., 50, 59  
 Allgemeines Vorlesungswesen 29 376 30 365 31 205  
 Alster-Dampfschiffahrt 29 207 30 185 31 109  
 Alsterlustfahrzeuge, Anmeldungen 29 338 30 325 31 187  
 —, Vermessungen 28 181 29 181 30 159  
 Alsterdorfer Anstalten, Insassen und Rechnungsergebnisse 28 304 29 310 30 294  
 —, Schule 29 394 30 384 31 223  
 Altenhaus der Deutsch-Israelitischen Gemeinde 28 306 29 312 30 296  
 Alter der Arbeitsuchenden 25 266 f. 26 290 f.  
 — der Auswanderer und Reisenden 29 89 30 78 31 43  
 —, Bevölkerung nach dem — 27 14, 17 f. 28 20 29 19 ff., 27, 30  
 — der Ehegatten, Ehescheidungen nach dem — 29 47 f. 30 34 f. 31 21  
 — der Eheschließenden 29 35 ff., 41 30 24 ff. 31 15  
 — der Einwanderer 27 62 28 73 31 43  
 — der Eltern der Geborenen 29 55, 59 30 41, 45 31 25  
 — der Erwerbslosenunterstützungsempfänger 29 288 30 274 31 159  
 — der Gefangenen 29 367 30 355 31 198  
 — der geschlechtskranken Minderjährigen 28 315 29 321 30 305  
 — der Gestorbenen 29 65 f., 68, 70, 72, 74, 77 30 50, 52, 54, 57, 59, 62, 64 31 28, 30 f.  
 — der Insassen der Staatlichen Wohlfahrtsanstalten 29 308 30 293 31 175  
 — der beschuldigten Jugendlichen 29 325 ff. 30 309 ff. 31 182 ff.  
 — der Kinder kinderreicher Familien 27 122 f.  
 — der Kinder der von der Wohlfahrtsbehörde unterstützten Familien 27 313  
 — der legitimierten Kinder 29 60 30 46 31 25  
 — des Mannes, Ehepaare nach dem — 26 16 28 22  
 — der Mitglieder der Turn- und Sportvereine 26 389 f. 27 410 f.  
 — der Mütter und Erzeuger der unehelichen Mündel 29 319 30 303 31 180  
 Alter der polizeilichen Schützlinge 26 323 27 337 28 325  
 — der Selbstmörder 29 74 30 62 31 30 f.  
 — der bei den Straßenverkehrsunfällen getöteten und verletzten Personen 29 339 30 326 31 188  
 —, Tauf-, der Kinder 28 400 29 420 30 415  
 — der Teilnehmer an den Arbeitsgemeinschaften der Volkshochschule 29 375 30 364 31 204  
 — der für tot Erklärten 29 77 30 64 31 31  
 — der bei den Unfällen im Hafen Verunglückten 26 330 27 344 28 233  
 — der von der Wohlfahrtsbehörde laufend Unterstützten 26 302 27 312 28 296  
 — der von der Wohlfahrtsbehörde unterstützten Wanderer und Wohnungslosen 29 304 30 290 31 172  
 — der Zöglinge der Jugendbehörde 29 315 30 299 f. 31 177 f.  
 Altersunterschied der Ehegatten, Ehepaare nach dem — 26 16 28 22  
 — — —, Ehescheidungen nach dem — 27 32 28 38 30 37  
 Altkatholiken 25 361  
 Altwohnungen, Erhaltung 29 146 30 135 31 81  
 Amtsgerichte, Personalbestand 28 338 29 347 30 334  
 —, Rechtshilfe 28 350 29 359 30 346  
 —, bürgerliche Rechtsstreitigkeiten 28 339 29 348 30 335 f.  
 —, öffentliche Register 28 347 29 356 30 343  
 —, rechtskräftige Verurteilungen 29 351 30 338 31 194  
 —, Strafsachen 29 350 30 337 31 193  
 Amtspflegschaften der Jugendämter 28 314 29 320 30 304  
 Amtsvormundschaften der Jugendämter 29 319 30 303 31 179  
 Amtswohnungen 25 118 26 127 f., 131  
 Anbauten 29 133, 135 f. 30 118, 121 f. 31 72, 74 f.  
 Angebaute Fläche 29 222 30 203 ff. 31 117  
 Angehörige der Hauptberufstätigen, ausgewanderte 29 83 ff., 88 30 70, 73 f., 77 31 42  
 — — — überhaupt 27 16 ff. 28 15 ff. 29 28 f.  
 Angestellte (Staats-), Abbau 25 226 ff. 31 126 ff.  
 —, Bestand 31 126 ff.  
 —, Betriebskrankenkasse für — 28 268 29 272 30 258  
 —, Gehälter 29 240 f. 30 222 f. 31 130 f.  
 —, Ruhegeld und Hinterbliebenenversorgung 29 270 30 256 31 154  
 —, Versorgungskasse für — 29 269 30 255 31 153  
 Anmeldungen Fremder 29 80 30 68 31 36  
 — Zugezogener 29 78 30 65 f. 31 32 ff.  
 Anmeldegebühr, Erträge 28 253 29 234 30 217  
 Anstalten, Zahl und Bevölkerung 26 12 f.  
 Anstaltspflege der Wohlfahrtsbehörde 29 306 ff. 30 291 ff. 31 173 ff.  
 An- und Abmusterungen von Schiffen und Seeleuten 29 174 30 152 31 89  
 Arbeiter in Gewerbebetrieben 29 209 ff. 30 187 ff. 31 110 f.  
 — im Hafenbetrieb 29 169 f. 30 147 f. 31 86  
 —, Tarifföhne 29 242 f. 30 224 f. 31 132 f.

- Arbeiter (Staats-), Bestand 31 128 f.  
 —, Personalverminderung 25 230 31 128 f.  
 —, Ruhe-lohn und Hinterbliebenenversorgung 29 270 30 256 31 154  
 Arbeitsfürsorge des Jugendamts 29 323 30 307 31 181  
 — der Wohlfahrtsbehörde 30 287 31 169  
 Arbeitsgericht, Personalbestand 30 334  
 —, Tätigkeit 28 346 29 355 30 342  
 Arbeitslosen- und Krisenunterstützungsempfänger, von der Wohlfahrtsbehörde laufend und einmalig unterstützte 29 298, 300, 303 30 284 f., 289 31 168 f., 171  
 Arbeitslosenversicherung, Ausgaben in der — 29 287 30 273 31 158  
 —, Beiträge der Arbeitgeber und -nehmer für die — 27 307 28 284  
 —, Unterstützte in der — 29 286, 288 f. 30 272, 274 f. 31 157, 159 f.  
 Arbeitsmaschinen in den landwirtschaftlichen Betrieben 28 241  
 Arbeitsnachweise, Vermittlungstätigkeit 29 274 f. 30 260 f. 31 156  
 Arbeitsstätte der erwerbstätigen Wohnbevölkerung 26 28 29 24 f.  
 Arbeitsuchende nach Alter und Berufsgruppen 25 266 f. 26 290 f.  
 Archiv, Staats- 29 406 30 399 31 235  
 —, Welt-Wirtschafts- 29 407 f. 30 400 f. 31 235 f.  
 Assessoren 28 338 29 347 30 334  
 Athletik 26 389 27 410  
 Aufbauten 29 133, 135 f. 30 118, 121 f. 31 72, 74 f.  
 Aufführungen (Theater-) 28 392 f. 29 411 f. 30 405 f.  
 Aufwandsteuern 27 264  
 Auktion von Fischen 29 186 f. 30 164 f. 31 95 f.  
 Ausfuhr s. Güterverkehr  
 Ausländer unter den Auswanderern 29 81 f. 30 69 f. 31 37 f.  
 — in der Bevölkerung 26 18 f., 26 27 15 29 30 f.  
 — unter den Einwanderern 29 89 30 78 31 43  
 — unter den Gasthörern der Universität 29 373 30 362 31 202  
 — unter den Gefangenen 29 367 30 355 31 198  
 — unter den Studierenden der Universität 29 371 30 359 31 201  
 Auslandsdiplomprüfungen 29 374 30 363 31 202  
 Ausleseprüfungen für die Sexten der höheren Staatsschulen 29 391 f. 30 381 f. 31 220 f.  
 Ausprägungen von Münzen 29 262 f. 30 248 f. 31 150  
 Ausreise über Hamburg 29 81 f. 30 69 f. 31 37 f.  
 Aussperrungen 26 298 27 309 28 287  
 Austritte, kirchliche 29 423 f. 30 418 f. 31 243, 245  
 Auswanderer nach dem Beruf 29 83 f. 30 70, 73 f. 31 40 f.  
 —, gesundheitliche Überwachung 28 72 29 89 30 78  
 — und Reisende nach dem Alter 29 89 30 78 31 43  
 — — nach Bestimmungsländern 29 83, 86 f. 30 71 f., 75 f. 31 38 f., 41  
 — — nach Familien und Einzelpersonen 29 82 30 70 31 37  
 — — nach Herkunftsländern 29 82, 84 f. 30 71 f. 31 38 f.  
 — — seit 1836 bzw. 1899 29 81 30 69 31 37  
 Auswanderung 29 81 f. 30 69 f. 31 37 f.  
 Autobusverkehr 29 205 30 183 31 108  
 Badeanstalten, Warm- 29 112 30 101 31 61  
 —, Fluß- 29 346 30 333 31 191  
 Badezimmer 29 141 30 125 31 76  
 Bäreninsel, Fischfangergebnisse 30 163 31 94  
 Baggerungen 29 294 30 280 31 165  
 Bankverkehr 29 263 30 249 31 150  
 Baptisten-Gemeinden 29 425 30 420 31 244  
 Barentssee, Fischfangergebnisse 29 185 30 163 31 94  
 Barmbeck, Allgemeines Krankenhaus 29 90, 93 f., 97, 109 30 79, 82 f., 86, 98 31 44, 46 f., 50, 59  
 —, Staatliche Wohlfahrtsanstalt 29 307 f. 30 292 f. 31 174 f.  
 Barunterstützungen durch die Wohlfahrtsbehörde 29 298 f. 30 284 f. 31 168 f.  
 Bauanträge, eingereichte 30 126 31 76  
 Bauerlaubnisse, erteilte 29 136 30 126 31 76 f.  
 Bauherren 29 135 30 120, 122, 125 31 73 f.  
 Bauliche Entwicklung des Hafens 29 4 f. 30 4 f. 31 3  
 Baupolizei 26 122 f. 27 101 28 119  
 Bausummen für Staatsbauten 29 136 30 130 31 78  
 Bautätigkeit 29 133 f. 30 118 f. 31 72 f.  
 Bau- und Benutzungs-mängel der Wohnungen, Beseitigung 29 146 30 135 31 81  
 Bauvereinigungen, gemeinnützige 29 135 30 120, 122, 125 31 73 f.  
 Bauwerte 29 136 30 130 31 78  
 Bauwesen 29 293 f. 30 279 f. 31 164 f.  
 Beamte (Staats-), Abbau 25 226 f. 31 126 f.  
 —, Bestand 31 126 f.  
 —, Gehälter 29 240 f. 30 222 f. 31 130 f.  
 Beamtenrat, Wahlen zum — 25 351 28 410  
 Bedürfnisanstalten 29 293 30 279 31 165  
 Beedigte Dolmetscher und Übersetzer 28 338 29 347 30 335  
 Beerdigungen 29 295 30 281 31 165  
 Befreiungsscheine, Zahl der ausgestellten 29 290 30 278 31 163  
 Begräbnisplätze 29 295 30 281 31 165  
 Behörden als Bauherren 29 135 30 120, 122, 125 31 73 f.  
 —, Personalabbau 25 226 f.  
 —, Personalbestand 29 237 f. 30 219 f. 31 126 f.  
 Beleihungskasse für Hypotheken, Leistungen 29 234 30 216 31 124  
 Beleuchtungswesen 29 296 f. 30 282 f. 31 166 f.  
 Benutzungsart des Staatsgrundbesitzes 29 122 f.  
 Beruf der Arbeitsuchenden 25 266 f. 26 290 f.  
 — der Auswanderer 29 83 f. 30 70, 73 f. 31 40 f.  
 — der Bevölkerung 27 16 f. 28 15 f. 29 24, 28, 31  
 — der erwerbsfähigen geschlechtskranken Minderjährigen 28 315 f. 29 321 f. 30 305 f.  
 — der jugendlichen Verfehlter 29 325 30 309 31 182  
 — der Krankenversicherungspflichtigen 28 264 29 268 30 254  
 — der Mütter und Erzeuger der unehelichen Mündel 29 319 30 303 31 180  
 — der polizeilichen Schützlinge 26 323 27 337 28 325  
 — der schulentlassenen Zöglinge des Jugendamts 28 311 29 317 30 301  
 — der Teilnehmer an den Arbeitsgemeinschaften der Volkshochschule 29 375 30 364 31 204  
 — der Teilnehmer an den Kursen des Technischen Vorlesungswesens 29 377 30 366 31 206  
 — der untersuchten Schüler der Berufsschulen 29 107 f. 30 96 f. 31 57 f.  
 — der Väter der Studierenden 29 372 30 360  
 — der in den Hafenbetrieben Verunglückten 26 331 27 345 28 233  
 — der von der Wohlfahrtsbehörde laufend Unterstützten 28 297  
 — der von der Wohlfahrtsbehörde unterstützten Wohnungslosen und Wanderer 29 304 30 291 31 172  
 Berufsberatung 29 291 30 277-31 162  
 Berufsgenossenschaften 28 262 29 266 30 252  
 Berufslose s. Beruf der Bevölkerung

Berufs- und Fachschulen, öffentliche (staatliche) 29 395 ff. 30 385 ff. 31 224 ff.  
 — — —, sonstige 29 400 30 391 31 228  
 Berufsschwachenfürsorge des Jugendamts 29 323 30 307 31 181  
 Berufswahl der Reifbefundenen 29 384, 389 30 374, 379 31 218, 218  
 Berufswünsche der Volksschüler 29 393 30 383 31 222  
 Berufszählungen 27 16 ff. 28 15 ff. 29 24 ff., 28 f., 31  
 Berufsziel der Studierenden 27 376 30 360  
 Besitzsteuern 27 264  
 Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 27 252  
 Besitzwechsel der Grundstücke 29 125 ff. 30 110 ff. 31 66 ff.  
 Besprengung der Straßen 29 293 30 279 31 164  
 Bestattungen 29 295 30 281 31 165  
 Bethanien (Krankenhaus) 29 96 30 85 31 49  
 Bethesda (Diakonissen- und Krankenhaus) 29 96 30 85 31 49  
 Bethlehem (Diakonissenheim) 29 96 30 85 31 49  
 Betriebe, Gewerbe- 29 209 ff. 30 187 ff. 31 110 ff.  
 —, land- und forstwirtschaftliche 27 251 f. 28 241 30 203 f.  
 Betriebseinheiten, technische 27 234 ff.  
 Betriebskrankenassen 29 268 f., 272 30 254 f., 258 31 153  
 Betriebsunfälle 29 214 f., 343 30 192 f., 330 31 111  
 Betriebszählung, gewerbliche, vom 16. Juni 1925 26 224 ff. 27 234 ff.  
 —, landwirtschaftliche, vom 16. Juni 1925 27 251 f. 28 241  
 Bevölkerung 29 12 ff. 30 12 ff. 31 8 ff.  
 s. auch Bevölkerungsstand, Eheschließungen und -lösungen, Bevölkerungsbewegung  
 Bevölkerungsbewegung, natürliche 29 51 ff. 30 38 ff. 31 22 ff.  
 s. auch Geburten, Sterbefälle  
 —, soziale 29 78 ff. 30 65 ff. 31 32 ff.  
 Bevölkerungsdichte 27 11 28 14 29 18  
 Bevölkerungsstand 29 12 ff. 30 12 ff. 31 8 ff.  
 s. auch Ortsanwesende Bevölkerung, Wohnbevölkerung  
 Bevölkerungswachstum 28 9 f. 29 13 f. 30 14 f.  
 Bewölkung, mittlere 29 9 30 9 31 6  
 Bewohnerzahl der Wohnungen 27 104 ff. 28 123 29 140  
 Bibliothek, Commerz- 29 409 30 402 31 237  
 —, Staats- u. Universitäts- 29 408 f. 30 401 f. 31 236 f.  
 Binnenschiffe, Dampfkessel für — 30 198 31 113  
 — überhaupt 29 152 f., 159 f., 178 ff. 30 156 ff. 31 91 f.  
 Binnenwanderung 29 78 ff. 30 65 ff. 31 32 ff.  
 Blindenanstalten 28 303 29 309 30 294  
 Blindenschule 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384 31 207, 210, 223  
 Bodenbenutzung, landwirtschaftliche 29 222 30 203 ff. 31 117  
 Bodenerhebungen, höchste 28 3 29 3 30 3  
 Brände 29 340 f. 30 327 f. 31 189  
 Brantweinleinhandlungen, Bestand 28 239 29 220 30 201  
 Brüdergemeinde (Herrnhuter) usw. 25 360  
 Brustkinder 29 98 ff. 30 87 ff. 31 51 ff.  
 Büchereien in den Gefangenenanstalten 28 360 29 370 30 358  
 Bücherhalle, Öffentliche 29 409 f. 30 402 f. 31 237 f.  
 Bürgerschaftswahlen 29 427 f. 30 422 ff. 31 246 f., 250 ff.  
 Bürobeamte, Prüfungen für — 29 405 30 397 31 233

Carl Schultze-Theater 29 410 30 405 31 238  
 Christengemeinschaft 25 350 26 397 27 418  
 Christliche Gemeinschaft 29 425 30 420 31 245  
 Commerzbibliothek 29 409 30 402 31 237  
 Dampfkessel 29 217 f. 30 195 ff. 31 113  
 Dampfschiffsverkehr 29 207 30 185 31 109  
 Darlehenskasse, gemeinnützige (Wohlfahrtsbehörde) 29 305 30 289 31 170  
 Deichtormarkt, Warenzufuhr auf dem — 29 191 f. 30 169 f. 31 98 f.  
 Desinfektionen 29 113 f. 30 102 f. 31 61 ff.  
 Deutscher Ring Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft 29 273 30 259 31 155  
 Deutsches Schauspielhaus 29 410, 413 f. 30 405, 408 ff. 31 238  
 Deutsch-Israelitische Gemeinde, Krankenhaus 29 96 30 85 31 49  
 —, besteuerte Mitglieder, Geistliche und rituelle Handlungen 29 426 30 421 31 245  
 —, Wohlfahrtsanstalten 28 305 f. 29 311 f. 30 296, 315  
 Deutschnationale Versicherungs-A.-G. 26 277 27 291 28 269  
 Dienstboten 27 16 ff. 28 15 ff. 29 29  
 Diphtherie, Erkrankungen und Sterbefälle 29 91 f. 30 80 f. 31 45  
 —, Untersuchungen 29 109 30 98 31 59  
 Diplomprüfungen an der Universität 29 374, 401 30 363, 393 31 202, 230  
 Disziplinarbestrafungen der Gefangenen 25 314  
 Disziplinarhof 28 354 29 364 30 351  
 Disziplinkammer 28 353 29 363 30 350  
 Doktorpromotionen an der Universität 29 374 30 363 31 202  
 Dolmetscher, beeidigte 28 338 29 347 30 335  
 Dozenten des Allgemeinen Vorlesungswesens 29 376 30 365 31 205  
 — des Technischen Vorlesungswesens 29 376 30 365 31 205  
 — der Universität 29 373 30 361 31 203  
 — der Volkshochschule 29 375 30 364 31 204  
 Drillingsgeburten 29 60 30 46  
 Droschkenverkehr 29 205 30 183 31 108  
 Durchfuhr von Obst und Pflanzen, Überwachung 28 188 29 188 30 166  
 Durchschnittsauktionspreise der Fische 29 183, 187 30 161, 165 31 93, 96  
 Ebbe 29 6 30 6 31 3  
 Ebenezer (Krankenanstalt und Diakonissenheim) 29 96 30 85 31 49  
 Ehedauer, Ehescheidungen nach der — 29 49 f. 30 36 f. 31 20  
 — der Eltern, Geburten nach der — 29 55, 57 30 41, 43 31 24  
 —, durch den Tod gelöste Ehen nach der — 29 44 f. 30 31 f. 31 18 f.  
 Eheleiche Geburten 29 52, 54 ff., 60 30 40 ff., 46 31 23 ff.  
 Ehelösungen durch Scheidung 29 42 f., 47 ff. 30 28 ff., 34 ff. 31 16 f., 20 f.  
 — durch den Tod 29 42 ff. 30 28 ff. 31 16 ff.  
 — überhaupt (seit 1890) 29 42 30 29 31 16  
 — im Verhältnis zu den stehenden Ehen 28 31 30 28  
 Ehelosigkeit, Dauer bei Wiederheiratenden 28 27 29 41 30 27  
 Ehen, stehende 28 31 30 28  
 Ehepaare nach dem Alter 26 16 28 22  
 — nach der Kirchengemeinschaft 26 17 28 21

- Ehesachen vor den Gerichten 28 345 29 354 30 341  
 Ehescheidungen nach dem Alter 29 47 f. 30 34 f. 31 21.  
 — nach der Dauer der Ehe 29 49 f. 30 36 f. 31 20  
 — nach dem Familienstand 29 47 30 34 31 21  
 — nach dem Geburtsland 29 48 30 35  
 — nach den Hauptscheidungsgründen 29 43, 47 f. 30 30, 34 f. 31 17, 21  
 — nach dem Heiratsalter 29 49 f. 30 36 31 20  
 — nach der Kinderzahl 29 47 30 34 31 21  
 — nach der Kirchenzugehörigkeit 27 32  
 Eheschließungen nach dem Alter 29 35 ff., 41 30 24 ff. 31 15  
 — nach der Dauer der Ehelosigkeit (bei Wiederheiratenden) 28 27 29 41 30 27  
 — nach dem Familienstand 29 35, 37, 41 30 21 31 14  
 — nach dem Geburtsland 29 40 30 19 31 15  
 — nach dem Heiratsalter (bei Wiederheiratenden) 29 41 30 27  
 — nach der Kirchenzugehörigkeit 29 37 ff. 30 21 ff. 31 14  
 —, kirchliche 29 419, 422, 424 ff. 30 414, 417, 419 ff. 31 241 f., 244 f.  
 — nach Monaten 29 34 30 20 31 13  
 — nach Monats- und Wochentagen 26 31  
 — im Verhältnis zu den stehenden Ehen 30 28  
 — überhaupt (seit 1841 bzw. 1871) 29 32 f. 30 18 f. 31 12  
 Ehrenamtliche Mitarbeiter der Jugendämter 29 320 30 304 31 180  
 Eichungen, Vermessungen und —, von Flußschiffen 28 181 29 181 30 159  
 Eichwesen 29 193 f. 30 171 f. 31 100  
 Eier, Kleinhandelspreise 29 250 f. 30 230 ff. 31 138 f.  
 Eignerwohnungen 25 119 f., 123 f., 128 f. 26 127 f., 131  
 Einzäuerungen 29 295 30 281 31 165  
 Einfuhr s. Güterverkehr  
 Einreise (Einwanderung) 29 89 30 78 31 43  
 Einwanderer nach dem Alter 27 62 28 73 31 43  
 — nach Herkunftsländern 27 62 ff. 28 73 ff. 31 43  
 — nach dem Reiseziel 26 75 f. 27 63 f. 28 74 f.  
 — nach der Staatsangehörigkeit 27 63 f. 28 74 f. 31 43  
 Einzelpersonen, ausgereiste (Auswanderer u. Reisende) 29 82 30 70 31 37  
 —, Wohnungen im Besitz von — 27 109 ff.  
 —, in Wohnungen aufgenommene 27 109 ff.  
 —, zu- und fortgezogene 30 66 f. 31 33 f.  
 Eisenbahnen, verkaufte Fahrkarten 29 198 f. 30 176 f. 31 104  
 —, Güterverkehr 29 151, 158 30 137, 139 31 83  
 —, Personenverkehr 29 199 f. 30 177 f. 31 104 f.  
 —, Tierverskehr 29 151, 158 30 137, 139 31 83  
 —, Unfälle 28 198 29 199 30 177  
 —, Verkehrszählungen 29 196 f. 30 174 f. 31 102 f.  
 —, geleistete Zug- und Wagenachskilometer 29 198 30 176 31 104  
 Elbe, Baggerungen 29 294 30 280 31 165  
 —, Wasserstände 29 6 30 6 31 3  
 Elbverkehr 29 152 f., 159 f., 178 f., 207 30 156 f., 185 31 91, 109  
 Electricitäts-Werke AG. 29 297 30 283 31 167  
 Elim (Krankenhaus) 29 96 30 85 31 49  
 Elternkammer, Wahlen zur — 28 410 30 430 31 260  
 Entbindungsanstalten 29 97 30 86 31 50  
 Enteignungssachen, Schätzungskommission für — 28 354 29 364 30 352  
 Enteritis, Untersuchungen 31 59  
 Entmündigte Mündel des Gemeindevaisenrats 30 297  
 — in den Staatlichen Wohlfahrtsanstalten 29 308 30 293 31 175  
 Epileptische, Erziehungs- und Pflegeanstalten für — (Alsterdorfer Anstalten) 28 304 29 310 30 294  
 Eppendorf, Allgemeines Krankenhaus 29 90, 93 ff., 97, 109 30 79, 82 ff., 86, 98 31 44, 46 ff., 50, 59  
 Erbgänge (Grundstücksmarkt) 29 125 30 110 31 66  
 Erholungsfürsorge für Schulkinder der staatlichen Schulen 29 381 30 371  
 Erholungs- und Heilstättenfürsorge der Wohlfahrtsbehörde 29 305 30 291 31 173  
 Erkrankungen der Gefangenen 28 360 29 369 30 357  
 — an übertragbaren Krankheiten 29 91 f. 30 80 f. 31 44 f.  
 — s. auch unter „Heilanstalten“ und „Schulärztliche Untersuchungen“  
 Ernst Drucker-Theater 29 410, 416 30 405, 411 31 238  
 Ernteerträge der wichtigsten Feldfrüchte 29 223 ff. 30 206 ff. 31 118 f.  
 Ersatzschulen (Berufsschulen) 28 386 29 400 30 391  
 Erste Kirche Christi (First Church of Christ, Scientist) 25 350 26 397 27 418  
 Erwerbsgärtnerereien 28 241  
 Erwerbslose, vom Arbeitsamt unterstützte 29 286, 288 ff. 30 272, 274 ff. 31 157, 159 ff.  
 —, von der Wohlfahrtsbehörde laufend und einmalig unterstützte 29 298, 300, 303 30 284 f., 289 31 168 f., 171  
 Erwerbslosenfürsorge, Beiträge der Arbeitgeber und -nehmer für die — 27 307  
 —, Rechnungsergebnisse 29 287 30 273 31 158  
 —, Zahl der Unterstützten in der Arbeitslosenversicherung und der Krisenfürsorge 29 286, 288 ff. 30 272, 274 ff. 31 157, 159 ff.  
 Erwerbstätige, ausgewanderte 29 83 ff. 30 70, 73 ff. 31 40 ff.  
 — überhaupt 27 16 ff. 28 15 ff. 29 24 ff., 28 f., 31  
 Erziehungsanstalten in Ohlsdorf 25 279  
 Erziehungs- und Pflegeanstalten für Schwachsinnige und Epileptische (Alsterdorfer Anstalten) 28 304 29 310 30 294  
 Evangelische Bevölkerung 29 30, 418 ff. 30 413 ff. 31 240 ff.  
 Evangelische Gemeinschaft 29 425 30 420 31 244  
 Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft 29 425 30 420 31 245  
 Evangelisch-Lutherische Kirche 29 418 ff. 30 413 ff. 31 240 ff.  
 Evangelisch-theologische Prüfungen 29 401 30 393 31 231  
 Exhumierungen 29 295 30 281 31 165  
 Fachgewerbeschulen 29 397 f. 30 387 ff. 31 226 ff.  
 Fachschulen, Berufs- und — 29 395 ff. 30 385 ff. 31 224 ff.  
 Fahrkarten, bei der Deutschen Reichsbahngesellschaft verkaufte 29 198 f. 30 176 f. 31 104  
 —, von der Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft verausgabte 29 201 30 179 31 106  
 Falkenried, Eichamt 29 193 30 171 31 100  
 Familien, ausgereiste (Auswanderer und Reisende) 29 82 30 70 31 37  
 —, kinderreiche 27 119 ff.  
 —, in Wohnungen aufgenommene 27 109 ff.  
 —, zu- und fortgezogene 30 66 f. 31 33 f.  
 Familienangehörige, berufslose, s. Beruf d. Bevölkerung  
 —, mithelfende, s. Beruf der Bevölkerung  
 Familienpflege für Zöglinge der Jugendbehörde 29 314 30 298 31 177  
 Familienstand, Bevölkerung nach dem — 27 14 28 20 29 19, 27, 30

Familienstand, Ehescheidungen nach dem — 29 47  
 30 34 31 21  
 — der Eheschließenden 29 35, 37, 41 30 21 31 14  
 — der aus der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche  
 Ausgetretenen 29 423 30 418 31 243  
 — der Gefangenen 29 367 30 355 31 198  
 — der Gestorbenen 29 64 30 51 31 31  
 — der Insassen der Staatlichen Wohlfahrtsanstalten  
 29 308 30 293 31 175  
 — der Mütter und Erzeuger der unehelichen Mündel  
 29 319 30 303 31 180  
 — der Mütter unehelich Geborener 29 59 30 45 31 25  
 — der polizeilichen Schützlinge 26 323 27 337 28 325  
 — der Selbstmörder 27 52 31 31  
 — der für tot Erklärten 29 77 30 64 31 31  
 — der von der Wohlfahrtsbehörde laufend Unter-  
 stützten 26 302 27 312 28 296  
 — der von der Wohlfahrtsbehörde unterstützten  
 Wanderer und Wohnungslosen 29 304 30 290  
 31 172  
 —, Wohnungsuchende nach dem — 29 144 30 133  
 31 80  
 Familienverhältnisse der jugendlichen Verfehlter 29 325  
 30 309 31 182  
 Fehlgeburten 29 97 30 86 31 50  
 Feldfrüchte, Ernteerträge 29 223 ff. 30 206 ff. 31 118 f.  
 Ferienkurse der Universität 29 373 30 362 31 203  
 Fernflüge 29 208 30 186 31 109  
 Fernsprechverkehr 29 195 30 173 31 101  
 Fertigwaren (industrielle), Indexziffern der Groß-  
 handelspreise für — 29 260 f. 30 246 f. 31 148 f.  
 Fettwaren, Kleinhandelspreise 29 250 f. 30 230 ff.  
 31 138 f.  
 Feuchtigkeit, mittlere relative 29 9 30 9 31 6  
 Feuerbestattungen 29 295 30 281 31 165  
 Feuerkasse 29 137 30 126 31 77  
 Feuerlöschwesen 29 340 ff. 30 327 ff. 31 189 f.  
 Feuermeldestellen 31 190  
 Feuerversicherung für Gebäude 29 137 30 126 31 77  
 Feuerwehr, Hilfeleistungen bei Bränden und sonstigen  
 Anlässen 29 340 ff. 30 327 ff. 31 189 f.  
 —, Personal und Fahrzeuge 29 342 30 329 31 190  
 Fische, Großhandelseinkaufspreise 29 183, 187 30 161,  
 165, 31 93, 96  
 —, Kleinhandelspreise 29 253 f. 30 235 ff. 31 141 f.  
 Fischerei, Bestand der Fahrzeuge 29 182 30 160  
 31 92  
 —, Fangergebnisse 29 184 f. 30 162 f. 31 93 f.  
 Fischmärkte, Fischzufuhren und — 29 183 ff. 30 161 ff.  
 31 39 ff.  
 Fisch- und Fleischmehle, Untersuchung 30 107  
 Fläche, landwirtschaftlich angebaute 29 222 30 203 ff.  
 31 117  
 — des Staatsgebiets nach der Größe und der Art  
 der Benutzung 29 1 f. 30 1 f. 31 1 f.  
 Flaggen der an den Kaianlagen abgefertigten Schiffe  
 29 172 30 150 31 87  
 — der Seeschiffe 28 166, 232 29 167 30 145  
 Fleisch, Kleinhandelspreise 29 247 ff. 30 228 ff.  
 31 136 f.  
 —, serobiologische Untersuchungen 28 98 29 111  
 30 99  
 Fleischbeschauämter 29 117 f. 30 106 f. 31 65  
 Flugfahrzeugverkehr 29 208 30 186 31 109  
 Flugsport 27 411  
 Flußbadeanstalten 29 346 30 333 31 191  
 Flußfahrzeuge, Bestand 29 179 30 157 31 92  
 Flußschiffahrt 29 178 ff. 30 156 ff. 31 91 f.  
 Flußschiffe, Bestand 29 179 30 157 31 92  
 —, Verkehr 29 178 f. 30 156 f. 31 91  
 —, Vermessungen und Eichungen 28 181 29 181 30 159

Flußschiffsregister 28 182 29 182 30 160  
 Flußschifftiefe 28 4 29 4 f. 30 4 f.  
 Flut 29 6 f. 30 6 f. 31 3 f.  
 Forstverwaltung, Einnahmen und Ausgaben 28 253  
 29 234 30 217  
 Forstwirtschaftliche Betriebe 27 251 f.  
 Fortschreibung s. Bevölkerung (Ortsanwesende und  
 Wohnbevölkerung)  
 Fortzüge 29 79 30 13 f., 65, 67 31 9, 32 ff.  
 Frauenberufe, Schulen für — 29 398 30 390 31 226  
 Freie Innungen 29 221 30 199 31 114  
 Freigewordene Wohnungen 29 142 30 131 31 79  
 Freihafenamt, Überwachungen 28 187 f. 29 187 f.  
 30 165 f.  
 Freihafengebiet, Rattenbekämpfung 29 114 30 103  
 31 63  
 Freikirchen, evangelische 29 424 30 419 31 244  
 Freimaurer-Krankenhaus 29 96 30 85 31 49  
 Freiwillige Verkäufe von Grundstücken 29 125 ff.  
 30 110 ff. 31 66 ff.  
 Freiwohnungen 25 118, 123, 128 26 127 f., 131  
 Fremdenverkehr 29 80 30 68 31 36  
 Friedensmietwert der Grundstücke 29 132 30 117  
 31 71  
 Friedhöfe 29 295 30 281 31 165  
 Friedrichsberg, Staatskrankenanstalt 29 90, 93, 95 f.  
 30 79, 82, 84 f. 31 44, 46, 48 f.  
 Fröbelseminar 29 399 30 392 31 229  
 Fruchtarten, Anbau 29 222 ff. 30 205 ff. 31 117 ff.  
 Fruchtbarkeitsziffern 27 42 28 50 29 52  
 Fuhrsbüttel, Flughafen 29 208 30 186 31 109  
 —, Lazarette der Strafanstalten 29 93 30 82 31 46  
 Fürsorge der Jugendämter für werdende Mütter 29 322  
 30 306 31 180  
 Fürsorgearbeiter 30 287 31 169  
 Fürsorgetätigkeit der Wohlfahrtsbehörde 29 298 f.  
 30 284 ff. 31 163 ff.

Gärten, Klein- 29 295 30 281 31 165  
 Gärtnereien, Erwerbs- 28 241  
 Gärtnerische Treibanlagen 30 203 f.  
 Gasthörer der Universität 29 373 30 362 31 202  
 Gaststätten, Bestand 29 219 30 200 31 115  
 Gaswerke 29 296 f. 30 282 f. 31 166 f.  
 Gebärfähige 29 52  
 Gebäude, Feuerversicherung für — 29 137 30 126 31 77  
 — nach der Zahl der Wohnungen 29 133 f. 30 119  
 31 72  
 —, Zu- und Abgang 29 134 f. 30 119 f., 125 31 72 f., 75  
 — s. auch unter „Bautätigkeit“ und „Neubauten“  
 Gebietsflächen, wichtige 29 3 30 3  
 Geborene s. Geburten  
 Geborenenfolge 29 56 f. 30 42 f. 31 24  
 Gebühren 29 193 f., 234, 264, 295, 337 30 171 f., 217,  
 250, 281, 324 31 100, 151, 165  
 Geburten nach dem Alter der Eltern 29 55, 59 30 41, 45  
 31 25  
 — nach der Ehedauer der Eltern 29 55, 57 30 41, 43  
 31 24  
 —, eheliche 29 52, 54 ff., 60 30 40 ff., 46 31 23 ff.  
 — nach dem Familienstand der unverheirateten Mutter  
 29 59 30 45 31 25  
 —, Fehl- 29 97 30 86 31 50  
 — nach der Geborenenfolge (Ordnungszahl) 29 56 f.  
 30 42 f. 31 24  
 — nach dem Geschlecht 29 54 f., 60 30 40 f., 43, 46  
 31 23 f.  
 — nach dem Heiratsalter der Eltern 29 57 30 43 31 24  
 — nach der Kirchenzugehörigkeit der Eltern 28 48 ff.  
 29 58 f. 30 44 f.

- Geburten, Lebend- 29 51 f., 54, 60, 418, 420, 424  
 30 38, 40, 46, 413, 415 31 22 f., 25, 240  
 —, Mehrlings- 29 60 30 46 31 23.  
 — nach Monaten 29 53, 59 30 39, 45 31 23, 25  
 —, Tot- 29 51 f., 54, 60 30 38, 40, 46 31 22 f., 25  
 — überhaupt (seit 1821 bzw. 1871) 29 51 f. 30 38  
 31 22  
 —, uneheliche 29 52, 54, 59 f. 30 40, 45 f. 31 23, 25  
 Geburtenhäufigkeit 28 50  
 Geburtenüberschuß 29 77 30 13, 64 31 9  
 Geburtshilfe 29 97 f. 30 86 f. 31 50 f.  
 Geburtsland der Eheschließenden 29 40 30 19 31 15  
 — der Geschiedenen 29 48 30 35  
 — der Gestorbenen 29 66  
 Geburtsziffern 29 51 f. 30 38 31 22  
 Gefährdetenfälle des Jugendamts 29 324 30 308  
 31 184  
 Gefängnislazarette 29 93 30 82 31 46  
 Gefangenenanstalten, Personalbestand 30 334  
 —, Strafvollzug 29 366 f. 30 354 f. 31 197 ff.  
 Gefrierfleischhandel 28 190 29 190 30 168  
 Gehälter der staatlichen Beamten und Angestellten  
 29 240 f. 30 222 f. 31 130 f.  
 Geistliche 29 418, 421, 424 ff. 30 413, 416, 419 ff.  
 31 240, 242, 244 f.  
 Geländepunkte, wichtige 28 3 29 3 30 3  
 Geld- und Kreditwesen 29 262 ff. 30 248 ff. 31 150 ff.  
 Gemeindevorstand 29 313 30 297 31 176  
 Gemeinnützige Bauvereinigungen 29 135 30 120,  
 122, 125 31 73 ff.  
 Gemüse, Kleinhandelspreise 29 252 30 234 f. 31 140  
 Gemüsebaubetriebe 30 203 f.  
 Genickstarre (epidemische), Erkrankungen und Sterbe-  
 fälle 29 91 30 80 31 45  
 Genossenschaftsregister 28 347 29 356 30 343  
 Gerichtliche Tätigkeit der Seemannsämter 28 175  
 29 177 30 155  
 Gerichtsbarkeit, freiwillige 29 356 ff. 30 343 ff. 31 195  
 —, ordentliche streitige 29 348 ff. 30 335 ff. 31 192 ff.  
 Gerichtsvollzieheramt, Personalbestand 28 338 29 347  
 30 334  
 —, Tätigkeit 28 355 29 365 30 353  
 Gerichtsvollzieherprüfungen 29 405 30 398 31 234  
 Geschäftsaufsichten 25 298 26 337 27 352  
 Geschäftsräume 29 137 ff. 30 127 31 77  
 Geschiedene s. Familienstand  
 Geschlecht der Bevölkerung 29 16 f., 19 ff., 27 ff. 30 16 f.  
 31 10 f.  
 — der aus der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche  
 Ausgetretenen 29 423 30 418 31 243  
 — der Geborenen 29 54 f., 60 30 40 f., 43, 46 31 23 f.  
 — der geschlechtskranken Minderjährigen 28 315  
 29 321 30 305  
 — der Gestorbenen 29 62, 64 ff., 70 ff., 76 f. 30 48,  
 50 ff., 56 ff., 62 ff. 31 27 f., 30 f.  
 — der in den Gewerbebetrieben beschäftigten Per-  
 sonen 28 228 ff. 29 210 f. 30 188 ff.  
 — der beschuldigten Jugendlichen 29 325 ff. 30 309 ff.  
 31 182 ff.  
 — der Selbstmörder 29 73 f., 76 30 60, 62 f. 31 30 f.  
 — der Teilnehmer an den Arbeitsgemeinschaften der  
 Volkshochschule 29 375 30 364 31 204  
 — der von der Wohlfahrtsbehörde laufend Unter-  
 stützten 26 302 27 312 28 296  
 — der von der Wohlfahrtsbehörde unterstützten  
 Wanderer und Wohnungslosen 29 304 30 290  
 31 172  
 — der Zöglinge der Jugendbehörde 29 315 30 299 f.  
 31 177 f.  
 Geschlechtskrankenfürsorge der Gesundheitsbehörde  
 29 92 30 81 31 44 f.  
 Geschlechtskrankheiten, Ermittlungen und Maßnahmen  
 zur Bekämpfung von — 28 325 29 333 30 320  
 Gestorbene s. Sterbefälle  
 Gesundheitsfürsorge der Wohlfahrtsbehörde 29 305 f.  
 30 291 31 173  
 Gesundheitspflege 29 90 ff. 30 79 ff. 31 44 ff.  
 Gewerbeaufsicht 29 209 ff. 30 187 ff. 31 110 f.  
 Gewerbebetriebe, Anmeldungen 29 216 f. 30 194 f.  
 31 112 f.  
 —, Besichtigungen 29 209 ff. 30 187 ff. 31 110 f.  
 —, Personal 29 209 ff. 30 187 ff. 31 110 f.  
 —, Zahlung vom 16. Juni 1925 26 224 f. 27 234 ff.  
 Gewerbegericht 25 302 26 342 27 358  
 Gewerbehygiene (Untersuchungen) 29 112 30 101  
 31 61  
 Gewerbekonzessionen 29 218 30 202 31 116  
 Gewerbekundliches Institut 30 392 31 229  
 Gewerbelehrerprüfungen 30 396 31 231  
 Gewerberäume 29 137 ff. 30 127 31 77  
 Gewerbebescheine 29 216 f. 30 194 f. 31 112 f.  
 Gewerbeschulen, allgemeine 29 396 30 386 31 225  
 Gewerbe und Industrie 29 209 ff. 30 187 ff. 31 110 ff.  
 Gewerbliche Betriebszählung vom 16. Juni 1925  
 26 224 ff. 27 234 ff.  
 Gewerbliche Niederlassungen (örtliche Einheiten)  
 26 224 ff.  
 Gewerbliche Privatschulen 28 386 29 400 30 391  
 Gewerbliche Vereinigungen 29 221 30 199 31 114  
 Gewerbsmäßige Stellenvermittler 28 280 f. 29 284 f.  
 30 270 f.  
 Glaubensbekenntnis der Bevölkerung 26 18 28 20  
 29 27 ff.  
 — der Ehepaare 26 17 28 21  
 — der Eheschließenden 29 37 ff. 30 21 ff. 31 14  
 — der Eltern der Geborenen 28 48 ff. 29 58 f.  
 30 44 f.  
 — der Gefangenen 29 367 30 355 31 198  
 — der Geschiedenen 27 32  
 — der Gestorbenen 28 56 f. 29 64 30 50 f.  
 Gnadengesuche der Gefangenen 28 360 29 370 30 358  
 Gottesdienst der Gefangenen 25 314  
 Gotteshäuser 29 418 30 413, 419 ff. 31 240, 244 f.  
 Grönländische Gewässer, Fischfangergebnisse 29 185  
 30 163 31 94  
 Größenklassen der gewerblichen Betriebe 29 209 ff.  
 30 187 ff. 31 110 f.  
 — der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe  
 27 251 f. 28 241  
 Großbetriebe, gewerbliche 29 212 f. 30 190 f. 31 110  
 Großhandelsindexziffern 29 260 f. 30 246 f. 31 148 f.  
 Großhandelspreise 29 244 f. 30 226 f. 31 134 f.  
 Grundbesitz des Staats nach Benutzungsart, Par-  
 zellenzahl und Größe 29 122 ff.  
 —, Wechsel im — 29 125 ff. 30 110 ff. 31 66 ff.  
 Grundbuchsachen 28 348 29 357 30 344  
 Grundeigentum, Belastung 29 131 30 116 31 70  
 —, Besitzwechsel 29 125 ff. 30 110 ff. 31 66 ff.  
 —, Bestand 29 119 ff. 30 108 f. 31 66  
 —, Erbgänge 29 125 30 110 31 66  
 —, Verkäufe 29 125 ff. 30 110 ff. 31 66 ff.  
 Grundstücke, bebaute 29 119 ff. 30 108 f., 116  
 31 66 f., 69  
 —, Belastung 29 131 30 116 31 70  
 —, Bestand 29 119 ff. 30 108 f. 31 66  
 —, bewohnte 26 114 f. 28 14 29 18  
 —, Mietwert 29 132 30 117 31 71  
 —, Staats- (bebaute und unbebaute) 29 121 30 109,  
 116 31 66, 69  
 —, Staatsankäufe und -verkäufe 30 116 31 69  
 —, Vererbung 29 125 30 110 31 66  
 —, Verkaufspreise 29 126 ff. 30 110 ff. 31 66 ff.



Grundstückserwerbungen des Staats 29 234 30 216 31 124  
 Güterrechtsregister 28 347 29 356 30 343  
 Güterverkehr auf Binnenschiffen 29 152 f., 159 f., 178 f. 30 156 f. 31 91  
 — auf der Eisenbahn 29 151, 158 30 137, 139 31 83  
 — seewärts 29 147 ff., 154 ff. 30 136 ff. 31 82 f.  
 Güterverladung an den Kaianlagen 29 173 30 151 31 88

**Hafen, Baggerungen** 29 294 30 280 31 165  
 —, bauliche Entwicklung 29 4 ff. 30 4 ff. 31 3  
 —, beschäftigte Erwerbstätige 29 25  
 —, Bevölkerung der Schiffe 29 14 ff., 20 ff. 30 14 ff. 31 10 f.  
 —, Kaiverkehr 29 171 ff. 30 149 ff. 31 87 f.  
 —, Rattenbekämpfung 29 114 30 103 31 63  
 —, Seeschiffsverkehr 29 163 ff. 30 142 ff. 31 85  
 —, Seeschiff- und Flußschifftiefe 29 4 ff. 30 4 ff. 31 3  
 —, Überwachungen durch das Freihafenamt 28 187 29 187 30 165.  
 —, Umfang der Anlagen 29 4 ff. 30 4 ff. 31 3  
 —, Unfälle 26 330 f. 27 344 f. 28 233  
 —, veterinärpolizeiliche Tätigkeit 29 116 30 105 31 64  
 —, Warenverkehr 29 147 ff. 30 136 ff. 31 82 f.  
 Hafenbetrieb 29 169 f. 30 147 f. 31 86  
 Hafengesetz, Durchführung 28 188 29 188 30 166  
 Hafengesundheitsdienst 29 115 30 104 31 63  
 Hafeninspektion, Revisionen usw. 26 329, 331 27 343, 345 28 232  
 Hafenkrankenhaus 29 90, 93, 95, 97 30 79, 82, 84, 86 31 44, 46, 48, 50  
 Halbwaren (industrielle), Indexziffern der Großhandelspreise für — 29 260 f. 30 246 f. 31 148 f.  
 Hamburg-Altonaer Centralbahn-Gesellschaft, Betriebsergebnisse 25 192  
 Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft, Betriebsergebnisse 29 202 f. 30 180 f. 31 106  
 Hamburger Sparcasse von 1827 29 264 30 250 31 151  
 Hamburg-Mannheimer Versicherungs-Aktien-Gesellschaft 29 273 30 259 31 155  
 Handelsregister 28 347 29 356 30 343  
 Handelsschulen 29 396 f. 30 386 f. 31 225  
 Handelsschullehrerprüfungen 29 403 30 395 31 232  
 Handel und Verkehr 29 147 ff. 30 136 ff. 31 82 ff.  
 Handwerksgericht 28 346 29 355 30 342  
 Hauptberufstätige 27 16 ff. 28 15 ff. 29 26, 28 f., 31  
 Hauptstaatskasse, Geschäftsverkehr 29 233 30 215 f. 31 124  
 Hauptunterstützungsempfänger 29 286, 288 ff. 30 272, 274 ff. 31 157, 159 ff.  
 Hausangestellte 27 16 ff. 28 15 ff. 29 29  
 Haushaltungen nach Größenklassen 27 18 f.  
 — überhaupt 29 15 ff. 30 15 ff. 31 10 f.  
 —, zweite und weitere, in Wohnungen aufgenommene 27 109 ff.  
 Hausstrafen in den Gefangenenanstalten 29 369  
 Heilanstalten 29 90, 93 ff., 109 30 79, 82 ff., 98 31 44, 46 ff., 59  
 Heilsarmee 29 311, 425 30 295 f., 420 31 245  
 Heilschulen, Hilfs- und — 29 378 ff., 394 30 367 f., 370, 384 31 207 f., 210, 223  
 Heil- und Pflegepersonen 29 90 30 79 31 44  
 Heiratsalter der Ehegatten, Ehescheidungen nach dem — 29 49 f. 30 36 31 20  
 — der gestorbenen Ehegatten, Ehelösungen nach dem — 29 44 f. 30 31 f. 31 18 f.  
 — der Eltern der Geborenen 26 50 27 41 28 46  
 — der Mütter der ehelich Geborenen 29 57 30 43 31 24  
 — der Wiederheiratenden 29 41 30 27

Heiratsfähige 29 33 30 19  
 Heiratshäufigkeit 28 30  
 Heiratswahrscheinlichkeit 25 33 26 33  
 Heiratsziffern 29 32 ff. 30 18 ff. 31 12  
 Hilfeleistungen der Feuerwehr 29 340 ff. 30 327 ff. 31 189 f.  
 Hilfsbedürftige, in Anstalten und Familien untergebrachte 29 307 30 291 f. 31 173 f.  
 Hilfs-Ersatzschulen (gewerbliche Privatschulen) 28 386 29 400 30 391  
 Hilfs- und Heilschulen 29 378 ff., 394 30 367 f., 370, 384 31 207 f., 210, 223  
 Hinterbliebenen-Versicherung, Invaliden- und — 28 263 29 267 30 253  
 Hinterbliebenenversorgung für Staatsangestellte und -arbeiter 29 270 30 256 31 154  
 Hinterlegungen 28 348 29 357 30 344  
 Hochbahnen 29 201 ff. 30 179 ff. 31 106 f.  
 Hochschulwesen 29 371 ff. 30 359 ff. 31 201 ff.  
 Hochseefischerei 29 182 30 160 31 92  
 Hundehaltung 27 261 28 250 29 231  
 Hunde, versteuerte und steuerfreie 29 230 30 213 31 122  
 Hygienisch-bakteriologische Untersuchungen 29 109 f. 30 98 31 59  
 Hygienisch-chemische Untersuchungen 29 110 30 99, 101 31 61  
 Hypotheken, Beleihungskasse für — 29 234 30 216 31 124

**Impfwesen** 29 104 30 93 31 55  
 Indexziffern 29 259 ff. 30 245 ff. 31 147 ff.  
 Industrie, Gewerbe und — 29 209 ff. 30 187 ff. 31 110 ff.  
 Industrielle Fertigwaren, Indexziffern der Großhandelspreise für — 29 260 f. 30 246 f. 31 148 f.  
 — Rohstoffe und Halbwaren, Indexziffern der Großhandelspreise für — 29 260 f. 30 246 f. 31 148 f.  
 Innungen 29 221 30 199 31 114  
 Innungskrankenkassen 29 268 f. 30 254 f. 31 153  
 Innungsschulen 28 386 29 400 30 391  
 Institut für Geburtshilfe 29 90, 93, 97 30 79, 82, 86 31 44, 46, 50  
 —, Gewerbekundliches 30 392 31 229  
 —, Hygienisches 29 109 ff. 30 98 ff. 31 59 ff.  
 — für Schiffs- und Tropenkrankheiten 29 90, 93 30 79, 82 31 44, 46  
 —, Sozialpädagogisches 29 398 30 391 31 226  
 Internationale Bibelforscher-Vereinigung 29 425 30 420 31 245  
 Invaliden- und Angestellten-Versicherung, Versicherungskarten 28 265 29 269 30 255  
 Invaliden- und Hinterbliebenen-Versicherung 28 263 29 267 30 253  
 Irische See, Fischfangergebnisse 29 185 30 163 31 94  
 Irrenanstalten 29 90, 93, 95 f. 30 79, 82, 84 f. 31 44, 46, 48 f.  
 Isländische Gewässer, Fischfangergebnisse 29 185 30 163 31 94  
 Israelitische Bevölkerung s. Glaubensbekenntnis  
 Israelitischer Kultus 29 190, 426 30 168, 421 31 97, 245  
 — Tempelverband 29 426 30 421 31 245

**Janus (Versicherungs-Aktien-Gesellschaft)** 27 291 28 269 29 273  
 Jerusalem (Diakonissenanstalt) 29 96 30 85 31 49  
 Juden s. Glaubensbekenntnis und israelitischer Kultus  
 Jugendämter, Adoptionsvermittlungen 28 312 29 318 30 302

- Jugendämter, Amtspflegschaften und Amtsvormund-  
schaften 29 319 f. 30 303 f. 31 179  
—, Arbeitsfürsorge 29 323 30 307 31 181  
—, Berufsschwachenfürsorge 29 323 30 307 31 181  
—, ehrenamtliche Mitarbeiter 29 320 30 304 31 180  
—, für Einrichtungen der freien Jugendpflege ge-  
währte Staatsbeihilfen 28 320 f. 29 327 ff. 30 311 f.  
—, Fürsorge für werdende Mütter 29 322 30 306  
31 180  
—, Gefährdetenfälle 29 324 30 308 31 184  
—, Gemeindewaisenrat 29 313 30 297 31 176  
—, Jugendgerichtshilfe 29 325 ff. 30 309 ff. 31 182 ff.  
—, Sexualfürsorge 29 324 30 308 31 181  
—, untergebrachte Minderjährige und Zöglinge  
29 313 ff. 30 297 ff. 31 176 ff.  
—, Wandererfürsorge 29 323 30 307 31 181  
Jugendamt, Schulen 29 378, 393 30 367, 383 31 207,  
222  
Jugendbehörde, Kleinkinderhaus und Krankenstation  
29 93 30 82 31 46  
— überhaupt 29 313 ff., 327 30 297 ff., 311 31 176 ff.,  
184  
Jugendgerichte 28 341 29 350 30 337  
Jugendgerichtshilfe 29 325 ff. 30 309 ff. 31 182 ff.  
Jugendheime 29 327 ff. 30 311 ff. 31 184  
Jugendherbergen 29 327, 329 30 311, 313 31 184  
Jugendhilfe, öffentliche 29 313 ff. 30 297 ff. 31 176 ff.  
—, private 30 315 f.  
Jugendverbände 29 327 30 311 31 184  
Juristische Prüfungen 29 401 30 393 31 229  
Justizbehörden, Personalbestand 28 338 29 347 30 334  
Justizdienst, Prüfungen für den unteren und mittleren  
29 405 30 398 31 234  
  
Käse, Kleinhandelspreise 29 250 f. 30 230 ff. 31 138 f.  
Kaiverkehr 29 171 ff. 30 149 ff. 31 87 f.  
Kammerspiele 29 410, 415 30 405 31 238  
Kampfsport 26 389 27 410  
Kanäle, Baggerungen 29 294 30 280 31 165  
Kartoffeln, Kleinhandelspreise 29 252 30 234 f. 31 140  
Katholisch-Apostolische Gemeinden 25 350 26 397  
27 418  
Katholische Bevölkerung s. Glaubensbekenntnis  
— Gemeindeschulen 29 378, 380, 394 30 367, 370,  
384 31 207, 210, 223  
— Kirche 29 424 30 419 31 244 f.  
Kattgatt, Fischfangergebnisse 29 184 f. 30 162 f.  
31 93 f.  
Kaufmännische Privatschulen 28 386 29 400 30 391  
Kaufmannsgericht 25 302 26 342 27 358  
Kaufmannskammer 28 346 29 355 30 342  
Kegelsport 27 411  
Keuchhusten, Erkrankungen und Sterbefälle 29 91  
30 80 31 45  
Kindbettfieber, Sterbefälle 29 97 30 86 31 50  
Kinder, Brust- 29 98 f. 30 87 ff. 31 51 ff.  
—, Erholungsfürsorge für — 29 381 30 371  
—, in Heilstätten, Pflegeheimen usw. untergebrachte  
28 91 29 104 30 93  
—, künstlich ernährte 29 98 ff. 30 87 ff. 31 51 f.  
—, Lage bei der Geburt 29 97 30 86 31 50  
—, legitimierte 29 60 30 46 31 25  
—, Mehrlings- 29 60 30 46 31 23  
—, aus der Säuglings- und Kleinkinderfürsorge aus-  
geschiedene 29 99 f. 30 88 ff. 31 52 ff.  
—, Taufalter 28 400 29 420 30 415  
Kinderanstalten 30 315 31 186  
Kindergärten, Schul- 29 394 30 384 31 223  
Kinderlähmung (spinale), Erkrankungen u. Sterbefälle  
29 91 30 80 31 45  
Kinderpflegerinnenschule 29 398 30 391 31 226  
Kinderreiche Familien 27 119 f.  
Kinderschutz und Jugendwohlfahrt, e. V., Fürsorge-  
tätigkeit 28 304 29 310 30 316  
Kindersterblichkeit s. Säuglingssterblichkeit  
Kinderverschickung 29 104 30 93 31 55  
Kinderzahl, durch den Tod gelöste Ehen nach der —  
29 44 ff. 30 31 ff. 31 18 f.  
—, Ehescheidungen nach der — 29 47 30 34 31 21  
—, Wohnungsuchende nach der — 29 144 30 133  
31 80  
Kinos 29 417 30 412 31 239  
Kirchenbeamte 29 418 30 413 31 240  
Kirchengemeinden 29 418, 424 ff. 30 413, 419 ff.  
31 240 244 f.  
Kirchenkreise 29 418, 421 ff. 30 413, 416 ff. 31 240,  
242 f.  
Kirchenzugehörigkeit, Ehepaare nach der — 26 17  
28 21  
—, Ehescheidungen nach der — 27 32  
—, der Eheschließenden 29 37 ff. 30 21 ff. 31 14  
—, der Eltern der Geborenen 28 48 ff. 29 58 f. 30 44 f.  
—, Gestorbene nach der — 28 56 f. 29 64 30 50 f.  
—, Wohnbevölkerung nach der — 26 18 28 20 29 27 f.  
Kirchliche Austritte 29 423 f. 30 418 f. 31 243, 245.  
— Handlungen 29 418 ff., 422, 424 ff. 30 413 ff., 417,  
419 ff. 31 240 ff., 244 f.  
Kirchspiele 29 421 ff. 30 416 ff. 31 242 f.  
Kleidung, durch die Wohlfahrtsbehörde ausgegebene  
28 297 29 303 30 289  
Kleinbetriebe, gewerbliche 29 209 30 187 31 111  
Kleines Lustspielhaus 28 391, 395 f. 29 410 30 405  
Kleingärten 29 295 30 281 31 165  
Kleinhandelspreise 29 246 ff. 30 228 ff. 31 136 ff.  
Kleinhandlungen mit Branntwein, Bestand 28 239  
29 220 30 201  
Kleinkinderfürsorge, Säuglings- und — 29 98 ff.  
30 87 ff. 31 51 ff.  
Kleinrentner, von der Wohlfahrtsbehörde unterstützte  
29 299, 301, 303 30 284, 286, 289 31 168, 171  
Klimatische Verhältnisse 29 6 ff. 30 6 ff. 31 3 ff.  
Knochen und Knochenerzeugnisse, Untersuchung  
30 107  
Körperschaften, öffentliche, als Bauherren 29 135  
30 120, 122, 125 31 73 ff.  
Kollegeldererlaß 28 363 29 374 30 362  
Kolonialwaren, Indexziffern der Großhandelspreise  
für — 29 260 f. 30 246 f. 31 148 f.  
—, Kleinhandelspreise 29 255 f. 30 238 ff. 31 143 f.  
Kommunikanten 29 424 30 419 31 244  
Komödienhaus 26 383 27 403 28 391  
Konfirmationen 29 419 f., 422, 424 ff. 30 414 f., 417,  
419 ff. 31 241 f., 244 f.  
Konkurse 29 349 30 336 31 192  
Konsumfische, Durchschnittsauktionspreise 29 187  
30 165 31 96  
Kontrollen, polizeiliche, von Milch und sonstigen  
Nahrungsmitteln 29 115 f. 30 104 f. 31 63 f.  
Konzerte (Musikhalle) 29 410 30 404 31 239  
Kosten der Fürsorge für Minderjährige 25 276 f. 26 308  
— der öffentlichen Jugendhilfe 29 313 30 298 31 176  
Kraftdroschken, Bestand 29 205 30 183 31 108  
Kraftfahrzeuge, Bestand 29 206 30 184 31 108  
—, Fahrerlaubnis 29 338 30 325 31 188  
Kraftomnibusse, Bestand 29 205 30 183 31 108  
Kraftwagenhallen 29 345 30 332 31 188  
Krankenanstalten; nichtstaatliche 29 96 30 85 31 49  
—, staatliche 29 90, 93 ff., 97, 109 30 79, 82 ff., 86, 98  
31 44, 46 ff., 50, 59  
Krankenhäuser, Allgemeine 29 90, 93 ff., 97, 109  
30 79, 82 ff., 86, 98 31 44, 46 ff., 50, 59

Krankenhäuser, von der Wohlfahrtsbehörde Verpflegte und Aufwendungen 29 305 30 291 31 173  
 Krankenkassen, Rechnungsergebnisse 29 269 30 255 31 153  
 —, Zahl und Bestand an Mitgliedern 29 267 30 253 31 153  
 Krankenversicherung 29 266 ff. 30 252 ff. 31 153  
 Krebs, Sterbefälle 29 72 30 59 31 31  
 Kreditwesen, Geld- und — 29 262 ff. 30 248 ff. 31 150 ff.  
 Kriegsbeschädigte und -hinterbliebene, von der Wohlfahrtsbehörde unterstützte 29 299, 301 ff. 30 285, 287, 289 31 168, 170 f.  
 Kriminalpolizei, Anzeigen 29 330 ff. 30 317 ff. 31 187, 191  
 —, Erkennungsdienst 28 324 29 332 30 319  
 Krisenfürsorge, Ausgaben in der — 29 287 30 273 31 158  
 —, Unterstützte in der — 29 286, 288 ff. 30 272, 274 ff. 31 157, 159 ff.  
 Kunstschule, Landes- 29 398 30 391 31 226  
 Kurzschrift, Prüfungen in — 29 403 f. 30 395 f. 31 232

Landdampfkessel 29 217 f. 30 195 ff. 31 113  
 Landesarbeitsgericht 28 346 29 355 30 342  
 Landesjugendamt 29 313 ff., 327 30 297 ff., 311 31 176 ff., 184  
 Landesjustizverwaltung, Personalbestand 30 334  
 Landeskunstschule 29 398 30 391 31 226  
 Landespolizeibehörde 25 294  
 Landgericht, Personalbestand 28 338 29 347 30 334  
 —, bürgerliche Rechtsstreitigkeiten 28 343 29 352 30 339  
 —, rechtskräftige Verurteilungen 29 353 30 340 31 195  
 —, Strafsachen 29 353 30 340 31 193  
 Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 27 251 f. 28 241 30 203 f.  
 Landwirte, Diplomprüfung für — 27 377 28 364 29 374  
 Landwirtschaft 29 222 ff. 30 203 ff. 31 117 ff.  
 Landwirtschaftliche Betriebszählung vom 16. Juni 1925 27 251 f. 28 241  
 Langenhorn, Staatskrankenanstalt 29 90, 93, 95 f. 30 79, 82, 84 f. 31 44, 46, 48 f.  
 Langenhornor Bahn, Betriebsergebnisse 25 191  
 Lazarette und Krankenabteilungen der Staatsanstalten 29 93 30 82 31 46  
 Lebendgeborene von evang.-luth. Eltern 29 418, 420 30 413, 415 31 240  
 — aus Mischehen 29 418, 424 30 413 31 240  
 — aus rein römisch-kath. Ehen 27 417 28 404 29 424  
 — im Verhältnis zu den Taufen 28 400 29 420 30 415  
 — überhaupt 29 51 f., 54, 60 30 38, 40, 46 31 22 f., 25  
 Lebenshaltung, Preise und — 29 244 ff. 30 226 ff. 31 134 ff.  
 Lebensmitteluntersuchungen 29 110 30 100 31 60  
 Lebensversicherungsgesellschaften 29 273 30 259 31 155  
 Ledige s. Familienstand  
 Leerstehende Wohnungen 29 137 ff. 30 127 31 77  
 Legitimation unehelicher Kinder 29 60 30 46 31 25  
 Lehramtsprüfungen 29 403 30 395 31 231  
 Lehranstalten, höhere 29 378 ff. 30 367 ff. 31 207 ff.  
 Lehrerkammer, Wahlen zur — 28 410 30 430 31 260  
 Lehrkörper der Universität 29 373 30 361 31 203  
 Lehrlinge, Zahl 28 264 29 268 30 254  
 Lehrstellenvermittlung 29 291 30 277 31 155  
 Leibesübungen 26 389 f. 27 410 f.

Leichenhallen 28 336 29 345 30 332  
 Leichtathletik 26 389 27 410  
 Leihanstalten 29 264 f. 30 250 f. 31 151 f.  
 Lichtspieltheater 29 417 30 412 31 239  
 Löhne der Arbeiter 29 242 f. 30 224 f. 31 132 f.  
 Lübeck-Büchener Eisenbahn 29 200 30 178 31 105  
 Luftdruck 29 8 30 8 31 5  
 Luftfahrzeugverkehr 29 208 30 186 31 109  
 Luftwärme 29 8 30 8 31 5  
 Lungenleidende, Fürsorgestellen 29 103 30 92 f. 31 55  
 Lungenschwindsucht, Sterbefälle 29 70 f. 30 57 f. 31 31  
 Lustbarkeitssteuer 29 235 30 217 31 125  
 Lustfahrzeuge auf der Alster 29 181, 338 30 159, 325 31 187  
 Lustspielhaus 29 410, 415 30 405 31 238

Marienkrankenhaus 29 96 30 85 31 49  
 Masern, Erkrankungen und Sterbefälle 29 91 30 80 31 45  
 Medaillenprägungen 29 262 30 248 31 150  
 Mehrlingsgeburten 29 60 30 46 31 23  
 Meldewesen 29 78 ff. 30 13, 65 ff. 31 9, 32 ff.  
 Mennoniten-Gemeinde 29 425 30 420 31 244  
 Meßgeräte, Prüfung 29 193 f. 30 171 f. 31 100  
 Meteorologische Verhältnisse 29 6 ff. 30 6 ff. 31 3 ff.  
 Methodisten-Gemeinden 29 425 30 420 31 244  
 Mieteeinigungsamt 28 354 29 364 30 352  
 Mietpreise in Hundertsätzen der Friedensmiete 29 141 30 130 31 78  
 — überhaupt 25 122 ff.  
 Mietwerte der Grundstücke 29 132 30 117 31 71  
 Mietwohnungen 25 122 ff. 26 127 f., 131  
 Milchkontrollen, polizeiliche 29 115 30 104 31 63 f.  
 Milchversorgung 27 197  
 Militärversorgungsgericht 28 269 29 273 30 259  
 Minderjährige nach Altersstufen 29 20 f.  
 —, geschlechtskranke, Fürsorge des Jugendamts für — 28 315 f. 29 321 f. 30 305 f.  
 —, Kosten der Fürsorge für — 25 276 f. 26 308  
 Mischehen 29 418 f., 424 30 413 f., 419 31 240 f., 244  
 Mittelbetriebe, gewerbliche 29 210 f. 30 188 f. 31 110  
 Monatsgehälter s. Gehälter  
 Morde 29 74 f. 30 61 f. 31 30  
 Motorengewerbebetriebe 28 227 29 209 30 187  
 Müllabfuhr 29 294 30 280 31 164  
 Mündel des Gemeindevaisenrats, entmündigte 30 297  
 — und Pflegekinder (noch nicht schulpflichtige), ärztlich untersuchte 28 316 29 322 30 306  
 —, unverheiratete Mütter und Väter (Erzeuger) der — 29 319 30 303 31 180  
 Münzprägungen 29 262 f. 30 248 f. 31 150  
 Musikhalle 29 410 30 404 31 239  
 Musiklehrer, Privat-, Prüfungen für — 29 404 30 397 31 233  
 Musterregister 28 347 29 356 30 343  
 Musterungen, An- und Ab-, von Schiffen und Seeleuten 29 174 30 152 31 89  
 Mütter, werdende, Fürsorge der Jugendämter für — 29 322 30 306 31 180  
 Mütterheime 29 306 30 292 31 174  
 Muttersprache, Bevölkerung nach der — 25 363 f. 26 18 ff. 27 15

Nachlaßsachen 28 348 29 357 30 344  
 Nahrungsmittelchemiker, Prüfungen für — 29 402 30 394 31 230  
 Nahrungsmittelkontrollen, polizeiliche 29 116 30 105 31 64

- Nahrungsmitteluntersuchungen 29 110 30 100 31 60  
 Namensänderungen, behördliche 29 360 30 347  
 Nationalität der Seeschiffe 26 329 27 343 28 232  
 Nationalversammlung, Wahlen zur — 29 427 30 422 f.  
 31 246 f.  
 Natürliche Bevölkerungsbewegung 29 51 ff. 30 38 ff.  
 31 22 ff.  
 Naturverhältnisse 29 6 ff. 30 6 ff. 31 3 ff.  
 Neuapostolische Gemeinde 29 425 30 420 31 245  
 Neubauten 29 133 ff. 30 118 ff. 31 72 ff.  
 Neue Dammthor-Synagoge 29 426 30 421 31 245  
 Neuerstellte Wohnungen 29 141 30 125 31 76  
 Neue Sparcasse (errichtet 1864) 29 264 30 250 31 151  
 Nichtchristliche Religionsgesellschaften 25 362 26 17 f.  
 28 20 f.  
 Nichtschüler, Obersekundareifeprüfungen 29 390  
 30 380 31 219  
 —, Reifeprüfungen 29 385 30 375 31 214  
 Niederdeutsche Bühne 28 397 29 417 30 405, 412  
 Niederelbe, Flußschiffahrtsverkehr 29 152 f., 159 f.,  
 178 f. 30 156 f. 31 91  
 Niederschläge 29 8, 10 30 8, 10 31 5  
 Nominalwert der Monatsgehälter 29 240 30 222 31 130  
 — der Tariflöhne 29 242 30 224 31 132  
 Norag (Nordische Rundfunk AG. Hamburg) 30 403 f.  
 31 238  
 Nordsee, Fischfangergebnisse 29 184 f. 30 162 f.  
 31 93 f.  
 Notare 29 347 30 335 31 192  
 Notstandsarbeiten, Ausgaben für — 29 288 30 274 31 159  
 Notstandsarbeiter 31 169  
 Notwohnungen, polizeiliche 28 336 29 345 30 332  
 Nutzungsarten, Verteilung des Bodens nach — (in ha)  
 29 222 30 203 ff. 31 117  
  
**Obdachlose, polizeilich untergebrachte** 29 344 30 331  
 31 191.  
 Obdachlosen-Asyl (Daniel Wormser-Haus) der Deutsch-  
 Israelitischen Gemeinde 28 305 29 311 30 296  
 Oberelbe, Flußschiffahrtsverkehr 29 152 f., 159 f., 178 f.  
 30 156 f. 31 91  
 Oberlandesgericht, Personalbestand 28 338 29 347  
 30 334  
 —, bürgerliche Rechtsstreitigkeiten 28 345 29 354  
 30 341  
 —, Strafsachen 29 354 30 341 31 194  
 Obersekundareifeprüfungen 29 390 30 380 31 219  
 Oberversicherungsamt 29 271 30 257 31 155  
 Oberverswaltungsgericht 29 363 30 350 31 196  
 Obst, Überwachung der Einfuhr und der Durchfuhr  
 28 188 29 188 30 166  
 Obstanlagen, Größe der Nutzungsflächen 29 222  
 30 205 31 117  
 Obstbäume, Bestand 28 241  
 Örtliche Einheiten (gewerbliche Niederlassungen)  
 26 224 ff.  
 Offenbarungseidregister 28 347 29 356 30 343  
 Ohlsdorf, Erziehungsanstalten 25 279  
 —, Friedhof 29 295 30 281 31 165  
 Omnibusverkehr 29 205 30 183 31 108  
 Operettenhaus 29 410, 415 30 405 31 238  
 Ordnungszahl der Geborenen 29 56 f. 30 42 f. 31 24  
 Ortsanwesende Bevölkerung seit 1811 29 12 f. 30 12 f.  
 31 8 f.  
 — — im Rahmen des Deutschen Reichs usw. 27 9  
 28 9 29 13  
 — — 1895 bis 1925 25 10 f.  
 — — nach der Fortschreibung 30 13 31 9  
 — — nach den Personenstandsaufnahmen 29 16 f.  
 30 17 31 11  
  
 Ortsanwesende Bevölkerung nach den Volkszählungen  
 (1919) 25 20, (1925) 26 12 f. 30 17 31 11  
 Ortskrankenkassen 29 268 f. 30 254 f. 31 153  
  
**Papiermarkhypothenen, Umwandlung von —** 28 114  
 29 131 30 116  
 Paratyphus, Untersuchungen 29 109 f. 30 98 31 59  
 Parteien, politische 29 427 f. 30 423 ff. 31 247 ff.  
 Parzellenzahl und Größe des Staatsgrundbesitzes  
 29 122 ff.  
 Personal der Gewerbebetriebe 29 209 ff. 30 187 ff.  
 31 110 f.  
 — der Justizbehörden 28 338 29 347 30 334  
 — der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 27 251  
 — der Theater 30 405  
 Personalabbau bei den Behörden 25 226 ff. 31 126 ff.  
 Personalbestand der Behörden 31 126 ff.  
 Personenbeförderung auf den Eisenbahnen 29 199 f.  
 30 177 f. 31 104 f.  
 — auf den Wasserstraßen 29 207 30 185 31 109  
 Personenstandsaufnahmen s. Bevölkerung (Ortsan-  
 wesende und Wohnbevölkerung), Haushaltungen  
 Personenstandssachen 28 351 29 360 f. 30 347 f.  
 Personenverkehr auf der Nieder- und Oberelbe 29 179  
 30 157 31 91  
 —, überseeischer 29 81 ff. 30 69 ff. 31 37 ff.  
 Pfandverkehr 29 264 f. 30 250 f. 31 151 f.  
 Pflanzen, Überwachung der Einfuhr und der Durchfuhr  
 28 188 29 188 30 166  
 Pflasterung der Straßen 29 293 30 279 31 164  
 Pflegeamt der Polizeibehörde 28 325 f. 29 333 f.  
 30 320 f.  
 Pflegeheim der Deutsch-Israelitischen Gemeinde 28  
 306 29 312 30 296  
 Pflegekinderwesen 29 318 30 302 31 179  
 Pflegepersonen, Heil- und — 29 90 30 79 31 44  
 Pharmazeutische Prüfungen 29 402 30 394 31 230  
 Politische Parteien 29 427 f. 30 423 ff. 31 247 ff.  
 Polizei, Bau- 26 122 f. 27 101 28 119  
 —, angemeldete Gewerbebetriebe 29 216 f. 30 194 f.  
 31 112 f.  
 —, Kriminal- 29 330 ff. 30 317 ff. 31 187, 191  
 —, Meldewesen 29 78 ff. 30 13, 65 ff. 31 9, 32 ff.  
 —, Milch- und Nahrungsmittelkontrollen 29 115 f.  
 30 104 f. 31 63 f.  
 —, untergebrachte Obdachlose 29 344 30 331 31 191  
 —, Pflegeamt 28 325 f. 29 333 f. 30 320 f.  
 —, gemeldete Selbstmorde und Selbstmordversuche  
 29 334 30 321 31 191  
 —, Sitten- 28 325 29 333 30 320  
 —, Verkehrs- 29 335 ff. 30 322 ff. 31 187 f.  
 —, als vermißt gemeldete Personen 28 326 29 334  
 30 321  
 —, Veterinär- 29 116 f. 30 105 f. 31 64  
 Polizeiaufsicht 25 294  
 Polizeibeamte, Prüfungen für — 30 398 31 234  
 Polizeidisziplinarhof 30 351  
 Polizeidisziplinkammer 30 351  
 Polizeiwachen 28 334 29 343 30 330  
 Portugiesisch-Jüdische Gemeinde 29 426 30 421  
 31 245  
 Postverkehr 29 195 30 173 31 101  
 Prägungen von Münzen 29 262 f. 30 248 f. 31 150  
 Preise für Agrarstoffe 29 260 f. 30 246 f. 31 148 f.  
 — für Fische (Großhandelseinkaufspreise) 29 183,  
 187 30 161, 165 31 93, 96, (Kleinhandelspreise)  
 29 253 f. 30 235 ff. 31 141 f.  
 — für Grundstücke 29 126 ff. 30 110 ff. 31 66 ff.  
 — für industrielle Fertigwaren 29 260 f. 30 246 f.  
 31 148 f.

Preise für industrielle Rohstoffe und Halbwaren 29 260 f. 30 246 f. 31 148 f.  
 — für Kolonialwaren (Kleinhandelspreise) 29 255 f. 30 238 f. 31 143 f., (Großhandelspreise) 29 260 f. 30 246 f. 31 148 f.  
 — und Lebenshaltung 29 244 f. 30 226 f. 31 134 f.  
 — für Vieh 28 189 f. 29 189 f. 30 167 f.  
 — für Wohnungen 29 141 30 130 31 78  
 — s. auch unter „Großhandelspreise“ und „Kleinhandelspreise“  
 Privatkäufbetriebe 29 171 ff. 30 149 ff. 31 87 f.  
 Privatmusiklehrer, Prüfungen für — 29 404 30 397 31 233  
 Privatschulen, gewerbliche 28 386 29 400 30 391  
 —, andere 29 378 ff., 389 f., 394 30 367 ff., 379 f., 384 31 207 ff., 218 f., 223  
 Produktion (Sparverein) 29 264 30 250 31 151  
 Promotionen an der Universität 29 374 30 363 31 202  
 Prüfungen, ärztliche 29 402 30 394 31 230  
 —, Auslese-, für die Sexten der höheren Staatsschulen 29 391 f. 30 381 f. 31 220 f.  
 — für Bürobeamte 29 405 30 397 31 233  
 —, Diplom- 29 374, 401 30 363, 393 31 202, 230  
 —, evangelisch-theologische 29 401 30 393 31 231  
 —, Gerichtsvollzieher- 29 405 30 398 31 234  
 —, Gewerbelehrer- 30 396 31 231  
 —, Handelsschullehrer- 29 403 30 395 31 232  
 —, juristische 29 401 30 393 31 229  
 — für den unteren und mittleren Justizdienst 29 405 30 398 31 234  
 — in Kurzschrift 29 403 f. 30 395 f. 31 232  
 — für das Lehramt an Volks- und höheren Schulen 29 403 30 395 31 231  
 — für Nahrungsmittelchemiker 29 402 30 394 31 230  
 — für die Obersekundareife 29 390 30 380 31 219  
 —, pharmazeutische 29 402 30 394 31 230  
 — für Polizeibeamte 30 398 31 234  
 — für Privatmusiklehrer 29 404 30 397 31 233  
 —, Reife- 29 384 f., 389 30 374 f., 379 31 213 f., 218  
 — von Schiffingenieuren und Seemaschinisten 29 399 30 392 31 228  
 — für Seefahrtlehrer 30 397 31 233  
 —, Staats- u. dgl. 29 401 ff. 30 393 ff. 31 229 ff.  
 — an der Verwaltungs-Akademie 30 367 31 206  
 — für den mittleren Verwaltungsdienst 29 405 30 397 31 233  
 —, zahnärztliche 29 402 30 394 31 230  
 Psychiatrische Untersuchungen Minderjähriger 30 314 31 185

Radfahr- und Maschinensport 26 390 27 411  
 Radio (Rundfunk) 30 403 f. 31 238  
 Räumlichkeiten (Wohnungen und Geschäftsräume) 29 137 ff. 30 127 ff. 31 77  
 Rattenbekämpfung 29 113 f. 30 102 f. 31 62 f.  
 Rauhes Haus, Krankenbaracke 29 96 30 85 31 49  
 Raumzahl der Wohnungen 29 134, 136, 141 ff., 145 30 121, 123 ff., 131 f., 134 31 75 f., 79 f.  
 Realwert der Monatsgehälter 29 241 30 223 31 131  
 — der Tariflöhne 29 243 30 225 31 133  
 Rechtsanwälte 29 347 30 335 31 192  
 Rechtshilfe 28 350 29 359 30 346  
 Rechtspflege 29 347 ff. 30 334 ff. 31 192 ff.  
 Rechtsstreitigkeiten, bürgerliche 28 339, 343, 345 29 348, 352, 354 30 335 f., 339, 341  
 Referendare 28 338 29 347 30 334  
 Reformierte Gemeinden 29 424 30 419 31 244  
 Register, öffentliche 28 347 29 356 30 343  
 —, Schiffs- 28 181 f. 29 181 f. 30 159 f.

Reichsangestelltenversicherung 28 263 29 267 30 253  
 Reichsausländer in der Bevölkerung 26 18 ff., 26 27 15 29 30 f.  
 Reichsbankhauptstelle, Geschäftsverkehr 29 263 30 249 31 150  
 Reichsmünzen, Ausprägungen 29 262 f. 30 248 f. 31 150  
 Reichspräsidentenwahl 29 427 30 422 31 246, 248 f.  
 Reichstagswahlen 29 427 30 422 f., 426 ff. 31 246 f., 256 ff.  
 Reichsvolksbegehren „Enteignung der Fürstenvermögen“ 29 427, 429 30 422 31 246  
 — „Freiheitsgesetz“ 29 427, 429 30 422 31 246  
 — „Panzerkreuzerverbot“ 29 427, 429 30 422 31 246  
 Reichsvolksentscheid über die Enteignung der Fürstenvermögen 29 427, 430 30 422 31 246  
 —, Zweiter („Freiheitsgesetz“) 29 427, 430 30 422 31 246  
 Reichswohnungszählung am 16. Mai 1927 27 102 ff.  
 Reifeprüfungen 29 384 f., 389 30 374 f., 379 31 213 f., 218  
 Reinigung der Straßen 29 293 30 279 31 164  
 Reisende s. Auswanderer und Fremdenverkehr  
 Reiseziel der Auswanderer 29 83, 86 f. 30 71 f., 75 f. 31 38 f., 41  
 — der Einwanderer 26 75 f. 27 63 f. 28 74 f.  
 Reitsport 26 390 27 411  
 Reklameflüge 28 207 29 208 30 186  
 Religionsbekenntnis s. Glaubensbekenntnis  
 Religionsgemeinschaften, Bevölkerung nach der Zugehörigkeit zu — 25 360 ff. 26 18 28 20  
 —, Ehepaare nach der Zugehörigkeit zu — 26 17 28 21  
 — überhaupt 29 418 ff. 30 413 ff. 31 240 ff.  
 Rentenpfennigmünzen, Ausprägungen 29 263 30 249 31 150  
 Rettungswesen, öffentliches 28 335 29 344 30 331  
 Revisionen usw. der Hafeninspektion 26 329, 331 27 343, 345 28 232  
 Revisionspflichtige und revidierte Betriebe 29 209 ff. 30 187 ff. 31 110 f.  
 Richterliches Personal 28 338 29 347 30 334  
 Rindfleisch, Kleinhandelspreise 29 247 f. 30 228 f. 31 136  
 Rituelle Handlungen in den israelitischen Gemeinden 29 426 30 421 31 245  
 Römisch-Katholische Gemeinden 29 424 30 419 31 244 f.  
 Rohstoffe (industrielle), Indexziffern der Großhandelspreise für — 29 260 f. 30 246 f. 31 148 f.  
 Rothenburgsort, Kinderkrankenhaus 29 96 30 85 31 49  
 Ruhegeld und Hinterbliebenenversorgung für Staatsangestellte 29 270 30 256 31 154  
 Ruhelohn und Hinterbliebenenversorgung für Staatsarbeiter 29 270 30 256 31 154  
 Ruhr, Erkrankungen und Sterbefälle 29 91 30 80 31 45  
 —, Untersuchungen 29 109 f. 30 98 31 59  
 Rundflüge 28 207 29 208 30 186  
 Rundfunk 30 403 f. 31 238  
 Russische Griechisch-Orthodoxe St. Nikolaus-Gemeinde 29 424 30 419 31 245

Sachleistungen der Wohlfahrtsbehörde 29 303 f. 30 289 31 171  
 Säuglingsheim 29 96 30 85 31 49  
 Säuglingssterblichkeit, eheliche 28 54 29 67 30 53  
 — nach Kalender- und Altersmonaten 29 68 30 54 31 28  
 — nach Todesursachen 29 69 30 55 f. 31 29  
 —, uneheliche 28 54 29 67 30 53  
 — unter den Zöglingen der Jugendbehörde 29 314 30 300 31 178

- Säuglings- und Kleinkinderfürsorge 29 98 ff. 30 87 ff. 31 51 ff.
- Samariterhilfeleistungen 29 342 30 329 31 190
- Schätzungskommission für Enteignungssachen 28 354 29 364 30 352
- Schankerlaubnisse, Erteilung, Versagung und Entziehung 29 218 30 202 31 116
- Schankstätten, Bestand 29 219 30 200 31 115
- Scharlach, Erkrankungen und Sterbefälle 29 91 f. 30 80 f. 31 45
- Schauspielhaus, Deutsches 29 410, 413 f. 30 405, 408 ff. 31 238
- Scheidungsgründe 29 43, 47 f. 30 30, 34 f. 31 17, 21
- Schießsport 27 411
- Schiffahrt, Fluß- 29 178 ff. 30 156 ff. 31 91 f.
- , See- 29 161 ff. 30 140 ff. 31 84 ff.
- Schiffe im Hafen, Bevölkerung 29 14 ff., 20 ff. 30 14 ff. 31 10 f.
- — —, Erkrankungen an einigen übertragbaren Krankheiten 28 78 29 92 30 81
- Schiffsbesichtigungen, Ergebnisse 29 115 30 104 31 63
- Schiffsingenieurprüfungen 29 399 30 392 31 228
- Schiffskessel 29 218 f. 30 195, 198 31 113
- Schiffsregister 28 181 f. 29 181 f. 30 159 f.
- Schiffs- und Tropenkrankheiten, Institut für — 29 90, 93 30 79, 82 31 44, 46
- Schiffsvermessung 28 180 f. 29 180 f. 30 158 f.
- Schlachthof, Schlachtungen 29 190 30 168 31 97
- , veterinärpolizeiliche Tätigkeit 29 116 30 105 31 64
- Schlachtvieh, Ausfuhr 29 179 30 157 31 91
- , Zufuhr 29 179, 189 30 157, 167 31 91, 97
- Schleusenverkehr 28 180 29 180 30 158
- Schlichtungsausschuß 29 292 30 276 31 161
- Schulärztliche Untersuchungen in den Berufsschulen 29 107 f. 30 96 f. 31 57 f.
- — in den höheren Schulen 29 106 30 95 31 56
- — in den Volksschulen 29 105 30 94 31 56
- Schulbeirat, Wahlen zum — 28 410 30 430 31 260
- Schule der Alsterdorfer Anstalten 29 394 30 384 31 223
- , Blinden- 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384 31 207, 210, 223
- der Gefangenen 25 314
- , Kinderpflegerinnen- 29 398 30 391 31 226
- , Landeskunst- 29 398 30 391 31 226
- , Schwerhörigen- 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384 31 207, 210, 223
- , Seefahrt- 29 399 30 392 31 229
- , Taubstummen- 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384 31 207, 210, 223
- des Waisenhauses 29 393 30 383 31 222
- Schuleinrichtungen, besondere 29 381 30 371 31 209
- Schulen, allgemeinbildende 29 378 ff. 30 367 ff. 31 207 ff.
- , Berufs- und Fach- 29 395 ff. 30 385 ff. 31 224 ff.
- , Fachgewerbe- 29 397 f. 30 387 ff. 31 226 ff.
- für Frauenberufe 29 398 30 390 31 226
- , Gewerbe- 29 396 30 386 31 225
- , Handels- 29 396 f. 30 386 f. 31 225
- , Hilfs- und Heil- 29 378 ff., 394 30 367 f., 370, 384 31 207 f., 210, 223
- , höhere 29 378 ff. 30 367 ff. 31 207 ff.
- , Innungs- 28 386 29 400 30 391
- des Jugendamts 29 378, 393 30 367, 383 31 207, 222
- , katholische Gemeinde- 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384 31 207, 210, 223
- für freie und angewandte Kunst s. Landeskunstschule
- , nichtöffentliche 29 378 ff., 389 f., 394, 400 30 367 ff., 379 f., 384, 391 31 207 ff., 218 f., 223
- Schulen, nichtstaatliche höhere 29 378, 380, 382, 389 f. 30 367, 370, 372, 379 f. 31 207, 210 f., 218 f.
- , Privat- 29 378 ff., 389 f., 394, 400 30 367 ff., 379 f., 384, 391 31 207 ff., 218 f., 223
- , Sprachheil- 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384 31 207, 210, 223
- , staatliche höhere, im einzelnen 29 385 ff. 30 375 ff. 31 214 ff.
- , staatliche höhere, überhaupt 29 378 ff. 30 367 ff. 31 207 ff.
- , Stiftungs- 29 380, 389 30 370, 379 31 210, 218
- , technische 29 398 f. 30 390 ff. 31 226, 228
- , Vereins- 29 380, 389 30 370, 379 31 210, 218
- , Volks-, öffentliche 29 378 ff., 390 ff. 30 367 ff., 380 ff. 31 207 ff., 219 ff.
- , Volks-, andere 29 378 ff., 393 f. 30 367 f., 370, 383 f. 31 207 f., 210, 222 f.
- , Werk- 29 400 30 391 31 228
- , Wohlfahrts- 31 228
- Schulflüge 28 207 29 208 30 186
- Schulgeldzahlung 29 388 30 378 31 217
- Schulkinder, Erholungsfürsorge für — 29 381 30 371
- Schulkindergärten 29 394 30 384 31 223
- Schulzahnkliniken 29 108 f. 30 97 f. 31 58 f.
- Schutzaufsicht über die entlassenen Gefangenen 29 369 30 357 31 200
- Schwachsinnige, Erziehungs- und Pflegeanstalten für — (Alsterdorfer Anstalten) 28 304 29 310 30 294
- Schwangere, Sterblichkeit 28 61 29 70 30 57
- Schweinefleisch, Kleinhandelspreise 29 249 30 229 f. 31 137
- Schweinehaltung 29 225 f. 30 208 f. 31 119 f.
- Schwerathletik 26 389 27 410
- Schwerhörigenschule 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384 31 207, 210, 223
- Schwurgericht, rechtskräftige Verurteilungen 29 353 30 340 31 195
- Seeamt, Personal 30 334
- , Tätigkeit 29 362 30 349 31 196
- Seefahrerlehrer, Prüfungen für — 30 397 31 233
- Seefahrtsschule 29 399 30 392 31 229
- Seegrenzschlachthof, Untersuchungen von Fleisch 29 117 30 106 31 65
- Seeleute, Entweichungen 28 173 29 175 30 153
- , Sterbefälle 29 176 f. 30 154 f. 31 90
- , Unfälle 29 175 f. 30 153 f. 31 90
- Seemannsämter, An- und Abmusterungen 29 174 30 152 31 89
- , gerichtliche Tätigkeit 28 175 29 177 30 155
- Seemaschinenprüfungen 29 399 30 392 31 228
- Seeschiffahrt 29 161 ff. 30 140 ff. 31 84 ff.
- Seeschiffe, Abfertigungen an den Kaianlagen 29 171 f. 30 149 f. 31 87
- , Bestand 29 161 f. 30 140 f. 31 84
- , Dampfkessel für — 30 198 31 113
- nach Flaggen 28 166 29 167 30 145
- , Verkehr im Hamburger Hafen 29 163 ff. 30 142 ff. 31 85
- , Vermessungen 28 180 29 180 30 158
- Seeschiffsregister 28 181 29 181 30 159
- Seeschifftiefe 29 4 ff. 30 4 ff. 31 3
- Selbstmörder nach dem Alter 29 68, 74 30 54, 62 31 28, 30 f.
- nach dem Familienstand 27 52 31 31
- nach dem Geschlecht 29 73 f., 76 30 60, 62 f. 31 30 f.
- nach Monaten 29 69, 73, 75 30 55, 60 f. 31 29
- nach Todesarten 29 74 f. 30 61 f. 31 30
- Selbstmorde der Gefangenen 28 360 29 369 30 357
- und Selbstmordversuche, polizeilich gemeldete 29 334 30 321 31 191

Selbstmordfälle nach der Wohnung der Selbstmörder 28 64 29 76 30 63  
 Selbstmordziffer 27 53  
 Serobiologische Untersuchung von Fleischwaren 28 98 29 111 30 99  
 Serologische Untersuchungen 28 98 29 111 30 99  
 Sexualfürsorge des Jugendamts 29 324 30 308 31 181  
 Siechenheim der Deutsch-Israelitischen Gemeinde 28 306 29 312 30 296  
 Sielwesen 29 294 30 280 31 164  
 Siloah (Krankenhaus) 29 96 30 85 31 49  
 Sittenpolizei 28 325 29 333 30 320  
 Skagerrak, Fischfangergebnisse 29 184 f. 30 162 f. 31 93 f.  
 Sonderfürsorge bei berufsbüchlicher Arbeitslosigkeit, Ausgaben in der — 29 287  
 Sonnenscheindauer 29 11 30 11 31 7  
 Soziale Bevölkerungsbewegung 29 78 ff. 30 65 ff. 31 32 ff.  
 Sozialpädagogisches Institut 29 398 30 391 31 226  
 Sozialrentner, von der Wohlfahrtsbehörde unterstützte 29 299, 301, 303 30 284, 286, 289 31 168, 171  
 Sozialversicherung 29 266 ff. 30 252 ff. 31 153 ff.  
 Sparkassen, Spareinlagen 29 264 30 250 31 151  
 Sparkassenwesen, Entwicklung 29 264 30 250 31 151  
 Sparverein Produktion 29 264 30 250 31 151  
 Spielverbände 26 389 27 410  
 Sportverbände, von der Jugendbehörde anerkannte 29 327 30 311 31 184  
 Sportvereine, Turn- und — 26 389 f. 27 410 f.  
 Sprachheilschulen 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384 31 207, 210, 223  
 Staatenlose in der Bevölkerung 26 20 27 15 29 30  
 Staatsangehörigkeit der angemeldeten Fremden 29 80 30 68 31 36  
 — der Auswanderer und Reisenden 29 82 30 71 31 38  
 — der Bevölkerung 26 20 27 15 29 30  
 — der Einwanderer 27 63 f. 28 74 f. 31 43  
 —, Erwerbung und Verlust 28 336 29 345 30 332  
 — der Gefangenen 29 367 30 355 31 198  
 — der Insassen der Staatlichen Wohlfahrtsanstalten 29 307 30 292 31 174  
 —, Studierende hamburgischer 29 372 30 361  
 — der Studierenden der Universität 26 357 28 362  
 Staatsangestellte, Abbau 25 226 ff. 31 126 ff.  
 —, Bestand 31 126 ff.  
 —, Betriebskrankenkasse 28 268 29 272 30 258  
 —, Gehälter 29 240 f. 30 222 f. 31 130 f.  
 —, Ruhegeld und Hinterbliebenenversorgung 29 270 30 256 31 154  
 —, Versorgungskasse 29 269 30 255 31 153  
 Staatsankäufe und -verkäufe von Grundstücken 30 116 31 69  
 Staatsanstalten, Lazarette und Krankenabteilungen 29 93 30 82 31 46  
 Staatsanwaltschaft, Personalbestand 28 338 29 347 30 334  
 Staatsarbeiter, Bestand 31 128 f.  
 —, Personalverminderung 25 230 31 128 f.  
 —, Ruhegeld und Hinterbliebenenversorgung 29 270 30 256 31 154  
 Staatsarchiv 29 406 30 399 31 235  
 Staatsbauten, Bausummen für — 29 136 30 130 31 78  
 Staatsbeamte, Abbau 25 226 ff. 31 126 ff.  
 —, Bestand 31 126 ff.  
 —, Gehälter 29 240 f. 30 222 f. 31 130 f.  
 Staatsbeihilfen für Einrichtungen der freien Jugendpflege 28 320 f. 29 327 ff. 30 311 ff.  
 Staatsgebiet, Einteilung, Größe und Lage 29 1 ff. 30 1 ff. 31 1 ff.

Staatsgebiet, Naturverhältnisse 29 6 ff. 30 6 ff. 31 3 ff.  
 Staatsgrund, Verkäufe von — 29 234 30 216 31 124  
 Staatsgrundbesitz nach Benutzungsart, Parzellenzahl und Größe 29 122 ff.  
 Staatsgrundstücke, bebaute und unbebaute 29 121 30 109, 116 31 66, 69  
 Staatsgut, Veräußerung von abgängigem 29 235 30 218 31 124  
 Staatshaushalt 29 232 ff. 30 214 ff. 31 123 ff.  
 Staatshaushaltsabrechnung 29 232 30 214 31 123  
 Staatshaushaltsplan 29 233 30 215 31 123  
 Staatskaubetrieb 29 171 ff. 30 149 ff. 31 87 f.  
 Staatskrankenanstalten (Friedrichsberg und Langenhorn) 29 90, 93, 95 f. 30 79, 82, 84 f. 31 44, 46, 48 f.  
 Staatsprüfungen u. dgl. 29 401 ff. 30 393 ff. 31 229 ff.  
 Staatsschulen, höhere, im einzelnen 29 385 ff. 30 375 ff. 31 214 ff.  
 —, höhere, überhaupt 29 378 ff. 30 367 ff. 31 207 ff.  
 Staats- und Universitäts-Bibliothek 29 408 f. 30 401 f. 31 236 f.  
 Staatsverband, Aufnahmen, Einbürgerungen und Entlassungen 28 336 29 345 30 332  
 Stadtdeich-Landungsbrücke, Personen- und Viehverkehr 29 179 30 157 31 91  
 Stadttheater 29 410 ff. 30 405 ff. 31 238  
 Stadt- und Vorortbahn 29 196 ff. 30 174 ff. 31 102 ff.  
 Städtereinigung (Untersuchungen) 29 112 30 101 31 61  
 Standesämter 28 351 29 361 30 348  
 Standesamtssachen 28 350 29 359 30 346  
 Stellenvermittler, gewerbsmäßige 28 280 f. 29 284 f. 30 270 f.  
 Sterbefälle nach Altersgruppen 29 65 f., 68, 70, 72, 74, 77 30 50, 52, 54, 57, 59, 62, 64 31 28, 30 f.  
 — an epidemischer Genickstarre 29 91 30 80 31 45  
 — im ersten Lebensjahr 29 62, 67 ff. 30 48, 53 ff. 31 27 ff.  
 — nach dem Familienstand 29 64 30 51 31 31  
 — nach dem Geburtsland 29 66  
 — der Gefangenen 28 360 29 369 30 357  
 — nach dem Geschlecht 29 62, 64 ff., 70 ff., 76 f. 30 48, 50 ff., 56 ff., 62 ff. 31 27 f., 30 f.  
 —, gewaltsame 29 73 ff. 30 60 ff. 31 30 f.  
 — in Heilanstalten 29 93 ff. 30 82 ff. 31 46 ff.  
 — an Kindbettfieber 29 97 30 86 31 50  
 — nach der Kirchenzugehörigkeit 28 56 f. 29 64 30 50 f.  
 — an Krebs 29 72 30 59 31 31  
 — an Lungenschwindsucht 29 70 f. 30 57 f. 31 31  
 — in den einzelnen Monaten 29 63, 66, 68 f., 71 ff., 75 30 49 f., 54 f., 58 ff. 31 28 f.  
 — durch Mord 29 74 f. 30 61 f. 31 30  
 — der Säuglinge 29 62, 67 ff. 30 48, 53 ff. 31 27 ff.  
 — von Seeleuten 29 176 f. 30 154 f. 31 90  
 — durch Selbstmord 29 73 ff. 30 60 ff. 31 30 f.  
 — an spinaler Kinderlähmung 29 91 30 80 31 45  
 — nach Todesursachen 29 68 f. 30 54 ff. 31 28 ff.  
 — durch Totschlag 29 74 f. 30 61 f. 31 30  
 — überhaupt (seit 1821 bzw. 1871) 29 61 30 47 31 26  
 — an übertragbaren Krankheiten 29 91 30 80 31 45  
 — durch Verunglückung 29 73 ff. 30 60 ff. 31 30 f.  
 — der Wöchnerinnen und Schwangeren 28 61 29 70 30 57  
 — der Zöglinge der Jugendbehörde 29 314 30 300 31 178  
 Sterbeziffern 29 61 f., 65 f. 30 47 f. 31 26  
 Steuer, Lustbarkeits- 29 235 30 217 31 125  
 Steuereinnahmen 29 235 f. 30 217 f. 31 125  
 St. Georg, Allgemeines Krankenhaus 29 90, 93 ff., 97, 109 30 79, 82 ff., 86, 98 31 44, 46 ff., 50, 59  
 Stiftswohnungen 29 140  
 Stiftungsschulen 29 380, 389 30 370, 379 31 210, 218

- Stimmberechtigte Personen 29 427 30 422 31 246  
 Stimmeteiligung 29 427 30 422 31 246  
 Stipendien an der Universität 28 363 29 374 30 362  
 St. Pauli, Fischzufuhren und Fischmarkt 29 183 f.,  
 186 f. 30 161 f., 164 f. 31 93, 95 f.  
 St. Pauli-Landungsbrücken, Personen-, Vieh- und  
 Güterverkehr 29 179 30 157 31 91  
 Strafgefangene 29 366 ff. 30 354 ff. 31 197 ff.  
 Strafkammer, rechtskräftige Verurteilungen 27 356  
 28 344  
 Strafsachen 29 350, 353 f. 30 337, 340 f. 31 193 f.  
 Strafvollzug 29 366 ff. 30 354 ff. 31 197 ff.  
 Strafvollzugsbehörde, Personalbestand 30 334  
 Straßen, Besprengung, Pflasterung und Reinigung  
 29 293 30 279 31 164  
 —, Beleuchtung 29 296 f. 30 282 f. 31 166 f.  
 Straßenbahnen, Betriebsergebnisse 29 203 30 181  
 31 107  
 —, Unfälle 28 203 29 204 30 182  
 Straßenordnung, Strafverfügungen auf Grund der —  
 29 335 f. 30 322 f. 31 187  
 Straßenverkehrsunfälle 29 338 ff. 30 325 ff. 31 188  
 Streiks 29 292 30 278 31 163  
 Studienalter der Studierenden der Universität 26 357  
 Studierende der Universität 29 371 ff. 30 359 ff.  
 31 201 f.  
 Studium der Reifbefundenen 29 384, 389 30 374, 379  
 31 213, 218  
 Sturmfluten 29 7 30 7 31 4  
 Südstormarnsche Kreisbahn 29 200 30 178 31 105  
 Sülzhayn (Kinderheilstätte) 29 90, 93 30 79, 82  
 31 44, 46  
 Synagogen-Verband 29 426 30 421 31 245  
 Syphilis, Untersuchungen 28 98 29 111 30 99
- Tarilöhne der Arbeiter 29 242 f. 30 224 f. 31 132 f.  
 Taubstummen-Anstalt, Insassen und Rechnungs-  
 ergebnisse 28 303 29 309 30 316  
 Taubstummenschule 29 378, 380, 394 30 367, 370,  
 384 31 207, 210, 223  
 Taufalter der Kinder 28 400 29 420 30 415  
 Taufen 29 418, 420, 422, 424 f. 30 413, 415, 417,  
 419 f. 31 240, 242, 244 f.  
 Technische Betriebseinheiten 27 234 ff.  
 Technische Staatslehranstalten 29 398 f. 30 390 ff.  
 31 226, 228  
 Technisches Vorlesungswesen 29 376 f. 30 365 f.  
 31 205 f.  
 Telegraphenverkehr 29 195 30 173 31 101  
 Temperaturverhältnisse 29 6 ff. 30 6 ff. 31 3 ff.  
 Testamentssachen 28 348 29 357 30 344  
 Teuerungszahlen 29 256 ff. 30 241, 243 f. 31 146 f.  
 Thalia-Theater 29 410, 416 30 405, 411 31 238  
 Theater 29 410 ff. 30 405 ff. 31 238  
 Tierhort 30 213  
 Tierseuchen 29 116 f. 30 105 f. 31 64  
 Tierverskehr auf den Eisenbahnen 29 151, 158  
 30 137, 139 31 83  
 Todesarten der Selbstmörder 29 74 f. 30 61 f. 31 30  
 — bei Unglücksfällen und Verbrechen 29 74 f. 30 61 f.  
 31 30  
 Todesfälle, gewaltsame 29 73 ff. 30 60 ff. 31 30 f.  
 — überhaupt s. Sterbefälle  
 Todesursachen 29 68 f. 30 54 ff. 31 28 ff.  
 Toterklärungen 29 77 30 64 31 31  
 Totgeburten 29 51 f., 54, 60 30 38, 40, 46 31 22 f., 25  
 Totschlag 29 74 f. 30 61 f. 31 30  
 Trauungen 29 419, 422, 424 ff. 30 414, 417, 419 ff.  
 31 241 f., 244 f.  
 Treibanlagen, gärtnerische 30 203 f.
- Trinkerfürsorge der Wohlfahrtsbehörde 29 306 30 290  
 31 172  
 Tuberkulose, Untersuchungen 29 103, 109 30 93, 98  
 31 55, 59  
 Turn- und Sportvereine 26 389 f. 27 410 f.  
 Typhus, Erkrankungen und Sterbefälle 29 91 f. 30 80 f.  
 31 45  
 —, Untersuchungen 29 109 f. 30 98 31 59
- Überseeische Ausreise 29 81 ff. 30 69 ff. 31 37 ff.  
 — Einreise (Einwanderung) 29 89 30 78 31 43  
 Übersetzer, beedigte 28 338 29 347 30 335  
 Übertragbare Krankheiten 29 91 f. 30 80 f. 31 44 f.  
 Umbauten 29 133 ff. 30 118, 121 ff. 31 72, 74 f.  
 Umschreibungen 29 13 30 12 31 8  
 Umzüge (Wohnungs-) 29 80 30 68 31 34 ff.  
 Unbewohnbarkeitserklärungen 29 146 30 135 31 81  
 Uneheliche Geburten 29 52, 54, 59 f. 30 40, 45 f.  
 31 23, 25  
 Unfälle, Betriebs- 29 214 f., 343 30 192 f., 330  
 31 111  
 — im Eisenbahnverkehr 28 198 29 199 30 177  
 — im Hafen 26 330 f. 27 344 f. 28 233  
 —, Hilfeleistungen 29 342 30 329 31 190  
 — im Hochbahnverkehr 28 201 29 202 30 180  
 — von Seeleuten 29 175 f. 30 153 f. 31 90  
 — im Straßenbahnverkehr 28 203 29 204 30 182  
 —, Straßenverkehrs- 29 338 ff. 30 325 ff. 31 188  
 Unfallversicherung 28 262 29 266 30 252  
 Ungeziefervertilgung 29 113 30 102 31 62  
 Unglücksfälle, tödliche 29 73 ff. 30 60 ff. 31 30 f.  
 Universität, Erteilung von Diplomen 29 374, 401  
 30 363, 393 31 202, 230  
 —, Ferienkurse 29 373 30 362 31 203  
 —, Gasthörer 29 373 30 362 31 202  
 —, Kolleggeldererlaß 28 363 29 374 30 362  
 —, Lehrkörper 29 373 30 361 31 203  
 —, Promotionen 29 374 30 363 31 202  
 —, Stipendien 28 363 29 374 30 362  
 —, Studierende 29 371 ff. 30 359 ff. 31 201 f.  
 Universitätsbibliothek 29 408 f. 30 401 f. 31 236 f.  
 Untermieter 27 109 ff.  
 Unterstützte Erwerbslose 29 286, 288 ff. 30 272, 274 ff.  
 31 157, 159 ff.  
 Untersuchungen der Fleischbeschauämter 29 117 f.  
 30 106 f. 31 65  
 — des Hygienischen Instituts 29 109 ff. 30 98 ff. 31 59 ff.  
 — Minderjähriger, psychiatrische 30 314 31 185  
 — der Veterinärpolizei 29 116 f. 30 105 f. 31 64  
 Unverehelichte s. Familienstand  
 Urkunden, Aufnahme von — 28 350 29 359 30 346
- Verbrauchssteuern 27 264  
 Verbrechen mit tödlichem Ausgang 29 74 f. 30 61 f.  
 31 30  
 Verbrennungsanstalten 29 294 30 280 31 164  
 Vereinshospital vom Roten Kreuz 29 96 30 85 31 49  
 Vereinsregister 28 347 29 356 30 343  
 Vereinsschulen 29 380, 389 30 370, 379 31 210, 218  
 Vergleichsverfahren 29 349 30 336 31 192  
 Verheiratete s. Familienstand  
 Verkehr, Handel und — 29 147 ff. 30 136 ff. 31 82 ff.  
 Verkehrsmittel 29 196 ff. 30 174 ff. 31 102 ff.  
 Verkehrspolizei 29 335 ff. 30 322 ff. 31 187 f.  
 Verkehrssteuern 27 264  
 Verkehrsunfälle 29 199, 202, 204, 338 ff. 30 177,  
 180, 182, 325 ff. 31 188  
 Verkehrszählungen der Reichsbahndirektion Altona  
 29 196 f. 30 174 f. 31 102 f.



Verklarungssachen 28 350 29 359 30 346  
 Vermessungen von Schiffen 28 180 f. 29 180 f. 30 158 f.  
 Vermisste, polizeilich gemeldete 28 326 29 334 30 321  
 Vermittlung von Lehrstellen 29 291 30 277 31 162  
 Vermittlungstätigkeit der Arbeitsnachweise 29 274 ff.  
 30 260 ff. 31 156  
 — der gewerbsmäßigen Stellenvermittler 28 280 f.  
 29 284 f. 30 270 f.  
 Versicherung, Feuer- 29 137 30 126 31 77  
 —, Invaliden- und Angestellten- 28 265 29 269 30 255  
 —, Invaliden- u. Hinterbliebenen- 28 263 29 267 30 253  
 —, Kranken- 29 266 ff. 30 252 ff. 31 153  
 —, Lebens- 29 273 30 259 31 155  
 —, Reichsangestellten- 28 263 29 267 30 253  
 —, Sozial- 29 266 ff. 30 252 ff. 31 153 ff.  
 —, Unfall- 28 262 29 266 30 252  
 Versicherungsamt 28 262 f. 29 266 f. 30 252 f.  
 Versicherungskarten der Invaliden- und Angestellten-  
 Versicherung 28 265 29 269 30 255  
 Versicherungsunternehmen, private 29 271 30 257  
 31 155  
 Versorgungsgericht 28 269 29 273 30 259  
 Versorgungsheim s. Wohlfahrtsanstalten (Staatliche)  
 Versorgungskasse für staatliche Angestellte 29 269  
 30 255 31 153  
 Versteigerung von Fischen 29 186 f. 30 164 f. 31 95 f.  
 Verunglückungen, tödliche 29 73 ff. 30 60 ff. 31 30 f.  
 Verurteilungen, rechtskräftige 29 351, 353 30 338, 340  
 31 194 f.  
 Verwaltungs-Akademie 29 377 30 366 f. 31 206  
 Verwaltungsdienst, Prüfungen für den mittleren —  
 29 405 30 397 31 233  
 Verwaltungsgerichte 29 362 f. 30 349 f. 31 196  
 Verwandtschaftsverhältnisse der Haushaltungen und  
 Familien ohne selbständige Wohnung 27 118  
 Verwitwete s. Familienstand  
 Veterinärpolizeiliche Tätigkeit 29 116 f. 30 105 f.  
 31 64  
 Viehhöfe, veterinärpolizeiliche Tätigkeit 29 116 30 105  
 31 64  
 Viehmarkt 29 189 f. 30 167 f. 31 97  
 Viehpreise 28 189 f. 29 189 f. 30 167 f.  
 Viehstand der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe  
 27 252  
 Viehverkehr auf der Nieder- und Oberelbe 29 179  
 30 157 31 91  
 Viehzählungen 29 225 ff. 30 208 ff. 31 119 ff.  
 Viehhaltung 29 225 ff. 30 208 ff. 31 119 ff.  
 Viehzufuhr 29 179, 189 30 157, 167 31 91, 97  
 Volksbegehren „Enteignung der Fürstenvermögen“  
 29 427, 429 30 422 31 246  
 — „Freiheitsgesetz“ 29 427, 429 30 422 31 246  
 — „Panzerkreuzerverbot“ 29 427, 429 30 422 31 246  
 Volksbüchereien in den Vororten 30 403  
 Volksentscheid über die Enteignung der Fürsten-  
 vermögen 29 427, 430 30 422 31 246  
 —, Zweiter („Freiheitsgesetz“) 29 427, 430 30 422  
 31 246  
 Volksfürsorge (Versicherungsaktiengesellschaft) 29 273  
 30 259 31 155  
 Volksgesundheitspflege e. V., Landesverband für —  
 29 103 f. 30 92 f. 31 55  
 Volkshochschule 29 375 30 364 31 204  
 Volksoper 29 410, 415 30 405 31 238  
 Volksschulen, öffentliche 29 378 ff., 390 ff. 30 367 ff.,  
 380 ff. 31 207 ff., 219 ff.  
 —, andere 29 378 ff., 393 f. 30 367 f., 370, 383 f.  
 31 207 f., 210, 222 f.  
 Volks- und Straßenmission 28 304 29 310 30 295  
 Volkswirtschaftliche Diplomprüfungen 29 401 30 393  
 31 230

Volkszählungen s. Bevölkerung (Ortsanwesende und  
 Wohnbevölkerung), Haushaltungen, Anstalten  
 Vollerwerbslose, unterstützte 29 286, 288 ff. 30 272,  
 274 ff. 31 157, 159 ff.  
 Volljährige nach Altersstufen 29 22 f.  
 Vorlesungswesen, Allgemeines 29 376 30 365 31 205  
 —, Technisches 29 376 f. 30 365 f. 31 205 f.  
 Vormundschaften für Trinker 29 306 30 290  
 31 172  
 Vormundschaftssachen 29 357 f. 30 344 f. 31 195  
 Vorortverkehr 29 196 ff. 30 174 ff. 31 102 ff.  
 Vorschulen 29 378 f., 394 30 367 f., 384 31 207 f., 223  
 Vorstellungen in den Theatern 28 392 ff. 29 411 ff.  
 30 405 ff.  
 Vorträge in der Musikhalle 29 410 30 404 31 239  
  
 Wahlberechtigte Personen 29 427 30 422 31 246  
 Wahlbeteiligung 29 427 30 422 31 246  
 Wahl zum Beamtenrat 25 351 28 410  
 —, Bürgerschafts- 29 427 f. 30 422 ff. 31 246 f., 250 ff.  
 — zur Elternkammer 28 410 30 430 31 260  
 — zur Lehrerkammer 28 410 30 430 31 260  
 — zur Nationalversammlung 29 427 30 422 f. 31 246 f.  
 —, Reichspräsidenten- 29 427 30 422 31 246, 248 f.  
 —, Reichstags- 29 427 30 422 f., 426 ff. 31 246 f.,  
 256 ff.  
 — zum Schulbeirat 28 410 30 430 31 260  
 Waisenhaus, Krankenabteilung 29 93 30 82 31 46  
 —, Schule 29 393 30 383 31 222  
 —, Zöglinge 28 306 29 312 30 315  
 Walddörferbahn, Betriebsergebnisse 29 202 30 180  
 31 107  
 Wandererfürsorge des Jugendamts 29 323 30 307  
 31 181  
 Wanderer- und Wohnungslosenfürsorge der Wohl-  
 fahrtsbehörde 29 304 f. 30 290 f. 31 172 f.  
 Wandern 26 390 27 411  
 Wanderungsgewinn 30 13 f. 31 9  
 Warenverkehr s. Güterverkehr  
 Warmbadeanstalten 29 112 30 101 31 61  
 Wasserläufe, öffentliche Fürsorge für — 29 294  
 30 280 31 164 f.  
 Wassersport 26 389 27 410  
 Wasserstände der Elbe 26 6 30 6 31 3  
 Wasserstraßen, Personenbeförderung auf den — 29 207  
 30 185 31 109  
 Wasserversorgung, Kontrolle 28 97 29 110 30 99  
 — überhaupt 29 296 30 282 31 166  
 Wasserwerke 29 296 30 282 31 166  
 Wegzüge 29 79 30 13 f., 65, 67 31 9, 32 ff.  
 Weinkontrolle, polizeiliche 29 116 30 105 31 64  
 Weißes Meer, Fischfangergebnisse 25 177 26 189  
 Weltanschauungsvereinigungen, Zugehörigkeit der  
 Bevölkerung 25 362 26 17 f. 28 20 f.  
 Welt-Wirtschafts-Archiv 29 407 f. 30 400 f. 31 235 f.  
 Werkschulen 29 400 30 391 31 228  
 Wiederheiratende 28 27 29 41 30 27  
 Windgeschwindigkeit, mittlere 29 9 30 9 31 6  
 Windrichtung 29 9 30 9 31 6  
 Wintersport 27 411  
 Wirtschaftliche Gruppen bei den Reichstags- und  
 Bürgerschaftswahlen 29 428 30 423 ff. 31 247,  
 251, 253 ff.  
 Wirtschaftseinheiten 27 238 ff.  
 Wissenschaftliche Flüge 28 207 29 208 30 186  
 Witterungsverhältnisse 29 6 ff. 30 6 ff. 31 3 ff.  
 Wöchnerinnen, Sterblichkeit 28 61 29 70 30 57  
 Wöchnerinnenheim 25 84 26 86 27 72  
 Wohlfahrtsanstalten (Staatliche), Krankenabteilung  
 29 93 30 82 31 46

- Wohlfahrtsanstalten (Staatliche), Verpflegte und Aufwendungen **29 307 30 292 31 174**  
 Wohlfahrtsbehörde, Anstaltspflege **29 306 ff. 30 291 ff. 31 173 ff.**  
 —, Barunterstützungen **29 298 ff. 30 284 ff. 31 168 ff.**  
 —, Erholungs- und Heilstättenfürsorge **29 305 30 291 31 173**  
 —, Erledigung von Unterstützungsanträgen Hilfsbedürftiger bei Mieterückständen **29 302 f. 30 288 31 170**  
 —, Fürsorge für Wanderer und Wohnungslose **29 304 f. 30 290 f. 31 172 f.**  
 —, gemeinnützige Darlehenskasse **29 305 30 289 31 170**  
 —, geschlossene Fürsorge **29 305 ff. 30 291 ff. 31 173 ff.**  
 —, Gesundheitsfürsorge **29 305 f. 30 291 31 173**  
 —, Krankenhauspflege **29 305 30 291 31 173**  
 —, Mütterheime **29 306 30 292 31 174**  
 —, offene Fürsorge **29 298 ff. 30 284 ff. 31 168 ff.**  
 —, Sachleistungen **29 303 f. 30 289 31 171**  
 —, Trinkerfürsorge **29 306 30 290 31 172**  
 Wohlfahrtserwerbslose, laufend und einmalig unterstützte **29 298, 300, 303 30 284 f., 289 31 168 f., 171**  
 Wohlfahrtspflege, öffentliche **29 298 ff. 30 284 ff. 31 168 ff.**  
 —, private **28 303 ff. 29 309 ff. 30 294 ff.**  
 Wohnbevölkerung seit 1871 **29 20 ff.**  
 — seit 1900 **27 10 28 10 f. 29 14 f.**  
 — nach der Fortschreibung **30 13 31 9**  
 — nach den Personenstandsaufnahmen **29 16 ff. 30 15 ff. 31 10 f.**  
 — nach den Volkszählungen (1919) **25 21 30 15, (1925) 29 13, 20 ff. 30 15 ff. 31 10 f.**  
 Wohndichte **27 108 f.**  
 Wohnung der erwerbstätigen Wohnbevölkerung **26 28 29 24 ff.**  
 Wohnungen, Amts- **25 118 26 127 f., 131**  
 —, Angebot **29 142 30 131 31 79**  
 —, mit Badezimmer **29 141 30 125 31 76**  
 —, Bedarf **29 143 f. 30 132 f. 31 79 f.**  
 —, Behebung von Mißständen **29 146 30 135 31 81**  
 —, Beseitigung von Bau- und Benutzungsmängeln **29 146 30 135 31 81**  
 —, im Besitz von Einzelpersonen **27 109 ff.**  
 —, Bestand **29 137 ff. 30 127 ff. 31 77**  
 —, nach der Bewohnerzahl **27 104 ff. 28 123 29 140**  
 —, Eigner- **25 119 f., 123 f., 128 f. 26 127 f., 131**  
 Wohnungen, Frei- **25 118, 123, 128 26 127 f., 131**  
 —, freigewordene **29 142 30 131 31 79**  
 —, öffentliche Fürsorge für — **29 146 30 135 31 81**  
 — nach Größenklassen **29 134, 136, 141 ff., 145 30 121, 123 ff., 131 f., 134 31 75 f., 79 f.**  
 — nach der Lage im und zum Stadtkern **25 117 26 125**  
 —, leerstehende **29 137 ff. 30 127 31 77**  
 — nach Mietklassen **25 122 ff.**  
 —, Miet- **25 122 ff. 26 127 f., 131**  
 —, Mietpreise **29 141 30 130 31 78**  
 —, Nachfrage **29 143 f. 30 132 f. 31 79 f.**  
 —, neuerstellte **29 141 30 125 31 76**  
 — in öffentlichen Gebäuden **25 118 26 127 f., 131**  
 —, Stifts- **29 140**  
 —, Tausch **29 145 30 134 31 79 f.**  
 —, mit Untermietern belegte **27 109, 113 ff.**  
 — nach der Zimmerzahl **29 134, 136, 141 ff., 145 30 121, 123 ff., 131 f., 134 31 75 f., 79 f.**  
 —, Zu- und Abgang **29 134 ff. 30 121 ff. 31 74 ff.**  
 — mit zweiten und weiteren Haushaltungen sowie mit aufgenommenen Familien und Einzelpersonen **27 109, 113 ff.**  
 Wohnungsangebot **29 142 30 131 31 79**  
 Wohnungsbedarf **29 143 f. 30 132 f. 31 79 f.**  
 Wohnungsmarkt **29 142 ff. 30 131 ff. 31 79 f.**  
 Wohnungsnachfrage **29 143 f. 30 132 f. 31 79 f.**  
 Wohnungspflege **29 146 30 135 31 81**  
 Wohnungstausch **29 145 30 134 31 79 f.**  
 Wohnungsuchende **29 143 f. 30 132 f. 31 79 f.**  
 Zahnärztliche Prüfungen **29 402 30 394 31 230**  
 Zentralschlachthof, Untersuchungen von Fleisch **29 117 f. 30 106 f. 31 65**  
 Zimmerzahl der Wohnungen **29 134, 136, 141 ff., 145 30 121, 123 ff., 131 f., 134 31 75 f., 79 f.**  
 Zöglinge, Fürsorge für — **29 133 ff. 30 297 ff. 31 176 ff.**  
 Zollinlandkai, Schiffsverkehr **29 173 30 151 31 88**  
 Zollsicherungsordnung, Durchführung **28 187 29 187 30 165**  
 Zugewanderte **29 78 30 13 f., 65 f. 31 9, 32 ff.**  
 Zusatzrentenempfänger (Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene) **29 302 30 289 31 170**  
 Zuzüge **29 78 30 13 f., 65 f. 31 9, 32 ff.**  
 Zwangsinnungen **29 221 30 199 31 114**  
 Zwangsverkäufe von Grundstücken **29 125 ff., 129 f. 30 110 ff., 114 f. 31 66 ff.**  
 Zwillingsgeburten **29 60 30 46**

## Veröffentlichungen des Hamburgischen Statistischen Landesamts

### **Statistisches Handbuch für den hamburgischen Staat**

(Ausgabe 1920: L. Friederichsen & Co.; die übrigen: Otto Meißners Verlag.)

(Erste Ausgabe:) Hamburg 1874. Zweite Ausgabe: Hamburg 1880. Dritte Ausgabe: Hamburg 1885.  
Vierte Ausgabe: Hamburg 1891. Ausgabe 1920: Hamburg 1921.

Fortsetzung:

### **Statistisches Jahrbuch für die Freie und Hansestadt Hamburg**

(Kommissionsverlag von Lütcke & Wulff.)

Jahrgang 1925: Hamburg 1926. Jahrgang 1926/27: Hamburg 1927. Jahrgang 1927/28: Hamburg 1928.  
Jahrgang 1928/29: Hamburg 1929. Jahrgang 1929/30: Hamburg 1930. Jahrgang 1930/31: Hamburg 1931  
Jahrgang 1931/32: Hamburg 1932.

### **Statistik des hamburgischen Staates**

(Heft I: ohne Verlagsangabe; die übrigen: Otto Meißners Verlag.)

- Heft I. Ergebnisse der Volkszählung vom 3. Dezember 1866. Stand der Bevölkerung. Hamburg 1867.
- Heft II. Ergebnisse der Volkszählung vom 3. Dezember 1867. — Bevölkerungs- und Wohnungsverhältnisse. — Statistik der Unterrichtsanstalten von 1869. Hamburg 1869.
- Heft III. Darstellung der natürlichen Bewegung der Bevölkerung. — Die Hauptergebnisse der zu Verwaltungszwecken vorgenommenen Zählungen in den Jahren 1868, 1869 und 1870. — Überblick über die Wirksamkeit der „Allgemeinen Armenanstalt“. — Die persönlichen Steuern. Hamburg 1871.
- Heft IV. Die Grundsteuer nach den Erträgen von 1833 bis 1870. — Allgemeine Übersicht über die Witterungsverhältnisse in Hamburg und Cuxhaven. — Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1871 (1. Teil). — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Plätzen seit dem Jahre 1836. — Die Besitzveränderungen im Grundeigentum während des letzten Jahrzehnts. Hamburg 1872.
- Heft V. Das Unterrichtswesen im hamburgischen Staat. Hamburg 1872.
- Heft VI. Ergebnisse der Viehzählung vom 10. Januar 1873. — Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1871 (2. Teil). — Eine Häuserinsel der inneren Stadt. — Die Statistik der Gebäude. Nach den Spezialerhebungen von 1872/73. 1. Teil: Der Sielanschluß, die Einrichtungen zur Entfernung des Unrats, des Spülwassers und der Abfälle, die Wasserversorgung. — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Plätzen im Jahre 1872. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1870 bis 1872. — Kleinere Mitteilungen (Die jährliche Vermehrung der hamburgischen Bevölkerung. Aufnahme in und Entlassung aus dem Staatsverband. Anmeldung zum Gewerbebetrieb. Das Grundeigentum. Die Sparkassen). Hamburg 1873.
- Heft VII. Die direkten Steuern. — Die Choleraepidemie im Jahre 1873. Mit einer graphischen Darstellung. — Die Sparkassen. — Ergebnisse der Volkszählung von 1871 (3. Teil). — Wohnungen und Mieten. — Die Zahl der Bewohner im Verhältnis zur Bodenfläche. Mit einer Karte der Bevölkerungsdichtigkeit. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1873 und 1874. — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Plätzen in den Jahren 1873 und 1874. Hamburg 1875.

### Noch: Statistik des hamburgischen Staates

- Heft VIII. 1. Abteilung: Die Kranken- und Sterbekassen. — Die Auswanderung nach transatlantischen Plätzen in den Jahren 1873, 1874, 1875. — Die Volkszählung und Gewerbeaufnahme am 1. Dezember 1875. — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1875. — Ein Beitrag zur Statistik der Löhne und Preise. — Nachtrag. Hamburg 1876.
2. Abteilung: Statistik der Unterrichtsanstalten (mit einer graphischen Darstellung). — Ältere Nachrichten über Hamburgs Bevölkerungswechsel. — Nachtrag zu den Resultaten der Volkszählung vom 1. Dezember 1875. — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1876. — Statistik der Wahlen im Jahre 1877. — Die Produktion von Eisengußwaren und Schwefelsäure aus Erzen 1871—1876. Hamburg 1878.
- Heft IX. Die Gelasse, die Wohnungen, deren Bevölkerung und die Mieten nach den Ergebnissen der Volkszählung von 1875. — Der Bevölkerungswechsel in den einzelnen Gebiets teilen. — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1877. — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Ländern in den Jahren 1876 und 1877. — Der Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit im hamburgischen Staate. — Die endgültigen Ergebnisse der Gewerbeaufnahme vom 1. Dezember 1875. — Die Ergebnisse der acht Sparkassen im hamburgischen Gebiete in den Jahren 1875 bis 1877. Hamburg 1878.
- Heft X. Die in den Jahren 1868 bis 1877 öffentlich verkauften Grundstücke. — Die Statistik der Landwirtschaft. — Sterblichkeitstafeln für die Jahre 1872 und 1876. — Statistik der Dampfkessel und Dampfmaschinen. — Die Auswanderung über Hamburg in den Jahren 1878 und 1879. — Statistik der Wahlen in den Jahren 1878 und 1880. — Die direkten Steuern. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1878 und 1879. — Wohnungen und Mieten. Hamburg 1880.
- Heft XI. Die Hauptergebnisse der hamburgischen Gewerbestatistik von 1875, verglichen mit den Ergebnissen in mehreren deutschen Städten. — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Ländern im Jahre 1880. — Die Ernteerträge im Jahre 1880. — Die Volkszählung vom 1. Dezember 1880 (1. Teil). — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1880. — Die Ergebnisse der acht Sparkassen im hamburgischen Gebiet in den Jahren 1878 bis 1880. — Überblick über die Wirksamkeit der Allgemeinen und der St. Pauli Armenanstalt bis zum Jahre 1880. Hamburg 1881.
- Heft XII. 1. Abteilung: Statistik der Reichstagswahlen im Jahre 1881. — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1881. — Die Volkszählung vom 1. Dezember 1880 (2. Teil). — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Ländern im Jahre 1881. — Die berufsstatistischen Erhebungen im Juni 1882. Hamburg 1882.
2. Abteilung: Eigentümlichkeiten einzelner Stadt- und Gebietsteile in bezug auf die Zusammensetzung der Bevölkerung. — Der Bevölkerungswechsel in den Jahren 1880 und 1881 im Vergleich mit dem Stande der Bevölkerung nach der Zählung vom 1. Dezember 1880. — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Plätzen im Jahre 1882. — Einkommen und Miete. — Die Selbstmordfälle im hamburgischen Staate während des Dezenniums 1872/1881. — Die Ergebnisse der Viehzählung vom 10. Januar 1883. — Statistik der Wahlen im Jahre 1883. — Die Aufnahme der Flußfahrzeuge Ende 1882. — Die Ernteerträge in den Jahren 1881 und 1882. — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1882. Hamburg 1883.
- Heft XIII. Die Ergebnisse der Einkommensteuer in den Jahren 1878 bis 1882. — Die Ergebnisse der Berufszählung vom 5. Juni 1882. — Statistik der Reichstagswahlen im Jahre 1884. — Beiträge zur Statistik der Landwirtschaft. — Die Auswanderung über Hamburg nach überseeischen Ländern in den Jahren 1883 und 1884. — Die Besitzveränderungen im Grundeigentume in den Jahren 1878 bis 1885. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1883 und 1884. Hamburg 1886.

## Noch: Statistik des hamburgischen Staates

- Heft XIV. 1. Abteilung: Die Volkszählung vom 1. Dezember 1885 (Ausführung der Zählung und Zählung der Personen). Hamburg 1887.
2. Abteilung: Die öffentliche Armenpflege im hamburgischen Staate im Jahre 1885. — Statistik der Wahlen. — Die Gewerbebetriebe im hamburgischen Staate im Jahre 1882. — Erwerbung und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit im hamburgischen Staate während der Jahre 1876 bis 1885. — Die Auswanderung über Hamburg nach überseeischen Ländern in den Jahren 1885 und 1886. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1885 und 1886. Hamburg 1887.
- Heft XV. 1. Abteilung: Die Volkszählung vom 1. Dezember 1885 (Zählung der Gelasse und der Haushaltungen). Hamburg 1890.
2. Abteilung: Die Grundsteuer-Gesetzgebung des hamburgischen Staates sowie die Katastrierung des landwirtschaftlich benutzten Grundeigentums und ihre wichtigsten statistischen Ergebnisse. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1887 bis 1891. — Hamburgische Sterblichkeitstafel. — Die Ernteerträge im hamburgischen Staate in den Jahren 1878 bis 1892. — Die Saatenstandsberichte und das Erntergebnis des Jahres 1893 im hamburgischen Staate. — Hauptergebnisse der Viehzählungen vom 1. Dezember 1892 und 1893 im hamburgischen Staate. Hamburg 1894.
- Heft XVI. Die Volkszählung vom 1. Dezember 1890. Hamburg 1894.
- Heft XVII. Die Einkommensteuer im hamburgischen Staate in den Jahren 1883 bis 1892. — Die hamburgischen Einkommensteuerzahler nach Geschlecht, Alter, Beruf, Staatsangehörigkeit und Bürgerqualität. — Das Verhältnis zwischen Einkommen und Miete. — Die Auswanderung über Hamburg in den Jahren 1887 bis 1894 nebst Beiträgen zur deutschen und internationalen Wanderung. Hamburg 1895.
- Heft XVIII. Die Ergebnisse der Berufs- und Gewerbebezahlung vom 14. Juni 1895. Hamburg 1900.
- Heft XIX. Die Volkszählung vom 2. Dezember 1895. Hamburg 1900.
- Heft XX. Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1892 bis 1899. — Statistik der Wahlen in den Jahren 1887 bis 1901. — Die Einkommensteuer in den Jahren 1893 bis 1899. Hamburg 1902.
- Heft XXI. Die Volkszählung vom 1. Dezember 1900. Hamburg 1903.
- Heft XXII. Statistik der hamburgischen Bürger. — Die Einkommenverhältnisse der hamburgischen Bevölkerung in den Jahren 1866 bis 1901. — Das Verhältnis zwischen Miete und Einkommen. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1900 bis 1903. — Hamburgische Sterblichkeitstafeln für die Jahre 1896 und 1901. — Die Mieten und ihre Änderungen in Hamburg in den Jahren 1893 bis 1903. Hamburg 1904.
- Heft XXIII. Ausführung und Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1905 im hamburgischen Staate (1. Teil). Hamburg 1909.
- Heft XXIV. Alter, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Religionsbekenntnis und Geburtsort der Bevölkerung im hamburgischen Staate (Volkszählung 1905. 2. Teil). — Ergebnisse der Bevölkerungsaufnahmen vom 1. November 1906, 1907 und 1908. — Sterblichkeitstafel für den hamburgischen Staat für 1906. Hamburg 1909.
- Heft XXV. Grundstücke, Wohnungen, Geschäftsräume, Mieten und Haushaltungen im hamburgischen Staate (Volkszählung 1905. 3. Teil) nebst Ergebnissen der Grundstücksaufnahmen der Jahre 1906 bis 1909. Hamburg 1910.
- Heft XXVI. Der natürliche Bevölkerungswechsel im hamburgischen Staate in den Jahren 1904 bis 1908. — Hamburgische Sterblichkeitstafeln. Hamburg 1912.

### Noch: Statistik des hamburgischen Staates

- Heft XXVII. Der natürliche Bevölkerungswechsel im hamburgischen Staate in den Jahren 1909 bis 1913. Hamburg 1918.
- Heft XXVIII. Die Volkszählung vom 1. Dezember 1910 sowie die Ergebnisse der Bevölkerungsaufnahmen in den Jahren 1911 bis 1917 im hamburgischen Staate. Hamburg 1919.
- Heft XXIX. Die Wohnungsverhältnisse in der Stadt Hamburg in den Jahren 1910 bis 1917. Hamburg 1919.
- Heft XXX. Wohnort und Arbeitsstätte der erwerbstätigen hamburgischen Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910. Hamburg 1919.
- Heft XXXI. Der natürliche Bevölkerungswechsel im hamburgischen Staat in den Kriegsjahren 1914 bis 1918. Hamburg 1921.
- Heft XXXII. Die Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925 im hamburgischen Staate. 1. Teil: Die Volkszählung. Hamburg 1927.
- Heft XXXIII. Die Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925 im hamburgischen Staate. 2. Teil: Die Berufszählung. Hamburg 1928.
- Heft XXXIV. Die Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925 im hamburgischen Staate. 3. Teil: Die gewerbliche Betriebszählung. Hamburg 1928.

### Statistische Mitteilungen über den hamburgischen Staat

(Nr. 1 bis 4 und 1. bis 4. Sonderheft: ohne Verlagsangabe; Nr. 5 bis 27 und 5. Sonderheft: Otto Meißners Verlag; von Nr. 28 an: Kommissionsverlag von Lütke & Wulff.)

- Nr. 1. Die Bevölkerung des hamburgischen Staates und der Stadt Hamburg nach Beruf und Stellung am 12. Juni 1907. Hamburg 1910.
- Nr. 2. Berufsaufnahme vom 12. Juni 1907:  
Beruf, Altersklassen und Familienstand. Die Witwen nach dem Beruf des verstorbenen Ehemannes. Die ehelichen Waisen nach dem Beruf des verstorbenen Vaters. Gleichnamige Erwerbe in verschiedenen Berufszweigen. Beruf und Religionsbekenntnis. Hamburg 1913.
- Nr. 3. Die Bevölkerung des hamburgischen Staates am 12. Juni 1907 nach dem Beruf und dem Geburtsort. Hamburg 1915.
- Nr. 4. Die Gewerbebetriebe im hamburgischen Staate am 12. Juni 1907. Hamburg 1915.
- Nr. 5. Der Einfluß des Krieges auf den natürlichen Bevölkerungswechsel im hamburgischen Staate in den Jahren 1914 bis 1917. Hamburg 1918.
- Nr. 6. Der Kleinwohnungsmarkt in der Stadt Hamburg im Mietjahr 1917/18 und seine mutmaßliche Gestaltung nach dem Kriege. Hamburg 1919.
- Nr. 7. Die Wahlen für die verfassungsgebende deutsche Nationalversammlung im 37. Wahlkreise (Hamburg—Bremen—Reg.-Bez. Stade) am 19. Januar 1919. Hamburg 1919.
- Nr. 8. Die Neuwahl der hamburgischen Bürgerschaft am 16. März 1919. Hamburg 1919.
- Nr. 9. Die Siedlungsmöglichkeiten im hamburgischen Marschgebiet. Hamburg 1920.
- Nr. 10. Die Reichstagswahl am 6. Juni 1920 im 15. Wahlkreis (Hamburg). Hamburg 1920.
- Nr. 11. Die Bürgerschaftswahl am 20. Februar 1921. Hamburg 1921.
- Nr. 12. Die Teuerung in Hamburg. Hamburg 1921.
- Nr. 13. Der Wert der Gehälter und Löhne in Hamburg. Hamburg 1922.
- Nr. 14. Die Reichstagswahl am 4. Mai 1924 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat). Hamburg 1924.

Noch: **Statistische Mitteilungen über den hamburgischen Staat**

- Nr. 15. Die Bürgerschaftswahl am 26. Oktober 1924. — Die Wahlen zum Landesausschuß sowie zu den Stadt- und Gemeindevertretungen im hamburgischen Landgebiet am 2. März 1924. Hamburg 1924.
- Nr. 16. Die Reichstagswahl am 7. Dezember 1924 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat). — Die Wähler bei der Bürgerschaftswahl am 26. Oktober 1924 nach dem Geschlecht. Hamburg 1924.
- Nr. 17. Die Reichspräsidentenwahl am 29. März und am 26. April 1925 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat). Hamburg 1925.
- Nr. 18. Die Bevölkerung der Stadt Hamburg vor und nach dem Kriege nach Geschlecht, Alter und Familienstand. Hamburg 1925.
- Nr. 19. Das Volksbegehren und der Volksentscheid über die Enteignung der Fürstenvermögen im Jahre 1926 im Stimmkreis Nr. 34 (Hamburg). Hamburg 1926.
- Nr. 20. Die Lebenshaltung minderbemittelter Familien in Hamburg im Jahre 1925. Hamburg 1926.
- Nr. 21. Die Bürgerschaftswahl am 9. Oktober 1927. Hamburg 1927.
- Nr. 22. Die Bürgerschaftswahl am 19. Februar 1928. Hamburg 1928.
- Nr. 23. Die Reichstagswahl am 20. Mai 1928 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburg). Hamburg 1928.
- Nr. 24. Wohnort und Arbeitsstätte der hamburgischen Bevölkerung am 16. Juni 1925. — Das Volksbegehren „Freiheitsgesetz“ und der Zweite Reichsvolksentscheid im Jahre 1929 im Stimmkreis Nr. 34 (Hamburg). Hamburg 1930.
- Nr. 25. Die Reichstagswahl am 14. September 1930 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburg). Hamburg 1930.
- Nr. 26. Die Lebenshaltung der wirtschaftlich schwachen Bevölkerung in Hamburg in den Jahren 1925 bis 1929, insbesondere im Jahre 1927. Auf Grund der Wirtschaftsrechnungen von Haushaltungen. Hamburg 1931.
- Nr. 27. Die Bürgerschaftswahl am 27. September 1931. Hamburg 1931.
- Nr. 28. Die Reichspräsidentenwahl am 13. März und 10. April 1932. — Die Bürgerschaftswahl am 24. April 1932. Hamburg 1932.
- Nr. 29. Die Reichstagswahl am 31. Juli 1932 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburg). Hamburg 1932.

## Sonderhefte:

- (1.) Sonderheft. Die Wahlen zur hamburgischen Bürgerschaft im Jahre 1910. Hamburg 1910.
2. Sonderheft. Beruf und soziale Stellung in den Bezirken und Gemeinden des hamburgischen Staates am 12. Juni 1907. Hamburg 1910.
3. Sonderheft. Die Ergebnisse der Wahlen zur hamburgischen Bürgerschaft im Jahre 1913. Hamburg 1913.
4. Sonderheft. Landwirtschaftliche Betriebsstatistik. Hamburg 1917.
5. Sonderheft. Die Gemeinden und Straßen des hamburgischen Staatsgebiets nach dem Stande von Anfang Oktober 1925. Hamburg 1925.
- Ergänzte Neudrucke der Abschnitte I und IIa. Hamburg 1930, 1931.

**Monatsschrift „Aus Hamburgs Verwaltung und Wirtschaft“**

(1. bis 3. Jahrgang, 1924 bis 1926, unter der Bezeichnung „Hamburger statistische Monatsberichte“; Selbstverlag.)

**Inhalt:****a) Bis zum 15. August 1932 erschienene Sonderbeiträge (textliche Darstellungen),  
gegliedert nach größeren Gebieten**

(Die fettgedruckten Zahlen geben die Jahrgänge der Monatsschrift, die folgenden die Monate an. Ein Stern dahinter bedeutet, daß der Beitrag Schaubilder enthält.)

**Bevölkerungsstand**Personenstandsaufnahmen: **1924**, 12; **1927**, 1;  
**1928**, 2; **1929**, 1\*; **1930**, 1\*.Bevölkerungsbilanz: **1930**, 11; **1931**, 11.Volkszählung von 1925: Vorläufige Ergebnisse:  
**1925**, 5, 8; Hamburg im Rahmen des Reichs:  
**1925**, 6, 12; weitere Ergebnisse: **1925**, 11;  
endgültiges Ergebnis: **1926**, 4; Religions-  
zugehörigkeit: **1926**, 11; **1929**, 5\*; Alter,  
Geschlecht, Familienstand usw. seit 1910:  
**1927**, 4, 7\*.Berufszählung von 1925: Hauptberufstätige und  
berufslose Angehörige: **1926**, 4; berufliche und  
soziale Gliederung: **1926**, 6, **1927**, 7\*; Haus-  
angestellte: **1926**, 9; Umfang der Erwerbs-  
tätigkeit und Erwerbstätige nach dem Be-  
ruf: **1927**, 4, 7\*; Größe und Zusammen-  
setzung der Haushaltungen und Familien:  
**1929**, 10.Gebrechlichenzählung 1925 und 1926: Blinde  
**1929**, 6; Taubstumme und Ertaubte **1929**, 7;  
Körperlich-, Geistig- und Mehrfach-Gebrech-  
liche **1929**, 9.Bevölkerungs- und Wohndichte vor und nach dem  
Kriege: **1925**, 6; Wohndichte im Vergleich zu  
anderen deutschen Großstädten, 1927: **1930**, 2.Wohnung und Arbeitsstätte der Bevölkerung:  
(1924) **1925**, 8; (1925) **1926**, 10.**Natürlicher Bevölkerungswechsel**Natürlicher Bevölkerungswechsel: **1925**, 2; **1926**, 1;  
**1927**, 2; **1928**, 3; **1929**, 2\*; **1930**, 2\*; **1931**, 2;  
**1932**, 3.Die unehelichen Geburten 1905 bis 1929: **1931**, 4.Gestorbene Kriegsteilnehmer: **1927**, 10.**Soziale Bevölkerungsbewegung**Zu- und Abwanderung: **1930**, 11; **1931**, 11;  
**1932**, 4.Wohnungswechsel innerhalb der Stadt: **1932**, 2.Fremdenverkehr: **1926**, 5.Überseeischer Personenverkehr (Aus- und Ein-  
wanderung): **1925**, 1; **1926**, 1; **1927**, 3;  
**1928**, 3; **1929**, 3\*; **1930**, 3, (1904/29) 4\*, 5\*;  
**1931**, 3; **1932**, 3.**Gesundheitswesen**Medizinische Statistik 1919 bis 1923: **1924**, 3.Belegung der hamburgischen Krankenanstalten  
1924 bis 1930: **1931**, 4.Entbindungen in den hamburgischen Anstalten  
in den letzten 30 Jahren: **1931**, 4.Sterbefälle an Krebs 1900 bis 1929: **1930**, 10\*.**Gebäude und Wohnungen**Bautätigkeit im Staat: **1925**, 4; **1926**, 2;  
desgl. im Landgebiet: **1924**, 9; **1925**, 7;  
s. auch Wohnungsbau.Wohnungsbau: **1926**, 2; **1930**, 7\*; **1931**, 3;  
**1932**, 1.Reichswohnungszählung 1927: Erste Ergebnisse:  
**1927**, 7; Belegung der Wohnungen mit Unter-  
mietern: **1928**, 1; Wohndichte im Vergleich  
zu anderen deutschen Großstädten: **1930**, 2.Wohnungen und Geschäftsräume in Hamburg:  
(1923/24) **1924**, 9; (1924/25) **1925**, 5;  
desgl. in Bergedorf, Cuxhaven und Geesthacht  
1924: **1926**, 3;  
s. auch Bevölkerungsstand (Personenstands-  
aufnahmen).Wohnungen mit Badezimmern 1910 bis 1928:  
**1928**, 12.Wohnungsmarkt: (1924) **1925**, 3; (Berechnung des  
Wohnungsbedarfs) **1927**, 1; **1930**, 7.Wohnungspflege: (1926) **1926**, 6, 12; (1927) **1928**, 1;  
(1928) **1928**, 12; (1930) **1930**, 12.Wert der Wohnungsmieten und der Wohnungs-  
bauabgabe 1919 bis 1923: **1924**, 6.Festsetzung der Mietpreise: (1919 bis 1923)  
**1924**, 6; (1923 bis 1926) **1926**, 12.Wohnverhältnisse von arbeitsunfähigen Kranken  
1926: **1927**, 6.Wohnverhältnisse kinderreicher Familien: (1925)  
**1925**, 7; (1927) **1928**, 7.



## Noch: Monatsschrift „Aus Hamburgs Verwaltung und Wirtschaft“

(Sonderbeiträge)

**Handel und Verkehr**

Handelsgewerbe 1925: **1928, 7\***.  
 Örtliche Verteilung wichtiger Industrie- und Handelszweige 1925: **1929, 9\***.  
 Seeschifffahrt: (1913, 1923 und 1924) **1924, 12; (1925) 1925, 12**.  
 Flußschifffahrt: (1924) **1925, 1; (1925) 1925, 12**.  
 Hafenbetrieb 1920 bis 1924: **1924, 2**.  
 Kraftfahrzeuge: **1924, 6; 1925, 7; 1926, 6; 1927, 6; 1928, 7; 1929, 7; 1930, 6\*; 1931, 5; 1932, 5**.  
 Straßenverkehrsunfälle seit 1925: **1932, 5**.  
 Luftverkehr im Sommerhalbjahr 1926: **1926, 9**.  
 Umsatz an Gefrierfleisch Winter 1925/26: **1926, 3**.  
 Milchversorgung: (Winter 1926/27) **1927, 6; (Jahr 1926/27) 1927, 11**.  
 Wareneinfuhr auf dem Deichtormarkt, 1. Halbjahr 1927: **1927, 6**.

**Gewerbe und Industrie**

Gewerbliche Niederlassungen 1925: **1926, 8**.  
 Gewerbliche Betriebe mit mehr als 10 Personen 1925 und 1929: **1930, 9**.  
 Hamburgs Industrie im Rahmen der Gesamtwirtschaft: **1928, 2**.  
 Örtliche Verteilung wichtiger Industrie- und Handelszweige 1925: **1929, 9\***.  
 Eisen- und Metallgewerbe: **1928, 5\***.  
 Handelsgewerbe 1925: **1928, 7\***.

**Landwirtschaft und Viehhaltung**

Landwirtschaftliche Betriebe 1925: **1927, 2**.  
 Landwirtschaftliche Bodenbenutzung 1927: **1927, 11**.  
 Forsten und Holzungen: **1928, 5**.  
 Tierzucht und Tierhaltung 1911 bis 1923: **1924, 8**.  
 Viehzählungen: **1924, 12; 1925, 12; 1927, 1; 1928, 1, 12; 1929, 11; 1930, 11; 1931, 11**.  
 Schweinezahlungen: **1928, 7; 1929, 6, 8; 1930, 2, 5, 9; 1931, 2, 5, 8; 1932, 2, 5**.

**Gehälter und Tarifröhne**

Wirkung der Geldentwertung auf die Gehälter der Beamten und Staatsangestellten 1919 bis 1923: **1924, 4**.  
 auf die Löhne einiger typischer Arbeiterberufe 1921 bis 1923: **1924, 5**.  
 Tarifröhne 1914, 1924 und 1926 bis 1928: **1928, 6; 1931, 10**.

**Preise und Lebenshaltung**

Umrechnungswerte für Papiermarkbeträge 1919 bis 1923: (tägliche) **1924, 1; (monatliche und vierteljährliche) 1925, 1**.  
 Lebenshaltungs-, Großhandels- und Dollarkursindex 1919 bis 1923: **1924, 5**.  
 Kleinhandelspreise und Lebenshaltungskosten: **1925, 12; 1926, 12; 1927, 12; 1928, 12\*; 1929, 12\*; 1930, 10\*, 12; 1931, 2, 5, 8, 11, 12; 1932, 2, 5**.  
 Preisunterschiede wichtiger Lebensmittel in den verschiedenen Gegenden der Stadt Hamburg: **1928, 6\***.  
 Lebenshaltung von Hamburger Familien: **1925, 10; 1927, 5, 7\*; 1928, 9\*, 10\*, 11\*; 1929, 10\***.  
 Wohn- und Wirtschaftsverhältnisse kinderreicher Familien 1925: **1925, 7**.

**Geld- und Finanzwesen**

Hamburgs Finanzwesen im Rahmen des Reichs: **1930, 6**.  
 Steuereinnahmen 1913 und 1925: **1928, 8**.  
 Umsatzsteuerstatistik: **1931, 5**.  
 Das veranlagte Einkommen: **1930, 1**.  
 Höhe und Schichtung des Einkommens der Lohnsteuerpflichtigen: **1930, 3**.  
 Konkurse, Geschäftsaufsichten und Vergleichsverfahren: **1932, 4**.

**Unterricht und Bildung**

Besuch der Universität: **1924, 2, 8; 1925, 4, 9; 1926, 3, 7; 1927, 3, 8; 1928, 4, 8; 1929, 4\*, 8, 12; 1930, 8\*; 1931, 1\*, 7\*; 1932, 1**.  
 Volksschulen 1926/27: **1927, 12**.  
 Besuch der untersten Grundschulklasse 1932 bis 1934: **1932, 1**.  
 Künftige Zahl der Schulpflichtigen: (Stadt) **1931, 1; (Landgebiet) 1931, 11**.

**Wahlen und Abstimmungen**

Reichspräsidentenwahl: **1932, 2**.  
 Politische öffentliche Wahlen (Reichstags- und Bürgerschaftswahlen) seit 1919: **1927, 9\***.  
 Reichstagswahlen: **1924, 7\*, 11\*; 1928, 4, 5\*; 1930, 8; (örtliche Verteilung der Wähler großer Parteien): 1931, 6\***.  
 Bürgerschaftswahlen: **1924, 10\*; 1927, 6, 8, 9\*; 1928, 1; (Wähler nach Geschlecht und Alter) 1929, 11; 1931, 8**.

# Noch: **Monatsschrift „Aus Hamburgs Verwaltung und Wirtschaft“**

(Sonderbeiträge)

## Noch: **Wahlen und Abstimmungen**

Wahlen zum Landesausschuß sowie zu den Stadt- und Gemeindevertretungen:

(23. Oktober 1927) **1927**, 10;

(19. Oktober 1930) **1930**, 12.

Reichsvolksbegehren und Reichsvolksentscheid „Enteignung der Fürstenvermögen“: **1926**, 2, 5; **1927**, 6.

Reichsvolksbegehren „Panzerkreuzerverbot“: **1928**, 9.

Reichsvolksbegehren „Freiheitsgesetz“: **1929**, 9.

## **Verschiedenes**

Das hamburgische Landgebiet in der Statistik: **1931**, 9, 10, 12.

Nordseebad Cuxhaven: **1929**, 2.

Arbeitsmarkt und Arbeitsnachweis: **1925**, 3.

Berufsberatung u. Lehrstellenvermittlung: **1929**, 11.

Wohlfahrtserwerbslose: **1932**, 6.

Öffentliches Rettungswesen 1919 bis 1923: **1924**, 6.

Polizeiliches Obdachlosenhaus: **1924**, 6.

Konfirmationen: **1926**, 4; **1927**, 6; **1928**, 8.

## **b) Ständige Zahlenübersichten aus folgenden Gebieten:**

I. Naturverhältnisse.  
II. Bevölkerung.  
III. Gesundheitswesen.  
IV. Krankenversicherung.  
V. Öffentl. Wohlfahrtspflege.  
VI. Öffentl. Jugendhilfe.  
VII. Wohnungsmarkt.  
VIII. Arbeitsmarkt u. Arbeitslosenversicherung.

IX. Bautätigkeit.  
X. Handel und Schifffahrt.  
XI. Viehmarkt und Schlachthof.  
XII. Fischmärkte.  
XIII. Obst- und Gemüsemarkt.  
XIV. Überseeischer Personenverkehr und Fremdenverkehr.  
XV. Löhne, Preise, Lebenshaltung.

XVI. Büchereien.  
XVII. Geld- und Finanzwesen.  
XVIII. Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke.  
XIX. Öffentl. Verkehrsmittel.  
XX. Straßenverkehrsunfälle.  
XXI. Feuerwehr.

Außerdem liegen der Monatsschrift die vom **Handelsstatistischen Amt in Hamburg** herausgegebenen **statistischen Übersichten über den Waren- und Schiffsverkehr des Hafens Hamburg** ständig bei.

## **Ferner sind erschienen:**

Die Stadt Hamburg, die Vororte, Gemeinden, Ortschaften und selbständig benannten Gebiets- teile des hamburgischen Staates. Hamburg 1875 (Otto Meißners Verlag).

Barmbeck als Dorf um 1750, als Vorort von Hamburg um 1867 und als Stadtteil von Hamburg 1894 bis 1910. Hamburg 1910 (Lütcke & Wulff).

Einteilung des hamburgischen Staatsgebietes für verschiedene Verwaltungszwecke. Straßen- und Ortschaftsverzeichnis. Hamburg 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1917 (ohne Verlagsangabe), 1925 ff. (s. 5. Sonderheft der Statistischen Mitteilungen).

